KAUPP 12|11

KUNSTHANDWERK, ANTIQUITÄTEN UND GEMÄLDE **10.12.2011**

Inhalt
Content

DATUM / DATE	RUBRIK / CATEGORY	NUMMER / LOT	SEITE / PAGE	UHRZEIT / TIME
59 **JUWELEN UND UHREN** JEWELLERY, CLOCKS AND WATCHES **DO 08.12.11** | 16:00 | EINLASS 15:30	Juwelen, erlesener Schmuck und Münzen	**1 → 397**	**8**	16:00
	Uhren	**398 → 499**	**150**	19:20
60 **MODERNE** MODERN ART **FR 09.12.11** | 16:00 | EINLASS 15:30	Moderne und Zeitgenössische Kunst	**1000 → 1402**	**10**	16:00
61 **KUNSTHANDWERK, ANTIQUITÄTEN UND GEMÄLDE** DECORATIVE ARTS, ANTIQUES AND PAINTINGS **SA 10.12.11** | 10:00 | EINLASS 09:30	Kunsthandwerk		**4**	
	Jugendstil, Art Déco und Design	**2000 → 2053**	**6**	10:00
	Russisches Kunsthandwerk	**2054 → 2061**	**38**	10:25
	Veredelte Metalle	**2062 → 2083**	**42**	10:30
	Vitrinen- und Tafelsilber	**2084 → 2169**	**54**	10:40
	Feine Porzellane	**2170 → 2211**	**102**	11:20
	Edles Glas	**2212 → 2219**	**128**	11:35
	Fayencen und Keramiken	**2220 → 2221**	**134**	11:40
	Mobiliar, Gartenskulpturen und Teppiche		**136**	
	Mobiliar und Einrichtungen	**2222 → 2340**	**138**	11:45
	Park- und Gartenskulpturen	**2341 → 2374**	**236**	12:40
	Sammlerteppiche und Textilien	**2375 → 2404**	**258**	12:50
	Asiatika	**2405 → 2597**	**278**	13:05
	Sammlerobjekte		**408**	
	Netsuke und Elfenbeinobjekte	**2598 → 2620**	**410**	14:40
	Afrikana	**2621 → 2631**	**422**	14:50
	Skulpturen, Plastiken und Bronzen	**2632 → 2670**	**428**	15:00
	Ikonen	**2671 → 2691**	**452**	15:15
	Sakrale Kunst und Volkskunst	**2692 → 2709**	**466**	15:25
	Vitrinen- und Sammlerobjekte	**2710 → 2722**	**476**	15:35
	Musikinstrumente	**2723 → 2725**	**482**	15:40
	Schachfiguren und -spiele	**2726 → 2735**	**484**	15:45
	Miniaturen	**2736 → 2761**	**490**	15:50
	Malerei		**508**	
	Alte Meister	**2762 → 2805**	**510**	16:00
	Neuere Meister	**2806 → 2920**	**552**	16:20
	Arbeiten auf Papier		**640**	
	Arbeiten auf Papier	**2921 → 2942**	**642**	17:10
	Alte Graphik	**2943 → 2946**	**654**	17:20
	Bücher	**2947 → 2967**	**656**	17:25
	Künstlerverzeichnis		**670**	

Die genannten Uhrzeiten sind nicht bindend und können sich je nach Auktionsverlauf verschieben.

61 KUNSTHANDWERK, ANTIQUITÄTEN UND GEMÄLDE **10.12.2011**

12|11

VORBESICHTIGUNG VIEWING
Dienstag, 29.11. bis Montag, 05.12.11, 11–19 Uhr

AUKTIONEN AUCTIONS
Donnerstag, 08.12.11, 16 Uhr
Freitag, 09.12.11, 16 Uhr
Samstag, 10.12.11, 10 Uhr

GESCHÄFTSZEITEN NACH DEN AUKTIONEN
BUSINESS HOURS AFTER THE AUCTIONS
Montag bis Freitag von 10–13 und 14–17 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Montag, 12.12.11 geschlossen Monday 12/12/11 closed
Samstag, 17.12.11 geöffnet Saturday 17/12/11 open

BETRIEBSFERIEN COMPANY HOLIDAYS
Samstag, 24.12.11 bis Sonntag, 01.01.12
Saturday 24/12/11 until Sunday 01/01/12

KONTAKT CONTACT
Auktionshaus Kaupp GmbH
Schloss Sulzburg
Hauptstr. 62, 79295 Sulzburg
T +49(0)7634/5038 0 F +49(0)7634/5038 50
auktionen@kaupp.de www.kaupp.de

LIVE ZUSEHEN WATCH THE AUCTIONS LIVE
Verfolgen Sie die Auktionen in Echtzeit mit,
online unter www.kaupp.de

Paar Putti → 2699 (Detail)

Kunsthandwerk

10.12.2011 | 10:00–11:45

TOP 5

2192 Paar bedeutende Schneeballenvasen → 25.000 €
2145 Kleiner Deckelhumpen → 6900 €
2074 Seltenes Paar klassizistischer Girandolen → 4000 €
2049 Kunstvoller Vierersatz Gallé-Beistelltische → 2000 €
2076 Paar qualitätvolle Deckelvasen → 2000 €

2000 Schwester und Bruder **200 €**
Entwurf Ingeborg Plockross-Irminger für Bing & Gröndahl Mitte 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Die sitzende ältere Schwester ihren Bruder liebevoll auf dem Schoß haltend. Modellnr. 1598, Manufakturmarke. H. 12, B. 12,5 cm.
¶ Sister and brother. Model by Ingeborg Plockross-Irminger for Bing & Gröndahl mid 20th C. Polychromatic painted porcelain. Model number 1598, manufacturer's mark.
(17000/86050)

2001 Gänsegruppe **300 €**
Entwurf Emil Pottner für Karlsruher Majolika 1911–1927. Sandfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf Natursockel, drei zusammenstehende Gänse aufgeregt schauend. Modellnr. 1591, Manufakturmarke. H. 17, B. 25 cm.
Der Keramiker Emil Pottner entwarf zahlreiche naturalistische Vogelplastiken für die Manufaktur, der er auch das alleinige Vervielfältigungsrecht übertrug.
Literatur: Karlsruher Majolika 1901–1978, Badisches Landesmuseum Karlsruhe 1979, S. 360.
¶ Three geese. Model by Emil Pottner for Karlsruher Majolika 1911 – 1927. Painted and glazed pottery. Model number 1591, manufacturer's mark. Literature: Karlsruher Majolika 1901 – 1978, Badisches Landesmuseum Karlsruhe 1979, p. 360.
(17000/86039)

2000

2001

2002 Hummerschale **150 €**
Entwurf Jorgen Bolslov für Royal Copenhagen 1969–1974. Porzellan, polychrom bemalt. Auf rundem Stand, gemuldeter Korpus, außen mit Korbreliefstruktur und einem über den Rand ragenden, halbplastischen Hummer. Modellnr. 3277, Manufakturmarke. H. 4,5, B. 16 cm.
¶ Lobster dish. Model by Jorgen Bolslov for Royal Copenhagen 1969 – 1974. Polychromatic painted porcelain. Model number 3277, manufacturer's mark.
(17000/86051)

2002

2003 Vase mit Alpenveilchen **300 €**
Entwurf 1920er Jahre, Ausführung Royal Copenhagen 1950er Jahre. Porzellan, polychrom bemalt. Auf Standring, leicht eiförmiger Korpus mit aufgestelltem Rand. Auf der Wandung schauseitig ein blühendes Alpenveilchen, verso eine fliegende Libelle. Modellnr. 1217 2635, Manufakturmarke. H. 26, D. 17 cm.
¶ Vase. Model circa 1920s for Royal Copenhagen circa 1950s. Polychromatic painted porcelain. Model number 1217 2635, manufacturer's mark.
(17000/86049)

2004 Elefant **200 €**
Louis Wessel, Bonn Anfang 20. Jh. Heller Scherben, bemalt und glasiert. Auf Rechtecksockel, naturalistischer schreitender Elefant, den Rüssel erhoben. Manufakturmarke. H. 33, B. 34 cm.
¶ Elephant. Louis Wessel, Bonn early 20th C. Painted and glazed pottery. Manufacturer's mark.
(17000/85663)

2004

2003

2005 Deckeldose **200 €**
Sitzendorf, Gebrüder Voigt 1930er Jahre. Porzellan, polychrom bemalt. Auf rundem Stand, leicht gedrückter kugelförmiger Korpus mit Haubendeckel. Eine ägyptisch anmutende Figurine als Knauf. Manufakturmarke. Haarriss. H. 19,5, D. 14 cm.
¶ Box and cover. Sitzendorf, Gebrüder Voigt circa 1930s. Polychromatic painted porcelain. Manufacturer's mark. Hairline crack.
(21925/84687)

2006 «Hohe Schule» **300 €**
Entwurf Ferdinand Liebermann 1910, Ausführung Rosenthal um 1914. Auf ovalem Sockel, Amor auf einem Tukan mit grün, blau und braun gefärbtem Federkleid reitend. Auf Sockel Ritzsignatur «FERD. LIEBERMANN». Modellnr. K41, Manufakturmarke. H. 24, B. 16 cm.
A. Zoellner interpretierte diese Plastik als «Allegorie der gezügelten Leidenschaft».
Literatur: Adalbert Zoellner, Arkanum II, Leipzig 1928, S. 112f.
¶ Toucan with Amor. Model 1910 by Ferdinand Liebermann for Rosenthal circa 1914. Impressed signature «FERD. LIEBERMANN». Model number K41, manufacturer's mark. Literature: Adalbert Zoellner, Arkanum II, Leipzig 1928, p. 112f.
(22056/85660)

2005

2006

2007 Feine Deckeldose **200 €**
Kunsttöpferei Kandern 20. Jh. Heller Scherben, bemalt und glasiert. Auf rundem Stand, gemuldeter Korpus mit Haubendeckel. Auf blauem Fond schwarzer und grüner Dekor. Unter dem Boden Pressmarke «KTK» und Ritznummer «997». H. 15, D. 15 cm.
¶ Fine jar and cover. Kunsttöpferei Kandern 20th C. Painted and glazed pottery. Impressed mark «KTK» and «997» to base.
(21997/85640)

2008 Bonbonière **200 €**
Kunsttöpferei Kandern 20. Jh. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf drei Kugelfüßen, gemuldeter Korpus mit Haubendeckel und Knauf. Auf der Wandung floraler Dekor in Blau auf Schwarz. Min. best. am Deckel, min. rest. H. 18,5, D. 15,5 cm.
¶ Bonbonière. Kunsttöpferei Kandern 20th C. Painted and glazed pottery. Minor chips to lid, minor restoration.
(21997/85639)

2007

2008

2009

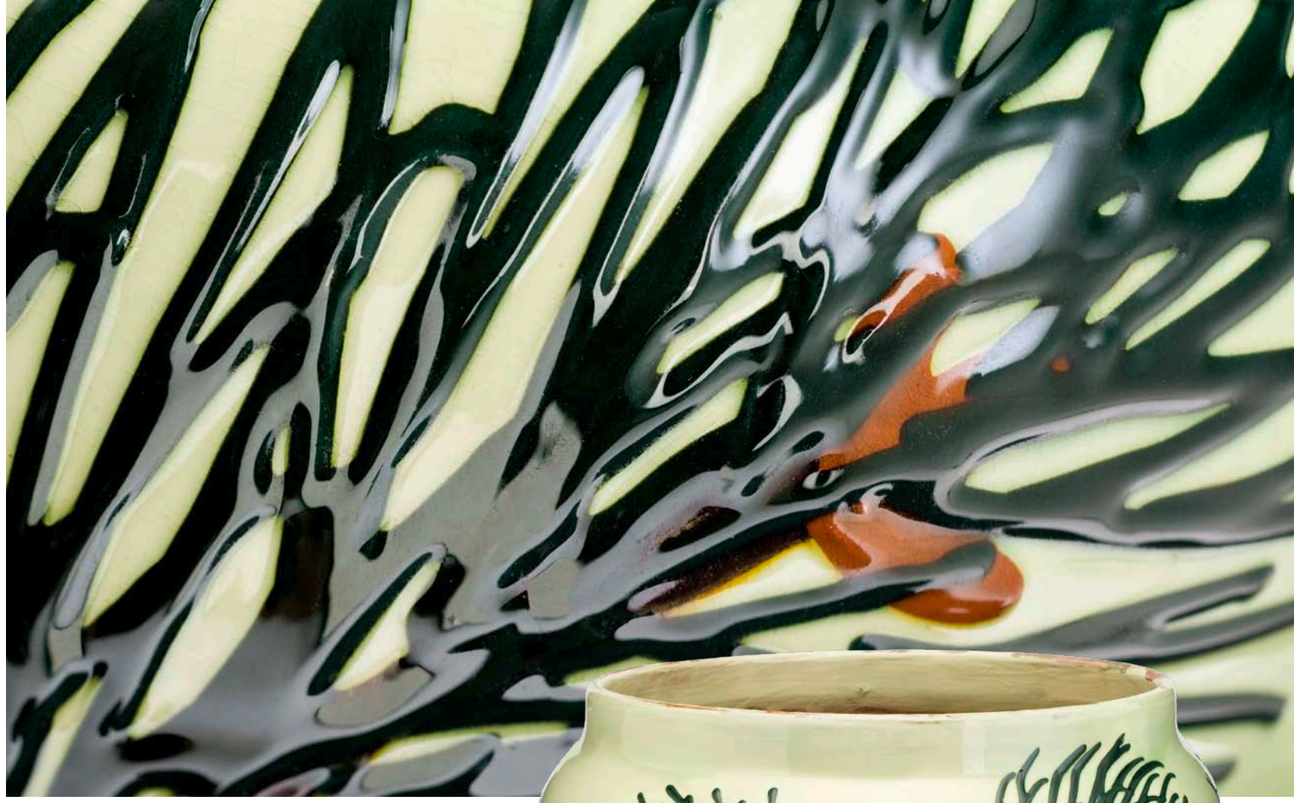
2010

2011

2009 **Jugendstil-Vase** **250 €**
Tonwerke Kandern um 1900. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf Standring, gebauchter Korpus mit kurzem Hals. Auf rotbraunem Fond Kiefernzweige mit Wurzeln. Unter dem Boden Pressmarke «C. FRITZ KANDERN». Am Hals Brandriss. H. 20, D. 15,5 cm.
¶ Art Nouveau vase. Tonwerke Kandern circa 1900. Painted and glazed pottery. Impressed mark «C. FRITZ KANDERN» to base. Firing crack.
(21997/85634)

2010 **Äußerst seltene Vase** **300 €**
Entwurf wohl Prof. Max Laeuger für Tonwerke Kandern. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf Standring, stangenförmiger Korpus mit eingezogener Lippe. Auf der Wandung auf gelben Fond aufgelegte Kiefernzweige. Unter dem Boden Pressmarke. Farbfehlstellen am Lippenrand. H. 27, D. 11 cm.
Bei der Vase handelt es sich wohl um ein Unikat.
¶ Very rare vase. Model probably by Prof. Max Laeuger for Tonwerke Kandern. Painted and glazed pottery. Impressed mark to base. Minor chips to rim.
(21997/85631)

2011 **Laeuger, Prof. Max** **200 €**
1864 Lörrach – 1952 ebd.
Kleine Vase. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf Standring, gebauchter Korpus mit eingezogener Schulter und leicht ausgestelltem Rand. Auf der Wandung umlaufend Kiefernzweige auf grünem Fond. Auf Rand bez. «KANDERN 1909». Unter dem Boden Pressmarke «MLK», Zusatz «GESETZL GESCHZT» und num. Lippe min. best. H. 14,5, D. 8 cm.
Die Vase gehört zu den Keramiken, die 1909 auf der Pariser Weltausstellung präsentiert wurden.
¶ Small vase. Painted and glazed pottery. Marked «KANDERN 1909». Impressed mark «MLK», «GESETZL GESCHZT» and numbered to base. Minor chips.
(21997/85635)



2012

2012 **Laeuger, Prof. Max** **400 €**
1864 Lörrach – 1952 ebd.
Großer Cachepot. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf Standring, gebauchter Korpus mit eingezogener Schulter und zylindrischem Hals. Kiefernzweige auf hellgrünem Fond. Unter dem Boden Modellnr. 16xx, Pressmarke «MLK», Zusatz «GESETZL GESCHZT» und «MUSTER GESETZL GESCHTZT». H. 23, D. 33 cm.
Literatur: Elisabeth Kessler-Slotta, Max Laeuger, Saarbrücken 1985, S. 263/16xx.
¶ Cachepot. Painted and glazed pottery. Model number 16xx, impressed mark «MLK», «GESETZL GESCHZT» and «MUSTER GESETZL GESCHTZT» to base. Literature: Elisabeth Kessler-Slotta, Max Laeuger, Saarbrücken 1985, p. 263/16xx.
(21997/85638)

2013 **Laeuger, Prof. Max** **300 €**
1864 Lörrach – 1952 ebd.
Tulpenvase. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf rundem Stand, gebauchter Korpus mit kurzem Hals. Auf moosfarbenem Fond blauer Tulpendekor. Unter dem Boden Modellnr. 1, Pressmarke «MLK», Zusatz «GESETZL GESCHZT» und «MUSTER GESETZL GESCHTZT». Lippe best. H. 32, D. 17 cm.
Laut Literatur befinden sich sechs dieser Vasen in Privatbesitz und eine im Badischen Landesmuseum Karlsruhe.
Literatur: Elisabeth Kessler-Slotta, Max Laeuger, Saarbrücken 1985, S. 262/1.
¶ Vase decorated with tulips. Painted and glazed pottery. Model number 1, impressed mark «MLK», «GESETZL GESCHZT» and «MUSTER GESETZL GESCHTZT» to base. Minor chips to rim. Literature: Elisabeth Kessler-Slotta, Max Laeuger, Saarbrücken 1985, p. 262/1.
(21997/85629)

2014 **Laeuger, Prof. Max** **300 €**
1864 Lörrach – 1952 ebd.
Ziervase. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf rundem Stand, gebauchter Korpus mit eingezogener Schulter. Auf grünem Fond Baumreihen. Unter dem Boden Modellnr. 75, Pressmarke «MLK», Zusatz «GESETZL GESCHZT» und «MUSTER GESETZL GESCHTZT». An der Lippe Farbabsplitterungen. H. 22, D. 19 cm.
Literatur: Elisabeth Kessler-Slotta, Max Laeuger, Saarbrücken 1985, S. 266/75.
¶ Vase. Painted and glazed pottery. Model number 75, impressed mark «MLK», «GESETZL GESCHZT» and «MUSTER GESETZL GESCHTZT» to base. Minor chips. Literature: Elisabeth Kessler-Slotta, Max Laeuger, Saarbrücken 1985, p. 266/75.
(21997/85630)

2015 **Laeuger, Prof. Max** **300 €**
1864 Lörrach – 1952 ebd.
Vase. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf rundem Stand, zylinderförmiger Korpus mit zurückgenommenem Rand. Auf der Wandung allseits gelbe Rudbeckia auf hellgrünem Fond. Unter dem Boden Ritzsignatur «ML 1909» und Teilpressmarke «MLK», Zusatz «GESETZL GESCHZT». An der Lippe min. best. H. 19, D. 13,5 cm.
¶ Vase. Painted and glazed pottery. Impressed signature «ML 1909» and parts of impressed mark «MLK», «GESETZL GESCHZT» to base. Minor chips to rim.
(21997/85628)

2016 **Laeuger, Prof. Max** **300 €**
1864 Lörrach – 1952 ebd.
Vase mit zwei Henkeln. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf rundem Stand, gebauchter Korpus mit ausgestelltem Rand und zwei Handhaben. Auf braunem Fond umlaufend Glockenblumen. Unter dem Boden Modellnr. 138x, Pressmarke «MLK», Zusatz «GESETZL GESCHZT» und «MUSTER GESETZL GESCHZT». H. 23, D. 18,5 cm.
Literatur: Elisabeth Kessler-Slotta, Max Laeuger, Saarbrücken 1985, S. 269/138x.
¶ Vase with two handles. Painted and glazed pottery. Model number 138x, impressed mark «MLK», «GESETZL GESCHZT» and «MUSTER GESETZL GESCHTZT» to base. Literature: Elisabeth Kessler-Slotta, Max Laeuger, Saarbrücken 1985, p. 269/138x.
(21997/85633)

2013

2014

2015

2016

2020

2021

2017 **Hakenjos, Hermann Karl** **250 €**
1905 Kandern – 1992 ebd.
Balustervase. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf Standring, balusterförmiger Korpus mit ausgestelltem Hals. Auf der Wandung schauseitig geritztes Blumenbukett in Blau. Unter dem Boden Pressmarke «HAKENJOS KANDERN». H. 30,5, D. 20,5 cm.
Vase. Painted and glazed pottery. Impressed mark «HAKENJOS KANDERN» to base.
(21997/85636)

2018 **Hakenjos, Hermann Karl** **300 €**
1905 Kandern – 1992 ebd.
Zwei Vasen und ein Krug. Kandern 1. Hälfte 20. Jh. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Vasen auf rundem Stand, gebauchter Korpus mit ausgestelltem Rand. Krug auf Standring, gebauchter Korpus mit Ausguss und Ohrenhenkel. Auf der Wandung geritzter Blütendekor in verschiedenen Farben. Unter dem Boden Pressmarke «HAKENJOS KANDERN». Eine Vase am Rand rest. Vasen H. 11 bis 16,5, D. 8 bis 8,5, Krug H. 13,5, B. 12,5 cm.
Two vases and a jug. Kandern first half 20th C. Painted and glazed pottery. Impressed mark «HAKENJOS KANDERN» to base. One vase with restoration to rim.
(21997/85637)

2019 **Hakenjos, Hermann Karl** **300 €**
1905 Kandern – 1992 ebd.
Zwei Krüge. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf rundem Stand, gebauchter Korpus mit Schnabelausguss und Ohrenhenkel. Auf braunem Fond schauseitig Darstellung eines Rotwildes bzw. Blumenmalerei. Unter dem Boden Pressmarke «HAKENJOS KANDERN». H. 19,5 und 21, B. 17,5 und 18 cm.
Two jugs. Painted and glazed pottery. Impressed mark «HAKENJOS KANDERN» to base.
(21997/85632)

2020 **Laeuger, Prof. Max** **1100 €**
1864 Lörrach – 1952 ebd.
Bildplatte. Ausführung Karlsruher Majolika 1920er Jahre. Ziegelfarbener Scherben, polychrom bemalt und glasiert. Auf von Bäumen umsäumter Wiese stattlicher, schreitender Hirsch. Verso Manufakturmarke und Ritzmarke «ML». H. 20, B. 20 cm.
Plaque with stag. Model by Max Laeuger for Karlsruher Majolika circa 1920s. Painted and glazed pottery. Verso manufacturer's mark and impresssed mark «ML».
(22081/85986)

2021 **Laeuger, Prof. Max** **800 €**
1864 Lörrach – 1952 ebd.
Bildplatte Mutter mit Kind. Heller Scherben, bemalt und glasiert. Ein stehendes Kleinkind im Arm seiner Mutter lehnend. Verso Pinselmarke «M.L.» und 1923 dat. H. 14,5, B. 12 cm.
Plaque with mother and child. Painted and glazed pottery. Verso signed «M.L.» and dated 1923.
(22081/85985)

2022 Fruchtschale mit drei Kindern **500 €**

Entwurf Max Heinze für Karlsruher Majolika 1913. Heller Scherben, glasiert und polychrom bemalt. Auf achteckigem Stand, passiger Korpus mit Blumenbuketts, in der Mitte ein Schaft mit drei blumengeschmückten Kindern. Modellnr. 1313, Press- und Pinselmarke 23, Manufakturmarke. H. 30, B. 32,5 cm.

Literatur: Karlsruher Majolika 1901–1978, Badisches Landesmuseum Karlsruhe 1979, KatNr. 39.

Fruit bowl decorated with three children. Model by Max Heinze for Karlsruher Majolika 1913. Painted and glazed pottery. Model number 1313, impressed mark and marked 23, manufacturer's mark. Literature: Karlsruher Majolika 1901 – 1978, Badisches Landesmuseum Karlsruhe 1979, no. 39.

(22081/86208)

2023 Figürliche Jardinière **550 €**

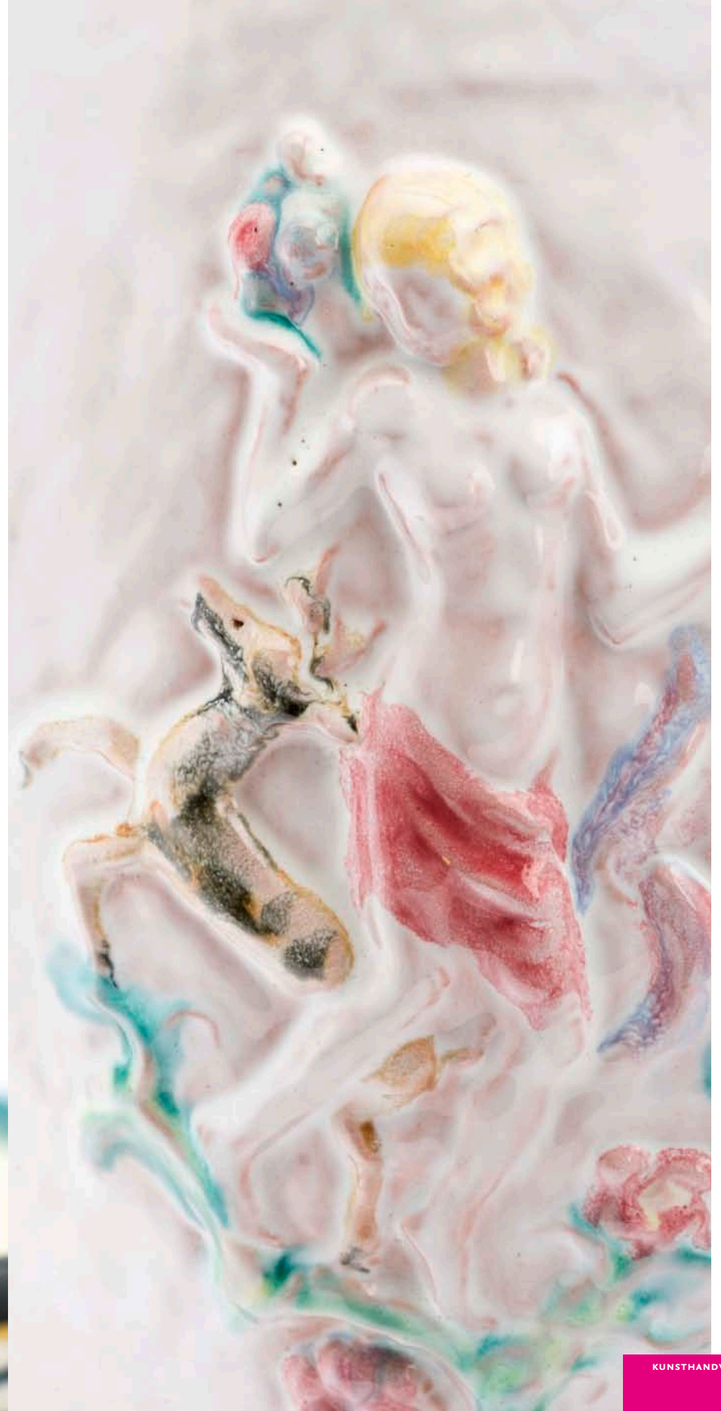
Entwurf Wilhelm Süs für Karlsruher Majolika 1908–1930. Heller Scherben, glasiert und bemalt. Auf rechteckigem Sockel, von vier blonden Putti getragener, mit Blütengirlanden geschmückter Korb. Modellnr. 1002, GC, 8, Manufakturmarke. H. 23,5, B. 33,5 cm.

Figural jardinière. Model by Wilhelm Süs for Karlsruher Majolika 1908 – 1930. Painted and glazed pottery. Model number 1002, GC, 8, manufacturer's mark.

(22081/86209)

2022

2023



2024 Singer, Susi **1800 €**

1891 Wien – 1965 USA.

Bodenvase. Ausführung Keramos, Wien um 1925. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf Rundfuß, keulenförmiger Korpus mit leicht ausgestelltem Rand. Auf pastellrosafarbenem Grund vier allegorische Darstellungen. Manufakturmarke. H. 53,5, B. 24,5 cm.

Vase. Keramos, Wien circa 1925. Painted and glazed pottery. Manufacturer's mark.

(13670/84815)

2024

2025 Powolny, Michael **8000 €**
1871 Judenstadt – 1954 Wien.
Jahreszeitenputto Herbst. Ausführung wohl Wienerberger um 1915 – 1916. Ziegelfarbener Scherben, bemalt und glasiert. Auf glockenförmigem Sockel, stehender Putto, Trauben in seiner Hand haltend, ein Eichhörnchen zu seinen Füßen liegend. Ungemarkt. H. 70,5, B. 35 cm.
Der Keramiker und Bildhauer Michael Powolny ist berühmt für seine Puttokeramiken im Wiener Sezessionsstil.
Provenienz: Privatsammlung.
Werkverzeichnis: Frottier 201.

Putto autumn. Probably Wienerberger circa 1915 – 1916. Painted and glazed pottery. Unmarked. Provenance: private collection. Catalogue raisonné: Frottier 201.
(13670/84811)

2026 Panther **2500 €**

Faïencerie Saint Clément, Frankreich 1920er Jahre. Heller Scherben, bemalt und glasiert. Auf Rechteckplinthe, ein stolz schreitender Panther in Tannengrün. Auf der Plinthe Modellnr. 4185 und Manufakturmarke. H. 28,5, B. 44 cm.

Provenienz: Privatsammlung Hessen.

❡ Panther. Faïencerie Saint Clément, France circa 1920s. Painted and glazed pottery. Model number 4185 and manufacturer's mark to base. Provenance: private collection Hesse.

(22058/85751)

2027 Wieselthier, Vally **700 €**

1895 Wien – 1945 New York.

Fünfflammiger Kerzenleuchter mit Tier. Ausführung Gmundner Keramik um 1925. Ziegelroter Scherben, bemalt und glasiert. Auf ovalem Sockel, naturalistische Ausleger mit einem Tier in der Mitte. Unter dem Boden Modellnr. 605, Manufakturmarke. H. 40, B. 32 cm.

Neben der Wiener Werkstätte arbeitete Vally Wieselthier, wie andere namhafte Wiener Künstler, am intensivsten und regelmäßigsten mit der Gmundner Keramik zusammen.

Literatur: Marianne Hörmann, Vally Wieselthier, Wien 1999, S. 24.

❡ Candelabra with animal. Gmundner Keramik circa 1925. Painted and glazed pottery. Model number 605 to base, manufacturer's mark. Literature: Marianne Hörmann, Vally Wieselthier, Wien 1999, p. 24.

(13670/84814)

2026

2027

2028 Richter, Etha **700 €**

1883 Dresden – 1977 ebd.

Leopardenpaar. Entwurf 1914, Ausführung Schwarzburger Werkstätten Anfang 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Auf Sockel, zwei naturalistische dicht aneinanderstehende Leoparden. Auf Sockel Ritzsignatur «Etha Richter» und bez. «Dresden 14». Modellnr. U1065, Manufakturmarke. H. 22, B. 45,5 cm.

❡ Two leopards. Model 1914, Schwarzburger Werkstätten early 20th C. Polychromatic painted porcelain. On the base impressed signature «Etha Richter» and inscribed «Dresden 14». Model number U1065, manufacturer's mark.

(17000/85662)

2029 Europa auf dem Stier **600 €**

Fraureuth, Dresden Anfang 20. Jh. Porzellan, bemalt und goldstaffiert. Auf Plinthe, stehender imposanter Stier, auf ihm Europa liegend. Manufakturmarke. Min. ber. H. 32, B. 49,5 cm.

❡ Europa on the bull. Fraureuth, Dresden early 20th C. Painted and gilt porcelain. Manufacturer's mark. Minor rubbing.

(21326/86222)

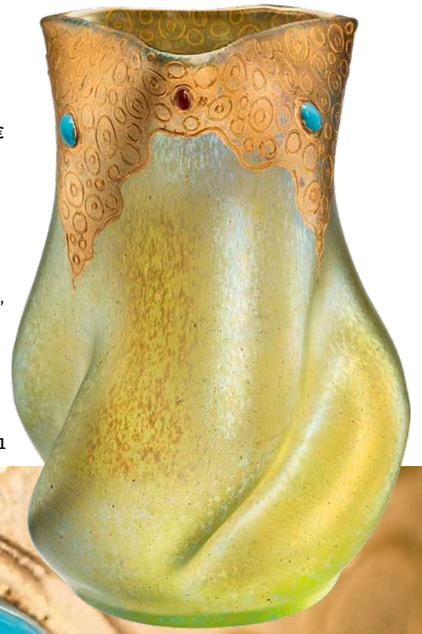
2028

2029

2030

2030 Kleine Doppelhenkel-Vase 200 €
Murano 20. Jh. Weißes, gelbes, violettes und grünes Glas. Auf rundem Stand mit Abrissnarbe, gebauchter Korpus mit ausgestelltem Rand. Flächendeckender Millefiori-Dekor. H. 13, D. 12 cm.
❡ Small twin-handled vase with millefiori decoration. Murano 20th C. White, yellow, purple and green glass.
(17000/86044)

2031 Jugendstil-Ziervase 1200 €
Johann Lötz Witwe, Klostermühle um 1900. Farbloses, transparentes Glas mit silbergelben Pulveraufschmelzungen, Goldmattierung sowie Schmucksteine. Auf rundem Stand, gedrehter Korpus mit dreipassiger Öffnung. Am Rand umlaufend Kreisdekor mit roten und türkisfarbenen Schmucksteinen. Unsign. H. 17, B. 12 cm.
❡ Art Nouveau vase. Johann Lötz Witwe, Klostermühle circa 1900. Gilt and light yellow decorated glass with gemstones. Unsigned.
(22081/86009)



2031

2032

2032 Zwei Paperweights 200 €
Wohl Frankreich 19./20. Jh. Farbloses Glas mit farbigen Einschmelzungen. Flacher kugelförmiger Korpus mit unregelmäßig angeordneten sog. Clichy Rosen bzw. ovoider Korpus mit Blütenkelch und Blättern. Min. Gebrauchsspuren. H. 5 und 11, D. 6 und 7 cm.
❡ Two paperweights with flower decoration. Probably France 19th/20th C. Clear glass with coloured inclusions. Minor signs of use.
(21925/84648)

2033 Kleine Mezza-Filigrana-Vase 250 €
Seguso Viro, Murano 2. Hälfte 20. Jh. Transparentes, farbloses Glas sowie schwarzes und weißes Glas. Auf rundem Stand, leicht gebauchter Korpus mit sog. Mezza-Filigrana-Dekor. Unter dem Boden sign. H. 15, B. 10 cm.
❡ Small mezza-filigrana vase. Seguso Viro, Murano second half 20th C. Clear, black and white glass. Signed to base.
(17000/86046)

2033

2035

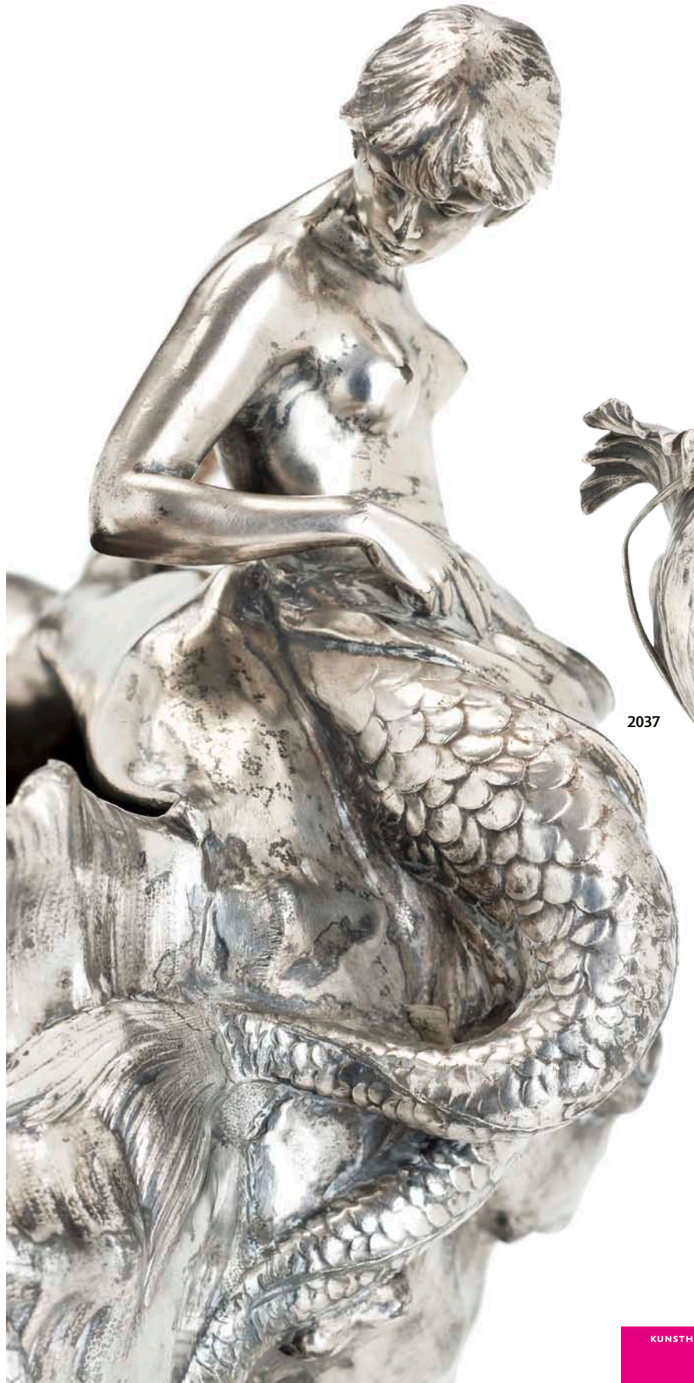
2036

2034 Außergewöhnliche Fußschale mit Rosendekor **350 €**
Etling Ltd., Frankreich um 1930. Opalisierendes Glas, Metall, bronziert, und Holz. Auf konisch ansteigendem, stark profiliertem Rundfuß, gemuldete Schale. Seitlich Handhaben in Form von Scheiben. Auf Schalenwandung flächendeckender, reliefplastischer Blatt- und Blütendekor. Herstellerzeichen. H. 16,5, D. 40 cm.
❡ Unusual tazza with rose decoration in low relief. Etling Ltd., France circa 1930. Opalescent glass, bronze coloured metal and wood. Maker's mark.
(21326/86221)

2035 Prächtiges Jugendstil-Käsebesteck **200 €**
J.N. Müller, Konstanz um 1900. Silber 800 und vergoldeter Stahl. 7-tlg. Bestehend aus sechs Messern und Käsemesser. Vorder- und rückseitig mit stilisiertem, vegetabilem Relief-Dekor. Serviermesserklinge mit geätzter Alpenveilchen-Darstellung. Feingehaltsstempel und Herstellerzeichen. L. (Messer) 17, (Käsemesser) 26 cm. 234 gr. (Griffe gefüllt). Etui.
❡ Magnificent Art Nouveau cheese knife set with stylised floral decoration. J.N. Müller, Konstanz circa 1900. Silver 800 and gilt steel. Seven pieces. Assay- and maker's mark. Case.
(17000/86060)

2036 Kleines Tablett **200 €**
Wohl Frankreich 1. Hälfte 20. Jh. Bronze, vergoldet. Flacher, ovaler Korpus, seitlich Handhaben in Form von Schilfrohr bzw. Pflanzenranken. Im Spiegel reliefplastisches Kopfprofil einer Quellnymphe, in der erhobenen rechten Hand Muscheln und Perlen haltend. Im Hintergrund weitläufige Seenlandschaft mit Reiher. L. 13, B. 19,5 cm.
❡ Small tray with portrait of a water nymph. Probably France first half 20th C. Gilt bronze.
(22081/85990)

2034

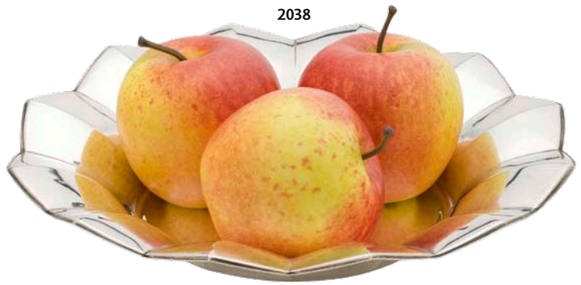


2037

2037 Bedeutender Sektkühler **1200 €**
WMF, Geislingen um 1897. Britannia-Metall, versilbert. Auf wellenförmigem Standring, gebauchter Korpus in Form eines großen Muschelhorns, umzogen von Schilfblättern und Seerosen. Schauseitig plastisch gearbeitete Meerjungfrau, einer unterhalb sitzenden Eidechse zugewandt. Seitlich gravierte Widmung, 1897 dat. Auf Standring Herstellerstempel. H. 32,5, B. 31 cm.
❡ Important wine cooler in form of a large conch shell, surmounted by a mermaid watching a lizard. WMF, Geislingen circa 1897. Britannia metal, plated. Engraved dedication, dated 1897. Maker's mark to base.
(22012/85272)

2038 Fächerschale 150 €
Wilhelm Binder, Schwäbisch Gmünd 1. Hälfte 20. Jh. Silber 835. Gemuldeter Korpus mit fächerförmig segmentierter Wandung. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. 4, D. 23 cm. 170 gr.
❡ Shallow bowl. Wilhelm Binder, Schwäbisch Gmünd first half 20th C. Silver 835. Assay- and maker's mark.
(17000/86075)

2039 Seltene Vase mit Schlangendekor 1000 €
Entwurf Wilhelm Kage für Gustavsberg Argenta Mitte 20. Jh. Heller Scherben, bemalt und glasiert, sowie Silber. Auf rundem Stand, gebauchter Korpus mit ausgestelltem Hals. Umgeben von grünem Fond feiner Overlaydekor, eine Schlange darstellend. Unter dem Boden Manufakturmarke. H. 26, D. 23 cm.
❡ Rare Vase decorated with a snake. Model by Wilhelm Kage for Gustavsberg Argenta mid 20th C. Painted and glazed pottery, silver. Manufacturer's mark to base.
(22019/85302)


2038

2039

2042

2040 Deckeldose 400 €
WMF, Geislingen um 1910. Britannia-Metall, versilbert. Rechteckiger, mittig eingezogener Korpus, seitlich gebogte Handhaben. Auf partiell durchbrochener Wandung stilisierter Floraldekor. Korrespondierender Glaseinsatz mit geschliffenem Ornamentdekor. Flacher Deckel, bekrönt von portalförmigem Knauf. Ber. H. 21, B. 15 cm.
❡ Lidded jar with glass liner, decorated with stylised, floral ornaments. WMF, Geislingen circa 1910. Britannia metal, plated. Rubbed.
(22081/86003)

2040

2041 Eierwärmer 150 €
England um 1900. Messing, versilbert. Auf drei gebogten Bambusbeinen, ovoider Korpus über gemuldeter Schale mit Réchaud-Einsatz. Korrespondierender, partiell godronnierter Deckel, bekrönt von plastischem Vogel. Einsatz für vier Eier. Korpus ber., Einsatz erg. H. 24, B. 11,5 cm.
❡ Egg coddler on bamboo legs. England circa 1900. Plated brass. Partially rubbed, inset later.
(7582/85545)

2041

2042 Hochwertiges Kaffeeservice 1300 €
Guldsmeds Aktiebolaget (GAB), Schweden 1937. Silber 830 und Ebenholz. 3-tlg. Bestehend aus Kaffeekanne, Sahnegießer und Zuckerschale. Auf ovalem Standring, konisch aufsteigender Kannenkorpus. Scharnierter Deckel mit Scheibenknauf, seitlich Ohrenhenkel und Ausguss. Feingehaltsstempel, Hersteller- und Jahresmarke. H. (Kaffeekanne) 19,5, (Sahnegießer) 7, (Zuckerschale) 8 cm. 884 gr. (inkl. Holz).
❡ High quality coffee service. Guldsmeds Aktiebolaget (GAB), Sweden 1937. Silver 830 and ebony. Three pieces. Hallmark, maker's mark and date mark.
(700/85857)

2043 Monumentale Uhr **2500 €**

Friedrich Goldscheider, Wien 1885–1922. Terracotta, heller Scherben, braun glasiert, Holz und Messing. Auf Holzsockel, mittig eingezogener Sockel mit Uhrwerk, flankiert von Gladiatoren- und Girlandenfries sowie Löwenköpfen, darüber Natursockel mit Ursus gegen einen Stier kämpfend zur Errettung der auf dem Stierrücken gefesselten, blinden Sklavin Doreide. Zifferblatt mit arabischer Minuterie, Lanzenzeiger. 24-Std.-Gehwerk. Auf Sockel sign. «P.» sowie bez. «Produktion Reserve» und «Made in Austria», Modellnr. 1199, 5. Guter, altersbedingter Zustand. Ein Zeiger fehlt, Sockel best. H. (mit Sockel) 60, B. 76 cm.

❡ Monumental clock. Friedrich Goldscheider, Vienna 1885 – 1922. Terracotta, brown glazed pottery, wood and brass. Base signed «P.», inscribed «Produktion Reserve» and «Made in Austria», model number 1199, 5. Good age-related condition. Minute hand missing, chips to base.

(13670/84812)

2043

2044

2044 Javanische Schlangentänzerin **1000 €**

Wohl Frankreich 1. Hälfte 20. Jh. Bronze, Onyx und schwarzer Marmor. Auf konisch ansteigendem Sockel, stehende, junge Tänzerin, am rechten Arm eine Schlange, in der linken Hand eine Schalmei haltend. U.l. bez. «Rozet». H. (mit Sockel) 22,5, B. 8 cm.

❡ Dancer with snake and reedpipe. Probably France first half 20th C. Bronze, onyx and black marble. Marked bottom left «Rozet».

(22081/86019)

2045

2046

2045 Exotische Tänzerin **550 €**

Wohl Frankreich 1. Hälfte 20. Jh. Metall, grün patiniert, und Marmor. Auf mehrfach gestuftem Sockel, stehende Frau in kurzem Rock, das linke Bein nach hinten gestreckt, die Arme über das Haupt erhoben. H. (mit Sockel) 32,5, B. 6,5 cm.

❡ Figure of an exotic female dancer on stepped plinth. Probably France first half 20th C. Green patinated metal and marble.

(22081/86027)

2046 Le Verrier, Louis Octave Maxime (Max) **3800 €**

1891 Neuilly-sur-Seine – 1973 Paris.

«Femme à la boule de lumière». Metallguss, grün patiniert, farbloses, transparentes Glas, mattiert, und schwarzer Marmor. Tischlampe in Gestalt eines weiblichen Aktes, den Kopf weit nach hinten geneigt, in den ausgestreckten Armen eine Kugel haltend. Auf Sockel sign. Elektrifizierung sollte überarbeitet werden. H. (mit Sockel) 84, B. 46 cm.

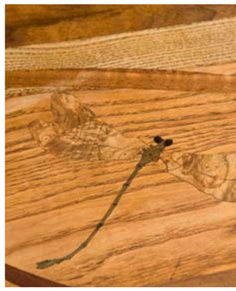
❡ «Femme à la boule de lumière». Table lamp in the shape of a female nude, holding a globe. Patinated metal, glass and marble. Signed on base. Electrification should be renewed.

(22041/86142)

2047

2048

2049



2047 Art-Déco-Blumensäule **300 €**
Frankreich um 1930. Mahagoni. Auf drei Volutenbeinen, konische Ausläufer in Schwanenhälsen endend. Fassförmiger Gitterabschluss mit Rundbogen. Sehr guter, rest. Zustand. H. 131,5, B. 43, T. 43 cm.
❡ Art Deco plant stand. France circa 1930. Mahogany. Very good restored condition. (21990/84606)

2048 Qualitätvolles Art-Déco-Tischchen **100 €**
Frankreich um 1930. Mahagoni, Fruchthölzer und Elfenbein. Auf vier ausgestellten Spitzbeinen mit Zwischenablage, ovales Tischblatt mit Filetbandeinlagen. Im Zentrum ovale Kartusche mit feiner, stilisierter Floralintarsierung. Guter, originaler Zustand. H. 66, B. 74, T. 47 cm.
❡ High quality Art Deco sidetable with fine inlay. France circa 1930. Mahogany, fruitwood and ivory. Good original condition. (21940/84566)

2049 Kunstvoller Vierersatz Gallé-Beistelltische **2000 €**
Emile Gallé, Frankreich um 1900. Unterschiedliche Fruchthölzer, partiell intarsiert. Auf drei organisch geformten Seitenwangen mit Zwischenstreben, rechteckiges Tischblatt mit kunstvoll intarsierten Landschafts- und Blumenmotiven. Je sign. Gallé. Guter, originaler Zustand. H. 63,5 bis 70,5, B. 36 bis 57,5, T. 37,5 cm.
❡ Elaborate nest of four Gallé tables, inlaid with landscape and floral decoration. Emile Gallé, France circa 1900. Different fruitwoods, partially inlaid. Each signed Gallé. Good original condition. (21326/86214)

2050

2051

2050 Bugholz-Blumensäule **600 €**
Wohl Wien um 1930. Tropenholz, rotbraun gebeizt. Auf vier konisch verlaufenden Beinen mit Zwischenablage, bogenförmiger Abschluss. Wandung aus drei konzentrischen Ringen. Sehr guter, rest. Zustand. H. 130, B. 40,5, T. 35 cm.
¶ Bentwood plant stand. Probably Vienna circa 1930. Tropical wood, stained. Very good restored condition.
(13670/84819)

2051 Art-Déco-Blumenjardinière **1200 €**
Wohl Wien um 1930. Tropenholz, rötlich gebeizt. Auf vier Spitzbeinen mit Querverstrebung, ovale Blumenjardinière mit Gitterstabwandung. Sehr guter, rest. Zustand. H. 85, B. 85,5, T. 31,5 cm.
¶ Art Deco jardinière. Probably Vienna circa 1930. Tropical wood, stained red. Very good restored condition.
(13670/84818)

2053

2052

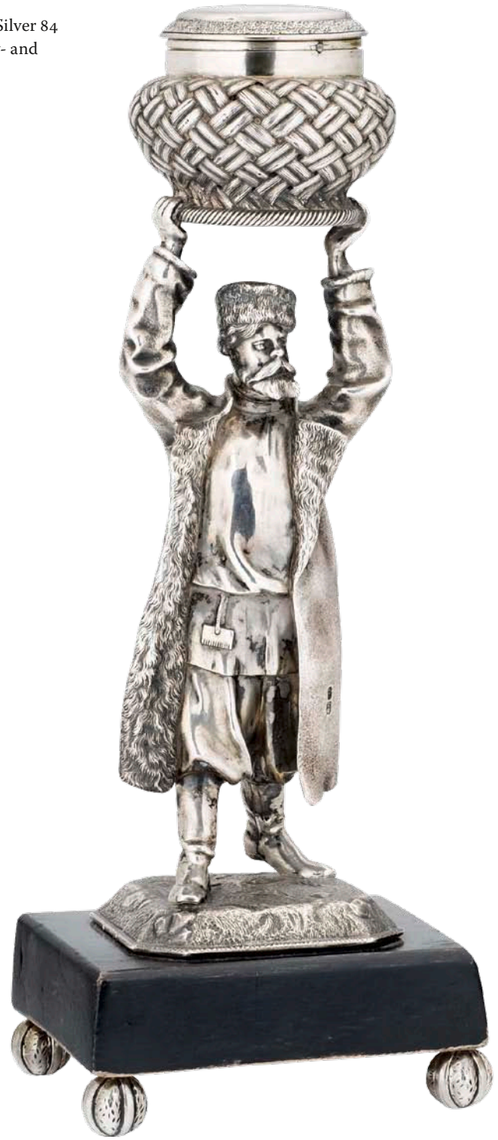
2052 Außergewöhnlicher Armlehnsessel **1200 €**
Wohl Wien um 1930. Tropenholz, gebeizt. Auf vier, in Armlehnen übergehenden Stollenbeinen, gepolsterte Sitzfläche und verstellbare Rückenlehne. Neuwertige, hochwertige Polsterung mit Stoff der Firma Backhausen, Wien, bezogen. Guter, rest. Zustand. H. 83, B. 71, T. 81 cm.
¶ Unusual armchair with adjustable backrest. Probably Vienna circa 1930. Tropical wood, stained. Good restored condition.
(13670/84821)

2053 Paar Art-Déco-Sessel mit Tisch **1800 €**
Wohl Wien um 1930. Tropenholz, rotbraun gebeizt. Sessel auf vier Stollenfüßen, gepolsterte Rückenlehne und Sitzfläche. Armlehne und Füße in Bugholztechnik. Neuwertige, hochwertige Polsterung mit Stoff der Firma Backhausen, Wien, bezogen. Tisch auf vier Stimmgabelbeinen, runde Zwischenablage und leicht überstehendes Tischblatt. Guter, rest. Zustand. Sessel H. 78,5, B. 67, T. 81, Tisch H. 66,5, D. 80 cm.
¶ Pair of Art Deco armchairs with side table. Probably Vienna circa 1930. Tropical wood, stained reddish brown. Good restored condition.
(13670/84822)

2054 Außergewöhnlicher Uhrenträger **1000 €**
Wohl Russland Ende 19. Jh. Silber 84 Solotnik, andere Metalle und Holz. Auf vier Kugelfüßen, rechteckige Plinthe. Oberhalb auf Natursockel, stehender russischer Bauer in langem, pelzgefüttertem Mantel und hohen Stiefeln, einen Korb über den Kopf hebend. Taschenuhr als Korbdeckel. Weißes Emailzifferblatt mit römischer Minuterie, Louis-XV-Zeiger, 60-Min.-Zähler bei der Ziffer 6. Schlüsselaufzugwerk. Beschauzeichen und Meistermarke «JB». H. (mit Sockel) 27, B. 6,5 cm. 934 gr (inkl. andere Materialien). Schlüssel.
¶ Unusual watch holder in form of a Russian farmer. Probably Russia late 19th C. Silver 84 zolotnik, other metals and wood. Pocket watch with key wound movement. Assay- and maker's mark. Key.
(6641/85033)

Russisches Kunsthandwerk

2054



2055

2055 Seltene Fuchskopf-Dose **1000 €**
Nikols, Karl & Plinke, St. Petersburg 1866. Silber 84 Solotnik, gegossen und partiell graviert. Korpus in Gestalt eines vollplastisch gearbeiteten Fuchskopfs mit aufgestellten Ohren. Scharnierdeckel. Unter dem Boden mittig ligiertes Monogramm «JS». Feingehaltsstempel, Stadtmarke, Beschauzeichen für Viktor Savinsky und Herstellerstempel. H. 12,5, B. 16 cm. 1435 gr.
¶ Rare box in form of a fox head. Nikols, Karl & Plinke, St. Petersburg 1866. Silver 84 zolotnik. Verso monogramm «JS». Assay mark for Viktor Savinsky, town- and maker's mark.
(6641/85032)

2056 Großer Kowsch **800 €**
St. Petersburg 1904–1908. Silber 84 Solotnik. Quadratischer, längs gerundeter Korpus mit tiefer Muldung. Seitlich Stabgriff bzw. angedeuteter Ausguss. Feingehaltsstempel, Beschaumeisterzeichen Alexander Romanov und ber. Meistermarke. H. 6, B. 26 cm. 576 gr.
¶ Large kovsh. St. Petersburg 1904 – 1908. Silver 84 zolotnik. Assay mark for Alexander Romanov, rubbed maker's mark.
(6641/85031)

2057 Ewiglichtampel **300 €**
Nikolaj Sholpin, St. Petersburg 1851. Silber 84 Solotnik, Kupfer, und transparentes, blaues Glas. Kalottenförmige Halterung mit drei Ketten, blütenkelchförmiger Korpus. Auf hexagonaler Schulter drei muschelförmige, aufgelegte Kettenhalter. Kurzer Hals, mittig Einsatz für Brennstelle. Feingehaltsstempel, Beschauzeichen wohl Pawel Petrowitsch Dmitriejew und Meistermarke. H. 50,5, B. 8 cm. 118 gr.
¶ Eternal light. Nikolaj Sholpin, St. Petersburg 1851. Silver 84 zolotnik, copper and blue glass. Assay mark, probably Pawel Petrowitsch Dmitriejew and maker's mark.
(305/86136)

2057

2056

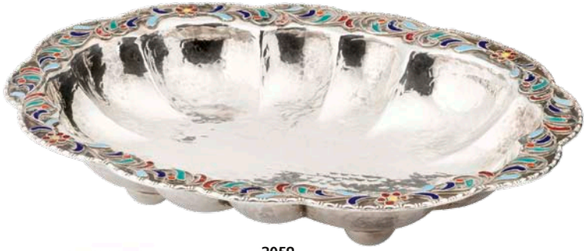
2058 Crèmetopf **200 €**
Carl Magnus Stahle, St. Petersburg 1848. Silber 84 Solotnik, vergoldet. Auf vier Rocaillefüßen, gebauchter Korpus mit geweitetem Lippenrand, seitlich rocaillereliefierter Ohrenhenkel. Flacher Deckel, bekrönt von plastischem Blütenknauf. Auf segmentierter Wandung reliefierter Weinlaub- bzw. Akanthusblattdekor. Feingehaltsstempel, Beschauzeichen für Dimitrij Ilitsch Twerskoj, Stadt- und Meistermarke. Vergoldung ber. H. 13,5, B. 14 cm. 286 gr.
¶ Creampot with floral decoration in low relief. Carl Magnus Stahle, St. Petersburg 1848. Silver gilt, 84 zolotnik. Silver-, assay mark for Dimitrij Ilitsch Twerskoj, town- and maker's mark. Gilding rubbed.
(21939/84870)

2059 Kleine Schale **150 €**
Wohl Russland 1. Hälfte 20. Jh. Silber, partiell emailliert. Auf vier Füßen, flache, gemuldete Schale mit passig geschweifter Fahne. Auf der Fahne umlaufende Blatt- und Blütenranken. Unter dem Boden gemarkt «1000». H. 2,5, B. 15,5 cm. 80 gr.
¶ Small bowl with enamelled decoration. Probably Russia first half 20th C. Silver, partially enamelled. Stamped «1000» to base.
(17000/86047)

2060 Mesusa **400 €**
Russland 1. Hälfte 19. Jh. Silber, partiell emailliert. Rechteckige Form, mittig aufgewölbt. Auf der Wandung hebräische Schriftzeichen, umgeben von stilisiertem Floraldekor. Meistermarke. H. 16, B. 3,5 cm.
¶ Mesusa with floral decoration. Russia first half 19th C. Silver, partially enamelled. Maker's mark.
(6641/85039)

2060

2058



2059

2061 Musealer Rauchmantel **1200 €**
Russland 18./19. Jh. Brokat, Seide und Silber- bzw. Goldstickerei. Russischer Rauchmantel, sog. Pluviale eines hohen Geistlichen. Flächendeckender Dekor aus Blatt- und Rankwerk sowie umlaufendem Wellenfries. Guter, altersbedingter Zustand. H. 141, B. 150 cm.
¶ Museum quality cope of a high ranking cleric. Russia 18th/19th C. Brocade, silk and silver- and gold embroidery. Good age-related condition.
(20396/85957)

2061

2062 Paar Tafelleuchter **1200 €**
Frankreich Ende 19. Jh. Bronze, vergoldet. Auf vier Scheibenfüßen, Sockel mit schauseitig reliefplastischer Darstellung zweier Vögel, gerahmt von Blütenfestons. Über kurzer, kannelierter Säule, konisch ansteigender Schaft mit unterschiedlichen, umlaufenden Friesen. Bekrönt von zwei geschwungenen Leuchterarmen mit korrespondierenden Traufschalen und Tüllen für drei Brennstellen. Mittig flammenbekrönter Einsatz. Partiell ber., Füße erg. H. 35, B. 21 cm.
Pair of small candelabra. France late 19th C. Gilt bronze. Partially rubbed, feet later.
(22081/86014)

2063 Großer Kerzenleuchter **1100 €**
Frankreich 19. Jh. Bronze, vergoldet. Auf dreieckigem Sockel, hoher, von Rocaillefüßen getragener Stand. Davon aufsteigender, konisch zulaufender Schaft, in ausgestellten, volutenförmigen Rand mündend. Oberhalb von zentralem Balusterschaft mit kelchförmiger Tülle ausgehend, vier Leuchterarme, bekrönt von korrespondierenden Tüllen. Fünf Brennstellen. Unter dem Boden gemarkt «DUR». H. 61, B. 19 cm.
Opulent candelabra. France 19th C. Gilt bronze. Marked to base «DUR».
(22081/86010)

2062

2063

2064 Paar Prunkvasen **850 €**
Frankreich 20. Jh. Metall, vergoldet bzw. kupferfarben patiniert, und weißer Marmor. Auf vier Scheibenfüßen, rechteckiger Sockel, umzogen von Schleifen- und Lorbeerfries. Oberhalb auf rundem Fuß, tief gemuldeter Korpus. Seitlich gekantete Handhaben mit reliefplastischen Maskaronansätzen bzw. schleifengebundenen Medaillons, verbunden durch Blütenfestons. Runde Einsätze. H. 25,5, B. 17 cm.
Pair of ornamental vases. France 20th C. Metal, partially gilt and patinated.
(22081/85991)

2064

2065 Paar prächtige Girandolen **2500 €**

Frankreich Mitte 19. Jh. Bronze. Auf getrepptem Sockel von drei Tatzenbeinen getragener Stand. Oberhalb blattreliefierte Vase, übergehend in godronnierte, konische Säule und korrespondierendes Kapitell. Bekrönt von zentralem Blütenkelch, umgeben von drei geschwungenen Leuchterarmen. Kelchförmige Tüllen mit Einsätzen für vier Brennstellen. Einsätze erg. H. 56,5, D. 22 cm.

❡ Pair of gallant candelabra on lion-paw feet. France mid 19th C. Bronze. Inserts later.

(22081/86202)

2066 Paar Empire-Tafelleuchter **900 €**

Frankreich 19. Jh. Bronze, vergoldet. Auf drei Tatzenbeinen mit aufgelegtem Blatt- und Palmettendekor, blütenkelchförmige Basis, übergehend in konisch aufsteigende, kannelierte Säule. Bekrönt von schmaler, blattreliefierter Traufschale und vasenförmiger Tülle. Unter dem Boden gemarkt «JC» und «XXIII». H. 31, B. 12 cm.

❡ Pair of Empire candlesticks. France 19th C. Gilt bronze. Marked to base «JC» and «XXIII».

(22081/86029)

2067 Paar Empire-Leuchter **900 €**

Frankreich um 1800. Messing. Breiter Rundfuß, Balusterschaft mit kelchförmiger Tülle. Wandung und Fuß umzogen von unterschiedlichen Friesen. H. 27,5, D. 12 cm.

❡ Pair of Empire candle holders. France circa 1800. Brass.

(700/85860)

2068 Paar qualitätvolle Empire-Leuchter **800 €**

Frankreich 19. Jh. Messing, vergoldet. Auf rundem, von Wellenband umzogenem Fuß, kelchförmige Basis, übergehend in Rundsäule. Bekrönt von vasenförmiger Tülle mit eingesteckter Traufschale. Auf Wandung unterschiedliche Reliefdekore. H. 24,5, D. 11,5 cm.

❡ Pair of good quality Empire candle sticks with floral and geometric decoration in low relief. France 19th C. Gilt brass.

(22081/86005)

2069

2069 Buchstütze **300 €**
England 1. Hälfte 20. Jh. Messing. Auf vier Füßen, rechteckige, durchbrochen gearbeitete Platte mit korrespondierendem, scharniertem Buchstand. H. 35 (ausgeklappt), B. 33,5 cm.
¶ Bookstand. England first half 20th C. Brass.
(22082/85967)

2070 Tafelaufsatz **900 €**
Nach Emile Louis Picault (1833–1915). Wohl Frankreich 20. Jh. Bronze, vergoldet bzw. dunkelbraun patiniert. Auf vier Tatzenbeinen mit Löwenkopf-Maskarons, Standring. Gemuldete Schale, im Spiegel reliefplastische Darstellung der auf einer Récamière liegenden Herodias, Ehefrau des Herodes, einem Diener befehlend, ihr das Haupt des Johannes zu bringen. Auf der Wandung Inschrift «Truncari Herodias Jubet Caput Sancti Joannis». H. 11,5, D. 33 cm.
¶ Tazza with mythological scene in low relief. After the original by Emile Louis Picault (1833 – 1915). Probably France 20th C. Bronze, gilt and partially patinated brown.
(22081/86022)

2070

2072

2071 Kleiner Tischleuchter **200 €**
Norddeutsch 18. Jh. Messing, gegossen. Auf quadratischem Stand, runder, gemuldeter Fuß, von drei Nodi unterteilter Schaft, bekrönt von zylindrischer, profilierter Tülle. H. 14, B. 11 cm.
¶ Small candlestick. Northern Germany 18th C. Brass.
(17000/86081)

2072 Zwei Tabakdosen **150 €**
Holland 18. Jh. Kupfer und Messing, partiell graviert. Rechteckiger, seitlich gerundeter Korpus mit Scharnierdeckel. Auf der Wandung umlaufender Ornament- bzw. Tierfries. Auf Deckel und Boden figürliche Darstellungen und Inschriften. Altersspuren. H. 3, B. 13,5 und 16 cm.
¶ Two snuff boxes with figural decoration. Holland 18th C. Copper and brass, partially engraved. Signs of age.
(298/84922)

2073 Iserlohner Tabakdose **350 €**
Wohl Johann Heinrich Giese, Iserlohn um 1760. Kupfer und Messing, getrieben. Rechteckige Form mit gerundeten Enden, scharnierter Deckel. Auf dem Deckel Darstellung der Schlacht von Minden, unter dem Boden Inschrift, flankiert von Wappen. Altersspuren, Dekor ber. H. 3,5, B. 15, T. 5 cm.
¶ Snuff box with battle scene. Probably Johann Heinrich Giese, Iserlohn circa 1760. Copper and brass. Signs of age, decoration rubbed.
(22081/85995)

2073

2071

2074 Seltenes Paar klassizistischer Girandolen **4000 €**

Entwurf wohl Karl Friedrich Schinkel. Deutsch 1. Hälfte 19. Jh. Bronze, vergoldet. Auf Rundfuß mit umlaufendem Lorbeerfries, kelchförmiger, von drei Tatzenfüßen getragener Stand. Davon ausgehend konisch ansteigende Säule, oberhalb schalenförmiges Kapitell. Sechsflammiger Leuchtereinsatz in Form eines maskaronbesetzten Schafts, unterteilt von breitem Nodus, davon ausgehend fünf Leuchterarme mit korrespondierenden Tüllen. Bekrönung in Gestalt einer Flamme. Altersspuren, Fehlstellen an Tülle. H. 53, D. 23,5 cm.

¶ Rare pair of classical candelabra. Model probably by Karl Friedrich Schinkel. Germany first half 19th C. Gilt bronze. Signes of age, two scones damaged.

(22050/85837)

2074

2075

2075 Paar prunkvolle Wandappliken **2500 €**

Entwurf wohl Karl Friedrich Schinkel. Deutsch 1. Hälfte 19. Jh. Bronze, vergoldet. Wandschild in Form einer kannlierten Säule, unterhalb reliefplastische Throphäe und Schleifenwerk. Bekrönung in Gestalt einer Deckelvase mit Widderkopf-Maskarons und Blütenfestons. Vom Wandschild ausgehend drei rocailleförmige Leuchterarme, in kelchförmiger Tülle endend. Altersspuren, rest. H. 58 cm.

¶ Pair of magnificent wall lights. Model probably by Karl Friedrich Schinkel. Germany first half 19th C. Gilt bronze. Signs of age, restored.

(22050/85838)

2076 Paar qualitätvolle Deckelvasen **2000 €**

A. Sadoux, Paris Ende 19. Jh. Marmor und vergoldete Bronze. Auf flachem Sockel, von Lorbeerkranz umzogener Rundfuß. Davon ausgehend ovoider Korpus, seitlich Handhaben in Gestalt von plastischen Widderköpfen, verbunden durch Blatt- und Blütenfestons. Gewölbter Deckel, bekrönt von Zapfenknauf. Unter dem Boden bez. «A. Sadoux, Paris». H. 34, B. 17 cm.

¶ Pair of ormolu-mounted marble urns. A. Sadoux, Paris late 19th C. Marble and gilt bronze. Marked «A. Sadoux, Paris» to base.

(21326/86312)

2076

2077 Paar bedeutende Wandappliken **1400 €**

Frankreich 19. Jh. Bronze, vergoldet. Wandschild aus reliefplastischen Rocaillen, davon ausgehend drei korrespondierende Leuchterarme, in kelchförmiger Tülle über blattreliefierten Traufschalen endend. H. 53 bis 55, B. 33 bis 35, T. 17,5 bis 19 cm.

¶ Pair of important wall scones. France 19th C. Gilt bronze.

(22081/85992)

2077

2078 Paar Girandolen **1100 €**

Frankreich 19. Jh. Bronze, vergoldet. Runder, vierfüßiger Stand aus überlappenden Akanthusblättern, übergehend in kurzen Schaft. Davon ausgehend drei geschwungene Akanthusblattarme, in korrespondierenden Traufschalen und Tüllen endend. Mittig plastischer Blatt- und Blüttenschaft, bekrönt von kelchförmiger Tülle über blattförmiger Traufschale. Vier Brennstellen. Unter dem Boden zweifach gemarkt «B.D». H. 32, B. 22 cm.

¶ Pair of candelabra. France 19th C. Gilt bronze. Marked to base «B.D».

(22081/86030)

2078

2079 Paar Leuchter im Empire-Stil **500 €**

Frankreich Ende 19. Jh. Wohl Bronze, versilbert. Auf drei Tatzenfüßen, Stand mit korrespondierender Plinthe. Kelchförmige Basis, übergehend in godronnierten Säulenschaft mit blütenumzogenem Kapitell. Bekrönt von drei geschwungenen Leuchterarmen, in blattreliefierten Traufschalen und Tüllen für drei Brennstellen endend. Mittig kurzer Schaft mit Blattknauf. H. 50,5, B. 16 cm.

¶ Pair of Empire-style candelabra. France late 19th C. Probably silvered bronze.

(15909/85327)

2079

2080 Paar Prunkgirandolen **1200 €**
Frankreich um 1900. Bronze, vergoldet bzw. bronziert, und schwarz-grauer Marmor. Auf sechs Kugelfüßen, hexagonale Sockelplatte, mittig runder, blattreliefierter Fuß. Davon ausgehend kelchförmige Basis, übergehend in runden Schaft, umgeben von schlanken Säulen mit reliefplastischen Karyatiden sowie geschwungenen Leuchterarmen mit sechs Brennstellen. Bekrönung in Gestalt eines Blütenkelches mit Flammenkrone. Marmor min. best. H. 67,5, B. 41,5 cm.
¶ Pair of impressive candelabra. France circa 1900. Gilt bronze and marble. Minor chips to marble.
(4819/85655)

2080

2081

2081 Paar figürliche Tafelleuchter **250 €**
Frankreich um 1880. Bronze und Marmor. Auf profiliertem, konisch ansteigendem Rundfuß, zylindrische Plinthe, den figürlichen Schaft in Gestalt eines ägyptisierenden Halbaktes aufnehmend, den zweiarmigen, blattreliefierten Aufsatz mit zwei glockenförmigen Tüllen tragend. Einer rest. H. 35,5, B. 25 cm.
¶ A pair of figural candleholders. France circa 1880. Bronze and marble. One restored.
(7416/84353)

2082 Mörser mit Pistill **250 €**
Spanien wohl 16. Jh. Bronze, patiniert. Glockenförmiger Korpus, Boden ausgewölbt. Auf der Wandung alternierender Dekor aus reliefplastischen Rosetten und vertikalen Stegen, oberhalb Blütenfries. Zweifach profilierter, konischer Pistill. H. (Mörser) 8, L. (Pistill) 17,5 cm.
¶ Mortar and pestle. Spain probably 16th C. Patinated bronze.
(298/84918)

2082

2083 Cachepot **80 €**
Wohl Ägypten 19. Jh. Messing, Silber und Kupfer. Auf rundem Stand, gebauchter Korpus mit zylindrischem Hals. Auf der Wandung umlaufend Pyramiden, Tiere, Figuren und ornamentale Darstellungen. H. 17,5, D. 21 cm.
¶ Cachepot. Probably Egypt 19th C. Brass, silver and copper.
(4904/78231)

2083

2084

Vitrinen- und Tafelsilber

2084 Kaffee-und Teeservice auf Tablett **2200 €**

England/deutsch um 1900 – 1910. Silber 925/835. 5-tlg. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Sahnegießer, Zuckerdose und Tablett. Auf ovalem Standring, gebauchter Korpus, auf der Schulter umlaufende, durchbrochen gearbeitete Galerie. Seitlich Volutenhenkel. Feingehaltsstempel, Stadt-, Hersteller- und Jahresmarke. Tablett abweichend (deutsch Silber 835), Kaffeekanne besch. H. (Kaffeekanne) 18,5, (Teekanne) 15, (Sahnegießer) 8, (Zuckerdose) 9,5, L. (Tablett) 57 cm. 2800 gr. (inkl. Griffe).

Five-piece tea- and coffee service on tray. England/Germany circa 1900 – 1910. Silver 925/835. Hallmark, city-, manufacturer's and date mark. Non-matching tray (Germany silver 835), coffee pot bruised.

(22082/85964)

2085

2085 Teekanne **1200 €**

Peter & Anne Bateman, London 1811 – 1812. Silber 925 und Horn. Auf vier Kugelfüßen, rechteckiger Korpus mit flachem Scharnierdeckel. Seitlich J-förmiger Henkel und Schwanenhalsausguss. Wandung umzogen von gebauchtem, godronniertem Fries, schauseitig graviertes Wappen. Feingehaltsstempel, Stadtmarke, Jahresstempel und Herstellermarke. Min rest. H. 15, B. 28 cm. 632 gr. (inkl. Horn).

Georgian teapot. Peter & Anne Bateman, London 1811 – 1812. Silver 925 and horn. Assay- and town mark, date letter and manufacturer's mark. Minor restoration.

(20396/85108)

2086 Sahnegießer und Zuckerschale auf Tablett **400 €**

M. Stumpf & Sohn, Danzig um 1900. Silber 800, partiell vergoldet. Auf rundem Standfuß, gebauchter, passig geschweifter Korpus. Korrespondierendes, ovales Tablett. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. (Sahnegießer) 10, (Zuckerdose) 5, L. (Tablett) 26 cm. 416 gr.

Cream and sugar set on tray. M. Stumpf & Sohn, Danzig circa 1900. Silver 800, partially gilt. Assay- and maker's mark.

(17000/86059)

2086

2087

2088

2089

2090

2087 Saucière 100 €

Deutsch 20. Jh. Silber 800, partiell vergoldet. Ovaler, passig geschweifter Stand. Auf aufgewölbtem Fuß, ovaler, tief gemuldeter Korpus, seitlich breiter Ausguss bzw. Rocaillehenkel. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. 10, B. 18 cm. 204 gr.

¶ Sauce boat on stand. Germany 20th C. Silver 800, partially gilt. Assay- and maker's mark.

(17000/86076)

2088 Flaschenhalter 100 €

Gottlieb Kurz, Schwäbisch Gmünd 20. Jh. Silber 800. Auf rundem Standfuß, gebauchter, passig geschweifter Korpus mit ausgestelltem Lippenrand. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. 7, D. 10,5 cm. 126 gr.

¶ Bottle stand. Gottlieb Kurz, Schwäbisch Gmünd 20th C. Silver 800. Assay- and maker's mark.

(18802/85645)

2089 Zuckerdose 300 €

Wohl deutsch 1. Hälfte 20. Jh. Silber 835, partiell vergoldet. Ovaler, vielpassiger Standfuß, übergehend in gebauchten Korpus. Scharnierter Deckel, bekrönt von korrespondierendem Knauf. Feingehaltsstempel. H. 13, B. 13,5 cm. 284 gr.

¶ Sugar box. Probably Germany first half 20th C. Silver 835, partially gilt. Assay mark.

(17000/86080)

2090 Elegante Kaffeekanne 300 €

Wohl deutsch 1. Hälfte 20. Jh. Silber 835. Auf ovalem, vielpassigem Fuß, gebauchter Korpus mit Scharnierdeckel. Seitlich Schwanenhalsausguss bzw. Ohrenhenkel. Feingehaltsstempel und gemarkt «6680». H. 24,5, B. 26 cm. 594 gr.

¶ Elegant coffee pot. Probably Germany first half 20th C. Silver 835. Assay mark and stamped «6680».

(17000/86079)

2091

2092

2091 Kleine Obstschale **350 €**
Gebrüder Kühn, Schwäbisch Gmünd 1. Hälfte 20. Jh. Silber 830. Runde, gebauchte Form mit ausgestelltem Lippenrand. Wandung und Rand passig geschweift. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. 5,5, D. 24 cm. 308 gr.
❡ Small fruit bowl. Gebrüder Kühn, Schwäbisch Gmünd first half 20th C. Silver 830. Assay- and maker's mark.
(17000/86066)

2092 Anbietschale **200 €**
Wohl Gebrüder Kühn, Schwäbisch Gmünd um 1900. Silber 800. Ovaler, passig geschweifter Korpus mit zweifach profiliertem Rand. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. 4,5, B. 30,5 cm. 386 gr.
❡ Serving dish. Probably Gebrüder Kühn, Schwäbisch Gmünd circa 1900. Silver 800. Assay- and maker's mark.
(22019/85315)

2093

2094

2093 Kleines Tablett **100 €**
Wohl Berlin 18./19. Jh. Silber, gegossen und getrieben. Auf vier Tatzenfüßen, runder, vielpassiger Korpus mit gebauchtem Anstieg und mehrfach profiliertem Rand. Beschauzeichen. D. 20 cm. 224 gr.
❡ Small salver. Probably Berlin 18th/19th C. Silver. Assay mark.
(22056/85664)

2094 Große Früchteschale **450 €**
Gebrüder Kühn, Schwäbisch Gmünd 1. Hälfte 20. Jh. Silber 800. Auf rundem Stand, blattförmig segmentierte Wandung, übergehend in durchbrochen gearbeitete Fahne. Am Rand umlaufender Perlfries. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. 6, D. 32,5 cm. 542 gr.
❡ Large fruit bowl with pierced decoration. Gebrüder Kühn, Schwäbisch Gmünd first half 20th C. Silver 800. Assay- and maker's mark.
(17000/86068)

2091 ✪

2094 ✪

2095 Biedermeier-Zuckerdose **1400 €**
Carl Heinrich Ludwig Reuter, Berlin Anfang 19. Jh. Silber, gegossen, getrieben, graviert und partiell vergoldet. Auf vier geflügelten Löwenfüßen, rechteckiger Korpus. Korrespondierender, scharnierter Deckel mit umlaufendem Stabfries, bekrönt von plastischer Blüte. Beschauzeichen und Meistermarke «CR» sowie «A» und Tremulierstich. H. 10, B. 12,5 cm. 278 gr.
❡ Sugar box. Carl Heinrich Ludwig Reuter, Berlin early 19th C. Silver, partially gilt. Assay- and maker's mark «CR», stamped «A» and test mark.
(700/85862)

2096 Feine Zuckerdose **300 €**
Wohl deutsch 18./19. Jh. Silber, gegossen und getrieben. Auf vier Kugelfüßen, vielpassiger Korpus mit scharniertem Deckel. Beschauzeichen, Meistermarke sowie preußischer Steuerstempel. Gebrauchsspuren. H. 8, B. 17 cm. 396 gr.
❡ Fine sugar box. Probably Germany 18th/19th C. Silver. Assay- and maker's mark and Prussian tax mark.
(17000/86064)

2097 Barock-Stil-Zuckerdose **250 €**
19. Jh. Silber, partiell vergoldet. Auf vier Volutenfüßen, vielpassiger Korpus mit flachem, scharniertem Deckel. Auf der Wandung vierseitig blattgerahmte Kartusche. Ungemarkt. H. 10, B. 15,5 cm. 204 gr.
❡ Baroque style sugar box. 19th C. Silver, partially gilt. Unmarked.
(17000/86065)

2097

2096

2095

2099

2098 Hochwertige Barock-Zuckerdose **2900 €**
Daniel Halbeck, Rostock um 1740. Silber, gegossen, getrieben und partiell vergoldet. Auf vier Volutenfüßen, ovaler, passig geschweifter Korpus, seitlich Rocaillehenkel. Scharnierter Deckel, bekrönt von plastischer Knospe. Beschauzeichen und Meistermarke. H. 13,5, B. 21,5 cm. 538 gr.
❡ High quality baroque sugar box. Daniel Halbeck, Rostock circa 1740. Silver, partially gilt. Assay- and maker's mark.
(700/85874)

2099 Kleines Tablett **1150 €**
Michael Wißmar, Breslau um 1740. Silber. Ovale Form. Auf vier Rocaillefüßen, passig geschweiftes Tablett mit mehrfach profiliertem Rand. Beschauzeichen, Meister- und Jahresmarke. L. 23,5, B. 16 cm. 248 gr.
❡ Small salver on rocaille feet. Michael Wißmar, Breslau circa 1740. Silver. Assay-, maker's- and date mark.
(22081/86016)

2098

2100 Paar qualitätvolle Barock-Leuchter **3900 €**

Johann Rütgers, Köln um 1720. Silber, gegossen und getrieben. Glockenförmig aufgewölbter Stand mit passig geschweiftem Rand. Über gedrücktem Nodus hoher Balusterschaft, umlaufend von reliefplastischen Voluten gegliedert. Oberhalb kelchförmige Tülle. Beschauzeichen und Meistermarke. H. 21, D. 15 cm. 604 gr.

¶ Pair of good quality Baroque candle holders. Johann Rütgers, Cologne circa 1720. Silver. Assay- and maker's mark.

(700/85851)

2100

2101 Großer Barock-Stil-Kerzenhalter **450 €**

Deutsch 1. Hälfte 19. Jh. Silber 13 Lot, gegossen und getrieben. Auf vierpassigem, aufgewölbtem Fuß, balusterförmiger Korpus. Bekrönt von kelchförmiger Tülle mit eingesteckter Traufschale. Auf der Wandung reliefierter Akanthusblattdekor. Feingehaltsstempel. H. 31, B. 12 cm. 322 gr.

¶ Baroque style candle stick. Germany first half 19th C. Silver 13 Lot. Assay mark.

(17000/86063)

2101

2102 Paar Leuchterarme **450 €**

Esaias Busch, Augsburg um 1750. Silber, gegossen und getrieben. Leuchterarm aus gegenläufigen Voluten, in tiefer, blattförmiger Traufschale mit hohem Dorn endend. Korrespondierende Wandhalterung. Beschauzeichen und Meistermarke «E.B.» im Herz. H. 16, B. 26 cm. 502 gr.

Literatur: Helmut Seling, Die Augsburger Gold- und Silberschmiede 1529–1868, München, S. 571.

¶ Pair of wall sconces. Esaias Busch, Augsburg circa 1750. Silver. Assay- and maker's mark. Literature: Helmut Seling, Die Augsburger Gold- und Silberschmiede 1529 – 1868, München, p. 571.

(17000/86069)

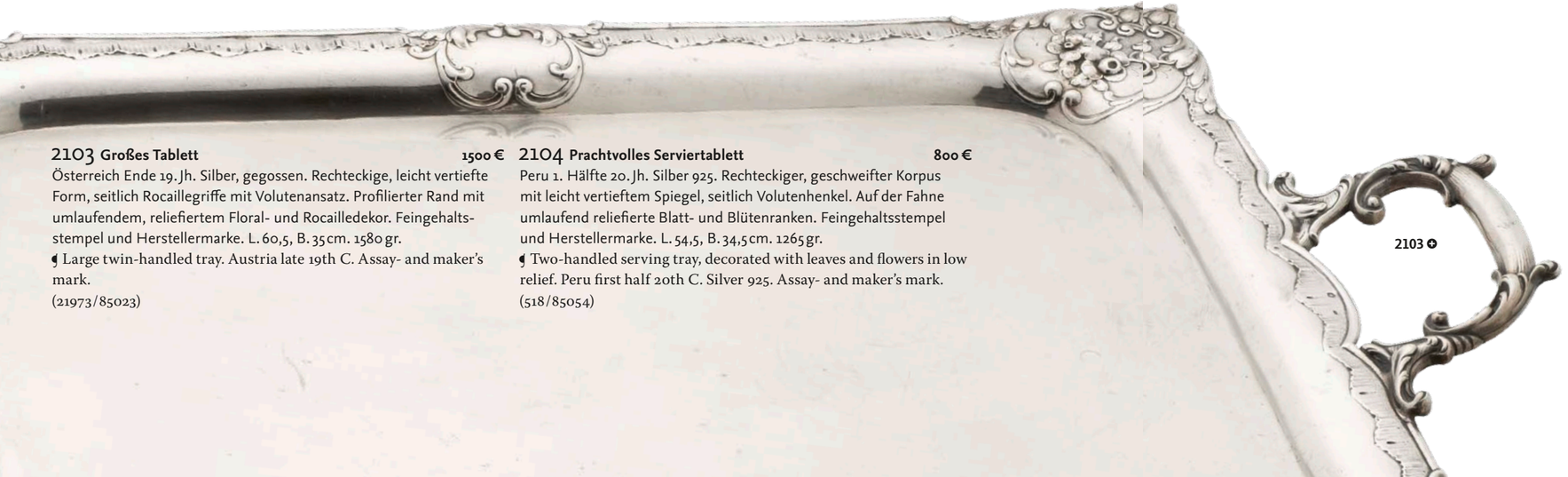
2102

2103

2104

2105

2106


2103 ✪

2103 Großes Tablett **1500 €**
Österreich Ende 19. Jh. Silber, gegossen. Rechteckige, leicht vertiefte Form, seitlich Rocaillegriffe mit Volutenansatz. Profilierter Rand mit umlaufendem, reliefiertem Floral- und Rocailledekor. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. L. 60,5, B. 35 cm. 1580 gr.
¶ Large twin-handled tray. Austria late 19th C. Assay- and maker's mark.
(21973/85023)

2104 Prachtvolles Serviertablett **800 €**
Peru 1. Hälfte 20. Jh. Silber 925. Rechteckiger, geschweifter Korpus mit leicht vertieftem Spiegel, seitlich Volutenhenkel. Auf der Fahne umlaufend reliefierte Blatt- und Blütenranken. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. L. 54,5, B. 34,5 cm. 1265 gr.
¶ Two-handled serving tray, decorated with leaves and flowers in low relief. Peru first half 20th C. Silver 925. Assay- and maker's mark.
(518/85054)

2105 Großes Tablett **1800 €**
Bruckmann & Söhne, Heilbronn um 1930. Silber 800, getrieben. Polygonale Form. Leicht vertiefter Spiegel, schmale Fahne mit profiliertem Rand. Feingehaltsstempel und Herstellerzeichen. L. 57,5 cm. 1900 gr.
¶ Large tray. Bruckmann & Söhne, Heilbronn circa 1930. Silver 800. Assay- and maker's mark.
(17000/86061)

2106 Tablett **580 €**
M.H. Wilkens & Söhne, Bremen 20. Jh. Silber 835. Quadratische, leicht vertiefte Form mit gerundeten Kanten und schmaler Fahne. Feingehaltsstempel und Herstellerzeichen. L. 31 cm. 808 gr.
¶ Salver. M.H. Wilkens & Söhne, Bremen 20th C. Silver 835. Assay- and maker's mark.
(17000/86072)

2107

2107 Elegantes Kaffee- und Teeservice **500 €**
Peru 1. Hälfte 20. Jh. Silber 925. 4-tlg. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Sahnegießer und Zuckerdose. Auf rundem, blatt- und blütenreliefiertem Standfuß, gebauchter Korpus. Seitlich Schwanenhalsausguss bzw. Ohrenhenkel. Scharnierter Deckel mit Pinienknauf. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. Min. best. H. (Kaffeekanne) 19, (Teekanne) 15,5, (Sahnegießer) 10,5, (Zuckerdose) 9,5 cm. 988 gr.
¶ Elegant four-piece tea- and coffee set. Peru first half 20th C. Silver 925. Assay- and maker's mark. Minor dents.
(518/85055)

2108

2109

2108 Karaffe **150 €**
John Grinsell & Sons, Birmingham 1908–1909. Silber 925 und geschliffenes Glas. Auf rundem Standfuß, birnförmiger, facettierter Korpus, oberhalb Montierung mit drei Ausgüssen. Korrespondierender Stöpsel. Feingehaltsstempel, Jahresstempel, Beschaumeisterzeichen und Meistermarke. H. 33,5, B. 13 cm.
¶ Decanter. John Grinsell & Sons, Birmingham 1908 – 1909. Silver 925 and cut glass. Assay mark, date letter, town- and maker's mark.
(22082/85979)

2109 Wasserkanne **450 €**
Koch & Bergfeld für J. Dix, Bremen 20. Jh. Silber 925 und Elfenbein. Auf flachem Rundfuß, ovoider Korpus, übergehend in breiten Ausguss. Seitlich gewundener Ohrenhenkel. Feingehaltsstempel, Beschauzeichen und Herstellermarke. H. 26, D. 11,5 cm. 642 gr. (inkl. Elfenbein).
¶ Water jug. Koch & Bergfeld for J. Dix, Bremen 20th C. Silver 925 and ivory. Assay-, town- and maker's mark.
(17000/86058)

2110 Paar Empire-Stil-Leuchter **500 €**
Wohl Skandinavien 20. Jh. Silber 925. Auf quadratischem, vielfach getrepptem Fuß, Säulenschaft, bekrönt von Tülle in Form eines korinthischen Kapitells. H. 21,5, B. 9 cm. 960 gr. (Fuß gefüllt).
❡ Pair of candle sticks in form of Corinthian columns. Probably Scandinavia 20th C. Silver 925.
(17000/86062)

2110

2111 Empire-Leuchter **550 €**
Georg Friedrich Fournier, Berlin um 1810. Silber. Auf quadratischem Sockel, glockenförmiger Fuß, übergehend in konisch ansteigenden, oktogonalen Schaft. Bekrönt von korrespondierender Tülle. Beschauzeichen, Meistermarke und Tremulierstich. Traufschale erg. H. 21,5, B. 9 cm. 244 gr.
❡ Empire candle holder. Georg Friedrich Fournier, Berlin circa 1810. Silver. Assay-, maker's- and test mark.
(700/85861)

2112 Paar Tafelleuchter **600 €**
Meister der Familie Godet, Berlin 2. Hälfte 18. Jh. Silber, gegossen, getrieben und graviert. Auf oktogonalem Stand, flacher Rundfuß, polygonaler Schaft, in blattreliefiertem Ansatz endend. Bekrönt von korrespondierender Tülle. Schauseitig graviertes Wappen. Beschauzeichen und Meistermarke. Eine Traufschale fehlt. H. 25,5, B. 11 cm. 584 gr.
Provenienz: ehemals Besitz der Familie von Bülow.
❡ Pair of candle sticks with engraved coat of arms. Master of the Godet family, Berlin second half 18th C. Silver. Assay- and maker's mark. Incomplete. Provenance: formerly the property of the family von Bülow.
(17000/86056)

2111

2112

2113 Elegante Stielkasserolle **600 €**
H. Meyen, Berlin um 1919. Silber 800 und ebonisiertes Holz. Runde Form, passig geschweifte Wandung mit zweifach profiliertem Rand. Seitlich leicht geschwungener Griff. Auf der Wandung gravierte Wappen der Familie von Bülow bzw. ein anderes, je 1901 dat., dazwischen Allianzwappen anlässlich einer Hochzeit 1919. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. 8, B. 36 cm. 710 gr. (inkl. Henkel).
Provenienz: ehemals Besitz der Familie von Bülow.
❡ Elegant saucepan with von Bülow coat of arms. H. Meyen, Berlin circa 1919. Silver 800 and ebonised wood. Dated 1901 and 1919. Assay- and maker's mark. Provenance: formerly the property of the family von Bülow.
(17000/86054)

2113

2114

2114 Kaffee- und Teeservice mit Sahnegießer **1400 €**
Mitte 20. Jh. Silber 835 und Holz, ebonisiert. Auf rundem Fuß, ovoider Korpus mit eingezogener Schulter übergehend in schlanken Hals mit Scharnierdeckel. Seitlich Ohrenhenkel mit plastischem Maskaronansatz bzw. Schwanenhalsausguss. Auf Wandung, Deckel und Fuß unterschiedliche reliefierte Friese. Feingehaltsstempel und undeutliche Herstellermarke. H. (Kanne) 24 und 27, (Sahnegießer) 13 cm. 1644 gr. (inkl. Griffe).
❡ Coffee and tea service with cream jug. Mid 20th C. Silver 835 and ebonised wood. Assay mark and indistinctly maker's mark.
(22081/86024)

2115 Elegante Empire-Kanne **1300 €**
Johann Alois Seethaler, Augsburg um 1806–1807. Silber, getrieben und graviert, und Ebenholz. Auf quadratischer Plinthe, profilierter, konisch ansteigender Rundfuß, in kurzen Schaft mündend. Ovoider Korpus mit zurückschwingender Schulter und kurzem eingezogenem Hals. Schwanenhalsausguss, Ohrenhenkel und Haubendeckel mit Pinienknauf. Wandungsumlaufender Reliefffries in Gestalt von Schlangen zwischen Blatt- und Blütenranken. Beschauzeichen und Meistermarke. H. 30, B. 26,5 cm. 986 gr. (inkl. Griff).
¶ Elegant Empire coffee pot. Johann Alois Seethaler, Augsburg circa 1806 – 1807. Silver and ebony. Assay- and maker's mark.
(20396/83251)

2116 Paar Biedermeier-Kerzenleuchter **1200 €**
Berlin um 1820. Silber. Auf quadratischer Plinthe, profiliert ansteigender, konischer Rundfuß, übergehend in Balusterschaft. Bekrönt von Blattzier und glockenförmiger Tülle. Ornamentaler und floraler Reliefdekor. Tülle mit Einsatz. Beschauzeichen, Meistermarke und Tremulierstich. H. 27,5, B. 9 cm. 510 gr.
¶ Pair of Biedermeier candle holders. Berlin circa 1820. Silver. Assay-, maker's- and test mark.
(20396/85109)

2115

2116

2117 Seltene Empire-Kanne **900 €**
Rom Ende 18. Jh. Silber und Ebenholz. Auf profiliert ansteigendem Rundfuß, kurzer eingezogener Schaft, übergehend in ovoiden Korpus mit eingezogener Schulter. Seitlich Bogenhenkel, bekrönt von Widderkopf bzw. Ausguss mit Maskaronansatz. Flacher Deckel mit Knauf in Gestalt eines plastischen Adlers. Schau- und rückseitig gravierte, ovale Kartuschen, darin Gebäudeansichten in Landschaftspanoramen. Beschauzeichen und Punze. H. 27,5, B. 24 cm. 754 gr. (inkl. Griff).
¶ Rare Empire coffee pot. Rome late 18th C. Silver and ebony. Assay- and silver mark.
(20396/83250)

2117

2118 Paar Empire-Stil-Leuchter **300 €**

2. Hälfte 20. Jh. Silber 925. Auf elliptischem, partiell godronniertem Sockel, polygonaler Schaft. Bekrönt von kelchförmiger Tülle mit korrespondierendem Einsatz. Unter dem Boden bez. H. 26, B. 12 cm. 1075 gr. (gefüllt).

Pair of Empire-style candle sticks. Second half 20th C. Silver 925. Base marked.

(21939/84871)

2119 Paar Biedermeier-Kerzenhalter **700 €**

Berlin um 1820. Silber. Auf quadratischer Plinthe, profiliert ansteigender, konischer Rundfuß, Balusterschaft, von Blattzier bekrönt, in glockenförmiger Tülle endend. Ornamentaler und floraler Gravurdekor. Tülle mit Einsatz. Beschauzeichen, Meistermarke und Tremulierstich. H. 28,5, B. 10 cm. 848 gr.

Pair of Biedermeier candle holders. Berlin circa 1820. Silver. Assay-, maker's- and test mark.

(20396/84391)

2118

2119

2120 Paar Biedermeier-Leuchter **1900 €**

Berlin Anfang 19. Jh. Silber. Auf quadratischem Sockel, glockenförmiger Fuß, umzogen von Palmettenfries und Weinlaub. Übergehend in balusterförmigen Schaft, bekrönt von zylindrischer Tülle mit Einsätzen. Beschauzeichen, Meistermarke und Tremulierstich. H. 27, B. 10,5 cm. 704 gr.

Pair of Biedermeier candle sticks. Berlin early 19th C. Silver. Assay-, maker's- and test mark.

(700/85856)

2120

2121

2122

2123

2121 Tischleuchter **600 €**
19. Jh. Silber 800. Auf Rundfuß mit umlaufendem Perlfries, konischer Schaft. Bekrönt von gebauchter, blattreliefierter Tülle. Auf Fuß und Schaft reliefplastische Appliken in Gestalt von Greifen, Vasen und Akanthusblättern. Feingehaltsstempel und Herstellerzeichen
H. 26, D. 12,5 cm. 644 gr.
¶ Candle stick. 19th C. Silver 800. Assay- and maker's mark.
(21973/85024)

2122 Empire-Tafelleuchter **550 €**
Meister der Familie Häberlein, Nürnberg um 1800. Silber, gegossen und getrieben. Auf rundem Standfuß, oberhalb gebauchter Schaft mit alternierenden Akanthusblättern und Bildnismedaillons. Bekrönt von polygonaler Tülle. Beschauzeichen und Meistermarke. H. 18, D. 9,5 cm. 152 gr.
¶ Empire candle holder. Silversmith family Häberlein, Nuremberg circa 1800. Silver. Assay- and maker's mark.
(700/85863)

2123 Paar Kerzenhalter **2100 €**
Johann Martin Häberlein (1802 – 1857), Nürnberg um 1810. Silber 13 Lot. Auf rundem Fuß, kurze Säule, umzogen von drei reliefplastischen Porträtmedaillons. Bekrönung in Form von amphorenförmiger Tülle, getragen von drei Voluten. Beschauzeichen und Meistermarke. H. 25, D. 11 cm. 462 gr.
¶ Pair of candle holders. Johann Martin Häberlein (1802 – 1857), Nuremberg circa 1810. Silver 13 Lot. Assay- and maker's mark.
(700/85855)

2124

2124 Paar Salzièren mit Löffeln **80 €**
J. Millward Banks, Birmingham 1897–1898. Silber 925. Runder, mittig erweiterter Korpus mit weit ausgestelltem, geschweiftem Lippenrand. Korrespondierende Löffel. Beschauzeichen, Stadt-, Meister- und Jahresstempel. H. 2, D. 6 cm. 30 gr. Etui.
❡ Salt and pepper set. J. Millward Banks, Birmingham 1897 – 1898. Silver 925. Assay-, town-, maker's mark and date letter. Case.
(17000/86071)

2125 Tafelaufsatz **500 €**
Koch & Bergfeld Bremen für J.H. Werner, Berlin um 1892. Silber 800. Auf breitem Standfuß, von Nodus unterteilter Schaft. Oberhalb flache Schale mit kurzer, passig geschweifter Fahne. Mittig graviertes Wappen. 1867–1892 dat. Feingehaltsstempel und Herstellerzeichen. H. 11,5, D. 26 cm. 468 gr.
Provenienz: ehemals Besitz der Familie von Bülow.
❡ Tazza, engraved with coat of arms. Koch & Bergfeld Bremen for J.H. Werner, Berlin circa 1892. Silver 800. Dated 1867 – 1892. Assay- and maker's mark. Provenance: formerly the property of the family von Bülow.
(17000/86055)

2125

2127

2126 Fünf Muschelschalen **200 €**
G. Bormann, Chemnitz 20. Jh. Silber 835. Auf drei Kugelfüßen, conchenförmig gemuldete Korpora mit godronnierter Wandung. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. L. 12, B. 10 cm. 308 gr.
❡ Five conch-shaped dishes. G. Bormann, Chemnitz 20th C. Silver 835. Assay- and maker's mark.
(18802/85646)

2127 Große Muschelschale **500 €**
Mitte 20. Jh. Silber 925, partiell vergoldet. Auf drei plastischen, naturalistischen Muschelfüßen, muschelförmiger Korpus. Undeutliches Beschauzeichen, Herstellerzeichen und Feingehaltsstempel. H. 14,5, B. 28,5 cm. 590 gr.
❡ Large shell bowl on three conch shell feet. Mid 20th C. Silver 925, partially gilt. Indistinct assay- and maker's mark.
(17000/86067)

2126

2128

2129

2130

2128 Imposanter Kandelaber 1400 €
Blümlein, wohl Frankfurt Mitte 19. Jh. Silber 12 Lot. Quadratischer, vielpassiger Fuß, mehrfach getreppt. Hoher Balusterschaft, übergehend in kelchförmige Tülle. Bekrönt von vierflammigem Einsatz mit drei seitlich ausschwingenden Leuchterarmen in Gestalt von blattreliefierten Voluten und korrespondierendem, zentralem Schaft. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. 54, B. 34 cm. 1640 gr.
¶ Imposing candelabra. Blümlein, probably Frankfurt mid 19th C. Silver 12 Lot. Assay- and maker's mark.
(22081/86012)

2129 Girandole 300 €
Jakob Grimminger, Schwäbisch Gmünd um 1930. Silber 835. Auf rundem Stand, vierpassiger, aufsteigender Fuß, übergehend in hohen Schaft. Seitlich vier geschwungene Leuchterarme. Eingesetzte, runde Tüllen. Feingehaltsstempel und Herstellerzeichen. H. 22, B. 24,5 cm. 696 gr.
¶ Candelabra. Jakob Grimminger, Schwäbisch Gmünd circa 1930. Silver 835. Assay- and maker's mark.
(17000/86077)

2130 Paar Tischleuchter 1200 €
Wohl deutsch Mitte 20. Jh. Silber 800. Auf quadratischem Fuß aus reliefplastischen Rocaillen, korrespondierender Schaft, bekrönt von kelchförmiger Tülle mit Einsatz. Feingehaltsstempel. Partiell rest. und best. H. 32,5, B. 13,5 cm. 1702 gr. (Fuß gefüllt).
¶ Pair of candle holders. Probably Germany mid 20th C. Silver 800. Assay mark. Partially restored and dented.
(22081/86013)

2131

2131 Zuckerschale **350 €**
Mitte 20. Jh. Silber, gegossen und getrieben. Auf gewölbtem Rundfuß, stehendes Schwanenpaar mit ausgebreiteten Flügeln. Darauf runde, profilierte Schale mit fächerförmig ausgestelltem Rand. Seitlich blattreliefierte Volutenhenkel. Feingehaltsstempel und Herstellerzeichen. H. 15, D. 14 cm. 136 gr.
¶ Two-handled sugar bowl on swan legs. Mid 20th C. Silver. Assay- and maker's mark.
(22081/86201)

2132 Senftopf **200 €**
Wohl Frankreich um 1815. Silber und farbloses Glas. Auf drei geschwungenen Beinen, Rahmung, scharnierter Deckel, bekrönt von vollplastischem Hahn. Seitlich Handhabe in Gestalt eines Delphins. Rahmung und Beinansätze mit reliefiertem Lorbeerfries bzw. Blattrosetten und Maskarons. Partiell geschliffener Glaseinsatz. Ungemarkt. Min. rest. Als Dreingabe ein abweichender Löffel. H. 14,5, B. 11 cm. 72 gr. (ohne Glas).
¶ Mustard pot. Probably France circa 1815. Silver and cut glass. Unmarked. Minor restoration. As an extra one non-matching spoon.
(20396/85106)

2132

2133 Ménage **300 €**
Frankreich Ende 19. Jh. Silber 925 und farbloses, geschliffenes Glas. Auf je vier Füßen, zwei Flaschenhalter, mittig durch hohe blatt- und schleifenreliefierte Handhabe verbunden. Auf der Wandung umlaufender Ätzdekor aus Palmetten und Blattranken. Glaskaraffen mit Weinlaubdekor und facettierten Stöpseln. Beschauzeichen. H. 21, B. 17,5 cm. 236 gr. (ohne Glas).
¶ Condiment set. France late 19th C. Silver 925 and cut glass. Assay mark.
(17000/86053)

2134 Historismus-Schenkkanne **200 €**
Deutsch Ende 19. Jh. Silber 800, Reste alter Vergoldung, und farbloses, transparentes Glas. Auf rundem Stand, konischer Korpus. Oberhalb Montierung mit scharniertem Deckel, seitlich Volutenhenkel und Schnabelausguss. Ganzflächiger Reliefdekor aus Rankwerk, Maskarons und Fischen. Im Deckel Feingehaltsstempel. H. 40,5, D. 14,5 cm.
¶ Tall jug. German late 19th C. Silver 800, remnants of gilt, and glass. Assay mark to lid.
(17000/86040)

2133

2134

2135 Barock-Becher **2600 €**
Reval (Tallinn) um 1680. Silber, getrieben, graviert und partiell vergoldet. Auf rundem Stand, zylindrischer, konisch ansteigender Korpus mit abgesetzter Lippe. Auf der Wandung umlaufender, reliefierter Blatt- und Blütendekor. Beschauzeichen und Meistermarke «MK». H. 9, D. 8,5 cm. 78 gr.
¶ Baroque beaker. Reval (Tallinn) circa 1680. Silver, partially gilt. Assay- and maker's mark «MK».
(700/85847)

2135

2136 Kugelfußbecher **1600 €**
Wohl süddeutsch 17. Jh. Silber, gegossen, getrieben, ziseliert und partiell vergoldet. Auf drei Kugelfüßen, zylindrischer Korpus. Auf der Wandung reliefierter Früchte- und Schleifendekor. Marke verputzt, Vergoldung ber. H. 11,5, D. 10,5 cm. 188 gr.
¶ Baroque beaker. Probably Southern Germany 17th C. Silver, partially gilt. Mark and gilding rubbed.
(22081/85997)

2137 Kleiner Kugelfußbecher **1400 €**
Johann Arend Webs(t), Hamburg 2. Hälfte 18. Jh. Silber, gegossen, getrieben, graviert und vergoldet. Auf drei Kugelfüßen, konischer, gebauchter Korpus mit abgesetztem Lippenrand. Stadtmarke und Meistermarke «IAW». H. 5, D. 6 cm. 34 gr.
¶ Small beaker. Johann Arend Webs(t), Hamburg second half 18th C. Silver gilt. Assay- and maker's mark «IAW».
(700/85867)

2138 Fußbecher **1300 €**
Hieronymus Mittnacht, Augsburg um 1763. Silber, getrieben und partiell vergoldet. Auf schmalem Rundfuß, gebauchter Korpus. H. 7,5, D. 6,5 cm. 62 gr.
Literatur: Helmut Seling, Die Augsburger Gold- und Silberschmiede 1529–1868, München, S. 566.
¶ Cup. Hieronymus Mittnacht, Augsburg circa 1763. Silver, partially gilt. Literature: Helmut Seling, Die Augsburger Gold- und Silberschmiede 1529 – 1868, München, p. 566.
(700/85869)

2136

2137

2138

2139

2139 Ménage **250 €**
Adie Bros., Birmingham 1935–1936. Silber 925 und blaues Glas. 5-tlg. Bestehend aus Salzière mit Löffel, Pfefferstreuer und Senftopf mit Löffel. Auf rundem Standring, gebauchter Korpus mit scharniertem bzw. aufgewölbtem Deckel. Salzière und Senftopf mit seitlichen Ohrenhenkeln. Beschauzeichen, Stadt-, Meister- und Jahresmarke. H. (Salzière) 3,5, (Pfefferstreuer) 7,5, (Senftopf) 5 cm. 38 gr. (ohne Glas). Etui.
¶ Five-piece condiment set. Adie Bros., Birmingham 1935 – 1936. Silver 925 and blue glass. Assay-, town-, maker's mark and date letter.
(17000/86070)

2140 Anbietschale mit Glaseinsatz **200 €**
Gebrüder Kühn, Schwäbisch Gmünd für C. Heisler, Mannheim um 1900. Silber 800 und farbloses Glas. Auf vier Füßen, oktogonaler Korpus mit umlaufendem, durchbrochen gearbeitetem Wellenfries. Seitlich blattreliefierte Ohrenhenkel. Korrespondierender Glaseinsatz, Bodenschliffstern. Deutscher Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. 8,5, B. 23 cm. 142 gr. (ohne Glas).
¶ Footed bowl with glass liner. Gebrüder Kühn, Schwäbisch Gmünd for C. Heisler, Mannheim circa 1900. Silver 800 and glass. Assay- and maker's mark.
(22023/85409)

2140

2141 Empire-Salzière **220 €**
Stuttgart Ende 18. Jh. Silber, partiell vergoldet. Auf vier Füßen, flacher, ovaler Korpus mit korrespondierendem Einsatz. Umlaufend durchbrochen gearbeiteter Dekor aus alternierenden Blüten und ovalen Kettengliedern. Beschauzeichen, Meistermarke «IF» und Tremulierstich. H. 5, B. 8,5 cm. 92 gr.
¶ Salt cellar. Stuttgart late 18th C. Silver, partially gilt. Assay-, maker's- and test mark.
(700/85875)

2142 Zierbecher **120 €**
Mitte 20. Jh. Silber 925 und Türkise. Runder Fuß, übergehend in glockenförmige Kuppa. Auf der Wandung stilisierter Schuppendekor und vier Türkise. Feingehaltsstempel. H. 13,5, D. 7 cm. 60 gr.
¶ Goblet with filigree decoration. Mid 20th C. Silver 925 and turquoises. Assay mark.
(700/85871)

2143 Pfeffermohr **250 €**
Wien 1815. Silber 13 Lot. Auf rundem, konisch ansteigendem Sockel, stehende Figur eines sog. Mohren mit Federrock und -krone. Auf dem Haupt eine flach gemuldete Schale tragend. Feingehaltsstempel, undeutliche Herstellermarke und Freistempel. Als Dreingabe ein kleiner Löffel, Silber 835. H. 9,5, D. 6 cm. 100 gr.
¶ Figural salt cellar. Vienna 1815. Silver 13 Lot. Assay-, maker's and tax mark. As an extra one spoon, silver 835.
(20396/85107)

2141

2142

2143

2144 ✪

2144 Seltener Barock-Fußbecher **5900 €**

Johann Peter Beyer, Frankfurt Anfang 18. Jh. Silber, getrieben, graviert und partiell vergoldet. Auf rundem, aufgewölbtem Stand, zylindrischer, konischer Korpus mit geweitetem Lippenrand. Auf der Wandung unterschiedliche religiöse Darstellungen, bekrönt von Porträtmedaillons, gerahmt von Rankwerk. Unterhalb Wappen mit Motto «Nihil Arrogat Armis», ligiertes Monogramm «RR» sowie von zwei Schlangen gerahmter Keilerkopf. Beschauzeichen und Meistermarke «IPB». H. 16, D. 9,5 cm. 138 gr.

❡ Rare Baroque beaker, finely engraved. Johann Peter Beyer, Frankfurt early 18th C. Silver, partially gilt. Assay- and maker's mark «IPB». (700/85852)

2145 Kleiner Deckelhumpen **6900 €**

Joachim Krumpholtz, Obermeister in Leipzig letztes Viertel 17. Jh. Silber, gegossen, getrieben, graviert, ziseliert und partiell vergoldet. Auf drei Kugelfüßen, zylindrischer Korpus, seitlich Ohrenhenkel. Scharnierter Deckel mit breitem Rand und kugelförmiger Daumenrast. Auf Wandung und Deckel reliefplastischer Blatt- und Blütendekor. Beschauzeichen, Meistermarke und Jahresbuchstabe «V». H. 14,5, D. 9,5 cm. 350 gr.

Ein Becher von Joachim Krumpholtz wird in der Sammlung der Eremitage in St. Petersburg erwähnt.

Literatur: M. Rosenberg, Der Goldschmiede Merkzeichen Bd. 2, Frankfurt a.M. 1923, S. 249.

❡ Small, lidded tankard on ball feet. Joachim Krumpholtz, Leipzig last quarter 17th C. Silver, partially gilt. Assay-, maker's mark and date letter. Literature: M. Rosenberg, Der Goldschmiede Merkzeichen vol. 2, Frankfurt a.M. 1923, p. 249. (700/85854)

2144

2145

2146

2147

2148

2146 Deckeldose 350 €

Deutsch Ende 19. Jh. Silber 800, partiell vergoldet. Ovaler, vierpassiger Korpus mit flachem, scharniertem Deckel. Auf Wandung und Deckel flächendeckender Reliefdekor aus spielenden Amoretten, gerahmt von Rocaillen und Blumenbuketts. Beschauzeichen und Herstellermarke. Vergoldung ber. H. 7,5, B. 19,5 cm. 554 gr.

❡ Lidded box with cherub decoration. Germany late 19th C. Silver 800, partially gilt. Assay- and maker's mark. Gilding rubbed.
(17000/86074)

2147 Salzgefäß 150 €

Frankreich 2. Hälfte 19. Jh. Silber 925, gegossen und getrieben, partiell vergoldet. Auf vier Rocaillefüßen, leicht gemuldeter Stand. Mittig aufsteigender, balusterförmiger Schaft, seitlich von Voluten getragene Muschelschalen. Korrespondierender Löffel. Feingehaltsstempel und undeutliche Meistermarke. Rest. H. 8, B. 10 cm. 70 gr.

❡ Salt cellar with spoon. France second half 19th C. Silver 925, partially gilt. Assay mark and indistinct maker's mark. Restored.
(12797/86120)

2148 Großer Zierkorb 600 €

Deutsch um 1900. Silber 800. Auf ovalem Stand, passig geschweifte Wandung mit ausgestelltem Lippenrand. Im Spiegel reliefplastische Darstellung spielender Amoretten in weitläufiger Landschaft. Auf der durchbrochen gearbeiteten Wandung korrespondierende, blütengerahmte Reserven, umgeben von Blütenfestons und Blattranken. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. 8,5, B. 38,5 cm. 744 gr.

❡ Large basket with repoussé decoration. Germany circa 1900. Silver 800. Assay- and maker's mark.
(6201/85022)

2149 Paar Serviettenringe 50 €

Wohl Berlin Mitte 19. Jh. Silber 12 Lot. Runde Form, doppelt gebauchte Wandung. Schauseitig graviertes Wappen, umzogen von Weinlaub und Voluten. Verso monogr. «I.v.G.» bzw. «H.v.G.». Feingehaltsstempel. D. 5 cm. 26 gr.

Provenienz: ehemals Besitz der Familie von Bülow.

❡ Pair of napkin rings, engraved with coat of arms. Probably Berlin mid 19th C. Silver 12 Lot. Assay mark. Provenance: formerly the property of the family von Bülow.
(17000/86057)

2149

2150

2151

2152

2150 Musealer Schlangenhautbecher **2200 €**
Jacob Kraer, Nürnberg 1625–1668. Silber, getrieben, gepunzt und partiell vergoldet. Auf rundem Stand, leicht erweiterter, zylindrischer Korpus mit abgesetzter Lippe. Wandung umlaufend mit Schlangenhautmanschette. Beschauzeichen, Meistermarke und Tremulierstich. H. 9, D. 8 cm. 114 gr.
¶ Museum quality beaker. Jacob Kraer, Nuremberg 1625 – 1668. Silver, partially gilt. Assay-, maker's- and test mark.
(700/85846)

2151 Schlangenhautbecher **1600 €**
Wohl Zwickau 17. Jh. Silber, getrieben, gepunzt und vergoldet. Auf rundem Stand, leicht konischer, zylindrischer Korpus mit abgesetzter Lippe. Auf der Wandung umlaufende Schlangenhautmanschette. Beschauzeichen und Meistermarke «TD». H. 9,5, D. 7 cm. 140 gr.
¶ Beaker. Probably Zwickau 17th C. Silver gilt. Assay- and maker's mark «TD».
(700/85848)

2152 Hochwertiger Schlangenhautbecher **2000 €**
Abraham Grill, Augsburg um 1679. Silber, getrieben, gepunzt und vergoldet. Auf runder Bodenplatte, leicht konisch ansteigender, zylindrischer Korpus mit abgesetzter Lippe. Auf der Wandung umlaufend Schlangenhautmanschette. Beschauzeichen, Meistermarke und Tremulierstich. H. 8, D. 7 cm. 118 gr.
¶ High quality beaker. Abraham Grill, Augsburg circa 1679. Silver gilt. Assay-, maker's- and test mark.
(700/85850)

2153

2153 Außergewöhnlicher Barock-Becher **5900 €**
Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der Schlacht um Wien, 1683.
Joachim Krumpholtz, Obermeister in Leipzig 1693. Silber, getrieben und partiell vergoldet. Zylindrischer, konisch ansteigender Korpus mit abgesetztem Lippenrand. Auf der Wandung drei lorbeergerahmte Porträts unterschiedlicher Heerführer, umgeben von Rocaillen und Rankwerk. Beschauzeichen, Jahres- und Meistermarke. Ber. H. 12,5, D. 11 cm. 206 gr.
Die Porträtmedaillons zeigen die Hauptbeteiligten der Schlacht um Wien. Kara Mustafa Pascha war unter der Herrschaft des Sultans Mehmed IV Großwesir des Osmanischen Reiches und Oberbefehlshaber bei der zweiten Belagerung Wiens zu Beginn des Großen Türkenkrieges. Der polnische König Jan III Sobieski galt bereits vor der Schlacht um Wien als erfolgreicher Feldherr und feierte mit dem Sieg über die Türken bei Chocim einen der größten Siege der polnischen Armee. Unter seiner Führung besiegte das deutsch-polnische Heer die osmanischen Truppen bei der Schlacht um Wien.
Emmerich Graf Tököly, Anführer eines Aufstands gegen die habsburgische Herrschaft und Fürst von Siebenbürgen, kämpfte bei der Schlacht um Wien auf Seiten der Türken. Ein Becher von Joachim Krumpholtz ist unter anderem in der Sammlung der Eremitage in St. Petersburg erwähnt.
Literatur: M. Rosenberg, Der Goldschmiede Merkzeichen Bd. 2, Frankfurt a.M. 1923, S. 249.
¶ Exceptional Baroque beaker, commemorating the tenth anniversary of the battle of Vienna 1683. Joachim Krumpholtz, Leipzig 1693. Silver, partially gilt. Assay- and maker's mark and date letter. Decoration rubbed. Literature: M. Rosenberg, Der Goldschmiede Merkzeichen vol. 2, Frankfurt a.M. 1923, p. 249.
(700/85849)

2154

2155

2154 Zigarettenetui 300 €

Hugo Böhm, Schwäbisch Gmünd Ende 19. Jh. Silber 800, vergoldet. Rechteckiger, gebauchter Korpus, mittig scharniert. Schauseitig rocaillegerahmte Kartusche, umgeben von geometrischen Feldern. An den Rändern umlaufender, stilisierter Reliefdekor. Feingehaltsstempel und Herstellerzeichen. H. 2,5, B. 8, T. 7 cm. 92 gr.

❡ Cigarette case. Hugo Böhm, Schwäbisch Gmünd late 19th C. Silver gilt 800. Assay- and maker's mark.

(15909/85351)

2155 Elegantes Zigarrenetui 150 €

Wohl USA Anfang 20. Jh. Silber 925, partiell vergoldet. Scharnierter Korpus für drei Zigarren. Wandung partiell floral graviert. Feingehaltsstempel. H. 2,5, B. 12,5 cm. 86 gr.

❡ Elegant cigar case for three cigars. Probably USA early 20th C. Silver 925, partially gilt. Assay mark.

(17000/86073)

2156 Pillendose 500 €

Wohl Italien 19. Jh. Silber und Perlmutt, geschnitzt. Passig geschweifter Korpus, flacher Scharnierdeckel mit profiliertem Rand. Auf Deckel reliefplastische, religiöse Szene. Im Deckelinneren Darstellung von Moses mit den zehn Geboten. Holländischer Importstempel. H. 3, B. 6,5 cm. 44 gr. (inkl. Perlmutt).

❡ Pillbox with religious scenes. Probably Italy 19th C. Silver and mother of pearl, partially carved. Dutch import mark.

(22081/86017)

2156

2158

2157

2157 Bedeutende Reliefplakette 1000 €

Deutsch 17./18. Jh. Silber. Auf stilisiertem Wolkenthron sitzender Zeus, in der rechten Hand das Zepter haltend, seine linke dem nebenstehenden Amor entgegengestreckt. Zu seinen Füßen sitzender Adler mit ausgebreiteten Schwingen. Profilierte Rahmung, verso Ringöse. Rahmung später. Ungemarkt. D. 10,4 cm. 116 gr.

❡ Important relief plaque, depicting Zeus and Amor. Germany 17th/18th C. Silver. Frame later. Unmarked.

(6641/85035)

2158 Musealer Schraubtaler 1200 €

Johann Melchior Morikofer, Augsburg 1763. Silber. Zweiteiliger Taler mit Porträt Friedrich des Großen bzw. allegorischer Darstellung. Im verschraubten Innenteil, Legende mit einer Serie von Drucken der Siege Friedrichs des Großen von 1740–1763. Auf Schauseite gemarkt mit Krone, «IMM» und «I.M. Morikofer F.» D. 5 cm. 20 gr.

Ein identischer Taler von Morikofer befindet sich unter anderem im British Museum in London sowie im Schlesischen Museum zu Görlitz.

❡ Museum quality coin locket, so called Schraubtaler, containing engravings of maps, battle scenes and views. Johann Melchior Morikofer, Augsburg 1763. Silver. Marked «IMM» and «I.M. Morikofer F.».

(700/85873)

2159

2159 Kiddusch Akeleipokal **4500 €**
Franz Doth, Nürnberg um 1592–1619. Silber, getrieben, graviert und partiell vergoldet. Hochgezogener Stand, einreihig umzogen von gebuckeltem Dekor. Korrespondierender Schaft, ober- und unterhalb begrenzt von eingerollten Silberfäden. Konische Kuppa, umlaufend mit vierreihigem, gebuckeltem Dekor. Beschauzeichen, Meistermarke, hebräische Buchstaben und Tremulierstich. H. 18, D. 8,5 cm. 158 gr.
Die hebräischen Buchstaben bedeuten eine Datierung und weisen auf den Anfang des 17. Jh. hin.
❡ Kiddusch cup. Franz Doth, Nuremberg circa 1592 – 1619. Silver, partially gilt. Assay-, maker's- and test mark, and hebrew letters.
(700/85853)

2160

2161

2160 Weinprobierschale **1300 €**
Peter Hundertstund, Frankfurt 1. Hälfte 18. Jh. Silber, gegossen, getrieben, graviert, ziseliert und partiell vergoldet. Auf ovalem Stand, gemuldeter Korpus mit zwei Rocaillehenkeln. Innen Landschaftsdarstellung mit Figuren und Windmühle. Beschauzeichen und Meistermarke. H. 3, B. 14 cm. 60 gr.
❡ Wine taster. Silver, patially gilt. Peter Hundertstund, Frankfurt first half 18th C. Assay- and maker's mark.
(700/85868)

2161 Seltene Deckeldose **1600 €**
Johann Holzmann, Nürnberg um 1700. Silber, getrieben, graviert und vergoldet. Ovaler Korpus mit korrespondierendem Deckel. Auf Wandung und Deckel reliefplastischer Akanthusblattdekor bzw. Früchte- und Blütendekor. Beschauzeichen, Meistermarke und Tremulierstich. H. 4, B. 7,5 cm. 46 gr.
❡ Small box with repoussé decoration. Johann Holzmann, Nuremberg circa 1700. Silver gilt. Assay-, maker's- and test mark.
(700/85864)

2162 Tummler **2200 €**
Cornelius Poppe, Augsburg um 1717. Silber, getrieben, graviert und partiell vergoldet. Runder konischer Boden, gemuldeter Korpus. Auf der Wandung umlaufender Rankendekor sowie zwei reliefplastische Porträtmedaillons. Beschauzeichen und Meistermarke. H. 4,5, D. 7,5 cm. 102 gr.
Literatur: Helmut Seling, Die Augsburger Gold- und Silberschmiede 1529–1868, München, S. 398.
❡ Tumbler. Cornelius Poppe, Augsburg circa 1717. Silver, partially gilt. Assay- and maker's mark. Literature: Helmut Seling, Die Augsburger Gold- und Silberschmiede 1529 – 1868, München, p. 398.
(700/85866)

2162

2163

2163 Höfisches Besteck **440 €**

Mayerhofer & Klinkosch, Wien um 1862–1863. Silber 13 Lot, vergoldet. 12-tlg. Bestehend aus vier Messern, vier Gabeln und vier Löffeln. Zum Ende erweiterter Griff, schauseitig bekröntes Grafenwappen. Beschauzeichen und Herstellermarke. L. (Messer) 19, (Gabel) 17,5, (Löffel) 19 cm. 440 gr.

Mayerhofer & Klinkosch waren Modelieferanten der höheren Gesellschaft Wiens. Unter anderem belieferten sie auch Kaiserin Elisabeth.

❡ Courtly cutlery. Mayerhofer & Klinkosch, Vienna circa 1862 – 1863. Silver gilt, 13 Lot. Assay- and maker's mark.
(700/85870)

2164

2164 Set von zwölf Mokkalöffeln **100 €**

Deutsch um 1880. Metall, versilbert und partiell vergoldet. Gerundeter profilierter Griff mit reliefplastischem Maskaron, eiförmige Laffe, verso Floraldekor in passig gerahmter Reserve. Ungemarkt. L. 10,5 cm. 136 gr.

❡ Set of twelve mocca spoons with low relief decoration. Germany circa 1880. Metal, plated and partially gilt. Unmarked.
(11660/85921)

2166

2165 Sechs Löffel **100 €**

E. Deppe, Berlin Anfang 20. Jh. Silber 800, partiell vergoldet. Profilierter, rocaillegerahmter Griff, monogr. «EB». Eiförmige Laffe. Feingehaltsstempel und Herstellerzeichen. L. 14,4 cm. 148 gr.

❡ Set of six coffee spoons, monogrammed «EB». E. Deppe, Berlin early 20th C. Silver 800, partially gilt. Assay- and maker's mark.
(11660/85922)

2166 Zwei Apostel-Löffel **250 €**

Dänemark 20. Jh. Silber, vergoldet. Runde, godronnierte Laffe, durchbrochen gearbeiteter Schaft, bekrönt von plastischer Engelsfigur. Beschauzeichen und Herstellermarke. L. 16 und 16,5 cm. 84 gr. Etui.

❡ Pair of apostle spoons. Denmark 20th C. Silver gilt. Assay- and maker's mark. Case.
(17000/86078)

2165

2167

2167 Umfangreiches Speisebesteck im Kasten **700 €**

1. Hälfte 20. Jh. Silber, partiell vergoldet, Stahl und Bein. 65-tlg. Bestehend aus sechs Speisemessern, sechs Speisegabeln, sechs Speiselöffeln, sechs Vorspeisemessern, sechs Vorspeisegabeln, sechs Kaffeelöffeln, sechs Eislöffeln, sechs Mokkalöffeln, Suppenkelle, Saucenkelle, Salatbesteck, Vorleger, zwei Vorlegelöffeln, zwei Fleischgabeln, zwei Serviettenringen, zwei Salzièren mit Löffeln, Salzstreuer und Zuckerzange. Beschauzeichen und Meistermarke «EK». H. (Salzière) 2,5, (Salzstreuer) 8, L. (Speisemesser) 25, (Speisegabel) 21, (Speiselöffel) 21, (Vorspeisemesser) 21, (Vorspeisegabel) 18, (Kaffeelöffel) 15, (Eislöffel) 13,5, (Mokkalöffel) 11, (Suppenkelle) 30,5, (Saucenkelle) 21,5, (Salatbesteck) 22 und 24, (Vorleger) 26,5, (Vorlegelöffel) 20,5 und 24,5, (Fleischgabel) 23 und 24,5, (Zuckerzange) 11, D. (Serviettenring) 4,5 cm. 3370 gr. (inkl. Klingen und Bein). Kasten mit Schlüsseln.

¶ Extensive cutlery set in case. First half 20th C. Silver, partially gilt, stainless steel and bone. 65 pieces. Assay- and maker's mark «EK». Box with keys.

(22011/85366)

2168

2168 Feines Speisebesteck **150 €**

Vereinigte Silberwarenfabrik, Düsseldorf Anfang 20. Jh. Silber 800. 18-tlg. Bestehend aus sechs Speisemessern, sechs Speisegabeln und sechs Speiselöffeln. Zum Ende erweiterte, von Perl- und Ringfriesen unterteilte Griffe, beidseitig gerahmt von reliefiertem Lorbeerfeston. Ligiertes Monogramm «ER». Feingehaltsstempel und Herstellermarke. Eine Klinge erg. und besch. L. (Speisemesser) 25,5, (Speisegabel) 21, (Speiselöffel) 21 cm. 1360 gr. (inkl. Klingen).

¶ Fine cutlery. Vereinigte Silberwarenfabrik, Düsseldorf early 20th C. Silver 800. 18 pieces. Monogrammed «ER». Assay- and maker's mark. One blade replaced and damaged.

(21995/85086)

2169

2169 Speisebesteck **150 €**

Franz Bahner, Düsseldorf um 1930. Silber 800. 16-tlg. Bestehend aus vier Speismessern, sechs Speisegabeln und sechs Speiselöffeln. Zum Ende erweiterte, getreppte Griffe. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. L. (Speisemesser) 25, (Speisegabel) 21, (Speiselöffel) 21 cm. 1380 gr. (inkl. Klingen).

¶ Cutlery set. Franz Bahner, Düsseldorf circa 1930. Silver 800. 16 pieces. Assay- and maker's mark.

(21995/85087)

2170

2171

2170 Kakadu 1000 €

Meissen Ende 1860–1924. Porzellan, polychrom bemalt. Auf Baumstumpf, sitzender Kakadu mit prächtigem Gefieder, den Kopf zur Seite geneigt. Modellnr. 57a, unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. H. 23, B. 12 cm.

❡ Cockatoo. Meissen 1860 – 1924. Polychromatic painted porcelain. Model number 57a, crossed swords mark in underglaze-blue.
(22081/86026)

2171 Anna Pawlowna Pawlowa 2200 €

Thüringen 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Rundsockel, grazile Tänzerin in Flamencokleid und mit einem Tuch über ihren Schultern. Goldstaffage. Bet. «Pawlowa» sowie in Kyrillisch bez. Manufakturmarke. H. 33,5, B. 17,5 cm.

Die russische Meistertänzerin Anna Pawlowna Pawlowa begeisterte ihr russisches sowie internationales Publikum Anfang des 20. Jh. in zahlreichen Ballettinszenierungen und gehörte zu einem der berühmtesten Ballettensembles, dem Ballets Russes.

❡ Ana Pavlova. Thuringia 20th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Titled «Pawlowa» and with Cyrillic inscription. Manufacturer's mark.
(11094/86327)

2172

2173

2172 Allegoriengruppe «Frühling» 1350 €

Meissen 19. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Auf Rocaillesockel, stehendes Mädchen in antikisierendem Gewand, eine Rose in der Hand haltend, neben ihr ein Putto einen Korb mit Blumen auf dem Kopf tragend. Goldstaffage. Modellnr. 674, unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Min. rest. H. 28, B. 14 cm.

❡ The spring. Meissen 19th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Model number 674, crossed swords mark in underglaze-blue. Minor restoration.
(22081/86205)

2173 Gärtnerin 1000 €

Meissen um 1900. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf rocailliertem Natursockel, stehende Frau, einen großen Obstkorb tragend. Goldstaffage. Modellnr. 144, unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Min. rest. H. 26, B. 11 cm.

❡ Meissen circa 1900. Polychromatic painted and gilt porcelain. Model number 144, crossed swords mark in underglaze-blue. Minor restoration.
(22081/85999)

2175

2174 Pfauentaube **150 €**

Entwurf Luise Terletzki-Scherf für Nymphenburg 1953. Porzellan, bemalt und goldstaffiert. Auf Rechtecksockel, prächtige, ein Rad schlagende Taube. Modellnr. 961, Manufakturmarke. H. 12,5, B. 9,5 cm.

Die Figur ist Teil der Serie Terletzki-Scherf's Zirkus.

❡ Pigeon. Model by Luise Terletzki-Scherf for Nymphenburg 1953. Painted and gilt porcelain. Model number 961, manufacturer's mark.

(7416/84354)

2175 Glücksschwein **ohne Limit**

Nymphenburg 2. Hälfte 20. Jh. Porzellan, bemalt. Auf Natursockel, auf Glücksklee liegendes Schwein. Modellnr. 779, Manufakturmarke. H. 5,5, B. 13 cm.

❡ Lying pig. Nymphenburg second half 20th C. Painted porcelain. Model number 779, manufacturer's mark.

(7185/84616)

2174

2177

2176 Kleiner Dackel **ohne Limit**

Entwurf 1953 Georg Küspert, Ausführung Rosenthal 2. Hälfte 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Auf den Hinterbeinen sitzender Hundewelpe den Betrachter anschauend. Modellnr. 1909, Ritzsignatur. Manufakturmarke. H. 6,5, B. 10,5 cm.

❡ Puppy. Model 1953 by Georg Küspert for Rosenthal second half 20th C. Polychromatic painted porcelain. Model number 1909, incised signature. Manufacturer's mark.

(13327/85431)

2177 Dackel **100 €**

Meissen Ende 19. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Auf seinen vier Beinen stehender wachsamer Dackel. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. H. 8,5, B. 20,5 cm.

❡ Dachshund. Meissen late 19th C. Polychromatic painted porcelain. Crossed swords mark in underglaze-blue.

(13327/85427)

2178 Hundegruppe **150 €**

Stadt Meissen um 1929. Porzellan, bemalt und goldstaffiert. Auf Rundsockel, zwei tollende Hunde. Goldrand. Manufakturmarke. H.19,5, B. 14,5 cm.

❡ Two dogs. Stadt Meissen circa 1929. Painted and gilt porcelain. Manufacturer's mark.

(13327/85430)

2176

2178

2179 Kumme mit Holzschnittmalerei **1200 €**

Meissen Mitte 18. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Standring, gemuldeter Korpus mit leicht ausgestelltem Rand. Auf der Wandung in Holzschnittmalerei schauseitig eine Bachstelze, verso ein heimischer Vogel, beide umgeben von Insekten, im Spiegel Insektenmalerei. Goldrand. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Min. rest. H. 8,5, D. 17 cm.

¶ Bowl. Meissen mid 18th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Crossed swords mark in underglaze-blue. Minor restoration.

(22081/85989)

2179

2180 Seltene Rebhuhnterrine **3800 €**

Meissen Marcolini um 1770. Porzellan, polychrom bemalt. In einem mit Ästchen umrankten Korb sitzendes Rebhuhn. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. H. 10, B. 15 cm.

Literatur: Ulrich Pietsch, Porzellan Parforce, München 2005, S. 83 (zum Vgl.).

¶ Rare ecuelle and cover in form of a partridge. Meissen Marcolini circa 1770. Polychromatic painted porcelain. Crossed swords mark in underglaze-blue. Literature: Ulrich Pietsch, Porzellan Parforce, München 2005, p. 83 (cf.).

(3474/85581)

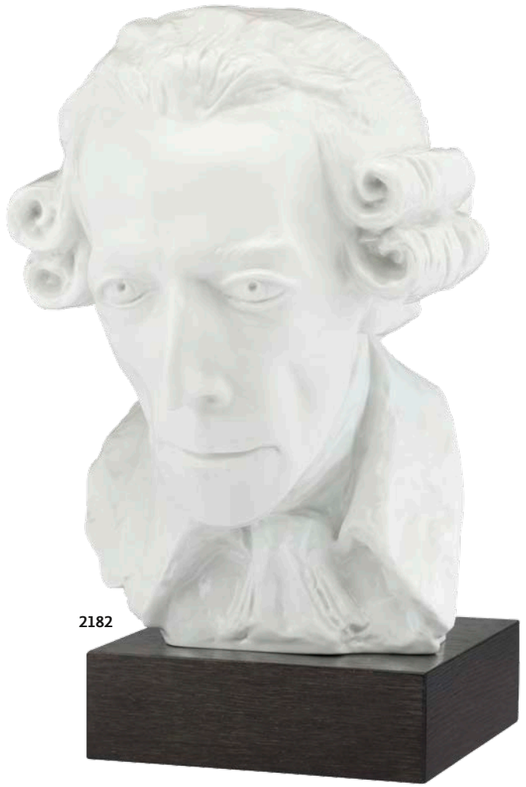
2180

2181

2181 Deckeldose **100 €**
Meissen 2. Hälfte 20. Jh. Weißporzellan, goldstaffiert. Auf ovalem Stand, gemuldeter Korpus mit Haubendeckel, Putto als Knauf. Goldrand. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Deckel wohl später. H. 12, B. 17,5 cm.
❡ Box and cover. Meissen second half 20th C. White glazed and gilt porcelain. Crossed swords mark in underglaze-blue. Cover probably later.
(305/86137)

2182 Friedrich der Große **500 €**
Entwurf Wolfgang Kranichbein, Ausführung Meissen 2. Hälfte 20. Jh. Weißporzellan. Auf Holzsockel, Büste Friedrich des Großen. Verso Ritzsignatur «Kranichbein», unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. H. (mit Sockel) 32, B. 18 cm.
❡ Frederick the Great. Model by Wolfgang Kranichbein for Meissen second half 20th C. White glazed porcelain. Impressed signature «Kranichbein», crossed swords mark in underglaze-blue.
(17000/86038)

2183 Potpourri-Vase **1300 €**
Nymphenburg Anfang 20. Jh. Weißporzellan. Auf Standring, balusterförmiger Korpus mit durchbrochen gearbeitetem Zylinderhals, durchbrochen gearbeiteter Haubendeckel mit Puttoknauf. Auf der Wandung fein aufgelegte plastische Blütenranken. Manufakturmarke. Kl. Fehlstellen. H. 60, D. 33 cm.
❡ Potpourri vase. Nymphenburg early 20th C. White glazed porcelain. Manufacturer's mark. Small parts missing.
(22081/86011)



2182

2183

2184

2184 Prunkvolle Ansichtenvase **2800 €**
KPM, Berlin 1914–1917. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Rechteckplinthe und ovalem Fuß, am unteren Ende gebauchter zylindrischer Korpus, Handhaben von Lorbeergirlanden geziert, Haubendeckel mit Puttoknauf. In grünem und goldstaffiertem Fond schauseitig Kartusche mit Darstellung des Schlosses Sanssouci mit den Weinbergterrassen, verso Parklandschaft mit Fontäne. Unterglasurblaue Zeptermarke KPM, Berlin mit roter Reichsapfelmarke und Gedenkmarke in Schwarz. Deckel rest. H. 60, B. 46,5 cm.
Das Lustschloss Sanssouci war einer der Lieblingsorte Friedrich des Großen. Er ließ es in den Jahren 1745–1747 von Georg Wenzeslaus von Knobelsdorff im Stil des Rokoko nach eigenen Vorzeichnungen errichten.
¶ Magnificent vase. KPM, Berlin 1914 – 1917. Polychromatic painted and gilt porcelain. Sceptre mark in underglaze-blue, red orb mark and commemoration mark in black. Lid restored.
(17000/85364)

2185

2185 Paar Kratervasen **600 €**
Wohl Frankreich/Russland 19. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Plinthe und konisch ansteigendem Rundfuß, mit gedrücktem Nodus, am unteren Ende gebauchter kelchförmiger Korpus mit leicht ausgestelltem Rand und zwei mit Köpfen besetzten Handhaben. Auf der Wandung schauseitig je eine Schlachtenszene. Verso ornamentaler Blumendekor. Goldstaffage. Ungemarkt. Rest., best. H. 27,5 und 28, D. 19,5 cm.
¶ Vase. Probably France/Russia 19th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Unmarked. Restored and chipped.
(6641/84631)

2186 Portrait-Teller **800 €**
Wien um 1804. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Standring, leicht gemuldeter Korpus. Im Spiegel ein Porträt Rembrandts, auf der Fahne ornamentaler Zierfries. Goldstaffage. Manufakturmarke. Min. best. und ber. D. 24,5 cm.
¶ Portrait plate. Vienna circa 1804. Polychromatic painted and gilt porcelain. Manufacturer's mark. Minor chip and rubbing.
(17000/86045)

2187 Prunkteller **1600 €**
Frankreich/Russland Anfang 19. Jh. Porzellan, bemalt und goldstaffiert. Auf Standring, leicht gemuldeter Korpus mit reicher, goldstaffierter, ornamentierter Fahne. Im Spiegel Ansicht einer ländlichen Szene mit Hirte und Kühen. Unter dem Boden Reste eines Siegels. D. 23,5 cm.
Das zentrale Motiv ruft auch die virtuos gemalten Landschaftsszenen von Ivan Ivanovitch Shishkin ins Gedächtnis.
¶ Decorative plate. France/Russia early 19th C. Painted and gilt porcelain. Rests of a seal mark.
(15932/83293)

2186

2187

2188

2188 Seltenes Schaugericht **8000 €**

Entwurf und Ausführung Johann Friedrich Eberlein für Meissen um 1750. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Standring, leicht gemuldeter Korpus mit bewegtem Rand. Durchbrochen gearbeitete Fahne mit Reliefdekor «Brühlsches Allerlei». Im Spiegel plastische naturalistische Kirschen liegend. Goldrand. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Min. rest. D. 26,5 cm.

Seinen Namen verdankt der durchbrochen gearbeitete Reliefdekor «Brühlsches Allerlei» dem Grafen Heinrich von Brühl, der auch das berühmte Schwanenservice in Auftrag gab.

¶ Rare centrepiece. Model by Johann Friedrich Eberlein for Meissen circa 1750. Polychromatic painted and gilt porcelain. Crossed swords mark in underglaze-blue. Minor restoration.

(3474/85580)

2189 Teile-Service **700 €**

Meissen Anfang 20. Jh. Porzellan, bemalt. 9-tlg. Bestehend aus kleiner Kaffeekanne, Sahnegießer, Zuckerdose, zwei Kaffeetassen mit Untertassen, Vase und Tablett. Kanne mit Schwanenhalshenkel. Dekor Voller Grüner Weinkranz. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Min. best, ein Deckel erg. und einer fehlt. H. (Kaffeekanne) 19,5, (Sahnegießer) 16,5, (Zuckerdose) 12,5, (Tasse) 7,5, (Vase) 16, L. (Tablett) 38, D. (Untertasse) 14 cm.

¶ Parts of a service. Meissen early 20th C. Painted porcelain. Nine pieces. Crossed swords mark in underglaze-blue. Minor chips, one lid added, another one missing.

(7582/85546)

2189

2190

2190 Teile-Service **900 €**

Meissen Anfang 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. 28-tlg. Bestehend aus 14 Speisetellern, sieben Suppentellern, sechs Vorspeisetellern und Anbietschale. Form Neuer Ausschnitt, Dekor roter Ming-Drache. Goldrand. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. L. (Anbietschale) 25,5, D. (Speiseteller) 25, (Suppenteller) 24, (Vorspeiseteller) 21,5 cm.

¶ 28 pieces of a set with red Ming dragon. Meissen early 20th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Crossed swords mark in underglaze-blue.

(18802/85644)

2191 Fünf Teegedecke **300 €**

Meissen Anfang 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. 15-tlg. Bestehend aus fünf Gebäcktellern und fünf Tassen mit Untertassen. Form Neuer Ausschnitt und Neu-Dulong, Dekor roter Ming-Drache. Goldrand. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. H. (Tasse) 5, D. (Gebäckteller) 16, (Untertasse) 14,5 cm.

¶ Five tea sets with red Ming dragon. Meissen early 20th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. 15 pieces. Crossed swords mark in underglaze-blue.

(18802/85643)

2191

2192 Paar bedeutende Schneeballenvasen **25.000 €**

Entwurf und Ausführung Johann Joachim Kaendler für Meissen um 1745. Porzellan, polychrom bemalt. Auf Rundsockel, balusterförmiger Korpus mit auskragender Lippe. Auf der Wandung allseits aufgelegte weiße, rot sowie gelb staffierte Blüten, kleine Schneeballen und aufgelegte Ranken mit Vögeln. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Min. rest. H. 25, D. 19,5 cm.

Important pair of «Schneeballen» vases. Model by Johann Joachim Kaendler for Meissen circa 1745. Polychromatic painted porcelain. Crossed swords mark in underglaze-blue. Minor restoration.
(3474/85577)

2193

2194

2195

2193 Große Anbietplatte 400 €
Wien um 1808. Porzellan, polychrom bemalt. Auf Standring, leicht gemuldeter Korpus mit bewegtem Rand. Im Spiegel und auf der Fahne Blumenbuketts. Manufakturmarke. Min. rest. D. 36 cm.
❡ Plate with flowers. Vienna circa 1808. Polychromatic painted porcelain. Manufacturer's mark. Minor restoration.
(22023/85408)

2194 Teller mit Vögeln 300 €
Meissen 1860–1924. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Standring, gemuldeter Korpus mit bewegtem Rand. Neuozier-Reliefdekor. Im Spiegel zwei Papageien auf Zweigen sitzend sowie auf der Fahne heimische Vögel und Insekten. Goldrand. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen mit einem Schleifstrich. D. 23 cm.
❡ Plate decorated with birds. Meissen 1860 – 1924. Polychromatic painted and gilt porcelain. Crossed swords mark in underglaze-blue with incised line.
(20460/85576)

2195 Zuckerstreuer 200 €
Meissen um 1770. Porzellan, bemalt und goldstaffiert. Auf rundem Stand, birnförmiger Korpus, durchbrochen gearbeiteter Abschluss mit Blumenknauf. Auf der Wandung Obst- und Blumenmalerei. Goldstaffage. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Min. best. H. 16, D. 8 cm.
❡ Sugar caster. Meissen circa 1770. Painted and gilt porcelain. Crossed swords mark in underglaze-blue. Minor chips.
(21998/85076)

2196

2196 Tafeldekoration 7800 €
Meissen Mitte 18. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert, sowie Bronze, feuervergoldet. Auf Natursockel mit Schilfgras, links ein sitzender Schwan, rechts ein muschelförmiges, durchbrochen gearbeitetes Duftgefäß mit Kauffahrteiszenen in rocaillierten Kartuschen und Blumenknauf. Abschließend ein hängendes Schild mit Watteauszenen. Min rest. H. 32, B. 21 cm.
❡ Centrepiece. Meissen mid 18th C. Polychromatic painted and gilt porcelain, gilt bronze. Minor restoration.
(3474/85578)

2197 Paar Deckeldosen **1200 €**

Wohl Frankreich 19 Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Standring, gemuldeter Korpus, Haubendeckel mit Fruchtknauf. In blauem Fond rocaillierte Kartuschen mit Schäferszenen sowie Blumenbuketts. Goldstaffage. Manufakturmarke. H. 12,5, D. 10 und 10,5 cm.

¶ A pair of lidded jars. Probably France 19th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Manufacturer's mark.

(14763/84601)

2197

2198 Paar Vasen mit Vergissmeinnichtblüten **8800 €**

Meissen um 1745. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert, sowie Bronze, feuervergoldet. Auf rocailliertem Bronzefuß, balusterförmiger Korpus mit gerundeter Schulter und ausgestelltem Rand. Auf der Wandung allseits aufgelegte Vergissmeinnichtblüten. Schauseitig je vierpassige, von aufgelegten Blüten umrankte Kartusche mit Watteauszenen und Vogeldarstellungen. Goldstaffage. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Rest. H. 23, B. 13,5 cm.

¶ A pair of vases decorated with forget-me-not. Meissen circa 1745. Polychromatic painted and gilt porcelain, gilt bronze. Crossed swords mark in underglaze-blue. Restored.

(3474/85583)

2198

2199 Kosake mit Schwert 1200 €

KPM, Berlin Anfang 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Natursockel, ein stehender Kosake mit pelzbesetztem Umhang, einen Turban in der Hand haltend und mit zwei Schwertern bewaffnet. Modellnr. 511, unterglasurblaue Zeptermarke KPM, Berlin mit roter Reichsapfelmarke. Min. rest. H. 29, B. 13,5 cm.

¶ Cossack. KPM, Berlin early 20th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Model number 511, sceptre mark in underglaze-blue and red orb mark. Minor restoration.

(11094/86370)

2200 Stolzer Kosake 1200 €

KPM, Berlin Anfang 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Natursockel, ein stehender Kosake in pelzbesetztem Umhang sowie Mütze gewandet, und ein Schwert an seinem Gürtel tragend. Modellnr. 496, rote Reichsapfelmarke. Min. rest. H. 29, B. 11 cm.

¶ Cossack. KPM, Berlin early 20th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Model number 496, red orb mark. Minor restoration.

(11094/86372)

2201 Kosake mit Gewehr 1200 €

KPM, Berlin Anfang 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Natursockel, ein stehender Kosake in grünem Gewand, sein Gewehr auf dem Rücken tragend und ein Pulverhorn am Gürtel. Modellnr. 491, unterglasurblaue Zeptermarke KPM, Berlin mit roter Reichsapfelmarke. Min. rest. H. 29, B. 11 cm.

¶ Cossack. KPM, Berlin early 20th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Model number 491, sceptre mark in underglaze-blue and red orb mark. Minor restoration.

(11094/86371)

2202 Kosake mit Pfeilen 1200 €

KPM, Berlin Anfang 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Natursockel, bärtiger Kosake in einer Hand seine fellbesetzte Mütze, in der anderen ein Bündel Pfeile haltend. Modellnr. 515, unterglasurblaue Zeptermarke KPM, Berlin mit roter Reichsapfelmarke. Min. rest. H. 29, B. 12 cm.

¶ Cossack. KPM, Berlin early 20th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Model number 515, sceptre mark in underglaze-blue and red orb mark.

(11094/86326)

2199

2200

2201

2202

2204

2203 Deckelterrine **600 €**
KPM, Berlin Ende 19. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Form Rocaille. Auf der Wandung Blumenmalerei und reliefierte Blumenbuketts. Goldrand. Unterglasurblaue Zeptermarke KPM, Berlin mit roter Reichsapfelmarke. Min. best. H. 18,5, B. 27 cm.
¶ Tureen and cover. KPM, Berlin late 19th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Sceptre mark in underglaze-blue and red orb mark.
(21998/85075)

2204 Fünf kleine Kaffeegedecke **300 €**
KPM, Berlin um 1900. Porzellan, polychrom bemalt. 16-tlg. Bestehend aus sechs Tassen mit fünf Untertassen und fünf Kuchentellern. Tasse auf Standring, gemuldeter Korpus mit Ohrenhenkel. Auf der Wandung, im Spiegel und auf der Fahne Blumenbuketts sowie Streublumen. Unterglasurblaue Zeptermarke KPM, Berlin. H. (Tasse) 5, D. (Untertasse) 12, (Kuchenteller) 15,2 cm.
¶ Five small coffee sets. KPM, Berlin circa 1900. Polychromatic painted porcelain. 16 pieces. Sceptre mark in underglaze-blue.
(13327/85434)

2205 Teekanne **ohne Limit**
Nymphenburg 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Standring, kugelförmiger godronnierter Korpus mit Ausguss, Asthenkel und Haubendeckel mit Rosenknospenknauf. Auf der Wandung Blumenbuketts und Streublumen. Goldstaffage. Manufakturmarke. H. 12,5, B. 23,5 cm.
¶ Tea pot. Nymphenburg 20th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. Manufacturer's mark.
(13327/85440)

2203

2205

2207

2206 Konvolut Geschirr **400 €**
Meissen bzw. KPM, Berlin Ende 19. Jh./20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. 30-tlg. Bestehend aus (Meissen) 19 Speisetellern, sechs Suppentellern und Saucière, (KPM) zwei Suppentellern, Schale und Saucière. Form u.a. Neuer-Ausschnitt, u.a. Neuozier-Reliefdekor. Blumenbuketts und Streublumenmalerei. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen bzw. unterglasurblaue Zeptermarke KPM, Berlin mit roter Reichsapfelmarke. Als Dreingabe vier Rosenthal Untertassen. H. (Saucière) 9,5 und 10, D. (Speiseteller) 25, (Suppenteller) 23 bis 23,5, (Schale) 24 cm.
¶ Parts of a service. Meissen and KPM, Berlin late 19th/20th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. 30 pieces. Crossed swords mark in underglaze-blue and sceptre mark in underglaze-blue with red orb mark. As an extra four Rosenthal saucers.
(13327/85432)

2207 Teile-Kaffeeservice **400 €**
Nymphenburg 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. 37-tlg. Bestehend aus zehn Kaffeetassen, elf Untertassen, zehn Dessertteller und sechs Kuchentellern. Auf Standring, gemuldeter Korpus mit Rocaillehenkel. Auf der Wandung Blumenbuketts und Streublumen. Goldstaffage. Manufakturmarke. H. (Tasse) 6, D. (Untertasse) 14, (Dessertteller) 21, (Kuchenteller) 20,5 cm.
¶ Pieces of a coffee set. Nymphenburg 20th C. Polychromatic painted and gilt porcelain. 37 pieces. Manufacturer's mark.
(11660/85462)

2206

2208 Zwei Potpourri-Vasen **700 €**

Thüringen 19. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Rocaillefüßen und durchbrochen gearbeitetem Sockel, Schaft mit einem sich anlehnenden Mädchen bzw. Jüngling, in gebauchten Korpus mit Einsätzen mündend. Auf der Wandung Blumenbuketts in rocaillierten Kartuschen sowie aufgelegte Blüten. Goldstaffage. Manufakturmarke. Min. best., Deckel fehlen. H. 54, D. 22 cm.

¶ Two potpourri vases. Polychromatic painted and gilt porcelain. Manufacturer's mark. Minor chips, lids missing.

(21326/86224)

2209 Paar museale Wandkonsolen **6800 €**

Entwurf und Ausführung Friedrich Elias Meyer für Meissen um 1755. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Füllhornförmiger Korpus mit rosa- und türkisfarbenen Rocaillen. Aufgelegte Blütenzier. Goldstaffage. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Min. rest. Als Dreingabe zwei passende Deckplatten. H. 23,5, B. 22,5 cm.

¶ A pair of museum quality wall brackets. Model by Friedrich Elias Meyer for Meissen circa 1755. Polychromatic painted and gilt porcelain. Crossed swords mark in underglaze-blue. Minor restoration. As an extra two fitted panels.

(3474/85582)

2208

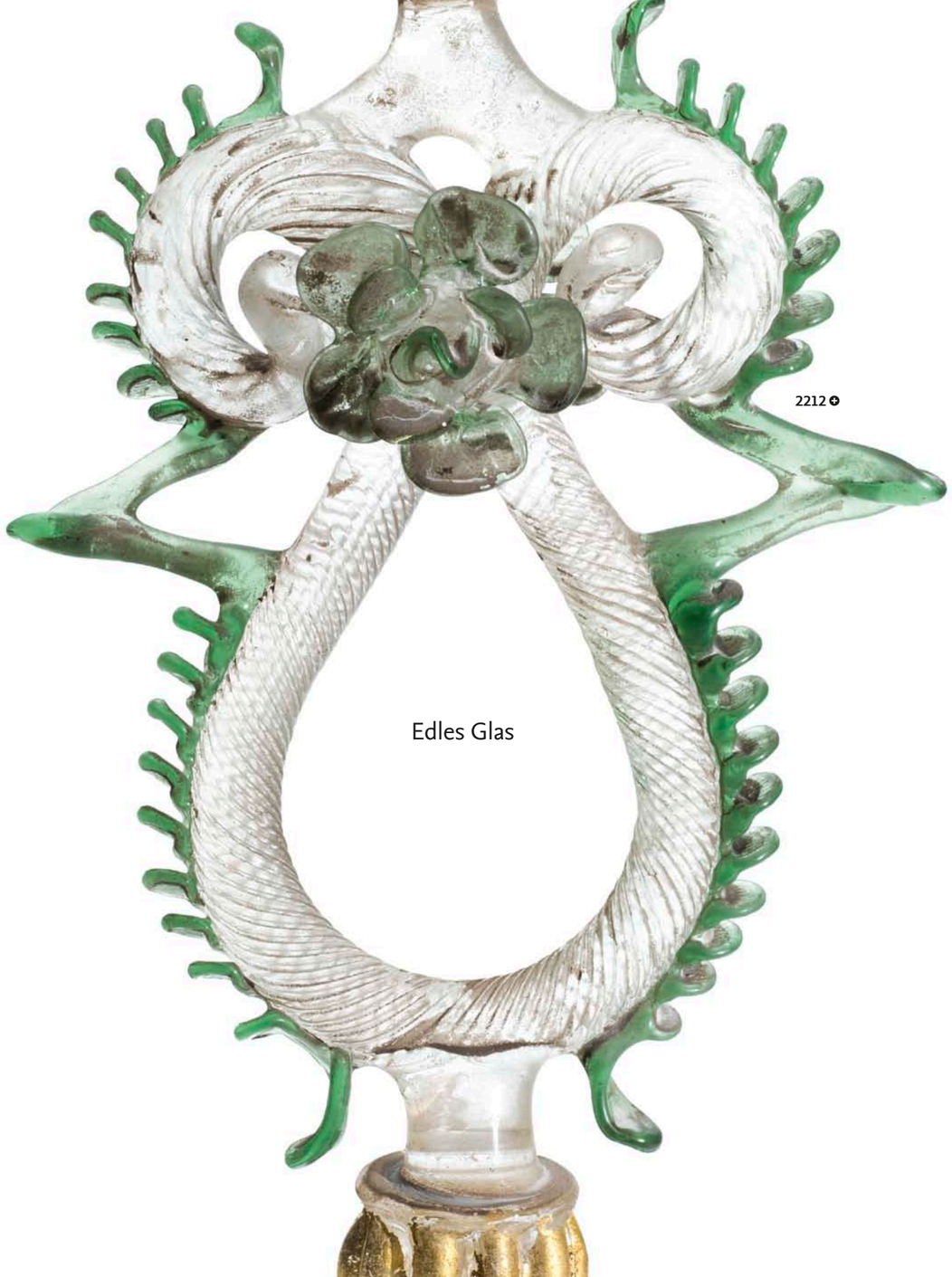
2209

2210

2211

2210 Kleiner Tischspiegel **1200 €**
Meissen um 1900. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert, Messing und Spiegelglas. Ovaler Rahmen mit ornamentalem Dekor, unten von einer Lorbeergirlande eingefasst, oben von einem schwebenden Putto mit Blütengirlande sowie Rosenblüten bekrönt. Goldstaffage. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Min rest. H. 24, B. 17 cm.
¶ Mirror. Meissen circa 1900. Polychromatic painted and gilt porcelain, brass and glass. Crossed swords mark in underglaze-blue. Minor restoration.
(15655/85608)

2211 Außergewöhnliche Tafeldekoration **8500 €**
Meissen um 1750. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf Rocaillesockel, drei sitzende Putti, einen Schwan haltend, in konischen Korpus mit Maskaronhandhaben übergehend und in durchbrochen gearbeiteter Schulter endend. Auf der Wandung aufgelegter Blütendekor, schauseitig je zwei Teniersзenen. Goldstaffage. Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen. Min. rest. H. 28, B. 18,5 cm.
¶ Exceptional centrepiece. Meissen circa 1750. Polychromatic painted and gilt porcelain. Crossed swords mark in underglaze-blue. Minor restoration.
(3474/85579)



2212 ✪

Edles Glas

2212 Zwei Kelchgläser **300 €**

Murano Anfang 20. Jh. Farbloses, transparentes Glas, partiell grün überfangen, graviert und goldstaffiert. Auf breitem Scheibenfuß, hoher Schaft in Gestalt von Blatt- und Blütenranken, bekrönt von hoher Kuppa, umlaufend galante Szenen. Min. best. H. 30,5 und 31,5, D. 9 cm.

❡ Two goblets with flower stem and engraved decoration. Murano early 20th C. Transparent glass, partially stained and gilt. Minor chips.

(22081/86000)

2213 Paar Tafelleuchter **450 €**

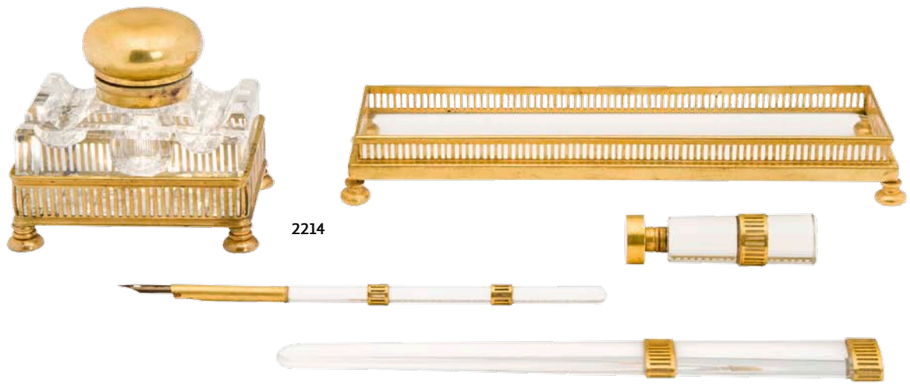
Wohl Murano Anfang 20. Jh. Farbloses, transparentes Glas, partiell rot überfangen und goldstaffiert. Auf Scheibenfuß, Balusterschaft, unterhalb von breitem Nodus mit aufgesetzten Fischen unterteilt. Oberhalb godronnierte Kugel, übergehend in breite, tief gemuldete Traufschale und hohe Tülle. H. 23,5 und 24, D. 13 und 14,5 cm.

❡ Pair of candle holders. Probably Murano early 20th C. Glass, partially stained and gilt.

(22081/86020)

2212

2213



2214

2214 Prächtiges Schreibset 400 €

Frankreich 19. Jh. Kristallglas, partiell geschliffen, und Bronze, vergoldet. 5-tlg. Bestehend aus Tintenfass, Federkiel, Brieföffner, Petschaft und Ablage. Auf vier Füßen, flacher Korpus mit umlaufend durchbrochen gearbeiteter Galerie bzw. Rahmung. Min. Gebrauchsspuren. H. (Tintenfass) 9, (Petschaft) 8, (Ablage) 3, L. (Federkiel) 19,5, (Brieföffner) 22,5 cm.

❡ Magnificent writing set. France 19th C. Glass, partially cut, and gilt bronze. Minor signs of use.

(21326/86228)

2215 Kleine Prunk-Schatulle 150 €

Frankreich Ende 19. Jh. Kristallglas und Kupfer, vergoldet. Auf vier Kugelfüßen, umgeben von Rank- und Blattwerk, rechteckiger Korpus. Scharnierdeckel, seitlich gewundene Handhaben mit Perlfries. Korrespondierender Schlüssel. Montierung mit Altersspuren. H. 13,5, B. 17,5, T. 13,5 cm.

❡ Small magnificent casket. France late 19th C. Glass and gilt copper. Matching key. Mount with signs of age.

(21326/86227)

2215

2216 Empire-Schale 550 €

Frankreich 1. Hälfte 19. Jh. Farbloses, transparentes Glas, geschliffen, und Bronze, patiniert. Von vier plastischen, durch Festons verbundenen Delphinen getragener, ovaler Korpus mit ausgestelltem Rand. Auf Wandung und Lippenrand umlaufender, geschliffener Dekor. H. 11,5, B. 15 cm.

❡ Empire dish on dolphin feet. France first half 19th C. Cut glass and patinated bronze.

(13871/85954)

2216

2217

2217 Bleiverglasung **300 €**

Deutsch 19./20. Jh. Farbloses, transparentes und farbiges Glas, bedruckt, sowie Blei. Hochrechteckiges Glasbild, zentrales Feld mit Darstellung der heiligen Familie nach dem Original von Martin von Feuerstein. Gerahmt von rotem bzw. hellgrünem Glas. Im Druck u.l. sign. H. 28,5, B. 23,5 cm.

¶ Stained glass piece of the holy family, after the original by Martin von Feuerstein. Germany 19th/20th C. Coloured and printed glass and lead. Signed in the print lower left. (21925/84661)

2218 Hinterglasbild mit Maria Magdalena **600 €**

Wohl deutsch 18./19. Jh. Tempera/Glas. Feine Hinterglasmalerei mit der Darstellung der Maria Magdalena im Profil im rot-blauen Gewand mit tränenverschleiertem Blick auf das Kreuz in ihrer Hand schauend, einen Totenkopf neben sich. Unsign. H. 26, B. 20 cm. *Der Künstler orientiert sich in seiner Formensprache an italienischen Vorbildern wie etwa Francesco Trevisani.*

¶ Reverse glass painting, Mary Magdalene with skull. Probably Germany 18th/19th C. Tempera on glass. Unsigned. (16287/85273)

2219 Hinterglasbild **400 €**

Frankreich 19. Jh. Tempera/Glas. Unter einem Baum in grüner Landschaft mit Ruine im Hintergrund, ein Verwundeter mit blutigem Messer neben sich, eine trauernde Frau und ein kleiner Putto mit Fackel den Mann umarmend. Unsign. Verso auf Holz bez. «Ma Brunner née à Sarrebourg 1894/21/10 rue Maréchal Telain Lorraine». Farbabsplitterungen, rest. H. 37, B. 27 cm.

¶ Reverse glass painting. Mythological scene. France 19th C. Tempera on glass. Unsigned. Verso on panel inscribed «Ma Brunner née à Sarrebourg 1894/21/10 rue Maréchal Telain Lorraine». Pigment loss, restored. (12797/86119)

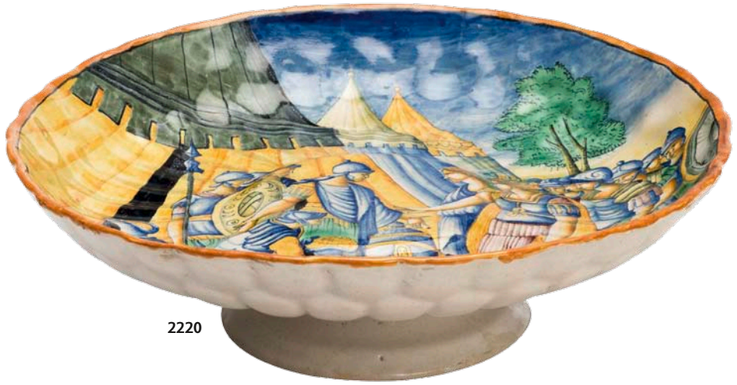
2218

2219

Fayencen und Keramiken

2220 Tazza **250 €**
Italien 19./20. Jh. Heller Scherben, polychrom bemalt und glasiert. Auf Standring und konisch ansteigendem Schaft, gemuldeter Korpus mit bewegtem Rand. Im Spiegel Szenen aus dem trojanischen Krieg. Fuß min. rest. H. 8,5, D. 29,5 cm.
Tazza. Italy 19th/20th C. Painted and glazed pottery. Minor restoration to base.
(3398/86333)

2221 Zierplatte **1800 €**
Italien 19. Jh. Heller Scherben, polychrom bemalt und glasiert. Auf ovalem Stand, leicht gemuldeter Korpus mit ausgestelltem Rand. Im Spiegel Bacchantenszene vor einer Landschaftskulisse, auf der Fahne Puttidekor. Min. best. L. 62,5, B. 54 cm.
Decorative plate. Italy 19th C. Painted and glazed pottery. Minor chips.
(3398/86332)



2220

2221

Mobiliar, Gartenskulpturen und Teppiche

10.12.2011 | 11:45–13:05

TOP 5

2235 Hochbedeutende Régence-Kommode → 18.000 €
2222 Schönes Meuble à deux corps → 4900 €
2247 Prächtiges Salon-Meublement → 3500 €
2346 Sandsteinbrunnen → 3000 €
2388 Keshan → 1900 €

*Bei Objekten mit technischen Funktionen (mechanische und elektrische Bauteile) haftet das Auktionshaus Kaupp **nicht** für den verkehrssicheren Zustand, eine Überarbeitung wird daher dringend empfohlen. Ferner dienen Leuchtmittel nur Demonstrationszwecken und sind im Lieferumfang nicht enthalten.*

Mobiliar und Einrichtungen

2222 Schönes Meuble à deux corps **4900 €**

Süddeutsch um 1750. Nussbaum, Mahagoni, Wurzelholz und Pflaume. Auf vier Stollenfüßen, dreischübiger Kommodenteil mit Kassetten, gerahmt von Filetbändern. Zweitüriger Aufsatz mit acht Innenschüben und einer Tabernakeltür, dahinter weitere vier zurückgesetzte Schübe, gestufter Kranzabschluss. Reiches Beschlagwerk, originale Schlösser und Schlüssel. Guter, rest. Zustand. H. 201, B. 130, T. 53 cm. Schlüssel.

Fine Meuble à deux corps. Southern Germany circa 1750. Walnut, mahogany, burl wood and plumwood. Good restored condition. Key. (19706/85910)

2224

2225

2224 Hochbedeutende Rokoko-Kommode **4000 €**

Schweden um 1740. Nussbaum, Mahagoni, Fruchthölzer, Palisander, Marmor und Bronze. Auf vier ausgestellten Füßen mit Bronzeschuhen, allseits stark bewegter, dreischübiger Korpus, in den Ecken und schauseitig vergoldeter Bronzezierrat, überkragende graue Marmorplatte. Originalschlösser, -beschläge und -schlüssel. Altersspuren. Guter, altersbedingter Zustand. H. 83, B. 117, T. 66 cm. Schlüssel.

¶ Important Rococo chest of drawers. Sweden circa 1740. Walnut, mahogany, fruitwood, rosewood, marble and bronze. Signs of age. Good age-related condition. Key.

(17768/82665)

2225 Feine Louis-XV-Kommode **3900 €**

Westdeutsch oder Elsass um 1760. Nussbaum und heimische Fruchthölzer, und Bronze und Marmor. Auf vier ausgestellten Beinen mit Bronzebeschlägen als Sabots, dreischübiger, dreiseitig gebauchter Korpus auf ausgeschnittener Zarge. Gefrieste Felder und Bandintarsien. Bronzehandhaben und -schlüsselschilder sowie Chutes und Zargenzierde. Braun-graues Marmordeckblatt. Guter, rest. Zustand. H. 86, B. 130, T. 62 cm. Schlüssel.

¶ Fine Louis XV chest of drawers. Western Germany or Elsass circa 1760. Walnut and native fruitwoods, marble and bronze. Good restored condition. Key.

(22102/86279)

2226

2227

2228

2226 Hochwertige Marketerie-Tischvitrine im Rokoko-Stil **1000 €**
Frankreich 2. Hälfte 19. Jh. Palisander, Rosenholz, Königsholz und heimische Fruchthölzer, furniert, und Bronze. Auf vier geschweiften Beinen in Bronzesabots ruhend, rechteckiger Rahmen mit geschrägten Ecken. Verglastes, von Bandwerk gerahmtes Blatt. Frontseitig feinste Würfelmarketerie in Filetbandfassung. Originalschloss und -beschlag. Sehr guter, rest. Zustand. H. 75,5, B. 74,5, T. 49 cm. Schlüssel.
¶ Fine marquetry table display case in the Rococo-style. France second half 19th C. Palisander, rosewood, kingwood and native woods, veneered, and bronze. Very good restored condition. Key.
(22023/85407)

2227 Eleganter Barock-Tisch **400 €**
Süddeutsch um 1750. Nussbaum. Auf vier bewegten Beinen, einschübiger Zargenrahmen, überkragendes, achteckiges Blatt. Guter, rest. Zustand. H. 67,5, B. 81, T. 58 cm.
¶ Elegant Baroque table. Southern Germany circa 1750. Walnut. Good restored condition.
(21333/84584)

2228 Barock-Tabernakel-Sekretär **2800 €**
Süddeutsch um 1740 – 1750. Nussbaum, Wurzelnuss, Birkenwurzel, Ahorn und Zinn. Auf vier gedrückten Kugelfüßen, dreischübiger geschweifter Korpus mit zurückspringendem Sekretärfach und neunschübigem Tabernakelaufsatz. Schauseitig von Bändern gefasste Wurzelholzfelder und in Boulle-Technik eingelegte Jagdszenen aus Zinnblech. Originale Handhaben, Schlösser und Schlüssel. Rest. Guter, altersbedingter Zustand. H. 171, B. 118, T. 77 cm. Schlüssel.
¶ Baroque slant-front bureau. Southern Germany circa 1740 – 1750. Walnut, burl walnut, burl birchwood, maple and pewter. Restored. Good age-related condition. Key.
(17000/83884)

2229

2229 Seltene Barock-Kommode **3600 €**
Schweden um 1770. Palisander und Fruchthölzer, teils gefriest, und Bronze. Auf vier ausgestellten Stollenfüßen mit Sabots, bewegte Zarge, allseits geschweifter, dreischübiger Korpus. Schubladen mit Rautenparketterie und Filets. Bronzehandhaben und -schlüsselschilder. Mehrfach eingezogenes Deckblatt. Originalschlösser und -schlüssel. Guter, rest. Zustand. H. 83, B. 109, T. 54 cm. Schlüssel.

❡ Rare Baroque chest of drawers. Sweden circa 1770. Palisander and fruitwood and bronze. Original locks and key. Good restored condition. Key.
(19706/85890)

2230

2230 Außergewöhnliche höfische Barock-Eckkommode **5200 €**
Wohl Schweden um 1760. Nussbaum, Ahorn, Pflaume und Fruchthölzer, furniert und gefriest. Auf drei Stollenfüßen, allseitig geschweifter Korpus mit wellig ausgeschnittener und volutengeschnitzter Zarge. Vierrangige Schubladenfront. Vergoldete Handhaben, Schlüssellochzier. Originalschlösser. Guter, rest. Zustand. H. 89,5, B. 96, T. 56 cm.

❡ Unusual courtly Baroque corner chest of drawers. Probably Sweden circa 1760. Walnut, maple, plumwood and fruitwood, veneered. Good restored condition.
(19706/85891)

2231 Eleganter Marketerie-Barocktisch **1400 €**

Süddeutsch um 1750–1760. Eiche, Nussbaum, Rosenholz, Palisander, Birne und Edelhölzer, partiell gefärbt. Auf vier geschweiften, kannelierten Bocksbeinen, geschnitzte, bewegte Zarge. Rechteckiges, mehrfach eingezogenes Blatt mit Bandeinfassung, reich intarsiert und Würfelmarketerie. Guter, rest. Zustand. H. 76,5, B. 97, T. 71 cm.

❡ Elegant marquetry Baroque table. Southern Germany circa 1750 – 1760. Oak, walnut, rosewood, kingwood, pear and partially stained precious woods. Good restored condition.

(19706/85893)

2231

2232 Seltener höfischer Verwandlungs-Spieltisch **2900 €**

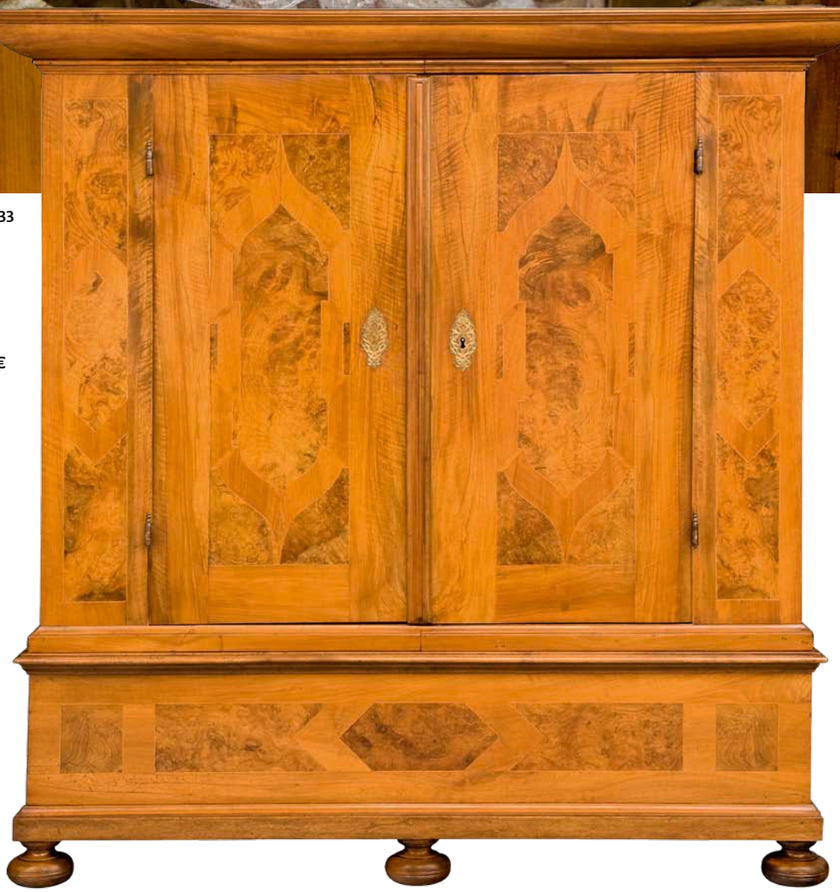
Süddeutsch um 1730–1740. Nussbaum, Ebenholz, Palisander, Pflaume und andere Edelhölzer, furniert. Auf vier bewegten Bocksbeinen, ausgeschnittene, geschnitzte Zarge. Rechteckiger Spielaufsatz mit Trick-Track-Spielfeld und Fach für Spielsteine. Das abnehmbare, profilierte Deckblatt mit eingelegtem Schachbrett. Sehr guter, rest. Zustand. H. 78, B. 119, T. 63 cm.

❡ Rare polymorphic courtly games table for chess and backgammon. Southern Germany circa 1730 – 1740. Walnut, ebony, palisander and other precious woods, veneered. Very good restored condition.

(19706/85914)

2232

2233



2233 Eleganter Barock-Schrank **2800 €**

Süddeutsch um 1740–1750. Nussbaum, Wurzelholz und heimische Edelhölzer. Auf drei Kugelfüßen und zwei Sockelfüßen, rechteckiger Sockelkasten, darüber zweitüriger Korpus mit furnierten Bastionsfüllungen und Filetbändern. Gerundetes, überstehendes Gesims. Originales Schlüsselschild, Schloss und Schlüssel. Guter, rest. Zustand. H. 207, B. 191,5, T. 67 cm. Schlüssel.

¶ Elegant Baroque wardrobe. Southern Germany circa 1740 – 1750. Walnut, burl wood and native precious woods. Good restored condition. Key.

(19706/85899)

2234 Hochwertige Barock-Kommode **2600 €**

Süddeutsch um 1770. Nussbaum, Ahorn, Pflaume und Wurzelholz, furniert, und Elfenbein und Bronze. Auf vier gedrückten Kugelfüßen, schauseitig doppelt geschweifter Korpus mit gefriesten Feldern und Bandintarsien. Deckblatt mit eingelegter Elfenbeinszene. Handhaben und Schlüsselschilder aus Bronze. Guter, rest. Zustand. H. 76, B. 113, T. 58 cm. Schlüssel.

¶ High quality Baroque chest of drawers. Southern Germany circa 1770. Walnut, maple, plumwood and burl wood, veneered, and ivory and gilt bronze. Good restored condition. Key.

(22102/86283)

2234

2235 Hochbedeutende Régence-Kommode **18.000 €**

Étienne Doirat attr., 1675 Paris – 1732 ebd. Königsholz und Rosenholz, furniert, und feuervergoldete Bronze und Marmor. Auf Stollenfüßen mit ausgeschnittener Zarge, allseits geschweifter Korpus. Dreirangige Schubladenfront, von Messingkanneluren begrenzt, oberster Rang unterteilt in zwei Schubladen. Rot, braun und weiß durchzogenes Marmordeckblatt. Schweres Beschlagwerk in Form von Voluten, Drachenköpfen und Muschelwerk, vergoldete Handhaben und Schlüsselloch-zierden. Originale Schlösser und feuervergoldter Schlüssel. Guter, originaler Zustand. H. 87, B. 137,5, T. 64 cm. Schlüssel.
Mobiliar von Étienne Doirat befindet sich in Versailles und den Sammlungen des Getty Museums und der Wallace Collection in London.
Provenienz: französischer Privatbesitz.
Literatur: Pierre Kjellberg, Le Mobilier Francais Du XVIII Siècle, Paris 2008, S. 303, Abb. a-b.

Highly important Regency chest of drawers. Étienne Doirat attr., 1675 Paris – 1732 ibid. Kingwood and rosewood, veneered, gilt bronze and marble. Good original condition. Key. Provenance: French private collection. Literature: Pierre Kjellberg, Le Mobilier Francais Du XVIII Siècle, Paris 2008, p. 303 ill. a-b.
(22117/86376)

2236 Großes Louis-XVI-Stil-Salon-Ameublement **2500 €**
Frankreich/deutsch um 1900. Holz, geschnitzt, gefasst und vergoldet, und Marmor. 6-tlg. Bestehend aus Sitzbank, vier Medaillon-Stühlen und einem Tisch. Auf vier kannelierten Beinen, bandgeschnitzte Zarge mit frontseitiger Schweifung, gepolsterte Sitzfläche, medaillongefasste Rückenlehne und gepolsterte Armlehnen. Tisch mit vier kannelierten Beinen mit Zwischenstrebe, Deckblatt mit eingelassener Marmorplatte. Guter, rest. Zustand, Altersspuren. Sofa H. 100,5, B. 148, T. 63, Tisch H. 73,5, B. 110,5, T. 67, Stuhl H. 92, B. 49,5, T. 45 cm.
❡ Extensive Louis XVI-style suite, comprising settee, four chairs and table. France/Germany circa 1900. Wood, carved and gilt gesso, and marble. Good restored condition, signs of age.
(21990/84604)

2237 Seltene Empire-Deckenkrone **1500 €**
Frankreich um 1810. Messing, Eisen und Bronze. Runde Schale mit aufgesetzten Blütenrosetten und Palmetten, Wandung mit aufgelegter Flammenzier. Sechs Ausleger mit Voluten für Kerzen. Schale mit späterer Elektrifizierung, sollte überarbeitet werden. Altersgemäß guter Zustand. H. 62, D. 42 cm.
❡ Rare Empire ceiling light. France circa 1810. Brass, iron and bronze. Partial electrification, needs to be revised. Good condition for age.
(19706/85897)

2237

2236

2238

2238 Prächtiger Secrétaire-à-abattant **2500 €**

Frankreich, Paris um 1780. Mahagoni, Palisander und Fruchtholz auf Eichenkorpus, und vergoldete Bronze, Leder und Marmor. Auf vier Stollenfüßen, hochrechteckiger Korpus mit abgeschrägten Ecken. Im Sockel zweitüriges Schrankfach, darüber abklappbare Schreibplatte mit Lederbezug, vor mehrschübigem Interieur mit offenen Kompartimenten. Oberhalb Friesschublade, abschließend profilierte, graue Marmorplatte. Sehr guter, altersbedingter Zustand. H. 138, B. 78, T. 37,5, (ausgeklappt) 84,5 cm. Schlüssel.

Magnificent secrétaire à abattant. France, Paris circa 1780. Mahogany, palisander and fruitwood on oak carcass, gilt bronze, leather and marble. Very good age-related condition. Key.

(22102/86278)

2239

2239 Kunstvolle Transition-Marketerie-Kommode **2400 €**

Frankreich, Paris um 1770. Diverse Edelhölzer, furniert und teils gefärbt, sowie Marmor und Bronze. Auf vier Spitzbeinen in Sabots ruhend, dreischübiger Korpus mit geschrägten Ecken. Überaus feine Einlagen mit Pfeil und Bogen, Blattwerk und Schleifen sowie Bandwerk und Filets. Bastionsartig ausgeschnittenes Marmorblatt. Schlösser nach unten verriegelnd. Bronzene Lorbeer-Ringhandhaben und -Schlüsselschilder. Guter, originaler Zustand. H. 84, B. 71, T. 44,5 cm. Schlüssel.

Elaborate transitional marqueterie chest of drawers. France, Paris circa 1770. Different precious woods, veneered and partially stained, and marble and gilt bronze. Good original condition. Key.

(22102/86282)

2240

2241

2240 Sehr feine Louis-XV/XVI-Kommode **2000 €**

Frankreich, Paris um 1770. Rosenholz und andere Edelhölzer, partiell gefärbt und furniert, und vergoldete Bronze und Marmor. Auf sich nach unten verjüngenden Stabbeinen, zweischübiger Korpus mit bewegter Zarge. Seitlich kannelierte, gerundete Ecken. Überaus fein eingelegt mit Filet- und Bandwerk. Vergoldete Ringhandhaben und Schlüsselschilder. Abschließend weiß-grau durchzogenes Marmordeckblatt. Originale Schlösser. Guter, originaler Zustand. H. 83,5, B. 95, T. 50,5 cm.

¶ Fine Louis XV/XVI chest of drawers. France, Paris circa 1770. Rosewood and other precious woods, partially stained and veneered, and marble and bronze. Good original condition.

(21326/86366)

2241 Feine Louis-XVI-Kommode **2300 €**

Frankreich/Süddeutsch um 1790. Kirschbaum, Ahorn, Pflaume, Fruchtholz und Messing. Auf vier Spitzbeinen in Messingsabots ruhend, dreischübiger Korpus mit gewellter Zarge, allseits eingelegte, gefrieste Edelholzfelder. Mehrfach eingezogenes Deckblatt mit Rautenmarketerie. Vergoldete Ringhandhaben und Schlüsselschilder. Guter, rest. Zustand. H. 84,5, B. 105, T. 49,5 cm.

¶ Fine Louis XVI chest of drawers. France/Southern Germany circa 1790. Cherrywood, maple, plumwood, fruitwood and gilt brass. Good restored condition.

(22102/86280)

2244

2242 Hochbedeutender Louis-XVI-Sessel **1200 €**

Georges Jacob attr., Paris um 1780. Holz, geschnitzt, gefasst und vergoldet. Auf vier kannelierten Standbeinen, leicht trapezförmiger Sitz über kannelierter und bandgeschnitzter Zarge. Korrespondierend geschnitzte Rückenlehne und gepolsterte, elegant geschweifte Armstützen mit von Fries gezierten Kopfablagen. Eleganter, floraler Stoffbezug. Guter, rest. Zustand. H. 117,5, B. 74, T. 59 cm.

Provenienz: Privatsammlung Hessen.

¶ Important Louis XVI armchair. Georges Jacob attr., Paris circa 1780. Wood, carved and gilt. Good restored condition. Provenance: private collection Hesse.

(22058/85752)

2242

2243

2243 Paar elegante Medaillon-Stühle **800 €**

Deutsch Ende 19. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und vergoldet. Auf zwei kannelierten Rundbeinen, gerundete, gepolsterte Sitzfläche. Vierfach gesprosste Rückenlehne mit geschnitztem Medaillon, bekrönt von geschnitzter Schleifenzier. Guter, rest. Zustand. H. 89, B. 41, T. 40 cm.

Provenienz: Privatsammlung Hessen.

¶ Pair of elegant chairs. Germany late 19th C. Wood, carved and gilt. Good restored condition. Provenance: private collection Hesse.

(22058/85753)

2244 Korblüster **300 €**

Deutsch um 1900. Bronze und Kristallglas. An breitem Ring mit durchbrochen gearbeitetem Fries, halbkugelförmiger Glasprismenbehang. Befestigung der Kugel nicht original. Elektrifizierung sollte überarbeitet werden. Guter, altersbedingter und funktionsfähiger Zustand. H. 40, D. 57 cm.

¶ Ceiling light. Germany circa 1900. Bronze and glass. Mounting of the crystal ball later. Electrification should be renewed. Good age-related fully functional condition.

(21212/83387)

2245 Hochwertige Empire-Marmorsäule **1500 €**

Frankreich um 1810. Rot, weiß, braun durchzogener Marmor und Bronze. Auf vier Bronzeschuhen, gestufter Sockel mit Bronzefries und vier Blattkartuschen, darüber kannelierte Säule mit bronzener Lorbeerbasis, in Bronzekapitell endend. Von Kugellager getragenes, gestuftes und drehbares Deckblatt. Min. best. H. 111,5, B. 28,5, T. 28,5 cm.

¶ Good quality Empire column. France circa 1810. Red, white and brown marble and bronze. Minor chips to top.

(21326/86299)

2246 Höfische Staffelei **800 €**

Deutsch Ende 19. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und vergoldet. Auf drei, in blattreliefierten Voluten endenden Beinen, Zwischensteg mit Muschelwerk, Voluten und Blattzier. Mittig zwei Stützen für Gemälde. Gitterförmiger, von Blütenkränzen gezierter Abschluss. Guter, rest. Zustand. H. 215, B. 80, T. 90 cm.

Provenienz: Privatsammlung Hessen.

¶ Courtly easel. Germany late 19th C. Wood, carved and gilt. Good restored condition. Provenance: private collection Hesse.

(22058/85776)

2245

2246

2247 Prächtiges Salon-Meublement **3500 €**
Gabriel Viardot attr., Paris 1830–1906. Fruchtholz, geschnitzt. 6-tlg. Bestehend aus einer Zweisitzerbank, vier Armlehnstühlen und einem Tisch. Die Stühle: Auf vier Kugeln von Tatzenbeinen gehalten, bewegter Stand, reich geschnitzte Zarge mit Drachen, Vögeln und Blattwerk. Trapezförmige Sitzfläche. Rückenlehne und Armlehnen in Form von chinesischen Drachen und Mäanderschnitzwerk. Die Bank: Auf vier Tatzenfüßen, breite, geschnitzte Zarge, Rückenlehne mit Doppelmedaillon, in Drachenarmlehnen übergehend. Der Tisch: Auf vier Tatzenbeinen mit Schuppenfries, rechteckige Zarge. Mehrfach eingezogenes Blatt. Guter, originaler Zustand, Fehlstellen. Zweisitzerbank H. 99, B. 134,5, T. 53, Armlehnstühle H. 99, B. 63,5, T. 53, Tisch H. 76, B. 99,5, T. 53,5 cm.
Provenienz: französischer Privatbesitz.

Magnificent six-piece suite in the Chinese taste. Gabriel Viardot attr., Paris 1830 – 1906. Carved fruitwood. Good original condition, some loss. Provenance: French private collection.
(21326/85944)

2247

2248 Bedeutender Blumenstand **700 €**

Gabriel Viardot attr., Paris 1830–1906. Ahorn und Fruchtholz, geschnitzt und patiniert. Auf drei Volutenbeinen mit Zwischenablage, drei geschnitzte Elefantenköpfe, die runde, profilierte Platte tragend. Guter, originaler Zustand. H. 98,5, D. 47 cm.

Der Pariser Kunsttischler Gabriel Viardot erbte die familieneigene Werkstatt. Er fertigte vorwiegend geschnitzte Holzmöbel und entwickelte sich zu einem Spezialisten für Möbel im chinesischen und japanischen Stil. Unter anderem fertigte er Möbel für Georges Clemenceau. Bei der Pariser Weltausstellung 1867 gewann er vier Medaillen, weitere Medaillen wurden ihm 1878, 1884, 1899 und bei der bedeutenden Pariser Exposition Universelle 1900 verliehen.

Provenienz: französischer Privatbesitz.

Highly important plantstand. Gabriel Viardot attr., Paris 1830 – 1906. Carved and patinated maple and fruitwood. Good original condition. Provenance: French private collection.
(21326/85947)

2248

2249

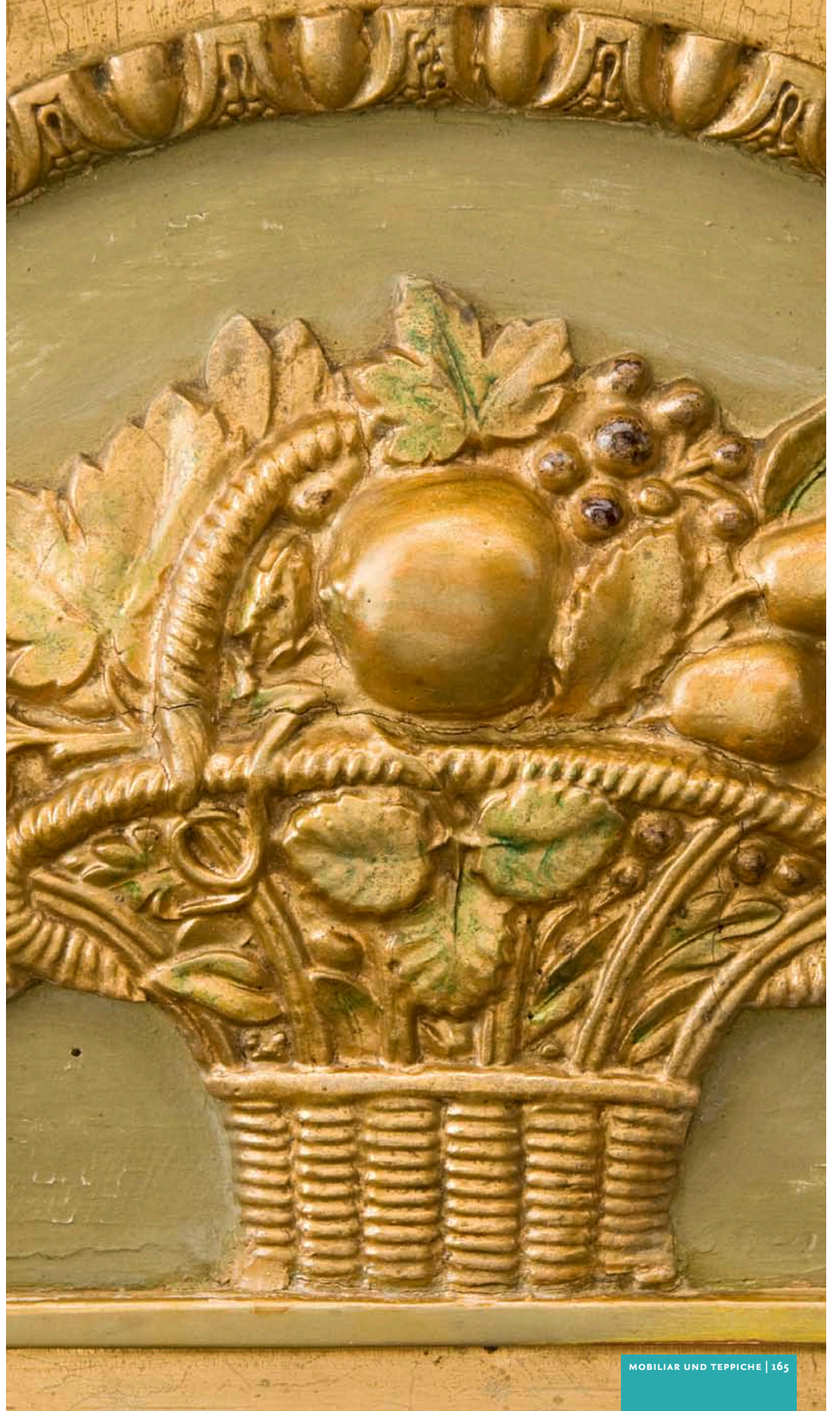
2250

2251

2249 **Seltener Stuttgarter Empire-Spiegel** **650 €**
Carl Erno, Stuttgart um 1810–1820. Holz, geschnitzt und vergoldet. Hochrechteckiger Rahmen mit umlaufendem Kymation. Gestufter Giebel mit doppeltem Lorbeerkranz und Empire-Palmetten. Verso ovales Herstelleretikett der Manufaktur Carl Erno, Stuttgart. Guter, rest. Zustand, Vergoldung überarbeitet. H. 125, B. 76 cm.
❡ Rare Stuttgart Empire mirror. Carl Erno, Stuttgart circa 1810 – 1820. Carved and gilt Wood. Verso maker's lable. Good restored condition, partially re-gilt.
(19706/85909)

2250 **Empire-Spiegel** **950 €**
Frankreich um 1810. Holz, geschnitzt und vergoldet. Hochrechteckiger Rahmen mit Blütenfries, im Bogen Vasenurne von Sphingen und Blütenzweigen gerahmt. Gestuftes Gesims mit Akanthuszier. Altrest., Fassung erg. H. 86, B. 41,5 cm.
❡ Empire mirror. France circa 1810. Carved and gilt wood. Old restoration, partially re-gilt.
(19706/85905)

2251 **Spiegel mit allegorischer Darstellung der Liebe** **750 €**
Frankreich um 1810. Holz, geschnitzt, gestuckt und vergoldet. Hochrechteckiger Rahmen, von kannelierten Halbsäulen flankiert. Im Bogen zwei Tauben auf einem Pfeilköcher und einer Fackel ruhend, als Symbol für den Zusammenhalt und die Treue. Geschweiftes Gesims. Altrest. und Fassung erg. H. 104,5, B. 41,5 cm.
❡ Mirror with allegorical decoration. France circa 1810. Carved Wood and gilt gesso. Old restoration, re-gilt.
(700/85858)



2252

2252 **Prunkvoller Empire-Spiegel mit Fruchtkorbdekor** **850 €**
Frankreich um 1810. Holz, geschnitzt und vergoldet. Hochrechteckiger Rahmen, über ägyptisierenden Maskarons, geschnürte Halbsäulen, in Kapitellen endend. In, von Eierstabfries begrenztem Bogen prunkvoller Früchtekorb über hellgrünem Fond. Guter, originaler Zustand, Spiegelglas erg., altrest. H. 93, B. 47 cm.
❡ Empire hall mirror. France circa 1810. Wood, carved and gilt. Good original condition, glass later, old restoration.
(19706/86391)

2253

2253 Eleganter Empire-Schrägklappensekretär **2200 €**

Frankreich um 1810. Mahagoni und Fruchtholz, furniert. Auf vier Spitzbeinen, rechteckiger Zargenrahmen mit einem Schubladenrang und zwei Schüben. Seitlich ausziehbare Stützstäbe. Darüber das abklappbare Schreibblatt, vor sechsschübigem Eingericht mit Tabernakeltür. Auf Schreibblatt und Schüben feinste, eingelegte, mythologische Darstellungen. Sehr guter, rest. Zustand, Schlösser erg. H. 106, B. 80,5, T. 48 cm. Schlüssel.

¶ Small Empire slope-front secretaire. France circa 1810. Mahogany and fruitwood, veneered. Very good restored condition, locks later. Key.

(11094/85057)

2254

2254 Feines Table-à-ecrire als Spieltisch **1500 €**

Frankreich Ende 19. Jh. Mahagoni, Palisander und Bronze und Filz. Auf vier geschweiften Beinen in Sabots, bronzegefasstes, aufklappbares Blatt über einschübiger Zarge. Schub mit Filzspielfläche ausgelegt. Aufklappbare Spielplatte mit grünem Filz und fein eingelegtem Blatt- und Blütenwerk. Sehr guter, rest. Zustand. H. 80, B. 80, (ausgeklappt) 115, T. 57,5 cm.

¶ Fine Table-à-ecrire as games table. France late 19th C. Mahogany, palisander and bronze and felt. Very good restored condition. (13670/84817)

2255

2255 ✪

2256

2255 Poudreuse **1200 €**
Frankreich Ende 18./Anfang 19. Jh. Fruchtholz. Auf vier geschweiften Beinen, rechteckiger, mehrschübiger, bewegter Korpus mit einer ausziehbaren Schreibplatte, dreigeteiltes Deckblatt mittig verspiegelt, rechts und links als Ablage. Zahlreiche Innenfächer. Originales Schloss. Altrest. und erg. H. 76,5, B. 78, T. 50,5 cm. Schlüssel.
❡ Dressing table. France late 18th/early 19th C. Fruitwood. Old restoration, later additions. Key.
(11094/85058)

2256 Höfischer Guéridon-Tisch **600 €**
Frankreich um 1800. Rosenholz, Mahagoni, Pflaume, Birne, Ebenholz und andere Edelhölzer auf Eiche, furniert, marketiert und gefärbt, und Marmor, Messing und Leder. Auf nach unten verjüngten Spitzbeinen mit Filetfassung in Rollensabots ruhend, runde, einschübige Zarge und eine Ablage mit Lederbezug, Marmordeckplatte mit Messinggalerie. Guter, originaler Zustand. H. 73, D. 60 cm.
❡ Courtly Guéridon table. France circa 1800. Rosewood, mahogany, plum-, pear wood, ebony and other partially stained precious wood veneered and inlaid on oak, and marble. Good original condition.
(21333/84586)

2257 Qualitätvolle Louis-XVI-Kommode **2500 €**

Frankreich, Paris um 1780. Nussbaum, Pflaume und Edelhölzer, furniert, und Messing. Auf vier Spitzbeinen, dreischübiger Korpus mit vorkragender Mitte, abgeschrägten Ecken und teils grün gefärbten Bandeinlagen. Messing-Handhaben und -Schlüsselschilder. Sehr guter, rest. Zustand. H. 85, B. 117, T. 60 cm. Schlüssel.

Provenienz: Privatsammlung Hessen.

❡ High quality Louis XVI chest of drawers. France, Paris circa 1780. Walnut, plum- and precious woods, veneered, and brass. Very good restored condition. Key. Provenance: private collection Hesse.

(22058/85757)

2258 Sehr feiner Table-des-Reins **2000 €**

Frankreich um 1760. Königsholz, Rosenholz, Mahagoni, Palisander und andere Edelhölzer auf Nussbaum furniert und gefriest und vergoldete Bronze. Die Beine geschweift und in Sabots ruhend. Einschübiger, nierenförmiger Zargenrahmen. Eingefasstes, überkragendes Blatt mit überaus reich und sehr fein eingelegtem Blumengebinde auf gefriestem Grund. Vergoldete Bronzebeschläge und Schlüsselschild. Originalschloss und -schlüssel. Guter, originaler Zustand, min. Furnierfehlstellen. H. 75,5, B. 89,5, T. 47 cm. Schlüssel.

❡ Very fine kidney-shaped side table. France circa 1760. Kingwood, rosewood, mahogany, palisander and other precious woods, veneered on walnut, and bronze. Good original condition, minor veneer loss. Key.

(21326/86212)

2257

2258

2259

2259 Kleiner Guéridon-Tisch **7500 €**
Gebrüder Johann Friedrich und Heinrich Wilhelm Spindler attr., Potsdam um 1765. Königsholz, Mahagoni und Fruchthölzer, gefriest. Auf vier geschweiften Beinen in Sabots, zweitüriger Korpus. Schauseitig feine Blumenmarketerie, an den Ecken umlaufend Fruchtholzbänder. Guter, originaler Zustand. H. 71,5, B. 48, T. 32 cm.
❡ Small Guéridon table. Gebrüder Johann Friedrich and Heinrich Wilhelm Spindler attr., Potsdam circa 1765. Kingwood, mahogany and fruitwood. Good original condition.
(11094/86325)

2260

2260 Hochfeine Louis-XVI-Kommode **1900 €**
Frankreich um 1780. Diverse Edelhölzer, furniert, und Bronze. Auf vier Spitzbeinen in Sabots ruhend, dreischübiger Korpus mit geschrägten Ecken. Schauseitig fein eingelegte Lorbeergirlanden und Schleifen, im Kopfschub angedeutete Kannelierung. Deckblatt mit Raute und Filetbändern. Bronzene Ringhandhaben und Schlüsselzier. Guter, rest. Zustand. H. 82, B. 96, T. 46 cm. Schlüssel.
❡ High quality Louis XVI chest of drawers. France circa 1780. Different precious woods, veneered, and bronze. Good restored condition. Key.
(19706/85895)

2261

2261 Außergewöhnlicher Hallenspiegel **800 €**
Deutsch Anfang 20. Jh. Holz, gefasst und vergoldet, und Spiegelglas. Hochrechteckiger Zargenrahmen mit umlaufend vergoldetem Ranken- und Blattwerk. Abschlussbogen mit Adlerbekrönung und reichem Blattwerk. Guter, rest. Zustand. H. 227, B. 97,5 cm.
¶ Exceptional hall mirror. Germany early 20th C. Wood, gilt gesso, and mirrored glass. Good restored condition.
(21990/84603)

2263

2262

2264

2262 Kleiner Barock-Stil-Spiegel **800 €**
Italien 19. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und vergoldet, sowie verspiegeltes Glas. Schildförmiger Spiegel, gerahmt von reliefplastischen Rocaillen, Voluten und Blattwerk. Portalförmige Bekrönung mit Akanthusblatt-Dekor. Altersbedingter, unrest. Zustand. H. 69, B. 51,5 cm.
¶ Baroque-style mirror. Italy 19th C. Carved and gilt wood, and mirrored glass. Age-related, unrestored condition.
(22081/86002)

2263 Spätbarock-Spiegel **1600 €**
Deutsch Ende 18. Jh. Holz, geschnitzt, gestuckt und vergoldet, und Spiegelglas. Hochrechteckiger Rahmen, umlaufend alternierend polierter und mattierter Floraldekor, im Bogen mit reicher Lorbeer- und Muschelzier. Originales Spiegelglas mit partiellem Facettenschliff. Altrest. und erg., Glas im Bogen mit Sprung. H. 113,5, B. 59 cm.
¶ Late Baroque mirror. Germany late 18th C. Carved wood and gilt gesso, and mirrored glass. Old restoration, partial additions, top glass panel with crack.
(19706/85902)

2264 Wandblaker **200 €**
Frankreich 1. Hälfte 20. Jh. Bronze, vergoldet, und verspiegeltes Glas. Von vielpassigem Wandschild aus Rocaillen und Voluten gerahmter Spiegel. Unterhalb drei geschwungene Leuchterarme über Bacchanten-Maskaron. Elektrifiziert. Guter, originaler Zustand, Elektrifizierung sollte überarbeitet werden. H. 58, B. 31, T. 26 cm.
¶ Wall light with mirror. France first half 20th C. Gilt bronze and mirrored glass. Electrified. Good original condition, requires rewiring.
(13327/85425)

2265

2265 Paar figürliche Konsolen **2600 €**

Wohl Frankreich Anfang 19. Jh. Holz, geschnitzt, vergoldet und partiell bemalt. Auf von drei Kugelfüßen getragenem Sockel, eine Konsole mit einem knienden Indio, eine Platte tragend sowie eine, mit einem Schwarzafrikaner mit Goldbrokattuch, eine Platte tragend. Altrest. und erg. H. 55 bis 59, D. 32 bis 33 cm.

¶ Pair of figural side tables. Probably France early 19th C. Wood, carved, gilt and painted. Old restoration and partially added.

(19706/85898)

2266 Feiner Paravent **550 €**

Wohl Frankreich 19. Jh. Holz, geschwärzt und partiell vergoldet. Hochrechteckiges, dreiteiliges Gestell mit Stabgitterdekor. Rückseitig mit bordeauxrotem Stoff tapeziert. Als Abschluss verlaufender Stabdekor mit vergoldetem Zapfenabschluss. Guter, rest. Zustand. H. 191,5, B. 189 cm.

¶ Fine screen. Probably France 19th C. Wood, ebonised and partially gilt. Good restored condition.

(19706/86393)

2266

2267 Musealer Vitrinenschrank **3300 €**

Italien um 1860. Ebenholz, Holz, ebonisiert, Elfenbein, furniert, und Lapislazuli. Auf vier gedrückten Kugelfüßen, hochrechteckiger Korpus mit zwei Sockeltüren, dreiseitig verglaster Korpus, seitlich von Säulen flankiert und im aufwändigen Gesims mit Elfenbeinversprossung abschließend. Mit reichem eingelegtem Rankenwerk dekoriert. Originale Schlösser und Schlüssel. Guter, altersbedingter Zustand. H. 238, B. 121, T. 50 cm. Schlüssel.

¶ Significant Renaissance-style display cabinet. Italy circa 1860. Ebony, ebonised wood, veneered ivory and lapis lazuli. Good age-related condition. Key.
(21265/83889)

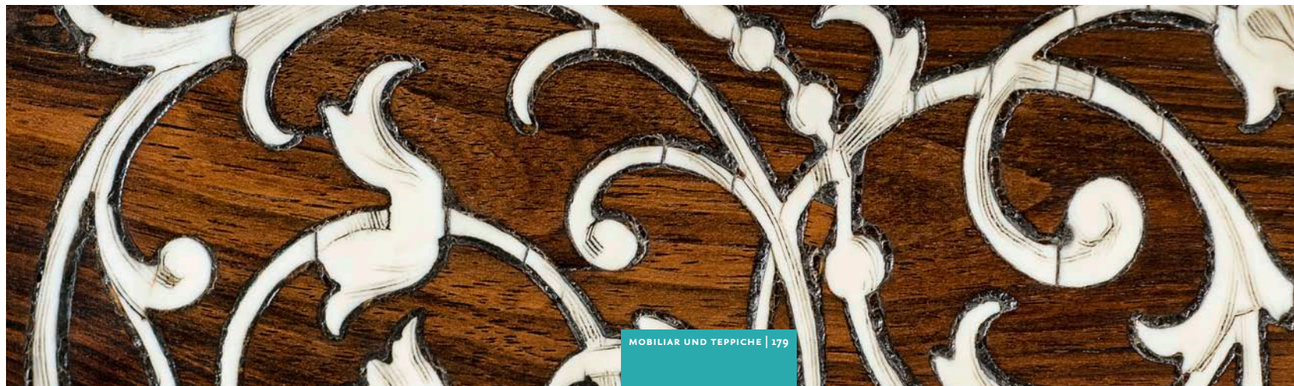
2267

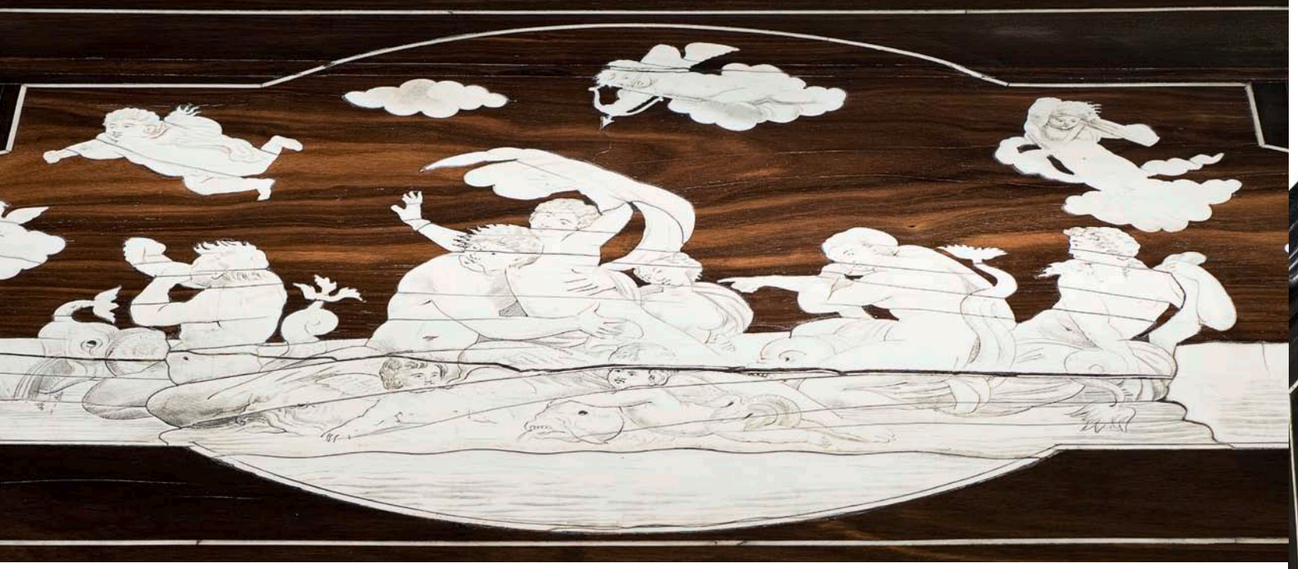
2268 Zweiteiliges Kabinettmöbel **4200 €**

Italien um 1860. Ebenholz, Holz, ebonisiert, und Elfenbein, furniert. Auf vier gedrückten Kugelfüßen, konisch ansteigende Vierkantbeine mit Zwischenversprossung, den querrechteckigen Tisch mit einem Schub tragend, darauf ein zweitüriger Kabinettaufsatz mit zwei Sockelschüben und gestuftem Gesims, von einer Elfenbeinattika bekrönt. Allseits mit reichem Rankenwerk geziert. Schauseitig mit Wappenschildern und Elfenbeinmedaillons allegorischer Szenen mit Amoretten. Originale Schlüssel und Schlösser. Guter, altersbedingter Zustand. H. 184, B. 84, T. 46,5 cm. Schlüssel.

¶ Renaissance-style cabinet on stand. Italy circa 1860. Ebony, ebonised wood, veneered ivory. Good age-related condition. Key.
(21265/83890)

2268





2269

2269 ✪

2270

2269 Hochherrschaftlicher Tisch mit sechs Stühlen **2800 €**

Italien um 1860. Ebenholz, Holz, ebonisiert, Elfenbein und Elfenbein, furniert. Längsrechteckiger wandelbarer Tisch mit Vergrößerungsreif auf gestuften Beinen mit Zwischenversprossung und einschübigem Korpus. Schauseitig auf der Platte reich dekoriertes Rankwerk, in den Ecken Medaillons und allegorische Szenen, im Mittelpunkt eine große Elfenbein-Bildtafel, den Triumphzug der Galatea darstellend. Die Stühle auf versprossten Beinen mit trapezförmiger Sitzfläche und hoher Rückenlehne mit gedrechselten Säulen und je drei Bildtafeln. Allseits reiches Rankenwerk. Guter, altersbedingter Zustand. Tisch H. 81, B. 120, 160, T. 112, Stuhl H. 134,5, B. 46, T. 44 cm.

❡ Magnificent Renaissance-style table with six chairs. Italy circa 1860. Ebony, ebonised wood, ivory and veneered ivory. Good age-related condition.

(21265/83891)

2270 Seltener Ofenschirm **900 €**

Italien um 1860. Ebenholz, Holz, ebonisiert, Elfenbein und Glas, geätzt. Auf vier gedrückten Kugelfüßen, bewegte Beine, den hochrechteckigen, von balustierten Säulen flankierten Korpus tragend. Originale Glasscheibe mit Monogramm «BB» und Medaillenbekrönung. Allseits reiches Rankenwerk und Bildkartuschen. Guter, altersbedingter Zustand. H. 113, B. 78, T. 35 cm.

❡ Rare Renaissance-style fire screen. Italy circa 1860. Ebony, ebonised wood, ivory and etched glass. Monogram «BB». Good age-related condition.

(21265/83892)

2271 Dekorativer Casino-Korblüster **ohne Limit**
Ende 20. Jh. Messing und Glas. Mächtiger Lüster in Korbform mit zahlreichen Glasprismen besetzt und mit 36 Kerzenbirnen elektrifiziert. Sehr guter, altersbedingter Zustand. H. (ohne Kette) 185, (mit Kette) 250, D. 136 cm.
❡ Casino chandelier. Late 20th C. Brass and glass. Very good age-related condition.
(18944/79289)

2272 Dekorativer Casino-Korblüster **ohne Limit**
Ende 20. Jh. Messing und Glas. Mächtiger Lüster in Korbform mit zahlreichen Glasprismen besetzt und mit 36 Kerzenbirnen elektrifiziert. Sehr guter, altersbedingter Zustand. H. (ohne Kette) 185, (mit Kette) 250, D. 136 cm.
❡ Casino chandelier. Late 20th C. Brass and glass. Very good age-related condition.
(18944/79290)

2274

2273 Kleine Louis-XVI-Kommode **1200 €**
Frankreich um 1800. Mahagoni, Ebenholz, Palisander und heimische Edelhölzer. Auf vier Spitzbeinen mit Fileteinlagen, hochrechteckiger, dreischübiger Korpus. Leicht überkragende Platte, allseits gerahmte Felder mit Würfelmarketerie in den Ecken. Originale Schlösser. Altrest., guter Zustand, Ringhandhaben und Schlüsselschilder erg. H. 82, B. 91, T. 56 cm.
¶ Small Louis XVI chest of drawers. France circa 1800. Mahogany, palisander, ebony and native precious woods. Old restoration, good condition, handles and escutcheons later.
(41/84833)

2274 Empire-Stil-Lampe **1800 €**
Frankreich 1. Hälfte 20. Jh. Bronze, vergoldet bzw. dunkel patiniert. Von vier Tatzenfüßen getragene, hohe Plinthe mit alternierenden, reliefplastischen Appliken in Gestalt von Rosetten und allegorischer Darstellung des Sommers bzw. des Winters. Davon ausgehende, konisch ansteigende, kannelierte Säule mit blattreliefiertem Kapitell. Oberhalb große Zierrahmung auf zwei Auslegern und Leuchterschirm. Elektrifiziert. Guter, rest. Zustand, Elektrifizierung sollte erneuert werden. H. 89, B. 35 cm.
¶ Empire-style lamp. France first half 20th C. Gilt bronze. Electrified. Good restored condition, requires rewiring.
(22081/86031)

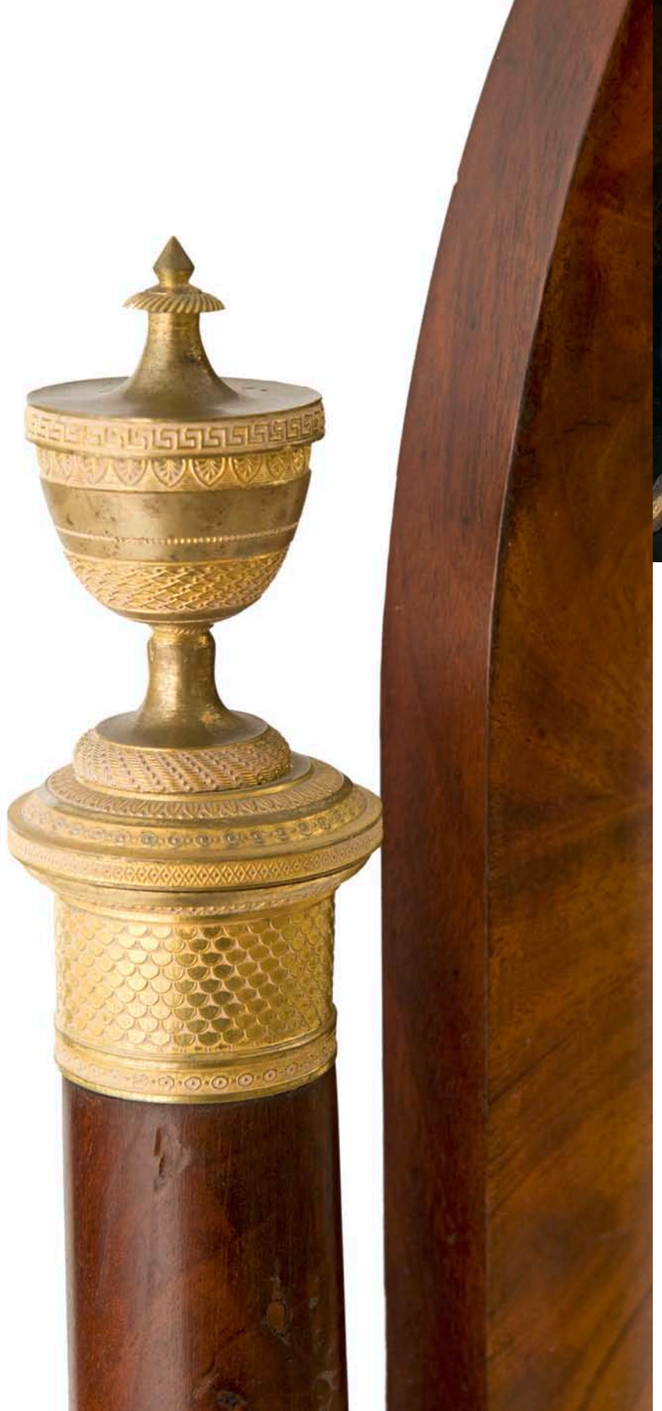
2273

2275

2275 Außergewöhnliche Zweisitzerbank **1200 €**
Österreich, Wien 19. Jh. Holz, geschnitzt, ebonisiert und partiell vergoldet. Auf zwei Stollen- und zwei kannelierten Beinen in goldfarbenen Sabots ruhend, rechteckiger, gepolsterter Rahmen. Rückenlehne in Armlehnen übergehend. Eleganter Stoffbezug nach Biedermeier-Vorbild. Guter, rest. Zustand. H. 95,5, B. 142, T. 70 cm.
Provenienz: Privatsammlung Hessen.
¶ Unusual two-seater settee. Austria, Vienna 19th C. Wood, carved, ebonised and partially gilt. Good restored condition. Provenance: private collection Hesse.
(22058/85755)

2276

2276 Empire-Schmink- und Schreibtisch **1700 €**
Frankreich um 1800–1810. Mahagoni, furniert, und vergoldete Bronze, Marmor und Leder. Auf vier ebonisierten Scheiben, runde Stollenbeine mit H-förmiger Zwischenstrebe. Einschübiger Korpus mit Inneneinrichtung, verschiebbare Schreibplatte mit goldgeprägtem Lederbezug und Ablagen. Profiliertes, grau-weißes Marmordeckblatt. Zurückgesetzter, von Vollsäulen mit Bronzekapitellen getragener Spiegel. Seitlich zwei Schübe. Sehr guter, altersbedingter Zustand. H. 158,5, B. 78,5, T. 46 cm.
❡ Empire dressing- and writing table. France circa 1800–1810. Mahogany, veneered, and gilt bronze, marble and leather. Very good age-related condition.
(21326/86367)



2278

2277

2277 Kleine Demi-Lune-Kommode **1200 €**
Wohl Frankreich, Paris um 1780–1790. Mahagoni und Bronze. Auf vier Spitzbeinen, dreischübiger Korpus mit Randeinfassungen, leicht überkragendes Deckblatt. Zugringe und Schlüsselschilder aus Bronze. Originale Schlösser. Guter, rest. Zustand. H. 82,5, B. 70, T. 47,5 cm. Schlüssel.
❡ Small Demi-Lune chest of drawers. Probably France, Paris circa 1780–1790. Mahogany and bronze. Good restored condition. Key.
(19706/85907)

2278 Empire-Spiegel mit Streitwagen **400 €**
Frankreich um 1810. Mahagoni, Ebenholz und Fruchtholz. Hochrechteckiger Rahmen mit umlaufendem Filetband. Im oberen Drittel Putto auf von zwei Schimmeln gezogenem Streitwagen in Hinterglasmalerei. Guter, originaler Zustand, Spiegelglas fleckig. H. 111,5, B. 47 cm.
❡ Empire hall mirror. France circa 1810. Mahogany, ebony and fruitwood. Good original condition, mirror stained.
(17000/86043)

2279

2279 Seltene Empire-Konsole **1000 €**
Frankreich um 1810–1815. Mahagoni auf Nadelholz, und Bronze und Marmor. Auf rechteckigem Sockelstand, vier konische Stollenbeine, in der Front mit Frauenbüsten, die rechteckige Zarge tragend. Schauseitig feines Bronzebeschlagwerk. Weiß-grau durchzogenes Marmordeckblatt. Guter, originaler Zustand. H. 80, B. 100,5, T. 42 cm.
¶ Rare Empire console. France circa 1810 – 1815. Mahogany on softwood, and bronze and marble. Good original condition.
(21326/86302)

2280

2280 Empire-Spiegel mit Konsole **1300 €**
Frankreich um 1810. Mahagoni, partiell matt vergoldet, und Bronze. Auf eingezogenem Sockel, verspiegelte Rückwand und zwei Volutenbeine mit Bronzezier, den rechteckigen Zargenrahmen tragend. Leicht überkragendes Deckblatt. Hochrechteckige Spiegelrahmung, von Halbsäulen flankiert. Im Bogen Blütenzier. Gestuftes Gesims mit vier goldenen Blütenrosetten. Guter, originaler Zustand. Spiegel H. 126, B. 57,5 cm, Konsole H. 75, B. 56, T. 43 cm.
¶ Empire console table and mirror. France circa 1810. Mahogany, partially gilt, and bronze. Good original condition.
(19706/85901)

2281

2282

2281 Louis-XVI-Armlehnstuhl **600 €**
Frankreich um 1790. Nussbaum. Auf vier kannelierten Spitzbeinen, trapezförmiger, gepolsterter Zargenrahmen mit Kugelfries. Rückenlehne mit umlaufenden Friesen, gepolsterte Armlehnen. Sehr guter, rest. Zustand. H. 106,5, B. 66, T. 52 cm.
¶ Louis XVI armchair. France circa 1790. Walnut. Very good restored condition.
(2900/85627)

2282 Feines Damen-Schreibkabinett **1400 €**
Frankreich 2. Hälfte 19. Jh. Mahagoni, Nussbaum, Marmor, Messing, Bronze und Filz. Auf vier kannelierten Spitzbeinen mit Bronze-Sabots, rechteckiger, zweischübiger Korpus, in der Front ausklappbares Schreibblatt mit Filzbezug. Zurückgesetzter Aufsatz mit zwei verglasten Türen und zwei Schüben. Schlüssellochzierden und Rahmenfassungen aus Messing. Abschließende, profilierte Marmorplatte mit Nussbaumgalerie. Guter, rest. Zustand. H. 112, B. 54,5, T. 41,5, (ausgeklappt) 59,5 cm. Schlüssel.
¶ Fine Lady's secretaire cabinet. France second half 19th C. Mahogany, walnut, marble, brass, bronze and felt. Good restored condition. Key.
(22102/86284)

2283 Seltener Architekten-Verwandlungstisch **2000 €**
Frankreich um 1810. Mahagoni, auf Eiche furniert, und Leder. Auf vier sich nach unten verjüngenden Stabbeinen mit Rollen, rechteckiger Korpus mit einem Schub. Gestuftes, höhenverstellbares Deckblatt mit Lederbezug. Seitlich ausziehbare Ablagen. Guter, originaler Zustand, Schloss und Schlüssel fehlen. H. 79, (ausgeklappt) 117, B. 89, (ausgeklappt) 137, T. 54 cm.
Provenienz: französischer Privatbesitz.
¶ Rare polymorphic architects table. France circa 1810. Mahogany, veneered on oak, and leather. Good original condition, lock and key missing. Provenance: French private collection.
(21326/86213)

2283

2284

2284 Feiner Damen-Schminktisch **1400 €**
Frankreich um 1890. Mahagoni und Bronze. Auf vier elegant geschwungenen Beinen mit Sabots, zweischübiger Rahmen. Dreigeteiltes Deckblatt mit Mittelspiegel und zwei seitlichen Ablagen. Allseits intarsierte Flechtbänder. Sehr guter, rest. Zustand. H. 76, (ausgeklappt) 115,5, B. 79, (ausgeklappt) 126, T. 45 cm.
¶ Fine dressing table. France circa 1890. Mahogany and bronze. Very good restored condition.
(13670/84820)

2285

2285 Kleine Louis-XVI-Kommode **1500 €**
Frankreich um 1790. Mahagoni, auf Nadelholz, furniert, Messing und Marmor. Auf vier Spitzbeinen in Messing-Sabots ruhend, dreischübiger Korpus mit kannelierten, abgeschrägten Ecken. An den Schüben umlaufende Messingfriese. Rot-weißes Marmordeckblatt. Originale Schlösser und Schlüssel. Guter, rest. Zustand, Beschläge erg. H. 78, B. 94, T. 46 cm. Schlüssel.
¶ Small Louis XVI chest of drawers with marble top. France circa 1790. Mahogany, veneered on softwood, brass and marble. Good restored condition, brass later. Key.
(19706/85911)

2286

2286 Rokoko-Stil-Vitrine **1500 €**
Frankreich 2. Hälfte 19. Jh. Laubholz, Palisander, Zitrone und Bronze. Auf vier geschweiften Beinen, reich bewegter, dreiseitig verglaster, zweitüriger Korpus. Vollständig mit Bronzebändern und -voluten geziert. Im unteren Drittel feinste Intarsien in Form von Blattranken, Blüten und Singvögeln. Originales Schloss und Schlüssel. Sehr guter, originaler Zustand. H. 184, B. 100, T. 50 cm. Schlüssel.
¶ Rococo-style display cabinet. France second half 19th C. Hardwood, rosewood, satinwood and bronze. Very good original condition. Key.
(20396/83245)

2287

2287 Biedermeier-Eckschrank **800 €**
Deutsch um 1860. Mahagoni, furniert. Auf Sockelfüßen, dreieckiger, zur Schauseite verglaster Korpus mit gerundeten Ecken. Gebauchter Kopfschub und gestuftes Gesims. Guter Zustand. H. 154,5, B. 91, T. 54 cm.
❡ Biedermeier corner cabinet. Germany circa 1860. Mahogany, veneered. Good condition.
(21333/84585)

2288

2288 Hochwertige Biedermeier-Vitrine **600 €**
Deutsch um 1840–1850. Mahagoni, furniert. Auf vier kurzen Stollenfüßen, hochrechteckiger, dreiseitig verglaster Korpus. Verspiegelte Rückwand mit zwei Böden und darüberliegender, zurückgesetzter Galerie. Guter Zustand, ein Seitenglas mit Sprung. H. 152,5, B. 91,5, T. 41 cm.
❡ High quality Biedermeier display cabinet. Germany circa 1840–1850. Mahogany, veneered. Good condition, one side panel cracked.
(21333/84587)

2289

2289 Biedermeier-Schreibtisch **600 €**
Süddeutsch um 1820. Nussbaum und Leder. Auf zwei C-förmigen Auslegern mit Zwischensteg, rechteckiger Schaft, den zweischübigen Zargenrahmen tragend. Seitlich abklappbares Deckblatt mit goldgeprägter Ledereinlage. Allseitig feine Fileteinlagen. Guter, rest. Zustand. H. 77,5, B. 97, (ausgeklappt) 157, T. 60 cm.
❡ Biedermeier Pembroke writing table. Southern Germany circa 1820. Walnut and leather. Good restored condition.
(19706/85894)

2290

2290 Eleganter Damenschminktisch **320 €**
Frankreich um 1860–1870. Nussbaum und heimische Hölzer. Auf drei Voluten-Auslegern mit Balusterschaft, rechteckiger, einschübiger Zargenrahmen. Darüber schwenkbarer Spiegel, getragen von gedrehten, sich verjüngenden Säulen. Seitlich von zwei einschübigen Kästchen flankiert. Guter, rest. Zustand. H. 128,5, B. 83,5, T. 36,5 cm.
❡ Elegant dressing table. France circa 1860 – 1870. Walnut and native woods. Good restored condition.
(19706/85903)

2291

2291 Zwei Nachtschränkchen **400 €**
Deutsch 1. Hälfte 20. Jh. Rosenholz und Fruchtholz, furniert. Auf vier bewegten Beinen in Sabots ruhend, hochrechteckiger Korpus. Ein Schränkchen mit offener Ablage, eins mit drei Schüben. Deckblatt mit dreiseitig umlaufender Galerie. Altersbedingter, unrest. Zustand. H. 74, B. 38, T. 30 cm.
❡ Pair of bedside tables. Germany first half 20th C. Rosewood and fruitwood, veneered. Age-related unrestored condition.
(21326/86215)

2292 Seltene Empire-Secrétaire-Chiffoniere **1400 €**

Frankreich um 1800. Mahagoni auf Eiche und Nadelholz, und Elfenbein und Bronze. Auf vier Stollenfüßen, hochrechteckiger, zweiteiliger Korpus. Über einer größeren fünf kleine Schubladen, die dritte von oben als Sekretärfach mit mehrschübigem Interieur, Elfenbeinknöpfe und abklappbare Schreibplatte. Abschließend gestuftes Gesims. Hochwertige Bronzehandhaben und Schlüssellochzier. Originale Schlösser und Schlüssel. Guter, rest. Zustand. H. 140,5, B. 96,5, T. 50 cm. Schlüssel.

¶ Rare Empire secretaire-chiffonier. France circa 1800. Mahogany on oak and softwood, ivory and bronze. Good restored condition. Key.
(19706/85906)

2292

2293

2293 Empire-Hallenspiegel mit Konsole **950 €**

Frankreich um 1810. Mahagoni, furniert, vergoldete Bronze und Spiegelglas. Auf Bogensockelfuß zwei Säulen, den rechteckigen Zargenrahmen tragend, gestuftes Deckblatt. Hochrechteckiger Spiegel mit originaler Verglasung, im Bogen allegorische Darstellung. Ausgestelltes Giebelgesims. Guter, rest. Zustand. Spiegel H. 160, B. 81, Konsole H. 72,5, B. 83, T. 41 cm.

¶ Empire console and mirror. France circa 1810. Mahogany, veneered, gilt bronze and mirrored glass. Good restored condition.
(19706/85904)

2294 Biedermeier-Sofa **1200 €**

Süddeutsch um 1820. Nadelholz, patiniert. Auf vier Stollenfüßen, rechteckiger Zargenrahmen. Geschweifte Rückenlehne. Gut erhaltene Polsterung und Bezug. Guter, rest. Zustand. H. 92, B. 205, T. 69 cm.

❡ Biedermeier settee. Southern Germany circa 1820. Softwood, patinated. Good restored condition.

(22011/85369)

2294

2295 Hochwertiges Empire-Sofa **400 €**

Deutsch um 1800–1810. Nussbaum. Auf vier Volutenfüßen, gondelförmiger Korpus mit Schwanenhalslehnen. Doppelt geschweifte Rückenlehne, mittig reliefierte Blütenkartusche, flankiert von Voluten. Guter, originaler Zustand. H. 93,5, B. 196, T. 70,5 cm.

❡ Good quality Empire settee. Germany circa 1800 – 1810. Walnut. Good original condition.

(21940/84561)

2295

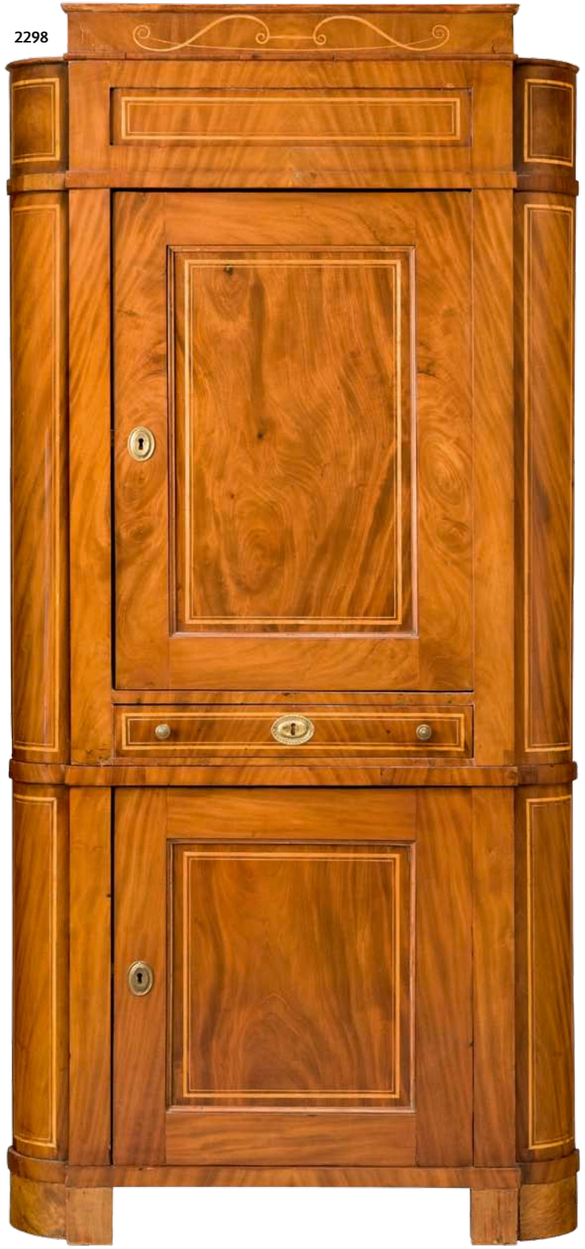
2296

2297

2296 Barock-Schrägklappensekretär **2800 €**
Süddeutsch um 1780. Nussbaum und heimische Edelhölzer, furniert, und Filz. Auf vier Stollenfüßen, rechteckiger Korpus mit drei Schubladenrängen, die obere Schublade zweigeteilt. Abklappbare, von zwei Stabauszügen gestützte Schreibplatte mit Filzbezug. Siebenschübige Inneneinrichtung mit neun Ablagefächern. Guter, rest. Zustand. H. 108,5, B. 109, T. 60 cm. Schlüssel.
❡ Baroque slant-front secretaire. Southern Germany circa 1780. Walnut and native precious woods, veneered, and felt. Good restored condition. Key.
(11094/85056)

2297 Louis-XVI-Stil-Schreibtisch **1200 €**
Frankreich 19./20. Jh. Ahorn und Fruchthölzer auf Eiche, Bronze und Leder. Auf vier Spitzbeinen in Sabots ruhend, rechteckiger Zargenrahmen mit vier Schüben, einer mit abschließbarem Innenfach. Rechteckiges Blatt mit geprägtem Ledereinsatz. Rückseitig fünf angedeutete Schubladen. Originalschlösser und -schlüssel, reiches Beschlagwerk. Guter Zustand. H. 75,5, B. 139,5, T. 75 cm. Schlüssel.
❡ Louis XVI-style writing table. France 19th/20th C. Maple and fruitwood on oak, and bronze. Good condition. Key.
(21990/84605)

2298



2298 Seltener Biedermeier-Eckschrank **1400 €**

Süddeutsch um 1820. Mahagoni und Edelhölzer, furniert. Auf Stollenfüßen, zweigeteilter, zweitüriger Korpus mit Mittelschub. Gerundete Ecken, architektonisch gestuftes Gesims. Allseits feine Bandeinlagen. Originale Schlüsselschilder, Schlösser und Schlüssel. Guter, rest. Zustand. H. 202, B. 98, T. 60 cm. Schlüssel.

❡ Rare Biedermeier corner cabinet. Southern Germany circa 1820. Mahagony and precious woods. Good restored condition. Key. (19706/85900)

2299 Großbürgerlicher Rokoko-Tisch **600 €**

Süddeutsch Mitte 18. Jh. Eiche, Ahorn, Fruchtholz und Birne. Auf vier geschweiften Beinen, ausgebogte Zarge mit Schnitzwerk und einem Schub, die rechteckige Tischplatte mit gerundeten, geschnitzten Ecken tragend. Im Zentrum mit einer Sternmarketerie geziert. Guter, altersbedingter Zustand. H. 76, B. 127, T. 84 cm.

❡ Rococo table. Southern Germany mid 18th C. Oak, maple, fruitwood and pear wood. Good age-related condition. (21212/83386)

2300 Drei Barock-Stil-Stühle **300 €**

Frankreich um 1840. Nussbaum. Auf vier bewegten Beinen, mehrfach eingezogener Zargenrahmen, gepolsterte Sitzfläche, in drei Felder geteilte Rückenlehne. Guter, altersbedingter Zustand. H. 98, B. 47, T. 46 cm.

❡ Three Baroque-style chairs. France circa 1840. Walnut. Good age-related condition. (21212/83398)

2300

2299

2301

2302

2301 Louis Philippe-Sessel 500 €
Frankreich um 1860–1870. Nussbaum. Auf vier Beinen, trapezförmige Sitzfläche, gepolsterte Rückenlehne und Armlehnen. Neuwertige Polsterung und Bezug. Sehr guter, rest. Zustand. H. 113, B. 71, T. 57 cm.
¶ Louis Philippe armchair. France circa 1860 – 1870. Walnut. Very good restored condition.
(21333/84575)

2302 Louis Philippe-Sessel 500 €
Frankreich um 1860–1870. Nussbaum. Auf vier Beinen, trapezförmige Sitzfläche, gepolsterte Rückenlehne und Armlehnen. Neuwertige Polsterung und Bezug. Sehr guter, rest. Zustand. H. 113, B. 71, T. 57 cm.
¶ Louis Philippe armchair. France circa 1860 – 1870. Walnut. Very good restored condition.
(21333/84574)

2303

2304

2303 Ungewöhnlicher Hocker 750 €
Berlin um 1825. Heimische Hölzer. Auf C-förmigen Volutenbeinen mit Steg, längsrechteckiger, gepolsterter Sitz über gerader Zarge. Nach innen stehende Lehnen mit Gitterstabdekor. Guter, rest. Zustand. H. 64, B. 61, T. 35 cm.
¶ Unusual stool. Berlin circa 1825. Native woods. Good restored condition.
(11094/85061)

2304 Feiner Guéridon-Tisch 800 €
Deutsch um 1820–1830. Nussbaum, Palisander, Mahagoni und Fruchthölzer. Auf zwei Halbmondfüßen, lyraförmige Seitenwangen mit Zwischenstrebe, mittig Ablageplatte. Gefriestes Deckblatt mit floraler Intarsie. Guter, rest. Zustand. H. 77, B. 53,5, T. 32 cm.
¶ Fine pedestal table. Germany circa 1820 – 1830. Walnut, palisander, mahogany and fruitwood. Good restored condition.
(11094/85062)

2305

2305 Biedermeier-Säulenkommode 600 €

Deutsch um 1840–1850. Nussbaum, furniert. Auf vier gedrehten Füßen, hochrechteckiger, sechsschübiger Korpus mit gerundeten Ecken. Leicht überkragendes Gesims. Guter Zustand. H. 154,5, B. 104, T. 51 cm.

❡ Biedermeier tallboy. Germany circa 1840–1850. Walnut, veneered. Good condition.

(21333/84579)

2306 Klassizistischer Schreibsekretär 1600 €

Deutsch um 1810–1820. Nussbaum und Wurzelnuss, gespiegelt. Auf vier Spitzbeinen, zweischübiger Korpus. Abklappbare Schreibplatte, Interieur mit sieben Schüben und zwei Ablagen. Unter Deckblatt mit ebonisierter Fassung, ein Kopfschub. Originalschlösser. Altersbedingt guter Zustand, Schlüsselschilder erg., zwei Schübe fehlen. H. 105, B. 102,5, T. 44,5 cm. Schlüssel.

❡ Secrétaire à abattant. Germany circa 1810–1820. Walnut and burl walnut. Original locks. Good condition for age, escutcheons later, two drawers missing. Key.

(21991/85046)

2306

2307

2307 Biedermeier-Ausziehtisch **800 €**

Süddeutsch um 1840. Kirschbaum und andere heimische Hölzer. Auf sechs gedrehten Beinen mit Messingrollen, runde, mittig geteilte Zarge, die überkragende Platte tragend. Im Zargeninneren Ausziehmechanismus. Auf 288 cm ausziehbar. Guter, rest. Zustand. H. 75, D. 120 cm. Mit fünf Nadelholz-Einlegeplatten.

❡ Biedermeier extending table, extends to 288 cm. Southern Germany circa 1840. Cherrywood and other native woods. Good restored condition. With five extra leaves.

(21333/84589)

2308

2308 Sechs Spätbiedermeier-Stühle **600 €**

Süddeutsch um 1850. Kirschbaum und Buche. Auf zwei Säbel- und zwei gedrehten Beinen, trapezförmige, geflochtene Sitzfläche, Rückenlehne einfach gesprosst. Guter, rest. Zustand. H. 86, B. 43, T. 35,5 cm.

❡ Set of six late Biedermeier chairs. Southern Germany circa 1850. Cherrywood and beechwood. Good restored condition.

(21333/84588)

2309

2309 Seltene Schreibkommode **1400 €**
Norddeutsch um 1820. Ahorn, furniert. Auf vier Stollenfüßen, vierschübiger Korpus mit vertieftem, schwarz abgesetztem Bogen. Der Kopfschub mit eingelassenen Löwenhandhaben und ausziehbarem Schreibfach. Hinter der abklappbaren Front, reiche Inneneinrichtung. Gestuftes Deckblatt mit schwarzem Zierband. Originale Handhaben, Schlüsselschilder und Schlösser. Guter, rest. Zustand. H. 95,5, B. 108, T. 49,5 cm. Schlüssel.
❡ Rare secretaire chest. Northern Germany circa 1820. Maple, veneered. Good restored condition. Key.
(19706/85892)

2310

2310 Qualitätvoller Biedermeier-Tisch **1200 €**
Süddeutsch um 1810–1820. Kirschbaum, furniert und partiell ebonisiert. Auf dreiflügeligem Stempelfuß, drei Vollsäulen, die runde Zarge tragend. Deckblatt mit Sternintarsie über gespiegeltem Furnier. Guter, rest. Zustand. H. 72, D. 99 cm.
❡ Good quality Biedermeier stem-base table. Southern Germany circa 1810 – 1820. Cherrywood, veneered and partially ebonised. Good restored condition.
(22011/85367)

2311 Biedermeier-Kommode **1200 €**
Süddeutsch um 1820. Kirschbaum, furniert, und Messing. Auf vier Spitzbeinen, zweischübiger Korpus mit gekröpfter Platte, Messinghandhaben und -schlüsselschilder. Guter, rest. Zustand. H. 84,5, B. 113, T. 54,5 cm. Schlüssel.
Provenienz: Privatsammlung Hessen.
❡ Biedermeier chest of drawers. Southern Germany circa 1820. Cherrywood, veneered, and brass. Good restored condition. Key.
Provenance: private collection Hesse.
(22058/85756)

2311

2312 Ungewöhnlicher Biedermeier-Blenderschrank **1000 €**

Norddeutsch um 1815–1820. Kirschbaum, auf Nadelholz furniert, und Messing. Auf vier Stollenfüßen, hochrechteckiger Korpus mit gerundeten Ecken und einem Sockelschub. Schauseitig eine Tür, sieben Schübe vortäuschend. Durch Gesimsgurt abgesetzter Giebel mit eingearbeitetem Schub. Rosettenförmiges Messingbeschlagwerk. Originale Schlösser und Schlüssel. Guter, rest. Zustand, ein Schlüssel erg. H. 178,5, B. 110, T. 56 cm. Schlüssel.

❡ Unusual Biedermeier dummy wardrobe. Northern Germany circa 1815 – 1820. Cherrywood, veneered on softwood, and brass. Good restored condition. Key.

(22102/86296)

2313 Louis-XVI-Schrank **1200 €**

Deutsch um 1790–1800. Kirschbaum. Auf vier Spitzsockelbeinen, einschübige Zarge, darüber eintüriger Korpus mit abgeschrägten Ecken, zwei Außenfüllungen und gestuftem Gesims. Inneneinrichtung mit vier Ablagen. Originalschlüsselschild, -schloss und -schlüssel. Guter, rest. Zustand, rücks. ca. 20 cm Absplitterung. H. 190, B. 146, T. 50 cm. Schlüssel.

❡ Louis XVI wardrobe. Germany circa 1790 – 1800. Cherrywood. Good restored condition, circa 20 cm chipping to rear. Key.

(21333/84582)

2312

2313

2314

2315

2314 Kleiner Spätbarock-Tisch **1400 €**

Süddeutsch um 1780–1800. Buche, Nussbaum, Palisander und heimische Fruchthölzer. Auf vier Volutenbeinen, von Balusterschaft getragene, ovale, abklappbare Platte. Schauseitig feinste Filetbänder und Sternintarsien. Sehr guter, rest. Zustand. H. 77,5, B. 98, T. 62,5 cm.

¶ Small Baroque table. Southern Germany circa 1780–1800. Beech, walnut, palisander and native fruitwoods. Very good restored condition.

(19706/85908)

2315 Elegante Biedermeier-Stil-Sitzgarnitur **1600 €**

Deutsch um 1900. Nussbaum. 3-tlg. Bestehend aus zweisitziger Bank und zwei Armlehnstühlen. Auf vier Spitzbeinen, gepolsterte Sitzfläche, gepolsterte Rückenlehne in Armlehnen übergehend. Dazu zwei korrespondierende Armlehnstühle mit gebogter Rückenlehne. Guter, rest. Zustand. Bank H. 90, B. 155, T. 56, Stuhl H. 88, B. 53,5, T. 56,5 cm.

¶ Elegant three-piece Biedermeier-style suite. Germany circa 1900. Walnut. Good restored condition.

(21333/84577)

2316

2316 Empire-Kommode **600 €**
Süddeutsch um 1810–1820. Kirschbaum, furniert. Auf vier Stollenfüßen, dreischübiger, von Säulen flankierter Korpus mit vorkragendem Kopfschub. Eingelegte Schlüsselschilder, originale Schlösser und Schlüssel. Guter, rest. Zustand. H. 89, B. 58,5, T. 122 cm. Schlüssel.
❡ Empire chest of drawers. Southern Germany circa 1810 – 1820. Cherrywood, veneered. Good restored condition. Key.
(21333/84581)

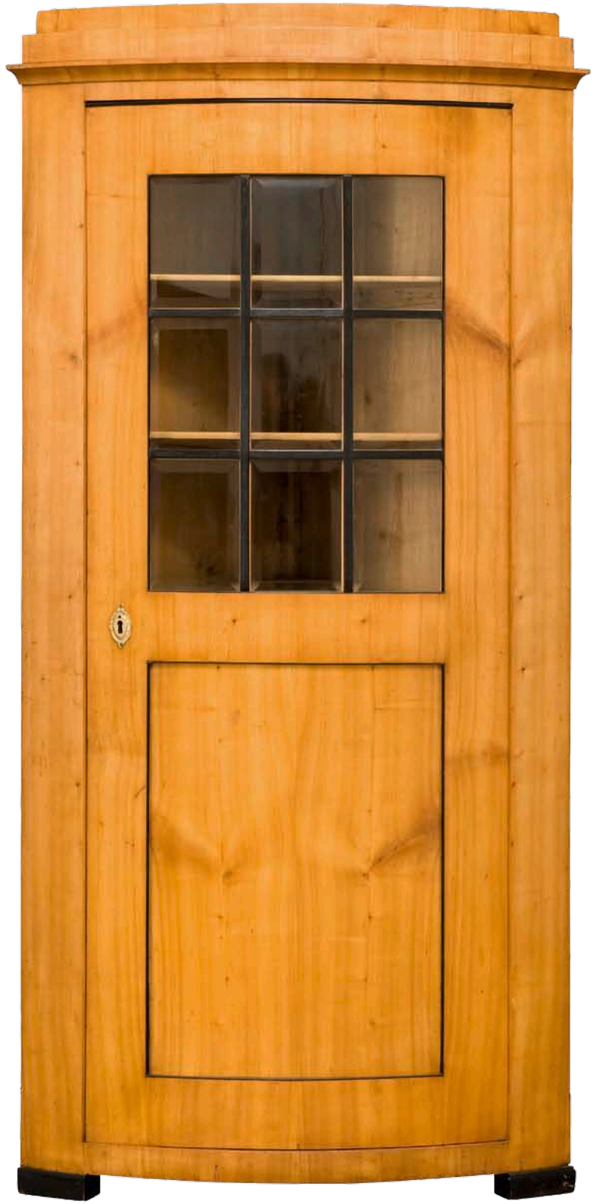
2317

2317 Biedermeier-Tisch **400 €**
Süddeutsch um 1820–1825. Nussbaum, furniert. Auf drei Volutenauslegern, hexagonaler Balusterschaft, den runden Zargenrahmen tragend. Gespiegelt furnierte Tischplatte. Guter, rest. Zustand, Tischplatte mit Schwundriss. H. 78, D. 115 cm.
❡ Biedermeier table. Southern Germany circa 1820 – 1825. Walnut, veneered. Good restored condition, top with shrinkage crack.
(21333/84578)

2318

2318 Zwei Biedermeier-Armlehnstühle **1200 €**
Frankreich um 1850–1860. Mahagoni. Auf Säbel- bzw. Volutenbeinen, trapezförmige Sitzfläche, gepolsterte Rückenlehne, in Armlehnen übergehend. Eleganter, gestreifter Bezugsstoff. Guter, rest. Zustand. H. 90, B. 59, T. 49 cm.
❡ Pair of Biedermeier armchairs. France circa 1850 – 1860. Mahogany. Good restored condition.
(21333/84576)

2319



2319 Elegante Biedermeier-Eckvitrine **1200 €**

Süddeutsch um 1830–1840. Kirschbaum, furniert und partiell ebonisiert. Auf drei ebonisierten Stollenfüßen, eintüriger Korpus, in der oberen Hälfte mit facettierten, von ebonisierten Sprossen begrenzte Glasscheiben. Dreifach gestuftes Gesims. Guter, rest. Zustand. H. 201, B. 68, T. 66 cm. Schlüssel.

¶ Elegant Biedermeier corner cabinet. Southern Germany circa 1830–1840. Cherrywood, veneered and partially ebonised. Good restored condition. Key.

(21991/85044)

2320 Biedermeier-Schrank **1400 €**

Süddeutsch um 1840. Kirschbaum. Auf welligen Stollenbeinen, kurzer, profilierter Sockel. Hochrechteckiger Korpus mit zwei Türen. In den Türen und Seiten rechteckige Innenfüllungen, leicht vorkragendes Gesims. Guter, rest. Zustand. H. 201, B. 155, T. 59 cm.

¶ Biedermeier wardrobe. Southern Germany circa 1840. Cherrywood. Good restored condition.

(21991/85045)

2320

2321 Seltener Demi-Lune-Verwandlungstisch **400 €**

Deutsch um 1830. Heimisches Obstholz und Messing. Auf vier Spitzbeinen, dreifach wandelbarer Tisch. Nutzbar als Konsol-, Spiel- und Esstisch. Halbrunde Zarge mit Messingrahmung, drei halbe, scharnierte Tischplatten, über ausziehbarem Schub ausklappbar. Guter, originaler Zustand. H. 75, D. (ausgeklappt) 93 cm.

¶ Demi-Lune triple top table. Germany circa 1830. Fruitwood and brass. Good original condition.

(21940/84565)

2322 Paar Armlehnstühle **950 €**

Deutsch um 1840. Nussbaum. Auf zwei Säbel- und zwei gedrehten Beinen, gepolsterte Sitzfläche. Gesprosste Rückenlehne mit Fächerschnitzwerk, Armlehnen in Schnecken endend. Guter, rest. Zustand. H. 85, B. 59, T. 55 cm.

¶ Pair of armchairs. Germany circa 1840. Walnut. Good restored condition.

(19706/85896)

2321

2322

2323 Kleiner Damensekretär **1400 €**
Deutsch Anfang 19. Jh. Fruchthölzer, furniert, und Leder. Auf vier Spitzbeinen mit Filetbändern, einschübige Zarge. Abklappbarer Zylinderverschluss vor mehrschübigem Inneren, Schreibfläche mit Lederbezug. Abschließende, rechteckige Platte über zwei Schüben. Altersbedingter, unrest. Zustand. H. 108, B. 61,5, T. 39,5, (ausgeklappt) 62 cm.
¶ Small Lady's secretaire. Germany early 19th C. Fruitwood, veneered, and leather. Age-related, unrestored condition.
(22102/86281)

2324 Biedermeier-Klapptisch **500 €**
Süddeutsch Mitte 19. Jh. Heimische Hölzer. Auf vier Spitzbeinen, einschübiger Zargenrahmen, leicht überkragende Platte, seitlich ausklappbar. Guter, rest. Zustand. H. 73, B. 63,5, (ausgeklappt) 103,5, T. 44,5 cm. Schlüssel.
¶ Biedermeier Pembroke table. Southern Germany mid 19th C. Native woods. Good restored condition. Key.
(11094/85060)

2323

2324

2325 Kleiner Biedermeier-Beistelltisch **300 €**
Süddeutsch um 1820–1830. Kirschbaum, furniert und gefriest. Auf drei Kugeln, sechseckiger Stempelfuß, darauf kannelierte Balustersäule, die rechteckige Platte tragend. Guter, rest. Zustand. H. 84, B. 48, T. 48 cm.
¶ Small Biedermeier side table. Southern Germany circa 1820 – 1830. Cherrywood, veneered. Good restored condition.
(22011/85368)

2326 Louis-XVI-Sekretär **700 €**
Frankreich um 1790. Kirschbaum. Auf vier Spitzbeinen, einschübiger Korpus. Sekretäraufsatz mit abklappbarem Schreibblatt vor mehrschübigem Interieur. Guter, rest. Zustand, Unterteil erg. H. 99,5, B. 87,5, T. 54,5, (ausgeklappt) 84 cm.
¶ Louis XVI slant-front secretaire. France circa 1790. Cherrywood. Good restored condition, base later.
(22011/85365)

2325

2326

2327

2328

2329

2327 Biedermeier-Säulen-Kommode **700 €**

Süddeutsch um 1815–1820. Fruchtholz, furniert. Auf vier Stollenfüßen mit ebonisierten Sabots, dreischübiger, von Vollsäulen flankierter Korpus. Vorgestellter Kopfschub, eingelegte, ebonisierte Schlüsselschilder. Guter, rest. Zustand. H. 93,5, B. 103,5, T. 54 cm. Schlüssel.

¶ Biedermeier chest of drawers. Southern Germany circa 1815 – 1820. Fruitwood, veneered. Good restored condition. Key.

(21991/85047)

2328 Eleganter Biedermeier-Tisch **ohne Limit**

Deutsch Mitte 19. Jh. Kirschbaum. Auf sechseckigem Stempelfuß, hexagonal facettierter Schaft, die runde Platte mit Zarge tragend. Guter, altersbedingter Zustand. H. 77, D. 99 cm.

¶ Elegant Biedermeier table. Germany mid 19th C. Cherrywood. Good age-related condition.

(21162/82745)

2329 Seltener Satz von drei Palmetten-Gondelstühlen **750 €**

Deutsch um 1810. Nussbaum. Auf vier Säbelbeinen, gerundeter Rahmen mit Einlegepolster, gebogte Rückenlehne mit Palmette, abschließend in Voluten endendes Zierband. Altersbedingter Zustand. H. 86, B. 48,5, T. 42 cm.

¶ Rare set of three Gondola chairs. Germany circa 1810. Walnut. Age-related condition.

(20396/83320)

2330

2330 Biedermeier-Kommode 1500 €
Süddeutsch um 1820. Nussbaum, heimische Fruchthölzer und Bronze. Auf vier Spitzbeinen, dreischübiger Korpus mit vorgezogenem Kopfschub, seitlich von polierten, schwarzen Halbsäulen begrenzt. Schauseitig intarsiertes Vasenmotiv mit Blattranken, an den Seiten und auf dem Deckblatt gerahmte Sonnenintarsien. Bronzene Handhaben. Altrest., Rückwand erg. H. 87, B. 116,5, T. 46 cm.
¶ Biedermeier chest of drawers. Southern Germany circa 1820. Walnut, fruitwood and bronze. Old restoration, back panel later.
(22082/85959)

2331

2331 Seltener Wandlungstisch 400 €
Deutsch um 1840. Heimisches Fruchtholz. Auf vier Stollenfüßen, rechteckiger, stark eingezogener Stempel, sechsfach facettierter Schaft. Rechteckiger Zargenrahmen mit profilierter Platte, seitlich zwei aufstellbare Schreibplatten. Guter, originaler Zustand, Stege für Schreibplatten fehlen. H. 73, B. 90, T. 43 cm.
¶ Polymorphic table. Germany circa 1840. Native fruitwood. Good original condition, railing for writing slope missing.
(21333/84583)

2332

2332 Zwei Spätbiedermeier-Stühle 450 €
Deutsch um 1840–1850. Heimische Hölzer. Auf vier Säbelfüßen, trapezförmige Sitzfläche mit Einlegepolster. Zweifach gesprosste Rückenlehne mit gedrehtem Abschluss. Guter, rest. Zustand. H. 87, B. 42,5, T. 37 cm.
¶ Pair of late Biedermeier chairs. Germany circa 1840 – 1850. Native woods. Good restored condition.
(11094/85059)

2333

2334

2333 Kleiner Lothringer Schrank 1300 €

Elsass-Lothringen um 1790. Eiche, nussbaumfarben patiniert. Auf vier Stollenfüßen, geschnitztes Sockelgesims, zweitüriger Korpus mit zehn Füllungen, gekehltes Kranzgesims. Reiches florales Schnitzwerk, das Gesims mit Spitzbogenfries geziert. Originale Beschläge, Schloss und Schlüssel. Guter, altrest. Zustand. H. 210, B. 154, T. 58 cm. Schlüssel.

Petite Lorraine wardrobe. Alsace-Lorraine circa 1790. Patinated oak. Good restored condition. Key.

(20577/82485)

2334 Hochwertiger Barock-Schrank 1500 €

Süddeutsch um 1780. Nussbaum. Auf gestuftem Sockelgesims, zweitüriger Korpus mit bewegten Seiten und geschrägten, kannelierten Ecken, von auskragendem Gesims bekrönt. Türen und Seiten mit acht Außenfüllungen. Originales Schloss, Schlüssel und Beschläge. Guter, altrest. Zustand. Wurmfraß. H. 215, B. 200, T. 68 cm. Schlüssel.

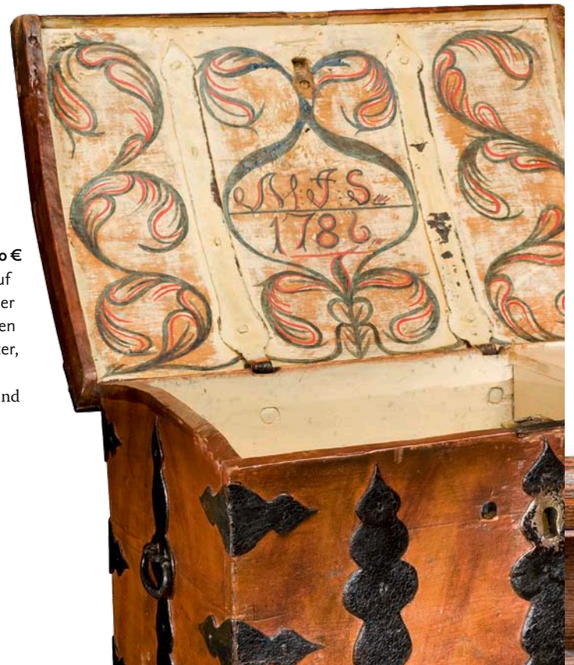
Baroque wardrobe. Southern Germany circa 1780. Walnut. Good restored condition. Worm damage. Key.

(21267/84297)

2336

2335

2335 ✪



2337

2335 Alpenländische Runddeckeltruhe **450 €**
Ende 18. Jh. Holz, kastanienbraun bemalt, und Eisen. Auf vier Kugelfüßen, rechteckiger Korpus mit Eisenbeschlagwerk. Gebogter Runddeckel mit Eisennieten und eisernen Stoßecken. Innen mit ländlicher Rankenmalerei über cremefarbenem Fond. Monogr. und 1786 dat. Originalschloss. Guter, originaler Zustand. H. 39,5, B. 60, T. 42 cm.
¶ Alpine domed chest. Late 18th C. Stained wood and iron. Monogrammed and dated 1786. Good original condition.
(19706/85913)

2336 Louis-XVI-Salontisch **600 €**
Frankreich um 1780. Eiche und Ebenholz. Auf vier Stollenfüßen, umlaufende Zarge, darüber vier Balusterbeine, den einschübigen Rahmen mit überkragender Tischplatte tragend. Guter, altrest. Zustand. H. 67, B. 109, T. 58 cm.
¶ Louis XVI table. France circa 1780. Oak and ebony. Good restored condition.
(4116/82760)

2337 Hamburger Barock-Stil-Schrank **1200 €**
Deutsch 19. Jh. Nussbaum und Eiche, partiell ebonisiert. Auf zwei Kugel- und zwei Quaderfüßen, einschübiger Sockel, den zweitürigen Korpus mit Bastionsfüllungen aufnehmend, weit auskragendes Gesims mit von Putti getragenem Wappenschild und drei Löwenmaskarons. Guter, altersbedingter Zustand. H. 183, B. 186, T. 76 cm. Schlüssel.
¶ Hamburg Baroque-style wardrobe. Germany 19th C. Partially ebonised walnut and oak. Good age-related condition. Key.
(4116/82751)

2338

2338 Seltenes Frühbarock-Kabinett **1400 €**
Deutsch 17. Jh. Holz, Eisen und getriebenes Messing. Rechteckiger, zweitüriger Korpus, umlaufend mit Eisenbändern über gepunztem Messingblech mit Früchte- und Blütendekor. Seitlich eiserne Handhaben. Reiche, elfschübige Inneneinrichtung mit von Hand gefertigter Tapezierung und Engelshandhaben. Originale Schlösser und Schlüssel. Altersbedingter, unrest. Zustand. H. 28,5, B. 43, T. 29,5 cm. Schlüssel.
¶ Rare early Baroque cabinet. Germany 17th C. Wood, iron and brass. Age-related, unrestored condition. Key.
(19706/85912)

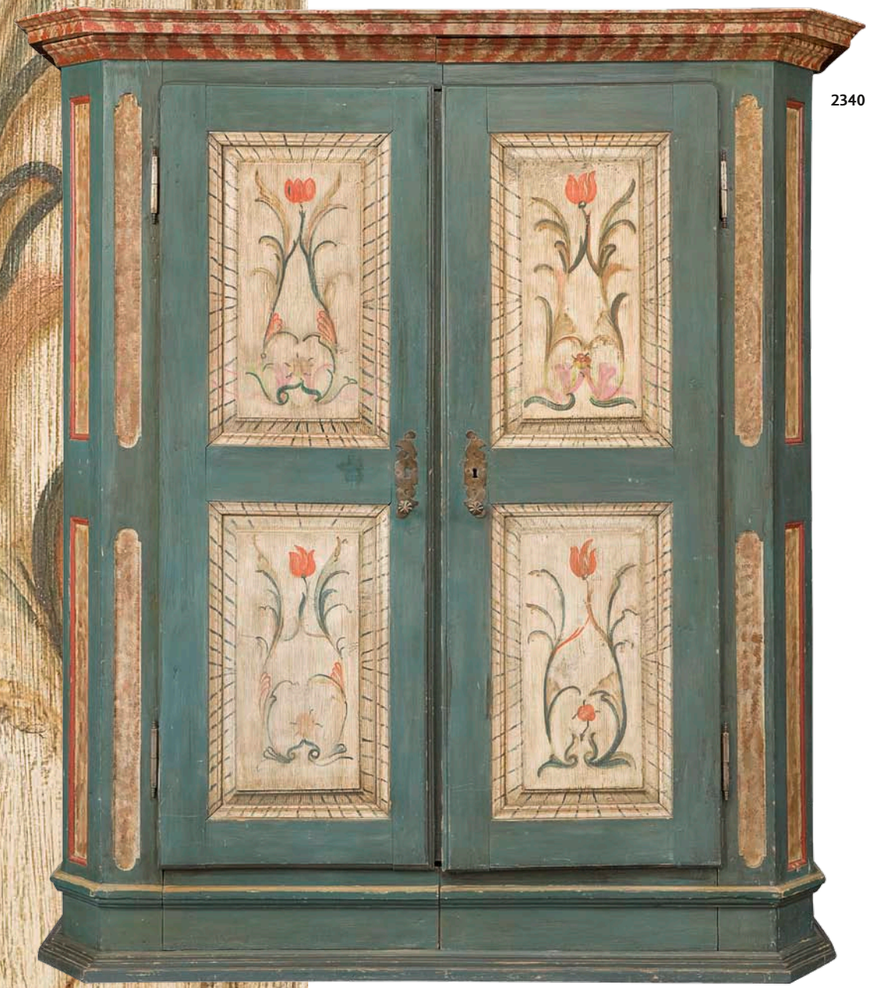
2339

2339 Museale Soldtruhe **3500 €**
Deutsch Mitte 18. Jh. Eisen, geschmiedet. Rechteckiges Gehäuse, von Gurten und Nieten geschnürt. Fünffach verriegeltes Schloss mit stehendem Löwen und Wappenschild. Innen rot gefärbt. Originalschlüssel. Guter, rest. Zustand. H. 34, B. 59, T. 37,5 cm. Schlüssel.
¶ Museum quality pay chest. Germany mid 18th C. Wrought iron. Original key. Good restored condition. Key.
(19706/85889)

2338 ✪

2339 ✪

2340 Alpenländischer Bauernschrank **600 €**
Wohl Schweiz/Bayern Anfang 19. Jh. Nadelholz, gefasst und bemalt. Hochrechteckiger, zweitüriger Korpus mit geschrägten Ecken und leicht überkragendem Gesims. Florale Malerei auf grünem Fond. Originales Schloss und Schlüssel. Guter, altersbedingter Zustand. H. 188, B. 160, T. 60 cm. Schlüssel.
¶ Alpine wardrobe. Probably Switzerland/Bavaria early 19th C. Painted softwood. Good age-related condition. Key.
(21212/83377)



2340

2341 Gotische Säule bekrönt von Skulptur **800 €**
Wohl Frankreich 18. Jh. Sandstein. Auf viereckigem Stand, runde Säule, in Kapitell endend, darauf stehende Figur in antikisierendem Tuch. In Einzelteile zerlegt, Fehlstellen, Altersspuren. H. ca. 350, D. ca. 42 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.
Gothic-style column, surmounted by a figure. Probably France 18th C. Sandstone. Dismantled, some loss, signs of age. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86412)

2342 Gotische Säule bekrönt von Skulptur **700 €**
Wohl Frankreich 18. Jh. Sandstein. Auf Sockelpodest, runde Säule, in Kapitell endend, darüber stehende Figur in antikisierendem Tuch, zu ihren Füßen sitzender Hund. In Einzelteile zerlegt, Fehlstellen, Altersspuren. H. ca. 365, D. ca. 42 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.
Gothic-style column, surmounted by a figure with dog. Probably France 18th C. Sandstone. Dismantled, some loss, signs of age. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86406)

Park- und Gartenskulpturen

2343 Gotische Säule bekrönt von Skulptur **700 €**

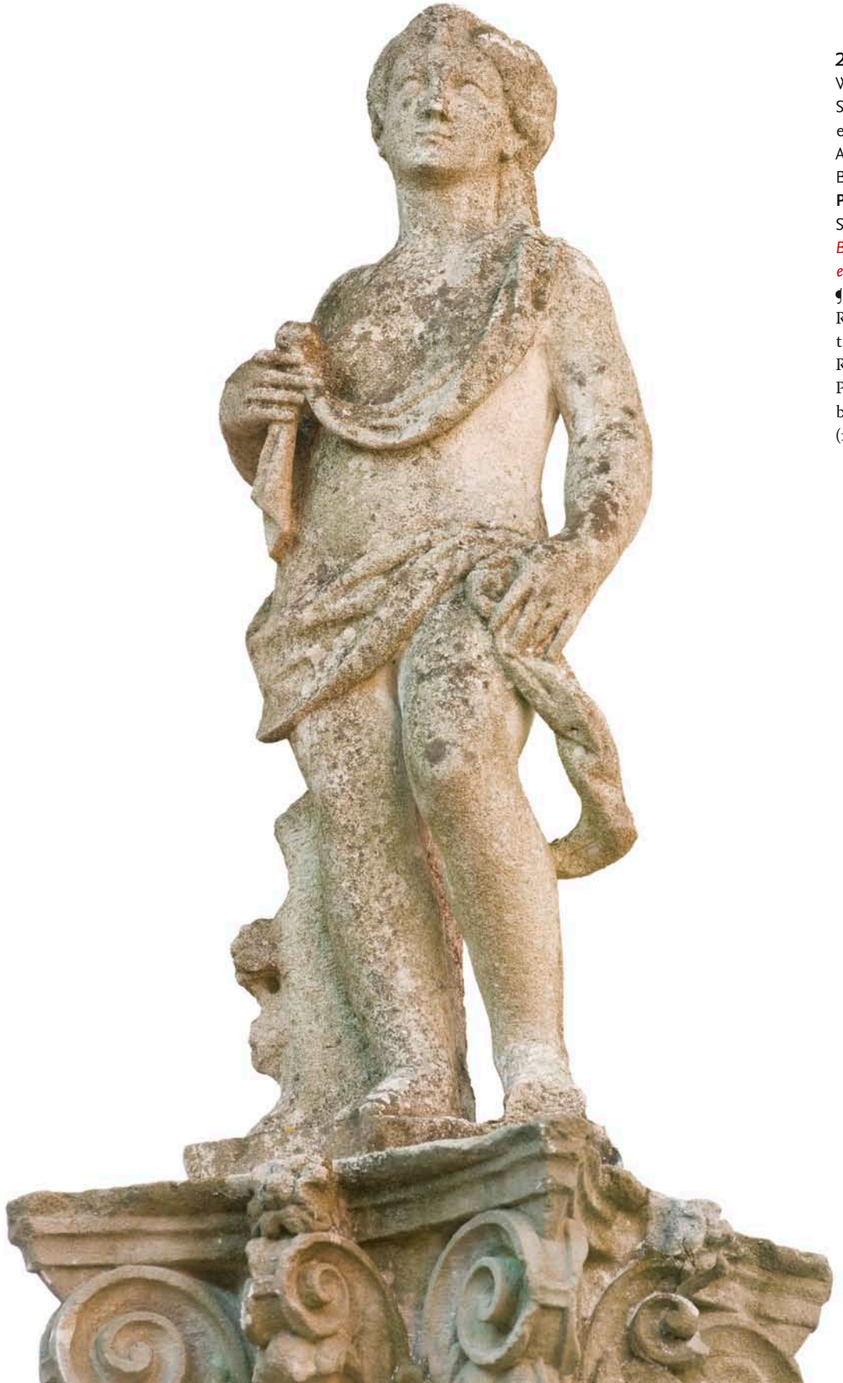
Wohl Frankreich 18. Jh. Sandstein. Auf Sockelpodest, runde Säule in Kapitell endend, darüber stehende Figur in antikisierendem Tuch. Altersspuren, Fehlstellen. H. ca. 360, D. ca. 42 cm.

Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.

Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.

¶ Gothic-style column, surmounted by a figure. Probably France 18th C. Sandstone. Signs of age, some loss. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86405)

2343



2344 Säulenpodest **400 €**

Wohl deutsch 16. Jh. Roter Sandstein. Auf Sockelpodest, stehende Rechtecksäule, davor eine gedrehte Säule mit Sockelabschluss. Altersspuren, Fehlstellen, Ergänzungen. H. 158, B. 34, T. 50 cm.

Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.

Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.

¶ Church column. Probably Germany 16th C. Red sandstone. Signs of age, some loss, additions. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86407)

2345 Gotische Säule mit Früchtekorb **600 €**

Wohl deutsch oder Frankreich 17./18. Jh. Roter Sandstein und Kalksandstein. Auf Rechtecksockel, Balustersäule, in Kapitell endend. Darauf ein fein gearbeiteter Früchtekorb mit Vögeln. Altersspuren, Fehlstellen. H. 197, B. 37 cm.

Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.

Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.

¶ Gothic-style column, surmounted by a fruit bowl. Probably Germany or France 17th/18th C. Red sandstone and limestone. Signs of age, some loss. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86409)

2344

2345

2346 Sandsteinbrunnen **3000 €**

Deutsch 16. Jh. Roter Sandstein, Eisen und Holz. Runder, zylindrischer Korpus mit geschnitzten Füllungen und Volutenzier, darüber von zwei Säulen getragenes Gewand. Im Zentrum zwei Wappenschilder, flankiert von Datierung 1575. Originales Aufhohlrad und Kette. Wassereimer wohl 18. Jh. Altersspuren, Fehlstellen, Reparaturstellen. H. 260, D. 150 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.

¶ Sandstone well. Germany 16th C. Red sandstone, iron and wood. Signs of age, some loss and repair. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86251)

2347 Torbogen **200 €**

Deutsch um 1610. Sandstein. Auf zwei Viereckpodesten, Bogengewand mit Zierschnitzwerk. 1613 dat. Schöne Patinierung. H. 72, B. 144, T. 29 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.
❡ Archway. Germany circa 1610. Sandstone. Dated 1613. Good patination. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86252)

2347

2348 Paar Sandsteinkugeln **200 €**

Wohl deutsch 16. Jh. Sandstein. Runde Zierkugeln mit schöner Patinierung. D. ca. 40 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
❡ Pair of sandstone globes. Probably Germany 16th C. Sandstone. Good patination. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor.
(16478/86245)

2349 Gotisches Fenstergewand **300 €**

Deutsch 16. Jh. Sandstein. Auf Rechtecksockel, Doppelbogen mit Kugelrelief. Altersspuren, Fehlstellen. H. ca. 120, B. ca. 120 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.
❡ Gothic window surround. Germany 16th C. Sandstone. Signs of age, partial loss. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86250)

2349

2348

2350 Säule mit Blumenschale **800 €**

Deutsch 17./18. Jh. Sandstein. Auf Rundsäule, mehrfach eingezogene, runde Abschlussplatte, darüber halbkugelige Blumenschale mit umlaufendem Floralfries. Altersspuren, Fehlstellen, auf Betonfuß montiert. H. (ohne Betonsockel) 112 cm, D. 70 cm.

Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.

Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.

❡ Column, surmounted by a flower bowl. Germany 17th/18th C. Sandstone. Signs of age, some loss. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86408)

2351 Mamorsäule mit Früchtekorb **400 €**

Deutsch oder Frankreich 17./18. Jh. Marmor und Kalksandstein. Auf Viereckssockel, achteckige Säule in Kapitell endend, darüber ein Früchtekorb mit Vögeln. Altersspuren, Fehlstellen, auf Betonfuß montiert. H. (ohne Betonfuß) 156 cm.

Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.

Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.

❡ Marble column with fruit basket. Germany or France 17th/18th C. Marble and limestone. Signs of age, some loss, mounted on concrete base. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86402)

2350

2351

2352 Pflanztrog auf Podest **700 €**

Deutsch 17./18. Jh. Roter Sandstein und Steinguss. Auf fünffach gestuftem Sandsteinsockel, zwei Längssäulen mit Kannelurdekor, darüber Steingusstrog mit Floral- und Maskarondekor. Altersspuren, Fehlstellen. H. 123, B. 79, T. 39 cm.

Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.

Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.

❡ Plant trough on stand. Germany 17th/18th C. Red sandstone and cast stone. Signs of age, some loss. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86410)

2352

2353

2353 Löwe mit Wappenschild auf Säulenpodest **2500 €**
Wohl deutsch oder Frankreich 16./17. Jh. Sandstein, geschnitten. Auf mehrfach eingezogenem Sockelfuß, mächtiges Postament aus fünf Säulen, in Volutenkapitell endend. Darauf sitzender Löwe mit Wappenschild. Witterungsspuren, Fehlstellen. Podest H. 165, Löwe H. 102, B. 86, T. 53 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.
❡ Lion with shield. Probably Germany or France 16th/17th C. Carved sandstone. Signs of corrosion, some loss. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86241)

2354 Parkbank **400 €**
Wohl deutsch 18./19. Jh. Sandstein und Steinguss. Auf zwei geschnitzten Löwensockeln, ruhende Rechteckplatte. Altersspuren, Fehlstellen. H. 50, B. 160, T. 44 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.
❡ Park bench. Probably Germany 18th/19th C. Sandstone and cast stone. Signs of age, some loss. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(16478/86411)

2355 Paar Sandsteinkugeln **200 €**
Deutsch 16. Jh. Sandstein. Runde Zierkugeln mit schöner Patinierung. D. ca. 40 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
❡ Pair of sandstone globes. Germany 16th C. Sandstone. Good patination. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor.
(16478/86242)

2356 Sandsteinkugel **100 €**
Wohl deutsch 16. Jh. Sandstein. Runde Zierkugel mit schöner Patinierung. D. ca. 40 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
❡ Sandstone globe. Probably Germany 16th C. Sandstone. Good patination. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor.
(16478/86247)

2354

2355

2356

2357

2359

2357 Interessanter Grenzstein 100 €
Wohl deutsch 16./17. Jh. Sandstein, geschnitten. Rechteckiger Stein mit lateinischer Inschrift. Starke Altersspuren. H. 66, B. 64 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
¶ Interesting demarcation stone with Latin inscription. Probably Germany 16th/17th C. Carved sandstone. Considerable signs of age. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor.
(16478/86243)

2358 Grenzstein 100 €
Wohl deutsch 16./17. Jh. Sandstein, geschnitten. Schauseitig Wappenschild und Inschrift. Altersspuren. H. 40, B. 76 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
¶ Demarcation stone. Probably Germany 16th/17th C. Sandstone, carved. Signs of age. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor.
(16478/86249)

2359 Zwei Grenzsteine 200 €
Wohl deutsch 16./17. Jh. Roter Sandstein, geschnitten. Rechteckige Steine mit Innenfüllung in Form einer Raute mit Blüte. Altersspuren. H. 37 und 40, B. 78 und 80 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
¶ Two demarcation stones. Probably Germany 16th/17th C. Red sandstone, carved. Signs of age. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor.
(16478/86248)

2358

2360

2360 Paar Sandsteinkugeln 200 €
Wohl deutsch 16. Jh. Sandstein. Runde Zierkugeln mit schöner Patinierung. D. ca. 40 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
¶ Pair of sandstone globes. Probably Germany 16th C. Sandstone. Good patination. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor.
(16478/86244)

2361 Paar Sandsteinkugeln 200 €
Wohl deutsch 16. Jh. Sandstein. Runde Zierkugeln mit schöner Patinierung. D. ca. 40 cm.
Provenienz: Villa Birkenhof, ehemals Rudolf Schöpflin, Haagen und Nachfolge.
¶ Pair of sandstone globes. Probably Germany 16th C. Sandstone. Good patination. Provenance: Villa Birkenhof, formerly Rudolf Schöpflin, Haagen and successor.
(16478/86246)

2361

2362

2363

2362 Paar Bacchanten auf Sockel **ohne Limit**

20. Jh. Naturstein. Auf mächtigen Sockeln mit Akanthus- und Voluten-zierde, auf Voluten ruhende Bacchanten, jeweils Trauben im rechten bzw. linken Arm haltend. Guter, altersbedingter Zustand. H. 98, B. 54, T. 30,5 cm.

❡ A pair of bacchants on pedestal. 20th C. Natural stone. Good age-related condition.

(18944/84311)

2363 Antikisierender Wandbrunnen **ohne Limit**

20. Jh. Sandstein. 18-tlg. Gebauchtes, konvex geschwungenes Becken mit profilierter Rückwand, im Zentrum ein Löwenkopf als Wasser-speier. Guter, altersbedingter Zustand. H. 112, B. 136, T. 65 cm.

Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.

❡ Antique-style fountain. 20th C. Sandstone. Consisting of 18 components. Good age-related condition. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.

(18944/84315)

2364

2364 Relief **800 €**
Wohl deutsch 12. Jh. Sandstein, geschnitten. Rechteckige Form. Reliefplastische Darstellung einer Sauhatz mit Jäger zu Pferde und Bogenschütze. Altersspuren. H. 28, B. 47 cm.
❡ Hunting scene in low relief. Probably Germany 12th C. Sandstone. Signs of age.
(21326/86303)

2365 Taufbecken **800 €**
Wohl Griechenland. Weißer Marmor. Auf rundem Stand, erweiterter Korpus mit ansteigender Wandung und seitlichen Handhaben. Umlaufendes Schnitzwerk mit mythologischen Figuren. Inwandig mit Reliefdarstellung eines Porträtbildnisses, begleitet von Schlange und Fisch, der Rand mittels eines Früchtekranzes abgesetzt. Guter, altersbedingter Zustand. H. 22, B. 56 cm.
❡ Font. Probably Greece. White marble. Good age-related condition.
(11094/83330)

2366 Parkvase **850 €**
Frankreich 18. Jh. Sandstein. Auf rundem, gekehltem Sockelfuß, gebauchter, godronnierter Korpus mit eingezogener Schulter und ausgestelltem Lippenrand. Seitlich Volutenhenkel. Altersspuren, Fehlstellen. H. 45,5 cm, D. 37 cm.
❡ Park urne. France 18th C. Sandstone. Signs of age, some loss.
(19706/86392)

2365

2366

2367

2368

2367 Blumensäule auf Sockel **ohne Limit**
20. Jh. Sandstein. Auf gestuftem Sockel, sechskantiger Schaft mit Akanthusdekor, darüber auf profiliertem Rundfuß, gebauchter Korpus mit profiliertem Rand und godronniert ansteigender Wandung. Guter, altersbedingter Zustand. H. 112, D. 50 cm.
Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.
❡ Flower stand. 20th C. Sandstone. Good age-related condition.
Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(18944/84313)

2368 Blumensäule auf Sockel **ohne Limit**
20. Jh. Sandstein. Auf gestuftem Sockel, sechskantiger Schaft mit Akanthusdekor, darüber auf profiliertem Rundfuß, gebauchter Korpus mit profiliertem Rand und godronniert ansteigender Wandung. Guter, altersbedingter Zustand. H. 112, D. 50 cm.
Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.
❡ Flower stand. 20th C. Sandstone. Good age-related condition.
Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(18944/84314)

2369

2369 Eisendoppelbank **2000 €**
Deutsch um 1890. Gusseisen, weiß lackiert. Auf je drei Beinen stehende Seitenwangen mit floralem Durchbruchdekor, in Tierköpfen endend. Rückenlehne in sechs Medaillons unterteilt und floral geziert. Gegenüberliegende, fünffach gesprosste Sitzflächen. Guter, rest. Zustand. H. 95,5, B. 128,5, T. 84,5 cm.
Provenienz: Privatsammlung Hessen.
¶ Double sided bench. Germany circa 1890. Cast iron, painted white. Good restored condition. Provenance: private collection Hesse.
(22058/85754)

2370 Garten-Eisengussbank **1200 €**
Eisengießereien Aggenberg und Bolinder, Stockholm um 1890. Gusseisen, weiß lackiert. Auf vier organischen Beinen, bewegter, floral gezierter und durchbrochener Rahmen mit sechsstrebiger Sitzfläche. Guter, rest. Zustand. H. 90, B. 148,5, T. 54 cm.
Die Eisengießereien waren die Hersteller zahlreicher Gartenbänke für die Stockholmer Parks. Der Dekor ist dem sog. fern-leaves-Dekor aus England nachempfunden.
¶ Cast iron garden bench. Eisengießereien Aggenberg and Bolinder, Stockholm circa 1890. Cast iron, painted white. Good restored condition.
(19706/85883)

2371 Garten-Eisengussbank **1200 €**
Eisengießereien Aggenberg und Bolinder, Stockholm um 1890. Gusseisen, weiß lackiert. Auf vier organischen Beinen, bewegter, floral gezierter und durchbrochen gearbeiteter Rahmen mit sechsstrebiger Sitzfläche. Guter, rest. Zustand. H. 89, B. 146, T. 52 cm.
Die Eisengießereien waren die Hersteller zahlreicher Gartenbänke für die Stockholmer Parks. Der Dekor ist dem sog. fern-leaves-Dekor aus England nachempfunden.
¶ Cast iron garden bench. Eisengießereien Aggenberg and Bolinder, Stockholm circa 1890. Cast iron, painted white. Good restored condition.
(19706/86276)

2370

2371

2372

2372 Nach dem Bade **ohne Limit**
Italien 20. Jh. Marmor. Auf Ovalsockel, sitzende weibliche Figur, mit einem Tuch leicht verhüllt, sich damit abtrocknend. Guter, altersbedingter Zustand, min. best. H. 100, B. 125, T. 53 cm.
Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.
❡ After the bath. Italy 20th C. Marble. Good age-related condition, minor chips. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(18944/80797)

2373 Zweifarbige Marmorsäule **ohne Limit**
20. Jh. Schwarzer und weißer Marmor. Auf breit ausladendem, gestuftem Sockel, zylindrischer Schaft und profiliertes Kapitell. Guter, altersbedingter Zustand. H. 90, D. 40 cm.
Bitte beachten Sie, dass der Transport nur durch eine Fachspedition erfolgen kann.
❡ Marble column. 20th C. Black and white marble. Good age-related condition. Please note that transport has to be executed by a specialised shipper.
(18944/84455)

2374 Büste eines Jünglings **ohne Limit**
20. Jh. Weißer Carrara-Marmor. Auf Rundfuß, konisch ansteigender Sockel, darauf die Büste eines Jünglings mit gelocktem Haar. Guter, altersbedingter Zustand. H. 68, B. 38 cm.
❡ Bust of a young man. 20th C. White Carrara marble. Good age-related condition.
(18944/84319)

2373

2374

2375

Sammlerteppiche und Textilien

2375 Ghom **500 €**

Persien Mitte 20. Jh. Kette, Schuss und Flor aus Seide. Dunkelbraun, hellbraun, dunkelblau, hellblau, lindgrün, rosé-, goldocker- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Aufsteigendes Lebensbaum-Motiv mit Vögeln auf elfenbeinfarbenem Grund. Roségrundige Blumenhauptborte. Guter Zustand, Gebrauchserscheinungen. L. 160, B. 110 cm.
Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 2200 € wurde eingeholt.
❡ Ghom. Persia mid 20th C. Silk. Very good age-related condition. Oral expert report, estimate 2200 €.
(22047/85657)

2376

2377

2376 Ghom **500 €**

Persien Mitte 20. Jh. Kette, Schuss und Flor aus Seide. Dunkelblau, hellblau, dunkelbraun, hellbraun, rot, oliv-, türkis- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Zentralmedaillon mit vertikalen Palmettanhängern auf hellem floral dekoriertem Grund, dunkelblaugrundige Perlschnurumrandung, florale türkisfarbene Eckornamente. Dunkelblaugrundige Hauptborte mit Palmetten und Blüten. Guter Zustand, Gebrauchserscheinungen. L. 166, B. 102 cm.
Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 1800 € wurde eingeholt.
❡ Ghom. Persia mid 20th C. Silk. Very good age-related condition. Oral expert report, estimate 1800 €.
(21992/85093)

2377 Hochwertiger Täbriz **1700 €**

Persien um 1980. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Korkwolle mit Seide. Dunkelblau, mittelblau, hellblau, dunkelbraun, hellbraun, hellgrau, graubraun, braunrot, dunkelgrün, hellgrün, violett-, fuchsia-, rosé-, beige-, braunbeige-, braunorange-, braunrosé-, malven- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Kreisrundes Zentralmedaillon bestückt mit acht Palmetten und innenliegendem hellgrundigen Medaillon mit vertikal gerichteten Palmettanhängern, braunbeigefarbener Fond durchgängig dekoriert mit Ranken, Blüten und Palmetten, hellbraune und grüne Eckzwickel mit innenliegenden Fächerpalmetten. Braunroséfarbene Hauptborte floral dekoriert mit Palmettenblüten und -zweigen, innere Schmalborte mit ovalen Kartuschen, mittig oben und unten mit Signaturen versehen, äußere Abgrenzungsborte mit durchlaufenden Wellenranken. Gebrauchserscheinungen. L. 308, B. 250 cm.
Schriftliches, aktuelles Gutachten eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen liegt vor mit einer mündlichen Schätzung von 9900 €.
❡ Valuable Tabriz. Persia circa 1980. Cotton and cork wool with silk. Good age-related condition. Written expert report, oral estimate 9900 €.
(21198/83260)

2378 Ghom **400 €**

Persien Mitte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Rot, dunkelbraun, grün, oliv-, ocker-, rosé- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Rhombenförmiges Zentralmedaillon mit vertikalen Palmettanhängern und Blütenkranz auf elfenbeinfarbenem Spiegel. Elfenbeinfarbene Hauptborte mit kleinen Blumenbuketts und Wellenranken. Gebrauchserscheinungen. L. 213, B. 135 cm.
Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 1400 € wurde eingeholt.
¶ Ghom. Persia mid 20th C. Cotton and wool. Good age-related condition. Oral expert report, estimate 1400 €.
(6644/85464)

2378

2379 Täbriz **900 €**

Persien Mitte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Rot, dunkelblau, hellblau, blaugrün, grün, dunkelbraun, hellbraun, apricot-, rotorange-, rosé-, ocker- und hellbeigefarben. Ornamentik: Symmetrische Komposition von Arabesken, Palmetten und Blütenranken mit angeordnetem Zentralmedaillon auf hellbeigefarbenem Grund. Palmettenhauptborte mit durchlaufenden Wellenranken auf rotorangefarbenem Grund. Guter Zustand, Gebrauchserscheinungen. L. 399, B. 299 cm.
Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 3000 € wurde eingeholt.
¶ Tabriz. Persia mid 20th C. Cotton and wool. Very good age-related condition. Oral expert report, estimate 3000 €.
(18194/84984)

2379

2380

2381

2380 Panderma 350 €

Türkei um 1920. Kette, Schuss und Flor aus Wolle. Schwarzblau, graublau, rot, olivgrün, beige- und cremefarben. Ornamentik: Cremefarbener Mihrab mit Ampel, graublaugrundige Mihrab-Nische mit Blüten und Ranken. Oberes und unteres Paneel. Umlaufende Wolkenbandborte. Ober- und Unterkante mit Fransen aus Wolle. Seitenshirazi aus Wolle, umwickelt. Gebrauchserscheinungen. L. 176, B. 127 cm.

Schriftliches, aktuelles Gutachten eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen liegt vor mit einer mündlichen Schätzung von 1900 €.

¶ Panderma. Turkey circa 1920. Wool. Good age-related condition. Written expert report, oral estimate 1900 €.

(17768/82672)

2381 Kayseri 200 €

Türkei 2. Hälfte 20. Jh. Kette, Schuss und Flor aus Baumwolle. Hellbraun, hellgrün, gelb, violettblau, oliv-, ocker- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Durchgemustertes Innenfeld mit Floralornamentik. Elfenbeinfarbene bis gelbe Hauptborte mit Palmetten. Ober- und Unterkante mit Fransen, teils fehlend. Gebrauchserscheinungen. L. 174, B. 118 cm.

Schriftliches, aktuelles Gutachten eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen liegt vor mit einer mündlichen Schätzung von 1200 €.

¶ Kayseri. Turkey second half 20th C. Cotton. Fringes partially missing. Good age-related condition. Written expert report, oral estimate 1200 €.

(17768/82677)

2382

2383

2382 Kayseri 400 €

Türkei um 1920. Kette, Schuss und Flor aus Baumwolle. Dunkelbraun, hellbraun, graublau, rosérot, elfenbein- und cognacfarben. Ornamentik: Persische Jagdszene mit Elefanten, Tigern und Landschaftshintergrund. Hauptborte mit Baumkartuschen. Oberkante mit Fransen, Unterkante mit Fransen, geschlossen und gedreht. Gebrauchserscheinungen. L. 163, B. 118 cm.

Schriftliches, aktuelles Gutachten eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen liegt vor mit einer mündlichen Schätzung von 2400 €.

¶ Kayseri. Turkey circa 1920. Cotton. Good age-related condition. Written expert report, oral estimate 2400 €.

(17768/82681)

2383 Kayseri 250 €

Türkei Mitte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Gelbgrün, rot, braunrot, dunkelblau, hellblau, graublau, hellgrau, orange-, oliv- und beigefarben. Ornamentik: Landschaftsdarstellung mit zentralem Paradiesbaum, Jagdszene im Vordergrund. Beigegrundige Hauptborte mit Palmetten und Weinreben-Motiven. Gebrauchserscheinungen. L. 170, B. 122 cm.

Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 900 € wurde eingeholt.

¶ Kayseri. Turkey mid 20th C. Cotton and wool. Good age-related condition. Oral expert report, estimate 900 €.

(11660/85465)

2384

2385

2384 Teppich **600 €**

China. 1. Hälfte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Dunkelblau, mittelblau, hellblau, grau, rosé-, ocker- und braunorangefarben. Ornamentik: Durch Vogel, Blüten und Wolken gebildetes Zentralmotiv auf ockerfarbenem Innenfeld mit symmetrisch angeordneten Eckornamenten, Pfingstrosen und Vasen-Motiven diagonal angeordnet. Braunorangefarbene Hauptborte mit Blüten, Vasen und Wolken. Gebrauchserscheinungen. L. 302, B. 215 cm.
Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 2500 € wurde eingeholt.
¶ Carpet. China first half 20th C. Cotton and wool. Good age-related condition. Oral expert report, estimate 2500 €.
(21938/84831)

2385 Teppich **600 €**

China Mitte 20. Jh. Braun, rot, bordeauxrot, dunkelblau, blaugrün, ocker- und beigefarben. Ornamentik: Kreisrundes, florales Zentralmedaillon auf rotem Grund mit Swastika-Motiven und vier Eckmedaillons. Florale Hauptborte auf rotem Grund. Gebrauchserscheinungen, Abtretungen an den Rändern. L. 240, B. 197 cm.
Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 2200 € wurde eingeholt.
¶ Carpet. China mid 20th C. Good age-related condition, footworn on the edging. Oral expert report, estimate 2200 €.
(20396/84901)

2388 ✪

2386

2388

2387

2386 Meshed **350 €**

Persien Mitte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Schwarzblau, hellblau, blaurot, blaugrau, hellbraun, orange-, rosé- und hellelfenbeinfarben. Ornamentik: Zentralmedaillon mit hellelfenbeinfarbener Rosette und acht im Kreis angehängten Palmetten auf blaurotem, mit Blüten und Ranken dekoriertem Grund, schwarzblaugrundige Eckornamente. Schwarzblaugrundige Hauptborte mit Palmetten, Blüten und Ranken. Starke Gebrauchserscheinungen. L. 350, B. 262 cm.

Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 900 € wurde eingeholt.

¶ Meshed. Persia mid 20th C. Cotton and wool. Age-related condition. Oral expert report, estimate 900 €.

(21938/84830)

2387 Sarough sog.
Amerikanischer Sarough **500 €**

Persien 1. Hälfte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Dunkelblau, hellblau, lachs-, oliv- und beigefarben. Ornamentik: Vollflächig floral durchgemustertes Innenfeld mit Blüten und Ranken auf lachsfarbenem Grund. Dunkelblaugrundige Palmettenhauptborte. Gebrauchserscheinungen im unteren und oberen Innenfeld. L. 370, B. 265 cm.

Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 2200 € wurde eingeholt.

¶ American Sarough. Persia first half 20th C. Cotton and wool. Good age-related condition. Oral expert report, estimate 2200 €.

(3701/85467)

2388 Keshan **1900 €**

Persien 1. Hälfte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Rot, schwarzblau, dunkelblau, hellblau, braun, dunkelgrün, oliv-, orange-, rosé- und hellelfenbeinfarben. Ornamentik: Rhombenförmiges floral gemustertes Zentralmedaillon in Vertikalausrichtung mit Palmettanhängern auf rotem Spiegel, dunkelgrüne Eckornamente mit Arabesken und Blumen. Dunkelblaugrundige Hauptborte mit Palmetten und Arabesken. Gebrauchserscheinungen. L. 324, B. 230 cm.

Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 5400 € wurde eingeholt.

¶ Keshan. Persia first half 20th C. Cotton and wool. Good age-related condition. Oral expert report, estimate 5400 €.

(21937/84836)

2389

2390

2391

2389 Agra 450 €

Indien Mitte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Rot, dunkelblau, hellblau, dunkelbraun, hellbraun, graugrün, oliv-, ocker-, rosé- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Rhombenförmiges Zentralmedaillon mit vertikalen Palmettanhängern auf rotem Spiegel, graugrüngrundige muschelförmige Eckornamente mit Gabelblattranken. Dunkelblaue Hauptborte mit durchlaufender Wellenranke. Gebrauchserscheinungen. L. 536, B. 357 cm.
Schriftliches, aktuelles Gutachten eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen liegt vor mit einer mündlichen Schätzung von 2700 €.
¶ Agra. India mid 20th C. Cotton and wool. Good age-related condition. Written expert report, oral estimate 2700 €.
(17768/82738)

2390 Täbriz 250 €

Nordwestpersien 1. Hälfte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Dunkelblau, hellblau, rot, rosérot, hellbraun, hellgrau, graugrün, beige-, braunbeige- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Rotgrundiges Achtpass-Medaillon, innenliegende hellgrundige Achtpass-Rosette mit vertikal orientierten rotgrundigen Palmettanhängern auf hellblaugrundigem floralem Fond, Eckornamentik mit dunkelblauen Gabelranken. Dunkelblaue Hauptborte. Ober- und Unterkante mit Fransen aus Baumwolle. Seitenshirazi aus Baumwolle, dunkelblau umwickelt. Starke Gebrauchserscheinungen. L. 329, B. 218 cm.
Schriftliches, aktuelles Gutachten eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen liegt vor mit einer mündlichen Schätzung von 1500 €.
¶ Tabriz. North Western Persia first half 20th C. Cotton and wool. Age-related condition. Written expert report, oral estimate 1500 €.
(17768/82685)

2391 Kerman 150 €

Persien Mitte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Rot, braun, hellbraun, blau, hellblau, gelb, beige- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Ovalförmiges Zentralmedaillon mit vertikalen Palmettanhängern auf rotem Spiegel, Ecken durch Fliesen-Motive gebildet. Hellblaugrundige Mihrab-Hauptborte mit innenliegenden Palmetten. Starke Gebrauchserscheinungen im Innenfeld. L. 350, B. 242 cm.
Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 400 € wurde eingeholt.
¶ Kerman. Persia mid 20th C. Cotton and wool. Age-related condition. Oral expert report, estimate 400 €.
(3701/85466)

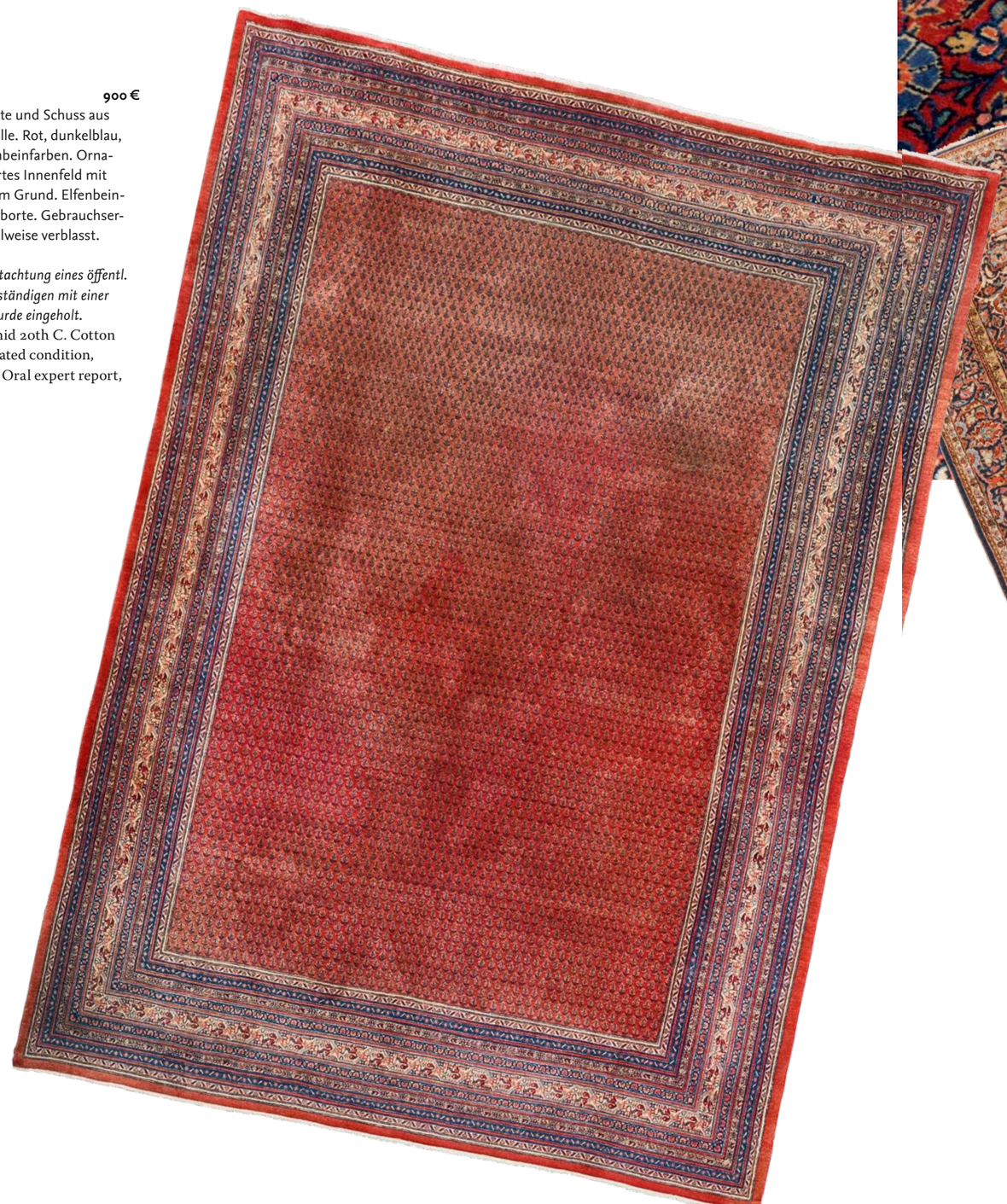
2392 Sarough Mir **900 €**

Persien Mitte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Rot, dunkelblau, hellblau, rosé- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Durchgemustertes Innenfeld mit Boteh-Motiven auf rotem Grund. Elfenbeingrundige Shekiri-Hauptborte. Gebrauchserscheinungen, Farben teilweise verblasst. L. 435, B. 318 cm.

Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 3000 € wurde eingeholt.

¶ Sarough Mir. Persia mid 20th C. Cotton and wool. Good age-related condition, colours partially faded. Oral expert report, estimate 3000 €.

(22049/85656)



2392

2394

2393

2393 Keshan **400 €**

Persien Mitte 19. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Dunkelblau, hellblau, blaugrau, hellgrün, rot, rosé-, oliv- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Rhombenförmiges Zentralmedaillon mit vertikalen Palmettanhängern auf floral dekoriertem Grund, Palmetteneckornamente. Hauptborte mit Palmetten und Gabelblattranken auf blaugrauem Grund. Gebrauchserscheinungen. L. 197, B. 130 cm.

Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 1800 € wurde eingeholt.

¶ Keshan. Persia mid 19th C. Cotton and wool. Good age-related condition. Oral expert report, estimate 1800 €.

(21257/83826)

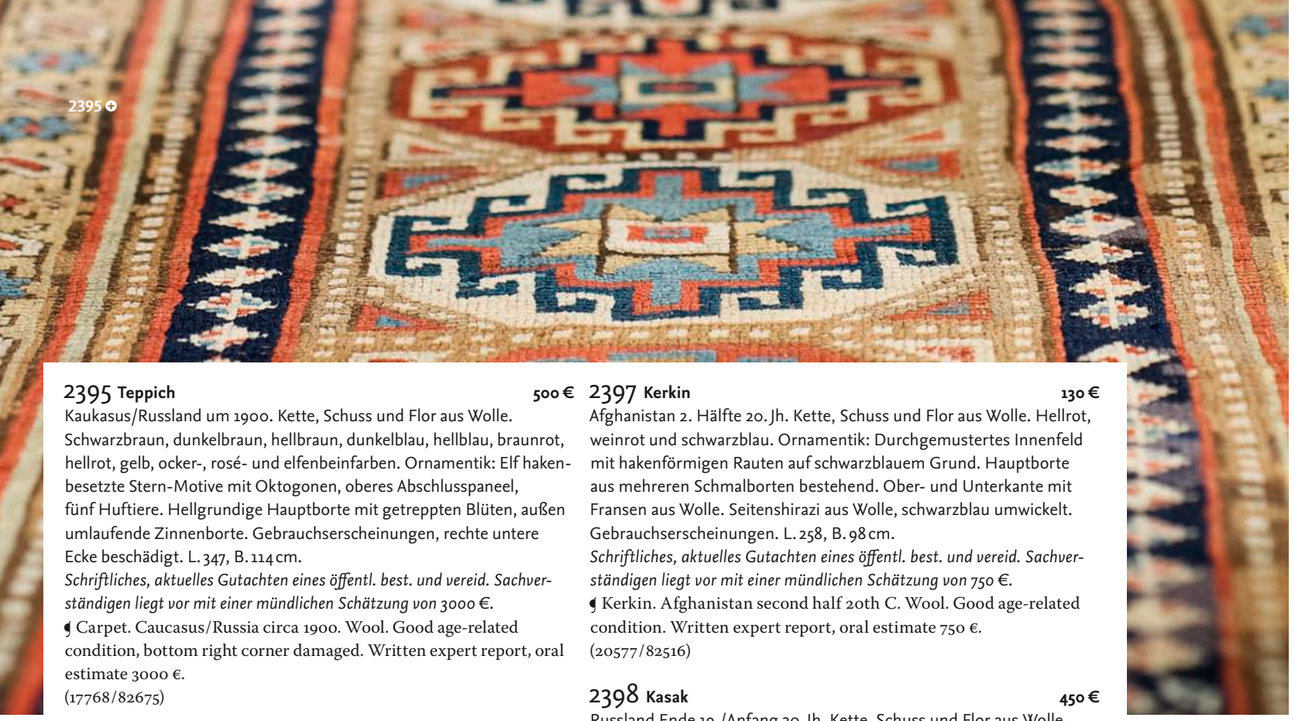
2394 Keshan **500 €**

Persien Mitte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Rot, orangerot, dunkelblau, hellblau, hellgrün, ocker-, oliv-, rosé- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Rhombenförmiges Zentralmedaillon mit vertikalen Palmettanhängern auf vollflächig floral dekoriertem roten Grund. Dunkelblaugrundige Hauptborte mit Blüten und Ranken. Gebrauchserscheinungen. L. 219, B. 129 cm.

Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 2800 € wurde eingeholt.

¶ Keshan. Persia mid 20th C. Cotton and wool. Good age-related condition. Oral expert report, estimate 2800 €.

(6644/85463)

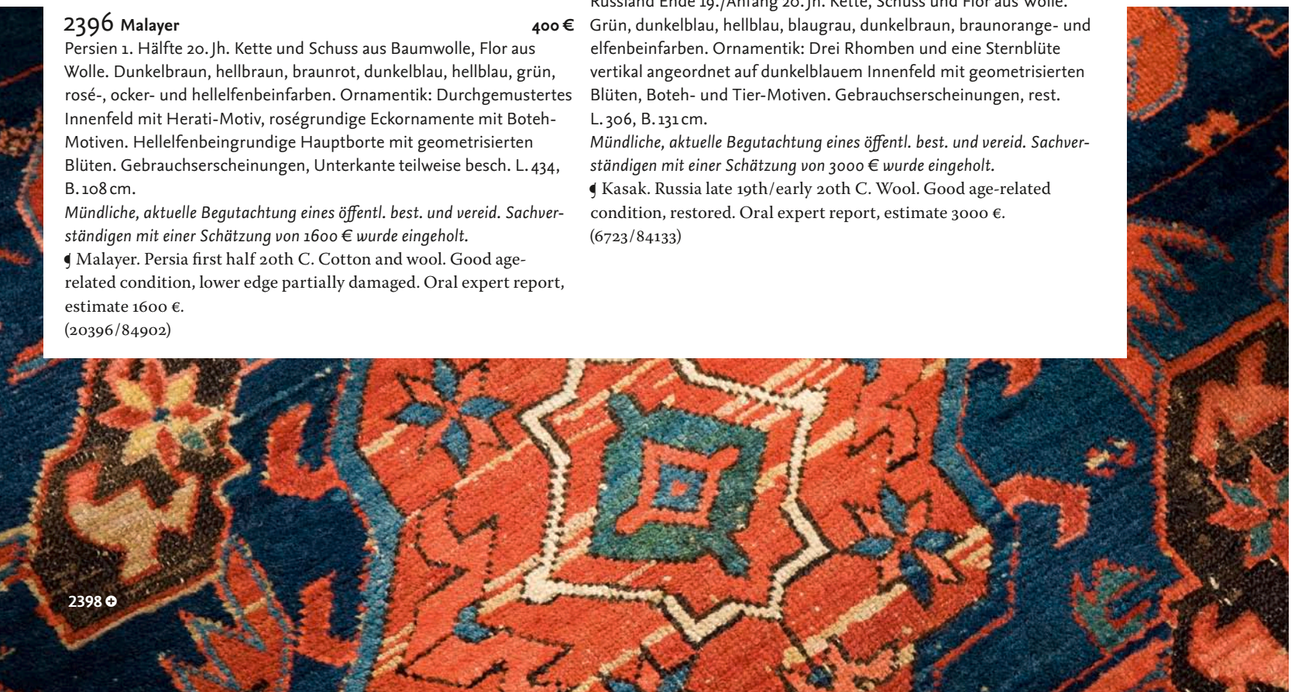

2395

2395 Teppich **500 €**
Kaukasus/Russland um 1900. Kette, Schuss und Flor aus Wolle. Schwarzbraun, dunkelbraun, hellbraun, dunkelblau, hellblau, braunrot, hellrot, gelb, ocker-, rosé- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Elf hakenbesetzte Stern-Motive mit Oktogonen, oberes Abschlusspaneel, fünf Huftiere. Hellgrundige Hauptborte mit getreppten Blüten, außen umlaufende Zinnenborte. Gebrauchserscheinungen, rechte untere Ecke beschädigt. L. 347, B. 114 cm.
Schriftliches, aktuelles Gutachten eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen liegt vor mit einer mündlichen Schätzung von 3000 €.
¶ Carpet. Caucasus/Russia circa 1900. Wool. Good age-related condition, bottom right corner damaged. Written expert report, oral estimate 3000 €.
(17768/82675)

2396 Malayer **400 €**
Persien 1. Hälfte 20. Jh. Kette und Schuss aus Baumwolle, Flor aus Wolle. Dunkelbraun, hellbraun, braunrot, dunkelblau, hellblau, grün, rosé-, ocker- und hellelfenbeinfarben. Ornamentik: Durchgemustertes Innenfeld mit Herati-Motiv, roségrundige Eckornamente mit Boteh-Motiven. Hellelfenbeingrundige Hauptborte mit geometrisierten Blüten. Gebrauchserscheinungen, Unterkante teilweise besch. L. 434, B. 108 cm.
Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 1600 € wurde eingeholt.
¶ Malayer. Persia first half 20th C. Cotton and wool. Good age-related condition, lower edge partially damaged. Oral expert report, estimate 1600 €.
(20396/84902)

2397 Kerkin **130 €**
Afghanistan 2. Hälfte 20. Jh. Kette, Schuss und Flor aus Wolle. Hellrot, weinrot und schwarzblau. Ornamentik: Durchgemustertes Innenfeld mit hakenförmigen Rauten auf schwarzblauem Grund. Hauptborte aus mehreren Schmalborten bestehend. Ober- und Unterkante mit Fransen aus Wolle. Seitenshirazi aus Wolle, schwarzblau umwickelt. Gebrauchserscheinungen. L. 258, B. 98 cm.
Schriftliches, aktuelles Gutachten eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen liegt vor mit einer mündlichen Schätzung von 750 €.
¶ Kerkin. Afghanistan second half 20th C. Wool. Good age-related condition. Written expert report, oral estimate 750 €.
(20577/82516)

2398 Kasak **450 €**
Russland Ende 19./Anfang 20. Jh. Kette, Schuss und Flor aus Wolle. Grün, dunkelblau, hellblau, blaugrau, dunkelbraun, braunorange- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Drei Rhomben und eine Sternblüte vertikal angeordnet auf dunkelblauem Innenfeld mit geometrisierten Blüten, Boteh- und Tier-Motiven. Gebrauchserscheinungen, rest. L. 306, B. 131 cm.
Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 3000 € wurde eingeholt.
¶ Kasak. Russia late 19th/early 20th C. Wool. Good age-related condition, restored. Oral expert report, estimate 3000 €.
(6723/84133)


2398

2395

2396

2397

2398

2399

2399 Konya Schlitzkelim 500 €

Zentralanatolien Ende 19. Jh. Kette und Schuss aus Wolle. Grau, graugrün, dunkelblau, hellblau, dunkelbraun, hellbraun, rot, orangerot, ocker-, beige- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Innenfeld mit drei quergerichteten Kassetten und innenliegender Sternblüte, hellgrundige Seitenborte mit Krabben-Motiven, obere und untere dreireihige Querborte. Zweiteilig. Gebrauchserscheinungen. L. 292, B. 143 cm.

Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 650 € wurde eingeholt.

❡ Konya Kilim. Central Anatolia late 19th C. Wool. Good age-related condition. Oral expert report, estimate 650 €.

(18153/84375)

2400

2400 Kasak Shirwan 250 €

Russland Ende 19. Jh. Kette, Schuss und Flor aus Wolle. Rot, braunrot, dunkelgrün, hellgrün, dunkelblau, ocker- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Floral durchgemustertes Innenfeld auf dunkelblauem Grund mit oberer Mihrab-Nische, dekoriert mit Blüten- und Tier-Motiven, eingearbeitete Datierung im linken Mihrab-Feld «1315» nach Hedschra. Rotgrundige Hauptborte mit Blüten-Motiven. Gebrauchserscheinungen, fehlende Außenborte. L. 152, B. 108 cm.

Mündliche, aktuelle Begutachtung eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen mit einer Schätzung von 850 € wurde eingeholt.

❡ Kasak Shirwan. Russia late 19th C. Wool. Dated «1315» after Hegira. Good age-related condition, outside edging missing. Oral expert report, estimate 850 €.

(21267/84126)

2401

2401 Teppich 250 €

Türkei um 1960. Kette, Schuss und Flor aus Wolle. Dunkelblau, mittelblau, blaugrün, lindgrün, hellbraun, rosérot, braunorange-, ocker-, beige- und elfenbeinfarben. Ornamentik: Drei Oktogone auf ockerfarbenem Grund mit eingestreuten Blüten, blaugrüne Einfassung. Roségrundige Hauptborte mit Blattranken. Gebrauchserscheinungen. L. 176, B. 119 cm.

Schriftliches, aktuelles Gutachten eines öffentl. best. und vereid. Sachverständigen liegt vor mit einer mündlichen Schätzung von 1300 €.

❡ Carpet. Turkey circa 1960. Wool. Good age-related condition. Written expert report, oral estimate 1300 €.

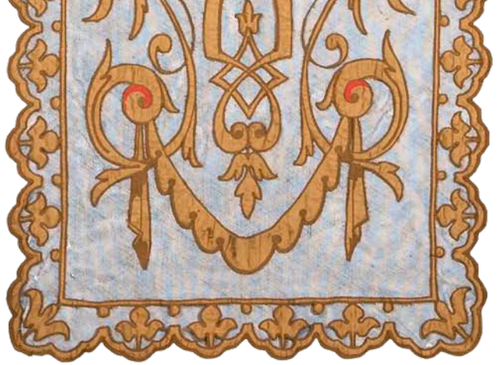
(17768/82676)

2402

2402 Renaissance-Altardecke **1200 €**
Wohl Frankreich 15./16. Jh. Seide und Goldbrokat. Hellgrün, dunkelgrün, elfenbein-, beige- und fuchsiafarben. Auf der Oberfläche sog. Crivelli-Blüten und Blattranken auf fuchsiafarbenem Fond. Altersspuren. L. 229, B. 53 cm.
¶ Renaissance altar cloth with Crivelli-decoration. Possibly France 15th/16th C. Silk and gold-brocade. Signs of age.
(20396/84841)

2403 Paar Point d'Alençon Schals **800 €**
Frankreich 2. Drittel 18. Jh. Seide und Baumwolle. Rot und goldfarben. Auf genähtem, sechseckigem Maschengrund applizierte Vasen-, Voluten- und Rankendekoration, gerahmt von Fleur de Lis-Friesen. Geringe Altersspuren. H. 242, B. 56 cm.
Alençon-Spitze oder Point d'Alençon wird häufig auch als die «Königin der Spitze» bezeichnet. Klöppeln begann in Alençon im 16. Jh., und während der Herrschaft von Louis XIV wurde von Jean-Baptiste Colbert die königliche Werkstatt gegründet, um Spitzen im venezianischen Stil zu produzieren.
¶ A pair of Point d'Alençon shawls. France second third 18th C. Silk and cotton. Minor signs of age.
(20396/84840)

2404 Aubusson **800 €**
Frankreich um 1780–1810. Wolle. Braun, hellbraun, beige- und rosé-farben. Rechteckige Form, mittig schleifengebundene Blütengirlande, gerahmt von Blattranken und Voluten. Am Rand umlaufender Dekor aus Rosenranken und Musikinstrumenten. Altersspuren. H. 221, B. 154,5 cm.
¶ Aubusson with flower decoration. France circa 1780 – 1810. Wool. Signs of age.
(20396/85958)



2403

2404

Asiatika

10.12.2011 | 13:05–14:40

TOP 5

2529 Hochbedeutender musealer Elefant → 25.000 €
2485 Skulptur des Vajimukha → 18.000 €
2504 Seltene wohl kaiserliche Cloisonné-Vase → 15.000 €
2551 Yuganaddha Hayagriva → 10.000 €
2457 Großes Drachensiegel → 8.000 €

Wir freuen uns besonders, Ihnen in der Warengruppe Asiatika ausgefallene und hochwertige Stücke u.a. aus zwei bedeutenden süddeutschen Privatsammlungen anbieten zu können, welche über viele Jahre innerhalb ganz Europas zusammengetragen wurden. Überzeugen Sie sich selbst von der außergewöhnlichen Qualität der angebotenen Werke.

Asiatika

2405

2405 Geisha **400 €**
Japan, Meiji-Periode 19. Jh. Porzellan, polychrome und Goldmalerei. Stehende Figur einer Geisha in reich verziertem Kimono, über der Schulter eine Kürbisflasche tragend. Min. best. H. 44, B. 16 cm.
❡ Standing figure of a Geisha, holding a gourd flask. Japan, Meiji period 19th C. Porcelain, painted in polychrome and gold colour.
(22082/85973)

2406

2406 Paar Vasen **900 €**
Japan Ende 19. Jh. Porzellan, polychrome und Goldmalerei, sowie Bronze. Hergestellt für den französischen Markt. Auf vierfüßigem Bronzesockel, balusterförmiger Korpus. Auf der Wandung umlaufende Darstellungen exotischer Vögel sowie Blatt- und Blütenranken, begrenzt von unterschiedlichen Friesen in eisenrotem Fond. H. 33,5, D. 17 cm.
❡ Pair of vases, decorated with birds and flowers, mounted on bronze feet. Japan late 19th C. Porcelain, painted in polychrome colours, iron red and gold.
(15655/85604)

2407

2407 Großer Famille-Rose-Teller **1200 €**
China, Guangxu-Dynastie (1871–1908). Porzellan, polychrome und Goldmalerei. Auf rundem Standring, leicht gemuldeter Korpus. Partiell seegrüner Fond. Im Spiegel reicher Dekor aus Phönix, Drachen und Blatt- und Blütenranken. Gold min. ber. H. 7,5, D. 55 cm.
❡ Large Famille Rose dish with phoenix and dragon decoration. China, Guangxu dynasty (1871 – 1908). Porcelain, painted in polychrome and gold. Minor rubbing to gilding.
(21925/84654)

2408

2408 Seltener Ko-Imari Teller 300 €

Japan 18 Jh. Porzellan, unterglasurblau und eisenrot bemalt und mit Gold gehöht. Leicht gemuldeter Korpus mit ansteigender Fahne. Im Spiegel von Doppelring gerahmte Darstellung einer blumengefüllten Vase. Auf der Fahne umlaufend unterschiedliche Ziersträucher und Vögel. Min. ber. D. 21 cm.

¶ Rare Ko-Imari plate. Japan 18th C. Porcelain, painted in underglaze blue and iron red, heightened with gold. Minor rubbing to gilding.

(20396/85111)

2409 Vase mit Floraldekor 500 €

China um 1900. Porzellan, polychrom bemalt. Balusterförmiger Korpus mit ausgestelltem Lippenrand. Auf der Wandung umlaufender Lotosblatt- und Blütendekor, umgeben von seegrünem Fond. Rand rest. H. 37, D. 19 cm.

¶ Vase, decorated with Lotos-flowers. China circa 1900. Porcelain, painted in polychrome colours. Neck restored.

(22023/85405)

2410 Vase 300 €

Satsuma, Japan, Meiji-Periode um 1900. Heller Scherben, gold- und silberfarben bemalt. Ovoider Korpus. Schauseitig weitläufiges Bergpanorama mit Tempelgebäuden auf mattschwarzem Fond. Unter dem Boden Satsuma Yaki-Marke. H. 29,5, D. 14,5 cm.

¶ Vase with mountain landscape and temple buildings on matt-black fond. Satsuma, Japan, Meiji period circa 1900. Stoneware, painted in gold and silver. Satsuma Yaki mark to base.

(15655/85612)

2411 Vase 400 €

Satsuma, Japan um 1900. Porzellan, bemalt in polychromen Emailfarben, Eisenrot und Gold. Ovoider Korpus mit ausgestelltem Lippenrand. Auf der Wandung goldgerahmte Darstellungen von vier höfischen Figuren bzw. einer Seenlandschaft, begrenzt von unterschiedlichen geometrischen Mustern und Friesen. Unter dem Boden gemarkt. H. 31, B. 15 cm.

¶ Vase, decorated with figures of courtiers and landscape, framed by geometric ornaments. Satsuma, Japan circa 1900. Porcelain, painted in enamel, iron red and gold. Marked to base.

(20396/84862)

2410

2409

2410

2411

2412 Famille-Rose-Vase **ohne Limit**
China Mitte 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Ovoider Korpus und kurzer Hals mit ausgestelltem Lippenrand. Auf der Wandung unterschiedliche Reserven, gefüllt mit Figurenstaffage sowie Drachen- und Phönixdarstellungen, umgeben von Wolken- und Kranichdekor. H. 36,5, D. 19 cm.
¶ Famille Rose vase, decorated with figures, dragons and phoenix. China mid 20th C. Porcelain, polychrome enamelled.
(7185/84610)

2413 Ingwertopf **650 €**
China, Jiajing/Longqing-Dynastie. Porzellan, polychrom bemalt, und Mahagoni. Kugelförmiger Korpus mit eingelassenem Deckel. Auf der Wandung baumbestandene Landschaft mit Fenghuang- und Fledermausdarstellungen. Deckel erg. H. 22,5, D. 22 cm.
¶ Ginger jar, decorated with Fenghuang and bats in landscape. China, Jiajing/Longqing dynasty. Porcelain, polychrome enamelled, and mahogany. Lid later.
(20396/85116)

2412

2413

2414 Vier Teller **600 €**
China Mitte 18. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Tief gemuldeter Korpus. Auf der Fahne umlaufender Schuppen- bzw. Floraldekor, im Spiegel unterschiedliche Blumen nach europäischem Vorbild. Zwei Teller min. best. D. 23 cm.
¶ Four plates with floral decoration. China mid 18th C. Porcelain, painted in polychrome colours and gold. Two plates with minor chips.
(20396/84854)

2414

2415

2415 Große Flaschenvase **2500 €**

China, Guangxu-Dynastie (1875–1908). Porzellan, polychrom bemalt. Auf rundem Standring, ovoider Korpus, übergehend in langen Röhrenhals. Auf der Wandung detailreiche Darstellung zweier blühender Pflaumenbäume mit zahlreichen Elstern. Unter dem Boden Guangxu-Marke. H. 50,5, D. 26 cm.

Die Pflaumenblüte, die sog. meihua, hat in der chinesischen Kultur einen hohen Stellenwert und gilt als Symbol des Winters und als Vorbote des Frühlings. Die Blüte symbolisiert nicht nur Ausdauer und Hoffnung, sondern auch Schönheit, Reinheit und die Vergänglichkeit des Lebens. Die Elstern stehen in der chinesischen Symbolik für die Freude und das Eheglück.

❡ Tall bottle vase, decorated with flowering Prunus trees and magpies. China, Guangxu dynasty (1875 – 1908). Porcelain, painted in polychrome colours. Guangxu mark to base.
(18194/86231)

2416

2416 Paar große Famille-Rose-Vasen **3200 €**

China 19. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Auf rundem, unglasiertem Standring, zylindrischer Korpus, seitlich Handhaben in Gestalt von stilisierten Drachen. Auf den Wandungen figurenreiche Darstellung einer höfischen Szene bzw. eines zeremoniellen Umzugs in rechteckigen Reserven. Eine Vase an der Lippe und zwei Henkel rest. H. 62 bis 62,5, D. 25 cm.

❡ Pair of large Famille Rose vases with figural decoration. China 19th C. Porcelain, painted in polychrome colours. Rim of one vase and two handles restored.
(18194/86419)

2417

2418

2417 Famille-Verte-Elefant 300 €
China 2. Hälfte 20. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Auf rechteckigem, floral reliefiertem Sockel, liegender Elefant mit erhobenem Rüssel. Unter dem Boden gemarkt. Min. rest, Boden best. H. 15,5, B. 16,5 cm.
¶ Famille Verte elephant on plinth. China second half 20th C. Porcelain, painted in polychrome colours. Impressed mark to base. Minor restoration, base chipped.
(18194/86425)

2418 Famille-Verte-Kumme 1200 €
China, Qing-Periode um 1820. Porzellan, polychrom bemalt. Auf rundem Standring, tief gemuldeter Korpus. Auf der Wandung unterschiedliche Damen mit spielenden Kindern in seegrünem Fond. Unter dem Boden Sechszeichenmarke. H. 9, D. 17,5 cm.
¶ Famille Verte bowl with figural decoration. China, Qing period circa 1820. Porcelain, painted in polychrome colours. Six-character mark to base.
(18194/86421)

2419 Famille-Rose-Figurendose ohne Limit
China Ende 19. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Stehender Budai, einen Sack mit stilisiertem Floral- und Vogeldekor hinter sich herziehend. Deckel in Form von drei spielenden Kindern. H. 17,5, B. 24,5 cm.
¶ Famille Rose figural box and cover in form of a Budai. China late 19th C. Porcelain, painted in polychrome colours.
(7185/84619)

2419

2420

2420 Rechteckschale 300 €
China, Daoguang-Dynastie (1821–1850). Porzellan, polychrom bemalt. Auf viereckigem Stand, flacher Korpus mit hochgezogenem Rand. Im Spiegel Interieurszene mit Mutter und zwei Kindern. L. 27,5, B. 18,5 cm.
¶ Tray. China, Daoguang dynasty (1821–1850). Porcelain, painted in polychrome colours.
(20396/82987)

2421 Ingwertopf 300 €
China, Qing-Periode 19. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Auf rundem Stand, ovoider Korpus mit eingelassenem Deckel, Knauf in Form eines Zapfens. Recto Darstellung eines chinesischen Gelehrten, einen Federkiel haltend. Zu seiner Linken ein Knabe, eine Schriftrolle haltend, im Hintergrund junge Dame mit großem Fächer. Auf dem Deckel umlaufend vier Schriftzeichen. Unter dem Boden Reste eines Sammlungssiegels. H. 24, D. 23 cm.
¶ Ginger jar, decorated with deity and servants. China, Qing period 19th C. Porcelain, painted in polychrome colours. Remnants of old collection seal to base.
(18194/86423)

2421

2422

2423

2424

2422 Paar Famille-Verte-Teller **400 €**
China 19. Jh. Porzellan, polychrom bemalt und partiell mit Gold gehöht. Gemuldeter Korpus. Im leicht vertieften Spiegel Darstellung unterschiedlicher Blumen in Gartenlandschaft, gerahmt von alternierenden Symbolen. Auf der Fahne umlaufende Blütenranken in grünem Fond. Ein Teller besch. D. 22,5 cm.
❡ Pair of Famille Verte plates with flower decoration. China 19th C. Porcelain, painted in polychrome colours and gold. One plate damaged.
(22082/85966)

2423 Paar Vasen **1200 €**
China, späte Guangxu-Dynastie um 1900. Porzellan, polychrom bemalt. Auf rundem Standring, balusterförmiger Korpus, seitlich aufgelegte Handhaben in Gestalt stilisierter Maskarons. Auf der Wandung umlaufende Schlachtenszene. Unter dem Boden Vierzeichenmarke. H. 25,5, D. 10 cm.
❡ Pair of vases, decorated with battle scenes. China, late Guangxu dynasty circa 1900. Porcelain, painted in polychrome colours. Four-character mark to base.
(22082/85965)

2424 Deckelvase **1800 €**
China, Qing-Periode. Porzellan, polychrom bemalt und goldstaffiert. Auf rundem Standfuß, gedrückt gebauchter Korpus mit hohem Röhrenhals. Korrespondierender Deckel mit Zapfenknauf. Auf der Wandung flächendeckender Dekor aus unterschiedlichen, reliefierten Ziersträuchern, Früchten und Schmetterlingen auf seladonfarbenem Fond. Min. Haarriss. H. 38, D. 22 cm.
❡ Lidded vase decorated with flowers and insects in low relief. China, Qing period. Porcelain, painted in polychrome colours and gold. Minor hairline crack.
(18194/86422)

2425

2426

2425 Famille-Noire-Vase 600 €

China 1. Hälfte 19. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Auf Standring, gebauchter Korpus mit leicht ausgestelltem Rand und zwei Handhaben. Auf der Wandung Blumendekor auf schwarzem Grund. H. 40, B. 27 cm.

❡ Famille Noire vase. China first half 19th C. Polychromatic painted porcelain.

(20396/82986)

2426 Famille-Verte-Ingwertopf 700 €

China, Qing-Periode Ende 19. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Auf rundem Stand, gebauchter Korpus mit übergreifendem Deckel. Auf der Wandung fünfklauige Drachen in vielpassigen Reserven, umgeben von Päonien- und Rankendekor. Ober- und unterhalb begrenzt von Blatt- bzw. Rosettenfries. Unter dem Boden Vierzeichenmarke. H. 24 cm, D. 19 cm.

❡ Ginger jar with dragon decoration. China, Qing period late 19th C. Porcelain, painted in polychrome colours. Four-character mark to base.

(18194/86424)

2427

2427 Große Schale 400 €

China, Qing-Periode um 1900. Porzellan. Tief gemuldeter Korpus mit breiter Fahne. Auf der Wandung, der Fahne und im Spiegel blauer Drachen- und Blütenrankendekor in gelbem Fond. H. 13, D. 40 cm.

❡ Large bowl with dragon and flower decoration. China, Qing period circa 1900. Porcelain.

(18194/84979)

2428

2429

2428 ✪

2430

2428 Imari-Teller 200 €

China, Qianlong-Dynastie (1735–1796). Porzellan, unterglasurblau und eisenrot bemalt und mit Gold gehöht. Auf flachem Standring, leicht gemuldeter Korpus. Auf der Fahne Lotosblütendekor, im Spiegel Landschaftsdarstellung mit zwei Hirschen, gerahmt von Spitzenbordüre. Rand min. best. D. 22,5 cm.

❡ Imari plate, decorated with landscape and deer. China, Qianlong dynasty (1735 – 1796). Porcelain, painted in underglaze blue and iron red, heightened with gold. Minor chips on rim.

(20396/85114)

2429 Teller mit Landschaftsdekor 280 €

China, Qianlong-Dynastie (1735–1796). Porzellan, unterglasurblaue und Emailmalerei. Auf Standring, leicht gemuldeter Korpus. Im Spiegel weitläufige Parklandschaft mit Kranich, Phönix und Figurenstaffage, auf der Fahne umlaufender Blatt- und Blütendekor. D. 22,5 cm.

❡ Plate, decorated with landscape and flowers. China, Qianlong dynasty (1735 – 1796). Porcelain, painted in underglaze blue and partially enamelled.

(20396/85113)

2430 Paar Imari-Teller 600 €

China, Qianlong-Dynastie (1735–1796). Porzellan, unterglasurblau und eisenrot bemalt und mit Gold gehöht. Auf flachem Standring, gemuldeter Korpus. Auf der Fahne und im Spiegel Darstellung eines Chrysanthemenzweiges mit Eisvogel und Insekten, umzogen von stilisierter Bordüre. Ein Teller rest. D. 23 cm.

❡ Pair of Imari plates. China, Qianlong dynasty (1735 – 1796). Porcelain, painted in underglaze blue, iron red and heightened with gold. One plate restored.

(20396/85112)

2431 Kleine Schale 150 €

China 19. Jh. Porzellan, unterglasurblau und eisenrot bemalt. Rechteckiger, gemuldeter Korpus, übergehend in oktogonale Wandung. Im Spiegel und auf der Wandung weitläufige Parklandschaften mit Gebäuden. Best. H. 3, B. 15 cm.

❡ Small dish with landscape decoration. China 19th C. Porcelain, painted in underglaze blue and iron red. Chipped.

(22082/85978)

2431

2432

2433

2432 Vase mit Blaumalerei 500 €

China, Kangxi-Dynastie. Porzellan, unterglasurblau bemalt. Gebauchter Korpus mit eingezogener Schulter und ausgestelltem Lippenrand. Schauseitig Darstellung zweier Damen mit Kindern in Parklandschaft, im Hintergrund Wutong-Baum. Unterglasurblauer Doppelring. H. 25,5, B. 9,5 cm.

¶ Blue and white baluster vase, decorated with figures in a landscape. China, Kangxi dynasty. Porcelain, painted in underglaze blue. Underglaze blue double circle.

(18194/84985)

2433 Deckelvase 200 €

China Ende 19. Jh. Porzellan, unterglasurblau bemalt. Gebauchter Korpus mit eingezogener Schulter und kurzem Hals. Korrespondierender Deckel. Recto und verso gerahmte Reserven mit Darstellungen der acht Unsterblichen. Deckel besch. H. 24,5, D. 11 cm.

¶ Ginger jar. China late 19th C. Porcelain, painted in underglaze blue. Lid damaged.

(7185/84613)

2434

2435

2434 Ingwertopf 200 €

China, Qing-Periode Anfang 19. Jh. Porzellan, unterglasurblau bemalt und Holz. Gebauchter Korpus, übergreifender Deckel. Auf der Wandung umlaufende, weitläufige Flusslandschaft mit Figurenstaffage. Deckel erg. H. 18, D. 16,5 cm.

¶ Ginger jar with landscape decoration. China, Qing period early 19th C. Porcelain, painted in underglaze blue, and wood. Lid later.

(22082/85976)

2435 Vorratsgefäß 200 €

China, späte Qing-Periode um 1900. Porzellan, unterglasurblau bemalt, Kupfer und Holz. Ovoider Korpus, Lippenrand mit Kupfermontierung. Auf der Wandung umlaufende Blatt- und Blütenranken, begrenzt von Blatt- bzw. Ornamentfries. Geschnitzter Holzstand. Deckel fehlt. H. 15,5, D. 16 cm.

¶ Ginger jar with floral decoration. China, late Qing period circa 1900. Porcelain, painted in underglaze blue, and copper and wood. Carved wooden stand. Lid missing.

(22082/85977)

2439

2436 Große Vase 600 €

China 19. Jh. Porzellan, unterglasurblau bemalt. Von breitem Standring aufsteigender, ovoider Korpus mit hohem, geweiteten Lippenrand, seitlich Handhaben in Form von stilisierten Fô-Löwen. Auf der Wandung umlaufend unterschiedliche Friese sowie Lotosblüten, Blattranken und Doppelglück-Symbole. H. 42,5, D. 20,5 cm.

❡ Tall vase with lion dog handles, painted with varying frieze, lotos and double joy decoration. China 19th C. Porcelain, painted in underglaze blue.

(21925/84656)

2437 Großer Deckeltopf auf Stand 600 €

Wohl China, späte Ming-Periode 17. Jh. Porzellan, unterglasurblau bemalt. Ovoider Korpus mit eingelassenem Deckel. Schauseitig Fô-Hunde, umgeben von stilisierten Wolken. Deckel rep. Geschnitzter Holzsockel. H. 32, D. 19 cm.

❡ Lidded jar on wooden stand, decorated with lion dogs in underglaze blue. China, late Ming period 17th C. Lid repaired. Carved wooden stand.

(21925/84655)

2438 Vorratsgefäß 1200 €

China, Qing-Periode 18./19. Jh. Porzellan, unterglasurblau bemalt. Auf rundem Stand, gebauchter Korpus mit eingezogenen Schultern. Auf der Wandung flächendeckender Dekor aus sich windenden Drachen in stilisierten Wolken. Lippenrand min. best., Deckel fehlt. H. 38,5, D. 26 cm.

❡ Storage jar with dragon decoration. China, Qing period 18th/19th C. Porcelain, painted in underglaze blue. Minor chip to rim, lid missing.

(18194/86420)

2439 Schale mit Blumendekor 500 €

China, Ming-Periode. Porzellan, unterglasurblau bemalt. Auf eingezogenem Standring, tief gemuldeter Korpus. Im Spiegel und auf der Fahne unterschiedliche Blumenbuketts sowie Bordüren. Auf der Wandung korrespondierende Bordüre und Blütenranken. Braune Randstaffierung. D. 23 cm.

❡ Shallow porcelain bowl, decorated with flowers and borders in underglaze blue. China, Ming period.

(20396/85105)

2440

2441

2443

2442

2444

2440 Große Schale 300 €
China, Qing-Periode 19. Jh. Porzellan, unterglasurblau bemalt. Flach gemuldeter Korpus auf Standring. Im Spiegel stilisierte Gartenlandschaft mit Bananenstaude. Haarrisse. D. 41,5 cm.
❡ Large, shallow bowl painted with landscape. China, Qing period 19th C. Porcelain, painted in underglaze blue. Hairline cracks.
(18194/84981)

2441 Kleine Schale 400 €
China, Kangxi-Dynastie (1662 – 1722). Porzellan, unterglasurblau bemalt. Auf flachem Standring, leicht gemuldeter Korpus. Im Spiegel von Doppelringlinien gerahmte Darstellung eines Fenghuang, umgeben von Blüten. Auf der Fahne umlaufender, geometrischer Fries. D. 15,5 cm.
❡ Small bowl, decorated with Fenghuang and flowers. China, Kangxi dynasty (1662 – 1722). Porcelain, painted in underglaze blue.
(20396/85115)

2442 Kleiner Teller 250 €
China, Kangxi-Dynastie. Porzellan, unterglasurblau bemalt. Auf Standring, leicht gemuldeter Korpus. Im Spiegel Darstellung eines Mönches in Landschaft, auf der Fahne alternierend Früchte und Symbole. Verso bemalt. D. 16,5 cm.
❡ Small plate. China, Kangxi dynasty. Porcelain, painted in underglaze blue.
(20396/83010)

2443 Kleine Schale mit Vögeln 300 €
China, Wanli-Dynastie um 1600. Heller Scherben, unterglasurblau bemalt. Auf schmalem Standring, tief gemuldeter Korpus. Auf der Wandung umlaufender Fries aus stilisierten Pflanzen und Vögeln, im Spiegel von Vögeln umzogene Blattrosette. Haarriss. H. 8, D. 14,5 cm.
❡ Small bowl, decorated in underglaze blue with stylised birds and plants. China, Wanli dynasty circa 1600. Hairline crack.
(20396/85110)

2444 Paar Schälchen der Nanking-Cargo 800 €
China, Kangxi-Dynastie 1. Hälfte 18. Jh. Porzellan, unterglasurblau bemalt. Tief gemuldeter, runder Korpus über hohem Standring. Auf der Wandung kapuzinerbrauner Fond, im Inneren umlaufendes, weitläufiges Landschaftspanorama. Unter dem Boden originales Christies Nanking-Cargo-Etikett. Rest. H. 7, D. 15 cm.
Provenienz: Christie's Auktion «Nanking-Cargo», Amsterdam 28.04. – 02.05.1986.
Das holländische Schiff «Geldermalsen» lief 1751 auf ein Riff und sank auf der Rückreise von China nach Holland. Ein Großteil des in Kanton geladenen Porzellans wurde 1986 von Michael Hatcher geborgen und in zwei Auktionen von Christie's Amsterdam offeriert.
❡ Pair of bowls from the Nanking-Cargo. China, Kangxi dynasty first half 18th C. Porcelain, painted in underglaze blue. Christie's auction label to base. Restored. Provenance: Christie's Auction «Nanking-Cargo», Amsterdam 28.04. – 02.05.1986.
(20396/85104)

2445 ✪

2446

2445

2447

2448

2445 Kleine Schale mit Sockel 400 €
China 14. Jh. Porzellan, unterglasurblau bemalt. Sechsfüßiger Sockel, gemuldeter Korpus mit drei Tropfenfüßen. Auf der Wandung figürliche Darstellungen. Gemarkt. Best. H. (Sockel) 9, D. (Schale) 10 cm.
¶ Bowl and stand. China 14th C. Porcelain, painted in underglaze blue. Marked. Small chip.
(20396/82978)

2446 Kleine Langhalsvase 400 €
China, Yuan-Dynastie 14. Jh. Porzellan, unterglasurblau bemalt. Auf Standring, kugelförmiger Korpus mit zylindrischem Hals. Auf der Wandung umlaufend Drache und Blütenzweige. H. 15, D. 9 cm.
¶ Small vase. China, Yuan dynasty 14th C. Porcelain, painted in underglaze blue.
(20396/82980)

2447 Deckeldose 300 €
China, Yuan-Periode wohl 14. Jh. Porzellan, glasiert. Runder, flacher, gebauchter Korpus mit korrespondierendem Deckel. Godronnierte Wandungen. Auf dem Deckel reliefplastische Darstellung eines Chrysanthemenstrauches. Gebrauchsspuren, Innenrand best. H. 8,5, D. 15 cm.
¶ Small box and cover, decorated with a chrysanthemum bush. China, Yuan period probably 14th C. Glazed Porcelain. Signs of use, inner rim chipped.
(298/84919)

2448 Schale 250 €
Thailand, Ayutthaya 15./16. Jh. Porzellan, polychrom bemalt. Von rundem Standring aufsteigender, gebauchter Korpus mit ausgestelltem Lippenrand. Auf der Wandung, der Fahne und im Spiegel Dekor aus Blütenranken und umlaufenden Friesen. Min. best. H. 8, D. 18,5 cm.
¶ Small Ayutthaya bowl, decorated with flower-tendrils. Thailand, Ayutthaya 15th/16th C. Porcelain, painted in polychrome colours. Minor chips.
(298/84920)

2449

2450

2449 Vase mit kupferroter Glasur 400 €
Wohl China 18./19. Jh. Heller Scherben. Ovoider Korpus. Auf der Wandung kupferrote Glasur, innen und unter dem Boden bläulich weiß glasiert. Glasurkrakelee. H. 31, D. 18,5 cm.
❡ Vase with copper red glaze. Probably China 18th/19th C. Glaze crazing.
(7185/84608)

2450 Jun-Kiln-Schale und -Vase 800 €
China, wohl Yuan-Periode 14. Jh. Brauner Scherben. Blau glasierte Vase und Schale mit Resten von verlorenen Formen (verschmolzen). H. (Vase) 25, D. (Schale) 11,5 cm.
❡ Blue glazed Jun-kiln vase and bowl merged at the base with parts of lost form. China, probably Yuan period 14th C. Stoneware.
(18194/84989)

2452

2451

2451 Kleiner Seladon-Topf 250 €
China, wohl Song-Dynastie (10. – 13. Jh.). Heller Scherben, grün-weiß glasiert. Auf drei Kugelfüßen, gedrückt gebauchter Korpus mit eingezogenem Hals und ausgestelltem Rand. Entlang des Halses mit kleinen Kreissegmenten reliefiert. Unterseitig mit kl. Brandriss. H. 4,5, D. 8 cm.
❡ Small celadon bowl. China, probably Song dynasty (10th – 13th C.). Green and white glazed pottery. Bottom with small firing crack.
(18194/84214)

2452 Große Seladon-Schale 800 €
China Ende 19. Jh. Heller Scherben, grün glasiert. Gemuldeter Korpus. Im Spiegel Reliefdekor aus Fischen, stilisierten Wellen und Schilfblättern. Auf der Fahne umlaufender, geometrischer Fries. Haarriss. D. 43 cm.
❡ Large celadon platter with fish and reed decoration in low relief. China late 19th C. Stoneware. Hairline crack.
(15655/85607)

2454

2455

2453 Schleierschwanz **1200 €**
China, Qing-Periode 19. Jh. Hellgrüne Jade, geschnitten und poliert, und Mahagoni. Naturalistisch dargestellter Goldfisch, sog. Chi yu, auf Mahagoni-Sockel. Best., Fehlstellen am Schleierschwanz. H. 8, B. 13 cm.
¶ Figure of a so called veiltail on mahogany base. China, Qing period 19th C. Light green jade, cut and polished. Chipped, some loss to fins.
(18194/85099)

2454 Kamel **400 €**
China Ende 19. Jh. Grüne Jade, geschnitten und poliert. Ruhendes Kamel, den Kopf leicht nach links gewandt. H. 6, B. 8,5 cm.
¶ Small figure of a reclining camel. China late 19th C. Jade, cut and polished.
(15655/85617)

2455 Gürtelschnalle **1000 €**
China Ende 18. Jh. Hellgrüne Jade, geschnitten und poliert. Geschwungene Form, in stilisiertem Drachenkopf mündend, mittig plastischer Tiger. L. 14 cm.
¶ Belt-buckle with dragon head and tiger decoration. China late 18th C. Jade, cut and polished.
(15655/85618)

2453

2456

2456 Drache **1400 €**
China Ende 19. Jh. Hellgrün-bräunliche Jade, geschnitten und poliert. Reliefplastisch gearbeiteter, sich windender Drachen mit fein geschnittenem Schuppen- und Liniendekor. H. 19, B. 18,5 cm. Aufsteller.
¶ Writhing dragon. China late 19th C. Jade, cut and polished. Stand.
(15655/85613)

2457

2457 Großes Drachensiegel **8000 €**

China, Qing-Periode Chien Lung 18. Jh. Jade, seegrün und orange gemasert, geschnitten und poliert. Siegel des kaiserlichen Brennofens in Jingdezhen. Auf hohem, rechteckigem Siegelblock mit umlaufenden chinesischen Schriftzeichen fein geschnittener, ruhender Regendrache. Unter dem Boden Siegelschriftzeichen. H. 10,5, B. 9,5 cm.

¶ Large seal of the imperial kiln in Jingdezhen, crowned by a reclining rain dragon. China, Qing period Chien Lung 18th C. Green and brown jade.

(18194/84988)

2458

2458 Sitzender Vogel **1500 €**

China, frühe Qing-Periode 18. Jh. Hellgrüne Jade, geschnitten und poliert, partiell kalzifiziert. Sog. Fenghuang mit reliefplastischem, detailreichem Federkleid und verso Taotie-Maske. H. 11, B. 19 cm.

Der Fenghuang gilt als ein Glückssymbol, er beschützt den südlichen Teil des chinesischen Kaiser-Palastes. Ähnlich dem Phönix der griechischen und ägyptischen Mythologie wird er mit dem Feuer assoziiert.

¶ Sitting Fenghuang. China, early Qing period 18th C. Jade, cut, polished and partially calcified.

(15655/85597)

2459

2460

2461

2459 Plakette 600 €

China, Qing-Periode Anfang 19. Jh. Jadeit, geschnitten und poliert. Polygonale Form, mittig durchbrochen gearbeitet. Schauseitig reliefplastischer Drachen, verso Symboldekor umzogen von Profilrand. H. 5,5, B. 7,5 cm. Aufsteller.

Jade plaque, cut with dragon in low-relief. China, Qing period early 19th C. Jadeite, cut and polished. Stand.

(15655/85615)

2460 Jadeschnitzerei 400 €

China 19. Jh. Jade, geschnitten und poliert. Stilisierte, reliefplastische Darstellung eines Hamsters, dekoriert mit chinesischen Symbolen. H. 6,5, B. 5 cm. Aufsteller.

Stylised figure of a Chinese hamster. China 19th C. Jade, cut and polished. Stand.

(15655/85619)

2461 Drachen-Scheibe 800 €

China 19. Jh. Hellgrün-bräunliche Jade, geschnitten und poliert. Runde, oberhalb geöffnete Form, in gegenüberliegenden Drachenköpfen endend, unterhalb plastischer Phönix. Reliefierter Schuppen- und Symboldekor. H. 11,5, B. 9 cm. Aufsteller.

Dragon disc, carved with dragon heads and phoenix. China 19th C. Jade, cut and polished. Stand.

(15655/85616)

2462 Glücksbringer 600 €

China 19. Jh. Jadeit, geschnitten und poliert. Plastisch gearbeitete, liegende Ziege, auf ihrem Rücken einen großen, von Fledermäusen umgebenen Pfirsich tragend. H. 8,5, B. 8,5 cm.

Die Ziege (yang) ist eines der chinesischen Tierkreiszeichen, der Pfirsich und die Fledermaus gelten als Symbole für langes Leben.

Chinese lucky charm in form of a goat with peach and bats. China 19th C. Jadeite, cut and polished.

(15655/85598)

2462

2461

2463 Antikes Deckelgefäß **12.000 €**

China, 18./19. Jh. Weiße Jade, geschnitten und poliert. Korpus in Form eines kauernden, gehörnten Drachens mit geöffnetem Maul. Hornenden in Phönixkopf mündend, verso figürliche Handhabe, Deckel bekrönt von geflügeltem Löwen. Auf Wandung und Deckel fein geschnittener Reliefdekor in der Art von Bronzegefäßen. H. 17, B. 18 cm.

Jade bzw. Nephrit besitzt in der chinesischen Kulturgeschichte einen hohen Stellenwert. Weiße Jade wurde und wird noch heute als kostbarste Variante besonders geschätzt. Während der Shang-Periode begann man neben Ritualgeräten wie Himmels- und Erdsymbolen sowie Zepter für Adel und Beamtentum auch ornamentale, figürliche Plastiken herzustellen, die von Sammlern hoch geschätzt werden.

Antique vessel in form of a crouching dragon with finely cut relief decoration. China, 18th/19th C. White Jade, cut and polished.
(18194/84972)

2464

2465

2467

2464 Siegel 300 €
China 19. Jh. Jade, braun-grün gemasert, geschnitten und poliert. Auf rechteckigem Sockel kauernder Regendrachen, über seine rechte Schulter blickend. Schauseitig chinesische Inschrift, unter dem Boden Siegelschriftzeichen im Basrelief. H. 7, B. 8 cm.
¶ Seal in form of a crouching rain dragon on rectangular plinth with incised characters. China 19th C. Green and brown jade, carved and polished.
(18194/84983)

2465 Pinselwaschgefäß 1400 €
China 18. Jh. Grün-braune Jade, geschnitten und poliert. Plastische Darstellung einer Pflanzenranke mit großen Kelchblüten. H. 20,5, B. 9 cm.
¶ Flower-tendril. China 18th C. Jade, cut and polished.
(15655/85592)

2466 Vier Jade-Toggle 150 €
China, Qing-Periode und später. Jade, geschnitten und poliert. Eine Bi-Scheibe ohne Dekor, eine Bi-Scheibe mit Zahnrand, eine Plakette aus reliefplastischen, verschlungenen Tieren und eine Plakette mit Floraldekor. H. 7 bis 11,5, D. 8 cm.
¶ Four Jade toggles. China, Qing period and later. Jade, cut and polished.
(298/84921)

2466

2467 Große Bi-Scheibe 1900 €
China, Ming-Periode. Leicht kalzifizierte, gelbgrüne Jade, geschnitten und poliert. Beidseitig plastischer bzw. reliefplastischer Chilong-Drachendekor. H. 21,5, B. 23,5 cm.
Die der aristokratischen Klasse vorbehaltene Bi-Scheibe galt im alten China unter anderem als Himmelssymbol. Ferner geht man davon aus, dass sie Statussymbol bzw. Rangabzeichen des Besitzers war und nach einem verlorenen Kampf dem Sieger übergeben wurde.
¶ Large Bi-disc, carved with Chilong dragons. China, Ming period. Yellow-green jade, carved and polished.
(18194/84973)

2468

2469

2470

2468 Kunstvolle Figur eines liegenden Pferdes 800 €
China, Qing-Periode 19. Jh. Braun-grüner Jadeit, geschnitten und poliert. Ruhendes Pferd mit angewinkelten Vorderläufen und zur Seite gedrehten Hinterläufen, den Kopf nach hinten gewandt. H. 7, B. 9,5 cm.
❡ Artful figure of a reclining horse, the hind legs turned sideways. China, Qing period 19th C. Brown-green jade, cut and polished.
(18194/84978)

2469 Große Doppelziervase 200 €
China 20. Jh. Grün-schwarzer Speckstein, geschnitten. Von hohem Felssockel aufsteigende, gebauchte Korpora. Schauseitig plastische Darstellung eines Drachens bzw. eines Fenghuang. Auf den Wandungen floraler Ritzdekor. Haarrisse. H. 28, B. 15 cm.
❡ Tall double vase, surmounted by a dragon and Fenghuang. China 20th C. Green-black soapstone. Hairline cracks.
(21925/84639)

2470 Gelehrtenstein 600 €
China, Qing-Periode 19. Jh. Speckstein, geschnitten und poliert. Ausladender, in schwungvollen Zügen gestalteter Gongshi mit ovalen Durchbrechungen. Recto und verso Inschriften. Geschnitzter Holzsockel in Form eines Felsens. Verso Siegelmarke. H. 22, B. 15 cm.
Gongshi oder Gelehrtensteine wurden in China von der hohen Beamtenschaft und in Künstlerzirkeln gemeinsam mit Kalligraphien und Bildern ausgestellt und waren beliebte Sammelobjekte.
❡ Chinese scholar's rock on wooden stand. China, Qing period 19th C. Soapstone, cut and polished. Verso seal mark.
(18194/84971)

2468 ✪

2470 ✪

2471

2472

2471 Ziervase 200 €
China 20. Jh. Rötlicher Speckstein, geschnitten. Auf stilisiertem Felssockel, flach-ovaler Korpus, flankiert von Tieren und Blumen. Best. H. 11,5, B. 18,5 cm.
❡ Vase flanked by animals. China 20th C. Cut soapstone. Damaged.
(21925/84638)

2472 Kleine Doppelziervase 200 €
China 20. Jh. Speckstein, geschnitten. Auf stilisiertem Felssockel, unterschiedliche Korpora, flankiert von Pflanzen. Besch. H. 8,5, B. 11,5 cm.
❡ Small double vase. China 20th C. Cut soapstone. Damaged.
(21925/84637)

2473 Seltener Armreif 400 €
China 19. Jh. Hellgrüner und orange-roter Jadeit, geschnitten und poliert. D. 8,4 cm.
❡ Rare bangle. China 19th C. Light green and orange Jadeite, cut and polished.
(18194/84980)

2473

2474

2475

2474 Figur eines daoistischen Unsterblichen **2200 €**

China 19. Jh. Blanc de Chine. Auf hohem Felssockel sitzender Mönch in langem Gewand, die Arme auf den vor ihm stehenden Tisch gestützt. In der Linken einen Stab haltend, zu seinen Füßen ein Reh bzw. ein Kranich. Verso Kürbis- und Siegelmarke. H. 32,5, B. 16 cm.

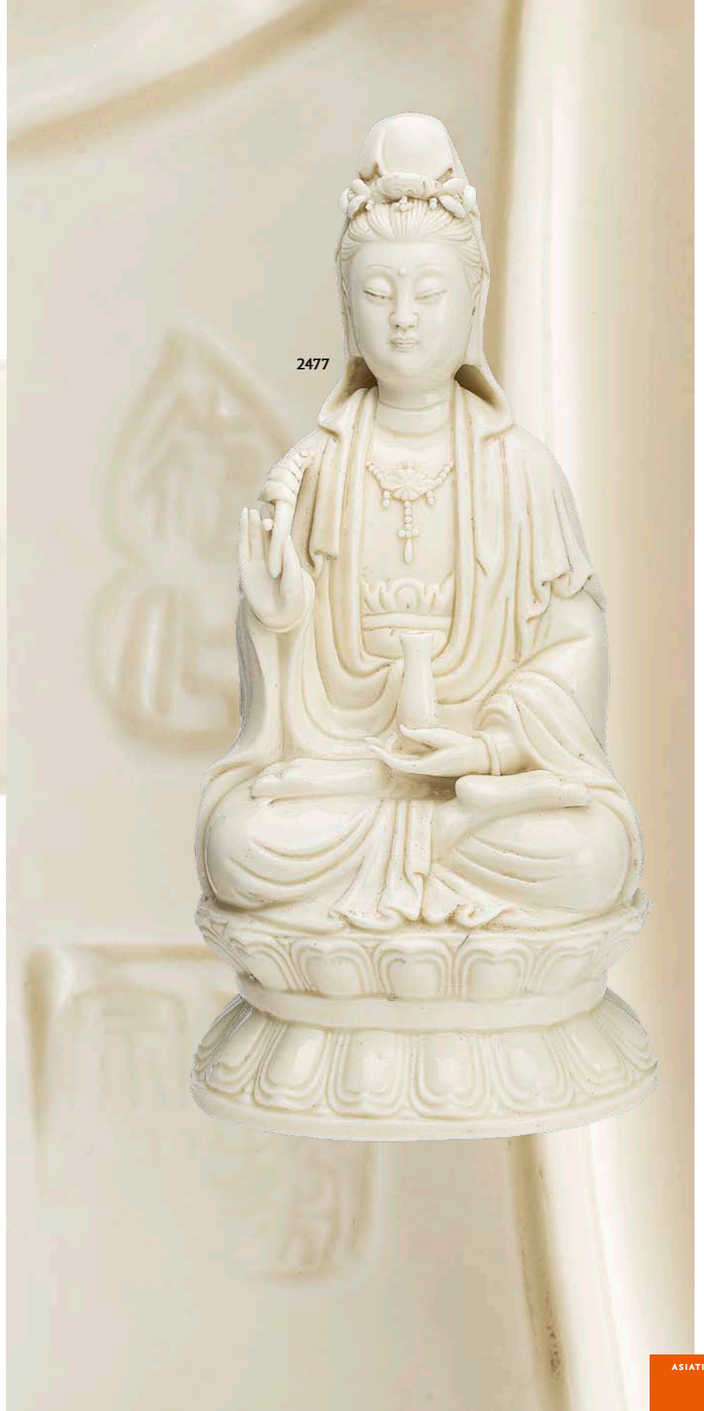
¶ Seated figure of an immortal. China 19th C. Blanc de Chine. Verso gourd- and seal mark. (18194/84987)

2475 Große Figurengruppe **1000 €**

China Anfang 20. Jh. Blanc de Chine. Auf ansteigendem Felsen drei chinesische Gelehrte, umgeben von junger Frau und Kindern. Verso Pfirsichbäume. Verso Kürbis- und Siegelmarke. Min. best. H. 42, B. 21 cm.

¶ Large figural group of three scholars with young woman and children. China early 20th C. Blanc de Chine. Verso gourd- and seal mark. Minor chips. (22027/85420)

2476



2477

2478

2476 Mönch mit Löwe 600 €
China 19. Jh. Blanc de Chine. Auf Löwe sitzender Mann, ein Schwert in seiner erhobenen Hand. Verso Vierzeichensiegelmarke und Kürbismarke. Rest. H. 14, B. 14,5 cm.
¶ Man with lion. China 19th C. Blanc de Chine. Four-character seal mark and gourd mark. Restored.
(20396/83019)

2477 Kunstvolle Guanyin 1800 €
China 18./19. Jh. Blanc de Chine. Auf Lotosthron sitzende Göttin des Mitgefühls, in ihren Händen als Attribute einen Weidenzweig und einen Wasserbehälter haltend. Verso Kürbismarke und Vierzeichensiegelmarke. H. 25,5, B. 12 cm.
¶ Artful Guanyin. China 18th/19th C. Blanc de Chine. Verso gourd mark and four-character seal mark.
(20396/84849)

2478 Guanyin 1000 €
China, Qing-Periode Ende 19. Jh. Blanc de Chine. Auf Lotosthron sitzende Guanyin. In den Händen eine Perle bzw. ein Ruyi-Zepter haltend, die Linke zum Karana-Mudra geformt. Verso Siegel- und Kürbismarke. Min. best. H. 26, B. 13 cm.
¶ Seated figure of a Guanyin with pearl and Ruyi-scepter. China, Qing period late 19th C. Blanc de chine. Verso gourd and seal mark. Minor chips.
(18194/85100)

2479

2479 Reitersoldat mit Führer **2000 €**

China, Han-Dynastie (206 v. Chr. – 220 n. Chr.). Sandfarbener Scherben, partiell bemalt. Auf stattlichem Pferd sitzender Krieger und stehender Mann mit ausgestrecktem rechten Arm. Altersspuren. Reiter H. 31, B. 28, Führer H. 24 cm. Aufsteller.

❡ Soldier on horseback with guide. China, Han dynasty (206 BC – 220 AD). Partially painted pottery. Signs of age. Stand.
(20396/83001)

2480 Kopf einer indischen Gottheit **2800 €**

Wohl Westindien, Rajasthan 10./11. Jh. oder später. Sandstein, geschnitten und bemalt. Auf rechteckigem Sockel, montiertes, fein gearbeitetes Fragment einer Tempelfigur mit mandelförmigen Augen. Auf der Stirn eine reliefplastische Rosette, im Nasenflügel ein verzierter Ring. Oberhalb Reste einer Krone, an den Ohren große, reich verzierte Gehänge. Altersspuren, Reste alter Bemalung. H. (mit Sockel) 55, B. 42 cm.

❡ Head of an Indian deity, fragment of a temple figure. Probably Western India, Rajasthan 10th/11th C. or later. Carved and painted sandstone. Signs of age, remnants of old paint.
(18194/86426)

2480

2481

2482

2483

2484

2481 Seltenes Opfergefäß 1200 €

China, wohl späte Zhou-Periode, sog. «Zeit der streitenden Reiche» (5.–3. Jh. v. Chr.). Nephrit, geschnitten und poliert. Sog. Dou. Auf hohem Schaft über breitem Standfuß, flache Schale mit Ringhenkeln und korrespondierendem Deckel. Auf Wandung und Deckel umlaufender Reliefdekor. H. 19,5, D. 15,5 cm.

Opfergefäße dieses Typs, die immer aus einer Schale auf hohem Standfuß und einer den Deckel formenden Schale mit kürzerem Standfuß bestehen, wurden für Opferspeisen verwendet. Die elegante und klare Form der Dou wurde auch in Bronze gefertigt und diente demselben Zweck. Beispiele dieser Ritualgefäße vor der Zeit der streitenden Reiche sind nicht bekannt. Ein formal vergleichbares Beispiel aus Bronze befindet sich in der Sammlung der Freer Gallery of Art, Washington.

Literatur: D. Lion-Goldschmidt/J.-C. Moreau-Gobard, Chinesische Kunst: Bronze, Jade, Skulptur, Keramik, Zürich 1960, Abb. 42 (vgl.)

❡ Sacrificial vessel of the dou-type, decorated in relief. China, probably late Zhou period, so called «warring states period» (5th – 3rd C. BC). Nephrite, cut and polished. Literature: D. Lion-Goldschmidt/J.-C. Moreau-Gobard, Chinesische Kunst: Bronze, Jade, Skulptur, Keramik, Zürich 1960, ill. 42 (cf.).

(18194/84970)

2482 Ritualsymbol Tsung 250 €

China, wohl späte Zhou-Periode. Grau-güner und partiell brauner Nephrit, geschnitten und poliert. Zylindrische Röhrenform, seitlich Taotie-Masken. Archaischer Stil. Altersspuren. H. 14, B. 8 cm.

Das Erdsymbol Tsung besteht aus einer zylindrischen, leicht quadratischen Röhre, die Form leitet sich von der chinesischen Vorstellung der Erde als Quadrat ab.

Literatur: D. Lion-Goldschmidt/J.-C. Moreau-Gobard, Chinesische Kunst: Bronze, Jade, Skulptur, Keramik, Zürich 1960, Abb. 65 (vgl.).

❡ Tsung symbol decorated with Taotie-masks in the archaic style. China, probably late Zhou period. Grey-green nephrite, cut and polished. Signs of age. Literature: D. Lion-Goldschmidt/J.-C. Moreau-Gobard, Chinesische Kunst: Bronze, Jade, Skulptur, Keramik, Zürich 1960, ill. 65 (cf.).

(298/84926)

2483 Tempel-Relief 400 €

Südostasien. Sandstein, geschnitten. Fragment eines größeren Reliefs. Sitzende, bekrönte Figur in langem Gewand, nebenstehend konische Säule mit blattreliefiertem Kapitell. Altersspuren. H. 13, B. 29 cm.

Provenienz: Privatsammlung München.

❡ Temple relief with figure. Southeast Asia. Sandstone. Signs of age. Provenance: private collection Munich.

(16846/86178)

2484 Buddhistisches Tempel-Relief 300 €

Südostasien. Sandstein, geschnitten. Fragment eines größeren Reliefs. Auf rechteckiger Plinthe sitzender, bekrönter Buddha. Nebenstehend betende Figur in langem Gewand. Altersspuren. H. 17, B. 12,5 cm.

Provenienz: Privatsammlung München.

❡ Buddhist temple relief with Buddha. Southeast Asia. Sandstone. Signs of age. Provenance: private collection Munich.

(16846/86177)

2485 Seltene Skulptur des Vajimukha **18.000 €**

Kambodscha, Khmer, Koh-Ker 10. Jh. Rötlich-brauner Sandstein. Menschlicher Torso mit Pferdekopf. Detailreich dargestellte Inkarnation Vishnus als Hayagriva oder Kalkin. Altersspuren. H. (mit Sockel) 92, B. 39 cm.

Darstellungen Vishnus in dieser Form sind äußerst selten. Skulpturen mit vergleichbarer Ikonographie befinden sich unter anderem im Nationalmuseum Kambodscha in Phnom Penh sowie im Guimet Museum in Paris. Durch das Fehlen der Arme und der daran befindlichen Attribute kann nicht genau bestimmt werden, ob es sich bei dieser Skulptur um die Darstellung Vishnus als Kalkin, der zukünftigen Inkarnation Vishnus am Ende der Zeit, oder um Hayagriva handelt.

Um die Hüften trägt er einen sog. «sampot» mit doppeltem Faltenwurf, auf dem Haupt trägt er ein Diadem mit polygonalem, pagodenförmigen Mittelteil.

Literatur: Angkor et dix siècles d'art khmer, Galeries nationales du Grand Palais, Paris 1997, Abb. 46.

¶ Rare figure of Vajimukha, an incarnation of Vishnu with horse's head. Cambodia, Khmer, Koh-Ker 10th C. Red-brown sandstone. Signs of age. Literature: Angkor et dix siècles d'art khmer, Galeries nationales du Grand Palais, Paris 1997, ill. 46.
(18194/84986)

2486 Buddha-Kopf **5000 €**

Lopburi-Provinz, Thailand 14./15. Jh. Sandstein, geschnitten. Fein gearbeitetes Fragment einer Tempelfigur in Form eines Buddha-Kopfes. Geöffnete Augen mit leicht nach unten gerichtetem Blick, lächelnder, geschlossener Mund. Auf dem Haupt kunstvoll gearbeitetes Diadem mit konischem Mittelteil, an den Ohren korrespondierende Gehänge. Altersspuren. H. 31, B. 21 cm.

Lopburi-Buddhastatuen wurden häufig aus Sandstein geschaffen und sind meditierend und geschützt durch die Naga dargestellt. Das Gesicht der Lopburi-Buddhas zeichnet sich durch seine fast quadratisch anmutende Form und die nur leicht geschwungenen, häufig eine Linie bildenden Augenbrauen aus. Sie sind normalerweise in der Tradition der Khmer geschmückt.

¶ Head of a Buddha, fragment of a temple figure. Lopburi province, Thailand 14th/15th C. Carved sandstone. Signs of age.
(21477/86253)

2486

2487

2487 Außergewöhnlicher Buddha-Kopf **6000 €**

Kambodscha, Khmer 16./17. Jh. Grüner Sandstein, geschnitten und partiell bemalt. Vollplastisch gearbeiteter Kopf eines Buddha, wohl Fragment einer Tempelfigur. Fein gearbeitete, geschnittene Gesichtszüge, geschlossener Mund und nach unten gerichteter Blick. Auf dem Haupt kunstvolle Haartracht, umgeben von hohem Diadem, mittig zylindrische Krone. Altersspuren. H. 33, B. 16,5 cm.

Die Khmer hatten großen Einfluss auf die künstlerische Darstellung des Buddhas im Theravada-Buddhismus, welcher in den angrenzenden Regionen weitverbreitet ist. Typisch für die Buddha-Figuren der Khmer sind die qualitätvolle Verarbeitung der Materialien, der Detailreichtum der Objekte sowie die typische Form des Diadems, welche auch von anderen Nationen übernommen wurden.

¶ Remarkable head of a Buddha, fragment of a statue. Cambodia, Khmer 16th/17th C. Green sandstone, carved and partially painted. Signs of age.
(21477/86254)

2488

2488 Kopf eines Buddha Satwa **2600 €**
Indien 12.–14. Jh. Schieferstein, geschnitten. Auf quadratischem Holzsockel montierter, fein gearbeiteter, halbplastischer Buddhakopf mit hoher, prunkvoll dekorierter Kopfbedeckung. Altersspuren. H. (mit Sockel) 39, B. 13,5 cm.
❡ Head of a Buddha, mounted on wooden plinth. India 12th – 14th C. Carved slate. Signs of age.
(15655/85588)

2489

2489 Kopf eines Buddhas **300 €**
Mathura, Indien 10. Jh. Roter Sandstein und ebonisiertes Holz. Auf getrepptem, hochrechteckigem Sockel montierter, vollplastischer Kopf mit großen Augen und lächelndem Mund, das Haupt bedeckt von einem Turban. Altersspuren. H. (mit Sockel) 22,5, B. 11,5 cm.
❡ Head of a Buddha. Mathura, India 10th C. Red sandstone and ebonised wood. Signs of age.
(298/84917)

2490 Seltener Buddha **8000 €**
Khmer 13. Jh. Basalt, partiell bemalt. Auf Holzsockel, Torso eines Buddha. Altersspuren. H. (mit Sockel) 90, B. 25,5 cm.
Das historische Khmerreich existierte ab dem 9. Jh. bis ins 15. Jh. Die Khmer sind bekannt für die Errichtung von einzigartigen Tempeln und Tempelstädten, die zu den größten der Welt zählen. Angkor im heutigen Kambodscha war das Zentrum des Reiches, weitere bedeutende Anlagen sind z.B. Prasat Hin Khao Phanom Rung und Prasat Hin Phimai im heutigen Thailand.
❡ Rare Buddha. Khmer 13th C. Partially painted basalt. Signs of age.
(20396/82993)

2490

2491

2492

2493

2491 Buddha Akshobhya **1600 €**

Tibet 17./18. Jh. Bronze, feuervergoldet. Auf doppeltem Lotosthron sitzende Figur eines Buddhas. In der linken Hand ein Deckelgefäß haltend, mit der rechten den Boden berührend. Am Haupt Reste der originalen, blauen Fassung. Floral punzierte Bodenplatte. H. 15,5, B. 10 cm.

Akshobhya, «Der Unerschütterliche», ist einer der fünf transzendenten Buddhas, die als Emanation des Urbuddha verehrt werden. Er symbolisiert die Überwindung des Zornes. Traditionell wird er als Asket dargestellt, der in der Linken das Deckelgefäß mit dem Lebenselixier hält und mit der Rechten die Mudra der Erdberührung ausführt.

❡ A fine Tibetan figure of the Buddha Akshobhya. Tibet 17th/18th C. Gilt bronze.

(18194/84974)

2492 Buddha Shakyamuni **1000 €**

Burma 17./18. Jh. Bronze, patiniert. Auf Sockel, sitzender Buddha, eine Hand in den Schoß gelegt. Auf dem Sockel Widmung in burmesischer Schrift. Altersspuren. H. 29,5, B. 14 cm.

❡ Buddha Shakyamuni. Burma 17th/18th C. Patinated bronze. Base with dedication. Signs of age.

(20396/83321)

2493 Buddha Vairocana **1500 €**

Tibet/Nepal um 1700. Bronze, dunkel patiniert. Sitzender Buddha, die Hände im Dharmachakra-Mudra. Holzsockel erg. H. (mit Sockel) 25,5, B. 22 cm.

Vairocana zählt zusammen mit Akshobhya, Amitabha, Ratnasambhava und Amoghasiddhi zu den fünf sog. Adibuddha, den Urbuddhas. Er gilt als allwissend (Sarvavid), die Weisheit aller Buddhas in sich vereinigend und auch als kosmischer Buddha, der alles bedingt. Seine Geste ist das Dharmachakra-Mudra, welches die Verkündung der Lehre bedeutet.

❡ Buddha Vairocana. Tibet/Nepal circa 1700. Patinated bronze and wood. Plinth later.

(20396/84857)

2494

2495

2494 Maitreya-Bodhisattva **600 €**
China, Qing-Periode 19. Jh. Bronze, dunkelbraun patiniert. In Bhadrasana-Haltung sitzender Bodhisattva in Beamtenrobe, in den Händen ein Zepter haltend. H. 27, B. 18 cm.
¶ Maitreya bodhisattva, seated in bhadrasana position. China, Qing period 19th C. Bronze, dark brown patinated.
(21941/84834)

2495 Buddha **300 €**
Thailand, Ayutthaya 19. Jh. Bronze, dunkelbraun patiniert. Auf flachem Sockel, sitzender Buddha, die rechte Hand im Bhumisparsha-Mudra, die linke im Dhyana-Mudra auf den Schenkeln ruhend. H. 20,5, B. 14,5 cm.
¶ Ayutthaya-figure of a seated Buddha. Thailand, Ayutthaya 19th C. Bronze, dark brown patinated.
(10446/85019)

2496

2497

2496 Samurai **ohne Limit**
Japan 19./20. Jh. Bronze, dunkelbraun patiniert. Auf rundem, flachem Sockel, stehender Samurai in voller Rüstung. Die rechte Hand erhoben, in der linken eine große Streitaxt. Besch. H. 15, B. 7,5 cm.
¶ Figure of a standing Samurai with battle axe. Japan 19th/20th C. Bronze, dark brown patinated. Damaged.
(7185/84615)

2497 Fô-Hund **300 €**
Japan 19. Jh. Bronze, patiniert. Darstellung eines Shishi mit seitlich gewandtem Kopf, den linken Hinterlauf auf einer floral durchbrochen gearbeiteten Kugel, den rechten in die Höhe gestreckt. H. 16, B. 15 cm.
¶ Lion dog. Japan 19th C. Patinated bronze.
(20396/84173)

2498

2500

2501

2502

2503

2500 Seltener Cloisonné-Weihrauchbrenner **2200 €**
China 19./20. Jh. Kupfer, emailliert bzw. patiniert, und Messing. Auf drei Beinen mit Löwenkopfansätzen, Korpus mit hohem Hals. Seitlich geschwungene, konisch ansteigende Handhaben. Aufgewölbter, partiell durchbrochen gearbeiteter Deckel, bekrönt von hohem Knauf aus Drachen in stilisierten Wolken. Auf Wandungen floraler bzw. ornamentaler Dekor in türkisblauem Fond. Unter dem Boden Vierzeichenmarke. Min. rest. H. 54, D. 38,5 cm.
¶ Rare Cloisonné incense burner. China 19th/20th C. Copper, enamelled and partially patinated, and brass. Four-character mark to base. Minor restoration.
(18194/86232)

2501 Cloisonné-Doppelhenkelvase **400 €**
China 18./19. Jh. Kupfer, emailliert. Von Rundfuß aufsteigender, gebauchter Korpus, seitlich stilisierte Ohrenhenkel. Auf der Wandung flächendeckender Dekor aus Lotosblüten und Phönix-Paar. Im Boden Pfirsichmarke. Henkel min. best. H. 31, D. 19,5 cm.
Der Pfirsich (tao) symbolisiert den Frühling, die Unsterblichkeit und ein langes Leben.
¶ Two-handled Cloisonné vase. China 18th/19th C. Copper, enamelled. Peachmark to base.
(7185/84607)

2502 Elegante Cloisonné-Fußschale **750 €**
China um 1730 – 1745. Kupfer, emailliert. Auf kelchförmigem Fuß, leicht gemuldeter Korpus. Auf der Wandung reiche Blüten- und Ornamentzier. H. 9, D. 15 cm.
¶ Elegant Cloisonné stemcup. China circa 1730 – 1745. Enamelled copper.
(20396/82983)

2503 Cloisonné-Weihrauchbrenner **300 €**
China Ende 19. Jh. Kupfer, polychrom emailliert. Stark gebauchter, quadratischer Korpus mit korrespondierendem Deckel und seitlichen Handhaben. Auf Wandung und Deckel Dekor aus Lotosblüten, Drachen und Fledermäusen. Unter dem Boden gemarkt. H. 19, B. 21 cm.
¶ Cloisonné incense burner, with lotos-, bat- and dragon decoration. China late 19th C. Copper, polychrome enamelled. Marked to base.
(7185/84611)

2504 Seltene wohl kaiserliche Cloisonné-Vase **15.000 €**

China, Qing-Periode wohl 18. Jh. Bronze, emailliert und partiell feuervergoldet. Auf rundem Fuß, birnförmiger Korpus, seitlich Handhaben in Gestalt von Drachen. Auf der Wandung flächendeckender Dekor aus Blatt- und Blütenranken mit Päonien, flankierenden Drachen und von Fledermäusen gerahmten Symbolen. Unter dem Boden feuervergoldete Yong-Zheng-Vierzeichenmarke. H. 30,5, D. 18,5 cm.

Die Päonie, das zentrale Motiv auf dieser Vase, gilt in China als Symbol für Vornehmheit und Reichtum. Die flankierenden gelben Drachen, sog. Huanglong, repräsentieren den chinesischen Herrscher.

¶ Rare, probably imperial vase with dragon-handles and peony- and dragon decoration. China, Qing period probably 18th C. Bronze, enamelled and partially gilt. Four-character Yong-Zheng seal mark to base.
(18194/85097)

2505 Hochfeines Kaffee- und Teeservice **1400 €**

China Ende 19. Jh. Silber 925. 5-tlg. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Sahnegießer, Zuckerdose und Zuckerzange. Gebauchte Form mit Rindenoptik, bambusförmige Henkel, Ausguss und Deckelbekrönung. Auf der Wandung reliefplastischer Bambusdekor sowie runde Kartuschen mit chinesischen Schriftzeichen, flankiert von Monogramm «V.R.». Kannen mit aufgelegten Wappen. Feingehaltsstempel und Herstellermarke. H. (Kaffeekanne) 21,5, (Teekanne) 14, (Sahnegießer) 7,5, (Zuckerdose) 11,5, L. (Zuckerzange) 12,5 cm. 1770 gr.

¶ Fine tea and coffee service. China late 19th C. Silver 925. Five pieces. Assay- and maker's mark.
(21995/85080)

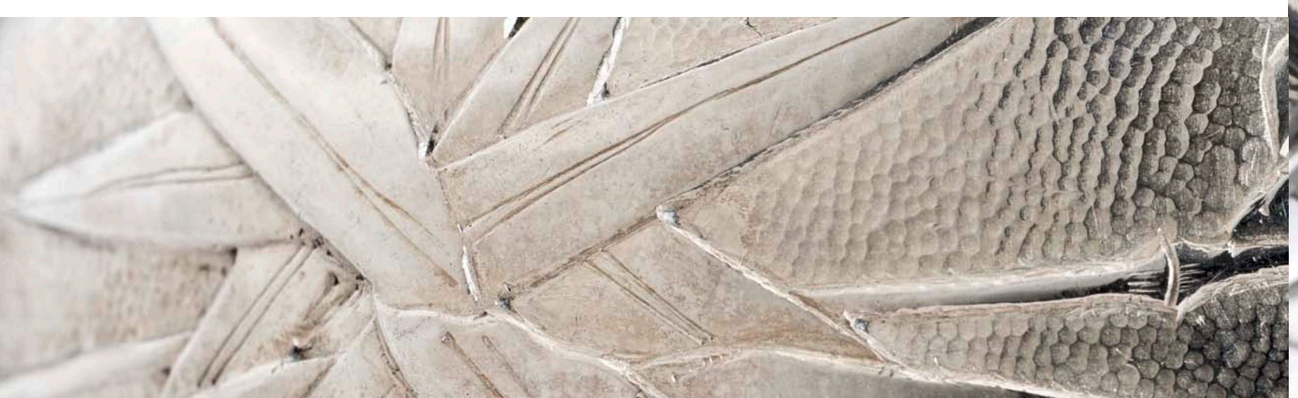
2506 Ziervase **600 €**

China 19. Jh. Silber. Auf rundem Fuß, gebauchter Korpus mit ausgestelltem Lippenrand. Auf der Wandung vielpassige Reserven mit reliefplastischen Darstellungen chinesischer Damen in Gartenlandschaften, umgeben von durchbrochen gearbeitetem Dekor. Ober- und unterhalb begrenzt von geometrischem Muster und Blüten bzw. von Familienszenen. Ungemarkt. H. 26,5, D. 15 cm. 646 gr.

¶ Vase with figural and floral decoration in relief. China 19th C. Silver. Unmarked.
(21326/86226)

2506

2505



2507 Teekanne mit Schlachtenszene **1500 €**

Wang Hing & Co., China um 1900. Silber. Auf passig geschweiftem Standring, gebauchter Korpus, übergehend in gekehlten Hals. Seitlich Griff in Gestalt eines Drachens sowie Ausguss mit Drachenmaskaron. Auf Wandung und Deckel feiner, getriebener Dekor aus Schlachtenszenen, Landschaften und Drachen. Unter dem Boden Herstellerzeichen und Feingehaltsstempel. H. 15,5, D. 15 cm. 776 gr.

¶ Teapot, decorated with Chinese battle scenes. Wang Hing & Co., China circa 1900. Silver. Maker's- and silver mark to base.
(15655/85601)

2508 Deckelfußschale **1200 €**

Tibet 19. Jh. Silber, getrieben. Auf hohem, konischem Fuß, tief gemuldete Schale mit korrespondierendem Deckel. Wandung, Deckel und Fuß mit partiell durchbrochen gearbeitetem Floraldekor und Schriftsymbolen, begrenzt von Blattfriesen. Ungemarkt. H. 22, D. 16,5 cm. 788 gr.

¶ Footed bowl with lid, decorated with stylised flowers and symbols. Tibet 19th C. Silver. Unmarked.
(15655/85609)

2508

2507

2509 Teekanne 550 €

China 1. Hälfte 20. Jh. Silber, partiell polychrom emailliert. Auf rundem Standring, kürbisförmiger Korpus mit Kugeldeckel, seitlich Bambushenkel und Schwanenhalsausguss. Auf der Wandung fliegende Fenghuang, umgeben von Wolken in hellgrünem Emailfond. Feingehaltsstempel und Herstellermarken. Email best. H. 18,5, B. 16 cm. 334 gr.

¶ Teapot with Fenghuang and cloud decoration. China first half 20th C. Silver, partially polychrome enamelled. Assay- and maker's mark. Enamel bruised.

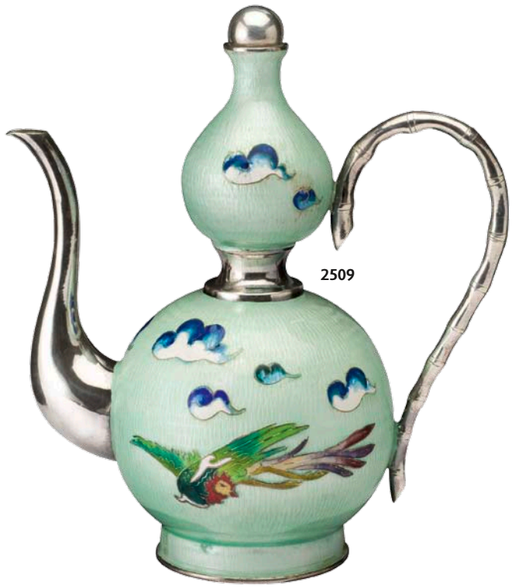
(22081/86021)

2510 Aufwändige Cloisonné-Vase 350 €

China 20. Jh. Kupfer, emailliert und partiell vergoldet. Ovoider Korpus, übergehend in kurzen Hals mit ausgestelltem Lippenrand. Auf Wandung unterschiedliche Blumenbuketts und Schmetterlinge, umgeben von weißem Fond. Unter dem Boden Siegelmarke. H. 23, D. 15,5 cm.

¶ Remarkable Cloisonné vase with flowers and insects. China 20th C. Copper, enamelled and partially gilt. Seal mark to base.

(15655/85605)



2509

2510

2511 Cloisonné-Vase 250 €

China Ende 19. Jh. Kupfer, patiniert und emailliert. Stark gebauchter Korpus, übergehend in hohen Hals. Auf der Wandung umlaufend unterschiedliche florale Friese und Drachendekor. H. 23, B. 12 cm.

¶ Cloisonné vase. China late 19th C. Patinated and enamelled copper.

(7185/85325)

2512 Cloisonné-Schale 200 €

China Ende 19. Jh. Kupfer, patiniert und emailliert. Von rundem Standfuß aufsteigender, tief gemuldeter Korpus mit ausgestelltem Lippenrand. Auf der Wandung und im Spiegel flächendeckender Dekor aus Lotosblüten. Auf dem Anstieg alternierende Reserven mit Schriftzeichen. H. 7,5, D. 17 cm.

¶ Cloisonné bowl. China late 19th C. Copper, enamelled and patinated.

(7185/84617)

2511

2512

2513

2514

2513 Cloisonné-Deckeldose 200 €
China Ende 19. Jh. Kupfer, patiniert, emailliert und partiell vergoldet. Auf rundem Stand, zylindrischer Korpus mit korrespondierendem Deckel. Auf Wandung und Deckel unterschiedlicher Drachendekor über stilisierten Wellen, umgeben von schwarzem Fond. H. 9,5, D. 9 cm.
❡ Cylindrical Cloisonné box and cover. China late 19th C. Copper, enamelled, patinated and partially gilt.
(7185/84618)

2514 Feine Cloisonné-Deckeldose 500 €
China, späte Jiaqing-Periode Anfang 19. Jh. Kupfer, partiell vergoldet, patiniert und emailliert. Zylindrischer Korpus. Auf Wandung und Deckel Darstellung von Päonienranken, exotischen Vögeln und Insekten. Unter dem Boden zweifach gemarkt. Deckel min. best. H. 5, D. 8 cm.
❡ Fine Cloisonné box and cover. China, late Jiaqing period early 19th C. Double marks to base. Cover with minor chip.
(18194/84975)

2515

2517

2516

2515 Kleine Cloisonné-Vase 200 €
China Ende 19. Jh. Kupfer, patiniert und emailliert. Von flachem Rundfuß aufsteigender, balusterförmiger Korpus. Auf der Wandung stilisierter Floraldekor, umgeben von schwarzem Fond. Min. best. H. 15,5, D. 8 cm.
❡ Small Cloisonné vase. China late 19th C. Patinated and enamelled copper. Minor chips.
(7185/84612)

2516 Schale mit Stand 250 €
China Ende 19. Jh. Kupfer, emailliert und partiell patiniert. Auf flachem Standring, runder, stark gebauchter Korpus mit eingezogenen Schultern. Auf der Wandung und im Interieur stilisierter Floraldekor aus Silberdrahteinlagen in schwarzem Fond. Unter dem Boden Vierzeichenmarke. Durchbrochen gearbeiteter Mahagoni-Stand. H. 6,5, D. 20,5 cm.
❡ Bowl on carved mahogany stand. China 19th C. Copper, enamelled and partially patinated. Four-character mark to base.
(7185/84614)

2517 Cloisonné-Vase 400 €
China 20. Jh. Kupfer, emailliert und partiell patiniert. Von Rundfuß aufsteigender, gebauchter Korpus, seitlich Drachenkopfhenkel. Auf der Wandung stilisierter Floraldekor, umgeben von geometrischem Relief. Henkel rest. H. 30, B. 19 cm.
❡ Cloisonné vase. China 20th C. Copper, enamelled and partially patinated. Handle restored.
(19742/84625)

2518 Große Altarvase **1200 €**
China 19. Jh. Bronze, dunkelbraun patiniert. Hoher, eingezogener Standfuß mit umlaufendem Symbolfries und stilisiertem Wellendekor. Gebauchter Korpus, seitlich Handhaben in Form von Elefantenköpfen. Auf der Wandung unterschiedliche Medaillons mit Schriftsymbolen sowie Taotie-Masken, umgeben von flächendeckendem, archaisierendem Reliefdekor. Korrespondierender, kugelförmiger Holzsockel mit rechteckiger Boden- und runder Deckplatte. H. (mit Sockel) 85,5, B. 34,5 cm.
¶ Large, good quality altar-vase on carved wooden stand. China 19th C. Patinated bronze.
(18194/84982)

2518

2519 Doppelhenkelvase **300 €**
China, Qing-Periode um 1900. Bronze, dunkelbraun patiniert. Auf rundem Sockel, gebauchter Korpus mit kurzem Hals und profiliertem Lippenrand. Seitlich Handhaben in Gestalt von Drachenmaskarons. Recto und verso reliefplastische Darstellungen exotischer Vögel in profilierten Reserven. Sockel rep. H. 30,5, D. 22 cm.
¶ Twin-handled vase with bird decoration. China, Qing period circa 1900. Patinated bronze. Plinth repaired.
(4819/85651)

2520 Weihrauchbrenner **1200 €**
China, Qianlong-Dynastie 18. Jh. Bronze, dunkelgrün bzw. dunkelbraun patiniert. Auf drei Füßen in Form von mythologischen Nashörnern, sog. Xiniu, flacher, gebauchter Korpus. H. 9, D. 25,5 cm.
¶ Incense burner. China, Qianlong dynasty 18th C. Patinated bronze.
(18194/84963)

2520

2519

2520

2521

2521 Weihrauchbrenner **400 €**
Wohl Japan 19. Jh. Bronze, braun patiniert. Auf drei Rundfüßen, ruhender, zylindrischer Korpus, seitlich Handhaben in Form von Pilzen. Auf der Wandung umlaufender Fries aus Taotie-Masken bzw. stilisierten Ornamenten. H. 18, D. 27 cm.
❡ Large incense burner with Taotie-masks. Probably Japan 19th C. Patinated bronze.
(21925/84688)

2522

2522 Vase **ohne Limit**
Japan um 1900. Bronze, patiniert. Auf rundem Stand, gebauchter Korpus mit hohem, schlankem Hals. Schauseitig reliefierte Darstellung eines Koi-Karpfens. Boden rep. H. 27, B. 11,5 cm.
❡ Vase with Koi decoration. Japan circa 1900. Patinated bronze. Base repaired.
(7185/84609)

2523

2523 Vase **ohne Limit**
Wohl Japan 19./20. Jh. Bronze, dunkel patiniert. Auf rundem Fuß, gebauchter Korpus, übergehend in hohen Hals mit ausgestelltem Lippenrand. Schauseitig reliefierte Darstellung einer mythologischen Szene. H. 29,5, B. 13,5 cm.
❡ Vase. Japan 19th/20th C. Patinated bronze.
(7185/85534)

2524

2524 Zwei Handspiegel **300 €**
China. Bronze, partiell patiniert bzw. poliert. Sog. chinesische Zauberspiegel. Runde Form mit flachem, rechteckigem Griff. Verso fein gearbeiteter Reliefdekor einer Flusslandschaft mit Kranichen und Schildkröte vor einem Wutong-Baum. L. sign. H. 31,3 und 25, B. 21,5 und 16,5 cm. Schatulle.
Diese sog. Zauberspiegel erfreuten sich im Europa des ausgehenden 19. Jh. großer Beliebtheit und waren begehrte Sammlerobjekte.
❡ Set of Chinese handmirrors. China. Bronze, partially patinated and respectively polished. Signed on the left. Box.
(3666/85278)

2525

2525 Schatulle **1200 €**
China Ende 19. Jh. Eisen, graviert, und Silbereinlagen. Quadratischer Korpus mit scharniertem Deckel. Auf Wandung und Deckel stilisierter Floraldekor, gerahmt von unterschiedlichen, geometrischen Friesen. Interieur mit Stoff ausgeschlagen. H. 15,5, B. 14, T. 14,5 cm.
¶ Iron casket with silver inlay. China late 19th C. Iron, engraved and inlaid with silver.
(15655/85606)

2526

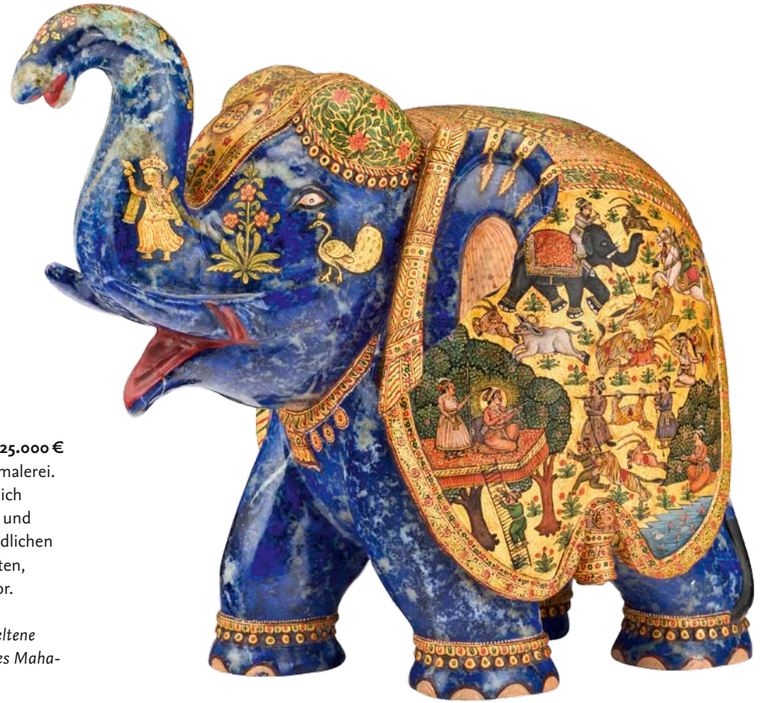
2526 Vase **600 €**
Südwest-Indien 19. Jh. Messing, graviert. Gebauchte Form mit kurzem Hals. Umlaufend floraler Niellodekor in Schwarz und Hellgrün. Min. Altersspuren. H. 26. D. 15,5 cm.
¶ Vase with floral Niello decoration. South-West India 19th C. Brass. Minor signs of age.
(15655/85602)

2527 Paar Vasen **600 €**
China 19./20. Jh. Messing, graviert. Auf rundem Fuß, gebauchter Korpus mit hohem Hals. Auf der Wandung alternierender Dekor aus Phönix, Päonien und chinesischen Symbolen, um den Hals ein sich windender, reliefplastischer Drache. Min. besch. H. 25,5, D. 13,5 cm.
¶ Pair of vases with engraved decoration and dragons in high-relief. China 19th/20th C. Brass. Minor dents.
(3666/85277)

2527

2528 Weihrauchbrenner **600 €**
Japan, Edo-Periode Mitte 19. Jh. Bronze. Stehender Elefant mit abnehmbarem Deckel in Form einer sitzenden Figur. Kl. Fehlstelle. H. 15,5, B. 18,5 cm.
¶ Incense burner. Japan, Edo period mid 19th C. Bronze. Small part missing.
(18194/84977)

2528



2529 Hochbedeutender musealer Elefant **25.000 €**

Indien 18./19. Jh. Lapislazuli und Goldmalerei. Naturalistisch dargestellter Elefant, reich geschmückt mit feinster polychromer und Goldmalerei in Gestalt von unterschiedlichen Jagdszenen in weitläufigen Landschaften, umgeben von reichem Ornamentdekor.
H. 23, B. 26 cm.
Dieses außergewöhnliche und äußerst seltene Objekt stammt aus der Kunstkammer des Maharadscha von Bikaner, Radjastan.

¶ Important elephant of museum quality.
India 18th/19th C. Lapis lazuli, finely painted in polychrome and gold.
(20396/84851)

2530 Seltener Miniatur-Elefant **4000 €**

Indien 18./19. Jh. Rubin, polychrome und Goldmalerei. Naturalistisch dargestellter Elefant, geschmückt mit feinster polychromer und Goldmalerei in Gestalt von Jagdszenen in weitläufiger Landschaft, umgeben von reichem Ornamentdekor. H. 4, B. 5 cm.
Dieses außergewöhnliche Objekt stammt aus der Kunstkammer des Maharadscha von Bikaner, Radjastan.

¶ Rare miniature elephant of museum quality. India 18th/19th C. Ruby, finely painted in polychrome and gold.
(20396/84852)

2531 Akshobhya-Buddha 3000 €

Thailand, Ayutthaya-Periode 18. Jh. Bronze, vergoldet und partiell rot bemalt. Auf doppeltem Lotosthron im Vajrasana sitzender Akshobhya-Buddha, die rechte Hand im Bhumisparsa-Mudra, die im Schoß ruhende linke im Karana-Mudra. Altersspuren, Vergoldung mit Fehlstellen. H. 44, B. 33,5 cm.

Die Ayutthaya-Periode umfasst die Zeit des gleichnamigen siamesischen Königreiches (1351–1767), als dessen Goldenes Zeitalter die Spätphase vom Ende des 17. Jh. bis Mitte des 18. Jh. gilt. Die siamesische Bevölkerung Ayutthayas gehörte dem Theravada-Buddhismus an, dies ist die älteste noch existierende Schultradition des Buddhismus.

¶ Seated Akshobhya Buddha on lotos throne. Thailand, Ayutthaya dynasty 18th C. Gilt bronze, partially painted red. Signs of age, some loss to gilding.

(21477/86255)

2531

2532 Buddha Shakyamuni 1200 €

Thailand 18. Jh. Holz, geschnitzt, lakiert und vergoldet. Auf hohem, doppelten Lotosthron mit dreiseitig umlaufendem Schriftzug, sitzender Buddha. Die linke Hand in den Schoß gelegt, die rechte in der Geste der Erdanrufung. Altersspuren, ber., eine Hand mit Fehlstelle. H. 36,5, B. 22 cm.

¶ Seated Buddha Shakyamuni on lotos throne. Thailand 18th C. Carved wood, lacquered and gilt. Signs of age, gilding rubbed, partial loss to one hand.

(22082/85963)

2533 Guanyin 300 €

China 19. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und vergoldet. Auf felsigem Sockel, sitzende Göttin des Mitgefühls, in ihren Händen ein kleines Kind haltend. Besch. H. 26,5, B. 14 cm.

¶ Seated Guanyin with child. China 19th C. Wood, carved and gilt gesso. Damaged.

(22024/85444)

2532

2533

2534

2535

2536

2534 Prächtiger Buddha Shakyamuni **2000 €**

Thailand um 1800. Bronze, über Schwarzlack vergoldet. Auf doppeltem Lotosthron, im Padmasana sitzender Buddha mit geschlossenen Augen, die rechte Hand im Bhumisparsa-Mudra. Holzsockel. H. (mit Sockel) 40, B. 26 cm.

❡ Magnificent seated figure of a Buddha on lotos throne. Thailand circa 1800. Bronze, gilt on lacquer. Mounted on wooden base.
(20396/84855)

2535 Buddha-Kopf **300 €**

Thailand, Ayutthaya 15./16. Jh. Bronze, dunkelbraun patiniert. Vollplastischer Kopf mit fein gearbeiteten, stilisierten Gesichtszügen und Haartracht. Kopfschmuck in Form einer Flamme. Reste späterer Vergoldung. Trapezförmiger Holzsockel. H. (mit Sockel) 30,5, B. 14 cm.

❡ Head of a Buddha. Thailand, Ayutthaya 15th/16th C. Patinated bronze. Patination reworked, remnance of gold leaf. Mounted on wooden stand.
(298/84916)

2536 Buddha-Kopf **1000 €**

Wohl Thailand 17./18. Jh. Bronze. Auf Sockel montierter Kopf eines Buddha. Altersspuren. H. (mit Sockel) 37,5, B. 13 cm.

❡ Head of a Buddha. Probably Thailand 17th/18th C. Bronze. Signs of age.
(4904/83186)

2537 Seltenes archaisches Opfergefäß **6000 €**

China, späte Shang-/frühe Zhou-Periode (ca. 1050–771 v. Chr.). Bronze, patiniert. Sog. Tsun. Hochrechteckiger Korpus mit stark ausgestelltem Rand. Wandung ober- und unterhalb durch vertikale Grate unterteilt, mittig partiell plastisch gearbeitete Widderköpfe. Flächendeckender Reliefdekor aus sog. Donnerbändern, stilisierten Tierfiguren, Taotie-Masken und Shang-/Zhou-Schriftzeichen. Altersspuren. H. 36, B. 28,5 cm.

Das archaische, chinesische Schriftzeichen «Tsun» bedeutet Opfergefäß, ohne dieses näher zu bestimmen. Gefäße dieser Art zählen zu der seltenen Gruppe von Bronzegefäßen, die zur Aufbewahrung von Wein bestimmt waren. Charakteristisch für diesen Typus sind, die Grundform mit weit ausgestelltem Rand, die vertikale Unterteilung der Wandung und die Art der dekorativen Oberflächenbehandlung.

Literatur: D. Lion-Goldschmidt/J.-C. Moreau-Gobard, Chinesische Kunst: Bronze, Jade, Skulptur, Keramik, Zürich 1960, Abb. 9 u. 23 (vgl.).

Rare sacrificial Tsun-vessel, decorated with Taotie-masks, ramsheads and archaic script. China, late Shang/early Zhou period (circa 1050 – 771 BC). Patinated bronze. Signs of age. Literature: D. Lion-Goldschmidt/J.-C. Moreau-Gobard, Chinesische Kunst: Bronze, Jade, Skulptur, Keramik, Zürich 1960, ill. 9 a. 23 (cf.).
(18194/84962)

2538

2538 Bedeutendes Opfergefäß **4500 €**

China, späte Zhou-Periode, sog. Zeit der «streitenden Reiche» (5.–3. Jh. v. Chr.). Bronze, grün patiniert. Sog. Yu-Typus. Auf gewölbtem Fuß, stark gebauchter Korpus mit korrespondierendem Deckel. Seitlich stilisierte Drachenkopfmaskarons mit Ringösen und Ketten, oberhalb Bogenhenkel. Auf der Schulter umlaufende, sog. Donnerlinie aus gegenläufigen Mäandern. H. 29, B. 20,5 cm.

Dieses Bronzegefäß diente zur Aufbewahrung und zum Transport des Opferweins. Gefäße dieser Art wurden im Allgemeinen für Opferzeremonien benutzt, bei denen man den Geistern der Ahnen Fleisch, Wein und andere Speisen anbot, um sie günstig zu stimmen.

Literatur: D. Lion-Goldschmidt/J.-C. Moreau-Gobard, Chinesische Kunst: Bronze, Jade, Skulptur, Keramik, Zürich 1960, S. 12–15.

¶ Significant sacrificial vessel of the yu-type. China, late Zhou, so called «warring states period» (5th – 3rd C. BC). Bronze, green patination. Literature: D. Lion-Goldschmidt/J.-C. Moreau-Gobard, Chinesische Kunst: Bronze, Jade, Skulptur, Keramik, Zürich 1960, p. 12 – 15.

(18194/84965)

2539

2539 Seltenes Ritualgefäß **400 €**

China, Shang-Periode (16.–11. Jh. v. Chr.). Bronze, patiniert. Sog. Jue. Auf drei hohen Beinen schlanker Korpus mit beidseitigem Ausguss. Altersspuren. H. 24, B. 31,5 cm.

Literatur: D. Lion-Goldschmidt/J.-C. Moreau-Gobard, Chinesische Kunst: Bronze, Jade, Skulptur, Keramik, Zürich 1960, Abb. 19.

¶ Rare ritual jue-vessel. China, Shang period (16th – 11th C. BC). Patinated bronze. Signs of age. Literature: D. Lion-Goldschmidt/J.-C. Moreau-Gobard, Chinesische Kunst: Bronze, Jade, Skulptur, Keramik, Zürich 1960, ill. 19.

(18194/84968)

2540

2540 Archaisches Schwert **1500 €**

China, Han-Dynastie (206 v. Chr. – 220 n. Chr.). Bronze, patiniert. Sog. Jian. Gerade, zweischneidige Klinge mit Mittelgrad. Angedeutete Parierstange über zweifach profiliertem Griff mit Scheibenknauf. L. 58 cm.

Das Jian gilt unter den vier klassischen Waffen neben Säbel (Dao), Stock und Speer als die edelste Waffe. Das Jian soll es bereits in der Zeit des mythischen Kaisers Huangdi (2967–2597 v. Chr.) gegeben haben.

¶ An archaic sword. China, Han dynasty (206 BC – 220 AD). Patinated bronze.

(18194/84969)

2542

2543

2541 Kleine Schale **300 €**
Kirgistan 18. Jh. Bronze, grün und braun patiniert. Leicht gemuldeter Korpus. Im Spiegel von Doppelrand gerahmter, punzierter Dekor. Altersspuren. H. 3,5, D. 15 cm.
❡ Small bowl. Kyrgyzstan 18th C. Green and brown patinated bronze. Signs of age.
(18194/84967)

2542 Zeremonialaxt **500 €**
China, wohl Han-Dynastie (206 v. Chr. – 220 n. Chr.). Bronze, grün bzw. braun patiniert. Sog. Yue. Breite, leicht geschwungene Klinge. Mittig durchbrochen gearbeitetes Blatt mit beidseitigem, reliefplastischem Dekor aus Maskaron und Drachen. Kurzes Tang. Altersspuren. H. 18,5, B. 17,5 cm.
❡ Ceremonial Yue. China, probably Han dynasty (206 BC – 220 AD). Patinated bronze. Signs of age.
(18194/85098)

2543 Zeremonialaxt **400 €**
China, Shang-Dynastie (1300 – 1028 v. Chr.) oder später. Bronze, grün bzw. braun patiniert. Sog. Yue. Breite, leicht geschwungene Klinge. Partiell durchbrochen gearbeitetes, beidseitig mit reliefplastischen Taotie-Masken verziertes Blatt, schmales Tang mit Mäanderband. H. 21, B. 21,5 cm.
❡ Ceremonial Yue. China, Shang dynasty (1300 – 1028 BC) or later. Bronze, green and brown patinated.
(18194/84964)

2541

2544

2544 Zeremonialaxt **300 €**
China, Shang-Dynastie (1300 – 1028 v. Chr.). Bronze, grün bzw. braun patiniert. Sog. Yue. Stark gebogene Klinge, übergehend in rechteckiges Blatt mit plastischem, von Profilring gerahmtem Drachendekor. Hochrechteckiges Tang mit Schriftzeichen und Mäanderband. Altersspuren. H. 22, B. 16 cm.
Diese kunstvoll verzierten Waffen wurden häufig während Ritualen und Zeremonien von Ehrenwachen getragen und symbolisierten die politische und militärische Macht des Herrschers.
Die Axt weist eine schöne gleichmäßige grüne und braune Patina und alterstypische Korrosionsspuren auf.
❡ Ceremonial yue, decorated with dragon. China, Shang dynasty (1300 – 1028 BC). Bronze, green and brown patinated. Signs of age.
(18194/84966)

2545 Buddha Amitabha **3600 €**

Burma 17. Jh. Bronze, patiniert. Auf partiell durchbrochenem Thron, im Padmasana sitzender Buddha des unermesslichen Lichtglanzes. In den zum Dhunana-Mudra geformten Händen die Vase mit dem Nektar der Unsterblichkeit haltend. H. 53, B. 29, T. 23,5 cm.

Dem Buddha Amitabha wird im gesamten sino-japanischen respektive ostasiatischen Raum höchste Verehrung zuteil. Amitabha spielt auch eine wichtige Rolle im tibetischen Vajrayana-Buddhismus und gilt dort als Urbuddha der Lotosfamilie (Adibuddha). Er wird als der Buddha der umfassenden Liebe angesehen.

¶ Seated figure of the Buddha Amitabha on high throne. Burma 17th C. Patinated bronze.
(15655/85590)

2545

2546 Stehender Buddha **200 €**

Kambodscha wohl 18./19. Jh. Bronze, patiniert. Stehender Buddha, die Hände im Abhaya-Mudra, der symbolischen Handgeste der Angstvertreibung. H. 22,5, B. 10 cm.

¶ Standing Buddha, the hands in abhaya position. Cambodia probably 18th/19th C. Patinated bronze.
(10446/85017)

2547 Stehender Mönch **250 €**

Kambodscha wohl 18. Jh. Bronze, dunkel patiniert. Seltene Darstellung eines stehenden Mönches, mit beiden Händen das Vitarka-Mudra formend. H. 32,5, B. 12 cm.

Das Vitarka-Mudra, bei dem Zeigefinger und Daumen einen Kreis bilden, ist die Geste der Unterweisung, also der Lehre und des Erklärens.

¶ Figure of a standing monk, hands held in the vitarka-mudra. Cambodia probably 18th C. Patinated bronze.
(10446/85018)

2546

2547

2548

2549

2548 Konvolut von drei Buddhas **100 €**
China/Japan 20. Jh. Metall, Elfenbein bzw. Holz. Bestehend aus sitzendem Japaner, sitzendem Buddha und chinesischem Gelehrten mit Knaben. Eine Figur besch. H. 6,5 bis 21, B. 3,5 bis 8 cm.
❡ Three various figures. China/Japan 20th C. Metal, ivory and wood. One figure damaged.
(22056/85661)

2549 Sitzender Priester **400 €**
China 19. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und gold bemalt. Auf Natursockel, sitzender Priester in langer Robe und Kopfbedeckung, die Hände zum Gebet gefaltet. Altersspuren und Wurmfraß. H. 42, B. 21 cm.
❡ Seated Chinese priest. China 19th C. Wood, carved, painted and gilt. Signs of age, wormed.
(22024/85443)

2550

2550 Guanyin auf Felsenthron **1500 €**
China, im Stil der Ming-Periode 18./19. Jh. Holz, geschnitzt und dunkel gebeizt. Auf hohem, naturalistischem Felssockel mit Wasserfall sitzende Göttin der Barmherzigkeit in langem Gewand. Zu ihren Füßen ein sich windender Drache. Altersspuren, Fehlstellen. H. 101,5, B. 41 cm.
❡ Seated Guanyin with writhing dragon. China, Ming style 18th/19th C. Wood, carved and stained. Signs of age, loss to detail.
(18194/86429)

2551 Yuganaddha Hayagriva **10.000 €**

Tibet, Lhasa wohl 19. Jh. Bronze, partiell feuervergoldet bzw. bemalt, besetzt mit 36 Smaragden. Auf großem Lotosthron, vor einem Flammenkreis stehender Hayagriva mit seiner Shakti. H. 58, B. 47 cm.

Der Yuganaddha Hayagriva mit drei Gesichtern, sechs Armen und vier Beinen steht in Vereinigung mit seiner Shakti, der weiblichen Yogini, vor dem Flammenkreis. Er ist in eine Elefantenhaut bzw. ein Tigerfell gehüllt, dessen Füße er in seinen Händen hält. Um seine Hüfte trägt er einen mit Toten- und Menschenköpfen verzierten Lendenschurz. Sie symbolisieren die Überwindung durch Askese und Meditation sowie das Ablegen von Sicherheiten und die Überwindung des Todes. Auch die Attribute der Shakti, das Hackmesser (Kartr) und die Schädelschale (Kapala), sind Symbole der Todesüberwindung. Der Flammenkreis, welcher die Aura des Hayagriva darstellt, symbolisiert das Verbrennen und somit die absolute Reinigung.

Large figure of Yuganaddha Hayagriva on lotos throne. Tibet, Lhasa probably 19th C. Gilt bronze, partially painted and set with 36 emeralds.
(20396/84856)

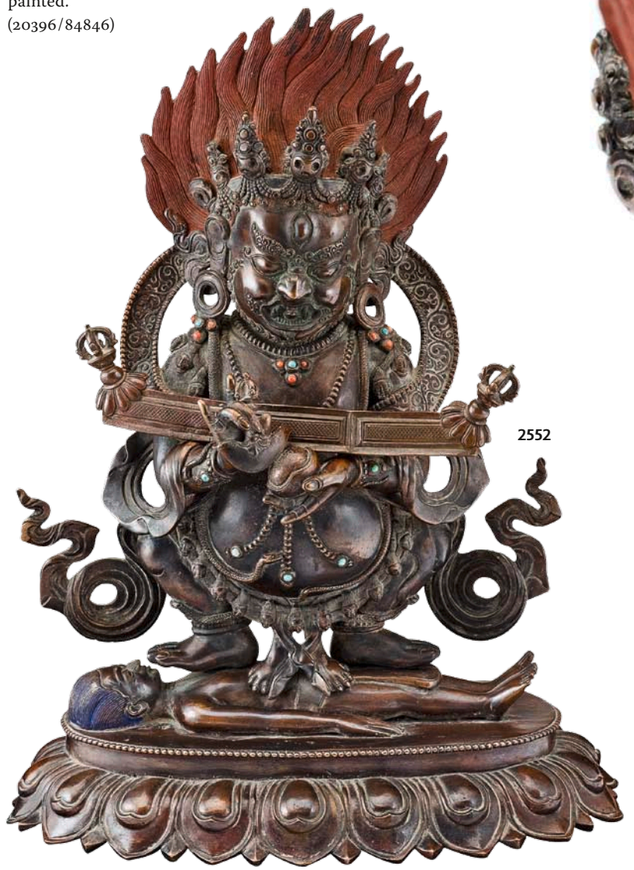
2552 Panjara-Mahakala **1700 €**

Tibet Mitte 19. Jh. Bronze, dunkel patiniert und partiell bemalt. Auf flachem, von Lotosblättern umzogenem Sockel, stehender Mahakala, auf dem Haupt die Krone mit fünf Totenköpfen. In den Händen das Kartr bzw. die Raktakapala, seine Rechte das Jhana-Mudra formend. H. 36, B. 26,5 cm.

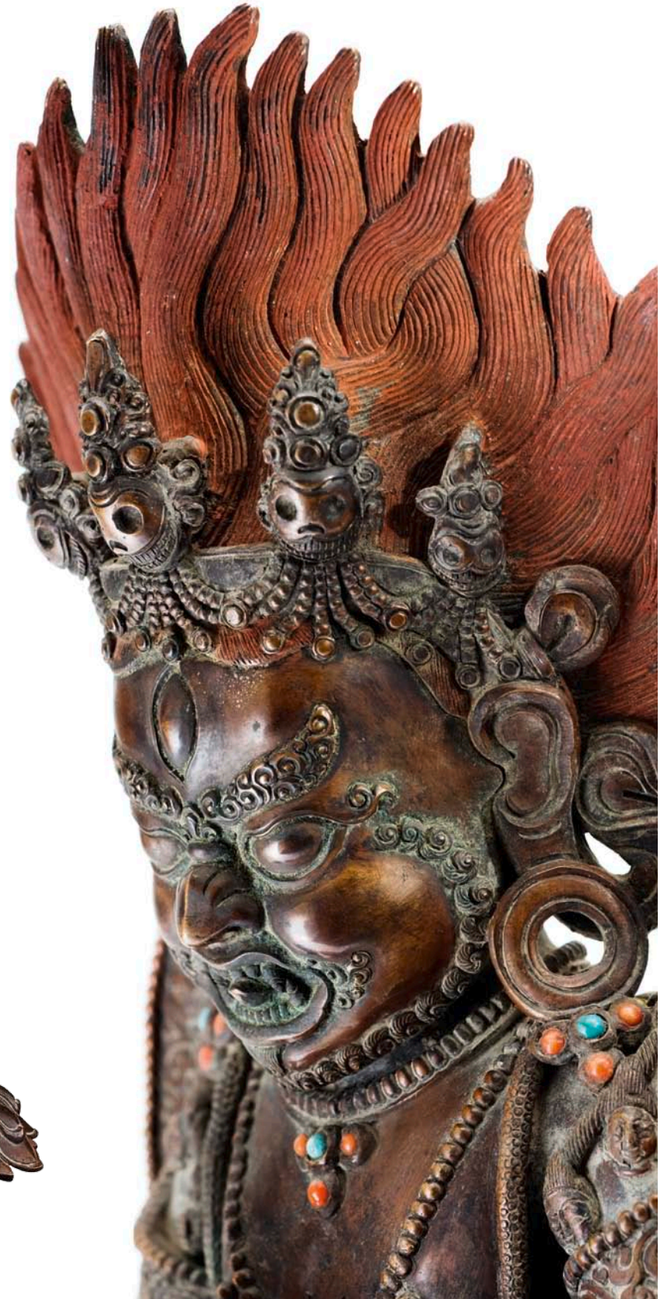
Panjara-Mahakala ist die Schutzgottheit aller Reisenden und wird hauptsächlich in Tibet, der Mongolei und der Mandschurei verehrt. Wie auch eine Vielzahl anderer buddhistischer Götter wurde er aus dem Hinduismus übernommen. Die Schlangen um Schulter und Bauch weisen auf eine Inkarnation des Hindugottes Shiva hin. Panjara-Mahakala ist von gedrungener Gestalt, mit zornigem Gesicht und Stirnauge. In der rechten Hand hält er das Hackmesser, welches den Zerfall aller Materie und ihre Umkehrung in positive Kraft symbolisiert. Gleichzeitig formt die Hand das Jhana-Mudra, mit dem Dämonen gebannt werden.

¶ Panjara-Mahakala. Tibet mid 19th C. Bronze, patinated and partially painted.

(20396/84846)



2552



2553 Vajrakila **700 €**

Nepal 2. Hälfte 19. Jh. Silber, partiell feuervergoldet, sowie Rubine, Smaragde und Koralle. Mehrfach gegliedertes Heft, mittig umlaufend die drei Gesichter des Dharmapala, oberhalb blattreliefierter Knauf. Dreikantklinge in Form des mythologischen Ungeheuers Makara mit aufgelegten Schriftzeichen. L. 15 cm. 70 gr.

Der Geisterdolch, auch Phurba genannt, ist eines der Attribute der buddhistischen Gottheiten. Er dient der Unterwerfung der Dämonen und zwingt diese zur Anerkennung der Lehre des Buddha.

¶ Ritual knife, so-called ki-la. Nepal second half 19th C. Silver, partially gilt, rubies, emeralds and coral.

(20396/84858)

2554 Varja **700 €**

Nepal 2. Hälfte 19. Jh. Silber, partiell feuervergoldet, sowie Rubine, Smaragde und Koralle. Mehrfach gegliederter Stab mit blattreliefierten Knaufenden. L. 13 cm. 138 gr.

Der Donnerkeil dient als Zepter und als Waffe, er symbolisiert im Vajrayana das Unzerstörbare und das ewig Absolute der Erleuchtung.

¶ Vajra, so-called thunderbolt. Nepal second half 19th C. Silver, partially gilt, rubies, emeralds and corral.

(20396/84859)

2555 Arapacana-Manjusri **1400 €**

Tibet 18. Jh. Bronze, braun patiniert. Auf Lotosthron sitzender Bodhisattva, in den vier Händen Schwert, Buch, Pfeil und Bogen haltend. Schwert rest., Türkise erg. H. 14,5, B. 8,5 cm.

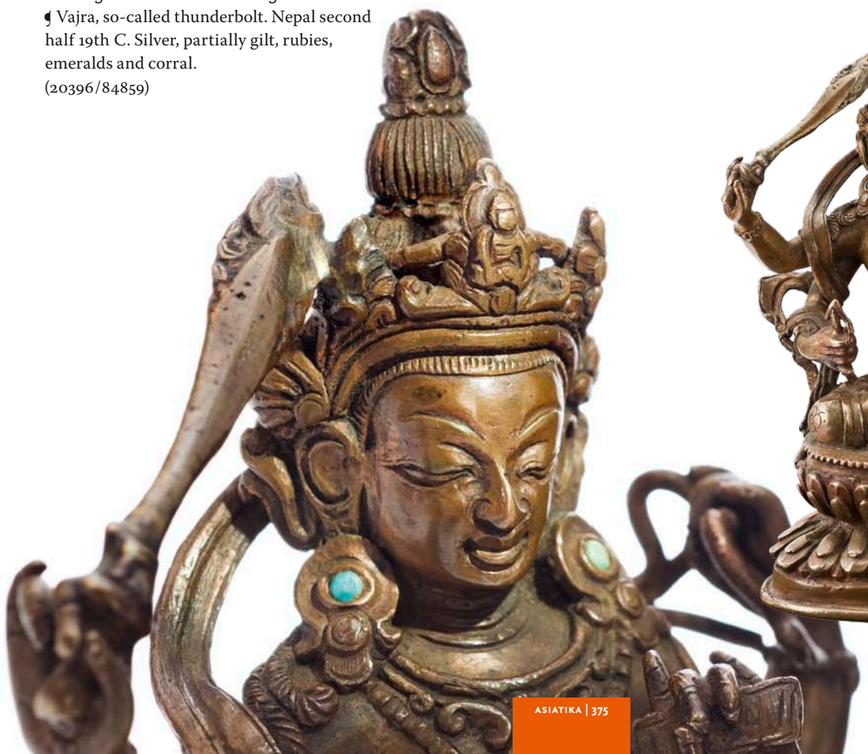
Manjusri zählt zu den drei großen Bodhisattvas. Er symbolisiert, im Zusammenhang mit seinen Attributen, die Überwindung der Unwissenheit und die Erlangung der Weisheit. Hierbei steht das flammende Schwert als Zerstörer der Unwissenheit, der Pfeil als Symbol für Wachsamkeit und Bewusstsein, der Bogen in Verbindung mit dem Pfeil verweist auf Methode und Wissen, und das Buch symbolisiert die transzendente Weisheit.

¶ Manjusri. Tibet 18th C. Patinated bronze. Sword restored, turquoises later.

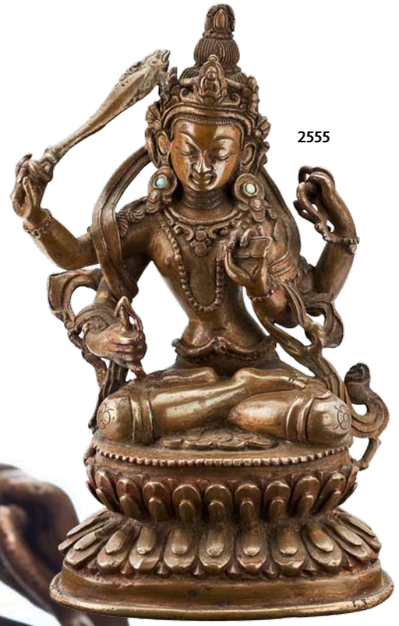
(20396/84848)

2553

2554



2555



2556 Rahu **7000 €**

Zentraltibet wohl 19. Jh. Bronze, dunkel patiniert, und feuervergoldete Silberappliken. Auf dreieckigem Sockel mit zweiseitig umlaufendem Totenkopffries, neunköpfige Figur des Planetengottes Rahu. H. 57, B. 32,5 cm.

Rahu ist der Herr der neun Planeten (Navagraha), welche durch seine neun Köpfe symbolisiert werden. Sein wahres Gesicht trägt er auf dem Bauch. Mit seinem großen Mund verschlingt er Sonne und Mond und sorgt so für die Sonnen- und Mondfinsternis. Des Weiteren kann er Meteore aussenden. Der Dreieckssockel ist Symbol für die Erde. Sein Halsschmuck aus Menschenköpfen und sein Mantel aus Menschenhaut symbolisieren seine Macht über die Naturgewalten. Weiterhin bewirken sie die Erneuerung der Menschenleben durch fortlaufende Inkarnation und schaffen somit die Voraussetzung für neue Wiedergeburten auf der Erde.

Large figure of Rahu, god of the planets, on triangular base. Central Tibet probably 19th C. Patinated bronze with gilt silver applications. (20396/84912)

2557 Avalokiteshvara **1600 €**
Tibet 1. Hälfte 20. Jh. Bronze, vergoldet und partiell bemalt. Auf doppeltem Lotosthron in Chapastana-Stellung, stehender, achtarmiger Bodhisattva. Mit seinen Händen das Abhaya-, Vitarka- sowie das Karana-Mudra formend. H. 41, B. 22,5 cm.
¶ Eight-armed bodhisattva on lotos throne. Tibet first half 20th C. Bronze, gilt and partially painted.
(15655/85603)

2557

2558 Buddha im Fürstenschmuck **250 €**
Thailand 19./20. Jh. Bronze, vergoldet und partiell grün patiniert. Auf schwarzem Holzsockel, stehender Buddha in reich verziertem Fürstengewand, im ausgestreckten linken Arm einen Bogen haltend, den rechten erhoben. H. (mit Sockel) 35 cm, B. 21 cm.
¶ Standing figure of a Buddha in royal attire, holding a bow. Thailand 19th/20th C. Gilt and partially patinated bronze.
(10446/85016)

2559 Buddhistische Gottheit auf heiliger Kuh **1800 €**
Thailand 18. Jh. Bronze, vergoldet. Auf rechteckigem Sockel, stehendes, geschmücktes Rind, darauf kniende zehnarmige Göttin mit zahlreichen Insignien. Holzsockel. H. (mit Sockel) 48,5, B. 24,5 cm.
¶ Rare figure of a kneeling, ten-armed goddess on holy cow. Thailand 18th C. Gilt bronze. Mounted on wooden stand.
(20396/84847)

2558

2559

2560

2561

2560 Altarrelief **8000 €**

Thailand wohl 17. Jh. Holz, geschnitzt, farbig gefasst und partiell vergoldet. Hochrechteckige Form. In sechs gleichmäßigen Feldern, je sieben in einer Reihe sitzende Buddha Akshobhya im Lotossitz, die rechte Hand jeweils im Bhumisparsa-Mudra. Altersspuren, Fehlstellen. H. 104,5, B. 53 cm.

Der in dieser Schnitzerei dargestellte Buddha Akshobhya wird als Herr des Ostens gesehen und gilt als der ewig Unerschütterliche. Er ist das Oberhaupt der Buddhas der Vajrafamilie, welche dem Zorn zugeordnet ist. Durch Meditation werden die Zorngefühle in spiegelgleiche Weisheit umgewandelt.

Altar relief, depicting 42 Buddha Akshobhya. Thailand probably 17th C. Carved wood, painted and partially gilt. Signs of age, loss to details.

(7107/86123)

2561 Großer sitzender Akshobhya-Buddha **1600 €**

Burma 19./20. Jh. Holz, geschnitzt, auf Schwarzlack vergoldet und partiell bemalt. Auf flachem Lotosthron, sitzender Akshobhya-Buddha in wallender, roter Robe. Auf dem Haupt ein reich verziertes Diadem, die rechte Hand im Bhumisparsa-Mudra. Altersspuren, partiell ber. H. 77, B. 54 cm.

Large seated Akshobhya-Buddha. Burma 19th/20th C. Wood, carved, lacquered and gilt and partially painted. Signs of age, gilding rubbed.

(21477/86257)

2562 Stehender Buddha **1800 €**

Burma 19. Jh. Holz, geschnitzt und vergoldet, und farbiges Glas. Auf quadratischem Sockel, stehender Buddha in reich verzierten Gewändern. Auf dem Haupt eine hohe, prunkvolle Krone. Die Hände im Abhaya- bzw. Varada-Mudra, die Füße im Samapada-Asana. Altersspuren, Fehlstellen. H. (mit Sockel) 123, B. 39,5 cm.

Standing figure of a crowned Buddha. Burma 19th C. Wood, carved, painted and gilt and coloured glass. Signs of age, minor loss to details.

(21477/86256)

2562

2563 Kleiner Lackschrank **2000 €**

China, Qing-Periode 19. Jh. Holz, gelackt und partiell vergoldet. Auf vier Stollenfüßen, hochrechteckiger, zweitüriger Korpus. Allseitig im Flachrelief geschnitzte Darstellungen von Gartenlandschaften mit Figurenstaffage, Vasenmotiven, Vögeln und blühenden Ziersträuchern. Graviertes Beschlagwerk. Guter, originaler Zustand. Rückwand fehlt. H. 120, B. 78,5, T. 37,5 cm.

Small lacquered cabinet with floral and figural decoration in low relief. China, Qing period 19th C. Wood, lacquered and partially gilt. Good original condition. Back panel missing.

(22082/85961)

2563

2564

2564 Zylindrische Vase **900 €**
Japan, Meiji-Periode 19. Jh. Metall, Messing und Kupfer, partiell dunkel patiniert. Hoher, zylindrischer Korpus. Wandung aus Flechtwerk, ober- und unterhalb reliefplastische Appliken in Form von mythologischen Tieren. H. 32, D. 14,5 cm.
¶ Tall, cylindrical vase with braided decoration. Japan, Meiji period 19th C. Metal, brass and patinated copper.
(15655/85589)

2565 Große Schildkröte **400 €**
China um 1900. Holz, geschnitzt und lackiert. Sog. Xuan Wu. Detailreich geschnitzte Schildkröte als Behältnis. Altersspuren. H. 43, B. 83 cm.
Xuan Wu ist eines der vier himmlischen Embleme, welche die Himmelsrichtungen beschreiben und repräsentiert als «schwarzer Krieger» den Norden. Die Schildkröte wird in der chinesischen Mythologie als eines der neun Kinder der Drachen angesehen und somit traditionell mit Drachenkopf dargestellt.
¶ Large container in form of a so called Xuan Wu. China circa 1900. Carved and laquered wood. Signs of age.
(6641/85034)

2565

2566 Lackschrank **2500 €**
China, Qing-Periode 19. Jh. Holz, gelackt und bemalt, und Messing. Auf vier Stollenbeinen, hochrechteckiger Korpus. In der Front gegliedert in zwei Türen und zwei flache Schübe. Recto weitläufige Landschaft mit spielenden Kindern. Guter, originaler Zustand. H. 180, B. 105, T. 60 cm.
¶ Lacquered cabinet, decorated with children in a landscape. China, Qing period 19th C. Wood, lacquered and painted, and brass. Good original condition.
(22082/85960)

2566

2567

2567 Schauspielergewand eines Prinzen **800 €**

China, Qing-Periode 19. Jh. Seide, Samt und Brokat. Seitlich durch Druckknöpfe zu verschließen. Allseitig reiche Drachen- und Ornamentstickerei. Schauseitig halbplastisches Drachenmaskaron, umringt von vierkralligen Drachen. Altersspuren, Druckknöpfe später und rest. H. 153, B. 93 cm.

¶ Actor's robe of a prince. China, Qing period 19th C. Silk, velvet and brocade. Restored, signs of age, buttons later.
(20396/84844)

2568 Kaiserliches Sommergewand **1200 €**

China, Kangxi-Dynastie 17./18 Jh. Seidengaze, partiell bestickt. Lange, seitlich geknöpfte Robe mit vier filigran dekorierten Silberknöpfen. Recto und verso Darstellungen von fünfklauigen Drachen, umgeben von stilisiertem Wasser bzw. Wolken sowie Fenghuang, Drachen und unterschiedlichen Symbolen. Altersspuren. H. 135, B. (Schultern) 43 cm.
Der Drache ist traditionell das Symbol für den chinesischen Kaiser. Während der Zeit der Zhou-Dynastie war der fünfklauige Drache ausschließlich dem Kaiser vorbehalten. Angehörige des Hofstaates durften sich nur mit Drachen zieren, die ihrem, durch die Anzahl der Klauen repräsentierten, Rang entsprachen.

¶ Imperial summer dress with five-clawed dragon decoration. China, Kangxi dynasty 17th/18th C. Partially embroidered silk. Signs of age.
(20396/84845)

2568

2569 Krönungsornat eines buddhistischen Mongolenfürsten **2000 €**

Mongolei 18. Jh. oder früher. Stoff, Edelsteine, Koralle, Metall und Glas. 4-tlg. Bestehend aus Kopfbedeckung, Schulterschutz und Armstücken. Flächendeckend besetzt mit Korallen-, Metall-, Glas- und Edelsteinperlen sowie gefassten Türkisen und Bernstein. H. 14, L. 30 bis 86 cm.

Mongolian coronation regalia, applied with coral, amber and different gemstones on cloth. Mongolia 18th C., probably earlier.

(20396/84843)

2569

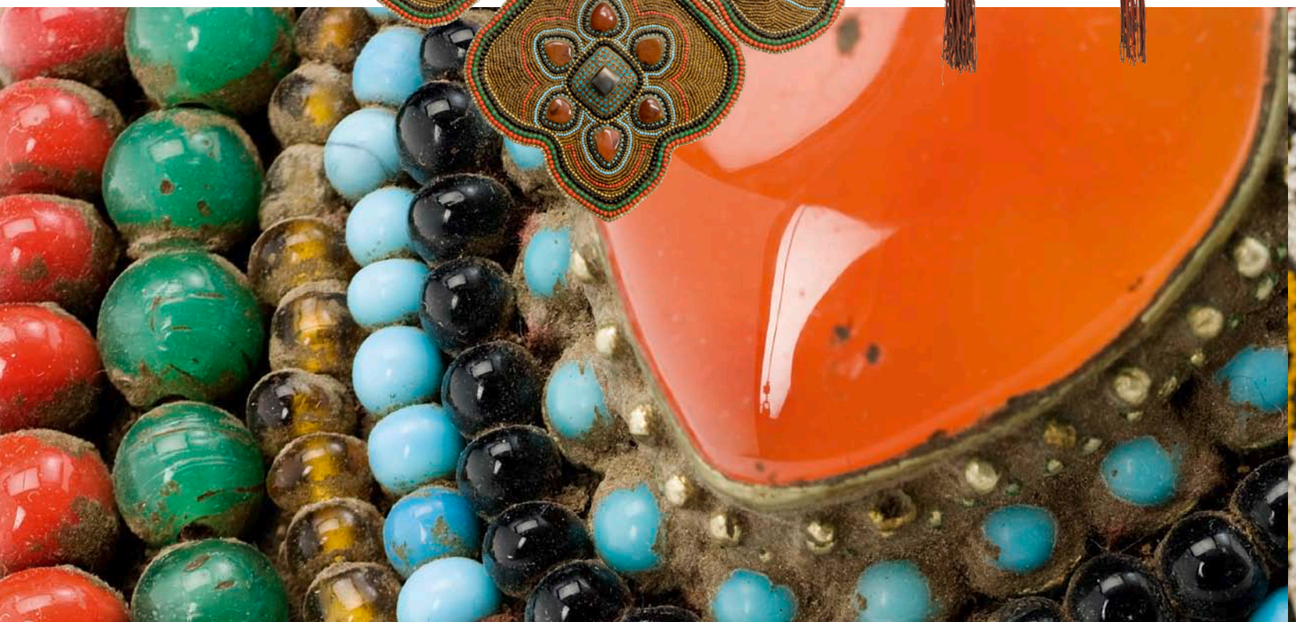
2570 Drei Kiepen **1000 €**

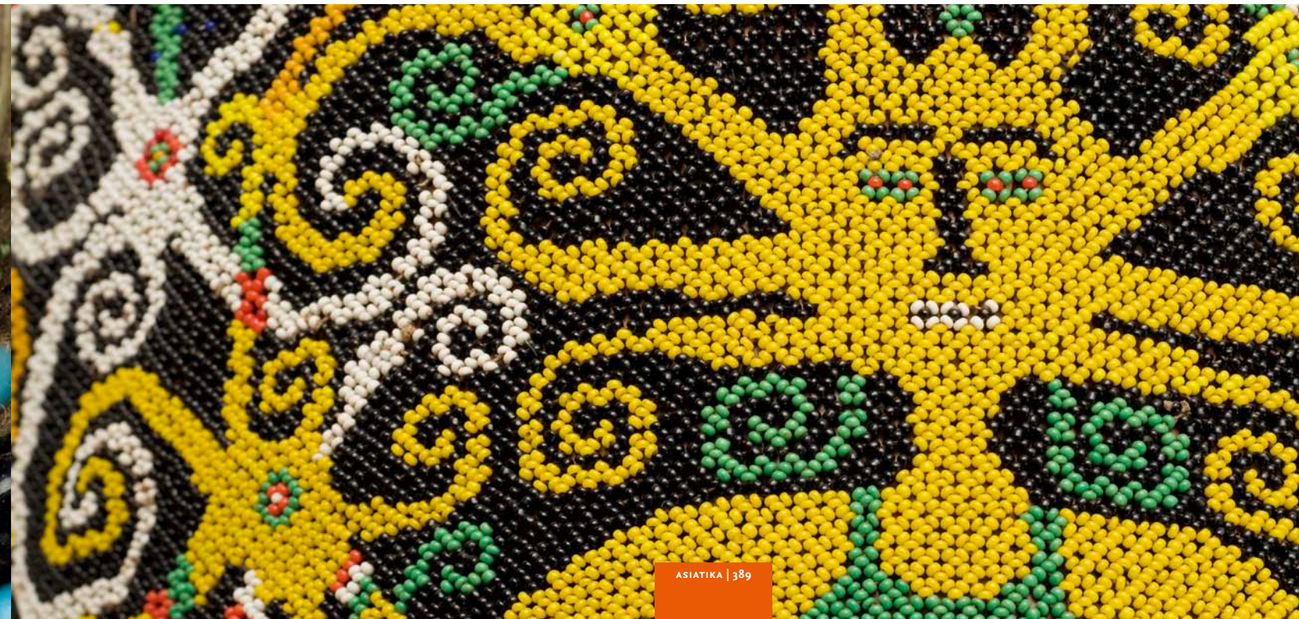
Borneo, Dayak 1. Hälfte 20. Jh. Holz, Glas-, Schmucksteine und Bein. Halbrunde Bodenplatte mit korrespondierender, geflochtener Wandung. Seitlich Trageriemen. Auf der Wandung figürlicher und floraler Glasperlen-Dekor, umgeben von Perlengehängen bzw. Metallschellen. H. 30 bis 32,5, B. 28,5 bis 30,5 cm.

Three Dayak wicker backpacks. Borneo first half 20th C. Wood, wicker and glass- and gemstone beads, bone.

(18153/86150)

2570





2572

2571

2571 Gürtel einer kaiserlichen Gemahlin **800 €**

China 1. Hälfte 19. Jh. Seide, partiell bestickt. An Saumbordüre 21 schmale Schals mit unterschiedlichem Blütendekor sowie zwei breite Schals mit blütengerahmten Drachen- und Fenghuang-Darstellungen. Gebrauchsspuren. H. 90, B. 98 cm.

¶ Belt of an imperial consort. China first half 19th C. Silk, partially embroidered. Signs of use.

(20396/84860)

2572 Auszeichnung des Kaisers Guangxu **800 €**

China um 1900. Roter Satin, bestickt und partiell gold bemalt. Im zentralen Feld chinesische Schriftzeichen, umgeben von reicher Goldbrokatstickerei. Altersspuren. H. 92, B. 411 cm.

Der Kaiser Guangxu war der elfte Kaiser der mandschurischen Qing-Dynastie und der neunte Kaiser der Qing-Periode, der über China herrschte. Seine Regierungszeit dauerte von 1875 bis 1908.

¶ Imperial award of the emperor Guangxu (reigned 1875 – 1908). China circa 1900. Red satin with gold and silver embroidery. Signs of age.

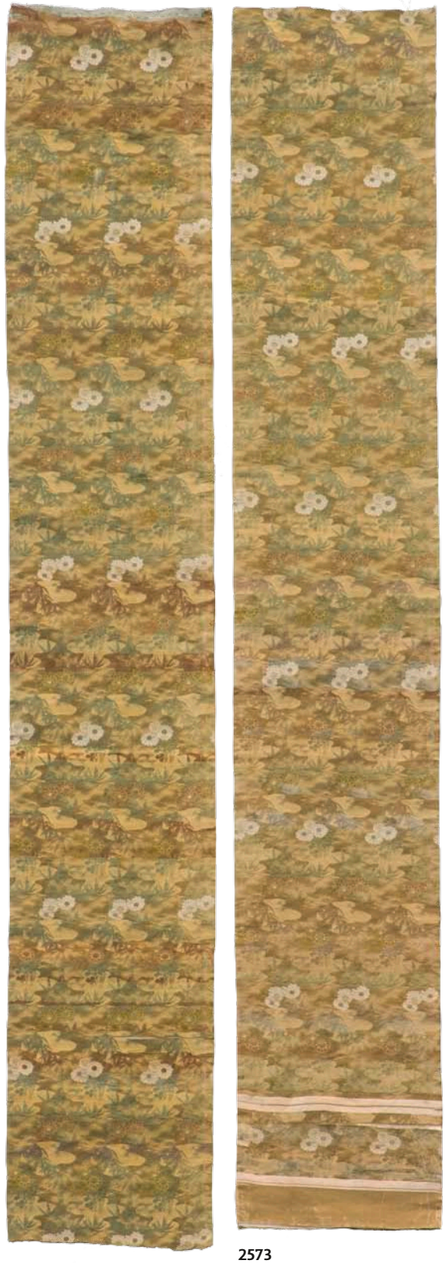
(20396/84839)

2573 Gürtelschärpe **500 €**

Japan, Edo-Periode 2. Hälfte 19. Jh. Seidenbrokat. Sog. Obi. Zweigeteilte Schärpe mit Blatt- und Blütenmuster. L. 200, B. 33 cm.

¶ Obi sash belt, bisected. Japan, Edo period second half 19th C. Silk brocade.

(20396/84842)



2573

2574

2575

2576

2574 Mandala 1500 €

Südostasien 19./20. Jh. Gouache. Im zentralen Feld Darstellung von Sambhara, umgeben von zahlreichen Bodhisattvas und Symbolen. Breite Rahmung aus unterschiedlichen Dekoren, hinterlegt mit weiteren Darstellungen der Bodhisattvas und Buddhas. H. 84, B. 57 cm. Passepartout.

❡ Mandala, depicting Sambhara surrounded by Bodhisattvas. South-East Asia 19th/20th C. Gouache. Passepartout.

(15909/85335)

2575 Thangka 1200 €

Tibet 17./18. Jh. Gouache/Seide und Stoff. Darstellung des Amitabha Buddha, des sog. Unermesslichen Lichtes auf Lotosthron, im Kreise seiner Schüler. Altersspuren. H. 123, B. 78,5 cm.

❡ Tibetan Thangka, depicting Buddha Amitabha, surrounded by his pupils. Tibet 17th/18th C. Gouache/silk mounted on cloth. Signs of age.

(20396/84861)

2576 Thangka der grünen Tara 1000 €

Tibet 18./19. Jh. Gouache. Gerahmt von besticktem Stoff, im Zentrum Darstellung der buddhistischen Gottheit Tara mit typischer grüner Körperfarbe auf dem Lotosthron sitzend, flankiert von üppigem Blattwerk. Im Himmel weitere Darstellungen von auf Wolken sitzenden buddhistischen Gottheiten. Zu ihren Füßen zwei weibliche buddhistische Gottheiten auf Lotosthronen. Leichte Altersspuren, min. Farbabsplitterungen. H. 85,5, B. 56,5 cm.

❡ Thangka, depicting the Green Tara. Tibet 18th/19th C. Gouache. Slight signs of age, minor pigment loss.

(4904/83187)

2577

2577 Mythologische Szene **250 €**
Wohl Bali um 1900. Gouache/Seide. «Kampf des Hanuman». Malerei aus einer Gerichtshalle. Darstellung des Kampfes zwischen Hanuman und Ravana, umgeben von zahlreichen Figuren. Altersspuren. H. 77,5, B. 130 cm.
❡ Depiction of the battle between Hanuman and Ravana. Probably Bali circa 1900. Gouache on silk. Signs of age.
(298/84925)

2578

2578 Seltener Wandbehang **2400 €**
China/Japan 18. Jh. Seide, bestickt. Randbordüre mit Tier- und Pflanzendarstellungen, im Mittelfeld Vögel in Landschaft. Abnutzungserscheinungen und Altersspuren. L. 353, B. 146 cm.
❡ Rare wall hanging. China/Japan 18th C. Embroidered silk. Abrasions and signs of age.
(20396/82997)

2579

2580

2579 Seidenbild **750 €**

China, Qianlong-Dynastie 18. Jh. Tusche/Seide. Unter einer Kiefer nahe einem Wasserfall rastende Gruppe, bestehend aus zwei musizierenden Herren und zwei in einem Buch lesenden Kindern. U.r. bez. sowie roter Siegelstempel. Knickspuren, fleckig. H. 97, B. 36 cm (Darstellung). Passepartout.

¶ Silk painting. China, Qianlong dynasty 18th C. Ink on silk. Inscribed lower right and red seal mark. Creasing, stains. Passepartout.

(20396/83015)

2580 Seidenstickbild mit Vogeldarstellungen **1000 €**

China 18. Jh. Seidenstickbild. Von floralem Fries gerahmtes rechteckiges Bildfeld mit Darstellung eines Goldfasanenpaares zwischen üppig blühenden Päonien. Altersspuren. H. 60, B. 89 cm.

¶ Cross stitch with birds and peonies. China 18th C. Silk. Signs of age.

(20396/83257)

2581

2581 Rollbild **2000 €**

China, Kangxi-Dynastie 1662–1722. Gouache und Goldfarbe. Darstellung von Liu Bei, Guan Yu und Zhang Fei, nach einem Roman des chinesischen Autors Luo Guanzhong. Verso beschriftet. Altersspuren. H. 195, B. 76 cm.

Die Zeit der Drei Reiche (220–265), auf welche sich Luo Guanzhongs Roman bezieht, begann mit dem Niedergang der Han-Dynastie. Keiner der drei potentiellen Nachfolger des Kaisers war in der Lage, die Macht an sich zu reißen, und China zerfiel in die drei Reiche Wei im Norden, Wu im Süden und Shu Han im Westen.

¶ Scroll painting, depicting the leaders of the «three kingdoms». China, Kangxi dynasty 1662 – 1722. Gouache and gold paint. Signs of age.

(20396/84853)

2582

2582 Drei Rollbilder mit Kinderszenen **850 €**

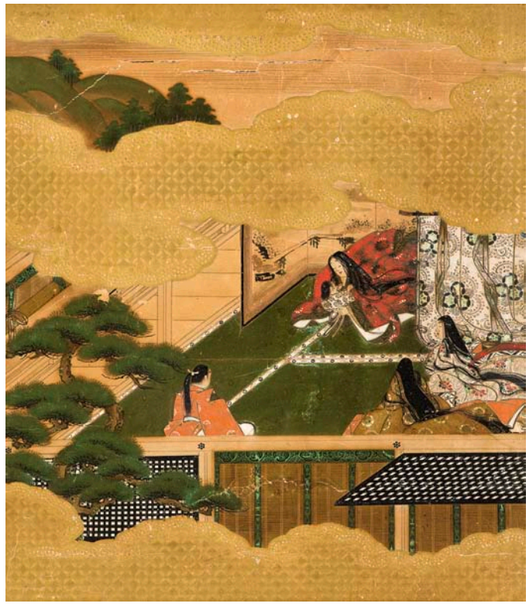
China, Qing-Periode 19. Jh. Aquarellierte Tuschfederzeichnungen/Papier/Stoff. Durch Landschaft wandernder chinesischer Herr, ein junges Mädchen ihn begleitend. Klassenzimmerinterieur mit herumtollenden Schulkindern und schlafendem Lehrer. Zwei Frauen einen Knaben haltend, eine Gruppe älterer Knaben mit Attributen sie umringend. O.r. und u.r. bzw. o.l. bzw. o.r. bez. sowie rote Siegelstempel. Fehlstellen, Knicke, rest. H. 118, B. 60,5 cm.

¶ Three scroll paintings with depictions of children. China, Qing period 19th C. Ink with watercolour on paper on fabric. Inscribed upper and lower right, upper left and upper right, some with red seal mark. Parts missing, creasing, restored.

(20396/83022)

2583

2584



2585

2583 Seidenmalerei **800 €**
China, Qing-Periode 19. Jh. Gouache/Seide. In einer winterlichen Gartenlandschaft stehende Personengruppe, eine weibliche Skulptur betrachtend. Im Hintergrund Hausansicht mit schneebedeckter Landschaft und weiteren Personen im Interieur. U.l. chinesische Schriftzeichen und doppelte Siegelmarke. Partiell stockfleckig, Rand beschnitten. H. 95,5, B. 22,5 cm.
¶ Silk painting, depicting group of figures in wintery garden landscape. China, Qing period 19th C. Gouache on silk. Chinese script and double seal mark lower left. Some foxing, reduced margins.
(22082/85968)

2584 Genji Monogatari **450 €**
Japan, Edo-Periode 18. Jh. Gouache und Goldfarbe. Illustration aus einer Reihe von 54 Szenen aus dem Roman «Genji Monogatari», die Geschichte vom Prinzen Genji. Malerei im Stil der Tosa-Schule. Verso sign. Altersspuren, besch. H. 32, B. 28 cm. Passepartout.
¶ Illustration from «Genji Monogatari», the tale of Genji. Japan, Edo period 18th C. Gouache. Signed verso. Signs of age, damaged. Passepartout.
(20396/84867)

2585 Genji Monogatari **450 €**
Japan, Edo-Periode 18. Jh. Gouache und Goldfarbe. Illustration aus einer Reihe von 54 Szenen aus dem Roman «Genji Monogatari», die Geschichte vom Prinzen Genji. Malerei im Stil der Tosa-Schule. Altersspuren, besch. H. 32, B. 28 cm. Passepartout.
¶ Illustration from «Genji Monogatari», the tale of Genji. Japan, Edo period 18th C. Gouache. Signs of age. Passepartout.
(20396/84866)

2586

2587

2586 Kunisada, Utagawa 300 €
1786 Katsushika b. Edo – 1865 Edo.
Japan 19. Jh. Geisha. Farbholzschnitt. Darstellung einer jungen Dame auf einer Veranda, im Hintergrund weitläufige Seenlandschaft mit Figurenstaffage. Im Stock u.r. sign. Lichtrand, Bräunung, partieller Wurmfrass. H. 36,5, B. 24,5 cm (Darstellung). Passepartout.
¶ Geisha on a porch. Japan 19th C. Woodcut in colours. Signature in the block lower right. Discolouration and partial worm damage. Passepartout.
(22082/85970)

2587 Kunisada, Utagawa 300 €
1786 Katsushika b. Edo – 1865 Edo.
Geisha. Farbholzschnitt. An einem Fenster sitzende junge Dame in prachtvoller japanischer Tracht, sich mit einem Mann zu ihrer Rechten unterhaltend. Oben rechts schildförmige Kartusche mit Flusslandschaft, umgeben von Schriftzeichen. Mitte r. sign, u.r. Siegelmarke. Lichtrand, Bräunung, Stockflecken. H. 36,5, B. 24,5 cm (Darstellung). Passepartout.
¶ Geisha in conversation. Woodcut in colours. Inscribed in the block, with signature middle right. Discolouration and partial foxing. Passepartout.
(22082/85969)

2588

2589

2588 Hiroshige, Ando 650 €
1797 Edo – 1858 ebd.
«Hara asa no Fuji (Der Fuji im Morgenlicht)» aus der Serie «53 Stationen der Tokaido-Landstraße». Farbholzschnitt. Weitläufige Landschaftsdarstellung, im Vordergrund zwei Damen mit Begleiter, im Hintergrund Bergpanorama mit dem Fuji. Im Stock o.l. bez. sowie Mitte r. sign. Linker Rand beschnitten. H. 24,5, B. 36 cm. Passepartout.
¶ Landscape with figures, mount Fuji in the background. Woodcut in colours. Inscribed in the block and signature middle right. Left margin reduced. Passepartout.
(20396/84864)

2589 Hiroshige, Ando 650 €
1797 Edo – 1858 ebd.
«Asakuyama» aus der Serie «Toto Sanjurokkei» (36 Ansichten von Edo). Farbholzschnitt. Weitläufiges Landschaftspanorama mit Figurenstaffage. Min. Stockflecken. Im Stock o.r. bez. sowie u.r. sign. H. 35, B. 23 cm. Passepartout.
¶ Landscape with figures. Woodcut in colours. Inscribed in the block and signature lower right. Minor foxing. Passepartout.
(20396/84865)

2590

2591

2592

2593

2590 **Kunisada, Utagawa** 350 €
1786 Katsushika b. Edo – 1865 Edo.
Farbholzschnitt. Wäscherin mit Kind in Seenlandschaft, im Hintergrund Bergpanorama. Im Stock Mitte links Kartusche mit Schriftzeichen sowie r. sign. H. 37, B. 25 cm. Passepartout.
¶ Woman and child by a lake with mountain range in background. Woodcut in colours. Signed in the block middle right. Passepartout.
(20396/84863)

2591 **Kunisada, Utagawa** 300 €
1786 Katsushika b. Edo – 1865 Edo.
Junge Dame. Farbholzschnitt. Darstellung einer japanischen Dame mit Tablett und Teeschalen in prachtvollem japanischen Gewand. Im Stock mehrfach bez. sowie u.l. sign. H. 35, B. 24 cm. Passepartout.
¶ Japanese lady. Woodcut in colours. Inscribed in the block, with signature lower left. Passepartout.
(15655/85594)

2592 **Kunisada, Utagawa** 300 €
1786 Katsushika b. Edo – 1865 Edo.
Schauspielszene. Farbholzschnitt. Darstellung zweier kämpfender Männer. Im Stock mehrfach bez. sowie u.r. sign. H. 34, B. 23,5 cm. Passepartout.
¶ Fight scene. Woodcut in colours. Inscribed in the block, with signature lower right. Passepartout.
(15655/85595)

2593 **Kunisada, Utagawa** 300 €
1786 Katsushika b. Edo – 1865 Edo.
Zwei Damen. Farbholzschnitt. Darstellung zweier Damen in prachtvollen japanischen Gewändern. Im Stock mehrfach bez. sowie u.r. sign. H. 34, B. 21,5 cm. Passepartout.
¶ Two Japanese ladies. Woodcut in colours. Inscribed in the block, with signature lower right. Passepartout.
(15655/85596)

2594

2595

2596

2597

2596

2594 Kunisada, Utagawa 400 €
1786 Katsushika b. Edo – 1865 Edo.
Farbholzschnitt. Darstellung eines Schauspielers in der Rolle eines Samurai. Im Stock mehrfach bez. sowie u.r. sign. H. 36,5, B. 25,5 cm.
❡ Actor as Samurai. Woodcut in colours. Inscribed in the block and signature lower right.
(21925/84659)

2595 Kunisada, Utagawa 400 €
1786 Katsushika b. Edo – 1865 Edo.
Farbholzschnitt. Darstellung einer japanischen Frau vor einem Topf, in der erhobenen Rechten eine Schöpfkelle haltend. Im Stock mehrfach mit Schriftzeichen bez. sowie u.l. sign. H. 33, B. 23 cm.
❡ Woman with pot, holding a ladle. Woodcut in colours. Inscribed in the block and signature lower left.
(21925/84658)

2596 Kunisada, Utagawa 400 €
1786 Katsushika b. Edo – 1865 Edo.
Farbholzschnitt. Darstellung eines Fischverkäufers vor Stadtlandschaft. Im Stock mehrfach bez. sowie u.r. sign. H. 36, B. 24 cm.
❡ Fish vendor. Woodcut in colours. Inscribed in the block and signature lower right.
(21925/84657)

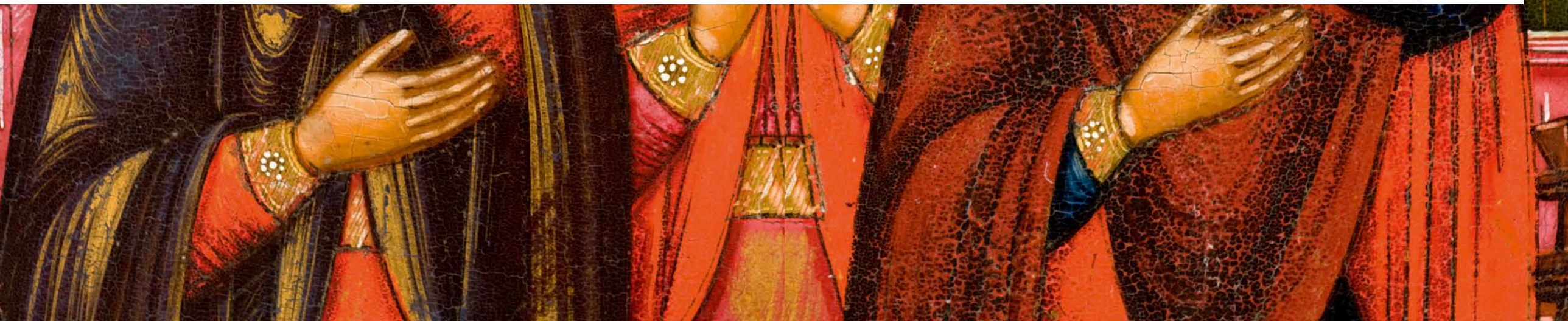
2597 Kunisada, Utagawa 400 €
1786 Katsushika b. Edo – 1865 Edo.
Farbholzschnitt. Darstellung eines Schauspielers in der Rolle eines Samurai. Im Stock bez. sowie u.r. sign. H. 36, B. 24,5 cm.
❡ Actor as Samurai. Woodcut in colours. Inscribed in the block and signature lower right.
(21925/84660)

Sammlerobjekte

10.12.2011 | 14:40–16:00

TOP 5

2681 Gottesmutter mit Oklad → 10.000 €
2699 Paar Putti → 6000 €
2614 Kaiserin mit Dienerin → 5500 €
2635 Antonin Mercié → 4000 €
2667 James Pradier → 2000 €



Netsuke und Elfenbeinobjekte

Da es sich bei Elfenbein um ein organisches Material handelt, welches im Zuge der natürlichen Alterung Verfärbungen und Risse bilden kann, werden diese Eigenschaften in den Katalogbeschreibungen nicht gesondert erwähnt. Die Besichtigung wird daher dringend empfohlen.

2598 Rat des Gelehrten **3800 €**
China Ende 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Auf Natursockel, stehender Reiter, im Gespräch mit einem Gelehrten. Mit der linken Hand den Zügel seines Pferdes haltend, in der rechten eine Reitgerte. Seitlich von einem Felsen aufsteigender Wutong-Baum. Min. best. H. (mit Sockel) 28,5, B. 33 cm.
Figure of a rider with horse, standing opposite a scholar under a wutong-tree. China late 19th C. Ivory, carved. Minor chips.
(21925/84666)

2598

2599

2599 Tempelszene **1000 €**
Japan Ende 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Auf rundem Sockel, bambusgerahmter Lotosthron mit sitzendem Dharmapala und Mönchen. Unterhalb weitere betende Mönche sowie Bauern und Kinder. Unter dem Boden sign. und Siegelmarke. Min. besch. H. 16, B. 10,5 cm.
Temple scene with seated Dharmapala, monks and praying farmers. Japan late 19th C. Ivory, carved. Signed and seal mark to base. Minor chips.
(21925/84665)

2600

2600 Chinesischer Heerführer **3900 €**
China 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt und partiell gefärbt. Detailreich dargestellte Figur eines chinesischen Kriegers in reich verzierter Rüstung. In der rechten Hand einen Säbel, in der linken ein Gefäß haltend. Unter dem Boden sign. Ein Finger min. best. H. 25,5, B. 7 cm. Aufsteller.
❡ Figure of a Chinese warrior in full amour. China 19th C. Ivory, carved and partially stained. Signed to base. One finger with minor chip. Stand.
(15655/85600)

2601

2602

2601 Stehender Hotei **800 €**
Japan 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt und partiell gefärbt. Stehender Glücksgott mit entblößtem Bauch in feinem Gewand, verziert mit unterschiedlichen Dekoren. Auf seinem Haupt eine große Wurzel sowie sein Bündel und Ratten. Unter dem Boden sign. H. 27, B. 7 cm.
❡ Standing Hotei. Japan 19th C. Ivory, carved and partially stained. Signed to base.
(18194/84976)

2602 Liegender Xian **2900 €**
China 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Detailreiche Darstellung eines Unsterblichen, in der rechten Hand ein Band mit aufgereihten Münzen. Zu seinen Füßen eine Anzahl dreibeiniger Kröten, sog. Chan Chu. Verso sign. Rep. H. 4, B. 34 cm. Aufsteller.
Die Schnitzerei zeigt Liu Hai, einen der Unsterblichen, mit Chan Chu, der dreibeinigen Kröte. Laut chinesischer Legende konnte Liu Hai auf der Kröte reiten, und sie brachte ihn zu jedem von ihm gewünschten Ort. Da die Kröte oftmals Zuflucht in Quellen suchte, lockte Liu Hai sie mit aneinandergereihten Münzen wieder heraus. Die Kröte gilt noch heute als Symbol des Wohlstandes in Südostasien.
❡ Figure of an immortal with three legged toads. China 19th C. Ivory, carved. Signed verso. Repaired. Stand.
(15655/85591)

2603 Chinesischer Gelehrter 3500 €
China Anfang 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt und partiell gefärbt. Stehender Mann in floral gesäumtem Gewand und traditioneller Kopfbedeckung, unter dem rechten Arm ein verschnürtes Bündel tragend. Unter dem Boden sign. H. 23,5, B. 7,5 cm.
¶ Standing figure of a Chinese scholar. China early 19th C. Ivory, carved and partially stained. Signed to base.
(15655/85599)

2603

2604 Trinkender Bauer 700 €
Japan Ende 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Okimono. Auf naturalistisch gestaltetem Sockel, stehender, alter Bauer, mit der linken Hand eine Teekanne zum Mund führend, mit der rechten eine Hacke haltend. Unter dem Boden sign. Min. best. H. 17, B. 5,5 cm.
¶ Okimono of a standing drinking farmer. Japan late 19th C. Ivory, carved. Signed to base. Minor chip.
(21925/84667)

2605 Angler 700 €
Japan 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt und partiell gefärbt. Auf Felssockel, sitzender Angler, in der rechten Hand seine Rute, in der linken eine Pfeife haltend. Zu seinen Füßen ein mit Fischen gefüllter Korb. H. 18, B. 8,5 cm.
¶ Seated figure of a fisherman, holding a pipe. Japan 19th C. Ivory, carved and partially stained.
(22081/86200)

2606 Schausteller mit Affe 700 €
Japan Ende 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Okimono. Auf ovalem Sockel, stehender Bauer in ländlicher Kleidung. In den Händen unterschiedlich große Bälle, auf seiner linken Schulter einen Affen tragend. Unter dem Boden sign. Min. best. H. 20,5, B. 7 cm.
¶ Okimono of a standing farmer, carrying a monkey on his shoulder. Japan late 19th C. Ivory, carved. Signed to base. Minor chips.
(21925/84668)

2604

2605

2606

2607

2608

2607 Lesende Frau 300 €
Japan Ende 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt und patiniert. Okimono in Form einer liegenden Frau, mit ihrer rechten Hand ein Buch haltend, in der linken einen Fächer. Unter dem Boden sign. Best. H. 3, B. 7,5 cm.
¶ Okimono in form of a reclining woman reading a book. Japan late 19th C. Ivory, carved and patinated. Signed to base. Cracked.
(21925/84686)

2608 Fischer 300 €
Japan Ende 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Netsuke in Gestalt eines Fischers mit Korb. H. 5, B. 2,5 cm.
¶ Netsuke in form of a standing fisherman. Japan late 19th C. Ivory, carved.
(21925/84685)

2609 Liegender Drache 300 €
Japan Ende 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Netsuke in Form eines liegenden Drachen, den Kopf nach hinten gewandt. H. 2,5, B. 4,5 cm.
¶ Netsuke in form of a dragon. Japan late 19th C. Ivory, carved.
(21925/84684)

2610 Hase mit Jungem 300 €
Japan Ende 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Netsuke in Form eines sitzenden Hasen, den Kopf nach oben gerichtet. Rückseitig sitzendes Junges. H. 4, B. 2,5 cm.
¶ Netsuke in form of a doe and her young. Japan late 19th C. Ivory, carved.
(21925/84682)

2611 Kleiner Hund 300 €
Japan Ende 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Netsuke in Gestalt eines sitzenden Hundes, den Kopf nach links oben gewandt. Unter dem Boden sign. H. 3, B. 3 cm.
¶ Netsuke in form of a seated dog. Japan late 19th C. Ivory, carved. Signed to base.
(21925/84683)

2609

2610

2611

2612

2612 Kette mit Porträt von Cixi, Kaiserin von China 150 €
19./20. Jh. Elfenbein und GG 8 Kt. Anhänger mit Darstellung der sitzenden Kaiserin Cixi in prächtiger Robe. Durchbrochen gearbeitete Kette. Min. best. H. (Anhänger) 8,5, L. (Kette) 60 cm.
¶ Chain and pendant with portrait of Cixi, empress of China. 19th/20th C. Ivory and yellow gold 8k. Small imperfection.
(20396/82990)

2613 Drei Netsuke-Masken 1600 €
Japan, Edo-/Meiji-Periode 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt und partiell gefärbt, sowie Koralle, Jade und Perlen. Fein gearbeitete Nô-Masken in Gestalt zweier Gottheiten mit drachen- bzw. schildkrötenverzierter Kopfbedeckung sowie eine Maske in Gestalt einer Frau. Frauenmaske verso sign. H. 3,8 bis 5, B. 2,6 bis 3 cm.
¶ Three Noh masks in form of two deities and a woman. Japan, Edo/Meiji period 19th C. Ivory, carved and stained, and coral, jade and pearls. Female mask signed verso.
(18194/86427)

2613 ✪

2613

2614

2614 Kaiserin mit Dienerin **5500 €**

China 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt und partiell schwarz gefärbt, sowie Holz. Auf polygonalem, von Lotosfries gesäumten Sockel, stehende Kaiserin in reich verziertem Umhang über langem Gewand. In den Händen ein Ruyi-Zepter, das Haupt von einem Fenghuang bekrönt. Zu ihrer Rechten stehende Dienerin, einen Federwedel in den Händen haltend. Unter dem Boden sign. Zwei Finger besch. H. (mit Sockel) 28,5, B. 22 cm.

Der Fenghuang spielt in der chinesischen Mythologie neben dem Drachen eine zentrale Rolle. Er ist ein Symbol von hoher Tugend und Gnade und ist das Symbol der Kaiserin. Die unterschiedlichen Körperteile des Fenghuang symbolisieren je einen Begriff. So symbolisiert der Kopf die Tugend, die Flügel die Pflicht, die Rückseite stellt den Anstand dar, der Bauch den Glauben und die Brust symbolisiert die Barmherzigkeit.

¶ Figural group, depicting the Chinese empress and her maidservant. China 19th C. Ivory, carved and partially stained, and wood. Signed to base. Two fingers chipped.

(13871/85953)

2615 Paar seltene Opiumfiguren **1500 €**

China Anfang 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt und gefärbt. Auf gestuftem Holzsockel, stehende Figur eines Mannes bzw. einer Frau, eine Kalebasse bzw. zwei Fächer in Händen haltend, die Gewänder ornamental abgesetzt. Abnehmbare Köpfe, daran jeweils ein Opiumlöffel befestigt. Ein Löffel geklebt. H. (mit Sockel) 40,5 bis 42, B. 10 cm.

¶ A pair of rare opium figures. China early 19th C. Ivory, carved and stained. One spoon glued.

(20396/84172)

2615

2616

2617

2618

2619

2620

2616 Heiligenfigur **900 €**
Spanien 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Plastische Darstellung der Hl. Eufemia vor ovaler Rahmung mit stilisiertem Strahlendekor. Verso umlaufende, spanische Inschrift. Altersspuren. H. 12, B. 9,5 cm. Aufsteller.
❡ Figure of the holy Eufemia, verso Spanish inscription. Spain 19th C. Ivory, carved. Signs of age. Stand.
(15655/85611)

2617 Teresa von Ávila **800 €**
Wohl Spanien Anfang 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Auf gedrechseltem Holzsockel stehende Figur der Teresa von Ávila, in der linken Hand ein Buch mit Federkiel haltend. H. (mit Sockel) 16,5, B. 5 cm.
❡ Teresa of Ávila with book, mounted on wooden plinth. Probably Spain early 19th C. Ivory, carved.
(15655/85610)

2618 Stehende Südostasiatin **250 €**
Wohl Indien Ende 19. Jh. Elfenbein, geschnitzt. Auf rundem Sockel, stehende junge Frau in kunstvoll drapiertes Tuch gehüllt. H. (mit Sockel) 16, D. 9 cm.
❡ Standing figure of a girl. Probably India late 19th C. Ivory, carved.
(21940/84555)

2619 Badende **1100 €**
Wohl Spanien 1. Hälfte 20. Jh. Elfenbein, geschnitzt, und schwarzer Marmor. Auf oktogonaler Plinthe, runder Sockel mit stehender Dame, sich in ein Tuch hüllend. Verso sign. «J. Cavana». H. (mit Sockel) 15, B. 4 cm.
❡ Figure of a semi-clad woman. Probably Spain first half 20th C. Ivory, carved, and black marble. Signed verso.
(22081/85988)

2620 Zwei Mediziner **1600 €**
Frankreich um 1900. Elfenbein, geschnitzt und partiell gefärbt. Auf polygonalem Sockel, je ein Mann in barocker Kleidung stehend, in den Händen medizinische Instrumente haltend. Auf Sockel verso sign. «F. Migeon». H. 15 und 16, B. 5 cm.
❡ Two figures of doctors. France circa 1900. Ivory, carved and partially stained. Verso signed «F. Migeon» to base.
(15655/85614)

Afrikana

2621 Fruchtbarkeits-Maske **1400 €**
Wohl Makonde, Südost-Tansania. Hartholz, geschnitzt und patiniert. Weiblicher Korpus mit langem, profiliertem Hals und Kopf mit doppeltem Gesicht. Reste alter Bemalung. H. 72, B. 30,5 cm. Aufsteller.
¶ Fertility mask. Probably Makonde, South-East Tanzania. Tropical wood, carved and patinated. Remnants of old paint. Stand.
(15655/85622)

2622 Shamba Bolongongo **400 €**
Bakuba, Kongo. Holz, geschnitzt. Auf flachem Sockel, sitzende, männliche Figur, Mund und Augen geschlossen haltend. Auf dem Haupt eine Kopfbedeckung, vor sich ein Wari-Spielbrett. Altersspuren. H. 44, B. 18 cm.
Die Figur stellt Shamba Bolongongo, den 93. Nyimi, dar, der von 1600 bis 1620 regierte. Die Könige der Bakuba-Häuptlingsreiche im Kongo wurden als Holzfiguren verewigt. Die Figuren wurden mit spezifischen Symbolen dargestellt, welche die einzelnen Figuren kennzeichnen. Shamba Bolongongo soll das Wari-Spiel eingeführt haben, um exzessives Glücksspiel zu unterbinden.
Literatur: Frank Willett, Afrikanische Kunst, München 1998, Abb. 92.
¶ Figure of Shamba Bolongongo. Bakuba, Kongo. Carved wood. Signs of age. Literature: Frank Willett, Afrikanische Kunst, München 1998, ill. 92.
(15655/85593)

2621

2622

2623

2623 Sitzender Fetisch mit Tierkopf **1400 €**
Wohl Elfenbeinküste. Holz und Bein, partiell geschnitzt bzw. geflochten. In einem Flechtkorb sitzende weibliche Figur mit weit geöffneten Augen und Mund. Rechts von ihr liegender Tierschädel. Altersspuren. H. 56, B. 28 cm.
¶ Fetish figure with animal skull. Probably Ivory Coast. Carved wood and bone. Signs of age.
(15655/85620)

2624

2625

2624 Büste eines Tutsi-Kriegers **300 €**
Ruanda. Ebenholz, geschnitzt. Vollrund gearbeitete Büste eines jungen Kriegers mit kunstvoller Haartracht. H. 35,5, B. 13 cm.
Provenienz: Privatsammlung Hessen.
Bust of a Tutsi warrior. Rwanda. Carved ebony. Provenance: private collection Hesse.
(22058/85758)

2625 Baule-Ritualfigur **600 €**
Elfenbeinküste. Bronze, dunkelbraun patiniert. Auf einem Stuhl sitzende, reich geschmückte Figur einer Frau mit kunstvoller Haartracht. In ihren Armen ein schlafendes Kind haltend. H. 35, B. 11,5 cm.
Baoule ritual figure of a seated woman, holding a child. Ivory Coast. Dark brown patinated bronze.
(18194/86235)

2626

2627

2626 Ritual-Armband **300 €**
Wohl Burkina Faso. Bronze, braun patiniert. Korpus in Gestalt einer sich windenden, gehörnten Schlange mit geöffnetem Maul. Auf ihrem Rücken reliefplastische Figuren, umgeben von Wellen- und Wabenmustern. H. 14,5, D. 10,5 cm.
Ritual bracelet. Probably Burkina Faso. Patinated bronze.
(18194/86234)

2627 Ritual-Armband **300 €**
Wohl Burkina Faso. Bronze, grün und braun patiniert. Korpus in Gestalt einer sich windenden Schlange mit geöffnetem Maul. Auf der Wandung flächendeckend geometrische Muster. H. 13,5, D. 9,5 cm.
Ritual bracelet. Probably Burkina Faso. Patinated bronze.
(18194/86233)

2628

2629

2628 Seltene Ritual-Maske 1200 €
Wohl Elfenbeinküste. Holz, geschnitzt und patiniert. Gesichtsmaske mit aufwändig gestalteter Haartracht, schmalen, geschlitzten Augen und leicht geöffnetem Mund. H. 51,5, B. 22 cm. Aufsteller.
❡ Rare ritual mask. Probably Ivory Coast. Wood, carved and patinated. Stand.
(15655/85585)

2629 Große Helm-Maske 300 €
Wohl Nigeria. Holz, geschnitzt und Krustenpatina. Ovaler Korpus mit weit geöffnetem Mund und Augen sowie ausgestellten Ohren. Altersspuren. H. 39, B. 31,5 cm.
Provenienz: süddeutsche Privatsammlung.
❡ Large helmet mask. Probably Nigeria. Carved wood with brown patination. Signs of age. Provenance: private collection Southern Germany.
(20422/85916)

2630

2631

2630 Ashanti-Hocker 300 €
Akan, Elfenbeinküste. Tropenholz, geschnitzt. Auf rechteckiger Fußplatte von vier Säulen getragener Sitz. Altersspuren. H. 31, B. 44, T. 25,5 cm.
Die Akan-Völker Ghanas und der Elfenbeinküste wurden durch diese sog. Klanhocker bekannt gemacht. Sie gelten als die wichtigsten und symbolisch bedeutendsten Kunstobjekte der Akan. Ebenso zahlreich wie ihre Formen sind die Funktion und die Bedeutung der Hocker. In der Regel werden sie als königliche Prestigeobjekte eingestuft und nur zu offiziellen Anlässen benutzt.
Provenienz: süddeutsche Privatsammlung.
Literatur: Karl-Ferdinand Schädler, Afrikanische Kunst, München 1975, S. 127.
❡ Ashanti stool. Akan, Ivory Coast. Tropical wood, carved. Signs of age. Provenance: private collection Southern Germany. Literature: Karl-Ferdinand Schädler, Afrikanische Kunst, München 1975, p. 127.
(20422/85917)

2631 Elefanten-Maske 950 €
Wohl Elfenbeinküste. Holz, geschnitzt und patiniert. Ovales Gesicht mit angelegten, runden Ohren, schmalen Augen sowie kräftigen Stoßzähnen und erhobenem Rüssel. Altersspuren. H. 45, B. 31,5 cm. Aufsteller.
❡ Elephant mask. Probably Ivory Coast. Wood, carved and patinated. Signs of age. Stand.
(15655/85621)

Skulpturen, Plastiken und Bronzen

2632

2633

2634

2632 Büste eines Piloten **140 €**
Wohl deutsch Anfang 20. Jh. Bronze, braun patiniert, und Marmor. Kleine Büste eines Piloten mit Fliegerkappe und -brille. H. (mit Sockel) 13, B. 6,5 cm.
❡ Small bust of a pilot. Probably Germany early 20th C. Patinated bronze and marble.
(22081/85996)

2633 Jahn, Adolf attr. **1800 €**
1858 Stettin – 1925 Berlin.
Lotse. Bronze, dunkelbraun patiniert, und schwarzer Marmor. Auf hohem Rundsockel, stehender Lotse, auf der linken Schulter ein Segel tragend. Auf Sockel sign. und bez. «A.C. Schaeffer & Walcker, Berlin». Sockel min. best. H. (mit Sockel) 54, B. 47 cm.
❡ Standing figure of a navigator. Patinated bronze and black marble. Signed to base and marked. Minor chips to marble base.
(15909/85332)

2634 Marcuse, Rudolf **1400 €**
1878 Berlin – 1929 ebd.
Hockeyspieler. Bronze, dunkel patiniert, und Marmor. Auf rechteckigem Sockel, stehender junger Hockeyspieler in kurzärmeligem Hemd über kurzer Hose. Den Oberkörper nach vorn geneigt, mit der Rechten den Schläger zum Ball führend, den linken Arm nach hinten gerichtet. Auf dem Sockel sign. Sockel min. best. H. (mit Sockel) 57, B. 66,5 cm.
❡ Hockey player on rectangular plinth. Dark patinated bronze and marble. Signed to base. Minor chips to marble.
(17000/86042)

2635

2635 Mercié, Antonin **4000 €**
1845 Toulouse – 1916 Paris.
«David nach dem Kampf». Bronze, dunkel patiniert. Auf rundem, von unterschiedlichen Relieffriesen umzogenem Sockel, stehender David in antikisierendem Tuch. In der Rechten sein Schwert haltend, den rechten Fuß auf das am Boden liegende Haupt Goliaths stützend. Auf dem Sockel sign., verso Gießerstempel «F. Barbedienne, fondeur». H. 73, B. 38 cm.
❡ «David after the fight». Patinated bronze. Signed to base and verso foundry mark «F. Barbedienne, fondeur».
(20396/84850)

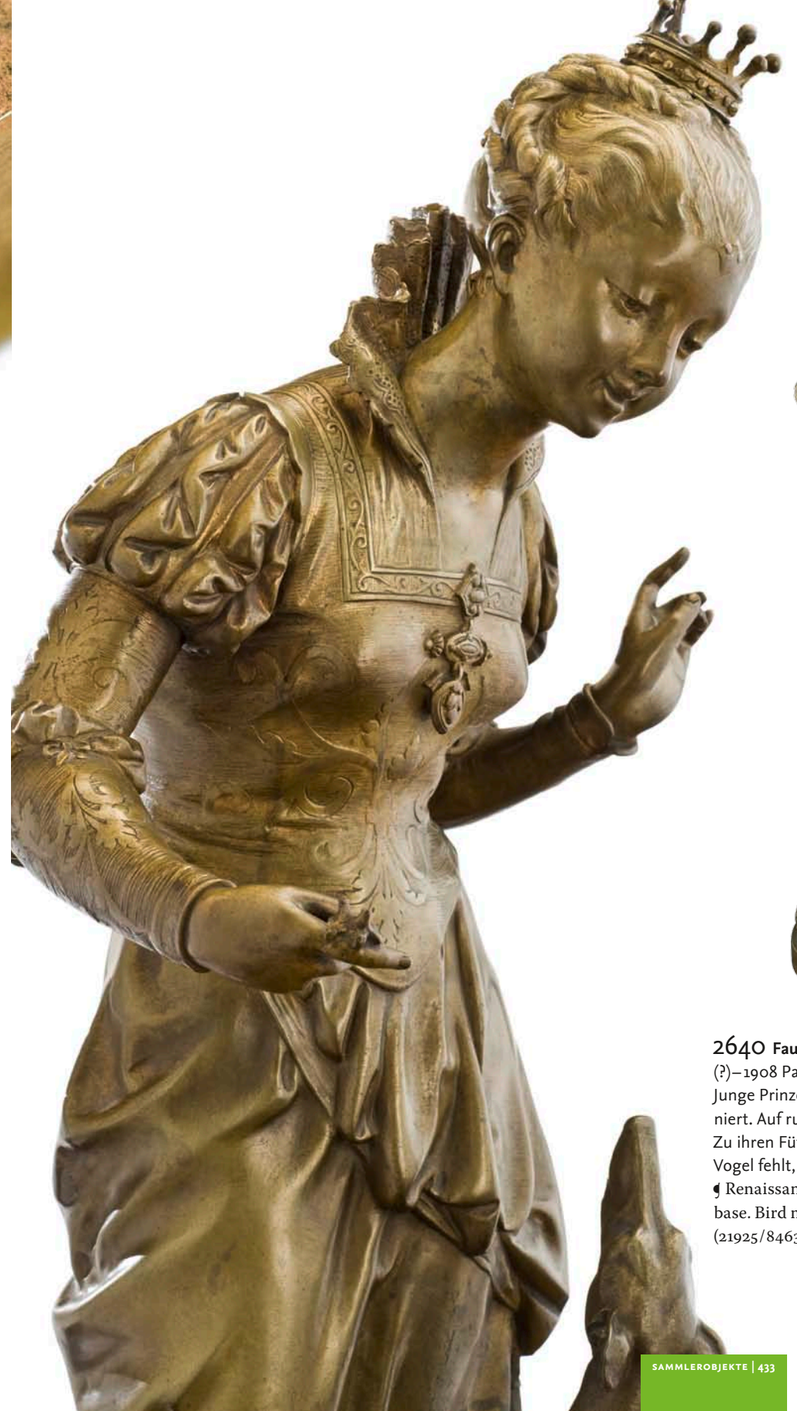
2636 Barbedienne, Ferdinand **1500 €**
1810 St. Martino de Fresnoy – 1892 Paris.
Amazone. Bronze, patiniert, und Marmor. Flache Plinthe mit gerundeten Kanten. Auf rechteckigem Sockel stehende, junge Kriegerin in antikisierendem Tuch, die rechte Hand erhoben. Zu ihren Füßen ein Helm bzw. eine Streitaxt und Schild. Verso sign. «F. Barbedienne. Fondeur». Bogen fehlt. H. (mit Sockel) 64, B. 25 cm.
❡ Amazon-warrior. Patinated bronze and marble. Signed verso «F. Barbedienne. Fondeur». Bow missing.
(21326/86298)

2636

2637 Larche, François-Raoul **800 €**
1860 Saint-André-de-Cubzac – 1912 Paris.
«Jésus au milieu des docteurs». Bronze, braun und rot patiniert. Auf rundem Sockel, stehender Jesus in langem Gewand, die rechte Hand zur Brust erhoben, die linke in einer weisenden Geste. Schauseitig bet. Verso sign. und bez. «897A». H. 44, B. 16 cm.
¶ «Jésus au milieu des docteurs (Jesus among the doctors)». Bronze, patinated brown and red. Titled to front of base. Signed and numbered «897A» verso.
(5620/86089)

2638 Rasmussen, Otto **750 €**
1845 Berlin – (?).
Kastagnettentänzerin. Bronze, vergoldet, und schwarzer Marmor. Auf rundem Sockel, stehender weiblicher Akt in tänzerischer Haltung, in den Händen Kastagnetten. Auf dem Sockel sign. und 1900 dat. Ber. H. (mit Sockel) 38,5, B. 12 cm.
¶ Nude female dancer with castanets. Gilt bronze and black marble. Signed and dated 1900 on base. Rubbed.
(22081/86028)

2639 Weiblicher Akt **1100 €**
1. Hälfte 20. Jh. Bronze, patiniert. Auf rundem Sockel, stehende, junge Frau, in der rechten Hand eine Schale haltend. H. 51, B. 13 cm.
¶ Standing nude, holding a shallow bowl. First half 20th C. Patinated bronze.
(22081/86004)



2640 Faure de Broussé, Vincent Désiré **800 €**
(?) – 1908 Paris.
Junge Prinzessin in Renaissance-Gewand mit Windhund. Bronze, patiniert. Auf rundem Sockel, stehende Prinzessin, die linke Hand erhoben. Zu ihren Füßen ein aufschauender Windhund. Auf Sockelplatte sign. Vogel fehlt, Krone besch. H. 70, B. 35 cm.
¶ Renaissance-princess with greyhound. Patinated bronze. Signed on base. Bird missing, crown damaged.
(21925/84636)

2641

2642

2643

2641 Valton, Charles **800 €**
1851 Paris – 1918 Chinon.
Zwei Rettungshunde. Bronze, braun patiniert. Auf ovalem Natursockel, zwei Bernhardiner, nach einem Verschütteten suchend bzw. anschlagend. Recto sign., auf dem Sockel bez. «Beaux-Arts». H. 28, B. 32 cm.
❡ Figural bronze group of two St. Bernards, searching for avalanche victims. Brown patinated bronze. Signed recto, marked «Beaux-Arts» to front of base.
(19742/84624)

2642 Fiot, Maximilien Louis **200 €**
1886 Grand-Pressigny – 1953 Corbeil.
Büste eines Schnauzers. Bronze, dunkelbraun patiniert. Auf flachem Sockel, naturalistische Darstellung eines Schnauzerkopfes. Auf dem Sockel sign. und bez. «Susse F. Co. Ed. is-Paris» bzw. «cire perdue». Verso Gießerstempel. H. 17,5, B. 9 cm.
❡ Head of a dog. Patinated bronze. Signed to base and inscribed «Susse F. Co. Ed. is-Paris» respectively «cire perdue». Verso foundry mark.
(21925/84634)

2643 Tourgueneff, Pierre Nicolas **300 €**
1854 Paris – 1912 ebd.
Mopshund. Bronze, dunkelgrün patiniert. Auf flachem, naturalistisch gestaltetem Sockel, sitzender Mops. Auf dem Sockel sign., bez. «cire perdue» und verso Gießerstempel «Susse Frs Edts Paris». H. 18, B. 17 cm.
❡ Seated pug dog. Patinated bronze. Signed to base, marked «cire perdue» and foundry mark «Susse Frs Edts Paris» to the back.
(21925/84689)

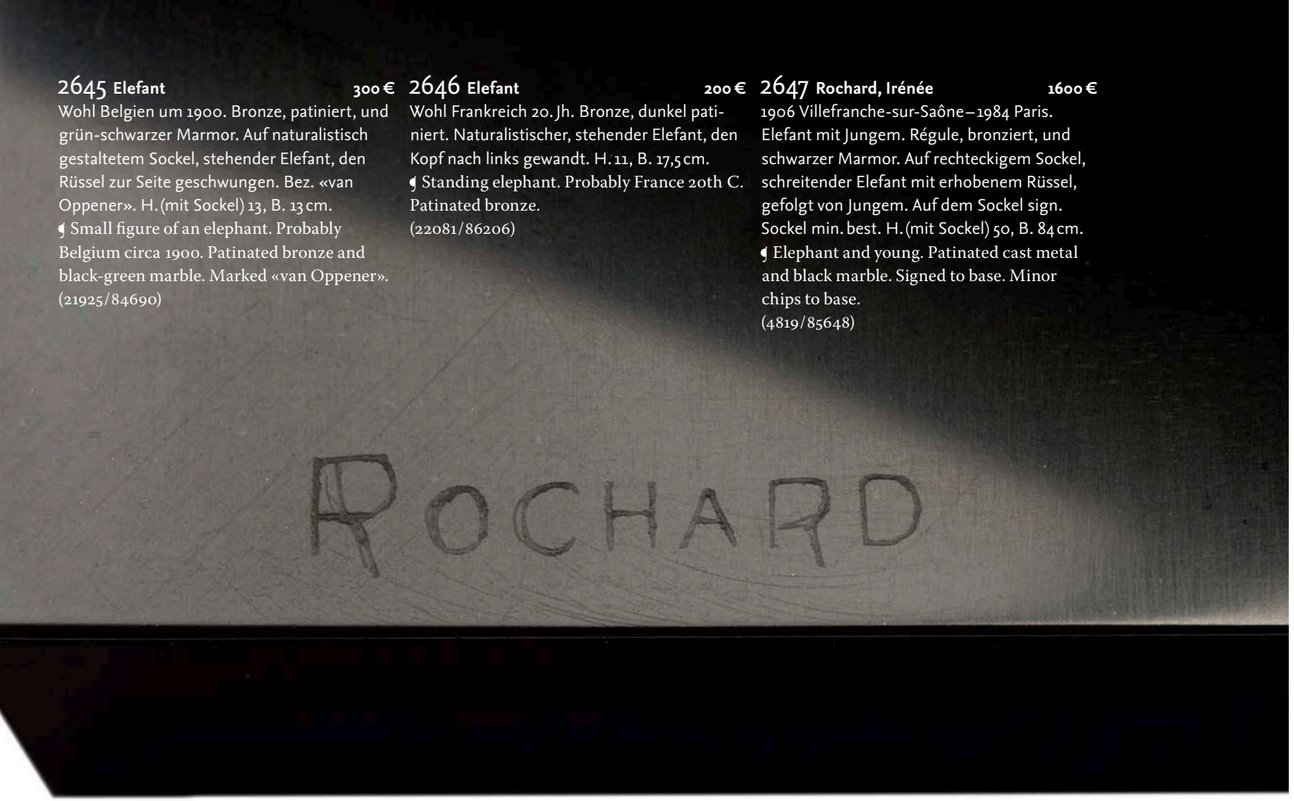
2644

2644 Barye, Antoine-Louis **200 €**
1795/96 Paris – 1875 ebd.
Geier. Bronze, dunkelgrün und schwarz patiniert. Auf naturalistischem Felssockel, sitzender Geier, den Kopf nach links gewandt. Verso sign. H. 13, B. 8,5 cm.
❡ Vulture sitting on a rock. Bronze, dark green and black patinated. Signed verso.
(21925/84691)

2645 Elefant 300 €
Wohl Belgien um 1900. Bronze, patiniert, und grün-schwarzer Marmor. Auf naturalistisch gestaltetem Sockel, stehender Elefant, den Rüssel zur Seite geschwungen. Bez. «van Oppener». H. (mit Sockel) 13, B. 13 cm.
Small figure of an elephant. Probably Belgium circa 1900. Patinated bronze and black-green marble. Marked «van Oppener».
(21925/84690)

2646 Elefant 200 €
Wohl Frankreich 20. Jh. Bronze, dunkel patiniert. Naturalistischer, stehender Elefant, den Kopf nach links gewandt. H. 11, B. 17,5 cm.
Standing elephant. Probably France 20th C. Patinated bronze.
(22081/86206)

2647 Rochard, Irénée 1600 €
1906 Villefranche-sur-Saône–1984 Paris. Elefant mit Jungem. Régule, bronziert, und schwarzer Marmor. Auf rechteckigem Sockel, schreitender Elefant mit erhobenem Rüssel, gefolgt von Jungem. Auf dem Sockel sign. Sockel min. best. H. (mit Sockel) 50, B. 84 cm.
Elephant and young. Patinated cast metal and black marble. Signed to base. Minor chips to base.
(4819/85648)



2645

2646

2647

2648 Ouline, Aleksandre **1750 €**
Französischer Bildhauer 1. Hälfte 20. Jh. Panther. Bronze, grün patiniert, und schwarzer, braungeäderter Marmor. Auf gestuftem Sockel, schreitender Panther, den Kopf nach links gewandt. Auf dem Sockel sign. sowie verso bez. H. (mit Sockel) 30, B. 70 cm.
French sculptor first half 20th C. Prowling panther on marble base. Green patinated bronze and marble. Signed to base and stamped verso.
(22081/85984)

2648

2649 Zwei Pferde **150 €**
Wohl deutsch um 1900. Metall, versilbert, und schwarzes Glas. Auf rechteckigem, naturalistisch gestaltetem Sockel stehende Pferde. Partiell ber. und best. H. (mit Sockel) 13,5, B. 19 cm.
A pair of horses on square plinth. Probably Germany circa 1900. Metal, plated, and black glass. Partially rubbed, damaged.
(21991/85053)

2650 Willis-Good, John **600 €**
1845 (?)–1879 London.
Rennpferd. Bronze, braun-schwarz patiniert. Auf Natursockel, stehendes Rennpferd, den Kopf leicht nach links gewandt, auf dem Rücken einen Sattel. Auf dem Sockel sign. H. 24, B. 29 cm.
Bei diesem Stück handelt es sich wohl um einen posthumen Guss.
Racehorse. Bronze, patinated brown and black. Signed to base. Probably a posthumous cast.
(21326/86225)

2649

2650

2651

2652

2651 Wolff, Albert Moritz **1600 €**
1854 Berlin – 1923 Lüneburg.
«Kaukasischer Pflug». Bronze, patiniert, und roter Marmor. Auf flachem Natursockel, stehender Ochsenkarren mit kaukasischem Bauern. Auf dem Sockel sign. und bez. «Akt.-Gesellsch. vorm. H. Gladenbeck & Sohn». Min. besch. H. (mit Sockel) 22,5, B. 34,5 cm.
Provenienz: Privatsammlung.
❡ «Caucasian plow». Patinated bronze and red marble. Signed and marked «Akt.-Gesellsch. vorm. H. Gladenbeck & Sohn» to base. Minor damage. Provenance: private collection.
(10686/85303)

2652 Masson, Clovis Edmond **800 €**
1838 Paris – 1913 Château-Thierry.
Schreibzeug mit Brieföffner. Bronze, patiniert bzw. vergoldet, und schwarzer Marmor. Rechteckige Sockelplatte, in der Front gemuldete Ablagen für Schreibutensilien, seitlich Tintenfässer. Mittig auf Felsen stehende, vollplastische Figur einer Löwin. Brieföffner mit flacher, beidseitig geschwungener Klinge, übergehend in kurzen Griff in Gestalt einer reliefplastischen, lauernden Löwin. Sign. Schreibzeug H. 14, B. 35, Brieföffner L. 30 cm.
❡ Desk set, surmounted by figure of a lioness, corresponding letter opener. Bronze, patinated and partially gilt, and marble. Signed.
(11094/85065)

2653

2653 Lambeaux, Jef **750 €**
1852 Antwerpen – 1908 Brüssel.
«Les amants». Bronze, patiniert, und Marmor. Auf ovalem Natursockel, zwei weibliche Akte in erotischer Pose. Auf Sockel sign. H. (mit Sockel) 9,5, B. 12,5 cm.
❡ «Les amants (lovers)», erotic scene with two women. Patinated bronze and marble. Signed to the base.
(5620/86091)

2654

2654 Seifert, Victor Heinrich **1200 €**
1870 Wien – 1953 (?).
Der Faun und Gänsedieb. Bronze, dunkel patiniert, und schwarzer Marmor. Rechteckiger Stand. Auf naturalistischem Sockel, junger Faun vor einer Gans fliehend, in seinen Armen je ein Gänseküken. Auf dem Sockel sign.
H. (mit Sockel) 30, B. 36,5 cm.
❡ Goose chasing a young faun. Patinated bronze and black marble. Signed to base.
(22081/86197)

2655

2656

2655 Giraud, Henri **400 €**
Um 1870 Paris.
«Il Bat». Bronze, dunkel patiniert und partiell vergoldet. Auf Rundsockel, stehender Amor in antikisierendem Tuch, mit der erhobenen Rechten ein Herz an sein Ohr haltend. Verso sign., auf dem Sockel bet. H. 39, B. 19,5 cm.
¶ Circa 1870 Paris. «Il Bat», standing figure of Amor, holding a heart. Bronze, patinated and partially gilt. Signed verso, titled to front of base.
(22023/85415)

2656 Patouillard-Demoriane, René **100 €**
1867 (?)–1957 (?).
Büste eines Fauns. Bronze, patiniert, und schwarz-brauner Marmor. Auf quadratischer Plinthe, detailreich dargestellter Kopf eines Faun, bekrönt von Weinlaub- und Traubenkranz. Auf der Plinthe sign., verso bez. «Edit-Paris». Sockel besch. H. (mit Sockel) 12, B. 6 cm.
¶ Head of a faun. Patinated bronze on marble plinth. Signed on the base, verso marked «Edit-Paris». Marble damaged.
(21925/84635)

2657

2658

2659

2657 Stehender Faun **450 €**
Wohl Frankreich um 1900. Bronze und Marmor. Auf rundem, rocaille- und blütenverziertem Sockel, stehender, junger Faun mit weinlaubgeschmücktem Haupt. H. (mit Sockel) 20,5, B. 8 cm.
¶ Figure of a standing faun on circular plinth. Probably France circa 1900. Bronze and marble.
(22081/86001)

2658 Jahreszeitenputti «Sommer» und «Winter» **400 €**
Wohl Frankreich um 1900. Bronze, dunkelbraun patiniert, und Holz. Auf glockenförmigem Stand, stehender Knabe bzw. junges Mädchen mit den Attributen des Sommers bzw. des Winters. H. (mit Sockel) 14, B. 6 cm.
¶ Two figures of children as allegories of summer and winter. Probably France circa 1900. Brown patinated bronze and wood.
(22081/86018)

2659 Greiner, F. **550 €**
Deutscher Skulpteur um 1900.
«Vom Himmel gefallen». Alabaster und hellbrauner Marmor. Auf oktogonaler Plinthe, naturalistischer, blumenbestandener Sockel, darauf sitzender Knabe. Verso sign., schauseitig bet. H. (mit Sockel) 20, B. 17,5 cm.
¶ German sculptor circa 1900. «Vom Himmel gefallen (fallen from the sky)», seated boy on flower decorated base. Alabaster and light brown marble. Verso signed, titled to the front.
(22081/85987)

2660 Nach dem Bade **1800 €**
Frankreich Ende 19. Jh. Alabaster. Auf rundem, profiliertem Sockel, stehende, junge Frau, sich nach dem Bade in ein Tuch hüllend. Das Haupt nach links gewandt, mit beiden Händen das Tuch haltend. Zu ihren Füßen eine Schatulle auf vier Tatzenfüßen. H. 73, B. 30 cm.
¶ Young woman after the bath. France late 19th C. Alabaster.
(22081/86207)

2660

2661 Kaesbach, Rudolf **750 €**
1873 Mönchengladbach – 1955 Berlin.
Tänzerin. Alabaster, geschnitten und poliert. Auf ovalem Sockel, stehende, junge Frau in tänzerischer Pose. Verso sign. H. 41,5, B. 22 cm.
¶ Figure of a female dancer. Alabaster. Signed verso.
(22081/86008)

2662 Blumen pflückendes Mädchen **300 €**
Frankreich um 1900. Alabaster, geschnitten. Rechteckige, flache Plinthe. Auf Natursockel, kniende junge Frau in antikisierendem Tuch, mit der rechten Hand eine Blume pflückend. H. (mit Sockel) 34,5, B. 20 cm.
¶ Kneeling girl, picking flowers. France circa 1900. Carved alabaster.
(21326/86223)

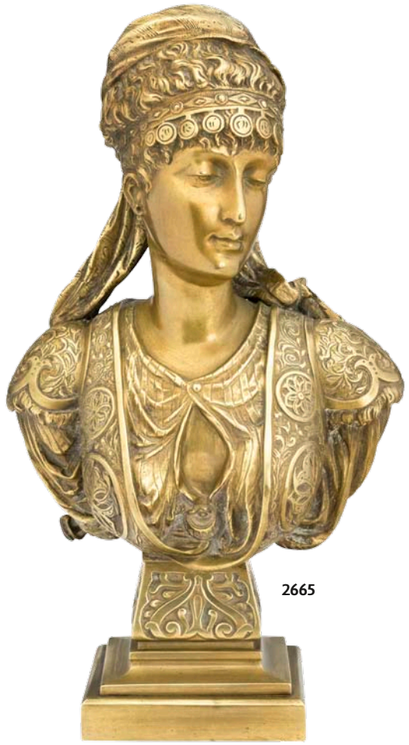
2663 Gambogi, Giuseppe **800 €**
Italien 19./20. Jh.
Italienisches Mädchen mit Amphore. Alabaster, geschnitten. An einem Mauerfragment stehende, junge Frau in sommerlichem Gewand. Das Haar von einem Tuch bedeckt, in der rechten Hand eine Amphore tragend. Auf dem Sockel sign. H. 59, B. 27 cm.
¶ Italy 19th/20th C. Figure of an Italien girl, holding an amphora. Carved alabaster. Signed to base.
(21326/86218)

2661

2662

2663

2664



2665

2666

2664 Pugi, Guglielmo **600 €**
1850 Fiesole – 1915 ebd.
Porträtbüste der Marie-Antoinette. Weißer Marmor, geschnitten. Auf gekehltem Rundsockel, Darstellung von Marie-Antoinette, das kunstvoll toupierte Haar mit Blumen geschmückt, den Kopf leicht nach rechts gewandt. Verso sign. H. 48,5, B. 25 cm.
❡ Portrait bust of Marie-Antoinette. Carved, white marble. Verso signed.
(21326/86219)

2665 Porträtbüste **900 €**
Wohl Frankreich um 1900. Bronze. Auf getrepptem Sockel mit ornamental reliefierter Plinthe, detailreich gearbeitete Porträtbüste einer jungen, nordafrikanischen Dame in reich verzierter Weste über gestreifter Bluse. Um die Stirn ein von Medaillons umzogener Reif, das Haar von einem Tuch bedeckt. Auf dem Sockel bez. «Huzel». H. 32, B. 18 cm.
❡ Portrait bust of a young, North African girl. Probably France circa 1900. Bronze. Inscribed on base.
(22081/85993)

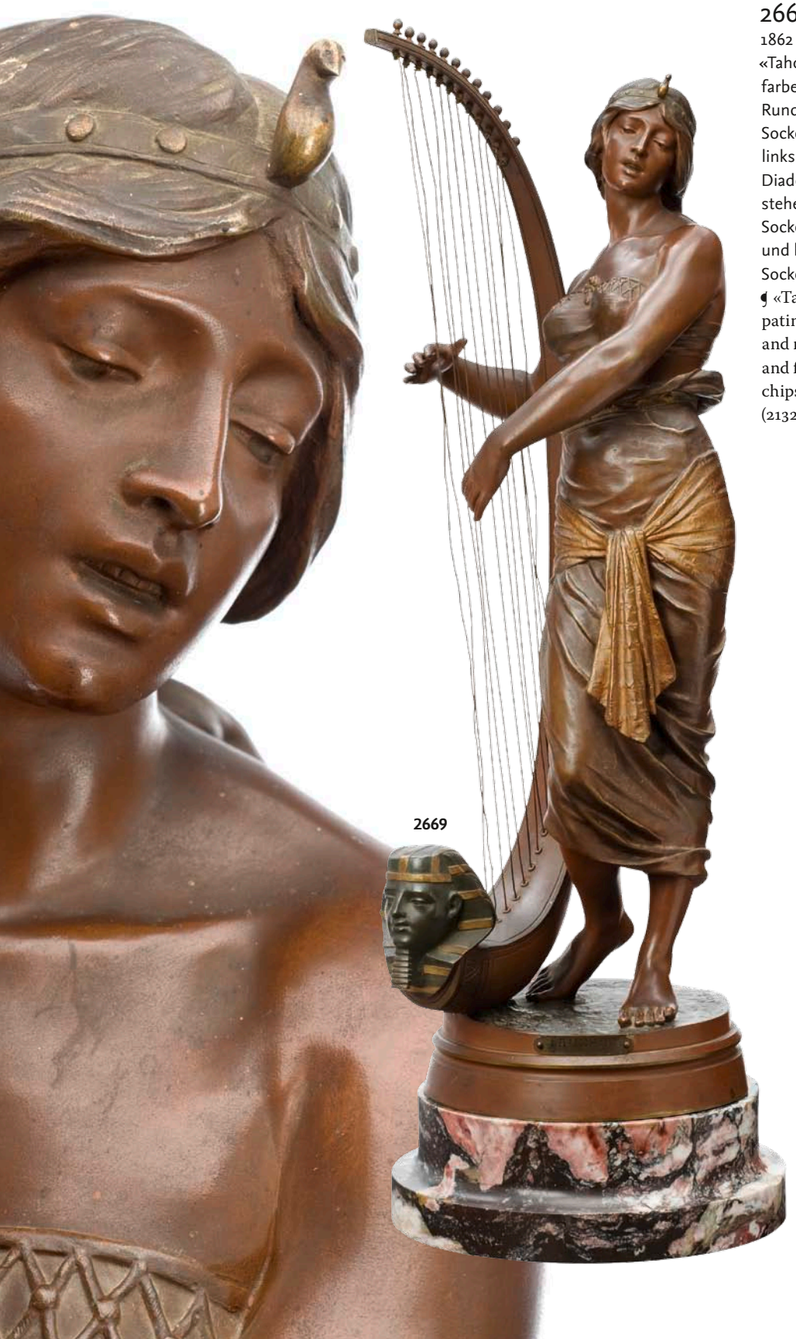
2666 Carrier-Belleuse, Albert-Ernest **4000 €**
1824 Anizy-le-Château – 1887 Sèvres.
«Liseuse». Bronze, hell- und dunkelbraun patiniert, und Elfenbein. Auf rundem Sockel, stehende, junge Dame in prächtigem Renaissance-Gewand, ein Buch in den Händen haltend. Auf dem Sockel sign., schauseitig auf Plakette bet. «Liseuse. Par Carrier Belleuse (6è Prix du Salon)». H. (mit Sockel) 25,5, B. 7 cm.
Der französische Bildhauer und Zeichner Albert-Ernest Carrier-Belleuse war berühmt für seine naturalistische Behandlung der von ihm dargestellten Themen und Figuren. Er galt als einer der erfolgreichsten dekorativen Bildhauer seiner Zeit und wurde mehrfach für seine Arbeiten prämiert. In den 1870er Jahren arbeitete er eng mit Rodin zusammen und wurde später künstlerischer Direktor und Leiter des Ateliers der Manufacture royale de porcelaine de Sèvres.
❡ «Liseuse», standing figure of a young woman reading. Bronze, patinated in light and dark brown and ivory. Signed on plinth, titled «Liseuse. Par Carrier Belleuse (6è Prix du Salon)» to front of base.
(22041/85563)

2667

2667 Pradier, James **2000 €**
1790/92 Genf–1852 Bourgival.
Paar imposante, figürliche Girandolen. Bronze, dunkel patiniert bzw. partiell vergoldet, und schwarzer Marmor. Rechteckige Plinthe, umzogen von reliefierten Akanthusblatt- und Stabfriesen, schauseitig eingelegtes Relief einer knienden Frau mit Pfeil bzw. mit großer Deckelvase. Darauf stehende Figur einer jungen Dame in wallendem Tuch, das Haar von einem Blütenkranz bzw. von Weinlaub und Trauben geschmückt. Auf der linken Schulter den volutenförmigen Schaft tragend. Darüber neun Leuchterarme, in reliefierten Tüllen endend, mittig portalartig durchbrochener Schaft, bekrönt von vasenförmiger Tülle. Auf Sockel sign., Gießerstempel «Susse Frères». Marmorsockel mit Fehlstelle. H. 79,5, B. 31 cm.
¶ Pair of imposing figural candelabra. Bronze, patinated and partially gilt and black marble. Signed to base, foundry mark «Susse Frères». Back of base missing.
(21326/86304)

2668 Barbedienne, Ferdinand **800 €**
1810 St. Martino de Fresnoy–1892 Paris.
Henkelvase auf Holzsockel. Bronze, patiniert. Auf konisch ansteigendem Rundfuß mit Akanthusblattzier, gebauchter Korpus mit zwei Rocaillehandhaben. Auf der Wandung umlaufend reliefierte mythologische Szenen. Auf dem Fuß sign. H. (mit Sockel) 31,5, D. 16,5 cm.
¶ Twin-handled vase, decorated with mythological scenes. Patinated bronze. Signed to the base.
(11094/85064)

2668



2669

2669 Coudray, Georges Charles **2700 €**
1862 Paris – 1932 ebd.
«Tahoser». Bronze, rot, braun und kupferfarben patiniert, sowie rot-schwarzer Marmor. Runde Plinthe. Auf rundem, profiliertem Sockel, stehende junge Orientalin, das nach links gewandte Haupt bekrönt von einem Diadem. Mit beiden Händen die nebenstehende Harfe spielend. Schauseitig auf Sockel betitelt. Verso sign., Gießerstempel und bez. «AP». Plinthe min. best. H. (mit Sockel) 93,5, B. 28 cm.
❡ «Tahoser», egyptian harp player. Bronze, patinated red, brown and copper-coloured, and marble. Titled to front of base. Signed and foundry mark verso. Plinth with minor chips.
(21326/86297)

2670 Dionysos mit Knabe **3800 €**
Frankreich um 1800 – 1810. Bronze, patiniert, und Marmor. Auf ovaler Plinthe, naturalistischer, mit Wurzeln und Blättern bewachsener Landschaftssockel. Darauf der an einem mit Trauben umrankten Baumstumpf lehnende Dionysos, einen kleinen Knaben in den Armen haltend, der geschwungene Stab an den Baum gelehnt. H. (mit Sockel) 64,5, B. 36,5 cm.
❡ Dionysos and boy. France circa 1800 – 1810. Patinated bronze and marble.
(21326/84533)

2670

2671

2672

Ikonen

2671 Gottesmutter Tichwinskaja **800 €**
Russland um 1800. Eitempera/Holz. In vertieftem Mittelfeld auf Goldgrund Darstellung der Gottesmutter Tichwinskaja mit Christuskind. An den Seiten flankiert von einer weiblichen Heiligen, wahrscheinlich die Namensheilige der Besitzerfamilie, und dem Hl. Johannes dem Erbarmer. Bez. H. 35, B. 29,5 cm.
Die Ikone der Gottesmutter Tichwinskaja, deren Festtag der 26. Juni ist, besticht besonders durch ihre feine Malqualität.
Echtheitsbestätigung: Helmut Brenske, Ikonengalerie Hannover, im Original.
❡ Icon of the Mother of God Tichvinskaya. Russia circa 1800. Tempera on panel. Inscribed. Authenticity report: Helmut Brenske, icon gallery Hannover.
(19650/85531)

2672 Gottesmutter Kasanskaja **500 €**
Russland 17. Jh. Eitempera/Holz. In vertieftem Mittelfeld auf Goldgrund Halbfigurenbildnis der Gottesmutter, das segnende Christuskind im Arm haltend. Auf der rechten Seite flankiert von der Hl. Barbara. Bez. H. 31, B. 28 cm.
❡ Icon of the Mother of God Kazanskaya. Russia 17th C. Tempera on panel. Inscribed.
(22042/85411)

2673 Gottesmutter Feodorowskaja **1400 €**
Russland 19. Jh. Eitempera/Holz. Auf elfenbeinfarbenem Grund Darstellung der Gottesmutter mit dem Jesuskind, den linken Arm um den Hals der Mutter legend und den rechten Arm ausstreckend. Später bez. H. 64, B. 48 cm.
Rechnung über 20.000 DM (ca. 10.225 €) *liegt im Original vor.*
Echtheitsbestätigung: Helmut Brenske, Ikonengalerie Hannover, im Original.
Literatur: B. Rothemund, Handbuch der Ikonenkunst, München 1985, S. 356.
❡ Icon of the Mother of God Feodorovskaya. Russia 19th C. Tempera on panel. Inscribed later. Original invoice for about 20.000 DM (circa 10.225 €). Authenticity report: Helmut Brenske, icon gallery Hannover. Literature: B. Rothemund, Handbuch der Ikonenkunst, München 1985, p. 356.
(19650/85528)

2673

2674 Vierfelderikone **800 €**
Russland 18. Jh. Eitempera/Leinwand/Holz. In vertieftem Mittelfeld in vier Feldern auf Goldgrund Darstellungen der Gottesmutter «aller betrübten Freude», der Gottesmutter Tricherousa, auch dreihändige Gottesmutter genannt, der Gottesmutter «unerwartete Freude», der Gottesmutter Feodorowskaja sowie mittig im Medaillon der Gottesmutter Kasanskaja. Auf den Seiten flankiert von einem Schutzengel und der Hl. Märtyrerin Vera. Bez. H. 31, B. 26 cm.
Echtheitsbestätigung: Helmut Brenske, Ikonengalerie Hannover, im Original.
¶ Four field icon. Russia 18th C. Tempera on canvas on panel. Inscribed. Authenticity report: Helmut Brenske, icon gallery Hannover.
(19650/85529)

2675 Gottesmutter Pokrov und der Sänger Romanos **600 €**
Russland 18. Jh. Eitempera/Holz. Auf stumpf poliertem Goldgrund oben Darstellung der Gottesmutter Pokrov und unten des Sängers Romanos, jeweils von zahlreichen aufmerksam schauenden Heiligen umgeben. Bez. H. 33,5, B. 29 cm.
Das Wunder der Gottesmutter Pokrov ereignete sich, als der Hl. Narr Andreas mit seinem Schüler Epiphanias in der Blachernenkirche zu Konstantinopel Maria mehrfach einen Schleier über die Stadt breiten sah, die sie so unter ihren Schutz stellte. Der Sänger Romanos ist der bedeutendste Hymnendichter der Ostkirche. Seine Geschichte wird mit der Gottesmutter Pokrov zusammen dargestellt, weil beider Fest am 1. Oktober begangen wird.
¶ Icon of the Mother of God Pokrov and the singer Romanos. Russia 18th C. Tempera on panel. Inscribed.
(22084/86086)

2676 Gottesmutter vom unverbrennbaren Dornbusch **1200 €**
Russland um 1800. Eitempera/Holz. In vertieftem Mittelfeld mittig Maria das Jesuskind auf dem Arm haltend, umgeben von einem achtzackigen Stern mit Darstellungen der vier Evangelisten sowie Engeln. Zwischen den Spitzen acht Engel mit Symbolen der Gottesmutter aus dem Akathistoshymnus. O.l. Moses vor dem unverbrennbaren Dornbusch, o.r. die Wurzel Jesse, u.l. Ezechiel vor dem Tor und u.r. Jakob und die Himmelsleiter. In Kirchenslawisch bez. H. 34, B. 28 cm.
Echtheitsbestätigung: Christiane Hahn, Ikonengalerie Regensburg, 10.03.1994, im Original.
¶ Icon of the Mother of God of the unburnt bush. Russia circa 1800. Tempera on panel. Inscribed in Church Slavonic. Authenticity report: Christiane Hahn, icon gallery Regensburg, 10.03.1994.
(19650/85530)

2674

2675

2676

2677

2678

2677 Reiseikone **1000 €**

Russland 18. Jh. Eitempera/Holz und Messing. Triptychon. In vertieftem Mittelfeld auf Goldgrund Darstellung der Gottesmutter Wladimirskaja, darüber neutestamentarische Dreifaltigkeit sowie Engel. In den Seitenflügeln Darstellung von Heiligen, u.a. Erzengel Gabriel in Verkündigungshaltung sowie die Gottesmutter bei der Verkündigung. Bez. H. 18, B. (geöffnet) 25,5 cm.

Die Ur-Wladimirkskaja wurde der Legende nach vom Apostel und Evangelisten Lukas geschaffen. Sie soll im 5. Jh. von Jerusalem nach Konstantinopel gebracht worden sein und dem Fürsten Jurij Dolgorukij vom Patriarchen Konstantinopels als Geschenk übergeben worden sein. Später wurde die Ikone der Gottesmutter Wladimirskaja oder auch Mutter der russischen Erde in die Stadt Wladimir gebracht und erhielt so ihren Namen. Ihr werden zahlreiche Wunder zugeschrieben, wie die Befreiung Moskaus von Tamerlan im Jahre 1395 sowie 1480 und 1521 von den Tartaren und circa 100 Jahre später von den Polen.

❡ Travel icon of the Mother of God Vladimirskaya. Russia 18th C. Tempera on panel and brass. Inscribed.

(19650/85532)

2678 Kleine Reiseikone **250 €**

Russland 18. Jh. Tempera/Holz und Messing. Triptychon. In drei Feldern Darstellungen der Gottesmütter Lorimskaja, Eresinkaja und Golgrinsniopskaja (?). O. und u. kyrillisch bez. H. 6, B. (geöffnet) 13 cm.

Echtheitsbestätigung: Dimitrij Greven, Russische Kirche Bad Ems, 24.05.1987, im Original.

❡ Small travel icon. Russia 18th C. Tempera on panel and brass. Top and bottom inscribed in Cyrillic. Expert report: Dimitrij Greven, Russian church Bad Ems, 24.05.1987.

(22061/86134)

2679

2680

2679 Gottesmutter Tichwinskaja **300 €**

Zentralrussland um 1800. Tempera/Holz. Auf Goldgrund Darstellung der Gottesmutter Tichwinskaja mit dem Jesuskind. Auf den Seiten flankiert von zwei Schutzengeln. Bez. H. 18, B. 16 cm.

Echtheitsbestätigung: Dimitrij Greven, Russische Kirche Bad Ems, im Original.

❡ Icon of the Mother of God Tichvinskaya. Central Russia circa 1800. Tempera on panel. Inscribed. Authenticity report: Dimitrij Greven, Russian church Bad Ems.

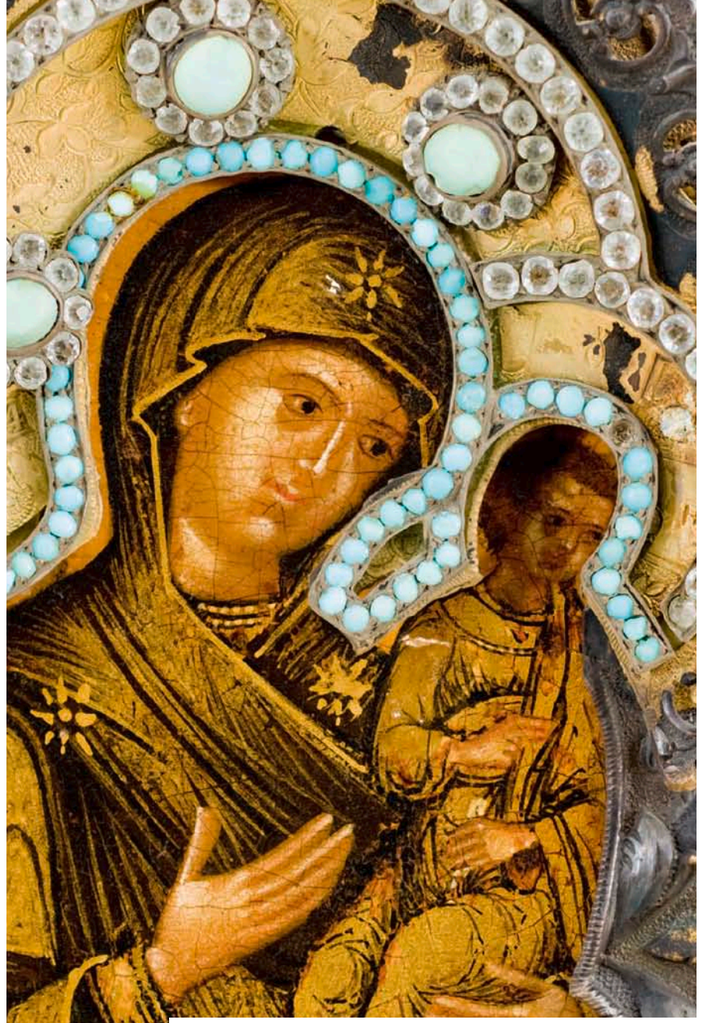
(305/86135)

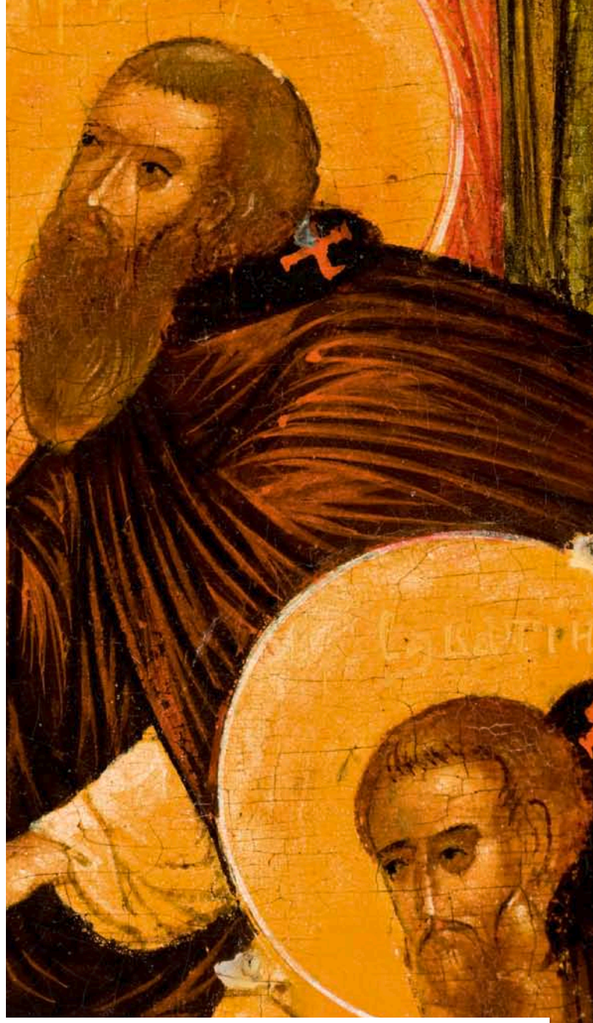
2680 Gottesmutter Kasanskaja mit Oklad **1500 €**

St. Petersburg 1843. Tempera/Holz und Silber 84 Solotnik, vergoldet. Darstellung Mariae mit dem Jesuskind im Typus der Gottesmutter Kasanskaja. Getriebenes und mit floralen Ornamenten dekoriertes Oklad, aufgesetzte Nimben. Bez. Feingehaltsstempel, Stadtmarke St. Petersburg, Beschaumeisterzeichen Dimitrij Ilitsch Twerskoj (tätig 1834–1850) und Marke «НЕ». Fehlstellen, Einrisse. H. 22, B. 18 cm.

❡ Icon of the Mother of God Kazanskaya with oklad. St. Petersburg 1843. Tempera on panel and silver gilt 84 zolotnik. Inscribed. Hallmark, city mark St. Petersburg, assayer's mark Dimitrij Ilitsch Twerskoj (active 1834 – 1850) and marked «НЕ». Parts missing, cracks.

(22081/86023)





2681 Gottesmutter erscheint dem Hl. Zosima und Hl. Sawwatij mit Oklad **10.000 €**

Nord- oder Zentralrussland 18. Jh. Oklad Moskau 1862–1875. Tempera/Holz, Silber 84 Solotnik, partiell vergoldet, und Edelsteine. Auf der linken Seite die Muttergottes auf Wolken stehend, zu ihren Füßen die Gründer des Solowezkijklosters, der Hl. Zosima und der Hl. Sawwatij, kniend. Aufwändiges punziertes Silberoklad mit Schmuckelementen in Niellotechnik und aufgesetzten Nimben, partiell mit Edelsteinbesatz. Links der Hl. Sergij von Radonesh und rechts ein weiterer Randheiliger, o.l. Moses vor dem unverbrennbaren Dornbusch, o. Mitte die Hl. Dreifaltigkeit, o.r. ein Seraph mit glühenden Kohlen Isais die Lippen reinigend, u.l. Ezechiel und die Vision vom Tor im Osten, u.r. Jakob mit der Himmelsleiter. Bez. H. 31, B. 26 cm.

Das auf der Ikone dargestellte Motiv scheint ein Unikat zu sein, und da die Gottesmutter auf einer Wolke dargestellt ist, dem Symbol der Jenseitigkeit, handelt es sich wohl um eine Erscheinung der Gottesmutter bei den beiden Mönchsheiligen des Solowezkijklosters auf einer Insel im nördlichen Eismeer.

¶ The Mother of God appears to St. Zosima and St. Sawwatij, icon with oklad. Northern or Central Russia 18th C. Oklad Moscow 1862 – 1875. Tempera on panel, partially gilt silver 84 zolotnik and gemstones. Inscribed.
(20987/85317)

2682

2683

2682 Christus Pantokrator **700 €**

Russland 19. Jh. Eitempera/Holz. Auf reliefiertem Goldgrund Halbfigurenbildnis Christi im Pantokrator-Typus mit Segensgestus und geöffnetem Buch. Bez. Fehlstellen. H. 53, B. 43 cm.

¶ Christ Pantocrator. Russia 19th C. Tempera on panel. Inscribed. Pigment loss.

(20734/85517)

2683 Vita des Hl. Nikolaus **1200 €**

Russland 1. Hälfte 19. Jh. Eitempera/Holz. In vertieftem Mittelfeld Halbfigurenbildnis des Hl. Nikolaus, in der linken Hand das aufgeschlagene Evangelium haltend, umgeben von zwölf Feldern mit Darstellungen seiner Lebensgeschichte von der Geburt bis zur Grablegung. Bez. Farbabsplitterungen. H. 53, B. 44 cm.

¶ Icon of St. Nicholas. Russia first half 19th C. Tempera on panel. Inscribed. Pigment loss.

(22084/86084)

2684 Vita des Hl. Nikolaus **1200 €**

Russland um 1800. Eitempera/Holz. Auf Goldgrund im zentralen Feld Darstellung des Hl. Nikolaus, in der linken Hand das aufgeschlagene Evangelium haltend, links Christus die Bibel und rechts die Gottesmutter das Omophorion überreichend. In zwölf den Heiligen umgebenden Feldern Darstellung seiner Lebensgeschichte von der Geburt bis zum Begräbnis sowie posthumer Wundertaten. Bez. Fehlstellen. H. 54, B. 45,5 cm.

Es sind über 1000 Nikolauslegenden überliefert, welche sich in ostkirchliche und abendländische einteilen lassen, wobei der Großzahl byzantinische Legenden zu Grunde liegen. Zu den am häufigsten dargestellten Vitenmotiven gehören die Heilung der gelähmten Hand, die Ohrfeige für Arius oder auch die Rettung der drei Generäle aus dem Gefängnis.

¶ Icon of St. Nicholas. Russia circa 1800. Tempera on panel. Inscribed. Pigment loss.

(22084/86083)

2684

2685

2686

2687

2685 Kreuzigung Christi 1500 €

Russland 18. Jh./Anfang 19. Jh. Eitempera/Holz. Mittig Darstellung Christi am Kreuz über einer Kartusche mit der Kreuzabnahme Christi, links und rechts flankiert vom guten und bösen Schächer sowie begleitet von der Gottesmutter, Maria Magdalena und Maria Cleophae, rechts von Johannes und dem Hauptmann Longinus. Darüber Gottvater mit dem Hl. Geist auf der Wolkenbank, darunter zwei Engel. In den Ecken Darstellungen der vier Evangelisten. Im Hintergrund Stadtkulisse Jerusalems. Bez. H. 53, B. 43 cm.

Die vorliegende Arbeit besticht durch ihre überaus feine Malerei und kräftige Farbigkeit.

Icon of the Crucifixion of Christ. Russia 18th/early 19th C. Tempera on panel. Inscribed.

(22084/86085)

2686 Höllenfahrt und Auferstehung 1000 €

Russland 19. Jh. Eitempera/Holz. Auf Goldgrund in zentraler Mandorla Christus auf den Toren des Hades stehend und Adam aus der Hölle ziehend. Rechts Darstellung mit Petrus über den See Tiberias gehend. Hinter ihm der Zug der Gerechten. Im oberen Bildfeld Christus in Mandorla, zu seiner Linken die schlafenden Krieger, zu seiner Rechten die Mariaen vor dem leeren Grab. Darüber Hannah und Elias im Paradies sowie die Himmelfahrt Christi und Gottvater. In Nimben sowie o. Mitte bez. H. 44, B. 37,5 cm.

Icon of the Harrowing of Hell and the Resurrection of Christ. Russia 19th C. Tempera on panel. Inscribed in nimbus and middle right.

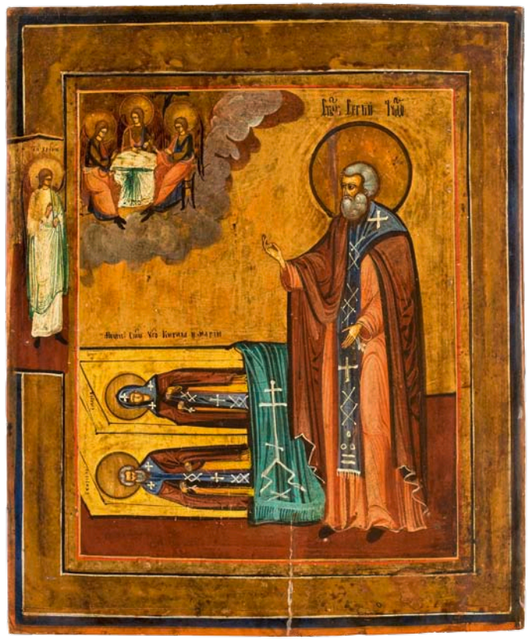
(22084/86087)

2687 Festikone 1500 €

Russland 19. Jh. Eitempera/Holz. Auf Goldgrund im zentralen Feld Darstellung Christi Passion und die Auferstehung, umgeben von 16 Feldern mit Darstellungen der Themen der orthodoxen Hauptfeste, wie Mariae Geburt, Christi Geburt oder Christi Himmelfahrt. In den Ecken die vier Evangelisten. Bez. H. 53, B. 43,5 cm.

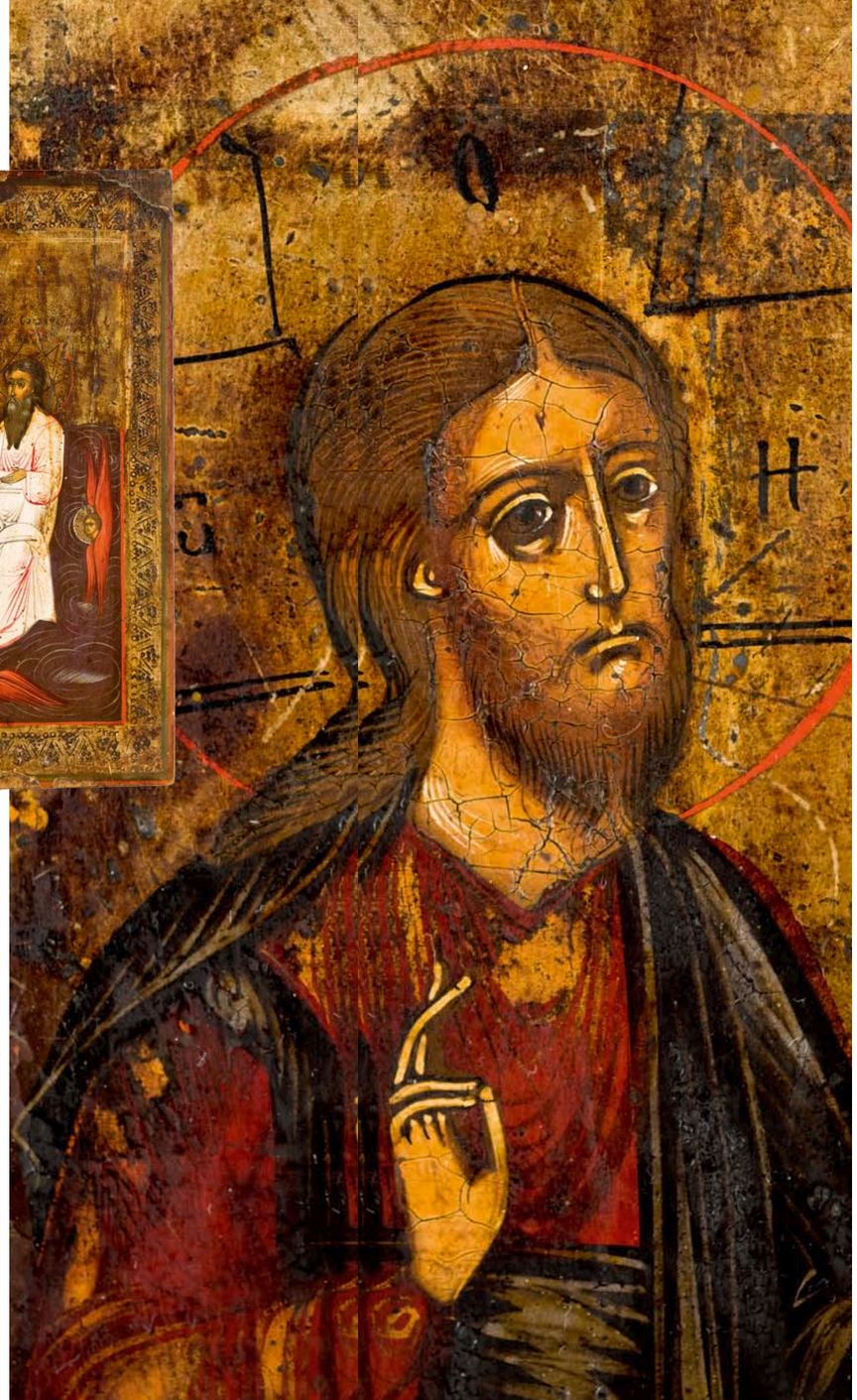
Feast icon. Russia 19th C. Tempera on panel. Inscribed.

(22084/86082)



2688

2689



2690

2691

2688 Hl. Sergius von Radonesh **400 €**

Südrussland 1850–1900. Tempera/Holz. Rechts Darstellung des Hl. Sergius von Radonesh die rechte Hand zum Segen erhoben und vor seinen Eltern, in Särgen liegend, stehend, oben links Heilige Dreifaltigkeit. In Kirchenslawisch bet. «Der Hl. Sergius, Wundertäter». Min. rest. H. 44, B. 37 cm.
Der Hl. Mönch Sergius ist einer der verehrtesten, russischen Heiligen und Begründer des Dreifaltigkeitsklosters.
Gutachten: Ikonenmuseum Schloss Autenried, Günzburg/Donau.
❡ St. Sergius of Radonezh. Southern Russia 1850 – 1900. Tempera on panel. Titled in Church Slavonic. Minor restoration. Expert report: Icon Museum castle Autenried, Günzburg/Danube.
(22061/86131)

2689 Neutestamentarische Dreifaltigkeit **700 €**

Russland 2. Hälfte 19. Jh. Eitempera/Holz. In goldfarben gerahmten Mittelfeld Darstellung der nebeneinander thronenden Christus und Gottvater, über ihnen der Hl. Geist schwebend und von zweiflügeligen Cherubim eingefasst. Bez. Altersspuren. H. 44,5 B. 37 cm.
Echtheitsbestätigung: Ulrich von Külmer, Ikonengalerie Augsburg, 02.08.2011, im Original.
❡ Icon of the Trinity of the New Testament. Russia second half 19th C. Tempera on panel. Inscribed. Signs of age. Authenticity report: Ulrich von Külmer, icon gallery Augsburg, 02.08.2011.
(20734/85516)

2690 Johannes der Vorläufer **250 €**

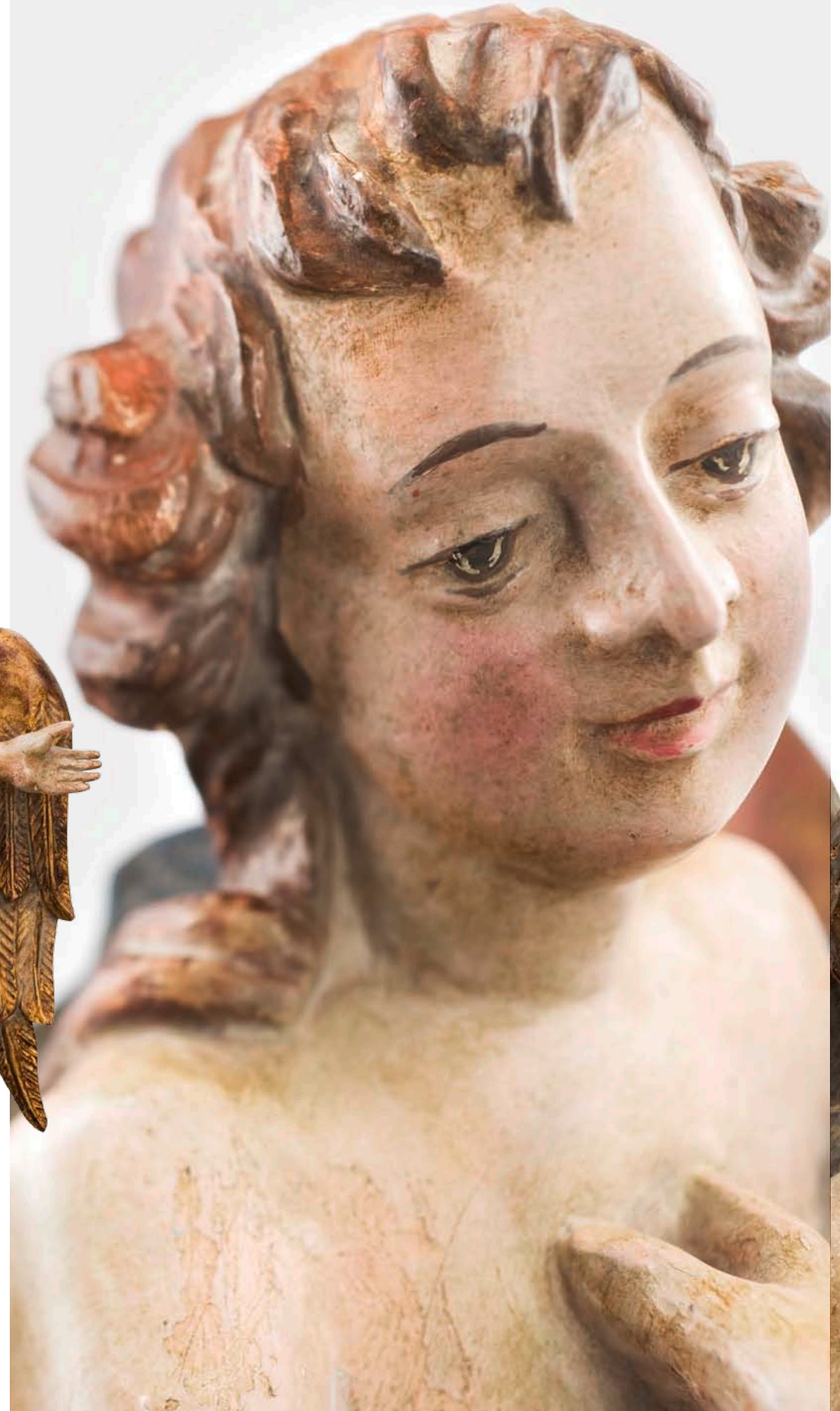
Russland um 1800. Tempera/Holz. Mittig Kopf des Hl. Johannes in einem Kelch, von zwei Mönchen ihn verehrend flankiert. O. Mitte kyrillisch bez. H. 15, B. 15 cm.
Echtheitsbestätigung: Dimitrij Greven, Russische Kirche Bad Ems, 24.05.1987, im Original.
❡ St. John. Russia circa 1800. Tempera on panel. Inscribed in Cyrillic upper middle. Authenticity report: Dimitrij Greven, Russian church Bad Ems, 24.05.1987.
(22061/86133)

2691 Ikone der drei heiligen Hierarchen **250 €**

Zentralrussland 1850–1900. Tempera/Holz. In vertieftem Mittelfeld Darstellung des Hl. Gregorius, des Hl. Basilius des Großen und des Hl. Johannes Chrysostomos. Heilige in Kirchenslawisch namentlich bez. Oben mittig Darstellung Christi und in Kirchenslawisch bet. «Bild des Nicht-von-Menschenhand-gemaltes (Bildes des Herrn)». Heiligenscheine min. rest. H. 22, B. 19 cm.
Gutachten: Ikonenmuseum Schloss Autenried, Günzburg/Donau.
❡ Icon of the three Holy Hierarchs. Central Russia 1850 – 1900. Tempera on panel. Inscribed and titled in Church Slavonic. Nimbus minor restored. Expert report: Icon Museum castle Autenried, Günzburg/Danube.
(22061/86132)

2692 Engel der Verkündigung **500 €**
Oberbayern/Österreich 19. Jh. Holz, geschnitzt und gefasst. Vollrunde Darstellung eines knienden Engels mit ausgebreiteten Flügeln, in blauem Umhang über rotem Tuch. Die rechte Hand zur Brust erhoben, mit der linken zur Seite weisend. Fassung best. H. 66, B. 46 cm.
¶ Angel of the Annunciation. Upper Bavaria/Austria 19th C. Carved wood, painted in polychrome colours. Some loss to paint.
(13327/85423)

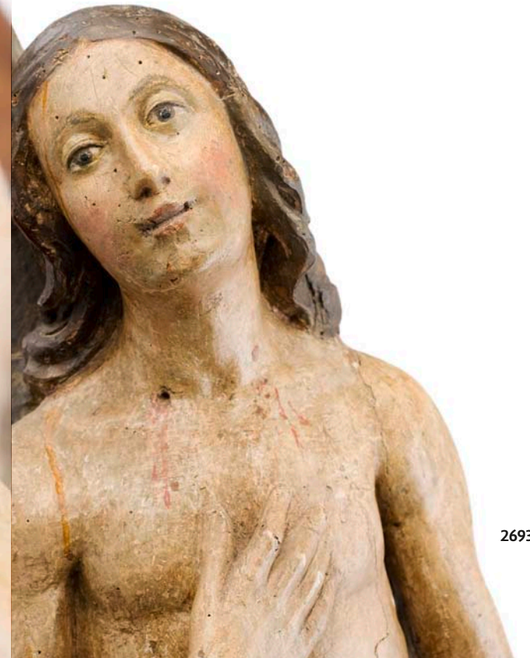
2692



Sakrale Kunst
und Volkskunst

2693 Hl. Sebastian **800 €**
Italien, wohl Umbrien 17./18. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und polychrom bemalt. Auf flachem Sockel, stehender Hl. Sebastian in antikisierendem Tuch, die Beine an den rückseitig stehenden Baumstamm gefesselt. Die rechte Hand zur Brust erhoben, das Haupt nach rechts gewandt. Fassung überarbeitet. H. 104,5, B. 28 cm.
¶ St. Sebastian tied to the post. Italy, probably Umbria 17th/18th C. Carved wood, gesso and polychrome colours. Repainted.
(21939/84835)

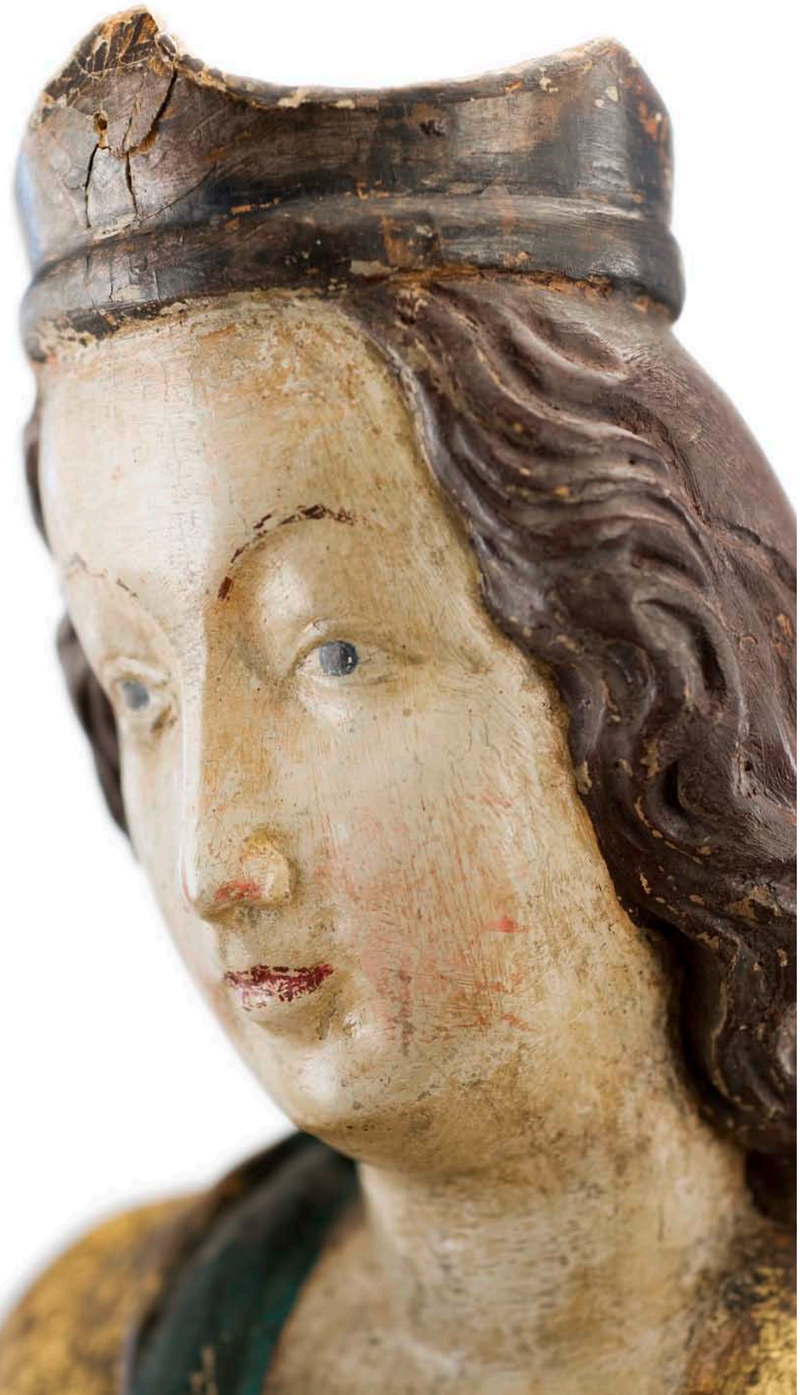
2694 Hl. Katharina von Siena **600 €**
Süddeutsch 17./18. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und polychrom bemalt. Auf rundem Sockel, stehende Figur der Hl. Katharina von Siena, in der linken Hand ein Buch haltend, die rechte nach unten gerichtet. Fassung überarbeitet, Sockel mit starkem Wurmfraß, Altersspuren. H. 62, B. 25 cm.
¶ St. Catherine of Siena. Southern Germany 17th/18th C. Carved wood, gesso and polychrome colours. Repainted, base wormed, signs of age.
(21939/84868)



2693

2694

2695



2695 Mutter Gottes **1200 €**
Wohl Thüringen 16. Jh. Laubholz, geschnitzt, gefasst und vergoldet. Stehende, vollrund gearbeitete Figur der Maria in goldenem Umhang über rotem Gewand. Im rechten Arm das in ein Tuch gehüllte Kind. Fassung überarbeitet, Fehlstellen, Altersspuren. H. 83,5, B. 24 cm.
¶ Standing figure of St. Mary, holding the child. Probably Thuringia 16th C. Carved wood and gilt gesso. Partially repainted, parts missing, signs of age.
(22042/85412)

2696

2697

2698

2696 Hl. Madonna mit Kind **800 €**
Süddeutsch 18. Jh. Holz, geschnitzt und polychrom gefasst. Vollrunde Darstellung der Maria in langem, von der Schulter hängendem Umhang über wallendem Gewand. In ihrem linken Arm das Kind tragend. Fassung überarbeitet, Zepter und Krone fehlen. H. 68,5, B. 41 cm.
¶ Holy Mary and child. Southern Germany 18th C. Carved wood, gesso and polychrome colours. Repainted, sceptre and crown missing.
(21939/84869)

2697 Mondsichelmadonna **1000 €**
Umkreis Dominikus Hermenegild Herberger, Bodenseeraum Mitte 18. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und polychrom bemalt. Vollrund gearbeitete Figur der Madonna auf der Mondsichel, im linken Arm das Jesuskind haltend. Fassung überarbeitet, Fehlstellen. H. 79, B. 39 cm.
Provenienz: Privatsammlung Hessen.
¶ Madonna on crescent moon. Circle of Dominikus Hermenegild Herberger, Lake Constance area mid 18th C. Carved wood, gesso and polychrome colours. Partially repainted, some losses. Provenance: private collection Hesse.
(22058/85750)

2698 Gekrönte Madonna mit Christuskind **1200 €**
18. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und polychrom bemalt bzw. partiell vergoldet. In bewegtem Gewand Maria mit Krone und Zepter, auf ihrem Arm das Jesuskind, eine Traube in der Hand haltend. Fassung überarbeitet, Altersspuren und altrest. H. 98,5, B. 52 cm.
¶ Madonna with child. 18th C. Carved wood, gesso, painted in polychrome colours and partially gilt. Repainted, signs of age, restored.
(16478/81080)

2699

2699 Paar Putti **6000 €**
Wohl Werkstatt von Egid Quirin Asam (1692 Tegernsee – 1750 Mannheim), Bayern Mitte 18. Jh. Lindenholz, Polierweiß-Fassung mit Blattvergoldung und Poliment. Gegenstücke, wohl für einen Altar gefertigt. In bewegter Haltung, das Haar mit einer Schleife gebunden, mit der linken Hand nach links bzw. rechts weisend. Altersspuren, Fassung überarbeitet. H. 61 und 64, B. 30 und 47 cm.
Provenienz: Privatsammlung München.
❡ Pair of cherubs, counterparts. Probably workshop of Egid Quirin Asam (1692 Tegernsee – 1750 Mannheim), Bavaria mid 18th C. Limewood, gesso and poliment. Signs of age, partially retouched. Provenance: private collection Munich.
(16846/86190)

2700 Paar Puttiköpfe **300 €**
Oberschwaben, wohl Werkstatt Joseph Matthias Götz 2. Hälfte 18. Jh. Holz, geschnitzt und gefasst. Vollrund gearbeitete Knabenköpfe mit leicht geöffneten Mündern und eingesetzten Glasaugen, unterhalb fein gearbeitete Flügel. Fassung überarbeitet, Altersspuren. H. 18,5 und 19,5, B. 17 und 18 cm.
❡ Pair of putti heads with inset glass eyes. Upper Swabia, probably workshop of Joseph Matthias Götz second half 18th C. Carved wood, gesso and polychrome colours. Repainted, signs of age.
(13327/85422)

2701 Puttokopf **150 €**
Oberbayern 18./19. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und vergoldet. Fein geschnitzter, teilweise vollrund gearbeiteter Knabenkopf mit leicht geöffnetem Mund. Unterhalb detailreich dargestellte Flügel. Altersspuren. H. 30, B. 45,5 cm.
❡ Putto head. Upper Bavaria 18th/19th C. Carved wood and gilt gesso. Signs of age.
(13327/85429)

2702 Geflügelter Puttokopf **700 €**
Süddeutsch um 1760. Holz, geschnitzt und dunkel gebeizt. Halbrund gearbeiteter, detailreicher Knabenkopf mit wallendem Haar über ausgebreiteten Engelsschwingen. Altersspuren. H. 34,5, B. 44 cm.
❡ Head of a winged Putto. Southern Germany circa 1760. Carved and stained wood. Signs of age.
(22081/86025)

2700

2702

2701

2703

2704

2703 Paar Leuchterengel **4000 €**

Ober- bzw. Niederbayern 16. Jh. Holz, vollrund geschnitzt. Auf quadratischem Sockel, kunstvoll gearbeitete, detailreiche Darstellung kniender Engel in langem Gewand. Das Haupt bedeckt von langem, lockigem Haar, in den Händen je einen großen Leuchter haltend. Altersspuren. Leuchter später, Elektrifizierung sollte überarbeitet werden. H. 79, B. 34 cm.

❡ Pair of finely carved candle holders in form of angels. Upper/Lower Bavaria 16th C. Carved wood. Signs of age. Candle holders later, electrification requires rewiring.

(22023/85417)

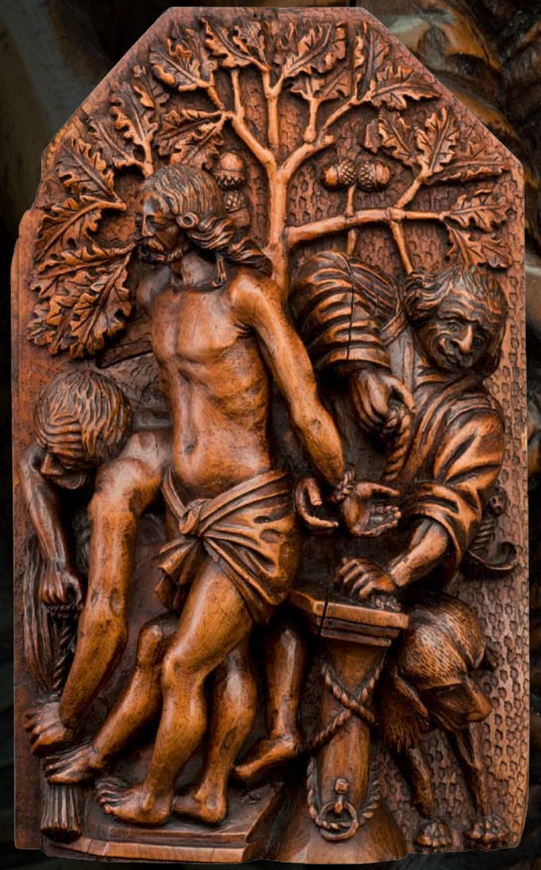
2704 Stehende Eva **950 €**

Süddeutsch 18. Jh. Obstholz, geschnitzt. Auf ovalem, getrepptem Sockel, stehende Eva mit langem, wallendem Haar. Altersspuren, rest. H. 76,5, B. 20 cm.

❡ Standing figure of Eva. Southern Germany 18th C. Fruitwood, carved. Signs of age, restored.

(700/85872)

2705



2706

2705 Christus an der Geißelsäule **1000 €**

Süddeutsch, wohl Landshut um 1550. Birnenholz, geschnitzt. Vollrund gearbeitete Figur Jesu, flankiert von zwei ihn fesselnden Männern, sowie rückseitigem Hund. Im Hintergrund halbrund gearbeiteter Eichenbaum. Altersspuren. H. 34, B. 20,5 cm.

In der christlichen Ikonographie symbolisiert die Eiche aufgrund ihrer langen Lebensdauer die Ewigkeit. Des Weiteren wurden unter Eichenbäumen häufig Gerichte abgehalten und Urteile gefällt, was in der vorliegenden Schnitzerei eindrucksvoll dargestellt wird.

❡ Christ at the scourge column. Southern Germany, probably Landshut circa 1550. Pearwood, carved. Signs of age.

(298/84914)

2706 Gefangennahme Christi **300 €**

Norddeutsch um 1600. Holz, geschnitzt. Halbrund gearbeitete Darstellung Christi, flankiert von ihn festnehmenden Soldaten. Seine rechte Hand auf einem, zu seinen Füßen knienden Soldaten. Wohl Teil eines Chorgestühls. Altersspuren. H. 20, B. 13,5 cm.

❡ The arrest of Christ. Northern Germany circa 1600. Carved wood. Signs of age.

(298/84915)

2707

2708

2707 Sechs Altarschnitzereien **400 €**
16. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und vergoldet. Auf sechs Tafeln Darstellungen von Matthäus, Markus, Lukas und Johannes und der Heiligen Familie bzw. der Verkündigung. Altersspuren, Fehlstellen. H. 16 bis 18,5, B. 8,5 bis 32,5 cm.
❡ Six altar reliefs. 16th C. Wood, carved, painted in polychrome colours and gilt gesso. Signs of age, partial loss to details.
(16302/86036)

2708 Heiligenplakette **250 €**
Wohl alemannisch 11./12. Jh. Bronze, patiniert. Auf rechteckiger Plakette, Darstellung eines Heiligen mit Nimbus, vier Montierungslöcher. H. 6, B. 6 cm.
❡ Plaque of a saint. Probably Alemannic 11th/12th C. Patinated bronze.
(298/84927)

2709

2709 Vier Gruppen aus dem Baseler Totentanz **600 €**
Zitzenhausen 19. Jh. Ton, polychrom bemalt. Bestehend aus «der Tod und die Königin», «der Prediger auf der Kanzel», «der Tod und der Herzog» und «der Tod und der Waldbruder». Best., Fehlstellen. H. 13 bis 14,5, B. 8,5 bis 11 cm.
Vorbild für diese Figurengruppen waren die 1621 veröffentlichten Stiche des schweizerisch-deutschen Kupferstechers und Verlegers Matthäus Merian. Diese Stiche wiederum gehen zurück auf ein Gemälde aus dem Spät-Mittelalter, welches auf die Innenseite der Friedhofsmauer bei der Predigerkirche in Basel gemalt wurde.
Literatur: Wilfried Seipel, Das Weltbild der Zitzenhausener Figuren, Konstanz 1984, S. 64–79.
❡ Four figural groups from «Dance of Death at Basle». Zitzenhausen 19th C. Clay, painted in polychrome colours. Some damage. Literature: Wilfried Seipel, Das Weltbild der Zitzenhausener Figuren, Konstanz 1984, p. 64–79.
(21925/84669)

2710 Jagdhund 400 €
Steiff um 1948–1950. Braun gefleckter Mohair, Wolle und Metall. Auf vier Rädern, stehender Jagdhund. Knopf im Ohr. Zugschnur für die Stimme defekt, altersbedingter Zustand, Fehlstellen. H. 42,5, B. 53 cm.
Ein Reprint des Originalkataloges von 1892 mit einer Abbildung des Jagdhundes liegt vor.
Provenienz: Privatsammlung Hessen.
❡ Hound. Steiff circa 1948 – 1950. Mohair, wool and metal. Original button in ear. Voice box defective, age-related condition, parts missing. Provenance: private collection Hesse.
(22058/85749)

2711 Schaufensterpuppe 2500 €
Siegel, Paris um 1925. Holz, Pappmaché, Wachs, Glas, Stoff und Echthaar. Auf Eisenplatte, naturalistische Kinderpuppe, gelenkige Arme, aus Wachs geformter Kopf mit Glasaugen und Echthaarperücke, originale Schuhe und Strümpfe. Herstellermarke. Altersbedingter Zustand. Rest. H. 126,5, B. 37 cm.
Provenienz: Privatsammlung Hessen.
❡ Mannequin. Siegel, Paris circa 1925. Wood, papier-maché, wax, glass, fabric and real hair. Manufacturer's mark. Age-related condition. Restored. Provenance: private collection Hesse.
(22058/85784)

Vitrinen- und Sammlerobjekte

2710

2711

2712

2713

2712 Spazierstock 200 €
Deutsch 19./20. Jh. Malakka-Rohr, partiell geschnitzt. Knauf in Form eines Wandermusikanten, auf dem Rücken eine Trommel, unter dem rechten Arm eine Schalmei, im linken seinen Hund tragend. L. 85 cm.
❡ Walking cane, handle in the shape of a travelling musician. Germany 19th/20th C. Malacca-cane.
(21925/84651)

2713 Neptunmaske 400 €
Norddeutsch 19. Jh. Holz, polychrom bemalt. Halbrund gearbeitetes Gesicht mit langem, schwarzem Bart. Die Stirn übergehend in gewundenen Fischschwanz. Bemalung erg., Schwanz rest. H. 103,5, B. 31 cm.
❡ Mask of Neptune. Northern Germany 19th C. Carved and painted wood. Partially repainted, tail restored.
(11094/85068)

2714

2715

2716

2717

2718

2719

2714 Fassriegel 900 €
Elsass oder Markgräflerland Anfang 18. Jh. Holz, geschnitzt und polychrom bemalt. Darstellung eines Seeungeheuers in halbrund gearbeiteter Schnitzerei. Altersspuren. H. 15,5, B. 45 cm.
¶ Barrel latch in form of a sea monster. Alsace or Markgräflerland early 18th C. Carved wood, painted in polychrome colours. Signs of age.
(700/85859)

2715 Fassriegel 950 €
Elsass oder Markgräflerland Anfang 18. Jh. Holz, geschnitzt und dunkel gebeizt. Halbrund geschnitzter Korpus in Form zweier sich mit dem Schwanz überkreuzender Seeschlangen. Altersspuren, Wurmfraß, min. Fehlstellen. H. 11, B. 42,5 cm.
¶ Barrel latch in form of two sea serpents. Alsace or Markgräflerland early 18th C. Carved wood, stained. Signs of age, wormed, partial loss.
(700/85881)

2716 Fassriegel 1100 €
Elsass oder Markgräflerland Anfang 18. Jh. Holz, geschnitzt und rot bemalt. Halbrund geschnitzter Korpus in Form zweier sich mit dem Schwanz überkreuzender Fische. Altersspuren, Wurmfraß. H. 18, B. 41,5 cm.
¶ Barrel latch in the shape of two fish. Alsace or Markgräflerland early 18th C. Carved wood, painted red. Signs of age, wormed.
(700/85880)

2717 Fassriegel 150 €
Elsass oder Markgräflerland Anfang 18. Jh. Holz, geschnitzt. Halbrund geschnitzter Korpus in Form eines Fisches. Altersspuren, Fehlstellen. H. 13, B. 47,5 cm.
¶ Barrel latch in the shape of a fish. Alsace or Markgräflerland early 18th C. Carved wood. Signs of age, some loss to detail.
(700/85882)

2718 Fassriegel 1200 €
Elsass oder Markgräflerland Anfang 18. Jh. Eiche, geschnitzt. Halbrund gearbeitete Darstellung einer Meerjungfrau, auf dem Haupt einen Lorbeerkranz tragend. Altersspuren. H. 18, B. 43 cm.
¶ Barrel latch in form of a mermaid. Alsace or Markgräflerland early 18th C. Carved oak. Signs of age.
(700/85879)

2719 Pulverhorn 950 €
Wohl Süddeutsch 17./18. Jh. Horn, graviert, und Metall. Flächendeckender Dekor aus runden Kartuschen, Blattranken und Trophäen bzw. außergewöhnlich fein gravierte mythologische Szene mit Reitern und Kriegern. Bez. «David Abigaz». Altersspuren, H. 22,5, B. 15 cm.
¶ Powder horn, finely engraved with mythological scene. Probably Southern Germany 17th/18th C. Horn, engraved, and metal. Signs of age.
(700/85878)

2720

2720 Paar Barock-Rahmen **600 €**
Wohl Frankreich 17. Jh. Holz, geschnitzt, gefasst und vergoldet. Rechteckige Form, umzogen von passig geschweiftem Rand, unterteilt von reliefplastischen Akanthusblättern. Auf der Oberfläche umlaufende Blattranken und Bogenfries. Altersspuren, Fassung mit min. Fehlstellen. Falzmaß H. 40, B. 34 cm.
❡ Pair of Baroque frames. Probably France 17th C. Carved wood and gilt gesso. Signs of age, minor chips to gesso.
(21326/86305)

2721

2722

2721 Spindler, Charles **400 €**
1865 Boersch – 1938 St. Leonard.
Ulrichsburg. Intarsienarbeit, mit Verwendung von Hölzern verschiedener Farbtönung, sog. Mosaikbild. Stilisierte Ansicht der bekannten Burg im Elsass. U.r. Ritzsignatur. H. 14,5, B. 27 cm.
❡ Château de Saint-Ulrich. Inlaid work. Scratched signature lower right.
(21925/84663)

2722 Spindler, Charles **400 €**
1865 Boersch – 1938 St. Leonard.
Straßburg. Intarsienarbeit, mit Verwendung von Hölzern verschiedener Farbtönung, sog. Mosaikbild. Blick über Hausdächer auf die Silhouette des Straßburger Doms. U.r. Ritzsignatur. H. 37,5, B. 24 cm.
❡ Straßbourg. Inlaid work. Scratched signature lower right.
(21925/84664)

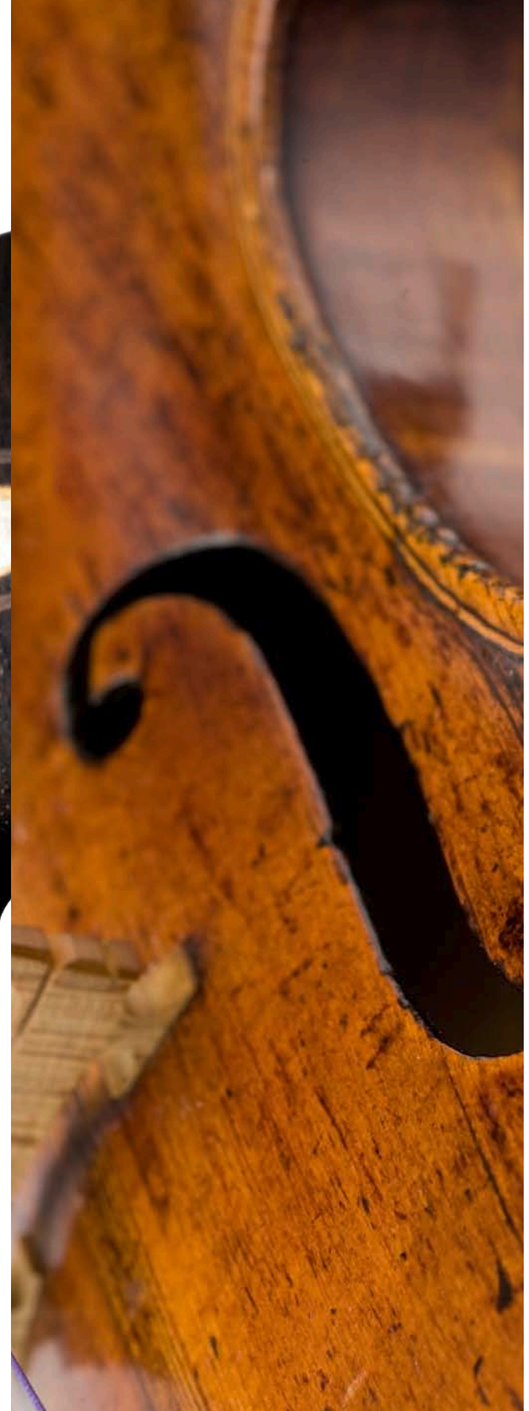
Musikinstrumente

2723

2723 Violine im Kasten **900 €**
Deutsch 19. Jh. Holz, Metall, Perlmutt und Rosshaar. Zweiteiliger Boden. Umlaufend schlichte Zierbordüre. Etikett im Korpus später erg. Anbei zwei Bögen, ein Bogen mit Stempel «H.R. Pfretzschner». Bogenhaare eines Bogens fehlen, min. rest. L. (Violine) 36, (Bogen) 74 cm.
Wir danken Herrn Roland Baumgartner, Basel, für die wissenschaftliche Beratung.
¶ Violin in case and two bows. Germany 19th C. Wood, metal, mother of pearl and horsehair. One bow stamped «H.R. Pfretzschner». Hairs of one bow missing, minor restoration. We would like to thank Mr. Roland Baumgartner, Basel, for his expert advise.
(19044/86335)

2724 Albert-Nürnberger-Bogen **1200 €**
Albert Nürnberger, Markneukirchen. Holz, Perlmutt und Rosshaar. Stempel «Albert Nürnberger». L. 74,5 cm. 58 gr.
Wir danken Herrn Roland Baumgartner, Basel, für die wissenschaftliche Beratung.
¶ Albert Nürnberger violin bow. Albert Nürnberger, Markneukirchen. Wood, mother of pearl and horsehair. Stamped «Albert Nürnberger». We would like to thank Mr. Roland Baumgartner, Basel, for his expert advise.
(22051/85623)

2724



2725

2725 Violine mit Bogen **1500 €**
Deutsch. Holz, Metall, Perlmutt und Rosshaar. Geige Klingenthaler/Markneukirchner Schule. Bogen Markneukirchner Schule, Stempel «Paul Knopf». Violine altrest. L. (Violine) 36, (Bogen) 73,5 cm. Kasten.
Wir danken Herrn Roland Baumgartner, Basel, für die wissenschaftliche Beratung.
¶ Violin and violin bow. Germany. Wood, metal, mother of pearl and horsehair. Violin Klingenthaler/Markneukirchner school. Bow Markneukirchner school, stamped «Paul Knopf». Violin restored. Case. We would like to thank Mr. Roland Baumgartner, Basel, for his expert advise.
(22051/85587)

Schachfiguren und -spiele

2726

2728

2726 Höfisches Barock-Spielbrett mit Interieur **4900 €**

Deutsch um 1750. Mahagoni, Palisander, Pflaume, Rosenholz, Königsholz, Elfenbein und Ebenholz, furniert und Marketerie. 63-tlg. Bestehend aus Schachbrett, je 16 schwarzen und weißen Schachfiguren, je 15 schwarzen und weißen Mühlesteinen. Quadratischer, scharnierter Korpus. Spielfelder für Dame, Mühle und Schach mit den dazugehörigen Figuren und Steinen. Schachbrett L. 51, Schachfiguren H. 4,5 bis 7,5, Mühlestein D. 4,5 cm.

Courtly Baroque games compendium. Germany circa 1750. Mahogany, palisander, prune, rosewood, kingwood, ivory and ebony, veneered and inlaid. 32 chess figures and 30 backgammon markers.

(700/86395)

2727 Set feiner Schachfiguren **180 €**

Deutsch Mitte 19. Jh. Holz, gedrechselt und partiell schwarz gefärbt. 32-tlg. Bestehend aus je 16 schwarzen und weißen Figuren. Guter, altersbedingter Zustand, min. best. H. 4 bis 8 cm.

Chess figures. Germany mid 19th C. Turned wood, partially dyed. 32 pieces. Good age-related condition, minor chips.

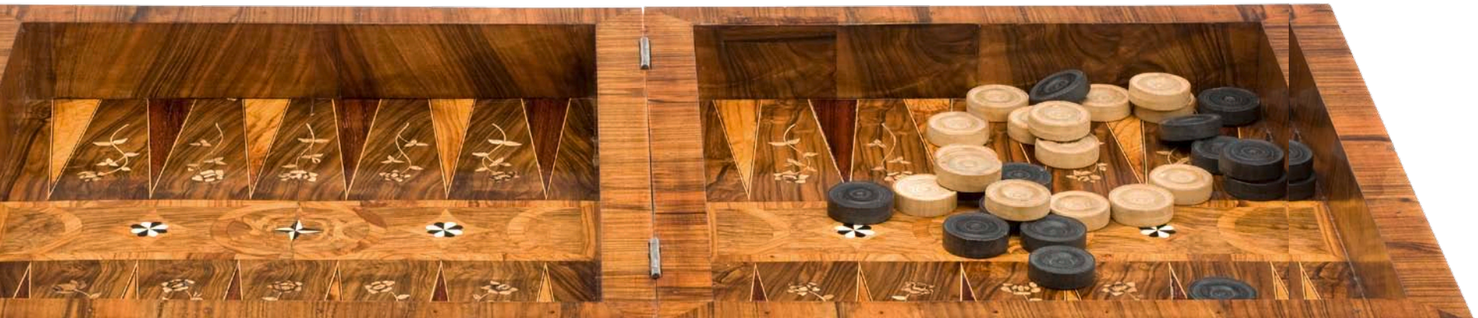
(700/86400)

2728 Barock-Spielbrett **690 €**

Süddeutsch 2. Hälfte 18. Jh. Nussholz, Mahagoni und Ebenholz, furniert. 31-tlg. Bestehend aus Spielbrett und je 15 braunen und naturfarbenen Spielsteinen. Quadratischer, scharnierter Korpus. Auf Ober- und Unterseite gerahmtes Schach- bzw. Mühlespielbrett. Im Inneren korrespondierendes, zweigeteiltes Backgammon-Spielbrett. Spielbrett L. 36,5, Spielstein D. 3,5 cm.

Baroque games compendium. Southern Germany second half 18th C. Walnut, mahogany and ebony, veneered. 31 pieces.

(700/86403)



2727

2729

2730

2731

2732

2729 Große Schachfiguren **180 €**
Deutsch Ende 19. Jh. Holz, geschnitzt bzw. gedrechselt und partiell gefärbt. 32-tlg. Bestehend aus je 16 schwarzen und rötlichen Figuren. Gebrauchsspuren, best. H. 5 bis 11 cm.
¶ Chess set. Germany late 19th C. Wood, carved, turned and partially dyed. 32 pieces. Signs of use, chips.
(700/86398)

2730 Feine Schachfiguren **200 €**
Deutsch Mitte 19. Jh. Holz, gedrechselt bzw. geschnitzt und partiell gefärbt. 32-tlg. Bestehend aus je 16 fein gearbeiteten schwarzen und naturfarbenen Figuren. Guter, altersbedingter Zustand. Min. best. H. 5 bis 8 cm.
¶ Chess set. Germany mid 19th C. Carved and turned wood, partially dyed. 32 pieces. Good age-related condition. Minor chips.
(700/86397)

2731 Reiseschachspiel **150 €**
Deutsch um 1920/30. Obstholz und Horn, partiell gefärbt, Spielbrett aus heimischen Fruchthölzern, partiell gefärbt. 33-tlg. Bestehend aus rechteckigem, klappbarem Spielbrett mit reicher Inneneinrichtung für Spielfiguren sowie 16 schwarzen und weißen Figuren. Guter, altersbedingter Zustand. Schachbrett L. 31, Schachfiguren H. 3 bis 4,5 cm.
¶ Travel chess set. Germany 20th C. Fruitwood and horn, turned, carved and partially dyed. 33 pieces. Good age-related condition.
(700/86394)

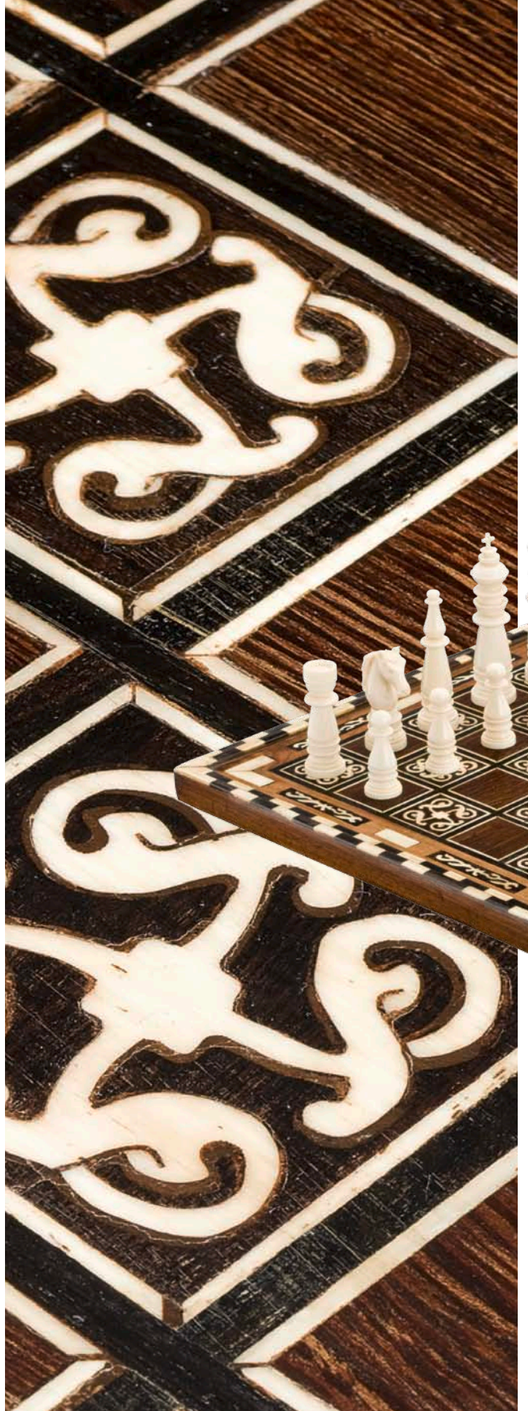
2732 Schachbrett mit Spielfiguren **390 €**
Deutsch Mitte 20. Jh. Roter, schwarzer und grüner Marmor, sowie Holz, gedrechselt bzw. geschnitzt und partiell gefärbt. 34-tlg. Bestehend aus Schachbrett sowie je 16 schwarzen und naturfarbenen Figuren. Schachbrett mit Spielfeld in Pietra Dura-Technik. Guter Zustand. Schachbrett L. 39, Schachfiguren H. 3 bis 6 cm. Originalschatulle.
¶ Chess board and figures. Germany mid 20th C. Red, black and green marble, carved and turned wood, partially dyed. 34 pieces. Good condition. Original box.
(700/86401)

2733

2733 Elegante Schachfiguren **250 €**
Deutsch 1. Hälfte 20. Jh. Elfenbein, geschnitzt bzw. gedrechselt und partiell rot gefärbt. Sog. Staunton Pattern. 32-tlg. Bestehend aus je 16 roten und weißen Figuren. Guter, altersbedingter Zustand. Min. best. H. 4,5 bis 9 cm.
❡ Chess set, staunton pattern. Germany first half 20th C. Ivory, carved, turned and partially dyed red. 32 pieces. Good age-related condition, minor chips.
(700/86396)

2734 Schachfiguren **200 €**
Wohl deutsch 1. Hälfte 20. Jh. Gefleckter und schwarzer Marmor. 32-tlg. Bestehend aus je 16 schwarzen und weißen Figuren. Min. best. H. 3 bis 7 cm.
❡ Chess set. Probably Germany first half 20th C. Peckled and black marble. 32 pieces. Minor chips.
(700/86399)

2734



2735

2735 Schachspiel **2600 €**
Japan 19. Jh. Holz und Elfenbein. 34-tlg. Bestehend aus 32 schwarzen bzw. weißen Figuren sowie Schachbrett. Schachbrett L. 46,5, Schachfiguren H. 5 bis 11,5 cm. Originalschatulle.
❡ Chess set. Japan 19th C. Wood and ivory. 34 pieces. Original box.
(15655/85586)

2736

2736 Bildplatte mit Miniatur **550 €**
Ausführung Carl Magnus Hutschenreuther, Hohenberg a.d. Eger sowie Frankreich um 1860. Porzellan, Bronze und Email. In ovalem Bildfeld Brustbildnis einer anmutigen jungen Dame, in ein zartes Tuch gehüllt. Hochwertiger Rahmen mit Emailreif. Auf floralem Fond in den Ecken Lorbeerkränze, umgeben von einer Kordelbordüre, von Lorbeerkranz mit Blumenbukett und Putti bekrönt. U.r. sign. «Wagner», verso Pressmarke. H. 8, B. 6,5 cm.
❡ Plaque with miniature and fitting frame. Carl Magnus Hutschenreuther, Hohenberg/Eger and France circa 1860. Porcelain, bronze and enamel. Signed lower right «Wagner», verso impressed manufacturer's mark.
(22081/86015)

2737

2737 Miniaturmaler **300 €**
Ende 19. Jh.
Nach dem Bade. Gouache/Elfenbein. Am Seeufer eine junge, mit feinen Tüchern umhüllte, Schönheit sitzend. U.r. undeutlich sign. H. 12, B. 8 cm.
❡ Miniature painter late 19th C. After the bath. Gouache on ivory. Indistinctly signed lower right.
(21925/84678)

2738

2738 Miniaturmaler **500 €**
Wohl Frankreich 19. Jh.
Romantische Liebe. Tempera/Elfenbein. Vor einer maritimen Landschaft ein von Amor geführtes Paar, zu seiner Linken und Rechten Hebe und Venus sowie von weiteren Putti begleitet. Schöner passender Rahmen aus der Zeit. Bet. «Nil Flammis Pulcrius Istis». Unsign. H. 9,5, B. 12,5 cm.
Als Vorlage für diese fein gemalte Miniatur diente eine von Bernard Picart (1673–1733) stammende Gravur, die wohl für ein Buch zu der Thematik Hochzeit entstand.
❡ Miniature painter probably France 19th C. Romantic love. Tempera on ivory. Titled «Nil Flammis Pulcrius Istis». Unsigned.
(22023/85414)

2739

2740

2739 Lawrence, Thomas nach **200 €**
1769 Bristol – 1830 London.
Porträt einer Dame mit Vogel. Gouache/Papier. In Tondo Brustbildnis einer jungen galanten Dame mit Blumen im Haar und einem weißen Vogel auf der Schulter. U.l. sign. D. 7,5 cm.
❡ After Thomas Lawrence. Portrait of a lady with a bird. Gouache on paper. Signed lower left.
(17000/86052)

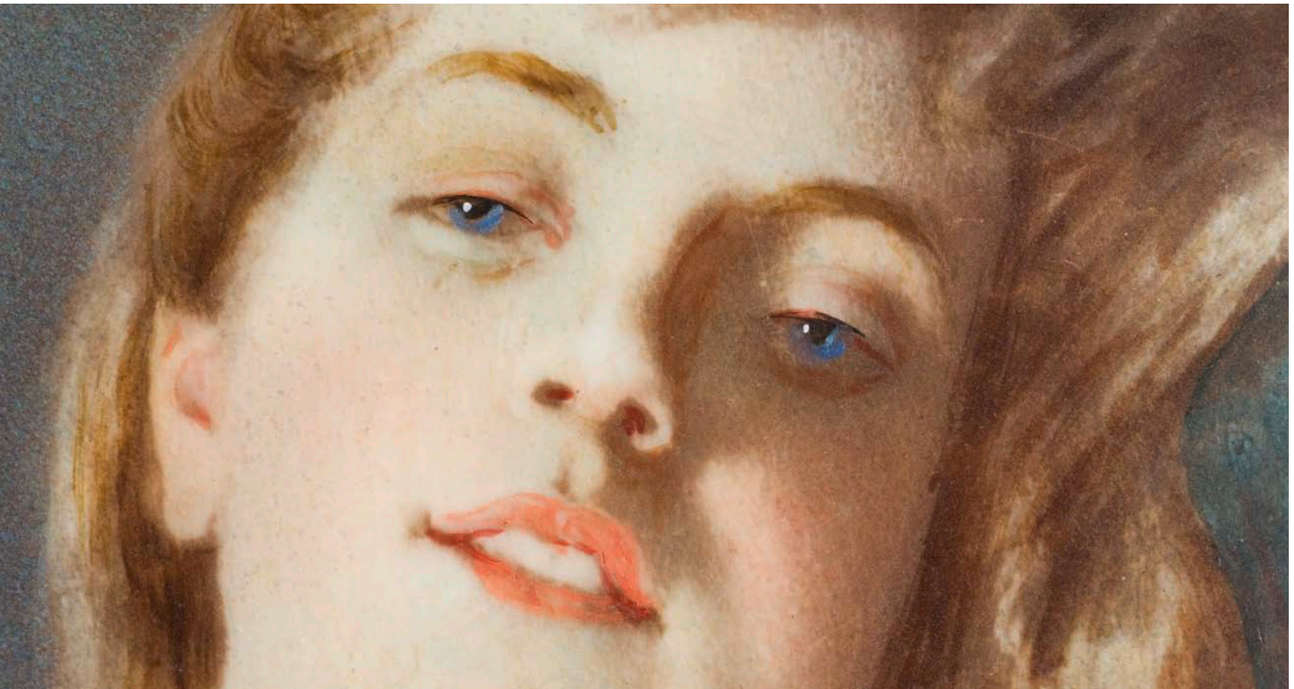
2740 Lemoine, Jacques Antoine Marie Umkreis **300 €**
1751 Rouen – 1824 Paris.
Schauspieler. Aquarell/Karton. In Tondo Bildnis eines jungen Schauspielers mit langem Haar und rotem Hemd. Unsign. D. 8 cm.
❡ Jacques Antoine Marie Lemoine circle. Actor. Watercolour on cardboard. Unsigned.
(21925/84671)

2741 Mehikoff, M. **200 €**
Miniaturmaler 20. Jh.
Markgräflerin. Tempera/Elfenbein. In ovalem Bildfeld Kniestück einer Frau in Markgräfler Tracht. Mitte r. sign. H. 6, B. 5,5 cm.
❡ Miniature painter 20th C. Portrait of a lady in a traditional costume of Southern Germany. Tempera on ivory. Signed middle right.
(18152/86277)

2742 Pecheux, Gaetano attr. **300 €**
Italienischer Miniaturmaler 1772 – 1852.
Porträt einer Dame. Tempera/Elfenbein. In Tondo Brustbildnis einer eleganten Dame in feinem Spitzenkleid. U.r. sign. D. 7,5 cm.
❡ Italian miniature painter 1772 – 1852. Portrait of a lady. Tempera on ivory. Signed lower right.
(21925/84672)

2741

2742



2743 Miniaturmaler **500 €**

19. Jh.

Sechs Damenporträts. Mischtechnik/Elfenbein. In ovalem Bildfeld je Bildnis einer anmutigen jungen Dame. Teilweise «FM» bzw. «JD» monogrammiert. H. 9, B. 7 cm.

Miniature painter 19th C. Six portraits of six ladies. Mixed media on ivory. Partially monogrammed «FM» or «JD».

(22085/86104)

2744

2745

2746

2747

2744 Biedermeierminiaturmaler 350 €
Um 1830.
Herrenporträt. Tempera/Elfenbein. In ovalem Bildfeld Brustbildnis eines jungen Herren in schwarzem Gewand. Unsign. Am Rand Riss und kleine Fehlstelle. H. 8,5, B. 7 cm.
¶ Biedermeier miniature painter circa 1830. Portrait of a young man. Tempera on ivory. Unsigned. Crack and small part missing.
(700/85877)

2745 Fauconnier-Clerget, Berthe 200 €
1882–(?).
Porträt einer Dame. Tempera/Elfenbein. In ovalem Bildfeld Brustbildnis einer jungen Dame in blauem Kostüm, auf einem Kissen lehnend und nach links schauend. U.r. sign. H. 9, B. 7 cm.
¶ Portrait of a young lady. Tempera on ivory. Signed lower right.
(700/86122)

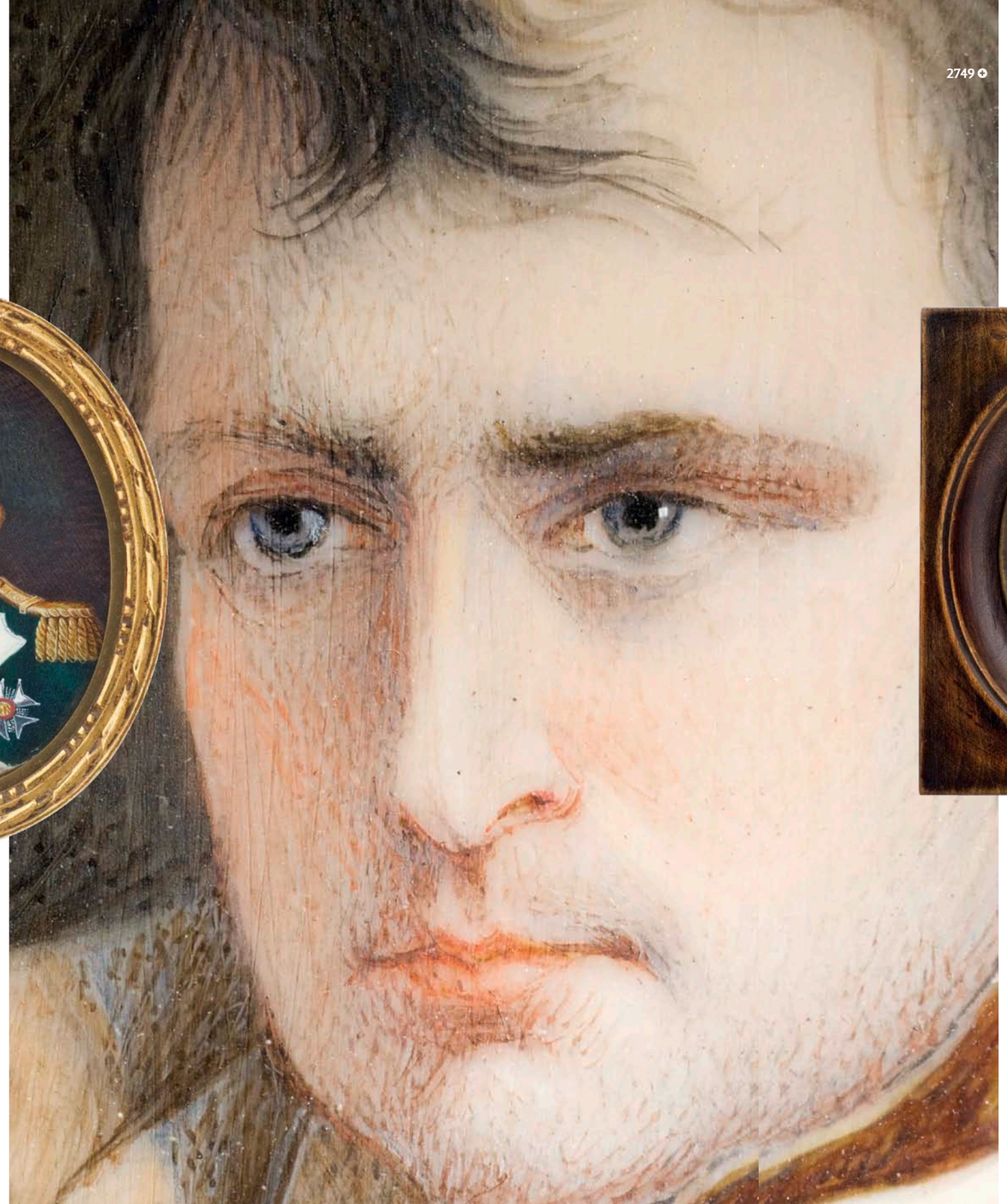
2746 Französischer Miniaturmaler 300 €
Um 1880.
Porträt eines Jünglings. Tempera/Elfenbein. In Tondo Brustbildnis eines jungen Mannes in blauem Gewand. Unsign., verso bez. D. 6,5 cm.
¶ French miniature painter circa 1880. Portrait of a young man. Tempera on ivory. Unsigned, verso inscribed.
(21925/84676)

2747 Französischer Miniaturmaler 300 €
19. Jh.
Porträt einer Dame. Tempera/Elfenbein. In ovalem Bildfeld Ha… …rät einer lesenden Dame in feinem Kleid. U.r. undeutlich sign. H. … B. 5 cm.
¶ French miniature painter 19th C. Portrait of a reading lad… Tempera on ivory. Indistinctly signed lower right.
(21925/84677)

2744

2748

2749 ✪



2749

2750

2748 Französischer Miniaturmaler 300 €
19. Jh.
Napoleon Bonaparte. Tempera/Elfenbein. In ovalem Bildfeld Brustbildnis des Kaisers in von Orden geschmückter Uniform gekleidet. Unsign. H. 9,5, B. 8 cm.
¶ French miniature painter 19th C. Napoleon Bonaparte. Tempera on ivory. Unsigned.
(21925/84679)

2749 Correns, F. 300 €
Französischer Miniaturmaler 19. Jh.
Napoleon Bonaparte. Tempera/Elfenbein. In ovalem Bildfeld Brustbildnis des sitzenden Napoleons in Uniform. O.r. sign. H. 8,5, B. 6,5 cm.
¶ French miniature painter 19th C. Napoleon Bonaparte. Tempera on ivory. Signed upper right.
(21925/84675)

2750 Volt, R. 300 €
Miniaturmaler 19. Jh.
Ludwig VIII von Hessen-Darmstadt. Tempera/Elfenbein. In ovalem Bildfeld Brustbildnis des Landgrafen in höfischer Kleidung mit Schärpe. U.r. sign. H. 8,5, B. 6,5 cm.
¶ Miniature painter 19th C. Louis VIII of Hesse-Darmstadt. Tempera on ivory. Signed lower right.
(21925/84674)

2751 Pietro-de-Rossi-Miniatur-Kabinett **7500 €**

Russland um 1800–1820. Elfenbein, furniert und graviert, Holz und Metall. Auf vier Blockfüßen, Sockel mit leicht überstehender Deckplatte. Hochrechteckiger Korpus, in der Front zwei scharnierte Türen. Bekrönung in Form einer korrespondierenden Plinthe mit scharniertem Deckel. Allseitig stilisierter Blattdekor. Interieur mit zehn kleinen Laden. In den Türen zwei Miniaturen von Pietro de Rossi (1761 (?)–1831 St. Petersburg). In ovalem Bildfeld Brustbildnis eines jungen Offiziers in der Uniform eines Husaren bzw. einer jungen Dame in rotem Umhang über weißem Kleid. Miniaturen sign. «Rossi». H. 28, B. 23,5 cm.

Miniature cabinet with engraved decoration and two miniatures portraits by Pietro de Rossi (1761 (?) – 1831 St. Petersburg). Russia circa 1800 – 1820. Ivory, engraved, veneered, wood and metal. Miniatures signed «Rossi».
(700/86404)

2752

2753

2754

2752 **Russischer Miniaturmaler** 3300 €
1. Hälfte 19. Jh.
Porträt eines russischen Hochadligen. Aquarell/Elfenbein. In ovalem Bildfeld Brustbildnis eines russischen Adligen in Uniform mit blauer Schärpe und Orden, u.a. Orden des Heiligen Georg. Unsign. H. 10, B. 7,5 cm.
❡ Russian miniature painter first half 19th C. Portrait of a Russian nobleman. Watercolour on ivory. Unsigned.
(14668/85074)

2753 **Russischer Miniaturmaler** 300 €
19. Jh.
Alexander II von Russland. Gouache/Elfenbein. In ovalem Bildfeld Bildnis des russischen Zars in Uniform. Unsign. H. 8, B. 6,5 cm.
❡ Russian miniature painter 19th C. Alexander II of Russia. Gouache on ivory. Unsigned.
(21925/84681)

2754 **Miniaturmaler** 300 €
Wohl Frankreich 19. Jh.
Herrenporträt. Tempera/Elfenbein. In ovalem Bildfeld Brustbildnis eines Offiziers. Mitte r. undeutlich sign. H. 8,5, B. 7 cm.
❡ Miniature painter probably France 19th C. Portrait of a man. Tempera on ivory. Indistinctly signed middle right.
(21925/84670)

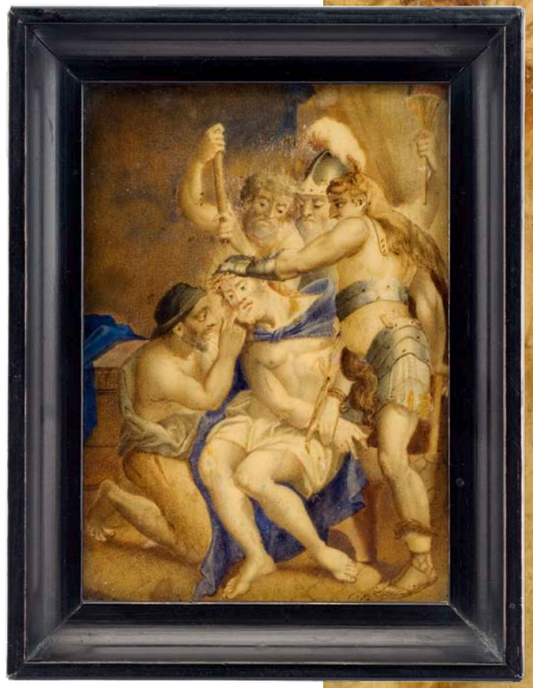
2752

2755

2756

2757

2758



2755 Noel, (?) 300 €
Französischer Miniaturmaler 19. Jh.
Porträt einer Magd. Tempera/Elfenbein. Ganzfigur einer Magd in der Küche, Wasser umfüllend. U.r. sign. H. 8, B. 6 cm.
¶ French miniature painter 19th C. Portrait of a maid. Tempera on ivory. Signed lower right.
(21925/84673)

2756 Deutscher Miniaturmaler 200 €
Um 1800.
Porträt der Helena Iselin. Bleistiftzeichnung/Papier, weiß gehöht. In ovalem Bildfeld Brustbildnis Helena Iselins im Profil eine Haube tragend. Verso Klebeetikett mit Lebensdaten. Unsign. H. 8, B. 6,5 cm.
¶ German miniature painter circa 1800. Portrait of Helena Iselin. Pencil with opaque white on paper. Verso label inscribed with her biographical details. Unsigned.
(12797/86121)

2757 Miniaturmaler 300 €
1. Hälfte 17. Jh.
Doppelminiatur. Öl/Kupfer. In Tondo recto und verso Brustbildnis Ferdinands III, von 1637–1657 Kaiser des Heiligen Römischen Reiches deutscher Nation. Unsign. D. 7 cm.
¶ Miniature painter first half 17th C. Double sided miniature with portrait of Ferdinand III. Oil on copper. Unsigned.
(21925/84649)

2758 Miniaturmaler 400 €
Wohl Italien 19. Jh.
Geißelung Christi. Aquarell/Bein. Sitzender Christus mit Dornenkrone von Soldaten gepeinigt. U. Mitte Reste alter Inschrift, verso von fremder Hand bez. Unsign. H. 13,5, B. 9,5 cm.
¶ Miniature painter probably Italy 19th C. Flagellation of Christ. Watercolour on bone. Lower middle rests of an old inscription, verso with inscription. Unsigned.
(17000/86048)

2759

2760

2761

2759 Seltenes Mikromosaik **1000 €**
Italien um 1830–1840. Schmucksteine und Kupfer, partiell vergoldet. Blick auf das Forum Romanum, das älteste römische Forum und ehemals Zentrum des religiösen, politischen, kulturellen sowie wirtschaftlichen Lebens in Rom. H. 3,5, B. 5,5 cm.
❡ Rare micro mosaic. Italy circa 1830 – 1840. Gemstones and partially gilt copper.
(6641/85026)

2760 Wilkie, David attr. **400 €**
1785 Cults–1841 Malta.
Gesellschaft. Bleistift und Aquarell/Papier. In der Bildmitte Hausherr am Tisch sitzend und seinen gespannt lauschenden Gästen aus der Zeitung vorlesend. Verso sign. H. 8,5, B. 13 cm.
Literatur: Katalog Christie's London, Auktion 05.07.2011, KatNr. 138 (vgl.).
❡ Party. Pencil and watercolour on paper. Verso signed. Literature: Catalogue Christie's London, auction 05/07/2011, no. 138 (cf.).
(21925/84640)

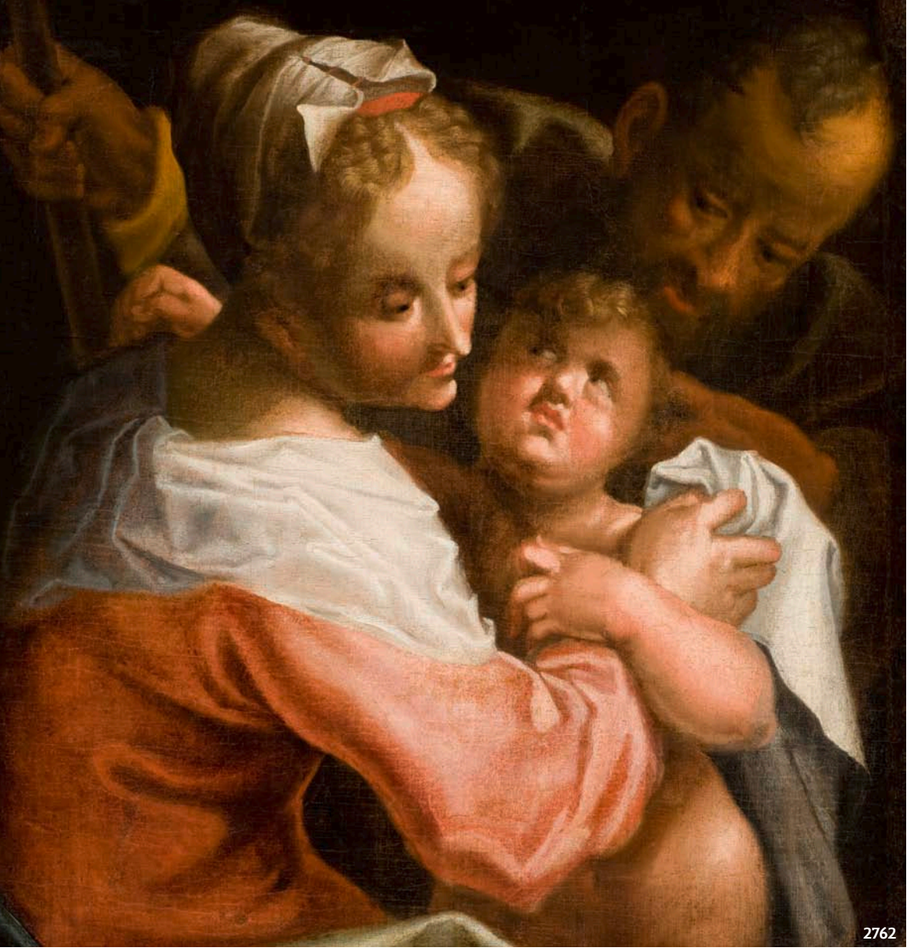
2761 Wilkie, David attr. **400 €**
1785 Cults–1841 Malta.
Bäuerliches Dorffest. Bleistift und Aquarell/Papier. In der Dorfmitte lustiges Treiben von Alt und Jung mit Musikant und Tänzern. Unsign. H. 9, B. 13 cm.
❡ Village fête. Pencil and watercolour on paper. Unsigned.
(21925/84641)

Malerei

10.12.2011 | 16:00–17:10

TOP 5

2907 Carl Spitzweg → 520.000 €
2894 Franz Alekseevic Roubaud → 38.000 €
2764 Denis van Alsloot → 30.000 €
2889 Emilie Preyer → 25.000 €
2785 Philippe Mercier Umkreis → 12.000 €


2762

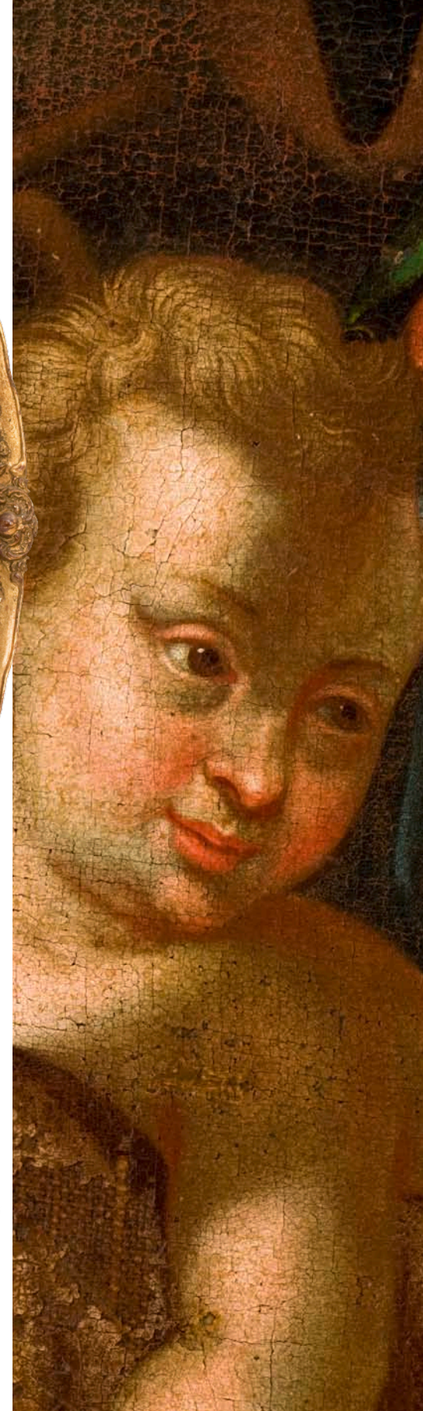
2763

Alte Meister Malerei des 16. bis 18. Jhs.

Alle zum Aufruf kommenden Objekte aus den Rubriken Alte Meister, Neuere Meister sowie Arbeiten auf Papier sind in der Regel gerahmt, bei den nicht gerahmten Werken finden Sie einen entsprechenden Hinweis im Text. Rahmen sind kostenlose Dreingaben. Aus zwingenden gestalterischen Gründen wurden einige Abbildungen an den Rändern beschnitten.

2762 Aachen, Hans von attr. **5000 €**
1552 Köln – 1615 Prag.
Hl. Familie. Öl/Lw., doubl. Hl. Maria in hellrotem Gewand, in den Händen das Jesuskind haltend. Im Hintergrund Josef, einen Stab haltend. Unsign. Retuschen. H. 68, B. 63,5 cm.
Eine ähnliche Figurenkonstellation bzw. ein ähnlicher Bildaufbau, wie auf dem vorliegenden Gemälde, findet sich auch auf Hans von Aachens Werk Maria mit Kind und dem Johannesknaben.
Provenienz: Privatsammlung München.
Holy family. Oil on canvas, relined. Unsigned. Retouching.
Provenance: private collection Munich.
(16846/86172)

2763 Aachen, Hans von Umkreis oder Nachfolge **2500 €**
1552 Köln – 1615 Prag.
«Die Anbetung der Hirten». Öl/Lw. Im Bildzentrum das Jesuskind in der Krippe, links daneben Maria im blauen Umhang und Josef betend sowie ein Engel, umgeben von zahlreichen männlichen und weiblichen Hirten. Drei Putti durch die Wolkendecke die Szene beobachtend. Unsign. Retuschen, altrest. H. 105, B. 78 cm.
Das Gemälde wurde nach der bekannten Komposition von Hans von Aachen geschaffen, von welcher sich eine kleine Version auf Kupfer in der Bayerischen Staatsgemäldesammlung in München befindet. Die verschollene Primärversion von Aachens zusammen mit dem Gegenstück einer Grablegung Christi wurde zuerst für Herzog Wilhelm V von Bayern um 1590 ausgeführt und mehrfach kopiert.
Provenienz: Privatsammlung München.
Hans von Aachen circle or succession. «Die Anbetung der Hirten (adoration of the shepherds)». Oil on canvas. Unsigned. Retouching, restored. Provenance: private collection Munich.
(16846/86170)

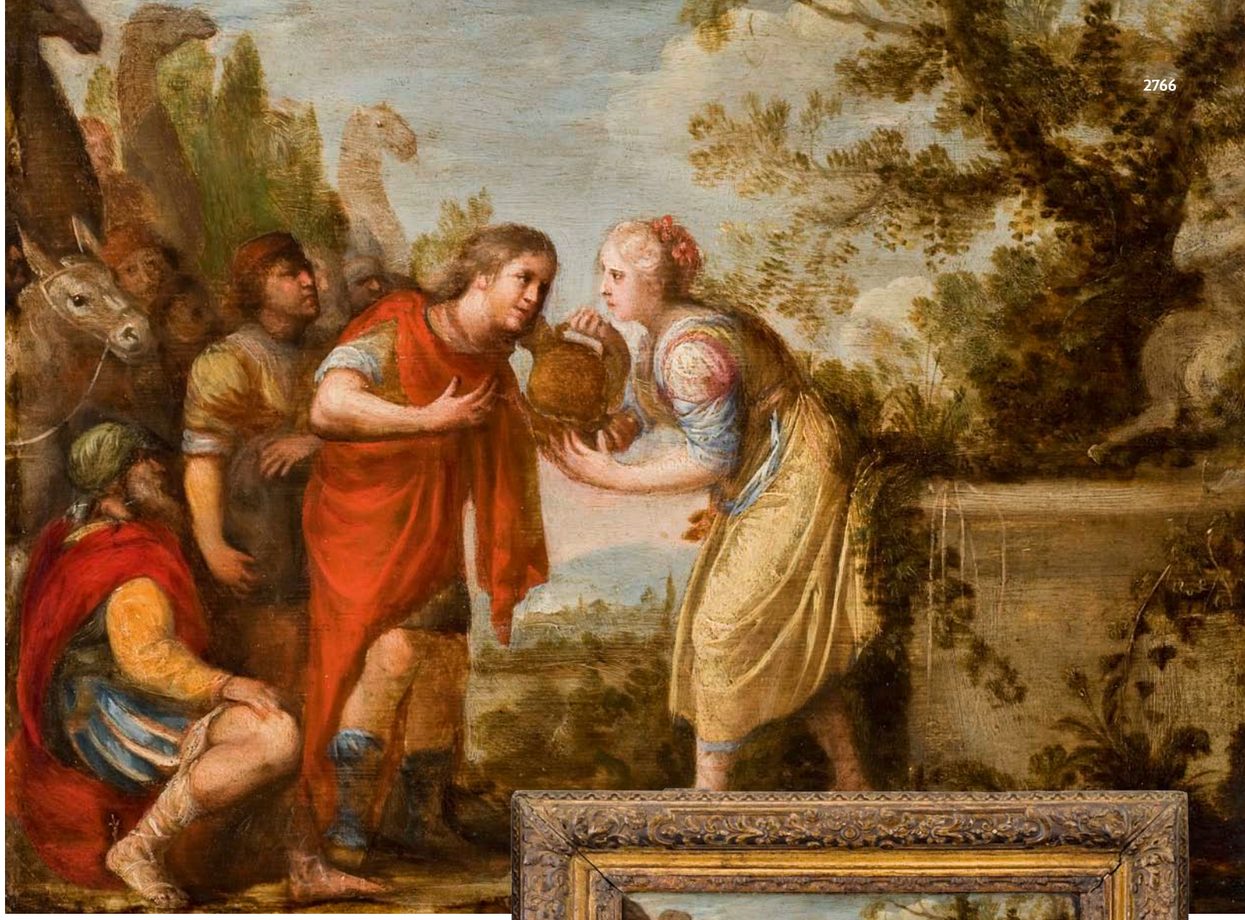


2764 Alsloot, Denis van **30.000 €**

Um 1570 Brüssel – 1625/1626 (?).
Das goldene Zeitalter. Öl/Lw, doubl. Auf einer Waldlichtung Maria in blauem Umhang über dem rotem Gewand, auf ihren Knien das Jesuskind, links daneben der Johannesknabe und zwei Engel, einen Blütenkorb tragend. Unsign. Retuschen, altrest. H. 103, B. 82 cm.
An einigen Werken des flämischen Barockmalers Denis van Alsloot, wie wohl auch an vorliegendem, arbeiteten Hendrick de Clerck oder Pieter van Avont als Figurenmaler mit.
Van Alsloot malte zunächst im Stil Gillis van Coninxloos, entwickelte aber zu Beginn des 17. Jahrhunderts seinen eigenen Stil. Um 1604 wurde er Hofmaler von Albrecht VII von Österreich und seiner Frau Isabella Clara Eugenia von Spanien. Seine fein gemalten Werke können als Vorläufer der modernen Landschaftsmalerei betrachtet werden.
Provenienz: Rheinische Privatsammlung.
Literatur: Les paintres Flamands de paysage au XVIIe siecle. Le baroque anversois et l'ecole bruxelloise, Yvonne Thiery und Michel Kervyn de Meerendre, Brüssel 1987, S. 3 (vgl.).

¶ The golden age. Oil on canvas, relined. Unsigned. Retouching, restored. Provenance: Rhenish private collection. Literature: Les paintres Flamands de paysage au XVIIe siecle. Le baroque anversois et l'ecole bruxelloise, Yvonne Thiery and Michel Kervyn de Meerendre, Brussels 1987, p. 3 (cf.).
(7107/86126)

2765



2766

2765 Alter Meister **7500 €**

Holland 17./18. Jh.
Jesus predigt am See Genezareth. Öl/Holz, parkettiert. Eine an einem hölzernen Landungssteg versammelte Menschenmenge, das Boot mit Jesus und seinen Jüngern bei der Anlandung beobachtend. Im Vordergrund eine herrschaftlich gekleidete Dame, umgeben von ihren Kindern, daneben ein orientalisch gekleideter Mann mit Turban in einem prächtigen goldfarbenem Gewand mit rotem Umhang. Im Hintergrund zahlreiche Personen, das Geschehen verfolgend. Unsign. Min. Retuschen, Spannungsriss. H. 46,5, B. 62,5 cm.
¶ Old master Dutch 17th/18th C. Jesus preaches at the Sea of Galilee. Oil on panel, parquetted. Unsigned. Minor retouching, stress crack. (5620/86088)

2766 Balen, Hendrick van Umkreis **2800 €**

1575 Antwerpen – 1632 ebd.
Rebekka reicht das Wasser an den Knecht und die Kamele. Öl/Holz. Im Bildzentrum Rebekka in gelb-blauem Kleid, dem Knecht im roten Umhang mit seinen Gefolgsleuten und den Kamelen einen Wasserkrug reichend. Unsign. Retuschen, Altrest. H. 28,5, B. 38,5 cm.
Provenienz: Privatsammlung München.
¶ Hendrick van Balen circle. Rebecca hands water to the servant and the camels. Oil on panel. Unsigned. Retouching, restored. Provenance: private collection Munich. (16846/86181)

2767

2768

2767 Bloemen, Pieter van **5000 €**

Vor 1657 Antwerpen – 1720 ebd.

Reitschule. Nach 1700. Öl/Lw, doubl. Vielfigurige Darstellung einer Reitschule in einer südländischen Landschaft mit Palmen und Zypressen. Im Vordergrund ein Stallknecht, sein Pferd sattelnd. Rechts im Bild zwei Reiter zu Pferde, umgeben von einigen Zuschauern. Im Mittelgrund die Konstantin-Basilika und Santa Francesca Romana. Unsign. H. 57, B. 82 cm.

Pieter van Bloemen erhielt bereits im Alter von 17 Jahren in Antwerpen den Status eines Meisters. 1685 ging er nach Rom, wo er sich vollständig der italienischen Manier anschloss. Van Bloemen produzierte eine breite Palette von Landschafts-, Genre-, Militär- und geschichtlichen Szenen, seine Spezialität waren jedoch Darstellungen mit Pferden.

Authentifizierung: Wir danken Frau Marijke C. de Kinkelder, Conservator Oude Schilderkunst des Rijksbureau voor Kunsthistorische Documentatie, Den Haag, für die wissenschaftliche Beratung via E-Mail, anhand von Photos.

Provenienz: Sotheby's Amsterdam, Auktion AM0973, Los 17; Privatsammlung München.

❡ Riding-school with horsemen and Constantins Basilica. After 1700. Oil on canvas, relined. Unsigned. Authentication: We would like to thank Marijke C. de Kinkelder, Conservator Oude Schilderkunst of the Netherlands Institute for Art History, The Hague, for her scientific advice via e-mail based on photos. Provenance: Sotheby's Amsterdam, auction AM0973, lot 17; private collection Munich.

(16846/86182)

2768 Bonnefond, Jean-Claude **6500 €**

1796 Lyons – 1860 ebd.

Ruhende, junge Musikantin. Öl/Lw., doubl. Auf einer Waldlichtung im Schatten eines Baumes eine rastende, junge Frau in südländischer Tracht mit rotem Kleid und weißer Bluse, das Haar von Weinlaub bekränzt sowie eine Laute in der Hand, den Blick vom Betrachter abwendend, eine Gruppe tanzender Frauen im linken Bildhintergrund beobachtend.

U.r. sign. und undeutlich dat. Retuschen, Krakelee. H. 67, B. 83 cm.

Jean-Claude Bonnefond studierte bei Pierre Révoil und wurde durch seine einfühlsamen Darstellungen aus dem bäuerlichen Leben bekannt. 1826 ging er nach Rom, wo er durch den Stil von Robert und Schnetz beeinflusst wurde und konzentrierte sich verstärkt auf religiöse Themen und Genreszenen.

❡ Reclining female musician in wooded landscape. Oil on canvas, relined. Signed and indistinctly dated lower right. Retouching, craquelure.

(22062/85721)

2769

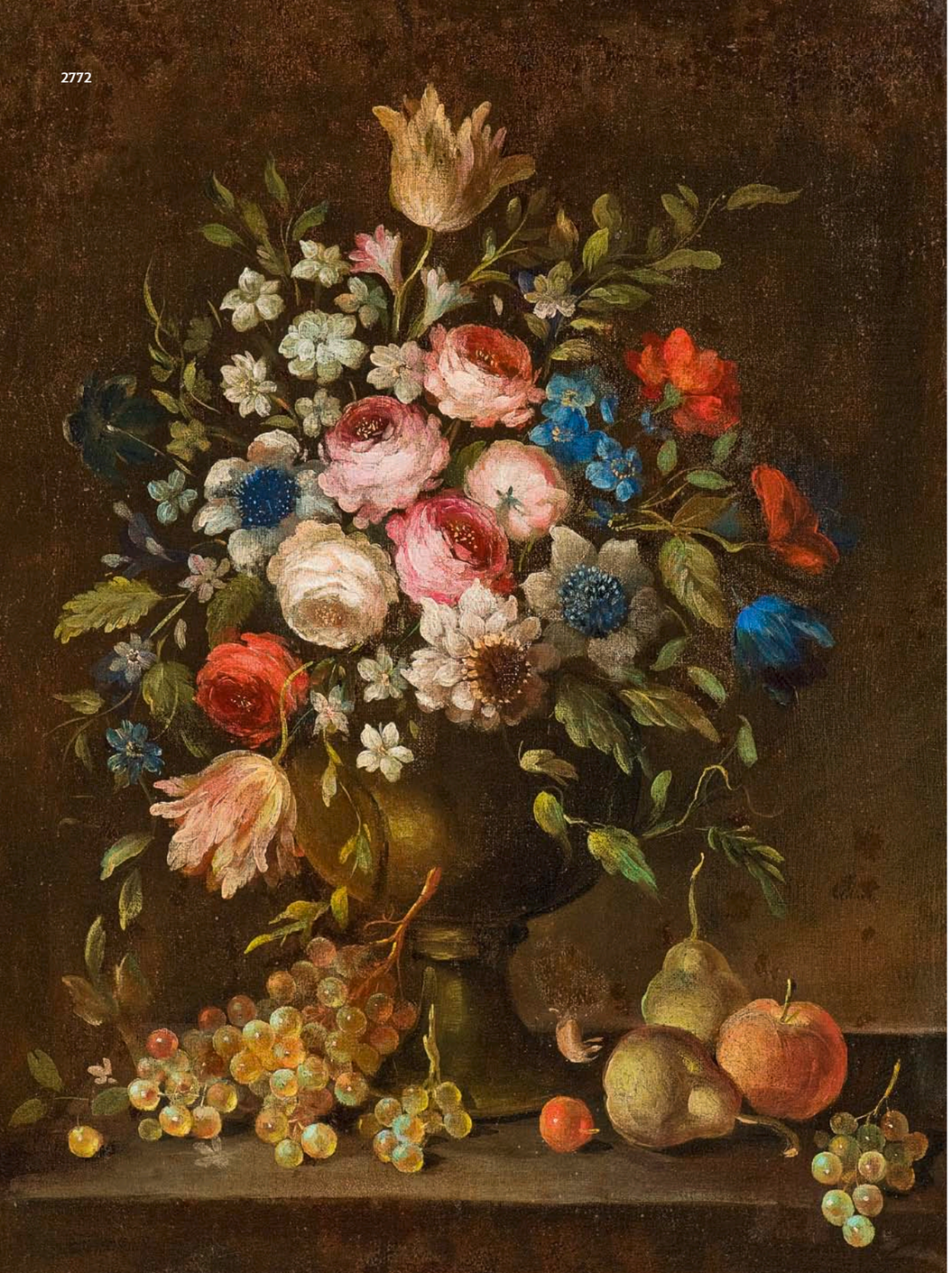
2770

2771

2769 Deutscher Tiermaler 1500 €
17. Jh.
Geflügelhof. Öl/Lw., doubl. Großformatige Tierdarstellung mit verschiedenartigem Federvieh sowie einer Katze im Vordergrund. Rechts mit Weinranken überwucherte Steinstufen. Hinter den Hühnern zwei Tauben auf einer kleinen Mauer sitzend, einander zugewandt, eine Ähre in den Schnäbeln haltend, dahinter einige grüne Bäume. Im Hintergrund die weiß getünchten Häuser eines Dorfes unter einem, von der untergehenden Sonne rosafarben leuchtenden Abendhimmel. Unsign. Kl. Farbabsplitterungen. H. 79, B. 130 cm.
¶ German animal painter 17th C. Poultry farm. Oil on canvas, relined. Unsigned. Minor pigment loss.
(20545/82300)

2770 Dujardin, Karel Nachfolge 1800 €
17./18. Jh.
Italienische Landschaft mit Hirten. Öl/Lw., randdoubl. Inmitten einer hügeligen, grün bewachsenen Landschaft zahlreiche Rinder und Schafe an einem Wegesrand rastend, im linken Bildvordergrund die Hirtin eine Ziege melkend, neben ihr ein Hirtenhund sowie eine weitere Frau mit Schaf. Im rechten Bildteil ein Mann zu Pferd zwei Kühe eintreibend sowie im linken Hintergrund die Häuser einer kleinen Stadt. Unsign. Retuschen. H. 58,5, B. 84,5 cm.
Provenienz: Privatsammlung München.
¶ Karel Dujardin succession 17th/18th C. Italian landscape with shepherds. Oil on canvas, margin relined. Unsigned. Retouching. Provenance: private collection Munich.
(16846/86173)

2771 Flämischer Meister 600 €
18. Jh.
Nächtliche Flusslandschaft. Öl/Lw., auf Holz aufgezogen. Atmosphärische Flusslandschaft bei Mondschein mit Figurenstaffage und Segelbooten sowie den Häusern einer Stadt. Unsign. H. 20, B. 27,5 cm.
¶ Flemish master 18th C. Moonlit river landscape with figures. Oil on canvas, mounted on panel. Unsigned.
(22081/86033)


2772

2773

2772 Flämischer Stilllebenmaler 1200 €
Mitte 18. Jh.
Früchte- und Blumenstillleben. Öl/Lw., doubl. Prächtiger Strauß mit Pfingstrosen, Tulpen, Margeriten und weiteren üppigen Blüten in einer großen gebauchten Vase mit Standfuß, umgeben von Trauben, Birnen, Äpfeln und Kirschen. Unsign. Kl. Retuschen. H. 80,5, B. 59,5 cm.
❡ Flemish still life painter mid 18th C. Still life with flowers and fruits. Oil on canvas, relined. Unsigned. Minor retouching.
(21939/84837)

2773 Französischer Genremaler 2500 €
18. Jh.
Die Morgentoilette. Öl/Lw. In einem Schlafgemach eine Frau in einem weiß-roséfarbenen Schlafgewand mit Haube auf einem Bett sitzend, links neben ihr zwei Hausmädchen ihr ein Tuch und Wasserbehältnis reichend. Im rechten Bildgrund ein Jüngling auf einem Sessel sitzend, einen Spiegel in der Hand haltend. Unsign. Min. Farbabsplitterungen, Druckstellen, Krakelee, altrest. H. 64,5, B. 89 cm.
❡ French genre painter 18th C. Morning toilet. Oil on canvas. Unsigned. Minor pigment loss, indentations, craquelure, restored.
(21326/86211)

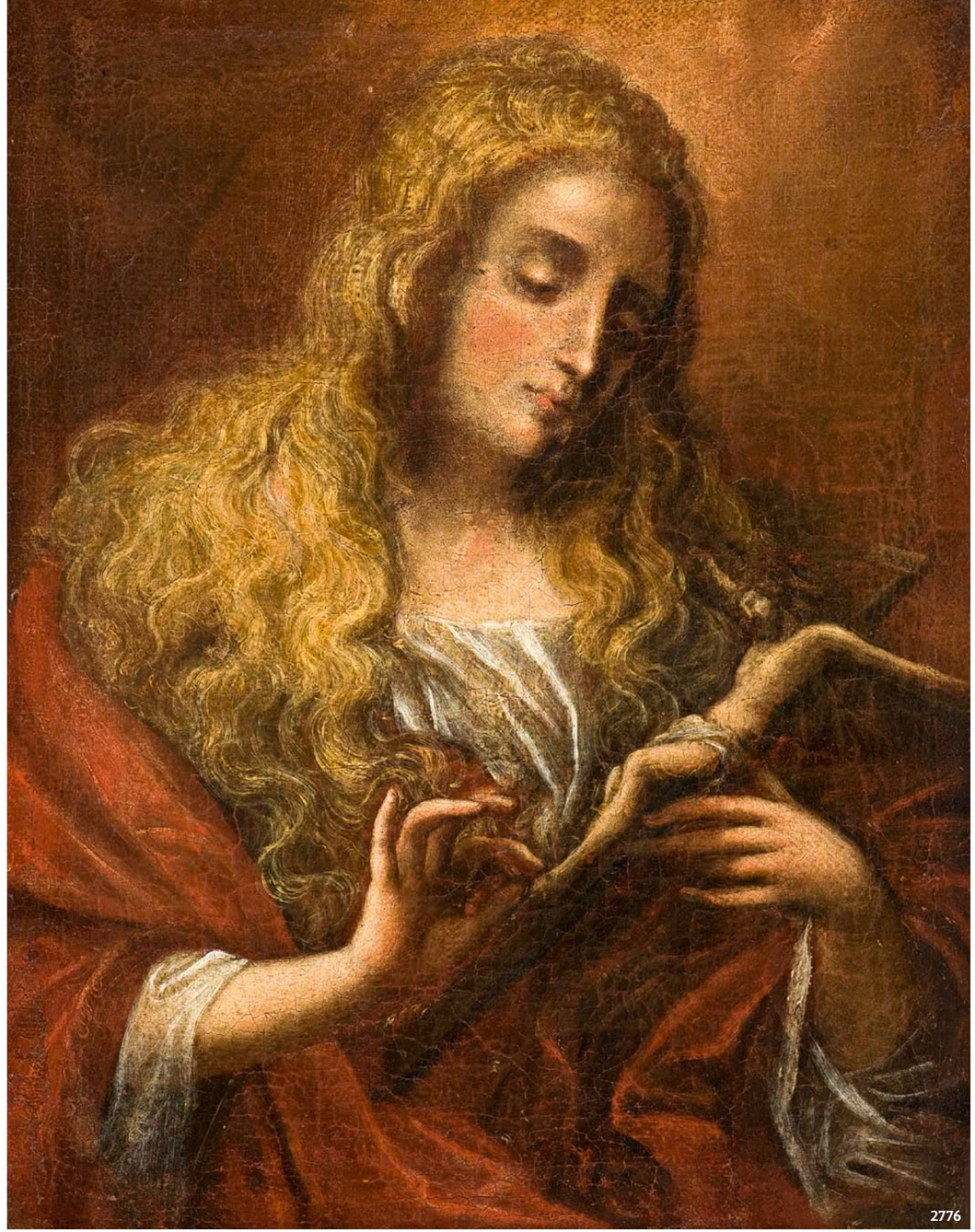
2774

2775

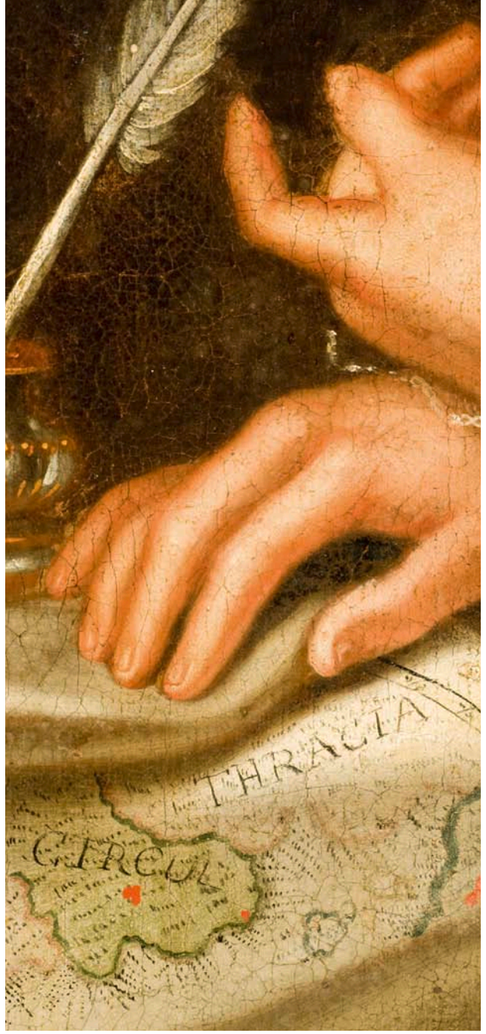
2774 Genremaler 400 €
18. Jh.
In der Bauernstube. Öl/Holz. In bäuerlichem Interieur zwei Männer an einem Tisch sitzend, davon einer Geige spielend, der andere singend, mit den Händen einen Krug haltend. Unsign. Verso undeutlich bez. Verso Reste eines Siegels. Mitte l. und r. Löcher. H. 20,5, B. 17,5 cm.
❡ Genre painter 18th C. In the parlour. Oil on panel. Unsigned. Verso indistinctly inscribed. Verso remains of a seal. Middle left and right holes.
(21939/84838)

2775 Heiligenmaler 300 €
Wohl Süddeutschland 18. Jh.
Hl. Antonius mit dem Jesuskind. Öl/Lw., auf Holz aufgezogen. Darstellung des Hl. Antonius, in seinem rechten Arm das Jesuskind, in der Linken eine Lilie haltend. Unsign. Retuschen, altrest. H. 60, B. 48 cm.
❡ Religious painter, probably South Germany 18th C. Saint Anthony of Padua and Jesus. Oil on canvas, mounted on panel. Unsigned. Retouching, restored.
(22045/85641)

2776 Heiligenmaler 400 €
Flämisch 17./18. Jh.
Maria Magdalena mit Kruzifix. Öl/Lw. Halbfigurenbildnis der Maria Magdalena mit wallendem blonden Haar und rotem Umhang, andächtig das kleine Kruzifix in ihren Händen betrachtend. Unsign. Altrest. H. 49, B. 38 cm.
Das rote Gewand der Maria Magdalena ist symbolischer Ausdruck ihrer menschlichen Schwäche, die sie dazu geführt hat zu sündigen, aber auch zu bereuen und Vergebung zu erlangen.
❡ Religious painter Flemish 17th/18th C. Mary Magdalene with the crucifix. Oil on canvas. Unsigned. Restored.
(22042/85413)



2776



2777 Hofporträtist **6000 €**

2. Hälfte 18. Jh.

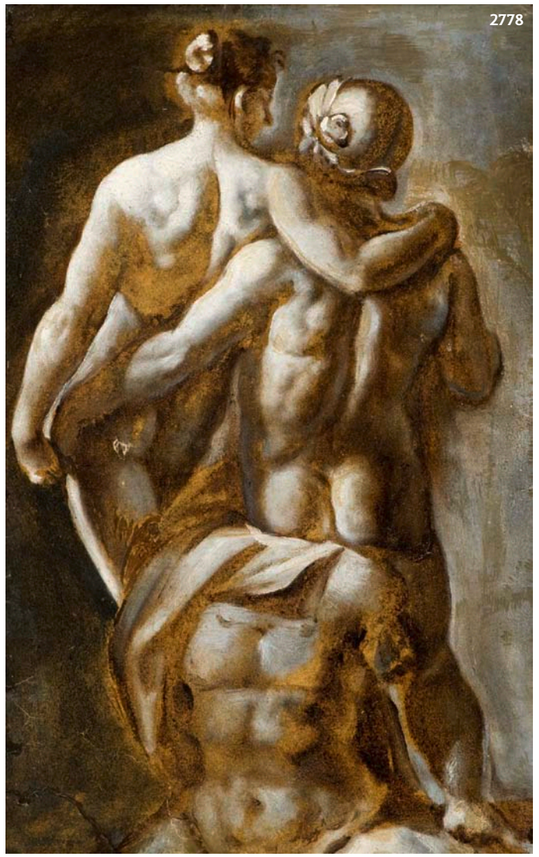
Porträt von Kaiser Joseph II. Öl/Lw., auf Holz aufgezogen. Darstellung des Kaisers des Heiligen Römischen Reiches in weißem Rock mit roten Aufschlägen, rot-weißer, ordensgeschmückter Schärpe und Paradedegen. Die Arme auf einem prunkvollen Schreibtisch ruhend, die rechte Hand eine Landkarte haltend. Unsign. Retuschen. H. 115,5, B. 91 cm.

Joseph II war ein deutscher Fürst aus dem Geschlecht Habsburg-Lothringen, Erzherzog im Erzherzogtum Österreich, wurde 1764 römisch-deutscher König und war von 1765 bis 1790 Kaiser des Heiligen Römischen Reiches, ab 1780 auch König von Böhmen, Kroatien und Ungarn.

Provenienz: Privatsammlung München.

❡ Court portrait painter second half 18th C. Portrait of Joseph II, Holy Roman Emperor. Oil on canvas, mounted on panel. Unsigned. Retouching. Provenance: private collection Munich.

(16846/86186)



2778 Italienische Schule **3000 €**

Um 1700.

Paar allegorische Studien. Öl/Lw., auf Holz aufgezogen. Vorder- bzw. Rückansicht des Kriegsgottes Mars und der Göttin der Liebe und der Schönheit Venus. Unsign. Retuschen. H. 33 und 35, B. 21 und 22 cm.

Provenienz: Rheinische Privatsammlung.

❡ Italian school circa 1700. A pair of studies of Mars and Venus. Oil on canvas, mounted on panel. Unsigned. Retouching. Provenance: Rhenish private collection.

(7107/86128)

2779

2779

2779 Italienische Schule **7000 €**

18. Jh.
Paar Gegenstücke. Szenen aus der Commedia dell'Arte. Öl/Lw. In festlichem Palazzo-Interieur zahlreiche Figuren aus der Commedia dell'Arte beim Tanz bzw. miteinander debattierend.
Unsign. Min. Retuschen und rest. H. 47,5, B. 57 cm.
Die Commedia dell'Arte entwickelte sich im Italien des 16. Jahrhunderts aus Zusammenschlüssen verschiedener Jahrmarktskünstler und gewann schnell an Bedeutung. Während des 17. und 18. Jahrhunderts war sie an den europäischen Höfen sehr beliebt. Dies hatte zur Folge, dass einzelne Charaktere und auch ganze Szenen aus der Commedia dell'Arte in der Malerei verewigt wurden.

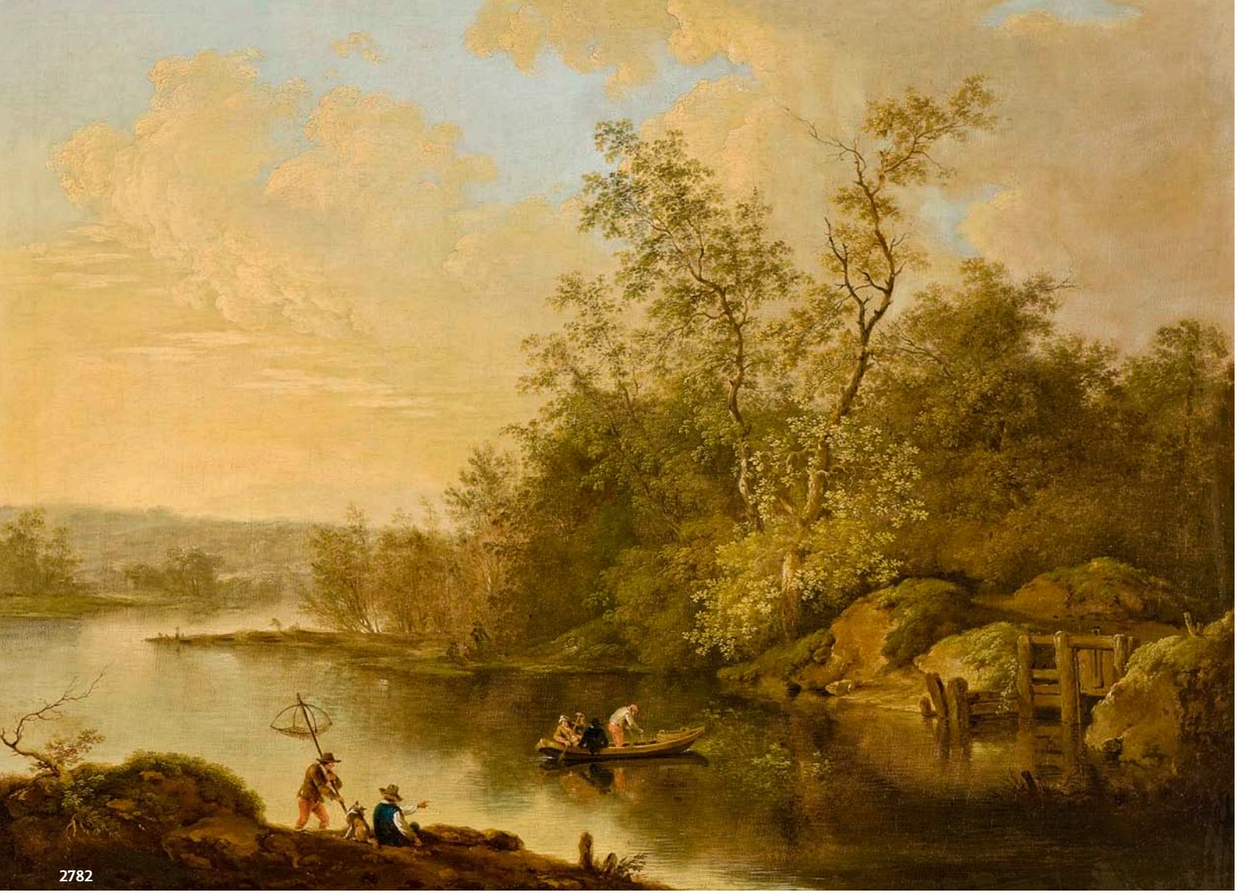
¶ Italian school 18th C. Pair of scenes from the Commedia dell'Arte. Oil on canvas. Unsigned. Minor retouching, restored.
(22081/86198)

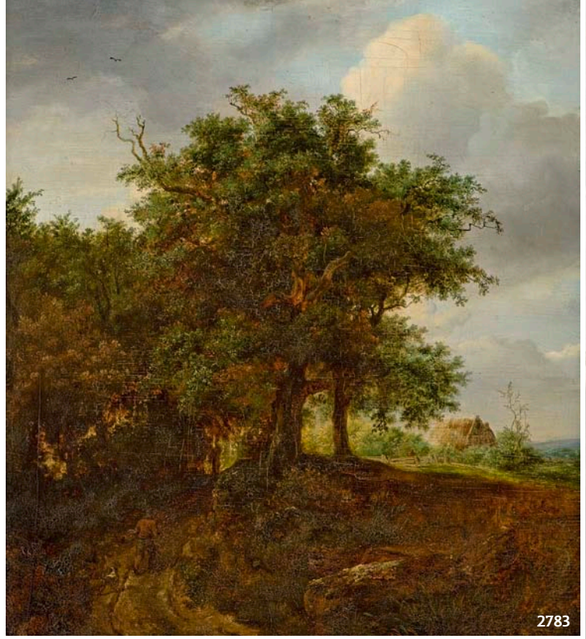
2780

2780 Italienischer Landschaftsmaler **4000 €**
18. Jh.
Weinprobe mit Musikanten. Öl/Lw., doubl. Idyllische Darstellung einiger um ein Weinfass versammelter Bauern, den Wein kostend bzw. Krüge von dem Fass befüllend. Zu ihrer Seite zwei Musikanten, mit der Leier aufspielend. Im Hintergrund weitläufige, sonnendurchflutete Flusslandschaft mit Ansicht einer Stadt mit Brücke. Unsign. Kl. Retuschen, altrest. H. 98, B. 173,5 cm.
Provenienz: laut Angaben des Einlieferers ehemals Wasserschloss Laufenberg.
¶ Italian landscape painter 18th C. Wine tasting with musicians. Oil on canvas, relined. Unsigned. Minor retouching, restored. Provenance: according to the consignor formerly castle Laufenberg.
(7582/85544)

2781 Kirchenmaler **1200 €**
Süddeutsch 18. Jh.
Porträt eines Prälaten. Öl/Lw., doubl. Ein an einem Tisch stehender Fürstabt in hermelingefüttertem Umhang, um den Hals ein diamantbesetztes Kreuz tragend. An der rechten Hand einen großen Diamantring sowie in der linken ein Buch haltend. Im Hintergrund seine Mitra auriphrygiata. Unsign. Verso bez. Kl. Retuschen, min. Farbabsplitterungen, altrest. H. 82, B. 63 cm. Ungerahmt.
Verso auf dem Keilrahmen befindet sich folgende Information: «Dieses Porträt, angeblich den verstorbenen Prälaten MARTIN GERBERT, der 1806 aufgehobenen gefürsteten Abtei St. BLASIEN auf dem Schwarzwalde im Grossherzogthum BADEN vorstellend, wurde vom hiesigen Vergolder Berdoner im September des Jahres restauriert. Wr. Neustadt, am 16. September 1859. Joh. Kindler».
¶ Church painter South Germany 18th C. Portrait of a prince-abbot. Oil on canvas, relined. Unsigned, verso inscribed. Minor retouching, pigment loss, restored. Unframed.
(6641/84630)

2781


2782

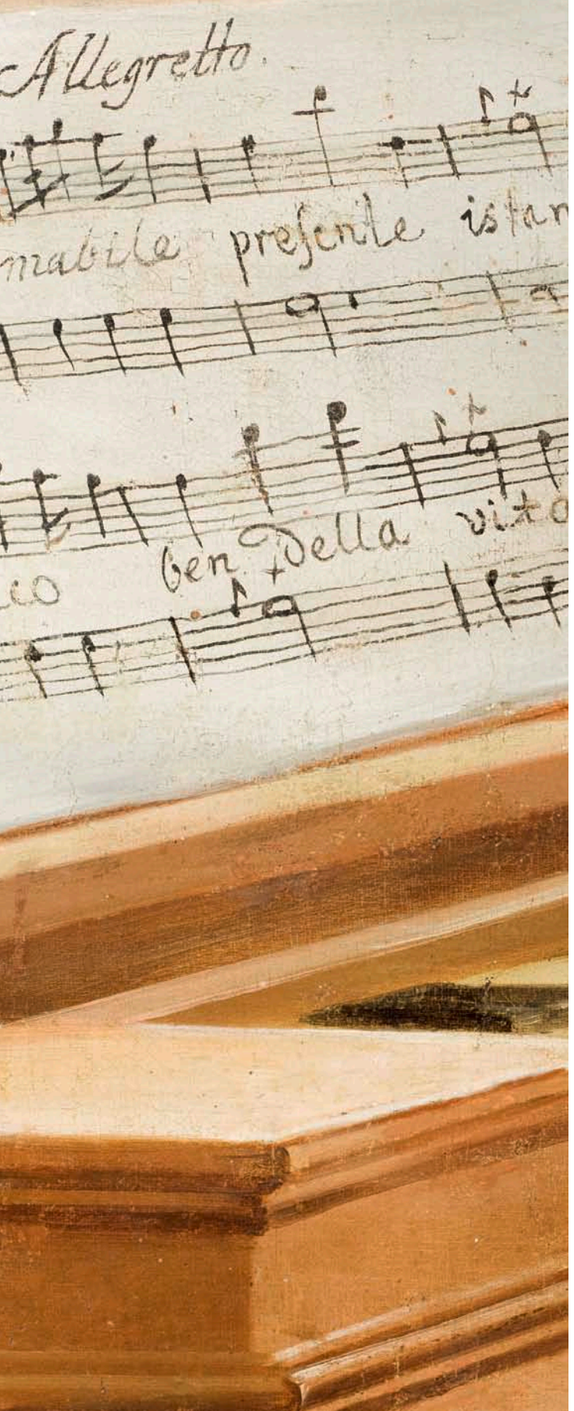

2783

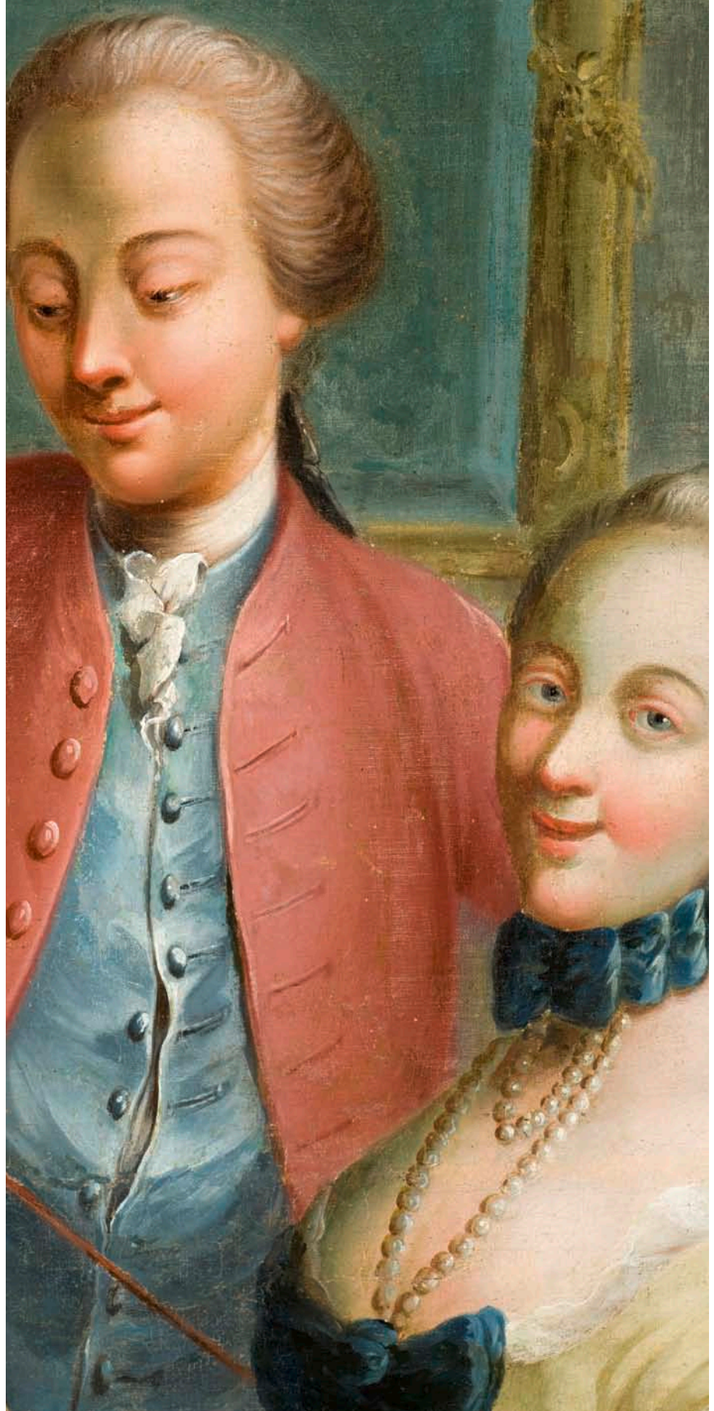
2784

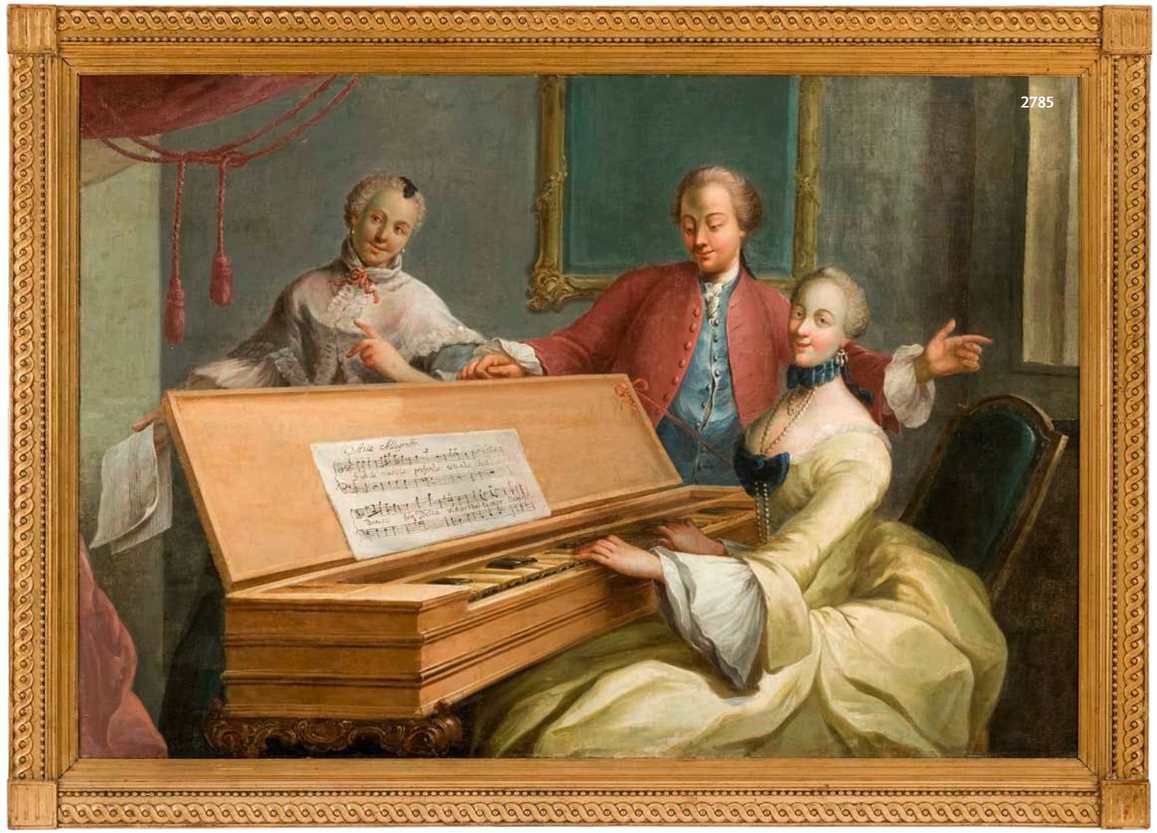
2782 Kobell, Ferdinand von attr. **5000 €**
1740 Mannheim – 1799 München.
Flusslandschaft. Öl/Lw. An idyllischem Flussufer weilende Fischer mit Fangnetz, drei weitere Fischer in einem Boot beobachtend. Unsign. Kl. Retuschen, Farbabsplitterungen. H. 74, B. 100,5 cm. Ungerahmt.
Kobell wurde im Jahr 1769 kurfürstlicher Kabinettmaler und wenig später Professor an der Akademie in Mannheim. Nachdem Carl Theodor, Kurfürst von der Pfalz, 1778 das bayerische Erbe angetreten hatte, blieb Kobell zunächst in Mannheim, folgte ihm jedoch 1793 nach München.
Provenienz: Privatbesitz Bayern.
¶ River scene with fishermen. Oil on canvas. Unsigned. Minor retouching, pigment loss. Unframed. Provenance: private property Bavaria.
(20619/85533)

2783 Landschaftsmaler **600 €**
Wohl 17./18. Jh.
Auf dem Heimweg. Öl/Holz, parkettiert. Reisig tragender Bauer mit Hund auf dem von einem großen Baum beschatteten Weg. Im Hintergrund ein Bauernhaus. U.l. wohl undeutlich sign. Krakelee, rest. H. 51,5, B. 44,5 cm.
¶ Landscape painter probably 17th/18th C. On the way home. Oil on panel, parquetted. Probably indistinctly signed lower left. Craquelure, restored.
(20496/81648)

2784 Lastmann, Pieter Pieterz. attr. **3000 €**
1583 Amsterdam – 1633 ebd.
Junger Hirte. Öl/Lw., doubl. An einem Waldpfad ein rastender Hirtenjunge in dicht bewaldeter Landschaft, umgeben von zahlreichen Schafen und Ziegen. Unsign. Retuschen. H. 97,5, B. 71 cm.
Die meisterlich gemalte Landschaft mit ihrer detailreichen, naturgetreu ausgearbeiteten Vegetation, verbunden mit der feinen Darstellung der Ziegen und Schafe in ihrem natürlichen Habitat, verweisen auf den Meister des Sujets. In Lastmanns Œuvre finden sich häufig Darstellungen, in welchen, wie auch hier, eine bestimmte Konstellation von Sträuchern im rechten Vordergrund und einer bestimmten Baumart im Hintergrund zu finden ist.
Provenienz: Privatsammlung München.
¶ Young shepherd with goats and sheep in wooded landscape. Oil on canvas, relined. Unsigned. Retouching. Provenance: private collection Munich.
(16846/86171)







2785 Mercier, Philippe Umkreis **12.000 €**

1689 Berlin – 1760 London.

Das Hauskonzert. Öl/Lw., auf Holz aufgezogen. In herrschaftlichem Interieur an einem Cembalo sitzende, festlich gekleidete Dame. Zu ihrer Rechten ein Kavalier und eine Sängerin sich zur Musik bewegend. Verso auf Rahmen Etikettreste «Museum für Hamburgische Geschichte». Unsign. Min. Retuschen. H. 115, B. 167 cm.

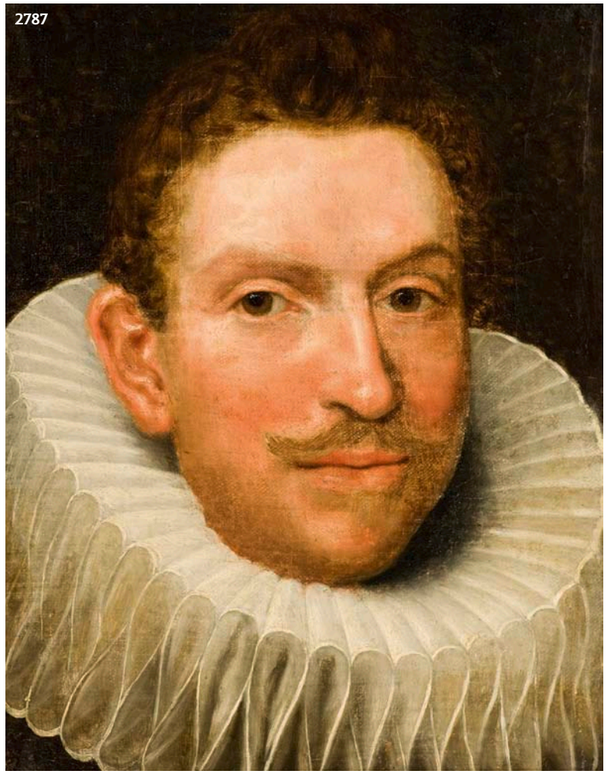
Die Musizierenden spielen von einem Notenblatt eine italienische Canzone aus der Mitte des 18. Jahrhunderts in Menuettform: «…erfreuen am schönen Augenblick, der das Höchste im Leben ist und von Angst befreit…».Die Blütezeit der Hausmusik war das 18. Jahrhundert, ausgelöst durch eine neue Welle des Mäzenatentums. Die adligen Kunstförderer luden immer wieder Musiker und Kapellen in ihre Schlösser und Paläste ein, die dort meist vor einem ausgewählten Publikum neue Kompositionen darboten. Im 18. und 19. Jahrhundert gehörte es bei Töchtern aus dem Adel und dem gehobenen europäischen Bürgertum zu einer guten Erziehung, eine musikalische Ausbildung genossen zu haben. Häufig waren hier Klavier- und Gesangstunden angesetzt.

Provenienz: ehemals Leihgabe im Museum für Hamburgische Geschichte; Rheinische Privatsammlung.

Philippe Mercier circle. House concert with cembalo and singer. Oil on canvas, mounted on panel. Verso on the frame remains of the label «Museum für Hamburgische Geschichte». Unsigned. Minor retouching. Provenance: formerly loan to the museum for the history of Hamburg; Rhenish private collection.

(7107/86125)

2786


2787

2788

2786 Musscher, Michiel van attr. **800 €**
1643 Rotterdam – 1705 Amsterdam.
Porträt einer jungen Dame mit Blume. Öl/Lw., doubl. Vor der Kulisse einer dichten Waldlandschaft eine höfische Dame mit kupferfarbenem Umhang, in der rechten Hand eine Kornblume haltend. Unsign. Min. Retuschen, Farbabsplitterungen. H. 46, B. 38 cm.
¶ Portrait of a young lady in wooded landscape. Oil on canvas, relined. Unsigned. Minor retouching, pigment loss.
(21925/84650)

2787 Niederländischer Meister **1400 €**
18. Jh.
Herrenporträt. Öl/Lw., auf Holz aufgezogen. Kopf-Bildnis eines niederländischen, bärtigen Herrn des frühen 17. Jahrhundert mit ausladender Halskrause. Unsign. Min. Retuschen, altrest. H. 36, B. 27 cm.
¶ Dutch master 18th C. Portrait of a Dutch gentleman. Oil on canvas, mounted on panel. Unsigned. Minor retouching, restored.
(22082/85962)

2788 Niederländischer Schlachtenmaler **3000 €**
17./18. Jh.
Seeschlacht. Öl/Holz. Idealküstenlandschaft mit bewachsenen Felsvorsprüngen im rechten Vordergrund sowie einem niederländischen und einem englischen Segelschiff des 17. Jahrhunderts, sich mit rauchenden Kanonen bekämpfend. Im Hintergrund eine Felslandschaft mit einer Burg. U. Mitte von fremder Hand bez. «BE». Retuschen, Spannungsriss. H. 41,5, B. 54 cm.
¶ Dutch battle scene painter 17th/18th C. Sea battle. Oil on panel. With later inscription «BE» lower middle. Retouching, stress crack.
(22081/86203)

2789

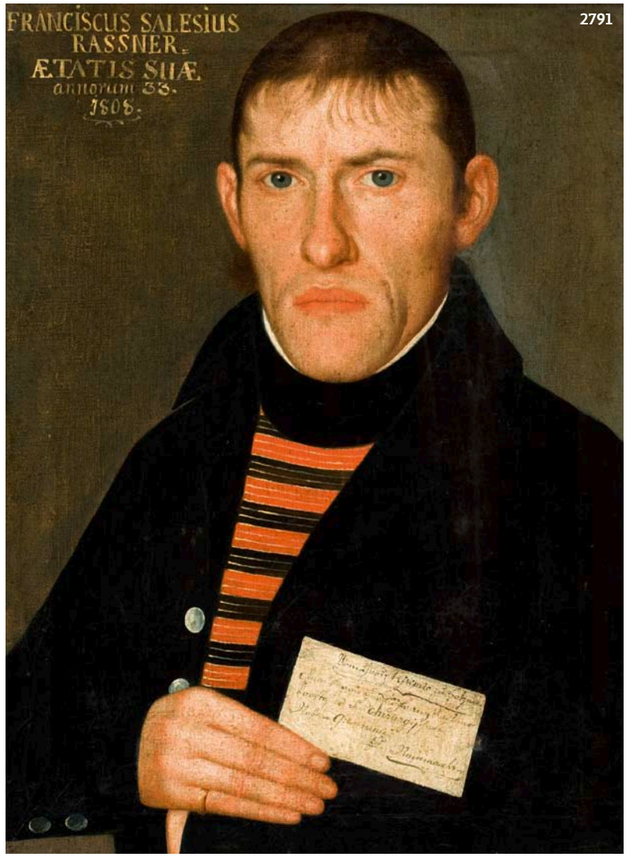
2790

2789 Pferdemaler **1200 €**

18. Jh.
Pferde in grüner Landschaft. Öl/Lw., doubl. In einer weiten südländischen Landschaft zahlreiche Pferde auf wildem Grasland weidend, dazwischen Ziegen und Rinder im Hintergrund. Auf einem Hügel im linken Bildhintergrund die Türme einer Stadt. Unsign. Retuschen, Altrest. H. 69, B. 105,5 cm.
❡ Horse painter 18th C. Horses in landscape. Oil on canvas, relined. Unsigned. Retouching, restored.
(137/85929)

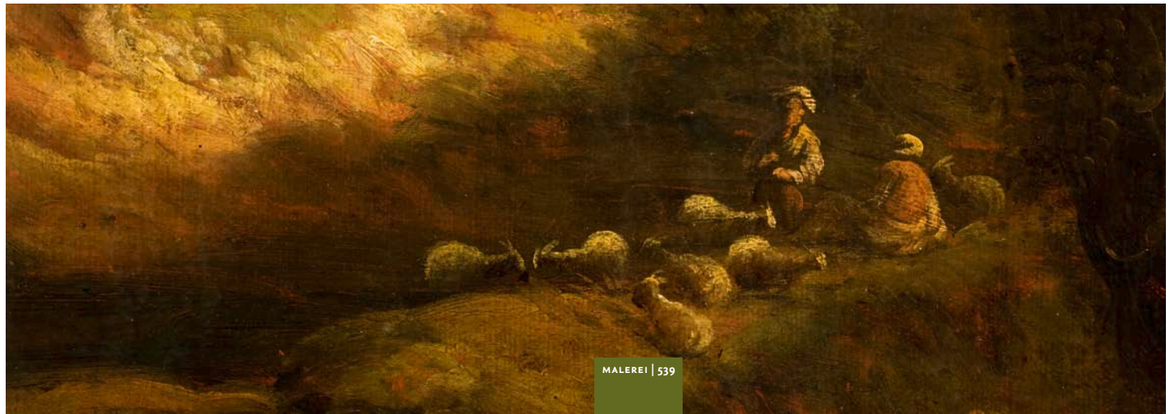
2790 Pijnacker, Adam attr. **4000 €**

1622 Schiedam – 1673 Amsterdam.
Italienische Flusslandschaft. Öl/Lw. doubl. In einer grün bewachsenen, felsigen Sommerlandschaft mit bogenförmiger Felsformation, die Kurve eines Flusslaufs mit Fährboot und Figurenstaffage im Vordergrund sowie weiteren Booten bzw. Lastkähnen und den Häusern und Türmen einer Stadt im Mittelgrund. Unsign. Min. Retuschen. H. 60,5, B. 76 cm.
Adam Pijnacker gilt zusammen mit Jan Both, Jan Baptist Weenix, Nicolaes Berchem und Jan Asselyn als bedeutendes Beispiel der «italienisierten» Landschaftsmaler. Sein Einfluss ist in diesem Werk deutlich in der Darstellung einer idealisierten südländischen Landschaft und dem Spiel zwischen Licht und Schatten zu erkennen.
Provenienz: Privatsammlung München.
❡ Italian river landscape with boats and figures. Oil on canvas, relined. Unsigned. Minor retouching. Provenance: private collection Munich.
(16846/86183)



2791

2792



2791 **Porträtist** **200 €**

Um 1800.

Bildnis Franciscus Salesius Rassner. Öl/Lw. Brustbildnis eines vornehm gekleideten Arztes mit prägnanter Nasen- und Kinnpartie, in rot-schwarz gestreiftem Hemd unter schwarzer Jacke, einen schwer lesbaren Brief in der Hand haltend. O.l. bez. «Franciscus Salesius Rassner = Aetatis Suae annorum 33. 1808.». Unsign. Druckstellen. H. 58, B. 42,5 cm.

Provenienz: Privatsammlung München.

❡ Portrait painter circa 1800. Portrait of Franciscus Salesius Rassner. Oil on canvas. Inscribed «Franciscus Salesius Rassner = Aetatis Suae annorum 33. 1808.» upper left. Unsigned. Indentations. Provenance: private collection Munich.

(16846/86188)

2792 **Ricci, Marco attr.** **4000 €**

1676 Belluno – 1730 Venedig.

Italienische Landschaft. Öl/Lw., doubl. Atmosphärische, bewaldete Berglandschaft. Im Vordergrund Bauernpaar einen Waldweg entlanggehend. Mittig Hirtenpaar mit Schafen vor einer Bergmühle. Unsign. Min. Retuschen, altrest. 75, B. 95 cm.

Das Gemälde zeigt einen starken Einfluss Marco Riccis. Speziell die von ihm angewandte Einfachheit und der Realismus der holländischen und flämischen Kunst sind hier deutlich vorhanden.

Provenienz: Privatsammlung München.

❡ Italian landscape with farmers and shepherds. Oil on canvas, relined. Unsigned. Minor retouching, restored. Provenance: private collection Munich.

(16846/86187)

2793

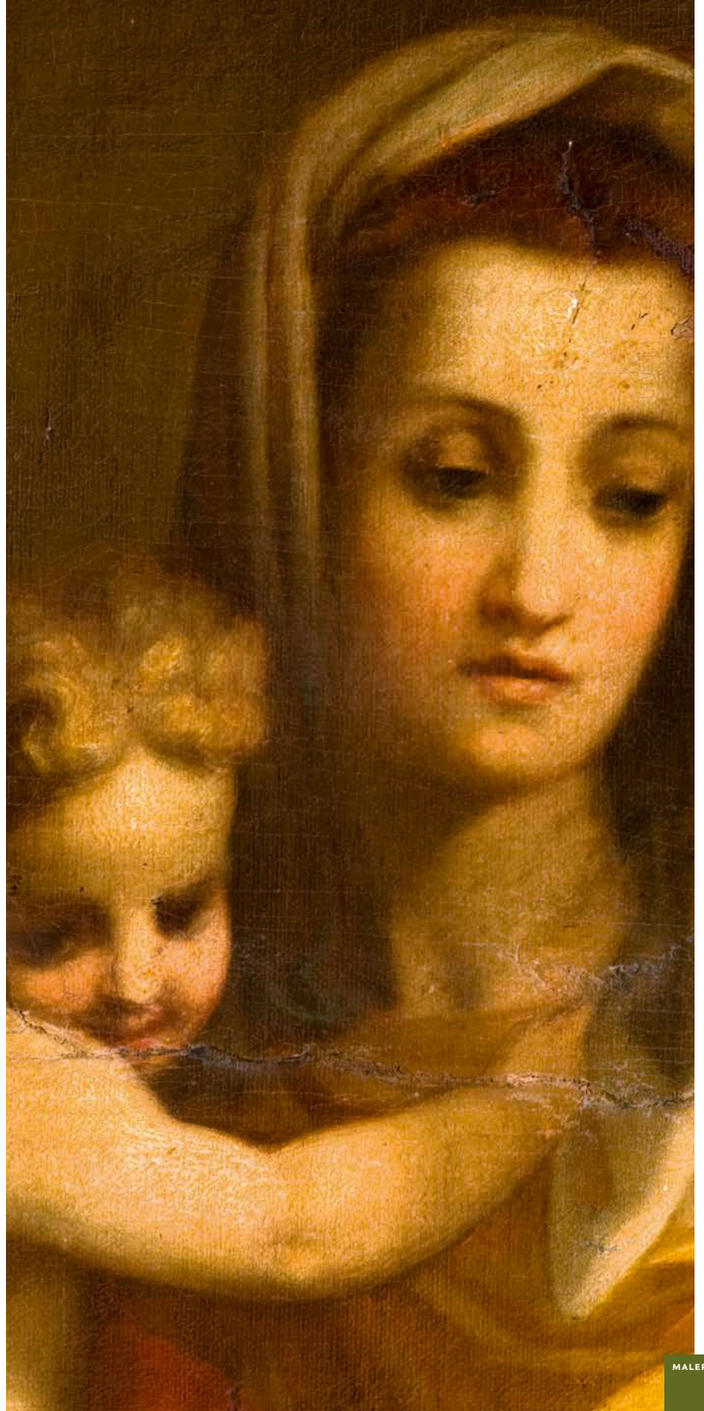
2794

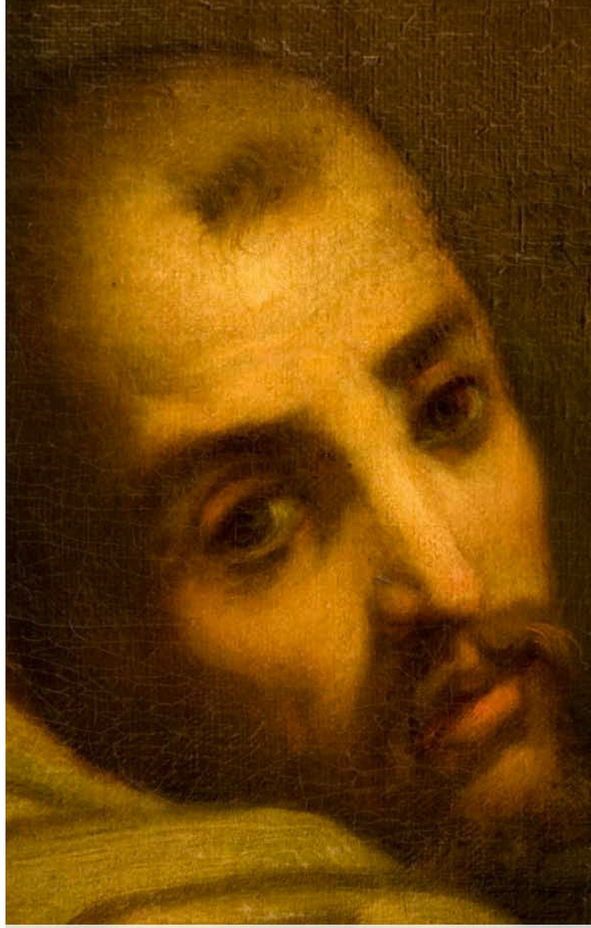
2793 Robert, Hubert Umkreis **1200 €**
1733 Paris – 1808 ebd.
Südländische Landschaft. Öl/Lw., doubl. Atmosphärische Landschaftsdarstellung mit einem kleinen, von grünen Bäumen umstandenen Haus sowie einem rastenden Bauernpaar an einem Brunnen. U.l. bez. Min. Retuschen. H. 54, B. 49 cm.
❡ Hubert Robert circle. Mediterranean landscape with figures. Oil on canvas, relined. Inscribed lower left. Minor retouching.
(21326/86216)

2794 Roos, Philipp Peter, gen. Rosa da Tivoli attr. **1500 €**
1655/57 Frankfurt a.M. – 1706 Rom.
Junger Hirte in italienischer Landschaft. Öl/Lw., doubl. Auf seinen Stab gestützter, junger Hirte, umgeben von Kühen und Schafen. Im Hintergrund Ruinen und Bergdorf in weitläufiger Landschaft. U.l. bez. Min. altrest. H. 61,5, B. 78,5 cm.
❡ Italian landscape with shepherd and cattle. Oil on canvas, relined. Inscribed lower left. Restored.
(21998/85077)

2795

2795 Roos, Theodor **3500 €**
1638 Wesel – 1687 Frankfurt a.M.
Italienische Landschaft. Öl/Lw. In bergiger Landschaft ein ruhender Hirte mit seinen Rindern und Schafen, die Ruine mit Skulptur im Hintergrund betrachtend. U.l. sign. und 1669 dat. H. 48, B. 42,5 cm.
Im 17. Jahrhundert bevorzugte ein nicht unwesentlicher Teil der niederländischen Maler die Landschaftsmalerei und wurde hierbei maßgeblich von italienischen Landschaftsdarstellungen und deren Anwendung von Licht und Farbe beeinflusst. Diese Einflüsse sind auch bei Theodor Roos augenscheinlich, der von 1647–1651 in Amsterdam von einer Reihe niederländischer Meister unterrichtet wurde.
Provenienz: Christie's Amsterdam, Auktion 2583, Los 152; Privatsammlung München.
❡ An italianate landscape with resting shepherd. Oil on canvas. Signed and dated 1669 lower left. Provenance: Christie's Amsterdam, auction 2583, lot 152; private collection Munich.
(16846/86180)





2796 **Sarto, Andrea del nach** **12.000 €**

18. Jh.

Harpyienmadonna. Öl/Lw., doubl. Auf einem Sockel mit von Harpyien flankierter Inschrift stehende Madonna mit dem Jesuskind, flankiert von den Hll. Franziskus und Johannes. Zu ihren Füßen zwei Putti, ihre Beine stützend. Unsign. Beschn., altrest. H. 138, B. 104 cm.

Bei der Darstellung handelt es sich um eine Auferstehungsmadonna. Die Inschriften auf dem Sockel sind die Eingangsverse einer Hymne zu Ehren der Auferstehung Mariä. Hierdurch erschließt sich letztlich auch der Sinn der beiden stützenden Engel, sie sind bei der Himmelfahrt Mariens behilflich.

¶ After Andrea del Sarto 18th C. Madonna of the Harpies. Oil on canvas, relined. Unsigned. Recut, restored.
(15909/85338)

2797 Scheffler, Christoph Thomas Umkreis **5000 €**
1699 Mainburg – 1756 Augsburg
Allerheiligenbild mit Stiftern. Öl/Lw. Darstellung Christi, umgeben von zahlreichen Mönchen und Heiligen. Auf einem Wolkenkranz weitere Geistliche sowie der auferstandene Christus mit Kreuz im Arm, Johannes mit Stab und Lamm sowie Gottvater und der Hl. Geist. Unsign. Min. Retuschen, altrest. H. 132, B. 86 cm.
Provenienz: Rheinische Privatsammlung.
¶ Christoph Thomas Scheffler circle. All Saint's painting. Oil on canvas. Unsigned. Minor retouching, restored. Provenance: Rhenish private collection.
(7107/86130)

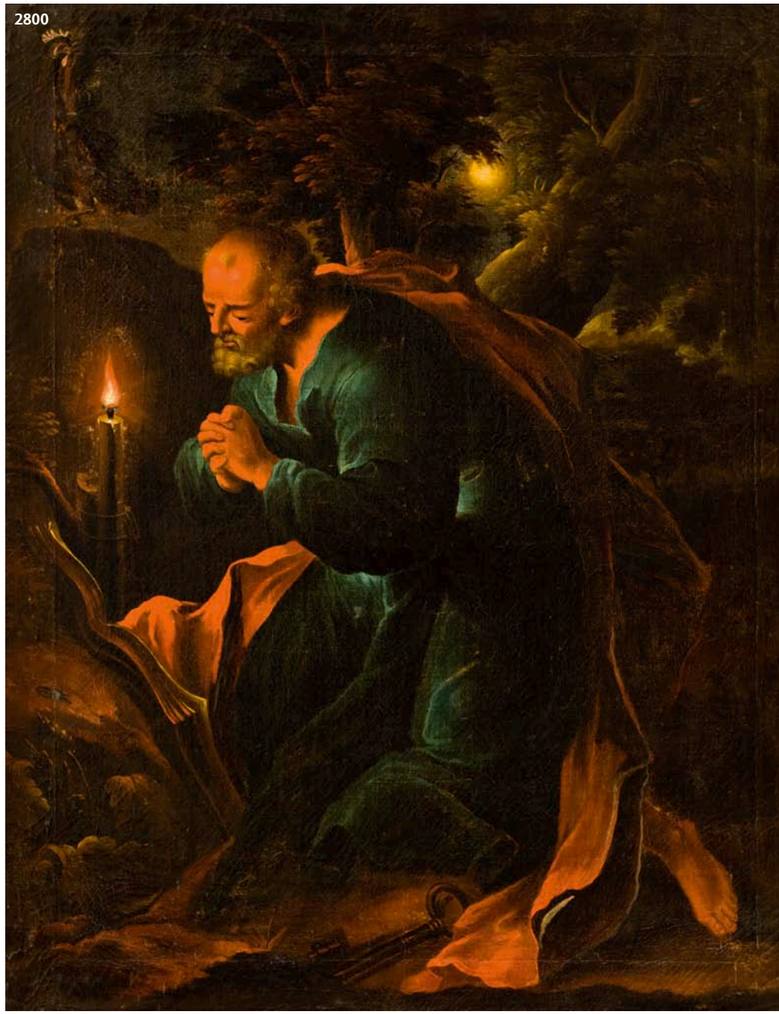
2797

2798

2798 Schooten, Floris Gerritsz van Schule **10.000 €**
Um 1590 Haarlem – nach 1655 ebd.
Zwei Marktfrauen. Öl/Holz. In einem Innenhof zwei Marktfrauen vor einigen Obstkörben mit Trauben, Birnen, Äpfeln und Pflaumen. Unsign. Retuschen, rest. H. 52, B. 85 cm.
Das Sujet der Marktfrauen an reich mit Ware gefüllten Ständen taucht häufiger im Œuvre van Schootens auf. So zeigt das Gemälde «Stilleven met vruchten en groenten met op de achtergrond Christus en de Emmaüsgangers» aus dem Rijksmuseum in Amsterdam im Vordergrund ein üppiges Früchte- und Gemüsestillleben mit zwei Marktfrauen, während die Szene des Emmausmahls mit Christus und seinen Jüngern in den Hintergrund gerückt wurde und erst auf den zweiten Blick ins Auge fällt.
Provenienz: Rheinische Privatsammlung.
¶ Floris Gerritsz van Schooten school. Two market women. Oil on panel. Unsigned. Retouching, restored. Provenance: Rhenish private collection.
(7107/86129)

2799 **Schule von Sevilla** **5000 €**
17. Jh.
Bischof Narcissus von Girona. Öl/Lw. In weitläufiger Landschaft stehende Figur des Narcissus von Girona in rotem Umhang mit reich verzierter Goldbordüre und weißen Handschuhen. Das Haupt bedeckt von seiner Mitra pretiosa, in der linken Hand den Bischofsstab. Zu seinen Füßen ein Wasserbehälter, das unterhalb stehende Gefäß füllend. Unsign. U. Mitte bez. «S FLOY 1654». u.r. Siegel. Retuschen. H. 194,5, B. 109,5 cm.
Laut Legende kam Bischof Narcissus auf der Flucht aus Spanien nach Augsburg. Dort soll er Afra von Augsburg, eine frühchristliche Märtyrerin und Heilige der katholischen Kirche bekehrt haben. Sie ist die Schutzpatronin der Stadt Augsburg und des Bistums Augsburg.
Provenienz: Rheinische Privatsammlung.
¶ School of Sevilla 17th C. Bishop Narcissus of Girona. Oil on canvas. Unsigned. Inscribed «S FLOY 1654» lower middle, bearing seal lower right. Retouched. Provenance: Rhenish private collection.
(7107/86124)

2800 **Seekatz, Johann Conrad attr.** **2500 €**
1719 Grünstadt – 1768 Darmstadt.
Hl. Petrus. Öl/Lw. Darstellung des Hl. Petrus in nächtlicher, bewaldeter Landschaft, vor einem Buch kniend. Zu seiner Rechten eine Kerze, die Szene erhellend, zu seinen Füßen ein großer Schlüssel. Unsign. Retuschen, altrest. H. 81,5, B. 65,5 cm.
Provenienz: Privatsammlung München.
¶ St. Peter in nocturnal landscape. Oil on canvas. Unsigned. Retouching, restored. Provenance: private collection Munich.
(16846/86184)



2801

2801 Seghers, Jan oder Hercules Pietersz. Umkreis **2500 €**
Anfang 17. Jh.
Anbetung der Hll. Drei Könige. Öl/Lw., doubl. Detailreiche Darstellung von Josef, Maria und dem Jesuskind im Stall zu Bethlehem. Im rechten Bildfeld die opulent ausgestatteten drei Weisen aus dem Morgenland Caspar, Melchior und Balthasar mit ihren Gaben, Gold, Weihrauch und Myrrhe, umgeben von ihren Dienern. Unsign. Retuschen, altrest. H. 96,5, B. 124 cm.
Provenienz: Privatsammlung München.
❡ Jan or Hercules Pietersz. Seghers circle early 17th C. Adoration of the Magi. Oil on canvas, relined. Unsigned. Retouching, restored. Provenance: private collection Munich.
(16846/86185)

2802

2803

2802 Stilllebenmaler **1500 €**
Holland 18./19. Jh.
Früchtestillleben mit Fußschale. Öl/Lw. Stillleben mit Apfel, Zitrone, Pflaumen, Walnuss und Trauben auf einem Tisch. U.r. undeutlich sign. wohl «Schmidtgen». H. 49, B. 69,5 cm.
❡ Still life painter Holland 18th/19th C. Still life with fruits. Oil on canvas. Indistinctly signed probably «Schmidtgen» lower right.
(21992/85091)

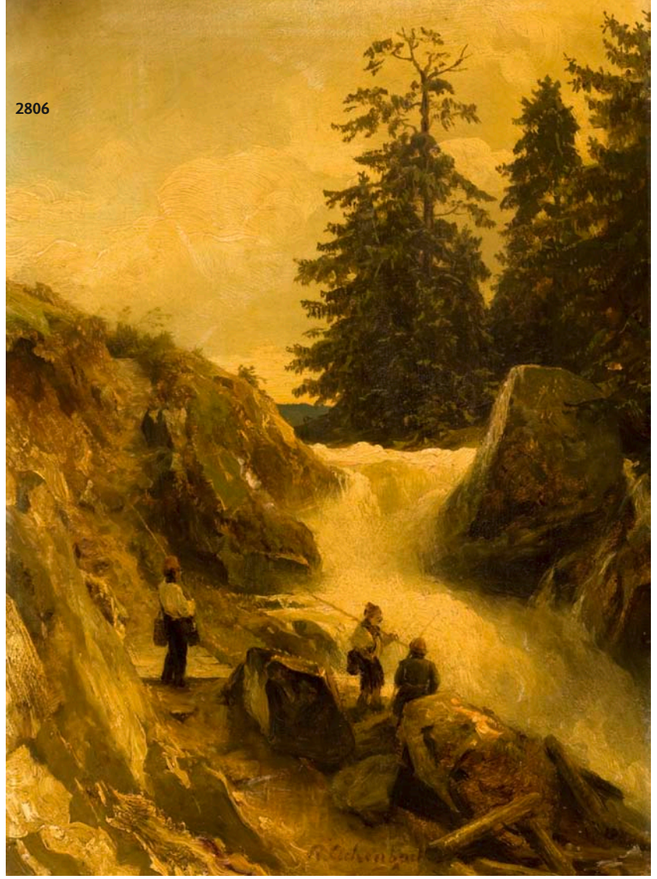
2803 Stilllebenmaler **700 €**
Niederländische Schule um 1700.
Stillleben mit Meeresfrüchten. Öl/Lw., doubl. Auf einem Tisch angerichteter Teller mit Fischen und Krebsen bzw. Hummer. Nebenstehend großer, gefüllter Römer mit Zitronenschale. U.l. undeutlich monogr. Min. Randretuschen, altrest. H. 70, B. 53 cm.
❡ Still life painter, Dutch school circa 1700. Still life with seafood and wine. Oil on canvas, relined. Indistinctly monogrammed lower left. Minor retouching, restored.
(21333/84590)

2804

2805

2804 Stöcklin, Christian **4800 €**
1741 Genf – 1795 Frankfurt a.M.
Seltene Interieuransicht des Kaiserdoms St. Bartholomäus in Frankfurt. Öl/Holz. Fein gemalte, detailreiche Darstellung einer Prozession im Inneren des Domes, umgeben von zahlreichen Figuren. U.r. sign., 1771 dat. und bez. «Frankfurt». Min. Retuschen, Tafel o.l. besch. H. 19, B. 16,5 cm.
Christian Stöcklin beschäftigte sich hauptsächlich mit Kircheninterieurs. Diese seltene Darstellung aus dem Inneren des Frankfurter Doms beweist seine Virtuosität im Umgang mit Licht und Schatten, welche auch in diesem kleinen Format beeindruckend zur Geltung kommt.
❡ Rare interior view of the Frankfurt Cathedral. Oil on panel. Signed, dated 1771 and inscribed «Frankfurt» lower right. Minor retouching, damage to panel top left.
(13871/85956)

2805 Verbruggen, Gaspar Peeter d.J. Umkreis **4000 €**
1664 Antwerpen – 1730 ebd.
Blumenstillleben. Öl/Lw., doubl. Auf einem Tisch angerichtete, große Vase, gefüllt mit Papageientulpen, Rosen, Nelken, Winden und Pfingstrosen. Unsign. Min. Retuschen, Farbabsplitterungen. H. 75, B. 53 cm.
Das eindrucksvolle Stillleben erinnert an die ausladenden Kompositionen eines Gaspar Peeter Verbruggen, aber auch an die lebhaften Werke des französischen Malers Jacques Samuel Bernard.
Provenienz: Privatsammlung München.
❡ Gaspar Peeter Verbruggen the Younger circle. Still life with flowers. Oil on canvas, relined. Unsigned. Minor retouching, pigment loss.
Provenance: private collection Munich.
(16846/86179)

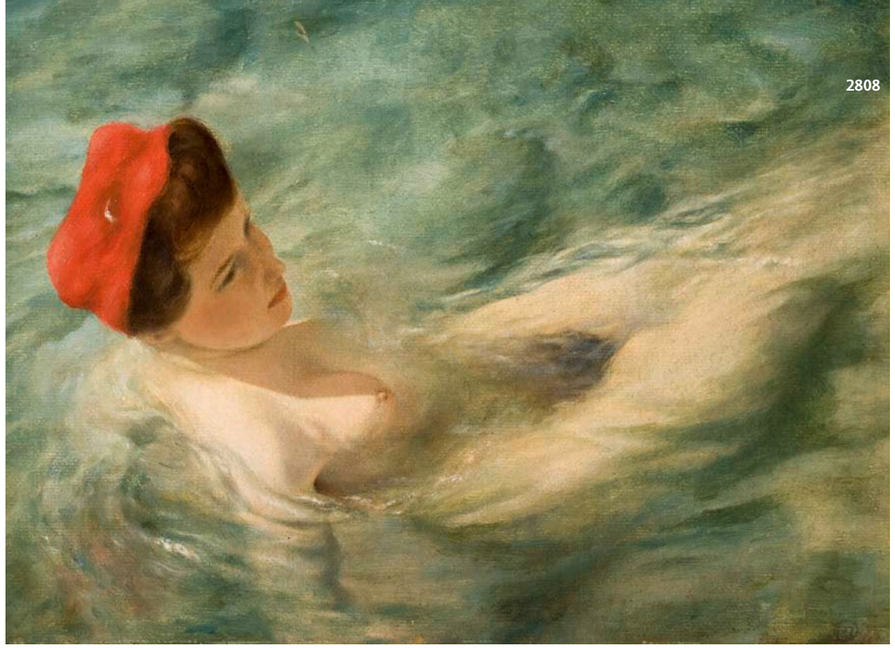


2806

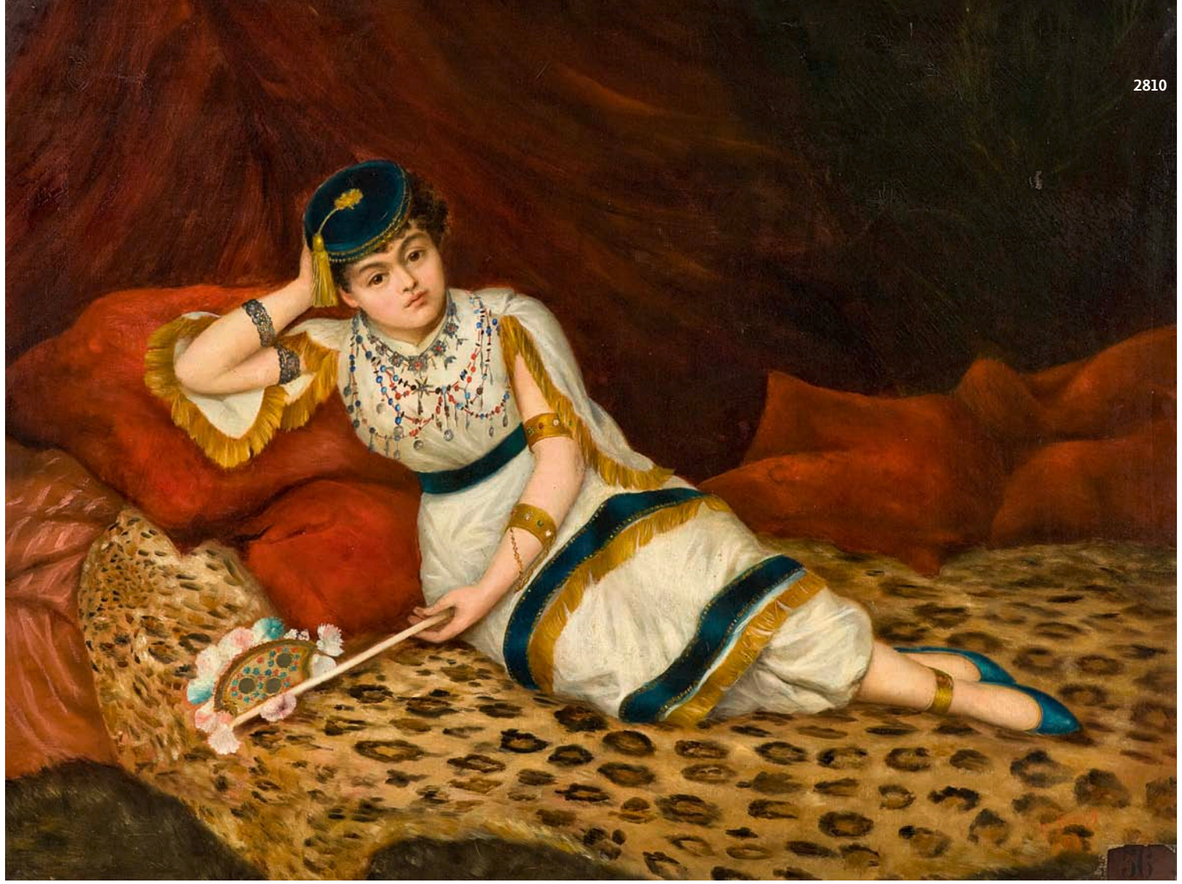
2807

2806 **Achenbach, Andreas** **2500 €**
1815 Kassel – 1910 Düsseldorf.
Am Wasserfall. Öl/Holz. An einem schäumenden, zwischen Felsen hindurchbrausenden Wasserfall in einer Gebirgslandschaft, drei Angler auf einem steilen Gebirgsweg, das Schauspiel betrachtend. Im Hintergrund einige dunkelgrüne Nadelbäume. U. Mitte sign. H. 38,5, B. 28 cm.
Ein wiederkehrendes Motiv im Œuvre Achenbachs ist das Wasser. Bevorzugt beschäftigte sich der Düsseldorfer Malerschüler mit Seestücken, Fjorden, Hafenszenerien etc., zu welchen er unter anderem durch seine Reisen nach Dänemark, Norwegen und Schweden inspiriert wurde. Selbst in seinen Gebirgslandschaften setzt er sich mit der tosenden Bewegung des über die Felsen rauschenden Wassers auseinander, wie es das vorliegende Gemälde meisterhaft zeigt.
¶ At the waterfall. Oil on panel. Signed lower middle.
(7532/86363)

2807 **Achenbach, Andreas** **4000 €**
1815 Kassel – 1910 Düsseldorf.
Fischerboote in einer Flussmündung. Öl/Lw. Morgendliche Heimkehr zweier Fischerboote in bewegter See. U.r. sign. H. 24, B. 35 cm.
In den Jahren 1832 – 1833 reiste Achenbach mit seinem Vater unter anderem nach Rotterdam, Scheveningen, Amsterdam und Riga, wobei er sich intensiv mit der holländischen und flämischen Landschaftsmalerei auseinandersetze. Prägend für ihn waren vor allem die Gemälde von Jacob Isaacksz. van Ruisdael und Allart van Everdingen. Nach seiner Rückkehr dominierten vor allem Seestücke sein Werk.
Provenienz: Süddeutscher Privatbesitz.
¶ Fishing boats in an estuary. Oil on canvas. Signed lower right.
Provenance: South German private property.
(22054/85658)


2808

2809


2810

2808 Aktmaler 200 €
Mitte 20. Jh.
Badender Akt. Öl/Karton. Unbekleidete Frau mit roter Haube in klarem Wasser, rückenschwimmend. U.r. Reste einer Signatur. Min. Farbabsplitterungen. H. 23,5, B. 31,5 cm.
¶ Nude painter mid 20th C. Bathing nude. Oil on cardboard. Remains of a signature lower right. Minor pigment loss.
(21326/86307)

2809 Bellanger, Alain 400 €
Geb. 1953 (?).
Wüstenoase. Öl/Lw. Zeltlager inmitten einer Wüstenlandschaft mit zahlreichen männlichen und weiblichen Figuren in arabischer Kleidung mit einigen Kamelen vor der Kulisse einer grünen, mit Palmen bewachsenen Oase. U.l. sign. Retuschen, Farbabsplitterungen. H. 38, B. 55 cm.
¶ Desert oasis. Oil on canvas. Signed lower left. Retouching, pigment loss.
(21326/86217)

2810 Bernay, C. 1500 €
Porträtist um 1900.
Porträt einer jungen Dame. Öl/Lw. Auf einem Leopardenfell liegende junge Dame in orientalischem Gewand, das Haupt von einem Tarbusch bedeckt, um Hals und Schultern ein prachtvolles Collier, in der linken Hand einen Fächer haltend. U.r. sign. und 1893 dat. Krakelee, Loch. H. 89,5, B. 117 cm. Ungerahmt.
¶ Portrait painter circa 1900. Portrait of a reclining young woman. Oil on canvas. Signed and dated 1893 lower right. Craquelure, hole.
(21326/84572)

2811

2812

2813

2811 Bierle, Rudolf **800 €**
Genremaler um 1910.
Blumenmarkt. Öl/Lw. Buntes Treiben mit zahlreichen Figuren und Blumenständen unter den neugotischen Arkaden einer Markthalle. U.l. sign. und undeutlich bez. H. 30, B. 40 cm.
¶ Genre painter circa 1910. Flower market. Oil on canvas. Signed and indistinctly inscribed lower left.
(15909/85336)

2812 Bierle, Rudolf **800 €**
Genremaler um 1910.
Canale Grande in Venedig. Öl/Lw. Impressionistische Ansicht in zarten Pastelltönen des Kanals mit Blick auf Santa Maria della Salute. U.r. sign. sowie unleserlich bez. H. 30, B. 40 cm.
¶ Genre painter circa 1910. Canale Grande in Venice. Oil on canvas. Signed and indistinctly inscribed lower right.
(15909/85337)

2813 Bogman, Herman **800 €**
1890 Den Haag – 1975 ebd.
Montelbaanstoren in Amsterdam. Öl/Lw. Mit schwungvollem Pinselstrich gemalte Ansicht einer Gracht mit mehreren Booten und von Bäumen und Häusern umstandenem Ufer mit dem sechseckigen Wehrturm vor wolkenverhangenem Himmel. U.r. sign. H. 40, B. 60 cm.
¶ Montelbaanstoren in Amsterdam. Oil on canvas. Signed lower right.
(21926/85460)

2814

2815

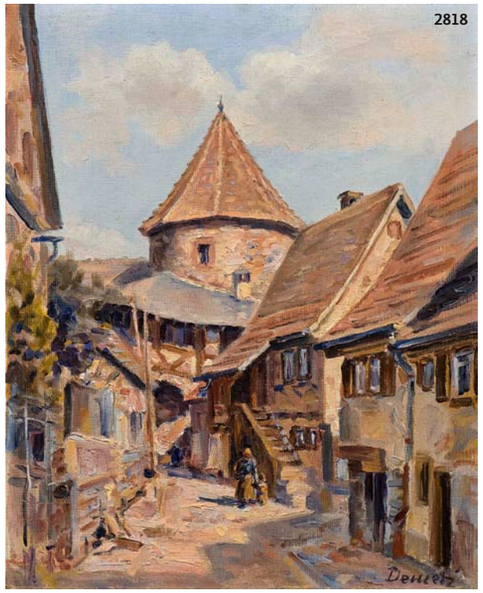
2816

2814 Bouché, Louis Alphonse Ernest 300 €
1823 Paris – (?) Toulon.
Mediterrane Küstenlandschaft. Öl/Lw., doubl. Blick über einen in das Licht der Abendsonne getauchten, grün bewachsenen und mit zahlreichen Häusern besiedelten Küstenstreifen. U.l. sign. und 1880 dat. Altrest. H. 55, B. 92,5 cm.
❡ Mediterranean coastal landscape. Oil on canvas, relined. Signed lower left and dated 1880. Restored.
(18365/80403)

2815 Brandenburg, Wilhelm 400 €
1824 Mülheim – 1901 Düsseldorf.
Gebirgslandschaft mit Wildbach. Öl/Lw. Bewaldete Berglandschaft mit reißendem Bergbach neben Wanderweg. U.r. sign. H. 25,5, B. 31 cm.
❡ Alpine landscape with mountain stream. Oil on canvas. Signed lower right.
(7532/86365)

2816 Bürkel, Heinrich 1500 €
1802 Pirmasens – 1869 München.
«Steinbruch am Untersberg bei Salzburg». Öl/Holz. Ölstudie mit Pferdekarren und zwei Arbeitern Steine hebend. Unsign. Verso Reste einer Bezeichnung «Ölstudie Heinrich Bürckel München». H. 16,5, B. 26,5 cm.
Provenienz: Privatsammlung München.
❡ «Steinbruch am Untersberg bei Salzburg (quarry at the Untersberg near Salzburg)». Oil on panel. Unsigned. Verso remains of an inscription «Ölstudie Heinrich Bürckel München». Provenance: private collection Munich.
(16846/86189)

2817

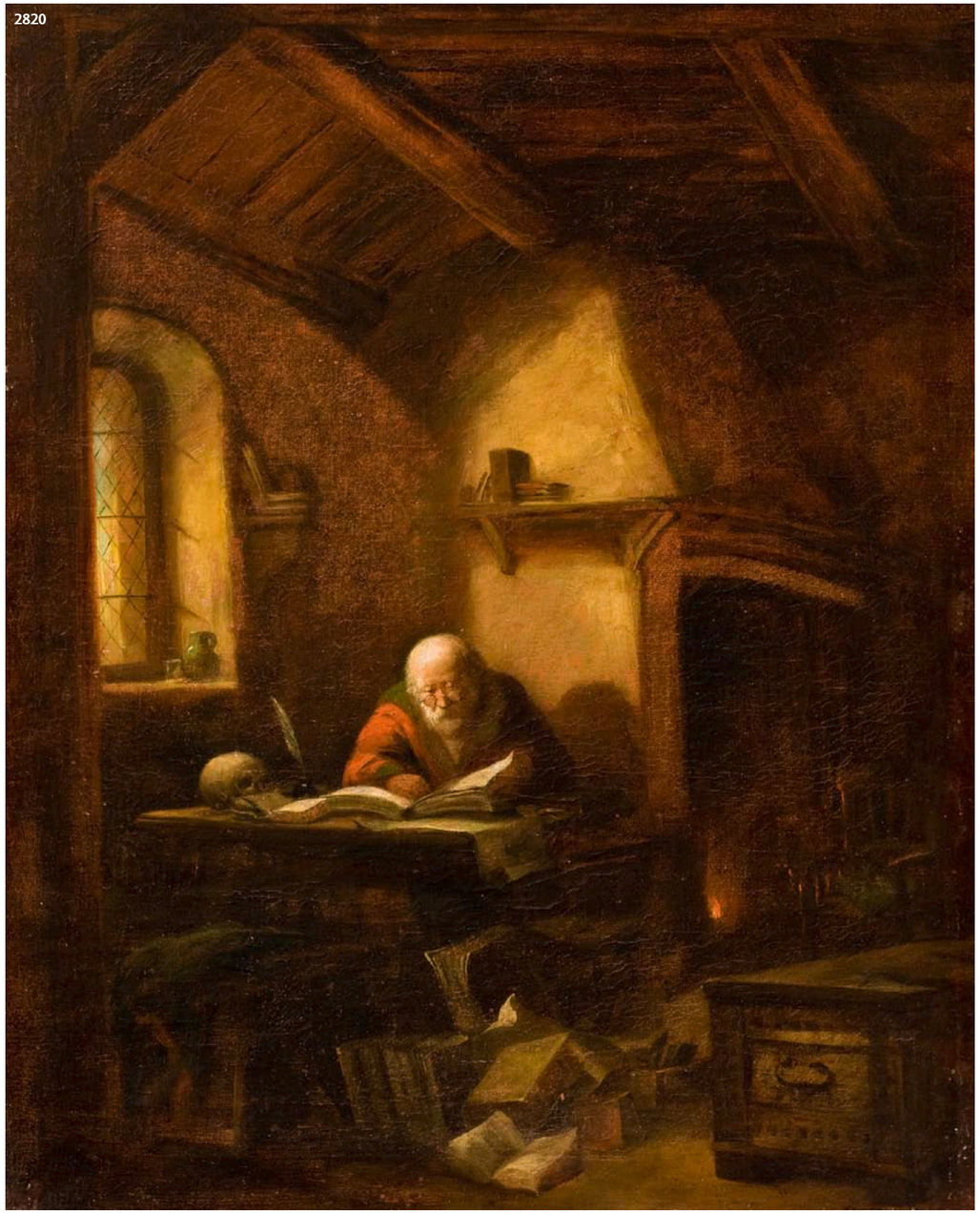

2818

2819

2817 Compton, Edward Harrison **2000 €**
1881 Feldafing – 1960 ebd.
«Vierwaldstättersee – Sisikon mit Usirotstock». Öl/Hartfaser. Imposantes Alpenpanorama mit zerklüfteten Bergen, dem hellblauen Vierwaldstättersee im Mittelgrund und dem kleinen, von grünen Bäumen umstandenen Städtchen mit Kirche im Vordergrund. U.l. sign. Verso Reste eines Etiketts, bet. H. 59,5, B. 80 cm.
¶ «Vierwaldstättersee – Sisikon mit Usirotstock (Lake of Lucerne – Sisikon with Usirotstock)». Oil on masonite. Signed lower left. Verso remains of a label with title.
(14455/85514)

2818 Demetz, Karl **300 €**
1909 Trossingen – 1986 Apfelstetten.
Blockturm in Nürtingen. Öl/Karton. Blick durch eine Gasse auf den Blockturm in Nürtingen. U.r. sign. H. 51, B. 41,5 cm.
¶ View of the Blockturm in Nürtingen. Oil on cardboard. Signed lower right.
(6723/85433)

2819 Demetz, Karl **750 €**
1909 Trossingen – 1986 Apfelstetten.
Blick auf Stuttgart. Öl/Lw. In den Farben des beginnenden Herbstes gemalter idyllischer Blick auf Stuttgart und die Hügel des Umlandes. U.l. sign. H. 59,5, B. 80 cm.
¶ View across Stuttgart. Oil on canvas. Signed lower left.
(6723/85428)


2820

2821

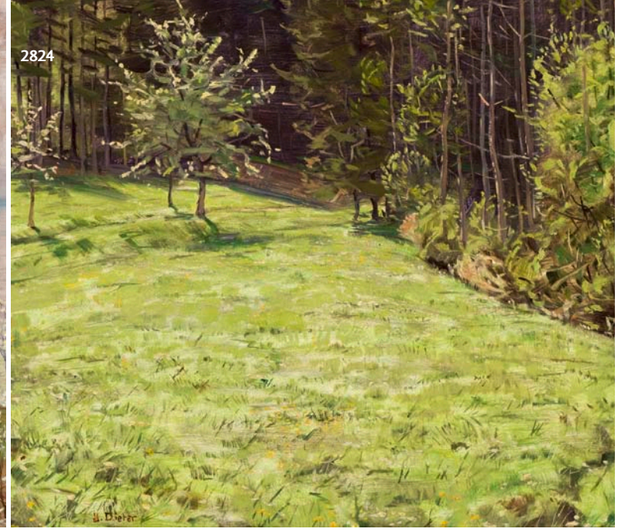
2822

2820 Deutscher Genremaler **1500 €**
19. Jh.
Gelehrter. Öl/Lw. An einem Tisch sitzender Gelehrter, über ein Buch gebeugt. Nebenstehend ein Tintenfass mit Federkiel und ein Schädel. Zu seinen Füßen weitere, verstreut liegende Bücher. Unsign. Kl. Retuschen. H. 75, B. 60 cm.
❡ German genre painter 19th C. Scholar reading a book. Oil on canvas. Unsigned. Minor retouching.
(22055/85671)

2821 Deutscher Stilllebenmaler **600 €**
Ende 19. Jh.
Stillleben mit Volkszeitung. Öl/Lw. Auf einem Holztisch ein Stillleben mit der Ausgabe der Volkszeitung vom 24. August 1892 sowie zwei Steckrüben, einem Brotteller, einem Messer, zwei Krügen und einem Salzschälchen vor braunem Hintergrund. U.r. undeutlich sign. und 1894 dat. Altrest. H. 50, B. 70 cm.
❡ German still life painter late 19th C. Still life with newspaper. Oil on canvas. Indistinctly signed and dated 1894 lower right. Restored.
(21925/84643)

2822 Deutscher oder österreichischer Porträtist **500 €**
19. Jh.
Herrenporträt. Öl/Lw. Hüftbildnis eines vornehmen Herrn im Anzug mit weißem Kragen vor dunklem Hintergrund. Unsign. Retuschen. H. 35, B. 31,5 cm.
Provenienz: Privatsammlung Hessen.
❡ German or Austrian portait painter 19th C. Portrait of a gentleman. Oil on canvas. Unsigned. Retouching. Provenance: private collection Hesse.
(22058/85760)

2823


2824

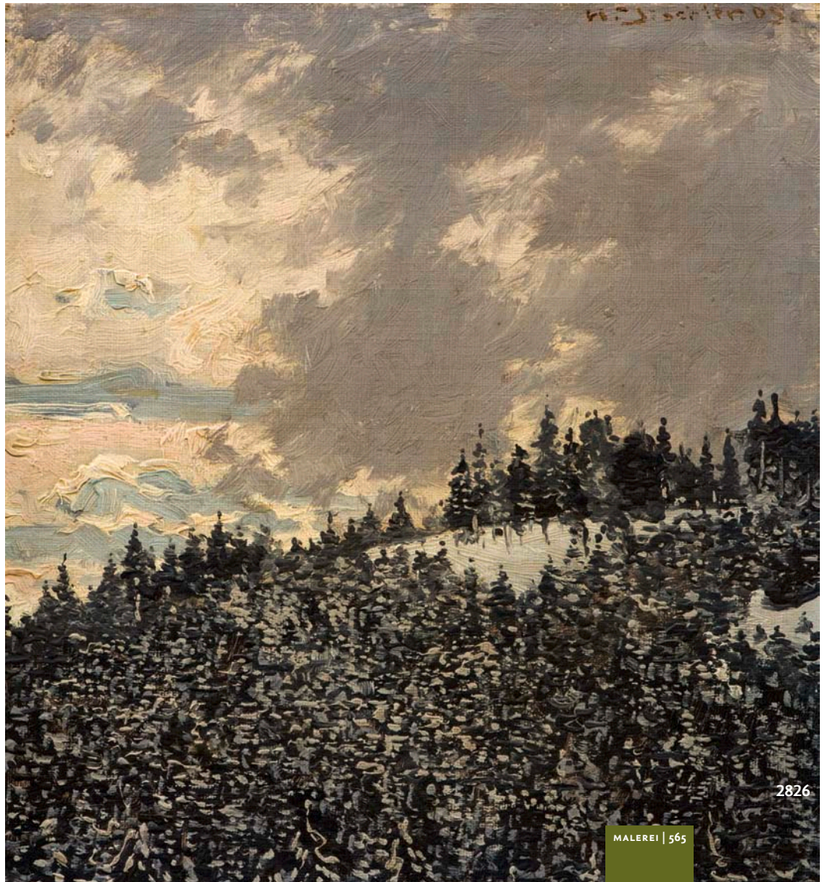
2823 Dieter, Hans **800 €**
1881 Mannheim – 1968 Tuttlingen.
Bodenseeufer. Öl/Hartfaser. Grünes Ufer am Bodensee mit zwei Häusern und blühenden Obstbäumen, der Vordergrund durch die Wolken am Himmel verdunkelt, der Mittelgrund durch einige Sonnenstrahlen erhellt. Auf dem blau schimmernden Wasser ein einsames Segelboot den Regenwolken ausweichend. U.r. sign. H. 58, B. 67,5 cm.
❡ Lake Constance. Oil on masonite. Signed lower right.
(22072/85842)

2824 Dieter, Hans **600 €**
1881 Mannheim – 1968 Tuttlingen.
Waldlichtung. Öl/Hartfaser. Hellgrüne Wiese mit einigen gelben und weißen Frühlingsblumen, dahinter der dunkle Waldrand. U.l. sign. H. 46, B. 51 cm.
❡ Forest glade. Oil on masonite. Signed lower left.
(22072/85843)

2825

2825 Dischler, Prof. Hermann **1200 €**
1867 Freiburg i.Br. – 1935 Hinterzarten.
«Vereiste Tannen – Feldberg». Öl/Karton. Vereinzelte, mit Schnee bedeckte Tannen in sanftes roséfarbenes Abendlicht getaucht, unter blauem Himmel. U.r. sign. und (19)23 dat. Verso Etikett bet. und bez. «1172» und «Jahrg. 1923». H. 21, B. 30,5 cm.
❡ «Vereiste Tannen – Feldberg (icy firs – Feldberg)». Oil on cardboard. Signed and dated (19)23 lower right. Verso label titled and inscribed «1172» and «Jahrg. 1923».
(3222/85726)

2826 Dischler, Prof. Hermann **1200 €**
1867 Freiburg i.Br. – 1935 Hinterzarten.
«Am Rinken. Feldberg». Öl/Lw., auf Karton aufgezogen. Blick über eine mit Nadelbäumen bestandene, verschneite Anhöhe am Feldberg mit stimmungsvoller Wolkenbildung. O.r. sign. und (19)05 dat. Verso auf Etikett bez. und bet. sowie 1905 dat. H. 27, B. 24,5 cm.
❡ «Am Rinken. Feldberg (at Rinken. Feldberg)». Oil on canvas, mounted on cardboard. Signed and dated (19)05 upper right. Verso label inscribed, titled and dated 1905.
(3222/85725)


2826

2827 Domenici, Carlo **800 €**
1898 (?)–1981 (?).
Im Abendrot. Öl/Hartfaser. Eine Frau in rotem Kleid mit einem Kind auf einer Weide stehend, einige Schafe hütend. U.r. sign. H. 30, B. 39,5 cm.
Provenienz: Privatsammlung.
❡ In the sunset glow. Oil on masonite. Signed lower right. Provenance: private collection.
(10686/85311)

2828 Dou, Gerrit nach **3200 €**
19. Jh.
Küchenmagd. Öl/Holz. Interieurszene mit junger Magd am Spülstein. Im rechten Bildteil ein gefüllter Obstkorb, Töpfe und Fasan, im Vordergrund unterschiedliches Gemüse. Unsign. Min. Retuschen. H. 37, B. 26 cm.
Das Gemälde steht in der Tradition der sog. Fijnschilders, niederländische Maler des 17./18. Jahrhunderts, die sich bemühten, ein möglichst natürliches Abbild der Realität in oft kleinformatigen Arbeiten zu schaffen.
❡ After Gerrit Dow 19th C. Interior scene with kitchen maid. Oil on panel. Unsigned. Minor retouching.
(11094/86330)

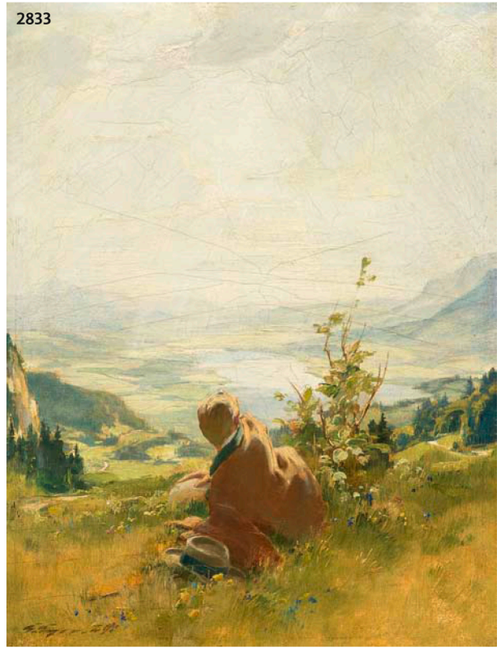
2829 Drechsler, (?) **400 €**
Deutscher Stilllebenmaler 1. Hälfte 20. Jh.
Stillleben mit Margeriten und Glockenblumen. Öl/Karton. Farbenfrohes Blumenstillleben mit Margeriten, violetten Glockenblumen sowie gelben Blüten und Farn in einer braunen Steingutvase. U.l. sign. und 1946 dat. H. 42,5, B. 30 cm.
❡ German still life painter first half 20th C. Still life with marguerites and bellflowers. Oil on cardboard. Signed and dated 1946 lower left.
(21992/85092)

2830

2832

Diese Abbildung mussten wir nach der Auktion
aus urheberrechtlichen Gründen
leider entnehmen.

We had to remove this image
for copyright reasons
after the auction.


2833

2830 Eggert, H. **1200 €**
Landschaftsmaler Ende 19. Jh.
Am Seeufer. Öl/Lw. An einem Seeufer auf einem grün bewachsenen Weg, ein Bauer drei Rinder vor sich hertreibend. Im Hintergrund einige Häuser zwischen Bäumen und Sträuchern. U.l. sign. H. 48, B. 68,5 cm.
❡ Landscape painter late 19th C. Lakeshore. Oil on canvas. Signed lower left.
(22040/85518)

2831 Ehlinger, Maurice-Ambroise **600 €**
1896 Champagney – 1981 Belfort.
Stillleben auf weiß-blauem Teller. Öl/Lw. Auf einer grauen Tischplatte ein Früchtestillleben mit grünen Weintrauben und gelborangefarbenen Birnen auf einem weißen Keramikteller mit Blaumalerei, dahinter ein weißes Küchentuch mit roten Streifen. U.l. sign. H. 50, B. 61,5 cm.
❡ Still life on blue painted plate. Oil on canvas. Signed lower left.
(21925/84662)

2832 Emelé, Wilhelm **1200 €**
1830 Buchen – 1905 Freiburg i.Br.
Badische Dragoner. Öl/Karton, auf Lw. aufgezogen. Zwei Soldaten in winterlicher Landschaft mit badischer Pickelhaube mit Adler und langen Wintermänteln zu Pferd, hinterfangen von einigen Häusern. U.r. sign., bez. «Karlsruhe» und 1875 dat. Verso Etikett «Kunstwerkpaß 1943». H. 44, B. 55 cm.
❡ Baden dragoons. Oil on cardboard, mounted on canvas. Signed, inscribed «Karlsruhe» and dated 1875 lower right. Verso label «Kunstwerkpaß 1943».
(22050/85840)

2833 Eyer, Gustav **800 €**
1887 München – 1946 ebd.
Blick ins Tal. Öl/Hartfaser. Rastender Wanderer am Berg, seinen Blick über das Tal schweifen lassend. U.l. sign. und (19)29 dat. Krakelee. H. 25,5, B. 19,5 cm.
❡ Reclining wanderer, looking over the valley. Oil on masonite. Signed and dated (19)29 lower left. Craquelure.
(22023/85403)

2834

2835

2836

2834 Flämischer Meister **2200 €**
19. Jh.
Ansicht einer flämischen Hafenstadt. Öl/Lw. Figurenreiche Darstellung einer flämischen Hafenstadt mit Fischerbooten und Lastkähnen. Im Vordergrund zahlreiche Männer und Frauen auf einem Markt, unterhalb anlandendes Fischerboot. Unsign. Min. Retuschen, Farbabsplitterungen. H. 75, B. 99 cm.
❡ Flemish painter 19th C. Flemish harbour town with figures. Oil on canvas. Unsigned. Minor retouching, pigment loss.
(15909/85334)

2835 Französischer Genremaler **600 €**
19. Jh.
Galantes Paar. Öl/Metall. Junge Rokoko-Dame in festlichem Kleid mit nebenstehendem Kavalier. Unsign. H. 29, B. 22 cm.
❡ French genre painter 19th C. Gallant Rococo couple in a boudoir. Oil on metal. Unsigned.
(7532/86364)

2836 Französischer Genremaler **800 €**
19. Jh.
Parkszene. Öl/Hartfaser. Zwei Damen in sommerlicher Parklandschaft, an einem Bach ruhend. U.r. Reste einer Signatur. Min. Randretuschen. H. 27, B. 35,5 cm.
❡ French genre painter 19th C. Two reclining ladies in a park landscape. Oil on masonite. Remains of a signature lower right. Minor retouching on edges.
(21326/86368)

2837

2838

2837 Französischer Marinemaler **700 €**

19. Jh.

Abendliche Küstenlandschaft. Öl/Lw. Zahlreiche Figuren mit Fässern beim Entladen eines Pferdegespanns. Im Hintergrund wartender Lastkahn. Unsign. Kl. Riss. H. 46,5, B. 65 cm.

¶ French marine painter 19th C. Coastal scene with figures at dawn. Oil on canvas. Unsigned. Small tear.

(22023/85416)

2838 Gedö, Lipót **2200 €**

1887 Túrkeve – 1952 New York.

Mädchen mit gelbem Ball. Öl/Lw. Halbfigurenbildnis eines kleinen Mädchens in weißem Wintermantel mit weißer Mütze, Handschuhen und grünem Schal, einen gelben Ball in Händen haltend, die Wangen von der Kälte gerötet. Im Hintergrund die verschneite Ansicht einer Stadt. U.r. sign. und 1932 dat. H. 70, B. 65 cm.

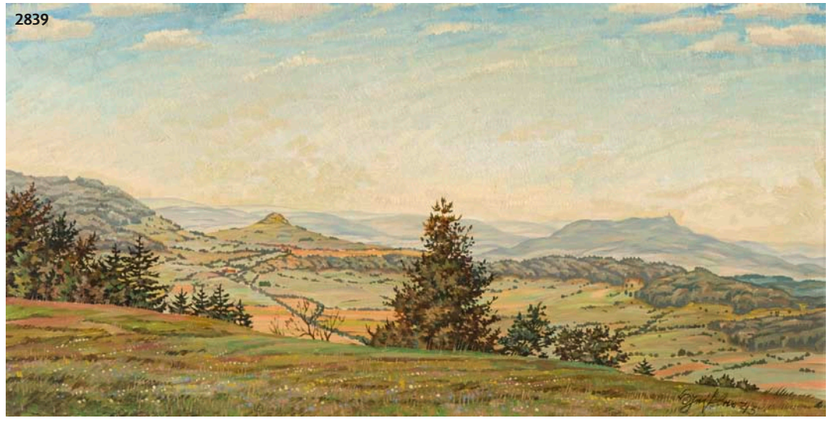
Provenienz: Privatsammlung.

¶ Girl with yellow ball. Oil on canvas. Signed and dated 1932 lower right. Provenance: private collection.

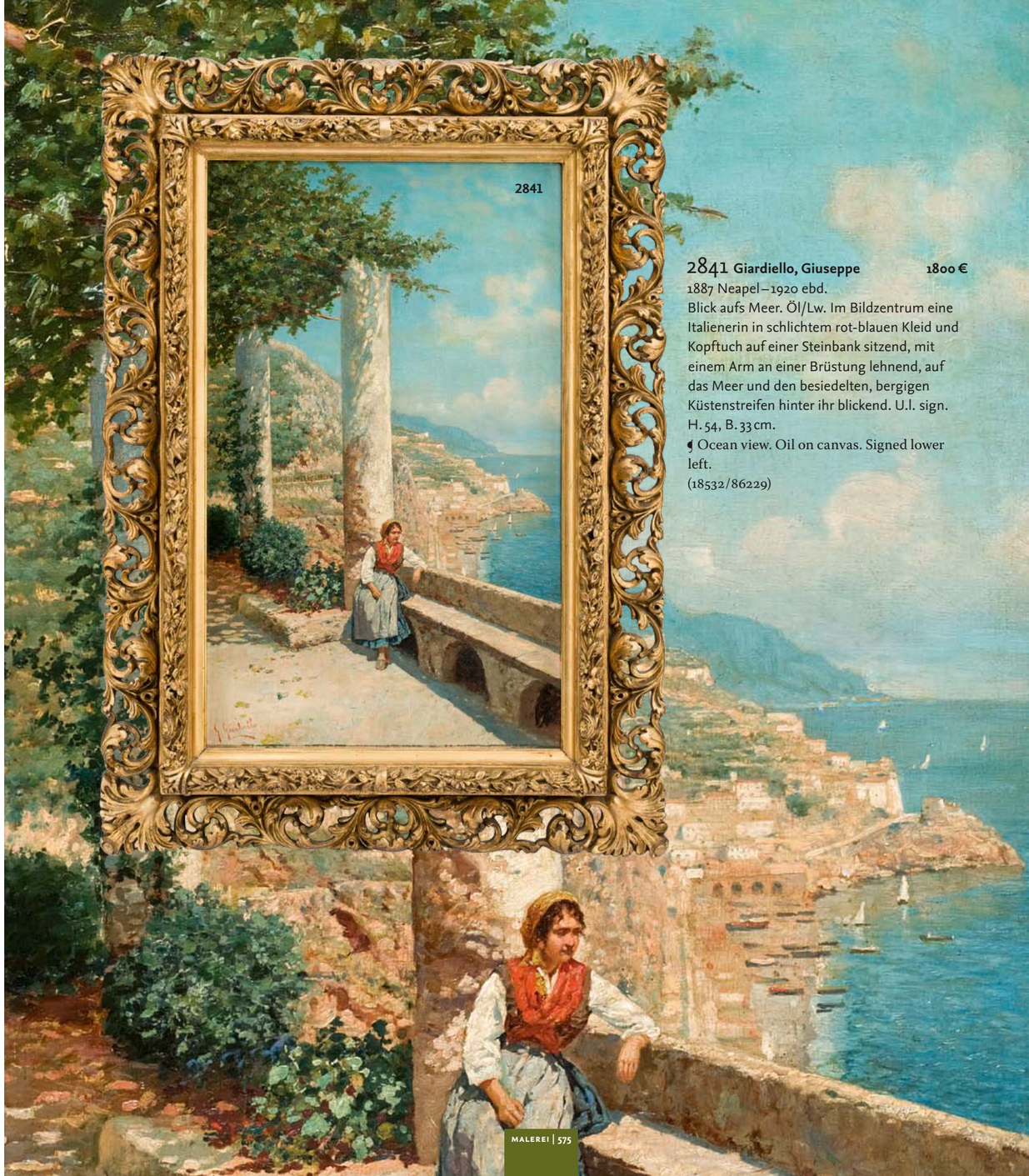
(10686/85313)

2840

2839 Geissler, Hugo **300 €**
1895 Tuttlingen – (?).
Hegaulandschaft. Öl/Hartfaser. Blick über sommerliche Berglandschaft. U.r. sign. und (19)43 dat. H. 24, B. 45,5 cm.
¶ Hegau landscape in the summer. Oil on masonite. Signed and dated (19)43 lower right.
(22072/85844)


2839

2840 Genschow, Georg **1800 €**
1828 Rostock – 1902 Düsseldorf.
Brücke am Fluss. Öl/Karton. In einer grünen Landschaft mit zahlreichen Bäumen und Sträuchern, zwei Figuren mit einer Angel an einem Fluss. Dahinter eine Frau mit rotem Kopftuch auf einer kleinen Holzbrücke das Gewässer passierend. U.r. sign. Retuschen. H. 24,5, B. 32,5 cm.
¶ River bridge. Oil on cardboard. Signed lower right. Retouching.
(15909/85331)

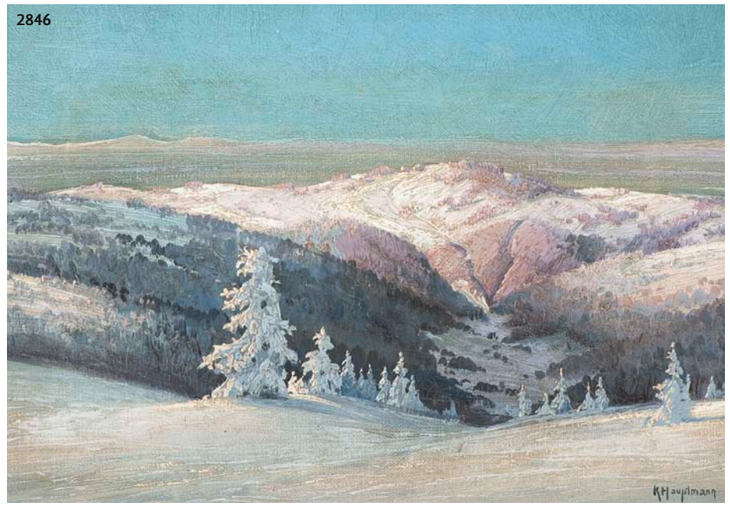

2841

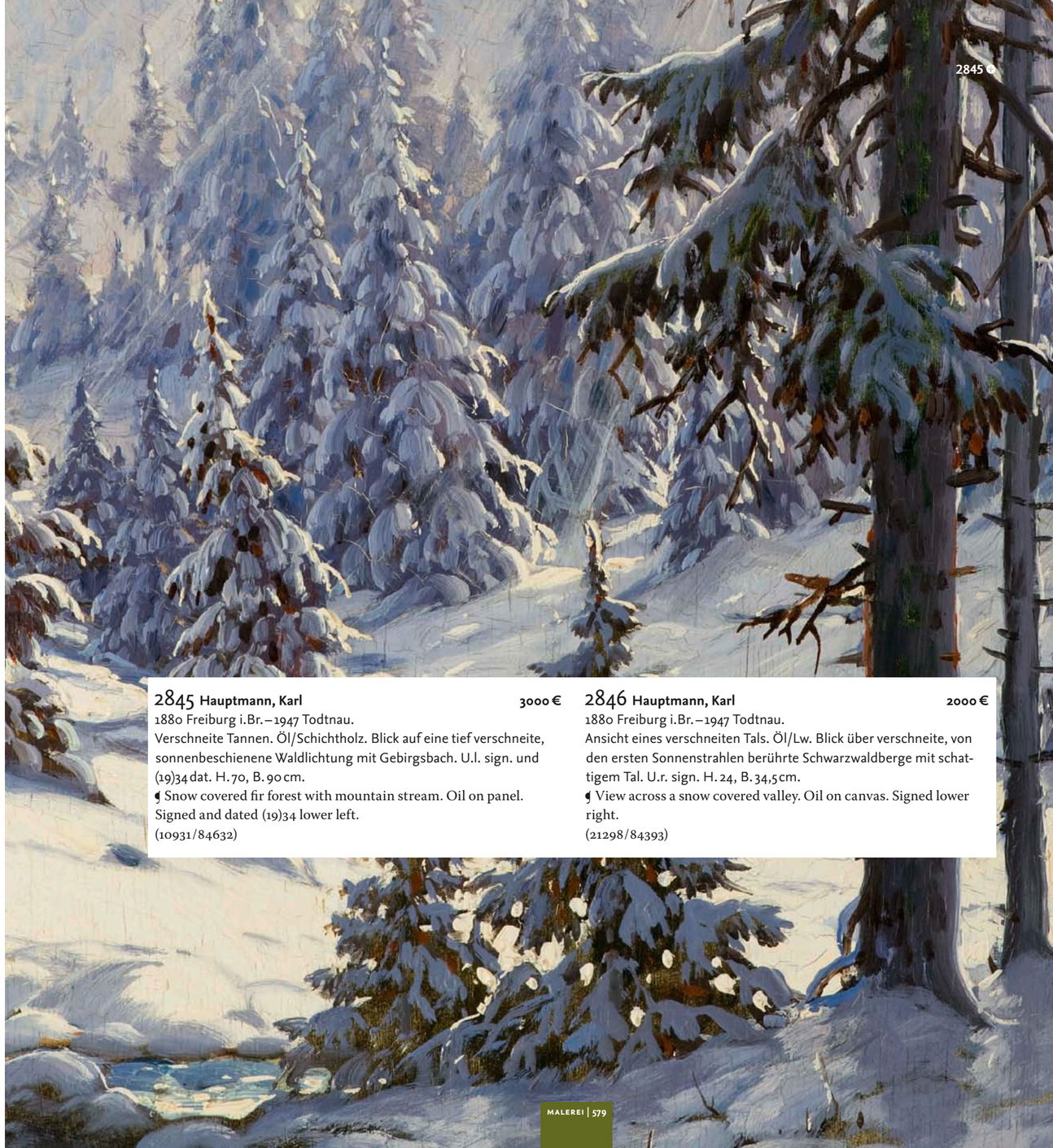
2841 Giardiello, Giuseppe **1800 €**
1887 Neapel – 1920 ebd.
Blick aufs Meer. Öl/Lw. Im Bildzentrum eine Italienerin in schlichtem rot-blauen Kleid und Kopftuch auf einer Steinbank sitzend, mit einem Arm an einer Brüstung lehnend, auf das Meer und den besiedelten, bergigen Küstenstreifen hinter ihr blickend. U.l. sign. H. 54, B. 33 cm.
¶ Ocean view. Oil on canvas. Signed lower left.
(18532/86229)

2842 Giordani, Italo **2500 €**
1882 (?)–1956 (?).
Romantischer Blick auf Venedig. Öl/Schichtholz. Lichtdurchflutete Panoramaansicht von Venedig mit Gondel und Lastkahn im Vordergrund. U.l. sign. H. 92, B. 127,5 cm.
¶ View of Venice. Oil on panel. Signed lower left.
(21326/85946)

2843 Halberg-Krauss, Fritz **1800 €**
1874 Stadtprozelten–1951 Prien.
Sommerlandschaft. Öl/Lw. Blick über eine weitläufige Feldlandschaft mit Figurenstaffage. Im Hintergrund entfernte Dorfansicht. U.r. sign. und bez. «Mchn». H. 50,5, B. 91 cm.
¶ Rural summer landscape with figures. Oil on canvas. Signed and inscribed «Mchn» lower right.
(22054/85659)

2844 Hanemann, Wilhelm **400 €**
1880 Mülhausen–1952 Freiburg i.Br.
Stillleben auf violettem Tuch. Öl/Lw. Arrangement verschiedener Gegenstände, darunter ein aufgeschlagenes und ein geschlossenes Buch sowie eine Brille, Porzellantasse mit Untertasse, Zinnkrug und ein Messingkerzenleuchter mit halb abgebrannter Kerze auf einem violetten Tuch. Im Hintergrund eine Miniatur im dunklen Holzrahmen an der Wand mit Blumentapete hängend. O.l. sign. und 1919 dat. H. 54, B. 62 cm.
¶ Still life on a purple cloth. Oil on canvas. Signed and dated 1919 upper left.
(21993/85095)





2845 Hauptmann, Karl 3000 €
1880 Freiburg i.Br. – 1947 Todtnau.
Verschneite Tannen. Öl/Schichtholz. Blick auf eine tief verschneite, sonnenbeschienene Waldlichtung mit Gebirgsbach. U.l. sign. und (19)34 dat. H. 70, B. 90 cm.
❡ Snow covered fir forest with mountain stream. Oil on panel. Signed and dated (19)34 lower left.
(10931/84632)

2846 Hauptmann, Karl 2000 €
1880 Freiburg i.Br. – 1947 Todtnau.
Ansicht eines verschneiten Tals. Öl/Lw. Blick über verschneite, von den ersten Sonnenstrahlen berührte Schwarzwaldberge mit schattigem Tal. U.r. sign. H. 24, B. 34,5 cm.
❡ View across a snow covered valley. Oil on canvas. Signed lower right.
(21298/84393)

2847 Hauptmann, Karl **4800 €**
1880 Freiburg i.Br. – 1947 Todtnau.
Verschneiter Blick über den Schwarzwald. Öl/Lw. Idyllische Ansicht eines Schwarzwaldhauses inmitten der verschneiten Schwarzwaldberge mit Blick auf die Alpen am Horizont in sanftem goldenen Licht der Abenddämmerung schimmernd. U.l. sign. H. 67, B. 86,5 cm.
¶ View across the snow-covered Black Forest. Oil on canvas. Signed lower left.
(22018/85281)

2848 Hauptmann, Karl **4500 €**
1880 Freiburg i.Br. – 1947 Todtnau.
Herbstanfang im Schwarzwald. Öl/Lw. Blick über eine noch grüne Wiese mit sich bräunlich verfärbenden Sträuchern und einem kleinen Bachlauf. Im Mittelgrund zwei Schwarzwaldhöfe, dahinter die erleuchteten Schwarzwaldhügel. U.r. sign. Altrest. H. 66, B. 96 cm.
¶ Beginning of autumn in the Black Forest. Oil on canvas. Signed lower right. Restored.
(21362/84620)

2849

2850

2849 Heiligenmaler 1100 €

19. Jh.

Martha von Bethanien. Öl/Kupfer. Ganzfigurenbildnis der Heiligen mit schlichtem hellblauen Gewand und gelbem Umhang, in der rechten Hand einen kleinen Stab, in der linken Hand die Leine mit dem angebundenen Drachen haltend. Unsign. H. 20,5, B. 15,5 cm.

Eine provençalische Legende erzählt, dass Martha in der Nähe des später sogenannten Tarascon im Rhônetal den menschenfressenden Drachen Tarasque mit Kreuzzeichen und Weihwasser – oder Weihrauch – bändigte und an ihrem Gürtel nach Arles führte, um ihn dort seinem eigentlichen Bestimmungsort, dem breiten Fluss der Rhône, zu übereignen.

¶ Religious painter 19th C. Martha of Bethany. Oil on copper. Unsigned.

(22081/86199)

2850 Heiligenmaler 800 €

19. Jh.

Religiöse Szene. Öl/Lw., doubl. Auf den Stufen einer Kirche stehender Bischof, an die vor ihm wartenden Bauern ein Almosen verteilend. U.l. undeutlich sign. wohl «Joh. Holter» und u.r. undeutlich bez. und 1867 dat. H. 86,5, B. 65 cm.

¶ Religious painter 19th C. Bishop handing out pittance. Oil on canvas, relined. Indistinctly signed probably «Joh. Holter» lower left and indistinctly inscribed and dated 1867 lower right.

(22039/85536)

2851

2852

2851 Heimerl, Josef 400 €

Tiermaler Österreich 19./20. Jh.

Katzenkinder. Öl/Lw. Zwei junge Kätzchen misstrauisch einen Hirschkäfer beobachtend. O.r. sign. H. 20,5, B. 26,5 cm.

¶ Animal painter Austria 19th/20th C. Pair of kittens watching a stag beetle. Oil on canvas. Signed upper right.

(5620/86090)

2852 Heitmann, E. 400 €

Vedutenmaler Anfang 20. Jh.

Häuser am Kanal. Öl/Lw., auf Karton aufgezogen. Blick über das Geländer eines Kanals, umstanden von grünen Bäumen und einigen Häusern. Im linken Bildhintergrund ein Kirchturm hinter einer Baumkrone aufragend, im rechten Bildhintergrund eine Villa auf einer Anhöhe. U.l. sign. H. 68,5, B. 78,5 cm.

¶ Vedutist early 20th C. Houses at the canal. Oil on canvas, mounted on cardboard. Signed lower left.

(22082/85972)

2853

2854

2855

2856

2853 Hempenius, Alberto Sicco **600 €**
Belgischer Landschafts- und Tiermaler um 1900.
Ruine in grüner Landschaft. Öl/Holz. In einer grün bewaldeten Landschaft unter zartblauem Himmel eine Steinruine mit Figurenstaffage. Im linken Bildfeld ein Paar auf einem Weg in Richtung einer Weggabelung spazierend sowie ein Mann auf einer Bank. U.l. sign. H. 44, B. 64,5 cm.
Provenienz: Privatbesitz Köln.
¶ Belgian landscape and animal painter circa 1900. Ruin in green landscape. Oil on panel. Signed lower left. Provenance: private property Cologne.
(22085/86103)

2854 Hengeler, Adolf **800 €**
1863 Kempten – 1927 München.
Weites Land. Öl/Karton. Im Bildzentrum ein Mann eine Zeitung lesend, an einer gedeckten Kaffeetafel sitzend, daneben seine Frau in einem rosafarbenen Kleid, eingerahmt von wuchernden Büschen mit Blick auf eine weite ebene Landschaft bei München. U.r. sign. und (19)12 dat. H. 50,5, B. 43 cm.
Provenienz: Privatsammlung München.
¶ Wide land. Oil on cardboard. Signed and dated (19)12 lower right. Provenance: private collection Munich.
(16846/86176)

2855 Hesse, Lilli **800 €**
Stilllebenmalerin Anfang 20. Jh.
Blumenstillleben. Öl/Karton. Atmosphärisches Stillleben mit weißen Lilien und rötlich violettem Flieder in einer figuralen weißen Porzellanvase auf einem kleinen Tisch. O.r. sign. H. 61, B. 75 cm.
¶ Still life painter early 20th C. Flower still life. Oil on cardboard. Signed upper right.
(22028/85459)

2856 Himmel, Joseph **1000 €**
1869 (?) – 1941 (?).
Reiter mit Schafsbock. Öl/Karton. In einer grünen Landschaft mit kleinem See ein Reiter mit Fellmütze und rotem Gewand und einem Schafsbock vor sich auf dem schwarzen Pferd. U.r. sign. H. 23, B. 41,5 cm.
¶ Horseman with ram. Oil on cardboard. Signed lower right.
(21902/84626)

2857

2858

2859

2857 Horn, M. Fischer von **800 €**

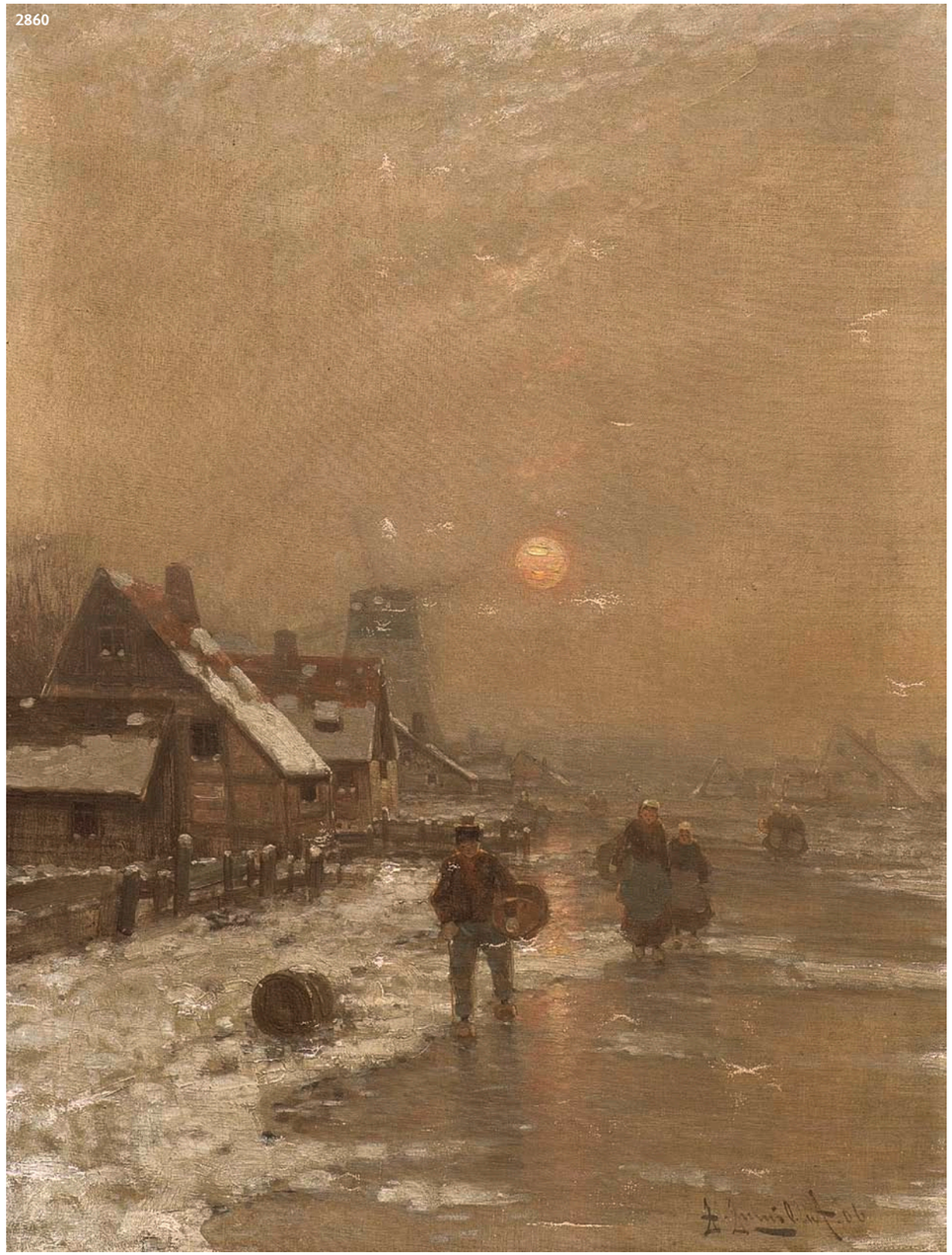
Landschaftsmaler 19./20. Jh.
Der Gang nach Emmaus. Öl/Lw. Grün bewachsene Landschaftsdarstellung mit Jesus und zwei Jüngern auf dem Weg in Richtung der Stadt Emmaus, angedeutet durch mehrere Häuser auf einem Hügel im Mittelgrund. Davor eine weitere Figur in weißem Umhang auf einem weiteren Weg auf einen Brunnen im Vordergrund zuführend. U.r. bez. und sign. «Cop. n. Böcklin v. M. Fischer v. Horn». Min. Farbabsplitterungen.
H. 80,5, B. 120 cm.
Das großformatige Werk wurde nach dem bekannten Gemälde «Der Gang nach Emmaus» von Arnold Böcklin von 1870 gemalt und gibt in eindrucksvoller Weise Böcklins Vision des Emmausgangs mit einer von einer tief liegenden Sonne angestrahlten Stadt und den zwei um Jesus trauernden Jüngern, die ihrem auferstandenen Herrn begegnen, wieder.
¶ Landscape painter 19th/20th C. On the way to Emmaus. Oil on canvas. Inscribed and signed lower right «Cop. n. Böcklin v. M. Fischer v. Horn».
Minor pigment loss.
(20967/84158)

2858 Italienischer Vedutenmaler **850 €**

19. Jh.
Canale Grande und Rialtobrücke. Öl/Holz. Pittoreske Ansicht des berühmten Canale Grande mit zahlreichen Gondeln und Kaufmannsschiffen im Vordergrund und mit der Rialtobrücke im Mittelgrund.
Unsign. H. 24,5, B. 39,5 cm.
¶ Italian vedutist 19th C. Grand Canal and Rialto Bridge. Oil on panel.
Unsigned.
(22081/86034)

2859 Jansen, Joseph **300 €**

1829 Aix-la-Chapelle – 1905 (?).
Alpine Landschaft mit Mühle. Öl/Lw. An einem Bergbach stehende Wassermühle in weitläufiger Landschaft. Im Vordergrund eine Steinbrücke. U.r. sign. Min. Retuschen. H. 28, B. 35 cm.
Seine frühen Jahre verbrachte Joseph Jansen als Student an der Akademie in Düsseldorf. Er ist für seine umfangreichen Alpenlandschaften und der Landschaft und Städte entlang des Rheins und der Mosel bekannt.
¶ Watermill in an alpine landscape. Oil on canvas. Signed lower right.
Minor retouching.
(13327/85419)



2860 Jungblut, Johann **1200 €**
1860 Saarburg – 1912 Düsseldorf.
Bauern in winterlicher Dämmerung. Öl/Lw. Holländische Bauern auf einer verschneiten Dorfstraße in winterlicher Morgendämmerung. U.r. sign und (19)06 dat. Farbabsplitterungen. H. 79,5, B. 60,5 cm.
❡ Dutch farmers at dawn in winter landscape. Oil on canvas. Signed and dated (19)06 lower right. Pigment loss.
(14763/84602)

2861 Kalckreuth, Patrick von **1000 €**
1892 Starnberg – 1970 (?).
Dreimaster auf hoher See. Öl/Lw. Im Bildzentrum ein Dreimaster mit gesetzten Segeln, umkreist von einigen Möwen, auf hoher See mit starkem Wellengang fahrend, darüber ein blau dunstiger Himmel mit leichter Wolkenbildung. U.r. sign. H. 61, B. 91 cm.
❡ Bark on open sea. Oil on canvas. Signed lower right.
(21273/85256)

2862

2864

2863

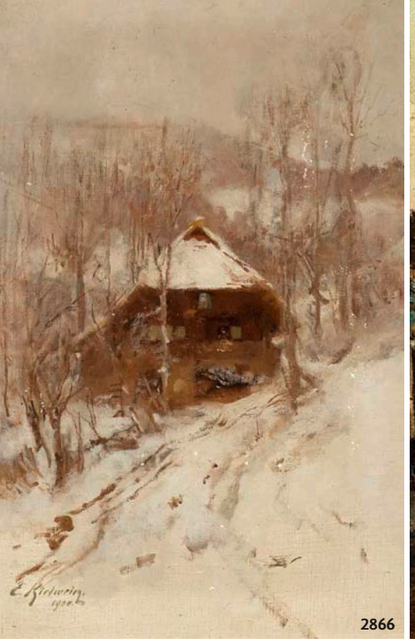
2865

2862 Kibiger, Julius **600 €**
1903 Feldberg – 1983 Müllheim.
Blick auf die Malsburg-Höfe. Öl/Hartfaser. Blick über ein Feld auf die von Schwarzwaldbergen umgebenen Schwarzwaldhäuser. Ein großer kahler Baum im rechten Bildvordergrund. U.r. sign. Verso auf zwei Etiketten bet. und num. H. 60, B. 50 cm.
Werkbestandsverzeichnis: Gerda Sehringer zusammen mit Prof. Hans H. Hofstätter, Nr. 1/81/89.
❡ View to the Malsburg farmyards. Oil on masonite. Signed lower right. Verso two labels with title and number. Inventory catalogue of the artists works: Gerda Sehringer in cooperation with Prof. Hans H. Hofstätter, no. 1/81/89.
(21996/85122)

2863 Kibiger, Julius **400 €**
1903 Feldberg – 1983 Müllheim.
Niedereggenen mit Blick auf den Blauen. Öl/Hartfaser. Mit schwungvollem Pinselstrich gemalte Ansicht der Schwarzwaldortschaft, von Schwarzwaldbergen umgeben, in zarten Erd- und Pastelltönen.
U.r. sign. H. 39,5, B. 60 cm.
❡ Niedereggenen with view of the Blauen. Oil on masonite. Signed lower right.
(21997/85117)

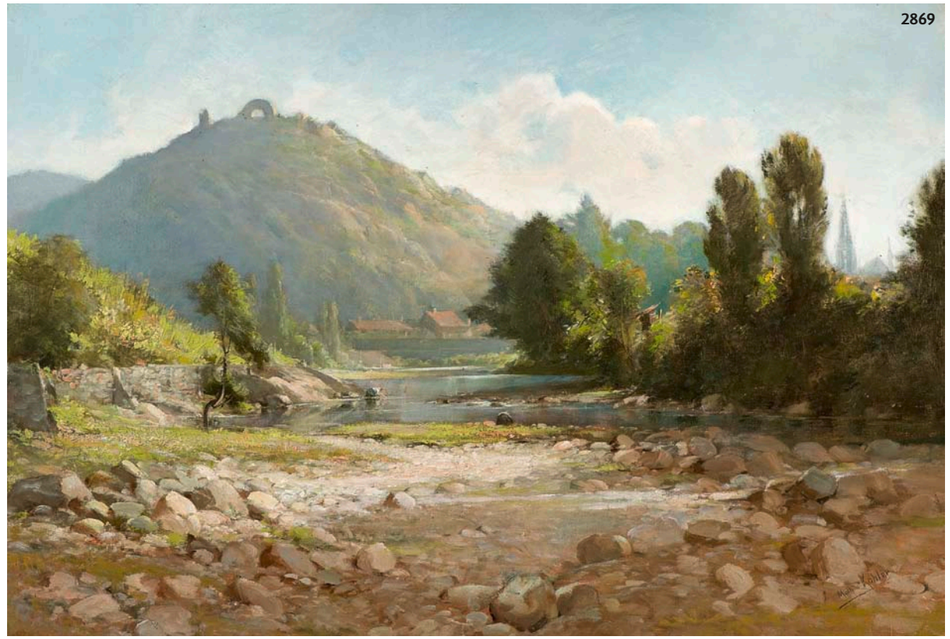
2864 Kibiger, Julius **600 €**
1903 Feldberg – 1983 Müllheim.
Blick vom Blauen zum Belchen. Öl/Lw. In stimmungsvollen Pastell- und Brauntönen gemalter Blick über die sanfte Berglandschaft des Schwarzwaldes mit dem Belchen im Zentrum, von leichten Nebelschwaden umwabert. Im Vordergrund einige bräunlich-grüne Tannen.
U.l. sign. Verso auf zwei Etiketten bet. und num. H. 70, B. 100,5 cm.
Werkbestandsverzeichnis: Gerda Sehringer zusammen mit Prof. Hans H. Hofstätter, Nr. 1/80/89.
❡ View from the Blauen to the Belchen. Oil on canvas. Signed lower left. Verso two labels with title and number. Inventory catalogue of the artists works: Gerda Sehringer in cooperation with Prof. Hans H. Hofstätter, no. 1/80/89.
(21996/85121)

2865 Kibiger, Julius **500 €**
1903 Feldberg – 1983 Müllheim.
«Blick vom Belchen auf Tannenkirch». Öl/Lw. Blick durch einige Bäume auf das in der Ferne liegende Tannenkirch in herbstlichen Farben.
U.r. sign. Verso auf zwei Etiketten bet. und num. H. 50, B. 60 cm.
Werkbestandsverzeichnis: Gerda Sehringer zusammen mit Prof. Hans H. Hofstätter, Nr. 1/79/89.
❡ «Blick vom Belchen auf Tannenkirch (view from the Belchen across Tannenkirch)». Oil on canvas. Signed lower right. Verso two labels with title and number. Inventory catalogue of the artists works: Gerda Sehringer in cooperation with Prof. Hans H. Hofstätter, no. 1/79/89.
(21996/85123)


2866

2867

2868

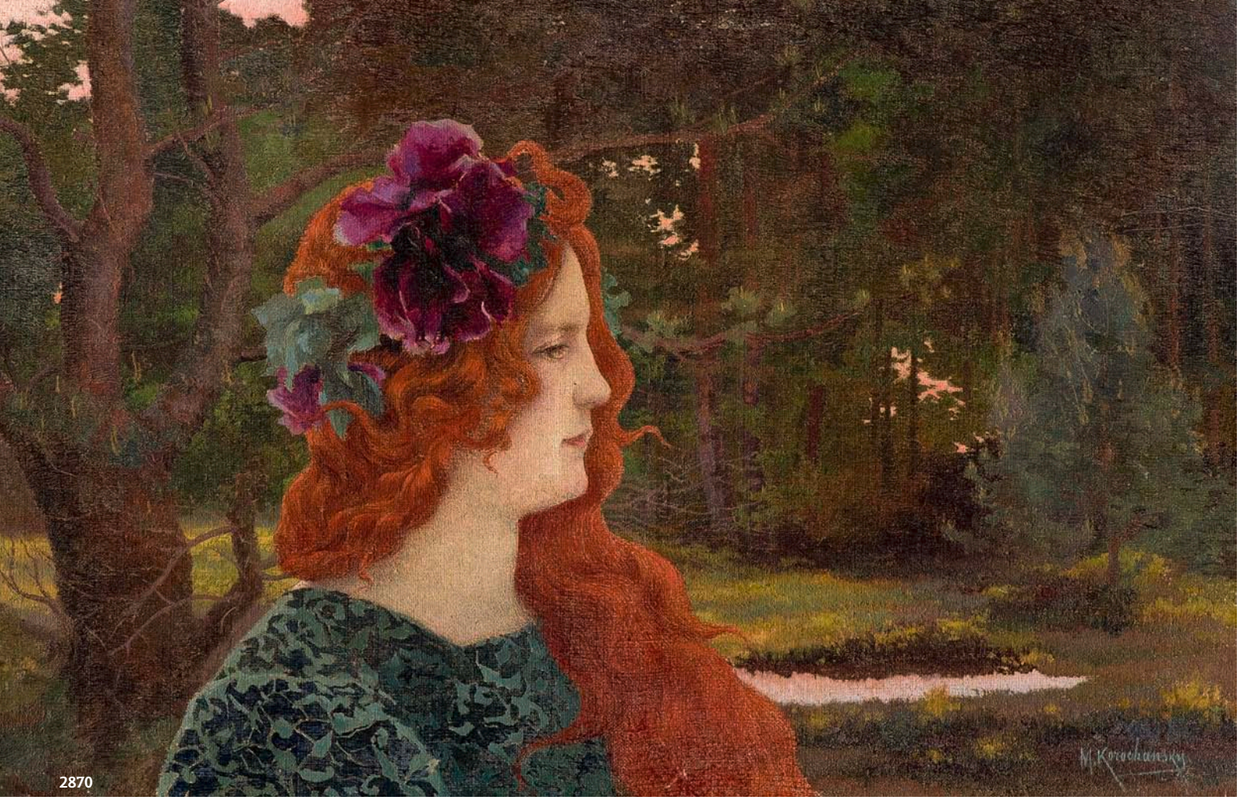

2869

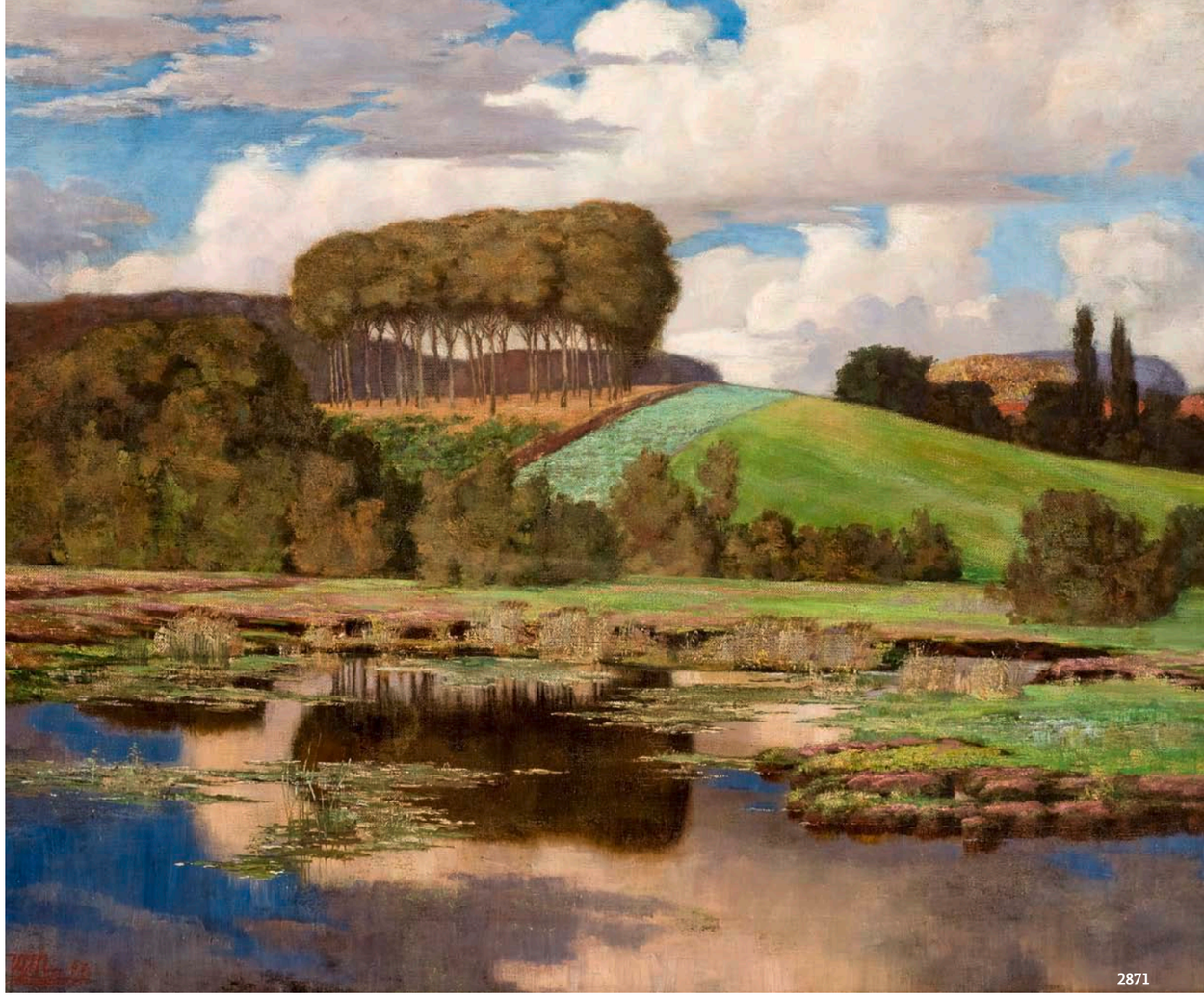
2866 Kielwein, Ernst 300 €
1864 Ludwigsburg – 1902 Stuttgart.
Schwarzwaldhaus im Schneetreiben. Öl/Lw. Ein Schwarzwaldhaus inmitten verschneiter Berge und unbelaubter Bäume. U.l. sign. und 1900 dat. Farbabsplitterungen. H. 67,5, B. 42,5 cm.
❡ Black Forest house in the snow. Oil on canvas. Signed and dated 1900 lower left. Pigment loss.
(13327/85426)

2867 Klein, H. 100 €
Genremaler 20. Jh.
Stadt am Fluss. Öl/Holz. Idyllische herbstliche Szenerie mit den Häusern einer kleinen Stadt an den Ufern eines Flusses mit kleinen Booten und einer Steinbrücke. U.r. sign. Riss. H. 36, B. 46 cm.
❡ Genre painter 20th C. Town at a river. Oil on panel. Signed lower right. Crack.
(21938/84828)

2868 Knobloch, Josef Rolf 500 €
1891 Böhmisch Kamnitz – 1964 München.
«Herbst im Alpenvorland bei Holzkirchen». Öl/Lw. Flusslauf im flachen, grün bewachsenen Alpenvorland, umstanden von einigen Birken, im Hintergrund die Alpen von Nebelschwaden umwabert unter sanft blauem Himmel mit weißen Wattewolken. U.r. sign. und bez. «München». H. 60, B. 80,5 cm.
❡ «Herbst im Alpenvorland bei Holzkirchen (autumn in Alpine Foreland near Holzkirchen)». Oil on canvas. Signed and inscribed «München» lower right.
(22040/85525)

2869 Kohler, Mathieu 600 €
1841 Niederbronn – 1916 ebd.
Berglandschaft mit Fluss. Öl/Lw. Sommerliche Berglandschaft mit Wäscherinnen an einem Fluss. Im Hintergrund Dorfansicht mit den Türmen einer Kirche im rechten Bildfeld. U.r. sign. Kl. Retuschen. H. 38, B. 55 cm.
❡ Mountainous river landscape. Oil on canvas. Signed lower right. Minor retouching.
(21925/84645)


2870


2871

2870 Korochansky, Michel **1300 €**

1866 Odessa – 1925 Paris.

Mädchen mit Schwertlilien. Öl/Lw. Profilbildnis eines Mädchens mit rotem Haar und violetten Iris als Haarschmuck, in einem grünen Kleid vor der Kulisse eines tiefen Waldes. U.r. sign. H. 27, B. 41 cm. Ungerahmt.

Im Œuvre Korochanskys, der eher für seine Landschaftsdarstellungen bekannt ist, tauchen vereinzelt auch Frauenbildnisse auf, die mit ihrer verträumten Aura an die Protagonistinnen der Werke der Symbolisten des 19. Jahrhunderts, wie etwa John William Waterhouse, erinnern.

Girl with iris. Oil on canvas. Signed lower right. Unframed.

(21326/84571)

2871 Landschaftsmaler **2500 €**

2. Hälfte 19. Jh.

Blick über den See. Öl/Lw. Im Vordergrund ein von Gräsern und krautartigen Gewächsen umsäumter See, dahinter eine sanft hüglige Wiesen- und Waldlandschaft unter einem blauen Himmel mit weißer und grauer Wolkenbildung. U.l. monogr. «WM», bez. «München» sowie (18)97 dat. H. 63,5, B. 76,5 cm.

Landscape painter second half 19th C. Lakeview. Oil on canvas. Monogrammed «WM», inscribed «München» and dated (18)97 lower left.

(2110/86192)

2872

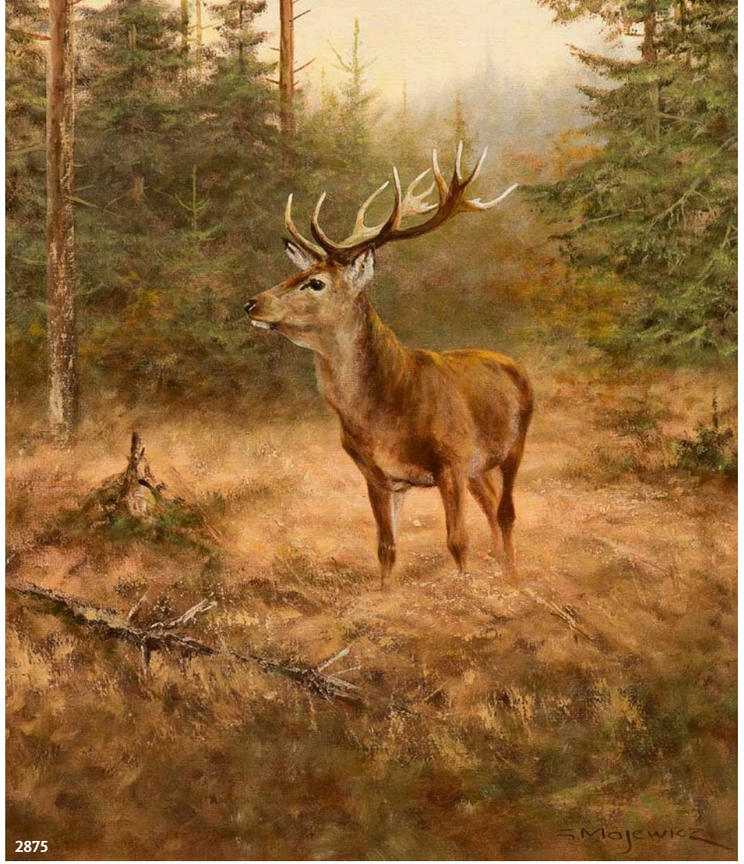
2872 Lassen, Hans August **2000 €**
1857 Hadersleben – 1938 (?).
In der Schenke. Öl/Lw. In einem kargen Wirtshaus ein Paar, dem Lautenspiel eines Mannes mit Hut lauschend, zwischen ihnen ein großes Holzfass mit Biergläsern und drei Würfeln. U.r. sign., bez. «Düsseldorf», 1891 dat. Retuschen, rest. H. 121, B. 150,5 cm.
Provenienz: Privatsammlung Hessen.
❡ In the tavern. Oil on canvas. Signed, inscribed «Düsseldorf» and dated 1891 lower right. Retouching, restored. Provenance: private collection Hesse.
(22058/85759)

2873 Linnig, Egidius **1300 €**
1821 Antwerpen – 1860 Sint Willebrord.
Maritime Winterlandschaft. Öl/Holz. Gefrorenes Gewässer mit vor Anker liegendem, von Eis umgebenem Schiff. Figurenstaffage auf dem Eis. U.r. sign. und 1853 dat. Krakelee, Retuschen. H. 29, B. 39 cm.
Maritime Szenen stellen die Hauptgruppe im Œuvre Linnigs. Dramatische Schiffsbruchszenen und detaillierte Schiffsdarstellungen zeigen die Spannbreite, die Linnig selbst innerhalb dieses Genres zu bewältigen vermag. Auch die vorliegende Arbeit mit der ruhigen Schilderung eines Wintertages verdeutlicht die Meisterschaft Linnigs mit ihrer detailgenauen Wiedergabe der Figuren auf dem Aussichtspunkt links und des Tauwerks des vom Eis eingeschlossenen Schiffes.
❡ Maritime winter landscape. Oil on panel. Signed lower right and dated 1853. Craquelure, retouching.
(4904/80938)

2874

2873

2874 Majer, Gustav gen. Schwabenmajer **1600 €**
1847 Balingen – 1900 Schleißheim.
Beim Eisschneiden. Öl/Lw., doubl. Weitläufige vereiste ebene Landschaft in stimmungsvoll winterlichem Licht mit einem schneebedeckten Gehöft mit rauchendem Schornstein im linken Bildmittelgrund. Daneben an einem vereisten See mehrere Bauern beim Eisschneiden. U.r. sign. «Schwabenmajer» und (18)95 dat. H. 70, B. 110 cm.
Provenienz: Privatsammlung München.
❡ Ice cutting. Oil on canvas, relined. Signed «Schwabenmajer» and dated (18)95 lower right. Provenance: private collection Munich.
(16846/86175)



2875 Majewicz, Georg **1200 €**
1897 Polkwitz–1965 Münchberg/Berlin.
Hirsch. Öl/Lw. Auf einer Waldlichtung stehender Hirsch, den Kopf nach links gewandt, die Ohren aufgestellt. U.r. sign.
H. 60,5 ,B. 50 cm.
❡ Stag in woodlands. Oil on canvas. Signed lower right.
(15909/85330)

2876 Mark, Lajos (Louis) **900 €**
1867 Retteg–1942 New York.
Blumenstillleben. Öl/Hartfaser. Farbenprächtiges Sommerbukett in gebauchter Vase.
U.r. sign. H. 50,5, B. 66 cm.
❡ Still life with summer flowers in a vase. Oil on masonite. Signed lower right.
(13670/84816)

2877 Maroniez, Georges **2000 €**
1865 Douai–1933 Paris.
Bauer und Sohn auf der Vogeljagd. Öl/Lw. In morgendlicher, schneebedeckter Landschaft hinter einem Erdwall kauernder Bauer. In den Händen eine Jagdflinte, den Blick auf einen Schwarm Saatkrähen gerichtet. Zu seiner Seite hockender Knabe, dem Blick seines Vaters folgend. U.r. sign. und 1894 dat. Min. Retuschen, Farbabsplitterungen.
H. 93, B. 127,5 cm.
Georges Maroniez' Œuvre befasst sich stark mit dem täglichen Leben der bescheidenen Fischer und Bauern und ihrer Familien in Douai sowie deren hartem Arbeitsalltag.
❡ Farmer and son bird hunting in a winterly landscape. Oil on canvas. Signed and dated 1894 lower right. Minor retouching, pigment loss.
(17797/84900)

2878 Marr, Joseph Heinrich Ludwig attr. **4800 €**

1807 (?)–1871 (?).

Der Bauernumzug. Öl/Lw. Auf einem ungepflasterten Weg an einem großen Bauernhaus ein Umzug mit mehreren Figuren in Trachten, darunter zwei Männer einen weiteren auf ihren Schultern tragend, angeführt von einem Pferdewagen und tollenden Hunden. Rechts und links vom Weg mehrere Zuschauer. Im Hintergrund alpine Berglandschaft und bewachsene Felsvorsprünge. Unsign. Verso auf Keilrahmen auf Etikett bez. «Josef Heinrich Ludwig Marr München». H. 34, B. 42,5 cm.

Farmer's procession. Oil on canvas. Unsigned. Verso on stretcher frame label inscribed «Josef Heinrich Ludwig Marr München».

(15909/85329)

2879 Monogrammist A.D. **800 €**

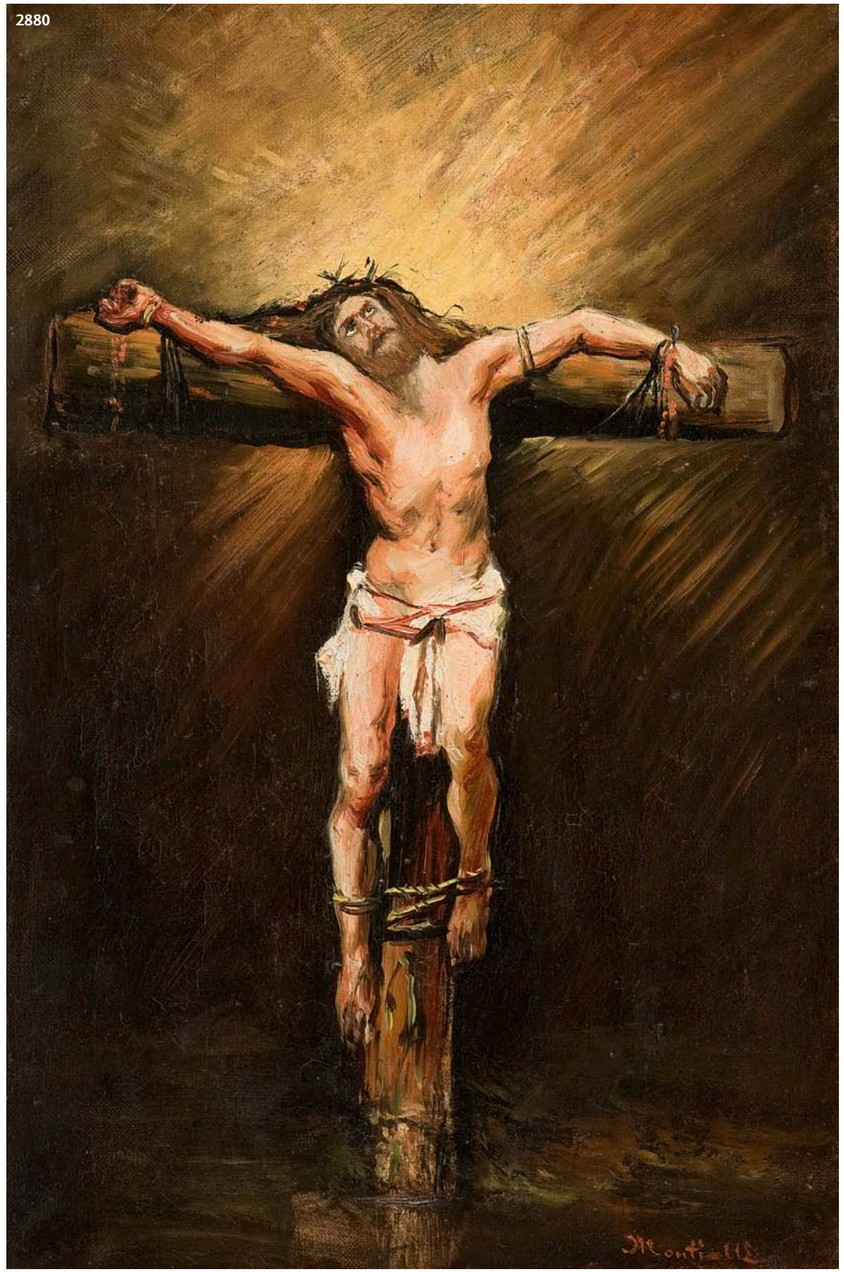
1. Hälfte 19. Jh.

Paar badische Landschaftsansichten. Öl/Holz. Blick ins Tal auf eine Festungsanlage mit Schloss im Hintergrund bzw. Dorfansicht mit Kirche und Herrenhaus. U.l. bzw. u.r. monogr. H. 22,5, B. 29 cm.

Monogrammist A.D. first half 19th C.

A pair of Baden landscapes. Oil on panel. Monogrammed lower left respectively lower right.

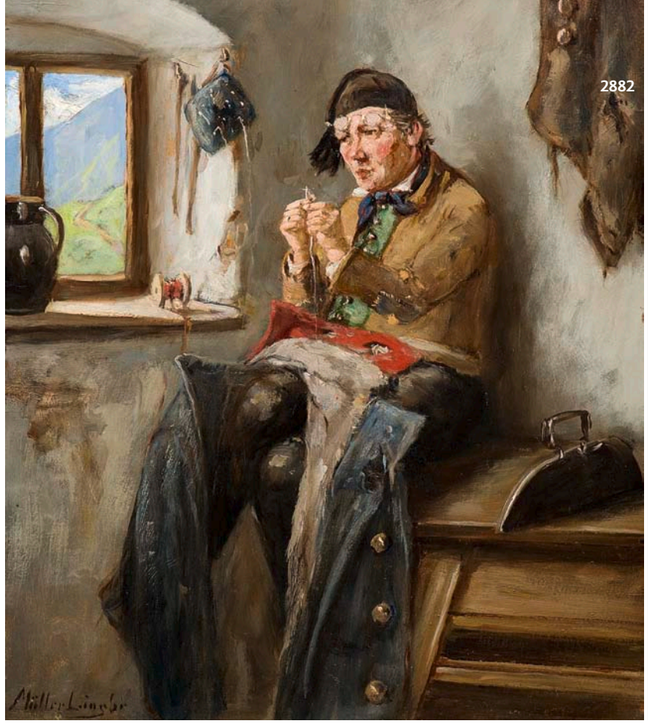
(21336/84596)

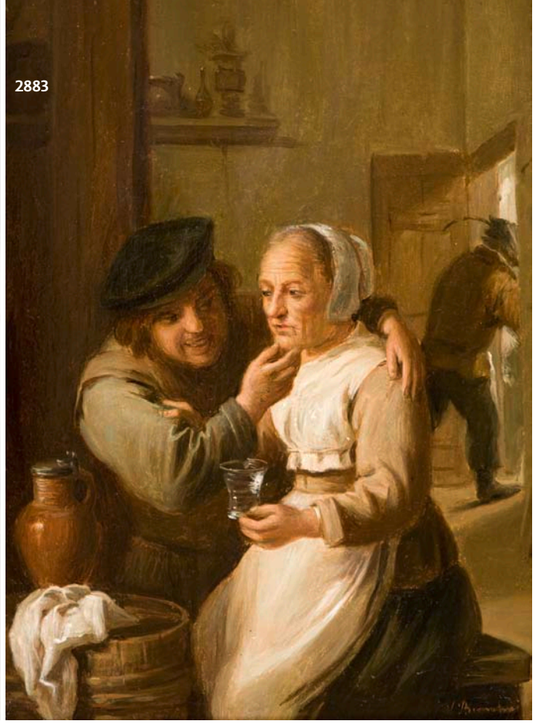

2880

2881

2880 Monticelli, (?) **1500 €**
Heiligenmaler Ende 19. Jh.
Jesus am Kreuz. Öl/Lw. Im Bildzentrum Jesus an das Kreuz gefesselt, vor dunklem Hintergrund, den Kopf zum erleuchteten Himmel erhoben. U.r. sign. Retuschen, altrest., kl. Löcher. H. 46, B. 29, 5 cm.
Provenienz: Privatsammlung.
❡ Religious painter late 19th C. Jesus on the cross. Oil on canvas. Signed lower right. Retouching, restored, small holes. Provenance: private collection.
(10686/85312)

2881 Morgenstern, Johann Friedrich **3500 €**
1777 Frankfurt a.M. – 1844 ebd.
Phantastische Architektur bei Mondschein. Öl/Lw. Tempelbauwerk mit mehreren Rundbögen und Skulpturennischen sowie mehreren Gedenksteinen auf dem mit Gras überwucherten Boden. Im Hintergrund der strahlend helle Vollmond die Szenerie beleuchtend. U.r. sign. und 1808 dat. Altrest. H. 47, B. 66,5 cm.
Provenienz: Rheinische Privatsammlung.
❡ Fantastical architecture in moonlight. Oil on canvas. Signed and dated 1808 lower right. Restored. Provenance: Rhenish private collection.
(7107/86127)


2882


2883

2884

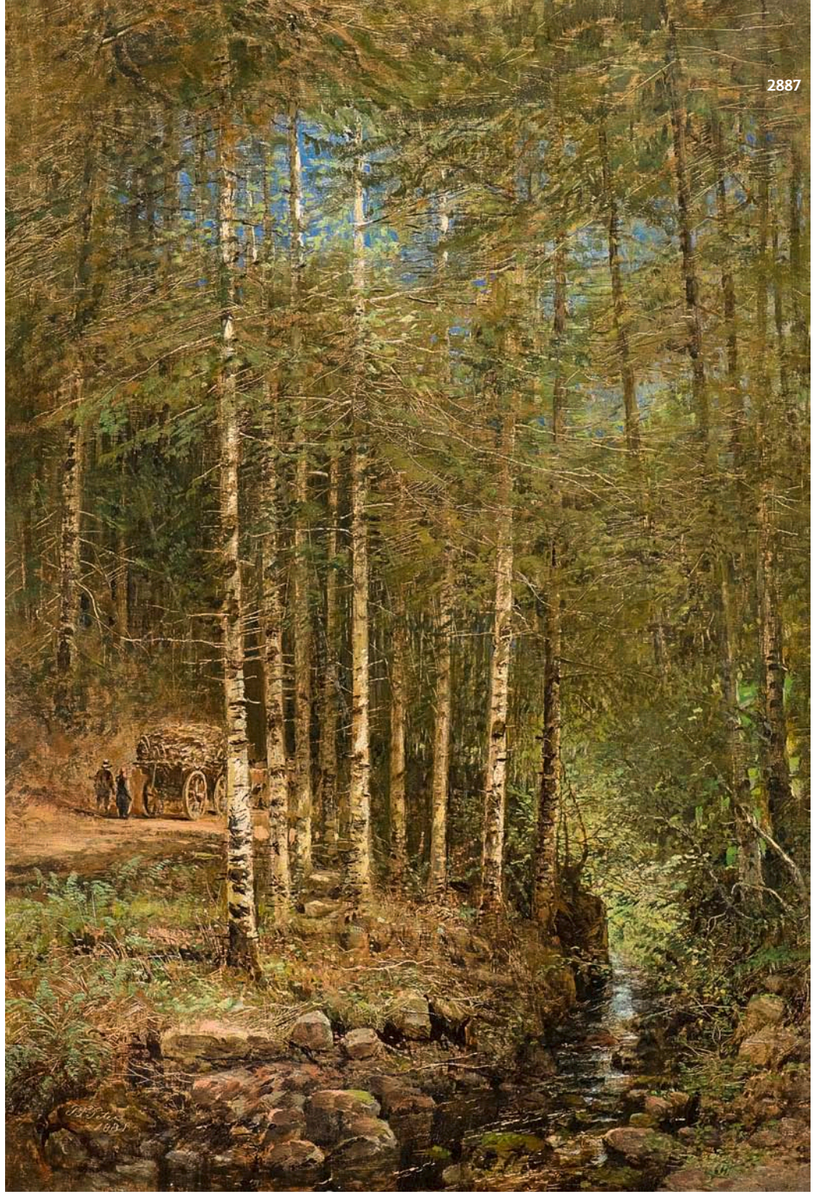
2882 Müller-Lingke, Albert **1500 €**
1844 Altenburg–1930 München.
«Der Dorfschneider». Öl/Karton. An einem Fenster in einem karg wirkenden Innenraum ein Schneider mit brauner Kopfbedeckung und Brille auf der Stirn, konzentriert mit beiden Händen einen Faden einfädelnd, einen Mantel über den Schoß gelegt. U.l. sign. Verso bet., bez. «Prof. Müller-Lingke» sowie undeutlicher Galeriestempel. H. 40,5, B. 35 cm.
❡ «Der Dorfschneider (the town tailor)». Oil on cardboard. Signed lower left. Verso with title and with inscripton «Prof. Müller-Lingke» and indistinct gallery stamp.
(22023/85404)

2883 Niederländischer Genremaler **650 €**
19. Jh.
In der Stube. Öl/Lw. In einem bäuerlich schlichten Interieur eine ältere Frau mit weißer Haube und Schürze auf einer Holzbank sitzend, links neben ihr ein Mann mit Mütze, mit einer Hand das Kinn der Frau berührend, den anderen Arm um ihre Schultern legend. Im Hintergrund ein Mann aus der Tür tretend. U.r. undeutlich sign. Reste eines Uffizien-Wachssiegels. H. 22,5, B. 18 cm.
❡ Dutch genre painter 19th C. In the parlour. Oil on canvas. Indistinctly signed lower right. Remains of an Uffizi wax seal.
(22081/86032)

2884 Niederländischer Stilllebenmaler **1500 €**
19. Jh.
Stillleben mit Blumen und Früchten. Öl/Holz. Auf einem Tisch arrangierte Äpfel, Trauben, Nüsse und Beeren, umgeben von Pfingstrosen, Nelken, Glockenblumen und Vergissmeinicht. Im Hintergrund große Weinrebe. Auf den Früchten und Blumen unterschiedliche Insekten und Schnecken. U.l. undeutlich sign. Min. Retuschen. H. 36,5, B. 30,5 cm.
❡ Dutch still life painter 19th C. Still life with fruits, flowers and insects. Oil on panel. Indistinctly signed lower left. Minor retouching.
(22081/86204)

2885 Northen, Adolf **1200 €**
1828 Hannoversch-Münden – 1876 Düsseldorf.
Reiter. Öl/Lw. In diffuser Winterlandschaft ein Reiter mit ausladender Kopfbedeckung und schwerem Mantel zu Pferd, ein Kind schützend in seinen Armen haltend. U.r. sign. Farbflecken. H. 35,5, B. 42 cm.
❡ Equestrian. Oil on canvas. Signed lower right. Colour stains.
(22050/85555)

2886 Ostertag-Loth, Hermine **500 €**
Landschaftsmalerin Anfang 20. Jh.
Weg zum Dorf. Öl/Lw. Ein schattiger, von Bäumen umstandener Weg durch eine grüne Wiese, auf die Häuser eines Dorfes zulaufend. U.l. sign. Verso bez. «Fürstenfeldbruck bei München». H. 43, B. 58 cm.
❡ Landscape painter early 20th C. Way to the village. Oil on canvas. Signed lower left. Verso inscribed «Fürstenfeldbruck bei München».
(21993/85096)



2887 Peters, Pieter Francis **1200 €**
1818 Nymwegen – 1903 Stuttgart.
Waldlandschaft mit Pferdegespann. Öl/Lw. Bauernpaar mit holzbeladenem Pferdegespann in dicht bewaldeter Landschaft mit Wildbach. U.l. sign. und 1881 dat. Min. Retuschen. H. 86, B. 57 cm.
In Stuttgart erhielt Pieter Francis Peters von König Wilhelm ein Atelier im Alten Schloss und begleitete Königin Olga häufig auf Reisen. Zusammen mit dem Malerkollegen Hermann Herdtle richtete er eine permanente Kunstausstellung in Stuttgart ein und sorgte so für einen regen Gedanken- und Bilderaustausch mit Malerfreunden in München. Anfänglich beeinflusst von der niederländischen Romantik, entwickelte er später einen fast expressionistischen Stil. In diesem schuf er stimmungsvolle Landschaftsstudien, die das Atmosphärische betonen.
❡ Wooded landscape with horse carriage. Oil on canvas. Signed and dated 1881 lower left. Minor retouching.
(21997/85120)

2888 **Pippel, Otto Eduard** **7000 €**
1878 Lodz – 1960 München.
St. Maria della Salute in Venedig. Öl/Lw. Mit virtuos lockerem Duktus gemalte Ansicht der venezianischen Votivkirche. U.r. sign. Verso auf Atelier-Etikett bet. Min. Randretuschen. H. 56,5, B. 81 cm.
Otto Pippel gilt als einer der bedeutendsten späten Impressionisten im süddeutschen Raum. Er absolvierte sein Studium in Straßburg und Karlsruhe als Schüler von Julius Bergmann und Friedrich Fehr. 1907 wechselte er an die Dresdner Akademie zu Gotthardt Kuehl. Werke von ihm befinden sich u.a. in den Museen von München, Bonn und Leipzig.
Provenienz: Privatbesitz Elsass.

¶ St. Maria della Salute in Venice. Oil on canvas. Signed lower right. Verso titled on studio lable. Minor retouching on edges. Provenance: private property Alsace.
(21326/86309)

2889

2889 Preyer, Emilie **25.000 €**

1849 Düsseldorf – 1930 ebd.

Stillleben mit Pfirsich und Aprikosen. Öl/Lw. Sehr fein gemaltes Stillleben mit einem rot-hellgrünen Pfirsich, zwei überreifen orangefarbenen Aprikosen an einem Ast mit leicht angenagten Blättern sowie hellen und dunklen Weintrauben und einer Fliege auf fein glänzendem pastellgrünen Brokatstoff. U.r. sign. H. 18,5, B. 26,5 cm.

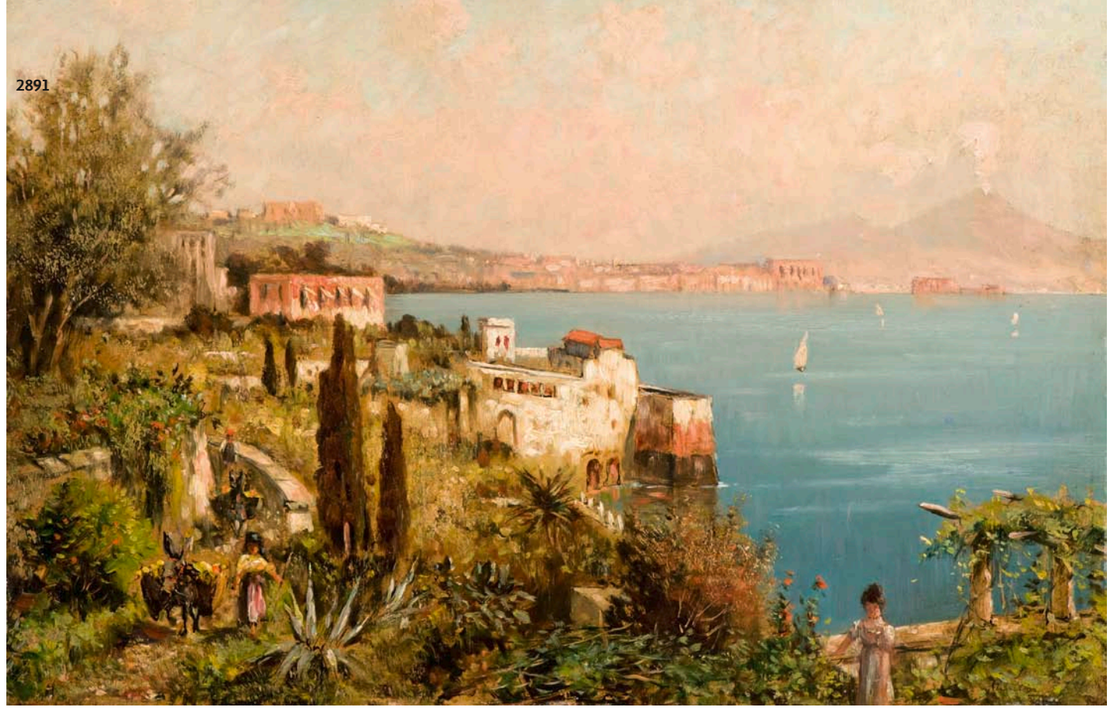
Die bekannte Stilllebenmalerin und Vertreterin der Düsseldorfer Malerschule Emilie Preyer trat mit ihren Früchte- und Blumenstillleben in die Fußstapfen ihres ebenfalls berühmten Maler-Vaters Johann Wilhelm Preyer und führte seine traditionelle Malerei auf hohem Niveau fort. Auch das Stillleben mit Pfirsich und Aprikosen zeichnet sich durch die außergewöhnliche Darstellung der vielfältigen Stofflichkeit des Obstes aus, wie etwa den transparent schimmernden Trauben oder der etwas raueren Pfirsichhaut, als auch der des pastellgrünen Stoffes, dessen Faltenwurf die Komposition besonders plastisch erscheinen lässt. Die Kombination der Früchte mit Zweigen und Blättern und die Einfügung einer Fliege sowie die leuchtenden Wassertropfen demonstrieren Naturnähe und Frische. Auch der Aspekt der Vergänglichkeit kommt hier durch die angebissenen Blätter des Aprikosenzweiges sowie des fortgeschrittenen Reifeprozesses dieser Frucht zum Tragen. Vergleichbare Stillleben finden sich häufig im Œuvre Preyers und variieren in Art, Anzahl und Reifegrad der Früchte, jene werden auf Tischdecken oder Marmorplatten positioniert und einmal mit Fliege, einmal mit Wespe oder Schmetterling ausgestattet. Gemeinsam ist den Werken jedoch das besondere Auge für Details und die faszinierend realistische Malweise.

Provenienz: Kaufmannsfamilie, Thüringen; seitdem in Privatbesitz.

Literatur: Johann Wilhelm und Emilie Preyer – Mit dem Werkverzeichnis der Gemälde von Johann Wilhelm und Emilie Preyer, herausgegeben von Siegfried Weiß und Hans Paffrath Wienand, Köln 2009 (vgl.).

Still life with peach and apricots. Oil on canvas. Signed lower right. Provenance: merchant family, Thuringia; since then in private property. Literature: Johann Wilhelm und Emilie Preyer – Mit dem Werkverzeichnis der Gemälde von Johann Wilhelm und Emilie Preyer, published by Siegfried Weiß and Hans Paffrath Wienand, Cologne 2009 (cf.).

(18532/86105)


2891

2892

2893

2890

2890 Raquet, C. **600 €**
Schule von Barbizon 19. Jh.
Angler in grüner Landschaft. Öl/Lw. Großformatige Landschaftsdarstellung mit einem Angler an einem steinigen Flussufer im Vordergrund. Dahinter zwei kleine Häuser an einem Weg von zahlreichen Bäumen umstanden sowie einer weiteren kleinen Fischerhütte am Wasser im Hintergrund. U.r. sign. H. 62,5, B. 83 cm.
❡ School of Barbizon 19th C. Angler in the country. Oil on canvas. Signed lower right.
(21938/84827)

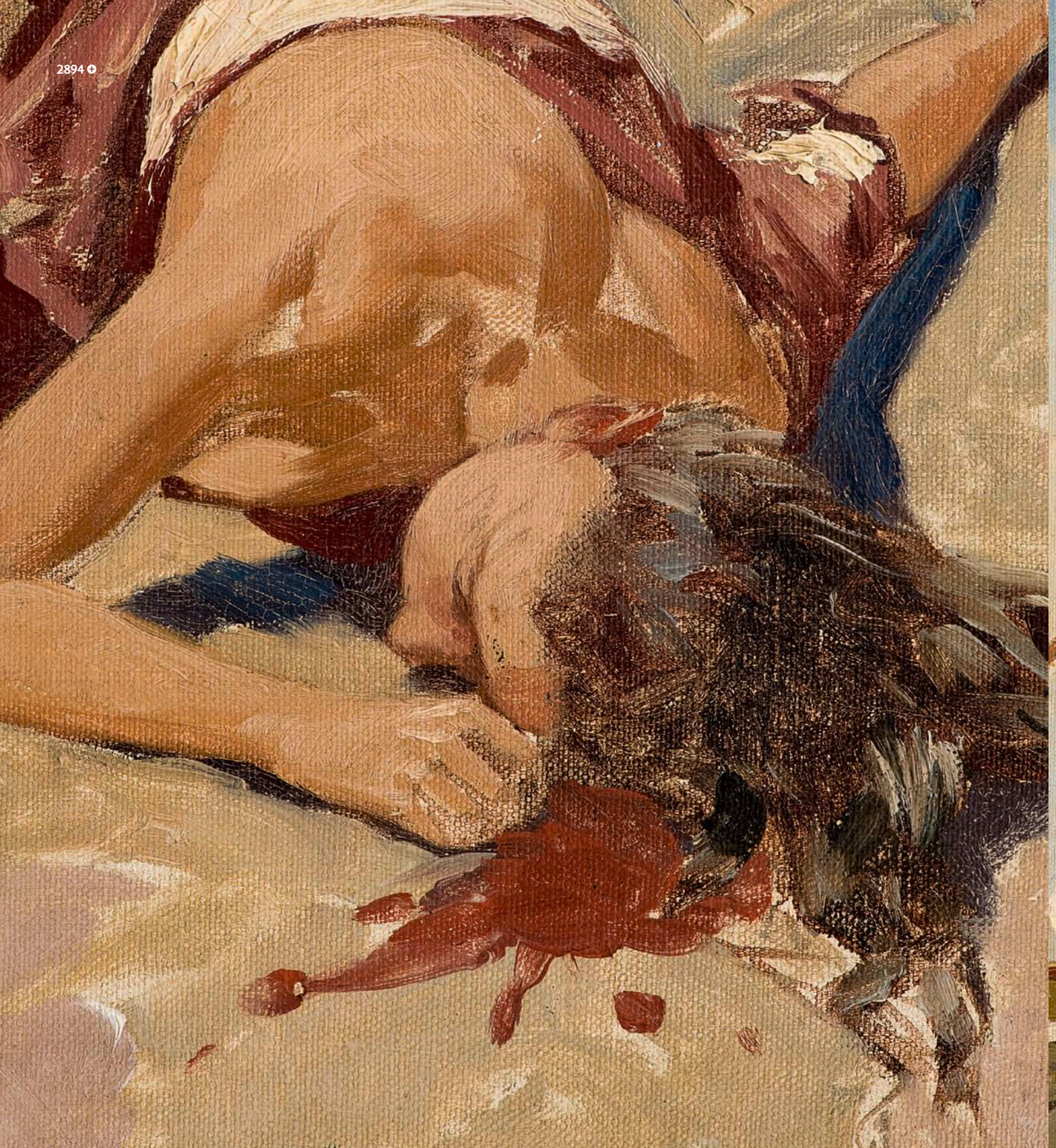
2891 Reder-Broili, Franz **1100 €**
1854 Mellrichstadt – 1918 München.
Am Golf von Neapel. Öl/Karton. Blick über eine Bucht mit Figurenstaffage und Eseln sowie sich im hellblauen Wasser spiegelnde weiße Segel kleiner Boote, im Hintergrund der leicht rauchende Vesuv. U.r. sign. Min. Retuschen. H. 28,5, B. 43,5 cm.
❡ Gulf of Naples. Oil on cardboard. Signed lower right. Minor retouching.
(22081/86006)

2892 Ricois, François Edme **3500 €**
1795 Courtalain – 1881 Paris.
Herrschaftliches Anwesen. Öl/Lw. Festlich gekleidete Familie in bewaldeter Parklandschaft. Im Hintergrund herrschaftliche Residenz, weitere Nebengebäude und Kapelle. U.l. sign. und 1847 dat. Min. Retuschen, Krakelee. H. 55, B. 81 cm.
François Edmée Ricois war Schüler von Jean-Victor Bertin, Girodet und Constant Bourgeois.
Zwischen 1819 und 1880 stellte er zahlreiche Ansichten von französischen bzw. schweizerischen Burgen und Landschaften aus.
❡ View of a stately home. Oil on canvas. Signed and dated 1847 lower left. Minor retouching, craquelure.
(21326/86308)

2893 Rogge, Emy **1000 €**
1866 Nordenham – 1959 Worpswede.
Uferlandschaft mit Segelschiffen. Öl/Lw. Heitere, grün bewachsene Uferszenerie mit zahlreichen Segelbooten im Vorder- und Hintergrund sowie einem von Bäumen umstandenen Hof auf der rechten Uferseite. U.r. sign. Als Dreingabe die Reproduktion einer Vorzeichnung zu dem Werk. H. 70,5, B. 101,5 cm.
❡ Shore land with sailboats. Oil on canvas. Signed lower right. As an extra a reproduction of a matching sketch.
(11094/85069)

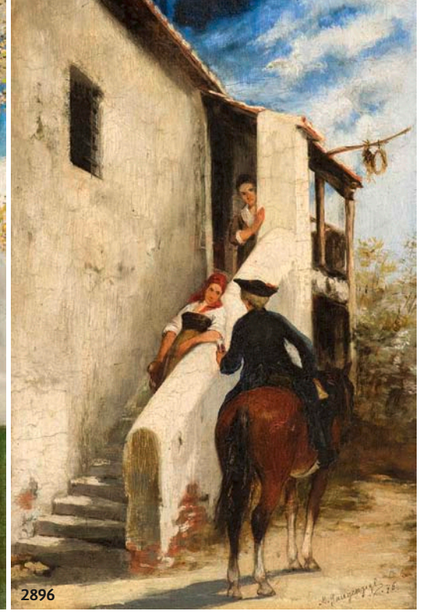
2894 Roubaud, Franz Alekseevic **38.000 €**
1856 Odessa – 1928 München.
Kaukasischer Reiter im Kampf mit russischem Soldaten. Öl/Lw. Dynamische Kampfszene vor der Kulisse einer Festung mit einem kaukasischen Reiter mit orangefarbener wehender Fahne auf dem Rücken eines sich aufbäumenden Pferdes, links daneben ein russischer Soldat sein Bajonett bedrohlich dem Reiter entgegenhaltend. Im unteren Bildteil eine am Kopf verwundete Frau auf dem staubigen Wüstenboden liegend. U.r. sign., bez. «Gunib» sowie 1892 dat. H. 114, B. 79 cm.
Die Darstellung zeigt eine Szene aus dem Krieg der Russen gegen die Bergvölker des Kaukasus. Bei der Bezeichnung «Gunib» (auch Chunib) handelt es sich um eine Bergfestung, in der sich der Anführer und Freiheitsheld der Bevölkerung des Kaukasus Schamil (1794 – 1871) den russischen Truppen 1859 ergeben musste und gefangen genommen wurde. Das Werk entstand 1892, nur kurze Zeit nach dem großen Panoramagemälde «Die Erstürmung des Auls Achulgo 1839» im Jahr 1891, und greift wahrscheinlich eine Szene aus dieser Schlacht auf. Nach diesem Gemälde wurde auch eine kleine Lithographie für ein russisches Plakat gedruckt.
Provenienz: von den Großeltern des Einlieferers in den 1920er Jahren direkt vom Künstler erworben.
Authentizitätsbestätigung: Sylvia Roubaud, München, 26.08.2011, via E-Mail anhand von Photos.

Caucasian horseman fighting against a Russian soldier. Oil on canvas. Signed, inscribed «Gunib» and dated 1892 lower right. Provenance: purchased from the consignor's grandparents in the 1920s directly from the artist. Authentication: Sylvia Roubaud, Munich, 26.08.2011, via e-mail based on photos .
(21938/84832)



2894 ✪

2895



2896

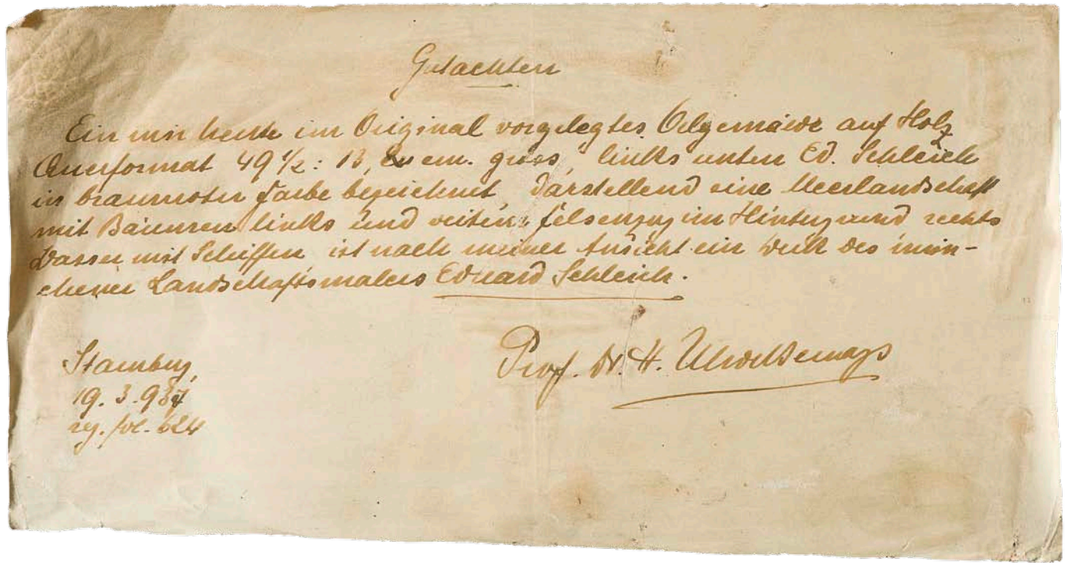
2897

2895 Rüdisühli, Eduard **800 €**
1875 Basel – 1938 Rohrschachberg.
Parklandschaft. Öl/Karton. Weitläufige Parklandschaft unter herbstlichem, wolkenverhangenem Himmel. U.r. sign. H. 53,5, B. 71 cm.
❡ Park lanscape with birch trees in autumn. Oil on cardboard. Signed lower right.
(22013/85274)

2896 Saugengegl, M. **500 €**
Genremaler 19. Jh.
Die Botschaft. Öl/Holz. Am Fuße des Treppenaufganges eines weiß getünchten Hauses, ein dunkel gekleideter Mann zu Pferd einer Dienstmagd auf der Treppe eine Nachricht überreichend. U.r. sign. und (18)76 dat. H. 20, B. 14 cm.
❡ Genre painter 19th C. The message. Oil on panel. Signed and dated (18)76 lower right.
(22040/85524)

2897 Savrasov, Aleksej Kondratevic attr. **27.000 €**
1830 Moskau – 1897 ebd.
Russisches Dorf. Öl/Holz. Blick über eine grüne Wiese mit bunten Blumentupfen und einem kleinen Weg, durch ein Holztor führend, mit Kleidung über einem Holzzaun hängend. Im Mittel- und Hintergrund einige mit Stroh gedeckte Häuser und die Türme einer Kirche. U.l. in Kyrillisch sign. und 1859 dat. H. 23, B. 19 cm.
In der Landschaftsmalerei Savrasovs lassen sich die Einflüsse seiner Vorbilder John Constable und Alexandre Calame erkennen. So schafft es der Künstler, Stimmungen durch die besondere Darstellung des Himmels zu erzeugen, wie es besonders John Constable vermochte. In diesem Fall unterstreicht der blaue, von Wolkenschleiern durchzogene Himmel eine frühlingshafte Atmosphäre.
Provenienz: ehemals russischer Privatbesitz.
❡ Russian village. Oil on panel. In Cyrillic signed and dated 1859 lower left. Provenance: formerly Russian private property.
(22059/85682)

2898


Gutachten

Ein mir heute im Original vorgelegtes Ölgemälde auf Holz
Querformat 49½ : 13, 5 cm. gross, links unten Ed. Schleich
in braunroter Farbe bezeichnet, darstellend eine Meerlandschaft
mit Bäumen links und seitlich Felsenzug im Hinter- und rechts
Dasein mit Schiffen, ist nach meiner fachlich eine Arbeit des ver-
storbenen Landschaftsmalers Eduard Schleich.

Starnberg,
19. 3. 937
Dr. jur. Uhde

Prof. Dr. H. Uhde-Bernays

2898 Schleich, Eduard d.Ä. **1300 €**

1812 Haarbach–1874 München.

Küstenlandschaft. Öl/Holz. Weitläufiges Küstenpanorama in der Abenddämmerung. U.l. sign. Verso Gutachten. H. 14, B. 59 cm.

Schleich war Professor und Mitglied der Kunstakademie München, der Kunstakademie Stockholm und der Akademie der bildenden Künste Wien. Er war bemüht, den Gesamteindruck der Szenen wiederzugeben, das unendlich wechselnde Spiel des von atmosphärischen Vorgängen über die Landschaft ausgegossenen Lichts darzustellen und das landschaftliche Motiv bloß noch als Träger von Licht und Farbenmassen zu behandeln.

Einige seiner Landschaften befinden sich in der Sammlung der Neuen Pinakothek in München.

Gutachten: Prof. Hermann Uhde Bernays, Starnberg, 19.03.1937.

¶ Panoramic coastal scene. Oil on panel. Signed lower left. Verso expert report. Expert report: Prof. Hermann Uhde Bernays, Starnberg, 19.03.1937.

(17422/84913)

2899

2899 Schlitz, Franz **500 €**

Geb. 1934 (?).

Weite Landschaft. Öl/Lw. In leuchtenden Ockertönen gemalte, ebene und weite Landschaft mit einem großen See im Mittelgrund und den schemenhaften Häusern einer Stadt im Hintergrund. U.r. sign. H. 60, B. 73 cm.

¶ Broad landscape. Oil on canvas. Signed lower right.

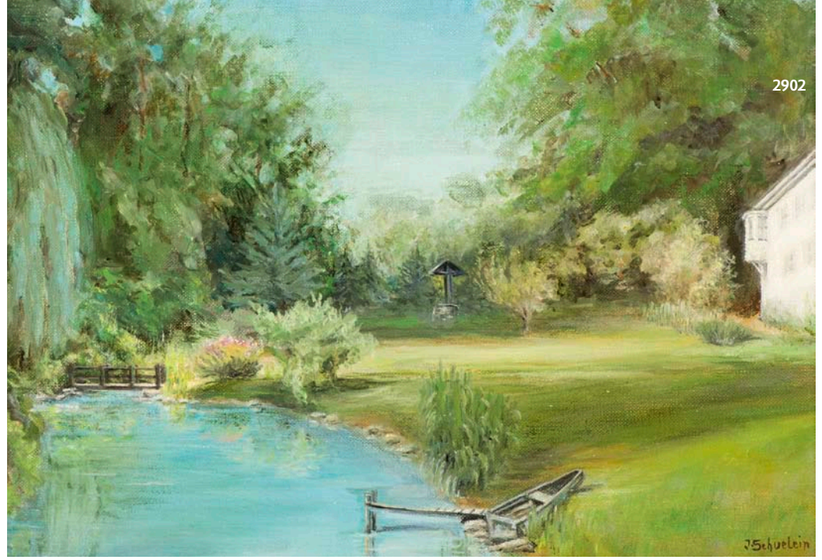
(21925/84653)

2900

2900 Schrag, Julius **400 €**
1864 Nürnberg – 1948 Traunstein.
Verlöschendes Feuer. Öl/Hartfaser. In einer Bauernstube sitzende, alte Frau, das erlöschende Feuer erneut entfachend. U.r. außerhalb der Darstellung sign. und 1947 dat. H. 24, B. 20 cm.
¶ Interior scene with woman by the fire. Oil on masonite. Signed and dated 1947 outside the margin lower right.
(22040/85522)

2901 Schrag, Julius **600 €**
1864 Nürnberg – 1948 Traunstein.
«Täglich Brot». Öl/Lw., auf Platte aufgezogen. In einem bäuerlichen Interieur eine nähende Frau mit weißer Haube neben einer Wiege mit Kind. O.r. sign. und bez. «München». Verso auf aufgelegtem Papier bez., bet. und 1943 dat. H. 33, B. 25,5 cm.
¶ «Täglich Brot (daily bread)». Oil on canvas, mounted on plate. Signed and inscribed «München» upper right. Verso on paper with inscription, title and dated 1943.
(22040/85521)

2901


2902

2902 Schuelein, J. **500 €**
20. Jh.
Sommerliche Gartenlandschaft. Öl/Lw. Ansicht eines lichtdurchfluteten Gartens mit Brunnen und Fluss. U.r. sign. H. 25,5, B. 35,5 cm.
Provenienz: Privatbesitz Köln.
¶ Garden landscape in summer. Oil on canvas. Signed lower right. Provenance: private property Cologne.
(22085/86098)

2903

2903 Schule von Barbizon **600 €**
Frankreich 19. Jh.
Hütten am See. Öl/Holz, parkettiert. An einem bewaldeten Seeufer mehrere mit Stroh gedeckte Hütten. Auf dem Wasser ein Boot mit Bootsführer sowie zwei Enten. Unsign. Kl. Farbabsplitterungen, Kl. Retuschen. H. 44,5, B. 55,5 cm.
¶ School of Barbizon. France 19th C. Huts at the lake. Oil on wood, parquetted. Unsigned. Minor pigment loss, minor retouching.
(21938/84826)

2904 Simmonds, Julius 500 €
1843 Bad Pyrmont – 1924 Hamburg.
Großmutter mit Kind. Öl/Lw. In einer Wohnstube mit großem Kachelofen im Hintergrund eine Großmutter in dunklem Gewand, mit Schleier über den Augen in einem Sessel sitzend, ihrem kleinen Enkel, in weißen Kniebundhosen, eine Geschichte erzählend. U.r. sign. und 1879 dat. Retuschen, Krakelee. H. 37, B. 29 cm.
¶ Grandmother with child. Oil on canvas. Signed lower right and dated 1879. Retouching, craquelure.
(21993/85094)

2905 Später niederländischer Meister 750 €
19. Jh.
Wilhelm II von Oranien und seine Braut Maria Stuart. Nach Anthonis van Dyck. Öl/Kupfer. Vor einer Säule stehendes, junges Paar in prachtvollen Gewändern, sich die Hände haltend. U.l. bez. «Ferg». Retuschen. H. 33, B. 28,5 cm.
¶ Late Dutch master 19th C. William II of Orange and Mary, Queen of Scots. After Anthonis van Dyck. Oil on copper. Inscribed «Ferg» lower left. Retouching.
(22081/86007)

2906 Spanischer Hofmaler 600 €
Ende 19. Jh.
Herrenporträt. Öl/Lw., doubl. Schulterbildnis eines Herren im Halbprofil mit Oberlippenbart und braunem Haar in farbenfroher Kleidung im Stile der Renaissance und dunkler Kopfbedeckung mit Federn. Unsign. Retuschen. H. 52,5, B. 40,5 cm.
¶ Spanish court painter late 19th C. Portrait of a gentleman. Oil on canvas, relined. Unsigned. Retouching.
(21925/84644)

2907 Spitzweg, Carl

520.000 €

1808 München – 1885 ebd.

Der Sonntagsjäger. Öl/Lw., randdoubl. Im Vordergrund der Jäger unter einer großen Buche sitzend, in der rechten Hand einen Hühnerknochen, in der linken Hand eine Weinflasche haltend, das restliche Hühnchen auf dem Schoß. Rechts neben ihm sein angelehntes Gewehr, links hinter dem Baum ein Rehbock. Im rechten Bildgrund wuchernder Wald. U.l. S im Rhombus sign. Verso eigenhändige Bezeichnung «C. Spitzweg pinx. Monachij 1845». Verso Ausstellungsetiketten. H. 30,5, B. 25 cm.

Dokumentation: Prof. Dr. Siegfried Wichmann, Starnberg, 10.09.1992.

«Der Sonntagsjäger innerhalb der Spitzweg'schen Bildthemen ist ein Mann, der sich nicht waidgerecht verhält und daher eine merkwürdige Figur im Waldesdunkel ist. Er trägt viel zu bunte Kleidung, ist ein behäbiger Stadtmensch, der selbst erschreckt und überrascht ist, wenn das Wild an ihn näher herantritt. Um die Aussage der Bilder noch drastisch zu steigern, werden die Sonntagsjäger von Spitzweg in altertümlicher Kleidung dargestellt, komische Mützen, die kurz nach 1800 üblich waren, riesige Jagdtaschen, abgestellte alte Gewehre, Gamaschen und hoch geknöpfte Bratenröcke waren das Habit der wilden Jäger, die Carl Spitzweg in zahlreichen Variationen darstellte. [...] Die Jagd war ein Einzelvergnügen geworden für einen Städter, der nunmehr in bürgerlicher Einfalt für sich selbst das Jagdrecht ausübte.[...] Der Maler hat nach dem Verkaufsverzeichnis das Bild in drei Fassungen gemalt. Er vermerkt es unter der Nr. 51, 55, und 63.»

Zum Typus der Hauptfigur, der sich in ähnlicher Form auch auf zahlreichen anderen Werken Spitzwegs finden lässt, wie etwa auf dem Sonntagsspaziergang (Werkverzeichnis Nummer 937), betont Wichmann Spitzwegs differenzierte, fein ausgewogene Detailmalerei, welche die Physiognomie steigert und anschaulich wiedergibt. Nicht nur die geschwollene Nase, das wenig sensible Ohr, die Mundpartie sind entscheidend, auch die fein abgewogenen Toneinheiten der Weste, der weißen Jacke, des Riemens, der Jackentasche und des blauen Halstuches sind ein Hinweis auf die bedeutsame Malkultur, die Spitzweg in der Lage war, bereits in der Frühzeit aus der Zeichnung in der Malerei umzusetzen.

Provenienz: Privatbesitz.

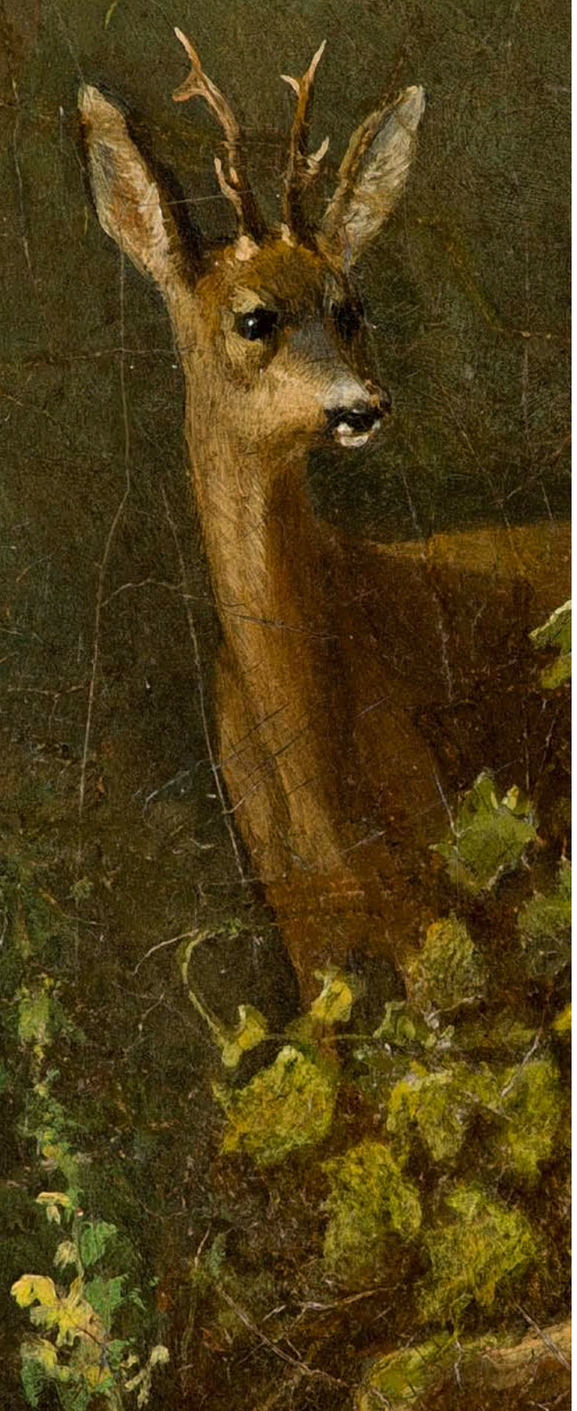
Ausstellung: Carl Spitzweg, Reisen und Wandern in Europa. Der Glückliche Winkel, Haus der Kunst, München, 24.01.2003–18.05.2003; Carl Spitzweg, Reisen und Wandern in Europa. Der Glückliche Winkel, Seedamm-Kulturzentrum Stiftung Charles und Agnes Vögele, Pfäffikon, 22.09.2003–05.01.2004.

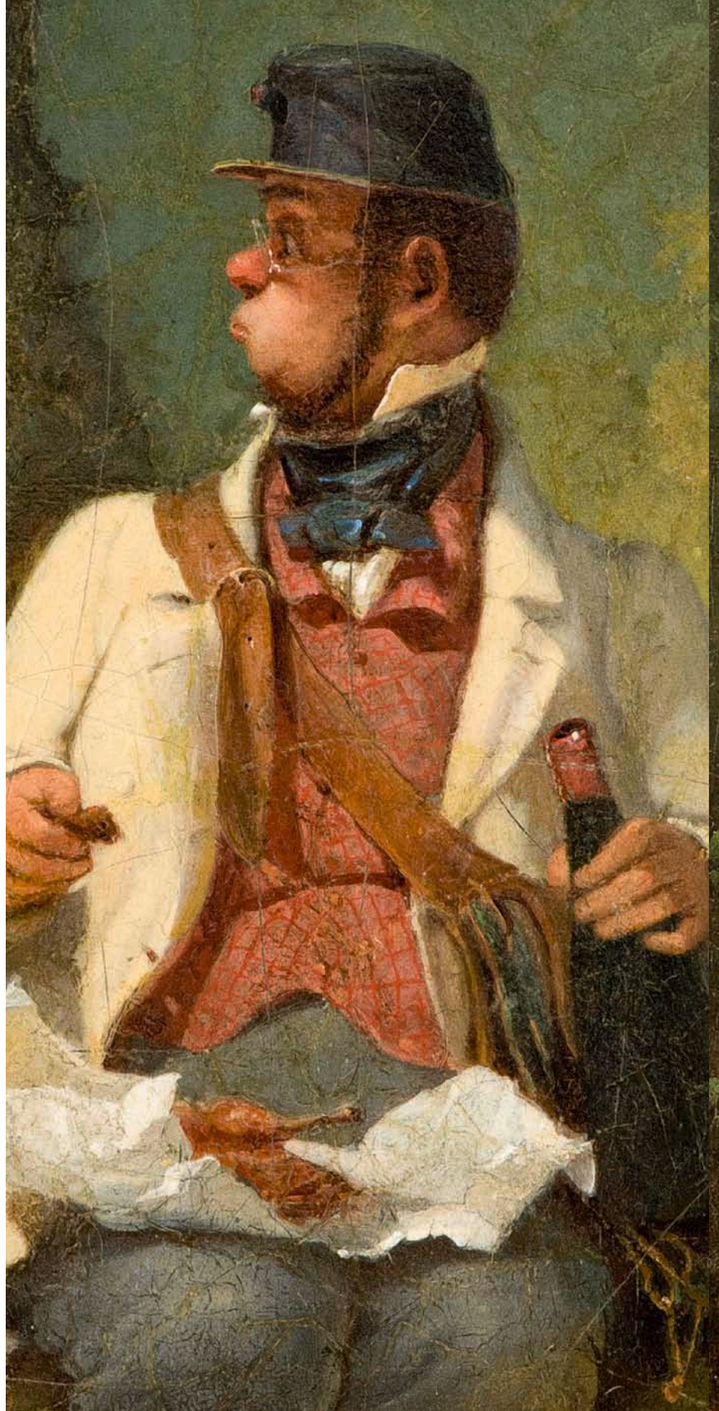
Literatur: Siegfried Wichmann, Carl Spitzweg. Reisen und Wandern in Europa. Der Glückliche Winkel, Haus der Kunst München, Stuttgart 2002, Abb. S. 252, 253, Nr. 147.

Werkverzeichnis: Wichmann 219.

¶ The part-time hunter. Oil on canvas, margin relined. Signed lower left with S in rhombus. Verso autographic inscription «C. Spitzweg pinx. Monachij 1845». Verso exhibition labels. Documentation: Prof. Dr. Siegfried Wichmann, Starnberg, 10.09.1992. Provenance: private property. Exhibition: Carl Spitzweg, Reisen und Wandern in Europa. Der Glückliche Winkel, Haus der Kunst, Munich, 24.01.2003 – 18.05.2003; Carl Spitzweg, Reisen und Wandern in Europa. Der Glückliche Winkel, Seedamm-Kulturzentrum Stiftung Charles und Agnes Vögele, Pfäffikon, 22.09.2003 – 05.01.2004. Literature: Siegfried Wichmann, Carl Spitzweg. Reisen und Wandern in Europa. Der Glückliche Winkel, Haus der Kunst München, Stuttgart 2002, ill. p. 252, 253, no. 147. Catalogue raisonné: Wichmann 219.

(14956/85165)





2908 Staudacher, Vitus **1400 €**
1850 Gaimersheim – 1925 Baden-Baden.
Schwarzwaldidyll. Öl/Lw. Vor der Kulisse eines typischen Gutacher Bauernhauses, umgeben von Schwarzwaldtannen und einer grünen Wiese mit Hühnern, eine Familie in Gutacher Tracht auf dem Weg zur Kirche. U. Mitte sign. und 1912 dat. H. 63, B. 50 cm.
Staudacher malte wie auch sein in Baden-Baden lebender Malerkollege Victor Puhonny mit Vorliebe direkt in freier Natur. Die Merkmale dieser Freilichtmalerei lassen sich auch im vorliegenden Werk des Künstlers erkennen, wie etwa in der Genauigkeit der Lichtverhältnisse und dem impressionistischen Pinselstrich, mit dem der Künstler seine Wahrnehmung des Augenblicks festhalten konnte.
❡ Black Forest idyll. Oil on canvas. Signed and dated 1912 lower middle.
(21997/85119)

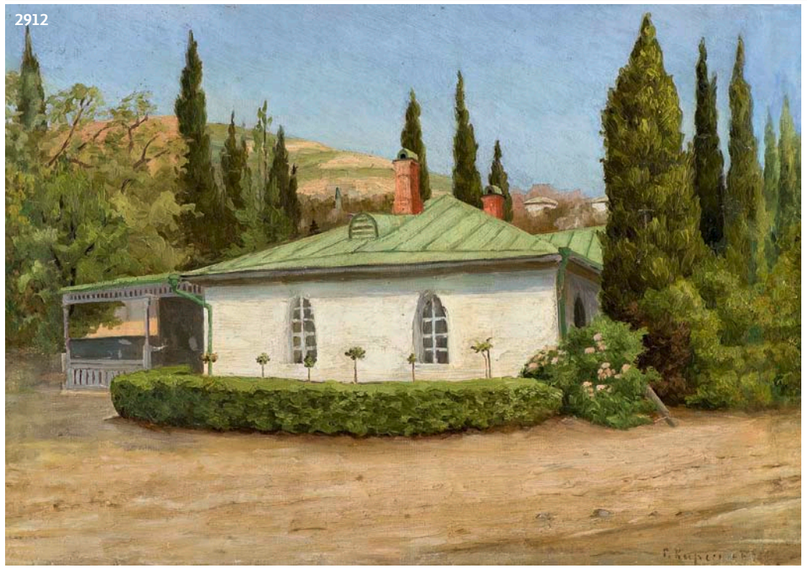
2909 Stolz, Carl **100 €**
1894 (?) – (?).
Heugarben am Wegesrand. Öl/Rupfen. In freundlichen Farben gemalter Blick auf eine idyllische grüne Landschaft mit Heugarben im rechten Bildfeld an einem unebenen Feldweg. U.r. sign. und undeutlich dat. wohl (19)48. H. 44, B. 63 cm.
❡ Hay stacks. Oil on hessian. Signed and indistinctly dated probably (19)48 lower right.
(21938/84829)

2910 Stroh, G. **2500 €**
Deutscher Landschaftsmaler 19. Jh.
Norddeutsche Küstenlandschaft. Öl/Lw. Impressionistische, weitläufige Nordsee-Küstenlandschaft mit Hirtenpaar und Kühen. Im Hintergrund vom Wasser umspülte Hallig und Figuren auf Pferdegespann. U.r. sign. Altrest. H. 102, B. 164,5 cm.
❡ German landscape painter 19th C. North German coastal scene with figures and cattle. Oil on canvas. Signed lower right. Restored.
(21326/85945)

2908

2909

2910



2911 Thiele, Alexander 500 €
Geb. 1924 München.
Enten unter einem Weidenbaum. Öl/Lw.
Unter den grünen Blättern einer Weide, acht weiße Enten auf einer kleinen Insel in einem grün schimmernden Teich. U.r. sign. H. 60, B. 80 cm.
❡ Ducks under a willow. Oil on canvas. Signed lower right.
(2900/85626)

2912 Ukrainischer Maler 1000 €
20. Jh.
Landschaft mit grün überdachtem Haus. Öl/Lw. Ein weiß getünchtes Haus mit grünem Dach und Veranda, von einer gestutzten Hecke und mehreren Zypressen umstanden, unter zartblauem Himmel. U.r. undeutlich sign. H. 36, B. 52 cm.
Provenienz: Privatbesitz Berlin.
❡ Ukrainian painter 20th C. Oil on canvas. Indistinctly signed lower right. Provenance: private property Berlin.
(22010/85170)

2913 Volkers, Emil 1200 €
1831 Birkenfeld – 1905 Düsseldorf.
Rennpferd mit Hund im Stall. Öl/Lw. In einem Stallinterieur stehendes, gesatteltes Rennpferd, den Kopf zu einem vor ihm sitzenden Hund beugend. U.l. sign. und 1890 dat. H. 40, B. 32 cm.
Emil Volkers ist bekannt für feinmalerisch und technisch virtuos ausgeführte genrehafte Episoden mit Pferden und dokumentarische Pferdeporträts.
❡ Horse and dog in a stable. Oil on canvas. Signed and dated 1890 lower left.
(22040/85519)

2915

2914

2916

2914 Weiss, P. **500 €**
Stilllebenmaler Mitte 20. Jh.
Blumenstillleben. Öl/Lw. Mit pastosem Farbauftrag gemaltes Stillleben mit einem Pfingstrosenstrauß in einem Glaskrug.
U.r. sign. H. 70, B. 60 cm.
Provenienz: Privatbesitz Köln.
❡ Still life painter middle 20th C. Still life with peonies. Oil on canvas. Signed lower right. Provenance: private property Cologne.
(22085/86100)

2915 Wenghart, Rudolf **1200 €**
1887 Wien – 1965 ebd.
Ingeborg Brown. Öl/Lw, auf Holz aufgezogen. Brustbildnis eines Mädchens mit blondem, zu zwei Zöpfen geflochtenem Haar mit weißen Schleifen sowie einem blauen Kleid mit weißem Kragen. U.l. sign. und 1937 dat. H. 51, B. 40 cm.
Das Porträt der Ingeborg Brown, geb. Lapp, malte Wenghart 1937 in Indonesien.
❡ Ingeborg Brown. Oil on canvas, mounted on panel. Signed and dated 1937 lower left.
(21926/84633)

2916 Wickertsheimer, Wilhelm **400 €**
1886 Lahr/Baden – 1968 Offenburg.
«Sommertag (Sutterlindenberg – Blick in die Rheinebene)». Öl/Karton. Blick über einen grün bewachsenen Feldweg auf einer Anhöhe, dahinter ein sich weit in die Ferne erstreckendes, flaches Tal mit vereinzelten Dörfern. U.l. sign. Verso 119 num., bet., sign., bez. «Lahr» und 1907 dat. H. 65, B. 84 cm.
❡ «Sommertag (Sutterlindenberg – Blick in die Rheinebene) (summer day – Sutterlindenberg – view across the Rhine plain)». Oil on cardboard. Signed lower left. Verso numbered 119, titled, signed, inscribed «Lahr» and dated 1907.
(21997/85118)

Diese Abbildung mussten wir nach der Auktion
aus urheberrechtlichen Gründen
leider entnehmen.

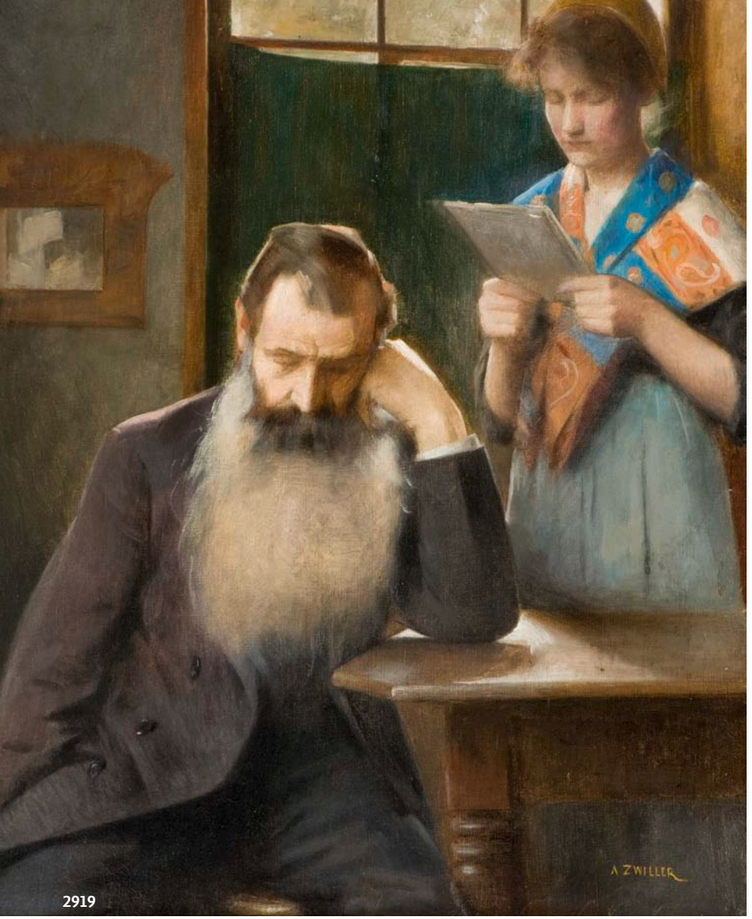
We had to remove this image
for copyright reasons
after the auction.

Diese Abbildung mussten wir nach der Auktion
aus urheberrechtlichen Gründen
leider entnehmen.

We had to remove this image
for copyright reasons
after the auction.

2917 Wille, Fritz von **3800 €**
1860 Weimar – 1941 Düsseldorf.
Lichtdurchflutete Kerpener Herbstlandschaft. Öl/Lw. Dicht bewaldeter Hügel, umgeben von Wiesen unter blauem Herbsthimmel. U.r. bez. «Krpn», 12.X.(19)25 dat. und sign. Farbabsplitterungen. H. 38, B. 46 cm.
Fritz von Wille, viel beachteter Landschaftsmaler der Düsseldorfer Schule, zählt zu den Malern mit regionaler Bedeutung, die an traditionellen Kompositionen und am Stil des späten 19. Jahrhunderts festhielten. Willes topographisch bestimmbare Porträtlandschaften dokumentieren die geologischen Besonderheiten der Eifel und trugen dazu bei, das Image der Eifel positiv zu verändern.
¶ Autumn landscape near Kerpen. Oil on canvas. Inscribed «Krpn», dated 12.X.(19)25 and signed lower right. Pigment loss.
(21288/85836)

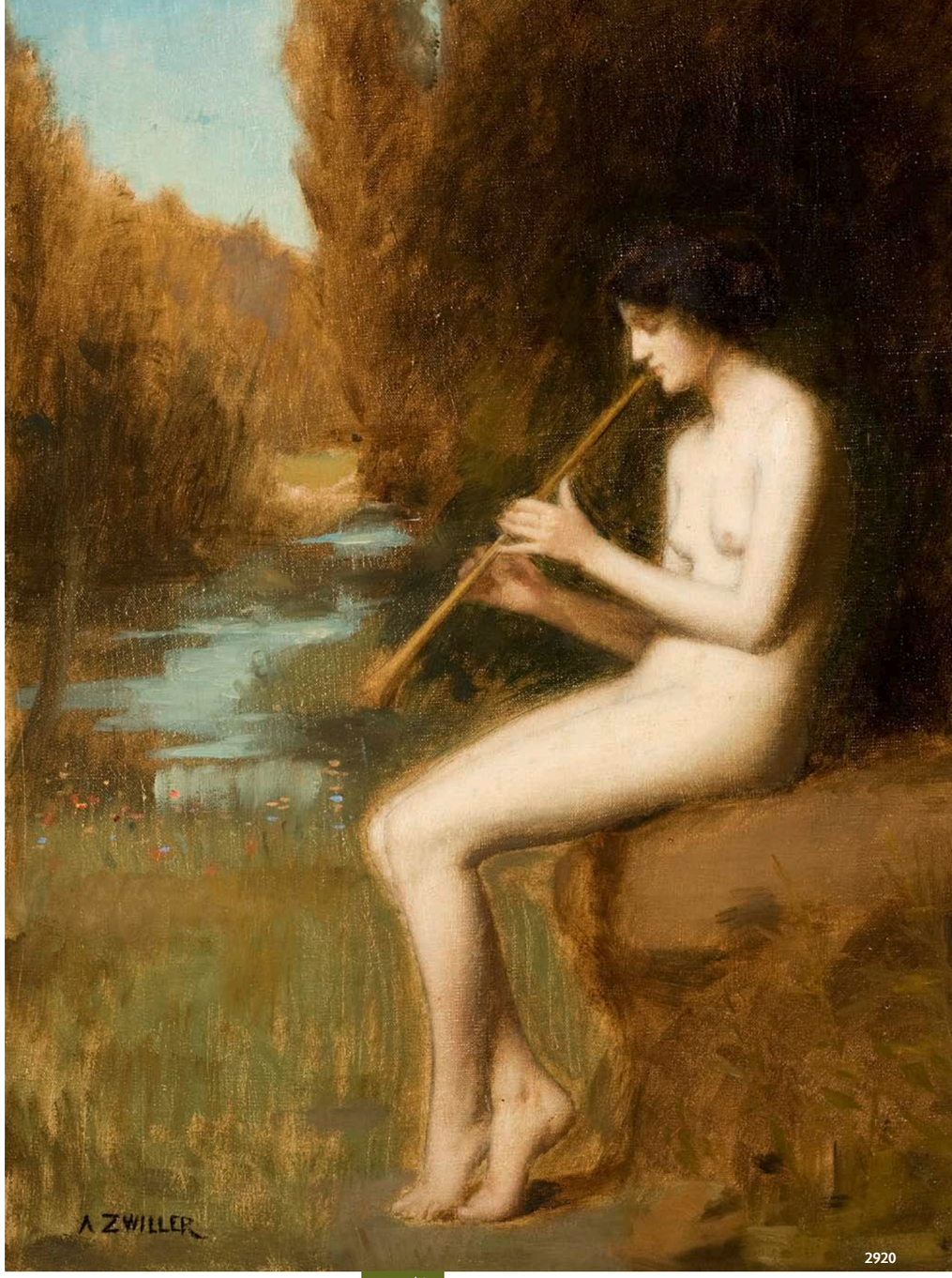
2918 Wille, Fritz von **1800 €**
1860 Weimar – 1941 Düsseldorf.
Heidelandschaft. Öl/Lw. Blick über eine weite, leicht hügelige Heidelandschaft in sanften Grüntönen mit gelbem Ginster und stimmungsvoller, schattenwerfender Wolkenbildung. U.r. sign. H. 59,5, B. 80,5 cm.
¶ Heath. Oil on canvas. Signed lower right.
(17000/86041)



2919

2919 Zwiller, Augustin **1800 €**
1850 Didenheim – 1939 Neuilly-sur-Seine.
Der Brief. Öl/Lw. In einem kargen Interieur vor einem verhangenen Fenster, ein Mann in grauem Anzug mit langem grauweißem Bart und gesenktem Blick, einen Arm auf den Tisch neben ihm abstützend. Schräg hinter dem Mann eine junge Frau mit bunter Stola, mit ebenfalls gesenktem Blick einen Brief anblickend. U.r. sign. H. 61,5, B. 49,5 cm.
¶ The letter. Oil on canvas. Signed lower right.
(700/85845)

2920 Zwiller, Augustin **2500 €**
1850 Didenheim – 1939 Neuilly-sur-Seine.
Nymphe. Öl/Lw. Auf einem kleinen Erdvorsprung sitzende, unbekleidete Nymphe, auf einer Flöte spielend. Im Mittelgrund ein kleines Bächlein zwischen Bäumen hindurchfließend. U.l. sign. Verso Stempel «La Galerie d'Art Mulhouse, Strasbourg». Verso auf Rahmen Galerieetikett «La Galerie d'Art Mulhouse». Kl. Retuschen. H. 51, B. 37 cm.
¶ Nymph. Oil on canvas. Signed lower left. Verso stamp «La Galerie d'Art Mulhouse, Strasbourg». Verso on the frame gallery label «La Galerie d'Art Mulhouse». Minor retouching.
(2110/86191)



2920

Arbeiten auf Papier

10.12.2011 | 17:10–17:25

TOP 5

2921 Hans Bohrdt → 2500 €
2934 Johann Martin Morat → 1500 €
2946 Giuseppe Vasi → 700 €
2923 Valerio Castello Umkreis → 300 €
2932 Otto Laible → 300 €

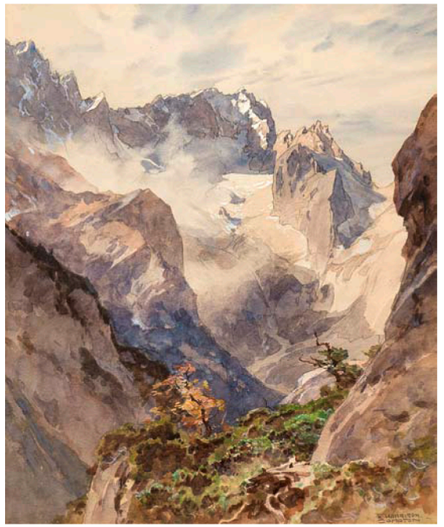
Diese Abbildung mussten wir nach der Auktion
aus urheberrechtlichen Gründen
leider entnehmen.

We had to remove this image
for copyright reasons
after the auction.

2921

2922

2923



2924

Arbeiten auf Papier

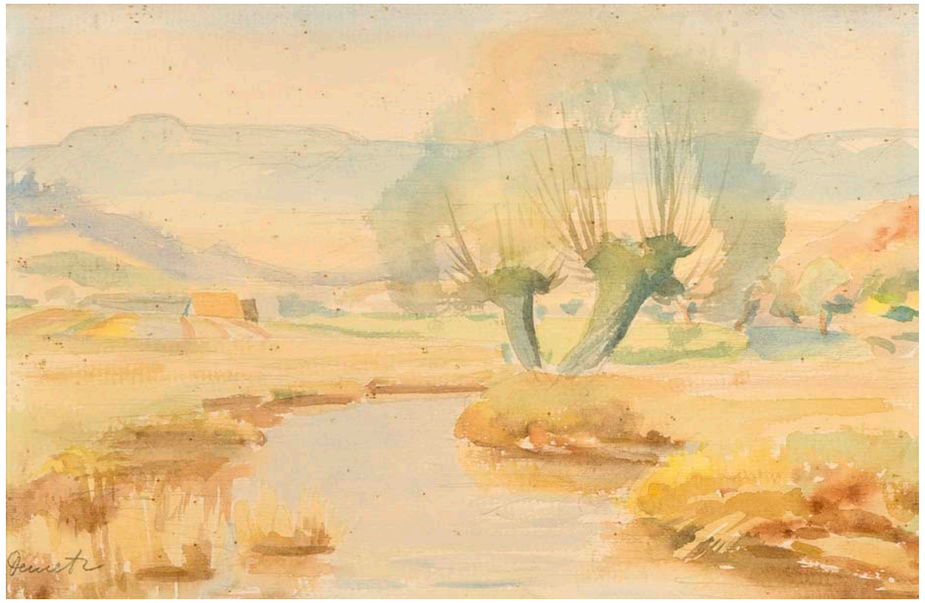
2921 Bohrdt, Hans **2500 €**
1857 Berlin – 1945 ebd.
«Karlsruhe». Gouache/Papier. Auf blauen Meereswogen ein Kriegsschiff mit Volldampf Kurs auf rechts nehmend. U.l. sign. und bet. Stockflecken. H. 49,5, B. 69,5 cm.
Das Bild zeigt den leichten Kreuzer «Karlsruhe III» vor dem Umbau 1939. Das Schiff wurde 1927 in Dienst gestellt und 1940 versenkt.
¶ «Karlsruhe». Gouache on paper. Signed and titled lower left. Foxing.
(22081/86037)

2922 Brüch, Oskar **450 €**
1869 Wien – 1943 Melide.
Mädchenbildnis. Pastell/Papier. En face-Bildnis eines jungen Mädchens mit zu zwei Zöpfen geflochtenen Haaren mit rosafarbenen Schleifen. U.l. sign. und 1935 dat. H. 51, B. 44 cm.
¶ Portrait of a girl. Pastel on paper. Signed and dated 1935 lower left.
(137/85932)

2923 Castello, Valerio Umkreis **300 €**
1624 Genua – 1659 ebd.
Die Amazonenkönigin. Mischtechnik/Papier, weiß gehöht. Skizze zweier vor der Amazonenkönigin Penthesilea und ihrem Gefolge niederknienden und Gaben darbringenden Figuren. Verso Skizze einer männlichen Aktfigur. Unsign. Verso unleserlich bez. Stark altrest., geklebte Löcher. H. 23,5, B. 33 cm. Passepartout.
¶ Valerio Castello circle. The Amazon queen. Mixed media with opaque white on paper. Verso sketch of a male nude. Unsigned. Verso indistinctly inscribed. Restored, repaired holes. Passepartout.
(21940/84559)

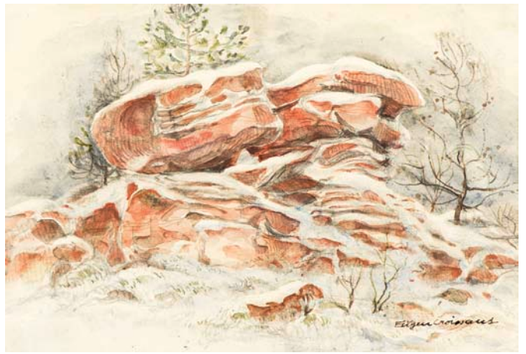
2924 Compton, Edward Harrison **600 €**
1881 Feldafing – 1960 ebd.
Zugspitze mit Höllental. Aquarell/Papier, weiß gehöht. Imposante Ansicht zerklüfteter Bergspitzen mit einer mit grünen Pflanzen bewachsenen Partie im Vordergrund. U.r. sign. H. 39, B. 32,5 cm. Passepartout.
¶ Zugspitze with Höllental. Watercolour with opaque white on paper. Signed lower right. Passepartout.
(22040/85523)

2926



2928

2925



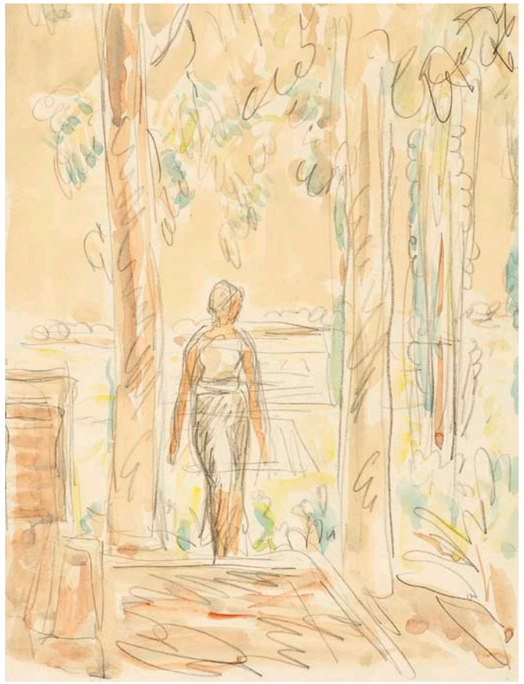
2927

2925 Croissant, Eugen **300 €**
1898 Landau – 1976 Urfahrn.
«Hoheloog – Felsen im Schnee». Aquarell und Bleistift/Papier. Mit Schnee bedeckte, rötlich schimmernde Felsen aus mehreren Gesteinsschichten, umstanden von einigen entlaubten Bäumen. U.r. sign. Verso auf Rückpappe bet., bez. «frühe Arbeit» sowie Stempel «Sammlung Degen». H. 13,5, B. 20 cm. Passepartout.
❡ «Hoheloog – Felsen im Schnee (Hoheloog – rocks in the snow)». Watercolour and pencil on paper. Signed lower right. Verso cardboard of the frame with title and inscription «frühe Arbeit» and stamp «Sammlung Degen». Passepartout.
(19759/85451)

2926 Demetz, Karl **300 €**
1909 Trossingen – 1986 Apfelstetten.
Auenlandschaft. Aquarell/Papier. Zwei Weiden am Ufer eines Flusses, gesäumt von ockerfarbenen Wiesen und bläulich schimmernden Hügeln im Hintergrund. Mit Bleistift u.l. sign. Kl. Flecken. H. 27, B. 41,5 cm.
❡ Pasture landscape. Watercolour on paper. Signed lower left in pencil. Minor stains.
(6723/85435)

2927 Follenweider, Adolf **700 €**
1823 Basel – 1895 ebd.
Verkündigung des Engels an die Hirten. Aquarell/Papier. Im Vordergrund mehrere Hirten und Hirtinnen in grüner Landschaft mit ihren Rindern und Schafen in die Höhe blickend und teilweise betend. Im oberen Bildfeld mehrere Putti zwischen dunklen und hell erleuchteten Wolken sowie der Engel, die Botschaft verkündigend. Außerhalb der Darstellung u.l. sign. Min. Stockflecken. H. 51,5, B. 39 cm.
❡ Annunciation to the shepherds. Watercolour on paper. On the margin signed lower left. Minor foxing.
(137/85931)

2928 Handel-Mazzetti, Eduard Freiherr von **300 €**
1885 Innsbruck – 1950 ebd.
Bergseeidyll. Aquarell/Papier, weiß gehöht. Malerisches Alpenpanorama mit Bergsee und Blumenwiese im Vordergrund. U.l. sign. und 1935 dat. H. 25, B. 34 cm. Passepartout.
❡ Mountain lake. Watercolour with opaque white on paper. Signed and dated 1935 lower left. Passepartout.
(22040/85527)



2929

2929 Haueisen, Albert **200 €**
1872 Stuttgart–1954 Kandel/Pfalz.
Frau des Künstlers in seinem Haus in Jockgrim. Aquarell und Bleistift/Papier. Mit schwungvollem Strich gezeichnete Darstellung der Frau des Künstlers in weißem Kleid unter Bäumen. Unsign. Verso Nachlassstempel Albert Haueisen sowie mit Bleistift bez. «Nr. 33 Hedwig Haueisen». H. 31,6, B. 23,7 cm. Passepartout.
❡ The artist's wife in their house in Jockgrim. Watercolour and pencil on paper. Unsigned. Verso estate stamp Albert Haueisen and inscribed «Nr. 3 Hedwig Haueisen» in pencil. Passepartout.
(19759/85470)

2930 Laible, Otto **200 €**
1898 Haslach im Kinzigtal–1962 Karlsruhe.
Die Ortschaft Mogilev in Weißrussland. Aquarell/Papier. Ländliche Idylle mit holprigem Feldweg zwischen grünen Weiden, im Hintergrund mehrere Häuschen von einigen Bäumen umstanden. U.l. sign., bez. «Mogliev» und (19)43 dat. H. 28,5, B. 46,5 cm (Darstellung). Passepartout.
❡ Mogilev in Belarus. Watercolour on paper. Signed, inscribed «Mogliev» and dated (19)43 lower left. Passepartout.
(19759/85469)

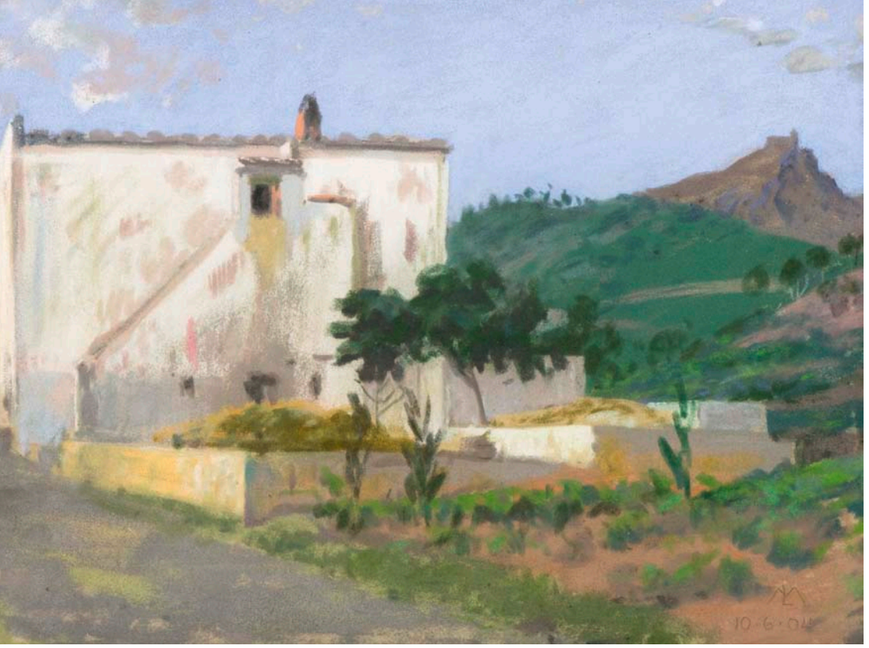
2931 Laible, Otto **200 €**
1898 Haslach im Kinzigtal–1962 Karlsruhe.
Pfälzer Dorf. Aquarell und Bleistift/Papier, weiß gehöht. Dorfansicht mit weiß getünchten Häusern, umgeben von grünen Wiesen und bläulich schimmernden Hügeln am Horizont. Mit Bleistift u.r. sign. H. 23,3, B. 29,5 cm (Darstellung). Passepartout.
❡ Palatinate village. Watercolour and pencil with opaque white on paper. Signed lower right in pencil. Passepartout.
(19759/85468)

2932 Laible, Otto **300 €**
1898 Haslach im Kinzigtal–1962 Karlsruhe.
Steinbruch in der Pfalz. Mischtechnik/Papier. Pittoreske Ansicht des grün bewachsenen Steinbruchs mit einigen kleinen Häusern. Mit Bleistift u.r. sign. Verso mit Bleistift bez. «Degen». H. 22, B. 30 cm. Passepartout.
❡ Stone quarry in the Palatinate. Mixed media on paper. Signed lower right in pencil. Verso inscribed «Degen» in pencil. Passepartout.
(19759/85452)

2930

2931

2932



2933

2935

2934

2933 Lechter, Melchior **600 €**
1865 Münster – 1937 Raron.
Haus im Grünen. Pastell/Papier. Ansicht eines weiß getünchten Hauses mit Vorgarten in grüner südländischer Landschaft unter blauem Himmel. Mit Bleistift u.r. monogr. und 10.06.(19)04 dat. H. 26,5, B. 37,5 cm.
Provenienz: Privatbesitz Köln.
¶ House in the country. Pastel on paper. Monogrammed and dated 10.06.(19)04 lower right in pencil. Provenance: private property Cologne.
(22085/86099)

2934 Morat, Johann Martin **1500 €**
1805 Stühlingen – 1867 ebd.
«Lörrach». Gouache/Papier. Idyllische Ansicht von Lörrach, umgeben von der grünen, leicht hügeligen Landschaft unter blau-roséfarbenem Himmel. Unsign. U. Mitte bet. Min. Stockflecken. H. 22,3, B. 36,2 cm. Passepartout.
¶ «Lörrach». Gouache on paper. Unsigned. Titled lower middle. Minor foxing. Passepartout.
(137/85934)

2935 Niederländischer Genremaler **550 €**
1. Hälfte 20. Jh.
Holländische Winterlandschaft. Aquarell/Papier, weiß gehöht, auf Karton aufgezogen. Weite schneebedeckte Landschaft mit einigen Häusern und Windmühlen sowie einem vereisten Flusslauf, von zahlreichen Figurenstaffagen bevölkert. U.r. undeutlich sign. wohl «A L Banning» und 07.12.(19)35 dat. Wurmfraß. H. 24, B. 29,5 cm.
¶ Dutch genre painter first half 20th C. Dutch winter landscape. Watercolour on paper with opaque white, mounted on cardboard. Indistinctly signed probably «A L Banning» and dated 07.12.(19)35 lower right. Worm damage.
(22081/86035)

2936

2937

2938

2939

2936 Notz, Johannes 500 €
1802 Zürich – 1862 ebd.
Italienerin mit Spindel. Aquarell/Papier. In einer Architekturnische unter einem Kreuz und Heiligenbildchen, eine italienische Frau in bäuerlicher Tracht mit rotem Schmuck, weißer Kopfbedeckung und Spindel unter dem linken Arm. Daneben eine Schüssel sowie Karotten und Salat. U.r. sign. und 1841 dat. Montiert. H. 43, B. 29,5 cm.
❡ Italian woman with spindle. Watercolour on paper. Signed and dated 1841 lower right. Mounted.
(12797/86117)

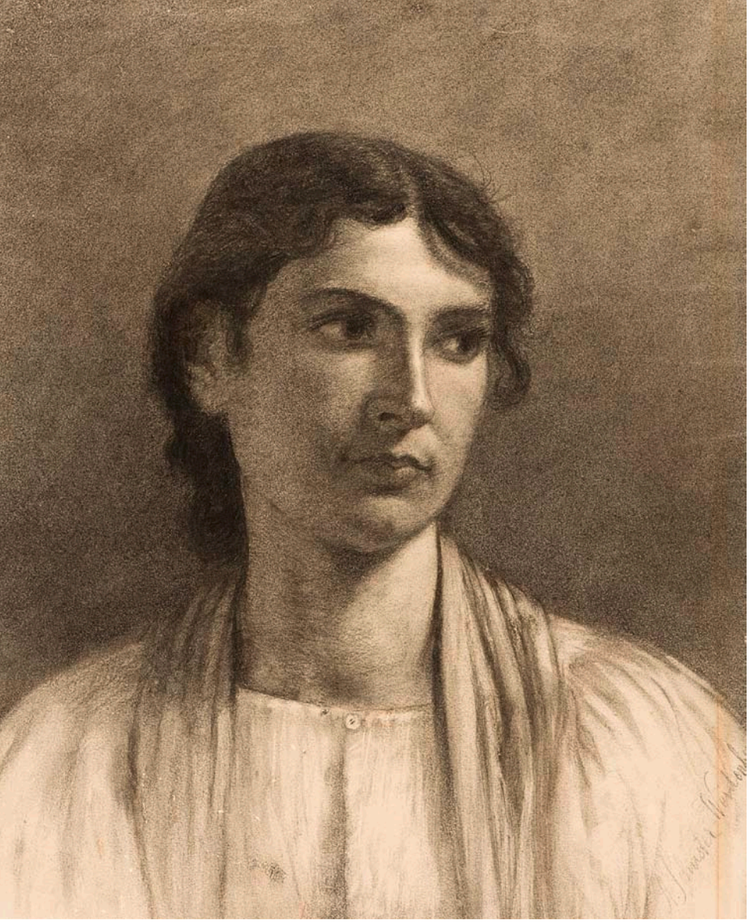
2937 Notz, Johannes 500 €
1802 Zürich – 1862 ebd.
Selbstporträt. Aquarell/Papier. Kniestück des Künstlers mit blauem Umhang über einem dreiteiligen Anzug mit Zylinder und Handschuhen in der linken Hand. Unsign. Min. Flecken. H. 42, B. 29,5 cm.
❡ Self portrait. Watercolour on paper. Unsigned. Minor stains.
(12797/86118)

2938 Notz, Johannes 500 €
1802 Zürich – 1862 ebd.
Italienische Landschaft mit sitzender junger Frau. Um 1840. Aquarell/Papier, auf Karton aufgezogen. Vor der Kulisse einer italienischen Landschaft mit grünen Bäumen, den Türmen einer Stadt und dem Meer mit leichten Regenwolken am Horizont, eine junge Frau in ausladendem Trachtenkleid in Gelb und Rot sowie einem Spitzenschleier auf einer Steinbank sitzend. Unsign. H. 41, B. 29 cm.
❡ Italian landscape with young woman. Circa 1840. Watercolour on paper, mounted on cardboard. Unsigned.
(12797/86116)

2939 Porträtist 400 €
Um 1800.
«Johann Vollrath», «Beata Magdalea Kettler» und «Johann Vollrath von Kettler». Drei Gouachen/Papier, auf Karton aufgezogen. Drei Bildnisse im Oval jeweils mit Kleidung und Haartracht des 18. Jahrhunderts. Jeweils unten die Namen aufgeführt. Unsign. Verso jeweils Beschreibung der Personen in altdeutscher Schrift. Teilweise mit Wasserflecken. H. 25,5, B. 20 cm.
❡ Portrait painter circa 1800. «Johann Vollrath», «Beata Magdalea Kettler» and «Johann Vollrath von Kettler». Three gouaches on paper, mounted on cardboard. Unsigned. Verso each with information about the person. Partially with water stains.
(21925/84642)

2940 Porträtist 400 €
Wohl 19. Jh.
Damenporträt. Mischtechnik/Papier. Halbfigurenbildnis einer vornehmen Damen im Halbprofil im Stil des französischen Rokoko, gekleidet mit perlengeschmückter, aufwändiger Hochsteckfrisur und mit Rüschen verziertem türkisfarbenen Kleid. Unsign. H. 49,5, B. 38 cm.
❡ Portrait painter probably 19th C. Portrait of a lady. Mixed media on paper. Unsigned.
(21925/84646)

2940



2941

2941 Schuster-Weidenberg, Johann August **600 €**
1858 Weidenberg – 1917 ebd.
Mädchenbildnis. Kohle/Papier, auf Papier aufgezogen. Brustbildnis einer jungen Frau mit dunklem Haar und weißer Bluse. U.r. sign. Beschn., kl. rest. Löcher. H. 47, B. 36 cm.
¶ Portrait of a girl. Charcoal on paper, mounted on paper. Signed lower right. Trimmed, minor restored holes.
(22041/85557)

2942 Zwei Szenen aus den Napoleonischen Kriegen **400 €**
Um 1800. Sepia/Papier. Darstellung der Schlacht von Fraubrunnen zwischen französischen und Berner Truppen mit zahlreichen Figurenstaffagen sowie die Darstellung einer Übergabe von Bern an die Sieger der Schlacht. Unsign. Jeweils mit Bleistift außerhalb der Darstellung u.l. bez. «Fraubrunnen» bzw. «Berns Uebergabe». Min. Stockflecken, gebräunt, Risse im Randbereich. H. 23,3, B. 38,4 cm.
¶ Two military scenes of the Napoleonic wars. Circa 1800. Sepia on paper. Unsigned. Each beyond the illustration inscribed «Fraubrunnen» respectively «Berns Uebergabe» lower left in pencil. Minor foxing, discolouration, tears on the margin.
(21326/86220)

2942

2942

2943

2944

2946

2945

Alte Graphik

2943 Herz, Johann Daniel I **400 €**
1693 (?)–1754 (?).
Im Stall zu Bethlehem. Radierung. Großformatige, vielfigurige Darstellung der Anbetung der Hirten, umrahmt von unbestimmbarer Säulenarchitektur mit Maria und dem Jesuskind und zahlreichen Hirten im linken Bildfeld, darüber unzählige Engel und Putti, im linken Bildfeld weitere Szenen der Weihnachtsgeschichte. U.l. Schriftkartusche bez. «Joan. Daniel Herz invenit delin. sculps et excudit Aug. Vindel». Im unteren Bildrand drei Schriftkartuschen. Knickspuren, Risse, altrest. H. 82,7, B. 87,5 cm. Passepartout.
Gestochen und ausgeführt von August Vindel, Wien um 1750.
❡ The stable of Bethlehem. Etching. Inscribed «Joan. Daniel Herz invenit delin. sculps et excudit Aug. Vindel» lower left. Inscribed lower middle. Traces of creasing, tears, restored. Passepartout.
(22039/85537)

2944 Kobell, Ferdinand von **200 €**
1740 Mannheim–1799 München.
Zwei kleine Landschaften. Zwei Radierungen. Waldstück mit einem rastenden Wanderer unter einem Baum bzw. Reiter auf einem bewachsenen Weg, mit Blick auf eine weite Landschaft im rechten Bildteil. In der Platte u.l. monogr. und 1775 dat. bzw. u.r. sign. und 1775 dat. Verso auf Rückpappe Stempel «Sammlung Degen». H. 11, B. 17 cm (Darstellung). Passepartout.
❡ Two small landscapes. Two etchings. In the plate monogrammed and dated 1775 lower left respectively signed and dated 1775 lower right. Verso on the frame stamp «Sammlung Degen». Passepartout.
(19759/85455)

2945 Neustadt an der Hardt **200 €**
Druck 19. Jh. Kupferstich. Ansicht der Stadt im 17. Jahrhundert mit zahlreichen Türmen von Kirche und Stadtmauer zwischen bewachsenen Hügeln. Unsign. O. Mitte bez. «Neustatt an der Hardt», o.r. Stadtwappen. Flecken. H. 22, B. 36 cm. Passepartout.
❡ Neustadt at the Hardt in the 17th C. Print 19th C. Engraving. Unsigned. Upper middle inscribed «Neustatt an der Hardt», upper right city coat of arms. Stains. Passepartout.
(19759/85453)

2946 Vasi, Giuseppe **700 €**
1710 Corleone–1782 Rom.
«Alla Santita del Sommo Pontefice Papa Pio VI Felicemente Regante». Radierung in zwei Hälften, auf Papier aufgezogen. Großformatige Darstellung mit Papst Pius VI sowie zahlreichen weiteren Geistlichen im imposanten Innenraum des Doms zu St. Peter mit Berninis Baldachin im Fluchtpunkt der architektonischen Perspektive. Am unteren Bildrand bet. und bez. Knickspuren, beschn., Stockflecken, altrest. H. 71, B. 96,5 cm. Passepartout.
❡ «Alla Santita del Sommo Pontefice Papa Pio VI Felicemente Regante». Etching in two parts, mounted on paper. On the lower margin titled and inscribed. Traces of creasing, trimmed, foxing, restored. Passepartout.
(137/85930)

Bücher

10.12.2011 | 17:25–17:30

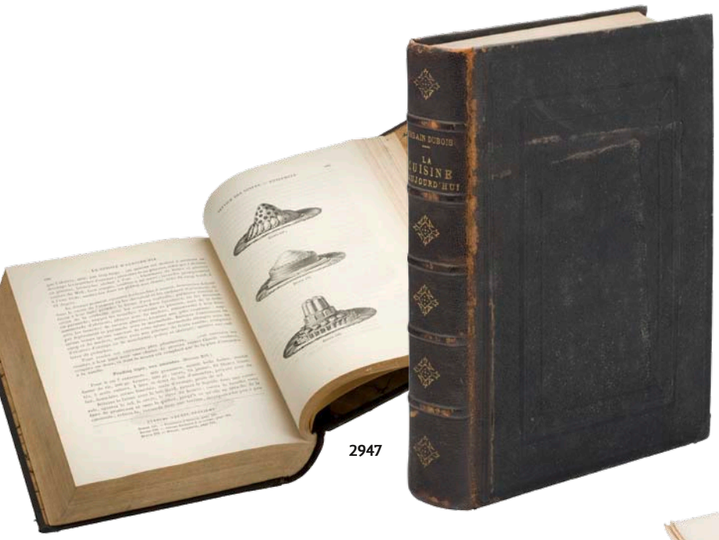
TOP 5

2950 Thesaurus Philo-Politicus → 3000 €
2956 Psalterium novissimum monasticum → 2000 €
2957 Theatri Europaei Continuatio III → 1600 €
2958 Theatri Europaei Vierdter Theil → 1500 €
2959 Theatri Europaei Fünffter Theil → 1400 €

Die zum Aufruf gelangenden Bücher wurden nicht auf Vollständigkeit überprüft.

2947 Urbain Dubois **150 €**
La cuisine d'aujourd'hui. Paris, E. Dentu o. J. Mit zahlreichen, teilweise ganzseitigen Illustrationen. Ledereinband. Besitzervermerke. Guter, altersbedingter Zustand.
(16302/86378)

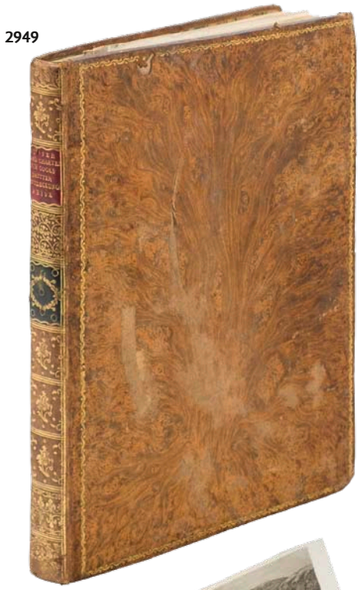
2948 Memoires de Saint-Simon 1-40 **250 €**
Mémoires complets et authentiques du Duc de Saint-Simon sur le siècle de Louis XIV et la régence, publiés sur manuscrit original entièrement écrit de la main de l'auteur, par le Marquis de Saint-Simon, pair de France. Nouvelle édition revue et corrigée. Paris 1842. 20 Bde. Zahlreiche Porträtstiche. Halblederbände. Guter, altersbedingter Zustand.
(16302/86383)

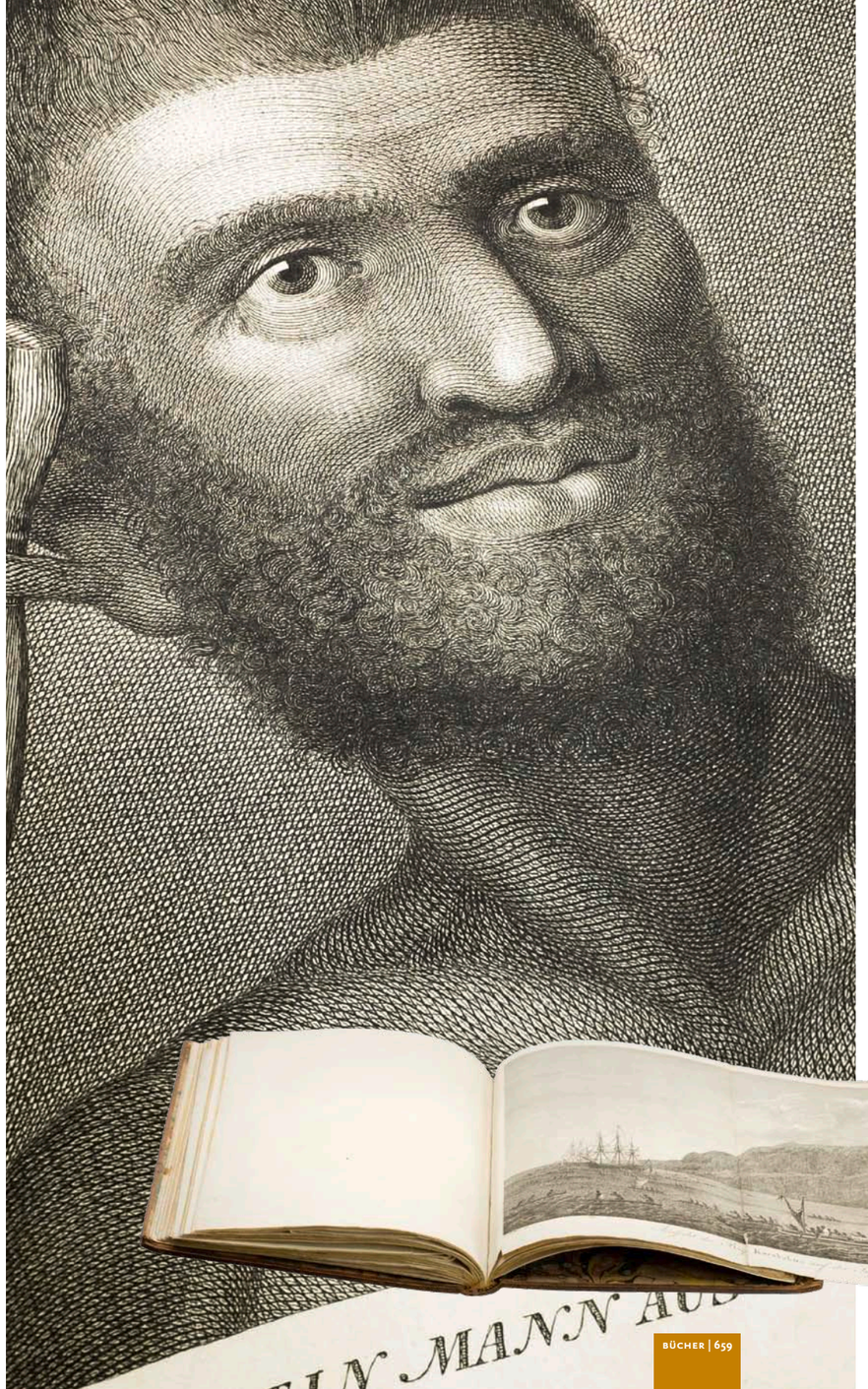


2947

2948

2949 Cook's Entdeckungsreise **300 €**
Fünf und vierzig Kupfer und Charten zur deutschen Quart-Ausgabe von Cooks dritter Entdeckungsreise. Berlin, Haude und Spener 1789. Mit 38, zum Teil faltbaren, Kupferstichen und sieben Karten. Goldgeprägter Ledereinband. Sechs Blätter besch., Altersspuren.
(21326/86369)

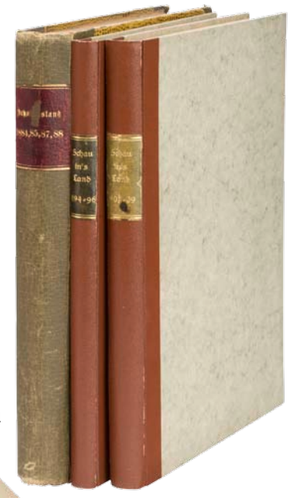

2949



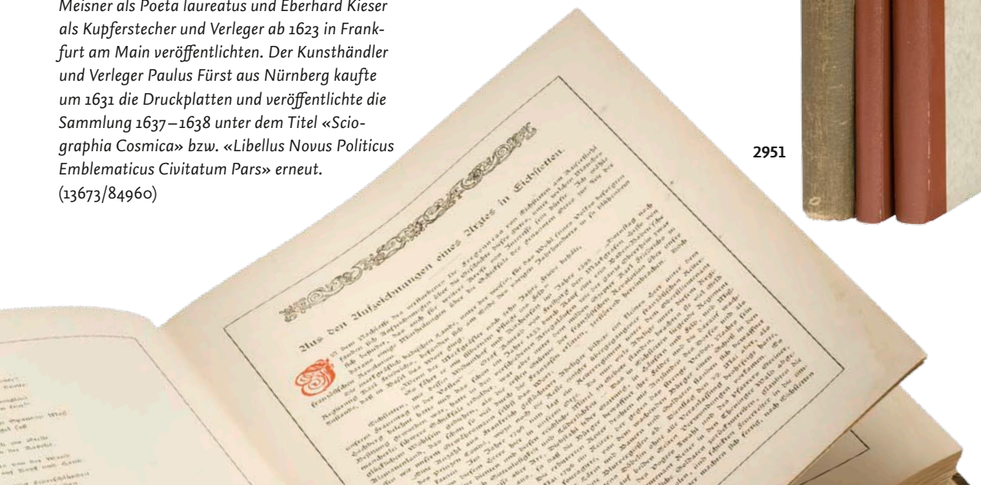
2950

2950 Thesaurus Philo-Politicus **3000 €**
Politisches Schatzkästlein guter Herren und bestendiger Freund. Herausgegeben von Paulus Fürst, Nürnberg 1638. 317 Kupferstiche von europäischen Stadtansichten mit Emblemszenen und Sinnsprüchen in Versform. Index und Deckblätter teilweise vorhanden. Ungebunden. Alters- und Gebrauchsspuren.
Das Thesaurus Philo-Politicus ist eine Sammlung von insgesamt circa 830 Stichen, die Daniel Meisner als Poeta laureatus und Eberhard Kieser als Kupferstecher und Verleger ab 1623 in Frankfurt am Main veröffentlichten. Der Kunsthändler und Verleger Paulus Fürst aus Nürnberg kaufte um 1631 die Druckplatten und veröffentlichte die Sammlung 1637–1638 unter dem Titel «Sciographia Cosmica» bzw. «Libellus Novus Politicus Emblematicus Civitatum Pars» erneut.
(13673/84960)

2951 Schau in's Land **600 €**
Bd.1, 1884, 85, 87, 88; Bd. 2, 1894–96, Bd. 3 1907–09. Freiburg i.Br. Universitätsdruckerei H.M. Poppen & Sohn. Mit zahlreichen, teilweise farbigen Illustrationen. Halbleder- bzw. Halbleineneinband. Zwei Bände neu gebunden, ein Band min. Altersspuren.
(16302/86381)



2951

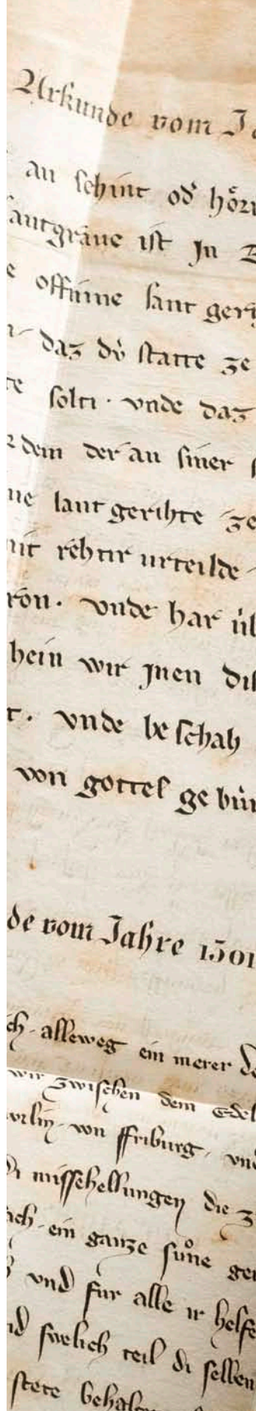


2952

2952 Topographia Alsatiae, & c. **1200 €**
Das ist/Beschreibung und eygentliche Abbildung der vornehmbsten Stätt und Oerther/im Obern und Untern Elsaß/auch den benachbarten Sundgöw/Brißgöw/Graffschafft Mümpelgart/und andern Gegenden. Frankfurt a.M., Matthäus Merian 1644. Mit 41 Illustrationen bzw. Karten, teilweise doppelseitig. Einband später sowie spätere handschriftliche Anmerkungen. Guter, altersbedingter Zustand
(137/85935)

2953 Urkundenbuch der Stadt Freiburg im Breisgau **200 €**
Dr. Heinrich Schreiber (Hrsg.). Drei Bde. Bd. 1, 13. Jahrh.–1370; Bd. 2, 1370–1448; Bd. 3, 1524–25. Freiburg, Herdersche Kunst- und Buchhandlung 1828. Mit 15 faltbaren Illustrationen und Karten. Halbledereinbände. Stockflecken. Guter, altersbedingter Zustand.
(16302/86382)

2953



2954 Corpus iuris civilis **300 €**
In IIII. partes distinctum. Quarum Prima Continentur. Genf 1614. Kupferstich und zahlreiche Vignetten. Geprägter Ledereinband, schauseitig ovale Bildniskartusche. Gebräunt, Stockflecken, teilweise mit Einrissen, Wurmfraß, Besitzervermerke. Guter, altersbedingter Zustand.
(16302/86380)

2955 Jacob von Königshoven **450 €**
Die Alteste Teutsche so wol Allgemeine Als insbesonderheit Elsassische und Straßburgische Chronicke. Strassburg 1698. Mit sechs gefalteten Illustrationen. Pergamenteinband. Gebräunt, partiell Flecken. Besitzervermerke. Guter, altersbedingter Zustand.
(16302/86379)

2954

2955

2956 Psalterium novissimum monasticum **2000 €**
Ex breviario mon. Pauli V. Pontif. maximi authoritate olim recognito, pro omnibus sub regula S.P. Benedicti, militantibus in quo. O.O. 1683. Titelblatt mit Kupferstich von Philipp Kilian, nach dem Original von Johann Caspar Sing. Originaler, geprägter und messingbeschlagener Ledereinband. Auf dem Deckel ovales Messingmedaillon mit Darstellung des Hl. Bonifatius. Partiell rest. Guter, altersbedingter Zustand.
(20987/85318)

2956

2957

Matthäus Merian d.Ä.
Das im Auftrag Matthäus Merians d.Ä. und dessen Erben von verschiedenen Autoren erstellte «Theatrum Europaeum» in insgesamt 21 Bänden erlebte von 1633 bis 1738 zahlreiche Auflagen. Es brachte den Lesern die Ereignisse des Dreißigjährigen Krieges und in zahlreichen Kupferstichen dessen wichtigste Schauplätze sowie die Topographie Europas nahe.

2957 Theatri Europaei
Continuatio III **1600 €**
Das ist: Historischer Chronicken Dritter Theil/In sich begreifend Eine kurze und warhaffte Beschreibung aller vornehmen/Denck- und Chronickwürdigen Geschichten/so sich von Anno 1633 biß 1638 begeben und zugetragen. Von Heinrich Oraeus. Dritter Bd. Frankfurt, Matthäus Merian 1670. 3. Aufl. Prächtiger Titelkupfer, 36 Karten und Ansichten, 38 Porträts und 2 Textkupfer. 1027 S. plus Register. Pergamenteinband (min. best.). Guter, altersbedingter Zustand.
(17165/86313)

2958 Theatri Europaei
Vierdter Theil **1500 €**
Das ist: Glaubwürdige Beschreibung Denckwürdiger Geschichten/die sich Anno 1638 biß Anno 1643 begeben haben. Von I.P.A. Vierter Bd. Frankfurt, Matthäus Merian 1648. 2. Aufl. Prächtiger Titelkupfer, 47 Karten und Ansichten, 30 Porträts und vier Textkupfer. 927 S. plus Register. Pergamenteinband (besch.). Guter, altersbedingter Zustand.
(17165/86314)

2957 2958

2959 Theatri Europaei Fünffter Theil **1400 €**
Das ist: Außführliche Beschreibung aller denckwürdigen Geschichten/die sich vom Jahr 1643 biß in gegenwärtiges 1647 Jahr/allerseits begeben und verlauffen. Von Johann Peter Lotichius. Fünfter Bd. Frankfurt, Matthäus Merian 1647. 1. Aufl. Ohne Titelkupfer, 56 Karten und Ansichten, 65 Porträts und ein weiterer Kupferstich. 1394 S. plus Register. Halbledereinband (besch.). Wurmfraß, rest. Guter, altersbedingter Zustand.
(17165/86315)

2960 Theatri Europaei Sechster und letzter Theil **1200 €**
Das ist/Ausführliche Beschreibung der Denckwürdigsten Geschichten/so sich vom Jahr Christi 1647 biß 1651 allerseits begeben und zugetragen. Von Johann Georg Schleder. Sechster Bd. Frankfurt, Matthäus Merian 1652. 1. Aufl. Prächtiger Titelkupfer und Wappen sowie 49 Karten und Ansichten, 133 Porträts und 2 Textkupfer. 1208 S. plus Register. Halbledereinband (besch.). Starke Fraßspuren. Altersbedingter Zustand.
(17165/86316)

2961 Irenico-Polemographia sive Theatri Europaei continuati septennium **1000 €**
Das ist/Sieben-Jährige Historisch-ausgeführte Friedens-und Kriegs-Beschreibung, von den denckwürdigsten Geschichten/so sich vom Jahr Christi 1651 biß an bevorstehende Wahl des Herrn Leopolder dieses Namens des Ersten/erwehlten Römischen Keysers begeben und zugetragen. Von Johann Georg Schleder. Siebter Bd. Frankfurt, Matthäus Merian 1663. 1. Aufl. Prächtiger Titelkupfer, 11 Karten und Ansichten, 25 Porträts. 1098 S. plus Register. Halbledereinband (besch.). Guter, altersbedingter Zustand.
(17165/86317)

2962 Theatri Europaei Achter Theil **1000 €**
Von den denckwürdigsten Geschichten/so sich von dem 1657 biß an das 1661. Jahr/zugetragen haben. Achter Bd. Frankfurt, Matthäus Merian 1693. 2. Aufl. Prächtiger Titelkupfer, 20 Karten und Ansichten, 24 Porträts. 1278 S. plus Register. Halbledereinband (besch.), Deckblatt nicht vollständig. Guter, altersbedingter Zustand.
(17165/86318)

2961

2959

2960 2962

2963 **Irenico-Polemographiae Continuatio** **1000 €**
Das ist: Der Historisch-fortgeführten Friedens- und Kriegs-Beschreibung Oder deß Theatri Europaei Neundter Theil/von den denckwürdigsten Geschichten/so von dem 1660. Jahre anzufangen/biß in das 1665. Jahr denck-und schreibwürdig vorgegangen. Von Martin Meyer. Neunter Bd. Frankfurt, Matthäus Merian 1699. 2. Aufl. Prächtiger Titelkupfer, 22 Karten und Ansichten, 14 Porträts. 1560 S. plus Register. Halbledereinband (besch.). Guter, altersbedingter Zustand.
(17165/86319)

2964 **Irenico-Polemographiae Continuatio III** **1000 €**
Das ist: Der historisch-fortgeführten Friedens- und Kriegs-Beschreibung Vierdter/Oder deß Theatri Europaei Zehender Theil/Von den denckwürdigsten Geschichten/so sich von dem 1665sten Jahr/biß in Anno 1671. denck- und schreibwürdig vorgegangen. Von Wolfgang Jacob Geiger. Zehnter Bd. Frankfurt, Matthäus Merian 1677. 1. Aufl. Prächtiger Titelkupfer, 15 Karten und Ansichten, 22 Porträts. 982 S. plus Register und 620 S. plus Register. Halbledereinband (besch.). Guter, altersbedingter Zustand.
(17165/86320)

2965 **Theatri Europaei Eillfter Theil** **1200 €**
Oder Außführlich fortgeführte Friedens- und Kriegs-Beschreibung/ was vom 1672sten Jahr biß ins 1679ste vorgegangen. Elfter Bd. Frankfurt, Matthäus Merian 1682. 1. Aufl. Prächtiger Titelkupfer, 28 Karten und Ansichten, 31 Porträts. 1300 S. plus Register. Halbledereinband (besch.). Min. Wurmfraß. Guter, altersbedingter Zustand.
(17165/86321)

2966 **Theatri Europaei Continuati. Zwölffter Theil.** **1000 €**
Das ist: Abermalige ausführliche Fortsetzung Denck- und Merckwürdiger Geschichten/Welche vom Jahr 1679. an biß 1687. sich begeben und zugetragen. Zwölfter Bd. Frankfurt, Matthäus Merian 1691. 1. Aufl. Titelkupfer, 22 Karten und Ansichten, 34 Porträts. 1146 S. plus Register. Halbledereinband (besch.). Eine Seite fehlt. Min. Wurmfraß, partiell altrest. Guter, altersbedingter Zustand.
(17165/86322)

2967 **Theatri Europaei Continuati. Dreyzehender Theil.** **1000 €**
Das ist: Abermalige ausführliche Fortsetzung Denck- und Merckwürdigster Geschichten/Welche vom Jahr 1687. an biß 1691. sich begeben und zugetragen. 13. Bd. Frankfurt, Matthäus Merian, 1698. 1. Aufl. Prächtiger Titelkupfer, 14 Karten und Ansichten, 25 Porträts. 1363 S. plus Register. Halbledereinband (besch.). Fraßspuren. Mehrere Seiten mit Fehlstellen. Guter, altersbedingter Zustand.
(17165/86323)

Künstler

A–G

Aachen, Hans von attr. ... 2762
Aachen, Hans von Umkreis oder Nachfolge ... 2763
Achenbach, Andreas ... 2806, 2807
Aktmaler ... 2808
Alsloot, Denis van ... 2764
Alter Meister ... 2765

Balen, Hendrick van Umkreis ... 2766
Barbedienne, Ferdinand ... 2636, 2668
Barye, Antoine-Louis ... 2644
Bellanger, Alain ... 2809
Bernay, C. ... 2810
Biedermeierminiaturmaler ... 2744
Bierle, Rudolf ... 2811, 2812
Bloemen, Pieter van ... 2767
Bogman, Herman ... 2813
Bohrdt, Hans ... 2921
Bonnefond, Jean-Claude ... 2768
Bouché, Louis Alphonse Ernest ... 2814
Brandenburg, Wilhelm ... 2815
Brüch, Oskar ... 2922
Bürkel, Heinrich ... 2816

Carrier-Belleuse, Albert-Ernest ... 2666
Castello, Valerio Umkreis ... 2923
Compton, Edward Harrison ... 2817, 2924
Correns, F. ... 2749
Coudray, Georges Charles ... 2669
Croissant, Eugen ... 2925

Demetz, Karl ... 2818, 2819, 2926
Deutscher Genremaler ... 2820
Deutscher Miniaturmaler ... 2756
Deutscher oder österreichischer Porträtist ... 2822
Deutscher Stilllebenmaler ... 2821
Deutscher Tiermaler ... 2769
Dieter, Hans ... 2823, 2824
Dischler, Prof. Hermann ... 2825, 2826
Domenici, Carlo ... 2827
Dou, Gerrit nach ... 2828
Drechsler, (?) ... 2829
Dujardin, Karel Nachfolge ... 2770

Eggert, H. ... 2830
Ehlinger, Maurice-Ambroise ... 2831
Emelé, Wilhelm ... 2832
Eyer, Gustav ... 2833

Fauconnier-Clerget, Berthe ... 2745
Faure de Broussé, Vincent Désiré ... 2640
Fiot, Maximilien Louis ... 2642
Flämischer Meister ... 2771, 2834
Flämischer Stilllebenmaler ... 2772
Follenweider, Adolf ... 2927
Französischer Genremaler ... 2773, 2835, 2836
Französischer Marinemaler ... 2837
Französischer Miniaturmaler ... 2746, 2747, 2748

Gambogi, Giuseppe ... 2663
Gedö, Lipót ... 2838
Geissler, Hugo ... 2839
Genremaler ... 2774
Genschow, Georg ... 2840

G–M

Giardiello, Giuseppe ... 2841
Giordani, Italo ... 2842
Giraud, Henri ... 2655
Greiner, F. ... 2659

Hakenjos, Hermann Karl ... 2017, 2018, 2019
Halberg-Krauss, Fritz ... 2843
Handel-Mazzetti, Eduard Freiherr von ... 2928
Hanemann, Wilhelm ... 2844
Haueisen, Albert ... 2929
Hauptmann, Karl ... 2845, 2846, 2847, 2848
Heiligenmaler ... 2775, 2776, 2849, 2850
Heimerl, Josef ... 2851
Heitmann, E. ... 2852
Hempenius, Alberto Sicco ... 2853
Hengeler, Adolf ... 2854
Herz, Johann Daniel I ... 2943
Hesse, Lilli ... 2855
Himmel, Joseph ... 2856
Hiroshige, Ando ... 2588, 2589
Hofporträtist ... 2777
Horn, M. Fischer von ... 2857

Italienische Schule ... 2778, 2779
Italienischer Landschaftsmaler ... 2780
Italienischer Vedutenmaler ... 2858

Jahn, Adolf attr. ... 2633
Jansen, Joseph ... 2859
Jungblut, Johann ... 2860

Kaesbach, Rudolf ... 2661
Kalckreuth, Patrick von ... 2861
Kibiger, Julius ... 2862, 2863, 2864, 2865
Kielwein, Ernst ... 2866
Kirchenmaler ... 2781
Klein, H. ... 2867
Knobloch, Josef Rolf ... 2868
Kobell, Ferdinand von ... 2944
Kobell, Ferdinand von attr. ... 2782
Kohler, Mathieu ... 2869
Korochansky, Michel ... 2870
Kunisada, Utagawa ... 2586, 2587, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597

Laeuger, Prof. Max ... 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2020, 2021
Laible, Otto ... 2930, 2931, 2932
Lambeaux, Jef ... 2653
Landschaftsmaler ... 2783, 2871
Larche, François-Raoul ... 2637
Lassen, Hans August ... 2872
Lastmann, Pieter Pieterz. attr. ... 2784
Lawrence, Thomas nach ... 2739
Le Verrier, Louis Octave Maxime (Max) ... 2046
Lechter, Melchior ... 2933
Lemoine, Jacques Antoine Marie Umkreis ... 2740
Linnig, Egidius ... 2873

Majer, Gustav gen. Schwabenmajer ... 2874
Majewicz, Georg ... 2875
Marcuse, Rudolf ... 2634
Mark, Lajos (Louis) ... 2876
Maroniez, Georges ... 2877
Marr, Joseph Heinrich Ludwig attr. ... 2878
Masson, Clovis Edmond ... 2652
Mehikoff, M. ... 2741
Mercié, Antonin ... 2635
Mercier, Philippe Umkreis ... 2785
Miniaturmaler ... 2737, 2738, 2743, 2754, 2757, 2758
Monogrammist A.D. ... 2879
Monticelli, (?) ... 2880
Morat, Johann Martin ... 2934
Morgenstern, Johann Friedrich ... 2881
Müller-Lingke, Albert ... 2882
Musscher, Michiel van attr. ... 2786

Niederländischer Genremaler ... 2883, 2935
Niederländischer Meister ... 2787
Niederländischer Schlachtenmaler ... 2788
Niederländischer Stilllebenmaler ... 2884
Noel, (?) ... 2755
Northen, Adolf ... 2885
Notz, Johannes ... 2936, 2937, 2938

Ostertag-Loth, Hermine ... 2886
Ouline, Aleksandre ... 2648

Patouillard-Demoriane, René ... 2656
Pecheux, Gaetano attr. ... 2742
Peters, Pieter Francis ... 2887
Pferdemaler ... 2789
Pijnacker, Adam attr. ... 2790
Pippel, Otto Eduard ... 2888
Porträtist ... 2791, 2939, 2940
Powolny, Michael ... 2025
Pradier, James ... 2667
Preyer, Emilie ... 2889
Pugi, Guglielmo ... 2664

Raquet, C. ... 2890
Rasmussen, Otto ... 2638
Reder-Broili, Franz ... 2891
Ricci, Marco attr. ... 2792
Richter, Etha ... 2028
Ricois, François Edme ... 2892
Robert, Hubert Umkreis ... 2793
Rochard, Irénée ... 2647
Rogge, Emy ... 2893
Roos, Philipp Peter, gen. Rosa da Tivoli attr. ... 2794
Roos, Theodor ... 2795
Roubaud, Franz Alekseevic ... 2894
Rüdisühli, Eduard ... 2895
Russischer Miniaturmaler ... 2752, 2753

Sarto, Andrea del nach ... 2796
Saugengegl, M. ... 2896
Savrasov, Aleksej Kondratevic attr. ... 2897
Scheffler, Christoph Thomas Umkreis ... 2797
Schleich, Eduard d.Ä. ... 2898
Schlitz, Franz ... 2899
Schooten, Floris Gerritsz van Schule ... 2798
Schrag, Julius ... 2900, 2901
Schuelein, J. ... 2902
Schule von Barbizon ... 2903
Schule von Sevilla ... 2799

S–Z

Schuster-Weidenberg, Johann August ... 2941
Seekatz, Johann Conrad attr. ... 2800
Seghers, Jan oder Hercules Pietersz. Umkreis ... 2801
Seifert, Victor Heinrich ... 2654
Simmonds, Julius ... 2904
Singer, Susi ... 2024
Spanischer Hofmaler ... 2906
Später niederländischer Meister ... 2905
Spindler, Charles ... 2721, 2722
Spitzweg, Carl ... 2907
Staudacher, Vitus ... 2908
Stilllebenmaler ... 2802, 2803
Stöcklin, Christian ... 2804
Stolz, Carl ... 2909
Stroh, G. ... 2910

Thiele, Alexander ... 2911
Tourgueneff, Pierre Nicolas ... 2643

Ukrainischer Maler ... 2912

Valton, Charles ... 2641
Vasi, Giuseppe ... 2946
Verbruggen, Gaspar Peeter d.J. Umkreis ... 2805
Volkers, Emil ... 2913
Volt, R. ... 2750

Weiss, P. ... 2914
Wenghart, Rudolf ... 2915
Wickertsheimer, Wilhelm ... 2916
Wieselthier, Vally ... 2027
Wilkie, David attr. ... 2760, 2761
Wille, Fritz von ... 2917, 2918
Willis-Good, John ... 2650
Wolff, Albert Moritz ... 2651

Zwiller, Augustin ... 2919, 2920

2173

ABKÜRZUNGEN

attr.	=	attributiert
B.	=	Breite
Bd.	=	Band
Bde.	=	Bände
ber.	=	berieben
besch.	=	beschädigt
beschn.	=	beschnitten
best.	=	bestoßen
bet.	=	betitelt
bez.	=	bezeichnet
ct	=	Carat (Steingewicht)
D.	=	Durchmesser
dat.	=	datiert
def.	=	defekt
doubl.	=	doubliert
EA	=	Erstabzug
ebd.	=	ebenda
erg.	=	ergänzt
Erg.	=	Ergänzungen
GG	=	Gelbgold
gr.	=	Gramm, groß
H.	=	Höhe
Hl.	=	Heilige(r)
Hll.	=	Heilige
hrsg.	=	herausgegeben
I.F.	=	keine sichtbaren inneren Mängel bei zehnfacher Vergrößerung (Diamanten)
Jg.	=	Jahrgang
Jh.	=	Jahrhundert
Jt.	=	Jahrtausend
kl.	=	klein
Kt.	=	Karat (Edelmetall-Feingehalt)
L.	=	Länge
Lw.	=	Leinwand
min.	=	minimal
monogr.	=	monogrammiert
num.	=	nummeriert
o.J.	=	ohne Jahr
o.l.	=	oben links
o. Mitte	=	oben Mitte
o.O.	=	ohne Ort
o.r.	=	oben rechts
P.	=	deutliche Einschlüsse (Diamanten)
RG	=	Rotgold
rep.	=	repariert
rest.	=	restauriert
S.	=	Seite/Seiten
S.I.	=	kleine Einschlüsse (Diamanten)
sign.	=	signiert
T.	=	Tiefe
tlg.	=	teilig
u.l.	=	unten links
u. Mitte	=	unten Mitte
u.r.	=	unten rechts
V.S.	=	sehr kleine Einschlüsse (Diamanten)
V.V.S.	=	sehr, sehr kleine Einschlüsse (Diamanten)
WG	=	Weißgold
z.T.	=	zum Teil
✪	=	Detail/Alternative Ansicht

Wissenswertes

PREISE
Die im Katalog angegebenen Preise sind Limitpreise.

ERHALTUNGSZUSTAND
Die nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommenen Katalogbeschreibungen sind keine Garantien im Rechtssinne und werden nicht Bestandteil der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit. Die Katalogbeschreibungen werden mit großer Sorgfalt durchgeführt, jedoch ohne Gewähr. Es wird geraten, sich vom Zustand der Objekte zu überzeugen oder schriftlich nachzufragen. Bitte beachten Sie unsere Versteigerungsbedingungen.

Die im Katalog angegebenen Zustandsbeschreibungen sind nur als Anhaltspunkte für starke Beschädigungen gedacht. Der individuelle Zustand der einzelnen Auktionsobjekte ist allgemein bei den Limitpreisen berücksichtigt.

Normale, altersbedingte Gebrauchsspuren werden nicht gesondert erwähnt. Auf «Beschädigungen» (besch.), «Bestoßungen» (best.) und «Restaurierungen» (rest.) wird in der Katalogbeschreibung hingewiesen, sofern diese für den Sachbearbeiter erkennbar waren. Da auf diese nur allgemein hingewiesen werden kann, steht es den Interessenten frei, sich über Ausmaß, Umfang bzw. Art selbst zu erkundigen.

ABBILDUNGEN
Für die im Abbildungsteil angegebenen Bildunterschriften wird keine Garantie übernommen. Maßgeblich sind die im Text angegebenen Positionsnummern. Alle Positionen sind in unserem Online-Katalog unter www.kaup.de abgebildet, dort finden Sie zu vielen Objekten auch weitere Detailansichten.

PHOTODIENST
Gerne senden wir Ihnen von jeder Katalognummer ein Farbphoto. Die Selbstkosten dafür betragen je Photo 3 €. Aufträge dieser Art können wir nur ausführen, wenn der Betrag in Briefmarken oder als Scheck beiliegt.

ABHOLUNG DER ERSTEIGERTEN GEGENSTÄNDE
Am Sonntag, 11.12.11, und Montag, 12.12.11, bleibt das Auktionshaus geschlossen, danach ist die Abholung zu unseren regulären Geschäftszeiten möglich. Diese sind montags bis freitags von 10–13 und 14–17 Uhr sowie samstags nach Vereinbarung. Wir bitten um Abholung der ersteigerten Objekte innerhalb von fünf Tagen.

FREIHANDVERKAUF
Selbstverständlich besteht ab Dienstag, 13.12.11, wieder die Möglichkeit des Freihandverkaufs.

AUSKÜNFTE
Auskünfte während oder unmittelbar nach der Auktion über die Versteigerung betreffende Vorgänge – insbesondere Zuschläge und Zuschlagspreise – sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Wenige Stunden nach Auktionsende finden Sie die Ergebnisse im Internet unter www.kaupp.de.

HINWEIS FÜR AUSLÄNDISCHE KÄUFER
Unternehmen aus anderen EU-Mitgliedsstaaten, die bei Erhalt ihrer Bieternummer bzw. Abgabe ihres Gebots eine gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer nachgewiesen haben, können von der Mehrwertsteuer befreit werden. Käufer mit Wohnsitz außerhalb der EU, die die ersteigerte Ware an eine Adresse in einem Drittland ausführen, haben Sicherheit in Höhe der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu leisten. Sie erhalten die entrichtete Mehrwertsteuer zurückerstattet, wenn sie die abgestempelten Ausfuhrpapiere innerhalb von sechs Wochen nach der Auktion dem Versteigerer vorlegen und der Steuerbetrag pro Rechnung 30 € übersteigt. Die Kosten für die Erstellung von Ausfuhrpapieren und Transport sowie im Ausland anfallende Einfuhrumsatzsteuer und Zölle trägt der Käufer. Maßgeblich ist der Katalogtext in deutscher Sprache.

INFORMATION FOR FOREIGN BUYERS
Companies from other EU member states which, when receiving their bidding number resp. when submitting their bid have supplied proof of their VAT identification number, can be exempt from value added taxes. Buyers residing outside of the EU who export their auctioned items to an address located in a third country, must provide collateral in the amount of the statutory value added tax. The value added tax will be refunded provided that they present the stamped export documents within six weeks after the auction to the auctioneer and that the tax amount exceeds 30 € per invoice. The cost of preparing the export documents and the transport as well as any import sales taxes and duties due abroad must be born by the buyer. The German catalogue wording prevails.

Versteigerungsbedingungen

Mit der Teilnahme an der Auktion persönlicher, schriftlicher oder telephonischer Art werden folgende Bedingungen anerkannt:

1. Die Auktion erfolgt freiwillig im Namen und für Rechnung der Auftraggeber. Mit den Ziffern in Klammern wird der Besitzer bzw. Auftraggeber kenntlich gemacht.

2. Sämtliche zur Versteigerung gelangten Gegenstände können im Rahmen der Vorbesichtigung besichtigt und geprüft werden. Sie sind ausnahmslos gebraucht. In allen Fällen ist der tatsächliche Erhaltungszustand des Versteigerungsgegenstandes zum Zeitpunkt seines Zuschlages vereinbarte Beschaffenheit im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Auch Katalogangaben begründen keine zugesicherten Eigenschaften oder eine besondere Garantie, aus der sich darüber hinausgehende Rechte (§§ 443, 477 BGB) ergeben; auch begründet die Katalogbeschreibung über die Beschaffenheit keine strengere als die im Gesetz vorgesehene Haftung (§ 276 Absatz 1 BGB). Das Gleiche gilt für die im Katalog befindlichen Abbildungen. Diese Abbildungen dienen dem Zweck, dem Interessenten eine Vorstellung von dem Versteigerungsobjekt zu geben; sie sind weder Bestandteil der Beschaffenheitsvereinbarung noch eine Garantie für die Beschaffenheit. Maßgeblich ist der Katalogtext in deutscher Sprache. Der Versteigerer übernimmt keine Haftung für fehlerhafte Übersetzungen der Katalogtexte.

3. Schadenersatzansprüche gegen das Auktionshaus Kaupp GmbH (im Folgenden «Versteigerer») wegen Rechts- und Sachmängeln sowie aus sonstigen Rechtsgründen (inkl. Ersatz vergeblicher Aufwendungen) sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln des Versteigerers, auf der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch den Versteigerer beruhen oder ihre Ursache in der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit haben. Alle Ansprüche an den Versteigerer verjähren ein Jahr nach der Übergabe des Versteigerungsgegenstandes, soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen Rechtsverletzung beruhen.

3a. Zum Aufruf gelangende Bücher wurden nicht auf Vollständigkeit überprüft.

4. Der Versteigerer hat das Recht, Nummern außerhalb der Reihenfolge des Kataloges anzubieten, zu vereinen, zu trennen oder zurückzuziehen.

5. Der Zuschlag wird an den Höchstbietenden erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein Übergebot abgegeben wird. Der Versteigerer kann sich im Namen des Auftraggebers den Zuschlag vorbehalten oder verweigern. Wenn mehrere Personen zugleich dasselbe Gebot abgeben und nach dreimaligem Aufruf desselben kein höheres Gebot erfolgt, entscheidet das Los. Der Versteigerer muss den Zuschlag zurücknehmen und die Sache erneut anbieten, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes sichtbares Gebot übersehen worden ist. Es wird gewöhnlich um 10 % gesteigert.

6. Der Zuschlag verpflichtet zur Zahlung und Abnahme. Das Eigentum an der versteigerten Sache geht erst nach vollständiger Zahlung aller Forderungen des Versteigerers an den Käufer über. Der Käufer kann gegenüber dem Versteigerer nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Gegenstandes geht mit dem Zuschlag auf den Käufer über.

7. Wird das mit dem Einbringer vereinbarte Limit nicht erreicht, erfolgt ein Zuschlag unter Vorbehalt. Das Angebot zum Limit an das Publikum bleibt jedoch bestehen, und das Objekt kann bei Nachgebot des Limits auch an andere Interessenten abgegeben werden. Tritt dieser Fall nicht ein, wird der Vorbieter unterrichtet. Gebote mit UV-Zuschlägen sind für Bieter acht Wochen verbindlich, für den Versteigerer jedoch freibleibend.

8. Mit dem Zuschlagspreis ist ein Aufgeld von 22 % an den Versteigerer zu entrichten zzgl. der auf das Aufgeld anfallenden gesetzl. Mehrwertsteuer. Der Gesamtbetrag ist mit dem Zuschlag fällig und zahlbar in bar oder gegen Scheck (max. 1000 €) mit Vorlage der Scheckkarte sowie eines gültigen Personalausweises, Kreditkarten werden nicht akzeptiert. Zahlungen auswärtiger Ersteigerer, die schriftlich oder telephonisch geboten haben, sind innerhalb von acht Tagen nach Rechnungsdatum fällig. Anfallende Bankspesen gehen zu Lasten des Ersteigerers.

9. Zahlungsverzug tritt zwei Wochen nach Rechnungsdatum ein. Vom Eintritt des Verzuges an verzinst sich der Kaufpreis unbeschadet weiterer Schadenersatzansprüche mit monatlich 1 %.

Ist der Käufer in Zahlungsverzug, kann der Versteigerer nach Setzen einer Nachfrist vom Vertrag zurücktreten. Im Fall des Rücktritts erlöschen alle Rechte des Käufers am ersteigerten Gegenstand. In diesem Fall ist der Versteigerer berechtigt, vom Käufer Schadenersatz in Höhe des entgangenen Entgelts auf das Versteigerungsobjekt (Einliefererprovision und Aufgeld) sowie angefallener Kosten für Katalogabbildungen zu verlangen. Darüber hinaus haftet der Käufer für Transport-, Lager- und Versteigerungskosten bis zur Rückgabe oder bis zur erneuten Versteigerung des Gegenstandes. Wird der Gegenstand in der nächsten oder übernächsten Auktion versteigert, so haftet der Käufer außerdem für jeglichen Mindererlös. Auf einen Mehrerlös hat er keinen Anspruch. Der Versteigerer hat das Recht, ihn von weiteren Geboten in der Versteigerung auszuschließen und Namen und Adresse zu Sperrzwecken an andere Auktionshäuser weiterzugeben.

10. Die Ausgabe von ersteigerten Gegenständen und das Erstellen von Rechnungen, insbesondere während oder gleich nach der Auktion, geschieht unter dem Vorbehalt, dass kein Irrtum unterlaufen ist.

11. Die Herausgabe von gekauften Gegenständen an den Erwerber erfolgt erst nach vollständiger Bezahlung aller Forderungen des Auktionshauses.

12. Der Käufer ist verpflichtet, die ersteigerten Gegenstände spätestens 14 Tage nach Zugang der Rechnung abzuholen. Gerät der Käufer mit der Annahme in Verzug, so ist der Versteigerer berechtigt, die Sache auf dessen Kosten und Gefahr bei sich oder Dritten einzulagern, wobei der Käufer auch die Kosten notwendiger Versicherungen trägt. Lagert der Versteigerer die Sache bei sich ein, hat der Käufer nach Ablauf von 14 Tagen für die Einlagerung pro Objekt und Tag einen Kostenersatz von bis zu 8 € zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer zu zahlen. Dem Käufer bleibt vorbehalten nachzuweisen, dass Kosten nicht bzw. nicht in dieser Höhe angefallen sind. Verlangt der Käufer die Versendung des ersteigerten Gegenstandes, erfolgt diese auf Kosten und Gefahr des Käufers. Die Kosten für Verpackung, Versicherung und Versendung trägt der Käufer. Versandaufträge werden nur durchgeführt, wenn dem Versteigerer ein schriftlicher Versandauftrag vorliegt.

13. Schriftliche Gebote werden im Interesse des Bieters durchgeführt. Der auf dem Auftragsformular vermerkte Preis gilt als Höchstgebot, der Zuschlag kann auch zu einem niedrigeren Preis erfolgen. Bieteraufträge können nur dann verbindlich ausgeführt werden, wenn sie in Druckschrift ausgefüllt und einen Tag vor Auktionsbeginn vorliegen. Verbindlich ist nur die angegebene Katalognummer und nicht der Titel des Objekts.

13a. Ein schriftliches Gebot ist bindend und kann nicht widerrufen werden.

14. Telephonbieter werden auf Kosten des Versteigerers vor Aufruf der gewünschten Position angerufen, wenn hierfür rechtzeitig ein schriftlicher Auftrag vorliegt. Aufträge dieser Art können nur ausgeführt werden bei einem Limitpreis ab 250 €, wobei sich die Bieter verpflichten, mindestens den Limitpreis zu bieten. Eine Gewähr für das Zustandekommen der Telephonverbindung kann nicht übernommen werden.

15. Die Versteigerungsbedingungen gelten sinngemäß auch für den Nachverkauf nach der Auktion oder für den Freihandverkauf.

16. Erfüllungsort ist Sulzburg. Ist der Käufer Kaufmann oder hat er keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland, so ist Gerichtsstand Müllheim/Baden. Es gilt deutsches Recht. Das UN-Abkommen über Verträge des internationalen Warenkaufs findet keine Anwendung.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Versteigerungsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.

16a. Der Käufer übernimmt im Verhältnis zum Eigentümer die Zahlung der gesetzlichen Folgerechtsabgabe zur Hälfte (2 % vom Zuschlagspreis). Sie ist auf der Rechnung separat ausgewiesen und wird gemäß § 26 Abs. 1 UrhG geschuldet bei Veräußerungen von Originalen eines Werkes der bildenden Künste, an denen das Urheberrecht noch nicht erloschen ist.

Bieten

Bei Kaupp können Sie mitbieten, ohne vor Ort zu sein. Wenn Sie aufgrund der Entfernung oder wegen anderer Termine nicht im Schloss selbst an der Auktion teilnehmen können, vermerken Sie einfach das gewünschte Höchstgebot für ein bestimmtes Objekt auf dem nebenstehenden Formular – dann können wir in der Auktion stellvertretend für Sie bis zu dem gewünschten Gebot mitbieten. Um als verbindlich zu gelten, müssen diese Bietaufträge in Druckschrift ausgefüllt sein und **spätestens einen Tag vor Auktionsbeginn** bei uns vorliegen. Ausschlaggebend ist dabei die angegebene Katalognummer, nicht der Titel des Gegenstandes. Um sicherzugehen, dass Sie bei der Auktion Erfolg haben, können Sie bei Auktionen von Kaupp auch direkt zugeschaltet mitbieten. Hierfür geben Sie uns Ihre Telephonnummer und die Katalognummern, die Sie ersteigern möchten, so dass wir Sie kurz vor Aufruf des gewünschten Artikels anrufen können. So ist es Ihnen möglich mitzubieten, als wären Sie persönlich im Saal. Ab einem Limit von 250 € bieten wir diesen Service für Sie kostenfrei an.

Live zusehen bei Kaupp! Verfolgen Sie die Auktionen in Echtzeit mit, online unter www.kaupp.de.

Written bids should be received by at least one day before the auction. Telephone bidding is only possible for lots worth more than 250 €. Watch the auctions live: in realtime on www.kaupp.de.

EINFACH ABTRENNEN UND FAXEN ODER EINSENDEN

Auktionshaus Kaupp GmbH
Schloss Sulzburg
Hauptstraße 62
D-79295 Sulzburg

per Fax an: +49 (0) 76 34/50 38 50

Bieten Bid form

Ich beauftrage das Auktionshaus Kaupp GmbH, in meinem Namen und für meine Rechnung in unten genannter Auktion bzw. anschließendem Freiverkauf für nachstehende Katalognummern bis zum angegebenen Höchstgebot zu bieten. Bei Aufträgen ist die angegebene Katalognummer verbindlich (nicht der Titel des Gegenstandes). Die Gebote sind bindende Höchstgebote und enthalten nicht das Aufgeld (siehe Versteigerungsbedingungen), der Zuschlag kann auch zu einem niedrigeren Preis erfolgen. Wir bitten Neukunden, uns eine Kopie ihres Personalausweises zukommen zu lassen. Kaupp behält sich das Recht vor, eine Bankauskunft oder Referenzen anzufordern.

The below listed bids will be utilized to the extent necessary to overbid other bids. The bids are binding, the listed catalogue numbers are valid. The commission and value added tax (VAT) are not included. We would like to ask customers who are as yet unknown to Kaupp, to send us a copy of their ID or passport. Kaupp may ask for a bank reference.

Auktionsdatum Auction date ..... Kundennummer Client number .....

Vorname First name ..... Nachname Last name .....

Straße und Hausnummer Street ..... Postleitzahl und Ort Zip code and City .....

Telephon Phone ..... Mobil Mobile .....

Fax ..... E-Mail .....

USt-IdNr. VAT-NO. .....

Katalognummer Lot	**Künstler/Objekt** Stichwort genügt Artist/Title	**Höchstlimit in €** oder Vermerk *Telephon* Highest bid in € (or «Telephone»)

☐ Sofern mein Gebot nicht ausreicht, ermächtige ich das Auktionshaus Kaupp, mehr zu bieten: bis zu ☐ 10 % ☐ 20 % ☐ 30 %
In case my offers are not sufficient I am authorizing the auctioneer to increase my offers as follows

☐ Ich möchte mich telephonisch an der Auktion beteiligen und bitte um Anruf unter .....
I would like to participate in the sale by telephone. Please call me at following number
Ein Telephongebot bedeutet automatisch Gebot des Limitpreises, auch wenn wir Sie zum Aufruf nicht erreichen sollten.
Registration for telephone bidding implies offering the starting price, even if we are not able to contact you during the auction.

☐ Die ersteigerte Ware wird von mir persönlich abgeholt. The objects will be collected.
☐ Bitte die Ware nach Bezahlung zusenden. Please send the objects.

Mir sind die Versteigerungsbedingungen bekannt, und ich erkenne diese als für mich verbindlich an. **The bidder accepts the conditions of sale.**

Ort Place ..... Datum Date ..... Unterschrift Signature .....

Bieten Bid form

Ich beauftrage das Auktionshaus Kaupp GmbH, in meinem Namen und für meine Rechnung in unten genannter Auktion bzw. anschließendem Freiverkauf für nachstehende Katalognummern bis zum angegebenen Höchstgebot zu bieten. Bei Aufträgen ist die angegebene Katalognummer verbindlich (nicht der Titel des Gegenstandes). Die Gebote sind bindende Höchstgebote und enthalten nicht das Aufgeld (siehe Versteigerungsbedingungen), der Zuschlag kann auch zu einem niedrigeren Preis erfolgen. Wir bitten Neukunden, uns eine Kopie ihres Personalausweises zukommen zu lassen. Kaupp behält sich das Recht vor, eine Bankauskunft oder Referenzen anzufordern.

The below listed bids will be utilized to the extent necessary to overbid other bids. The bids are binding, the listed catalogue numbers are valid. The commission and value added tax (VAT) are not included. We would like to ask customers who are as yet unknown to Kaupp, to send us a copy of their ID or passport. Kaupp may ask for a bank reference.

Katalognummer Lot	**Künstler/Objekt** Stichwort genügt Artist/Title	**Höchstlimit in €** oder Vermerk *Telephon* Highest bid in € (or «Telephone»)

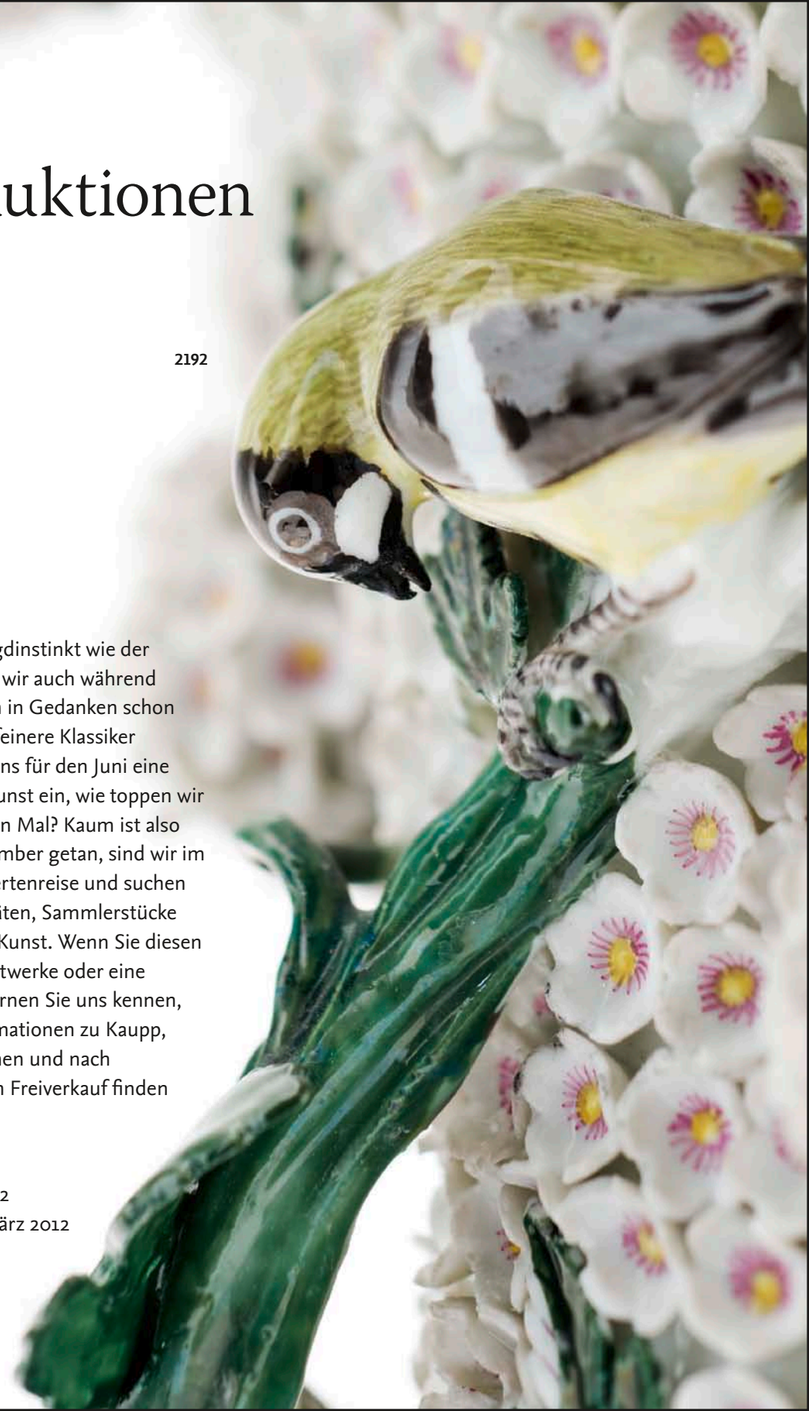
Mir sind die Versteigerungsbedingungen bekannt, und ich erkenne diese als für mich verbindlich an. The bidder accepts the conditions of sale.

Ort Place

Datum Date

Unterschrift Signature

Die Frühjahrsauktionen



2192

Zum Kunstliebhaber gehört der Jagdinstinkt wie der Schnee zum Winter – deshalb sind wir auch während der Arbeit an den Herbstauktionen in Gedanken schon im Frühjahr. Wo kriegen wir noch feinere Klassiker und Kunstschätze her, wer liefert uns für den Juni eine exzellente Sammlung Moderner Kunst ein, wie toppen wir die laufende Auktion beim nächsten Mal? Kaum ist also der letzte Hammerschlag im Dezember getan, sind wir im Grunde schon fast wieder auf Expertenreise und suchen in ganz Europa Premium-Antiquitäten, Sammlerstücke und hochwertige Zeitgenössische Kunst. Wenn Sie diesen Katalog lesen und eines Ihrer Kunstwerke oder eine Sammlung einliefern möchten – lernen Sie uns kennen, wir freuen uns auf Sie. Mehr Informationen zu Kaupp, Rückblicke auf vergangene Auktionen und nach der Auktion natürlich auch unseren Freiverkauf finden Sie online unter www.kaupp.de.

FRÜHJAHRSAUKTIONEN

AUKTIONSWOCHE	Juni 2012
EINLIEFERUNGSSCHLUSS	Ende März 2012

Eines von insgesamt zehn Werken
Curt Stenverts in unserer Moderne (→ 1336)

Einliefern 2012 – dabei sein ist alles …

Mit unserer langjährigen Erfahrung, einem über 20.000 internationale Kontakte umfassenden Kundenstamm, einer professionellen Pressearbeit und einzigartigen Auktionskatalogen bieten wir Ihnen die optimale Verkaufsplattform für Ihre hochwertigen Kunstobjekte und Antiquitäten.
Und so geht's …

Schritt 1 → Kostenlose und unverbindliche Begutachtung Ihrer Kunstobjekte

- → **Expertentage** auf Schloss Sulzburg, während unserer Einlieferungsphasen jeden Samstag von 10 – 13 Uhr, Hauptstraße 62 in 79295 Sulzburg
- → **Expertenreisen** nach Berlin, Düsseldorf, Köln, Frankfurt, Stuttgart, München, Nürnberg, Freiburg, Baden-Baden, Basel und Zürich – vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin unter +49(0)7634/5038 0
- → **Repräsentanzen** in München und Nordrhein-Westfalen: individuell und unkompliziert einliefern in Ihrer Nähe

Schritt 2 → Vereinbarung der Startpreise und Abholung Ihrer Kunstobjekte

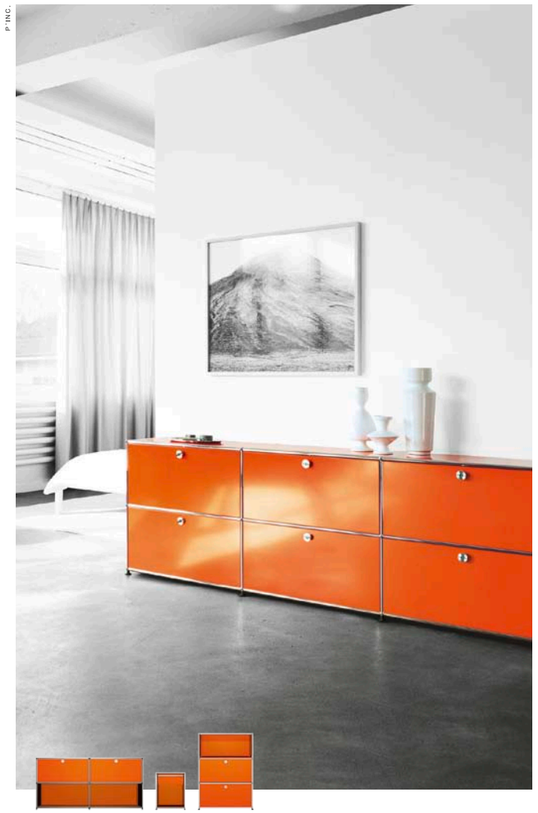
- → Gemeinsam mit Ihnen legen unsere Experten die Limitpreise fest und händigen Ihnen den Versteigerungsvertrag aus
- → Viele Wege führen zu Kaupp … wir helfen gerne in allen Transportfragen

Schritt 3 → Hochwertige Katalogpräsentation und professionelles Marketing

- → Nach intensiver Recherche werden Ihre Objekte von unserem Team katalogisiert, mit modernster Technik photographiert und in unseren aufwändigen Auktionskatalogen optimal präsentiert
- → Es erfolgt ein intensives Marketing mittels unserer Auktionskataloge, unserer Homepage, acht verschiedenen Internet-Datenbanken sowie der nationalen und internationalen Fachpresse

Schritt 4 → Vorbesichtigung und Auktion

- → Im stimmungsvollen Ambiente unseres Schlosses kommen Ihre Objekte während der Vorbesichtigung ideal zur Geltung und können dort von Kaufinteressenten besichtigt werden
- → Der Höhepunkt: während unserer Auktionswoche kommen alle im Katalog aufgeführten Objekte unter den Hammer



Komposition Stark in Ausdruck und Funktion – USM Möbelbausysteme vereinen die Dynamik der Farbe und die Kraft der Form.

ARNOLD
Einrichtungskultur

ARNOLD Einrichtungskultur GmbH
Humboldtstraße 3
79098 Freiburg
Tel. 0761-120 95 0
kontakt@einrichtungskultur.com
www.einrichtungskultur.com

USM
Möbelbausysteme

Hermann v. Mertens

Schreinermeister & geprüfter Möbelrestaurator

Karlsruher Straße 36
79108 Freiburg

T 0761_202 18 28
F 0761_500 96 08
M 0160_938 649 45

info@schreinerei-von-mertens.de
www.schreinerei-von-mertens.de

STUCKATEURMEISTER / GEPRÜFTER RESTAURATOR I. H.

THOMAS MÜLLER

WEIHERMATTSTRASSE 2, D-79295 SULZBURG
INFO@STUCKRESTAURATOR.EU, FAX 07634 | 50 88 16
TELEFON 07634 | 50 88 17, MOBIL 0160 | 96 024 920

ARTIMA®

Unsere ART, Kunst zu versichern.

Erfahrung macht bekanntlich den Meister. Im Markenprogramm ARTIMA® steckt unsere in Jahrzehnten gesammelte Erfahrung im Versichern kostbarer Dinge.

Das Aushängeschild: unsere spezielle Kunstversicherung. Sie wird individuell auf Ihre Belange als

- Galerist
- Kunsthändler
- Kunstsammler
- Kunstaussteller
- Restaurator

abgestimmt. ARTIMA®, das passende Konzept auch für Sie.

Sie sollten sich informieren.

Mannheimer Versicherungen
Generalagentur Andreas Ponert
Industriestr. 7 79258 Hartheim
Tel. 07 63 3 - 92 39 96 -10 Fax - 99
andreas@ponert-mannheimer.de
Internet www.mannheimer.de

Mannheimer

BERGER
RESTAURIERUNG

RESTAURIERUNG · DENKMALPFLEGE · KONSERVIERUNG
REKONSTRUKTION · MARMORIERUNG · VERGOLDUNG
SCHADENSANALYSE · GUTACHTEN · DOKUMENTATION

JOHANNES BERGER
RESTAURATOR

CORDULA BERGER-EISELE
DIPL. ING. INNENARCHITEKTIN FH

STAUFENER STR. 38 · 79189 BAD KROZINGEN
TEL. / FAX 07633-12771
www.berger-restaurierung.de

KW
...rund um´s Haus
Kreutz + Wiesler GbR

Garten- und Landschaftsbau

Gartenneuanlage - Gartenumgestaltung
Teichbau - Natursteinarbeiten - Mauerbau
Pflasterungen - Beregnungsanlagen
Baum- und Gehölzschnitt - Pflanzungen
Pflege von Gärten und Außenanlagen

79244 Münstertal, Mulden 69, Tel. 07636 - 788 316 Fax 07636 - 788 98 49
www.kreutz-wiesler.de

JOHANNES ABEL
www.abel-stein.de

STEINMETZ
RESTAURATOR
BILDHAUER
79424 AUGGEN
TEL. 07631/170897

Ihr fachmännischer Partner für Transport und Aufbau von Kunstwerken und Skulpturen

Laufener ALTENBERG
Weinmanufaktur aus Passion

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur Weinprobe und zum Weineinkauf:

Winzergenossenschaft Laufen
Weinstraße 48 79295 Sulzburg/Laufen
Telefon: 07634/5605-0
Mo–Fr 8:30–18:00
Sa 9:00–13:30 Uhr

Verkaufsstelle Sulzburg
Petra Martina Riesterer
Hauptstraße 49 79295 Sulzburg
Telefon: 07634/695171
Mo–Sa 9:00–12:30 & 14:30–18:30 Uhr
Mi & Sa Nachmittag geschlossen!

FRITZ WAßMER

Bester Pinot Noir International
Spätburgunder XXL 2009
2011

Decanter world wine awards 2011 International Trophy

Weingut Fritz Waßmer
Lazariterstraße 2
79189 Bad Krozingen
Tel.: 07633 - 3965
mail@weingutfritzwassmer.de
www.weingutfritzwassmer.de

LANDESBERGBAUMUSEUM
BADEN-WÜRTTEMBERG IN SULZBURG
SONDERAUSSTELLUNGEN

sulzburg laufen • st. ilgen
Wald und Reben
Kunst und Kultur

Schätze unter
und über Tage

ÖFFNUNGSZEITEN
täglich außer Montag 14.00–17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung. Führung nach Vereinbarung

INFORMATIONEN
Verkehrsamt am Marktplatz 79295 Sulzburg
Tel: 07634/560040 Fax: 07634/560-50
tourist-info@sulzburg.de www. sulzburg.de

Freiburg

zapf umzüge®
Internationale Fachspedition

Als Umzugsgruppe mit 14 selbständigen Standorten, über 700 Mitarbeitern und mehr als 60.000 Kunden pro Jahr wissen wir um unsere Stellung und der damit verbundenen Verantwortung. Kompetenz, langjähriges Fachpersonal und höchste Qualitätsstandards sorgen dafür, dass Ihr Transport - ob national oder international - professionell, reibungslos und zu einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis abgewickelt wird.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Oltmannsstraße 34 / 79100 Freiburg / Tel. 0761 45 99 00 /
Mail: freiburg@zapf.de

ABBILDUNGEN AUF DEM UMSCHLAG
VORDERSEITE: Franz Alekseevic Roubaud → 2894 (Ausschnitt)
RÜCKSEITE: Seltenes archaisches Opfergefäß → 2537 (Ausschnitt)
VORDERSEITE INNEN: Yuganaddha Hayagriva → 2551 (Detail)
RÜCKSEITE INNEN: Seltene Skulptur des Vajimukha → 2485 (Detail)

Auktionskatalog
Herbst 2011

AUKTIONSHAUS KAUPP GMBH
Schloss Sulzburg
Hauptstraße 62
79295 Sulzburg
T +49(0)7634/50380
F +49(0)7634/503850
auktionen@kaupp.de
www.kaupp.de

GESCHÄFTSZEITEN
Mo–Fr 10–13 und 14–17 Uhr
Sa nach Vereinbarung

BANKVERBINDUNG
Sparkasse Markgräflerland
KTO 108 163 718
BLZ 683 518 65
IBAN DE 76 6835 1865 0108 163 718
BIC SOLA DE S1 MGL

Sitz der Gesellschaft Sulzburg
Registergericht Freiburg
HRB 703424
USt-IdNr. DE 263702435

GESCHÄFTSFÜHRER
Melanie Edelbruch
Karlheinz Kaupp

REPRÄSENTANZ MÜNCHEN
Freia Kempe-Wolter
Geigerstraße 25
82166 Gräfelfing
T +49(0)89/8990223
M +49(0)172/8562619
auktionen@kaupp.de

Gabriele Reichold
Tegelfeldstraße 2
85778 Haimhausen
T +49(0)8133/922700
M +49(0)160/7417016
auktionen@kaupp.de

REPRÄSENTANZ NRW
Susanne Hempel
Werrastraße 9
47051 Duisburg
T +49(0)177/8526306
auktionen@kaupp.de

AUKTIONATOREN
Karlheinz Kaupp
Öffentl. best. und vereid. Versteigerer
Stefan Rees M.A.

OBJEKTBESCHREIBUNGEN
Karlheinz Kaupp
Simone Kotzyba M.A.
Susanne Weiß M.A.
Ann-Marie Wieckhorst B.A.
Joerg Wilkening M.A.

ASSISTENZ
Antonia Büchner M.A.
Swetlana Jung M.A.
Elisabeth Schröder M.A.
Daniela Tauber M.A.

BUCHHALTUNG
Sabine Reich
Hildegard Trenkle

PHOTOGRAPHIE
Oliver Edelbruch
mail@edelbruch.de

PHOTOASSISTENZ/
BILDBEARBEITUNG
Achim Müller
m.achim@web.de

LEKTORAT
Antonia Büchner M.A.
Diana Lamprecht M.A.

BILDBEARBEITUNG
Stefanie Schröder
René Siepmann
Diana Widjajasaputra
Nele Förster

LAYOUT
nodesign.com

DRUCK
C. Maurer Druck und Verlag
www.maurer-online.de

Die Abbildungen in diesem Katalog sind aus technischen Gründen trotz höchster Sorgfalt nicht völlig farbverbindlich. Ferner wurden einige Abbildungen an den Rändern beschnitten.